Proprien

Eigentexte der Liturgie

Lesungen, Psalmen und Zusätze
für alle Tage des Kirchenjahres

© *Schrifttum von*

www.ordinariat.org

2024

1. Göttliche Lesung

Mit dem Begriff der göttlichen Lesung ist eine besondere Art des Umgangs mit den Schriftabschnitten (Perikopen) der Heiligen Schrift verbunden. Man liest hierbei die Bibel nicht, um sich zu informieren – vielmehr ist es eine Begegnung von Geist mit Geist. Somit wird der biblische Text mit Anbetung Gottes ehrfürchtig gelesen, als sei es ein Gebet für sich, als Zwiesprache eines Menschen mit Gott.

Im zweiten Schritt sinnen wir dem Gotteswort nach; die ersten Gedanken werden vom göttlichen Geiste geweckt, um uns zu ermöglichen, »in seinem Lichte das Licht zu sehen« (ein Psalmwort aus Ps. 36, 10). Gott selbst ist das Licht, welches uns ermöglicht, in einer heiligen Schau ihn zu betrachten, der von sich sagte – »Ich bin das Licht der Welt«. Derselbe, unser HErr Jesus verkündete in seiner Bergpredigt, daß ebenso wir als Licht der Welt verstanden werden sollen. Auf dieser Grundlage ergibt sich selbst das hochheilige Ereignis – das Prophetenwort.

Dieses heilige Ereignis der göttlichen Lesung vertiefen wir sodann im Gebet, vor allem im vierfachen Gebet, in den Bitten und Gebeten, in der Fürbitte und Danksagung. Wir vermeiden es, anders auf das Schriftwort zu reagieren, z. B. im Gespräch oder mit einer Predigt, was durchaus angebracht und richtig wäre. Jedoch nicht hier. Um eine Frucht des Geistes zu bringen, braucht es Anbetung, in welcher dem Geist Gottes geistlich begegnet werden kann.

Erst nach der Anbetung betrachten wir, was uns in der gegenwärtigen Stunde prägte. Im Kirchendienst geschieht eine solche Betrachtung öffentlich durch die Diener Gottes und der Kirche, um diese Prägung zu vertiefen.

*Aus diesem geistlichen Eindruck begeben wir uns in das Tagesgeschehen, zu Werk und Arbeit, oder an Ruhetagen zur Erholung. Doch stets will uns die Gottesbegegnung anspornen, die heiligen Worte der Lesung umzusetzen (*actio*). Diese Umsetzung verbindet den Morgen mit dem Abend, wo aus einem Werk ein heiliges Zeugnis entsteht, welches liturgisch in der Betrachtung des Abenddienstes zum Ausdruck kommt.*

Einige Christen sehen in diesem Brauch eine Jahrtausende lange Tradition, welche den Namen – Lectio Divina *(Göttliche Lesung) trägt. Zusätzlich nennen wir diese Art der göttlichen Vorlesung –* das geistliche Speisopfer.

2. Leseordnung für die Tagesdienste

Die einzelnen Bücher, aus welchen die Auswahl der Lesungen vor dem HErrn (*LECTIO DIVINA*) getroffen ist, kommen in folgender Reihenfolge zur Verlesung:

Vom Beginn des Kirchenjahres an sind die Abschnitte während der Adventszeit bis zum 4. Adventsonntag für den Morgen aus Jesaja, dem Propheten des Evangeliums, für den Abend aus dem geheimen Buch der Offenbarung St. Johannes, des prophetischen Apostels, ausgewählt.

Vom 19. Dezember bis zum Weihnachtstag haben wir morgens Stellen aus dem Propheten, die sich auf die Zukunft des HErrn (seine erste wie seine zweite Zukunft), besonders auf die Geschichte seines Lebens und auf Worte im Heiligen Evangelium beziehen oder darin zitiert werden. Abends sind die Stellen größtenteils aus den Briefen St. Johannes und St. Petrus gewählt, und zwar sind es Stellen, die das Werk des fleischgewordenen Sohnes Gottes in unserer Natur und die geistliche Herrlichkeit, die Er in dieselbe gebracht hat, hauptsächlich bezeugen.

Vom Weihnachtstag bis zur Beschneidung sind morgens jene Stellen aus den Propheten und dem Gesetze gewählt, welche die Natur und den Zweck der Beschneidung zeigen. Abends sind es besonders jene, welche die darauf bezüglichen geistlichen Wahrheiten lehren.

Von der Beschneidung bis zum Sonntag Septuagesimä nehmen wir morgens wieder ausgewählte Abschnitte aus Jesaja bis zum 48. Kapitel des Buches, eine Reihe von Lektionen, worin sämtliche Weissagungen über das Evangelium oder die Ereignisse, welche bei der großen Vollendung des Evangeliums in der ersten Auferstehung eintreten werden, vorkommen. Abends haben wir die Auseinandersetzungen des Apostels Paulus über die Wahrheiten des Evangeliums, welche in den vier Briefen an die Römer, Korinther und Galater enthalten sind.

Am Sonntag Septuagesimä beginnen wir, in Übereinstimmung mit der früheren Praxis der Kirche, die Geschichte der Schöpfung im ersten Buch Moses; damit anhebend werden die Abschnitte, nach den schon erwähnten Grundsätzen der Auswahl, hinter einander bis zur Passionswoche aus dem ersten, zweiten und dritten Buch Moses genommen. So wird der unserem Gedächtnisfest des Leidens des HErrn vorhergehende Zeitabschnitt mit den Berichten über die hauptsächlichsten jüdischen Opfer und Typen, die jenes vorbildeten, ausgefüllt, und die Abschnitte für die zwei letzten Tage vor der Karwoche sind aus dem 16. Kapitel des dritten Buches Moses genommen und enthalten die Aufzählung der am Versöhnungstag zu vollziehenden Riten. Im Abenddienst sind die Abschnitte vom Sonntag Septuagesimä bis zur Karwoche aus dem Brief an die Epheser und den übrigen apostolischen Briefen genommen.

Am Palmsonntag sind die beiden Abschnitte morgens und vormittags die evangelischen Weissagungen aus dem 9. und 11. Kapitel des Propheten Sacharja. Während der übrigen Woche einschließlich Karfreitag sind die Morgen-Abschnitte aus dem 3. Kapitel der Klagelieder genommen. Die Abschnitte für den Abenddienst vom Palmsonntag bis Karfreitag sind aus den Evangelien, besonders dem des Matthäus, genommen und enthalten die Geschichte der Ereignisse an den dem Leiden unseres HErrn unmittelbar vorangehenden Tagen. Am Karsamstag, und von da bis zum Osterdienstag sind den einzelnen Tagen angemessene Stellen sowohl für den Morgen und Abend bestimmt.

Vom Osterdienstag bis zum Tag vor Himmelfahrt sind passende Abschnitte aus den noch übrigen Kapiteln des dritten, sowie aus dem vierten und fünften Buch Moses angeordnet; abends sind, im Anschluß an die frühere Praxis der Kirche in einigen Teilen der Christenheit, die Abschnitte aus der Apostelgeschichte genommen; da aber die Apo-

stelgeschichte vorwiegend geschichtlich ist, so findet sich keine für diesen Zeitabschnitt genügende Anzahl wählbarer Stellen, und so sind denn für die übrigen Tage die Abschnitte aus dem Buch der Offenbarung genommen.

Am Tag vor Himmelfahrt wird morgens das Buch Jesaja wieder vorgenommen, und es werden alle noch übrigen Kapitel vom 49. an und nur mit Ausschluß des 53. (welches am Karfreitag verlesen wird) hinter einander verlesen. Diese liefern in ihrer genauen Reihenfolge merkwürdig angemessene Abschnitte für jeden Tag (einschließlich Himmelfahrt, Pfingstsonnabend und Pfingsten) bis zur Pfingstoktave. Im Abenddienst werden während dieser Zeit die übrigen Kapitel der Offenbarung, in Abschnitte geteilt, verlesen, wobei der letzte Abschnitt am Pfingstmontag an die Reihe kommt. Am Pfingstdienstag und an den folgenden Tagen sind die Abschnitte aus den ersten Kapiteln des Evangeliums nach Matthäus ausgewählt.

Von der Pfingstoktave an sind die Abschnitte für den Morgendienst zuerst aus Jeremia und den anderen Propheten, danach aus den geschichtlichen Büchern des Alten Testamentes genommen, abends aus dem Evangelium nach Matthäus und den anderen drei Evangelien. In der Woche vor dem Advent sind die Abschnitte für die letzten Morgen des Kirchenjahres aus dem Hohenlied Salomos und abends aus den ersten Kapiteln des Buches der Offenbarung genommen.

Sobald die Verlesung des Abschnittes aus der heiligen Schrift beendet ist, so ist es die Pflicht des Ältesten, falls irgend ein hervorragender Gegenstand unseres Glaubens oder unserer Hoffnung in dem Abschnitt vorkommt, es vor Gott in Gegenwart der Gemeinde durch einige Worte, die unsere herzliche Überzeugung von der in dem inspirierten Texte so mitgeteilten Wahrheit ausdrücken, zu erklären.

3. Lesungen der Tagzeitdienste

Für den Morgen- und Abendgebetsdienst gelten die gleichen Lesungen wie für die eingeführten Tagesdienste.

Die Lesungen der Gebetsdienste an Wochentagen stehen außerhalb der priesterlichen Leseordnung der Tagesdienste. Dabei unterscheiden wir zwei Arten von Gebetsdiensten, das Tagesgebet der Gemeinde und die prophetische Wache – das Stundengebet.

Der eigentliche Gebetsdienst sollte von den ausgerufenen Laien oder von den subdiakonalen Ordnungen vorgetragen werden und besitzt den Charakter der Hinleite zum Tagesevangelium. Das Tagesevangelium wird jedoch nur dann verkündigt, wenn ein Amtsträger zugegen ist (ab der Stufe des Diakons). Der Gebetsdienst des Tages gilt nach einem alten Brauch als Ersatzgottesdienst für die heilige Eucharistie. Er ist an den Wochentagen somit unzulässig, wenn an betreffendem Tag eine Eucharistie gefeiert wird. Folglich stehen einer zusätzlichen Tageseucharistiefeier die Tageslesungen des Gebetsdienstes zur Verfügung.

Die Ordnung der Verlesung der ganzen Bibel in zwei Jahren ist im Stundengebet enthalten, welches gleichermaßen Laien wie Diener, auch gemeinsam im Unterchor verrichten können. Die Gebetszeit der Terz (Vormittags) und der None (Nachmittags) ist für die Wochentage angesetzt, nicht außerhalb, sondern innerhalb der täglichen Anbetung der göttlichen Vorlesung. Dies bedeutet, dass das Stundengebet nur dann gebetet werden soll, wenn mindestens einer der Tagesdienste oder eine häusliche Tagesandacht stattfand, da der sog. Tagesgedanke die Lesestunde zum besseren Verständnis der Bibelstelle anleitet.

Eine besondere Stelle nimmt der Nachmittagsdienst ein. Als Nachmittagsfeier ersetzt dieser Gottesdienst das Stundengebet des Nachmittags als Priesterdienst mit der Kommunion, welche nur Amtspersonen ausführen können. Die Lesung wird dann allerdings am Epistelpult vorgetragen, nicht aus der Gemeindebibel. Es besteht aber die Ausnahme, da dieser Dienst den Heilskelch enthält, daß er als Ersatzgottesdienst für den Abenddienst gefeiert werden kann, auch dort, wo derselbe noch nicht eingeführt worden ist. Dann wird die Altarbibel vor der Kelchfeier auf den Altar gebracht, um dort die Abendlesung vor dem HErrn zu lesen.

Die Struktur der Tageslesungen für die Gebetsdienste ist der abendländischen üblichen Leseordnung angepaßt.

4. Erklärung des Zahlensystems oder der Indizes

- *Die erste Zahl der Indizes gibt die Kirchenzeit an.*
- *Die zweite Zahl mit vorangestelltem Hochkomma gibt den einfachen Tag der betreffenden Kirchenzeit an, wie z.B.* **1.'15.v.** *den 15. einfachen Tag im Advent samt seinem 5. (***v.***) Zusatz angibt.*
- *Die zweite Zahl* ***ohne*** *vorangestelltes Hochkomma, wie z.B.* **1.3.1.12.A.B.** *gibt die 3. Abteilung der Adventszeit an, in diesem Fall die allgemeinen Zusätze für Advent. Die dritte Zahl dieses Systems verweist auf die Zusätze für die erste Zusatzart der allgemeinen Zusätze für Advent, somit auf die Zusätze für die hl. Eucharistie, und die darauf folgenden Zahlen geben die eigentliche Proprie an, in diesem Fall das Epistellied ab dem 4. Advent.*
- *Manchmal sind gewisse wechselnde Teile nicht angegeben. In so einem Fall gilt die übliche und gewohnte Ordnung, z.B. gelten die Tagesbitten im Bittanhang, wenn keine Tagesbitten extra angegeben sind.*
- **ii**. *Gebete wie* **1.'10.ii.** *gibt an, daß alle Gebete in* **1.'10.ii.** *gebetet werden.*
- ✳ = *1. Woche des festlichen Psalters*
  ✣ = *1. Woche des einfachen Psalters*

1. Advent

Eigentexte für alle Tage

1. *Die einfachen Tage*

‘1. *1. Adventsonntag* ✣

i. *Vigil*

Ruf: **Z**u Dir erhebe ich meine Seele, Du, mein Gott. Auf Dich vertraue ich, laß mich nicht scheitern, laß meine Feinde nicht triumphieren! Denn niemand, der auf Dich hofft, wird zuschanden.

Lesung *Jes. 2, 1-5*

Vers: **A**uf, laßt uns pilgern * zum Hause unsres HErrn.

Ps. 122, 1-2; 3-4; 5-6; 7-9

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 1, 8-17*
Ps. 86

HErrentagsd. *Jes. 1, 18-31*
Ps. 87

Eucharistie *Ep.* *Röm. 13, 8-14*
violett *Ev.* *Mt. 21, 1-13*

Abenddienst *Off. 9*
Ps. 97

iii. *Versammlungsgebete der Zeit*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden - mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

O HErr Jesu Christe, bei Deiner ersten Ankunft hast Du Deinen Boten vorausgesandt, Dir den Weg zu bereiten; gib Deinen Dienern, Deinen Weg zu bereiten und das Werk zu vollbringen, damit die Kirche also zubereitet werde, um Dich als ein heiliges Volk zu empfangen und um mit Dir einzugehen in das himmlische Reich für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Wochengebet (entfällt im ✠)*

Heiliger Tröster, Geist vom Vater und vom Sohn, alles steht in Deiner Macht; Du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, daß wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christo entgegengehen und Ihn mit festlicher Freude empfangen, der mit dem Vater in Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus*

1. **O** himmlisch Wort, das Du entstammst * des ew’gen Vaters Gottesschoß, * kommst zu der Welten Abendzeit * das Werk zu tun, das uns befreit.

2. **M**ach alle Herzen licht und hell, * entzünde sie mit Deiner Lieb, * daß wir Vergängliches verschmähn * und Himmelsfreude uns erfüllt.

3. **O** laß uns nicht zugrunde gehn * und dunkle Stürme uns umwehn, * vielmehr laß schauen uns Dein Reich, * und schenk uns Himmelsseligkeit.

4. **D**em Vater sei sowie dem Sohn, * zugleich auch Gott, dem Heil'gen Geist, * so wie es war, so immerdar, * der höchste Ruhm in Ewigkeit. Amen.

vi. *Eucharistische Zusätze für alle Tage im Advent unter* **1.3.**

‘2. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 2, 1-11*
	Ps. 1
Abenddienst	*Off. 10*
	Ps. 4
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 4, 2-6*

.Vers: **A**uf, laßt uns pilgern * zum Hause unsres HErrn.
Ps. 122, 1-2; 7-9

.Tagesevang.	*Mt. 8, 5-11*
	Ps. 119, 1-8
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hab. 1 & 2*
II. Jahr	*Esra 1 & 2, 1-35*
	Ps. 89, 1-12
Non	*Jes. 59*
	Ps. 68, 1-19

ii. *Tagesgebet nach* **1.‘1.iii.** & **1.‘1.iv.**

Hilf uns, o Gott, daß wir voll Freude in diesen Tagen die Ankunft Deines Sohnes erwarten. Nimm alle Trägheit von uns und mache uns bereit, zu wachen und zu beten, damit uns Christus nicht schlafend findet, wenn ER kommt in Deiner Herrlichkeit, der mit Dir, Vater, und mit dem Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.‘1.v.**

‘3. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 2, 12-22*
	Ps. 2
Abenddienst	*Off. 11, 1-14*
	Ps. 23
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 11, 1-10*

.Vers: **I**n seinen Tagen blüht Gerechtigkeit * und Friede ohne Ende.
Ps. 72, 7-8; 12-13

.Tagesevang.	*Lk. 10, 21-24*
	Ps. 119, 9-16
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hab. 3*
II. Jahr	*Esra 2, 36–*
	Ps. 89, 13-24
Non	*Jes. 60*
	Ps. 68, 20 –

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'1.iv.**

In unserer Bedrängnis rufen wir, HErr und Gott, zu Dir, erhöre die Bitten Deines Volkes; bewahre uns vor aller Ansteckung des Bösen und erlöse uns durch die herrliche Wiederkunft Deines Sohnes, unseres HErrn Jesu Christi, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'1.v.**

'4. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 4* *Ps. 3*
Abenddienst	*Off. 11, 15-19* *Ps. 24*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 25, 6-10a*
.Vers: **I**m Haus des HErrn * darf ich ewig wohnen.	*Ps. 23, 1-3a; 3b-4*
.Tagesevang.	*Mt. 15, 29-37* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Zephania 1*
II. Jahr	*Esra 3* *Ps. 38*
Non	*Jes. 61 & 62* *Ps. 69, 1-15*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'1.iv.**

HErr, unser Gott, bereite durch das Wirken Deines Heiligen Geistes unser ganzes Wesen so zu, daß wir bei der Wiederkunft Deines Sohnes würdig sind, am himmlischen Gastmahl teilzunehmen und aus seiner Hand die Speise des ewigen Lebens zu empfangen, der in der Einheit desselben Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'1.v.**

'5. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 5, 1-7* *Ps. 5*
Abenddienst	*Off. 12, 1-17* *Ps. 25, 1-11*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 26, 1-6*
.Vers: **G**epriesen sei, * der kommt im Namen des HErrn.	*Ps. 118, 8-9; 19-20*
.Tagesevang.	*Mt. 7, 24-27* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Zephania 2*
II. Jahr	*Esra 4* *Ps. 89, 25-38*
Non	*Jes. 63 & 64* *Ps. 69, 16-29*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'1.iv.**

Biete auf Deine Macht, HErr, unser Gott, und komm. Eile uns zu Hilfe mit göttlicher Kraft, damit durch Dein gnädiges Erbarmen bald das Heil kommt, das unsere Sünden noch aufhalten. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heili-

gen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'1.v.**

'6. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 5, 8-17* *Ps. 6*
Abenddienst	*Off. 12, 18 – 13, 10* *Ps. 25, 12—*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 29, 17-24*
.Vers: **M**ein Licht, mein Heil, * Du bist mein HErr, mein Gott.	*Ps. 27, 7-8; 13-14*
.Tagesevang.	*Mt. 9, 27-31* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Zephania 3*
II. Jahr	*Esra 5*
	Ps. 39
Non	*Jes. 65* *Ps. 69, 30 –*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'1.iv.**

Biete auf Deine Macht, HErr, unser Gott, und komm. Entreiße uns den Gefahren, in die unsere Sünden uns bringen. Mache uns frei und rette uns. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'1.v.**

'7. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 6* *Ps. 8*
Abenddienst	*Off. 13, 11-18* *Ps. 98*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 30, 19-26*
.Vers: **S**elig die Menschen, * die Deiner harren, HErr.	*Ps. 147, 2-3; 12-13*
.Tagesevang.	*Mt. 9, 35—* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Haggai 1 & 2*
II. Jahr	*Esra 6*
	Ps. 89, 39 –
Non	*Jes. 66* *Ps. 70*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'1.iv.**

Barmherziger Gott, Du hast Deinen Sohn in die Welt gesandt, um die Menschen aus der alten Knechtschaft zu erlösen; darum bitten wir Dich, schenke allen, die auf Deine Hilfe warten die Freiheit des neuen Lebens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'1.v.**

‘8. *2. Adventsonntag* 2

i. *Vigil*

Ruf: **V**olk auf dem Berg Zion, du brauchst jetzt nicht mehr weinen. Der HErr ist dir gnädig, wenn du um Hilfe rufst.

Lesung *Jes. 11, 1-10*

Vers: **I**n Seinen Tagen blühe das Recht * und die Fülle des Heils.

Ps. 72, 1-3; 4-5; 6-7

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 7, 1-16*
Ps. 90

HErrentagsd. *Jes. 8*
Ps. 91

Eucharistie *Ep.* *Röm. 15, 4-13*
violett *Ev.* *Lk. 21, 25-33*

Abenddienst *Off. 14*
Ps. 99

iii. *Versammlungsgebete wie* **1.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Allumfassender Gott, Geist des Lebens und der Wahrheit, in allen heiligen Schriften zeigt uns Deine Weisheit den rechten Weg. Laß nicht zu, daß uns die irdische Erkenntnis hindert, sondern die himmlische Weisung lehrt, Christum in heiliger Scheu und Ehrfurcht zu empfangen, der mit dem Vater in Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **1.‘1.v.** *oder*

1. **O** Heiland, reiß die Himmel auf, * herab, herab vom Himmel lauf. * Reiß ab vom Himmel Tor und Tür,* reiß ab, wo Schloß und Riegel für.

2. **O** Gott, ein Tau vom Himmel gieß, * im Tau herab, o Heiland, fließ. * Ihr Wolken, brecht und regnet aus * den König über Jakobs Haus.

3. **O** Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, * daß Berg und Tal grün alles werd. * O Erd, herfür dies Blümlein bring, * o Heiland aus der Erde spring.

4. **O** klare Sonn’, Du schöner Stern, * Dich wollten wir anschauen gern, * o Sonn’, geh auf; ohn’ Deinen Schein, * in Finsternis wir alle sein. Amen.

‘9. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 9, 1-7*
Ps. 12

Abenddienst *Off. 15*
Ps. 26

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 35, 1-10*

.Vers: **U**m uns zu erlösen, * wird kommen unser Gott.

Ps. 85, 10; 11-12

.Tagesevang. *Lk. 5, 17-26*
Ps. 119, 49-56

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Sach. 1*
	II. Jahr	*Esra 7*
		Ps. 55, 2-17
Non		*Dan. 1*
		Ps. 71, 1-8

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'8.iv.**

Allmächtiger Gott, gib, daß wir die Wiederkunft Deines Sohnes mit großer Wachsamkeit erwarten und unserem Erlöser und Heiland Jesu Christo zugerüstet und zubereitet entgegengehen. Darum bitten wir Dich durch IHn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'10. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 10, 5-19*
	Ps. 13
Abenddienst	*Off. 16, 1-11*
	Ps. 28
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 40, 1-11*

.Vers: **S**eht, unser Gott, * er kommt in seiner Macht.

Ps. 96, 1-2; 3-4

.Tagesevang.	*Mt. 18, 12-14*
	Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Sach. 2 & 3*
	II. Jahr	*Esra 8*
		Ps. 55, 18 –
Non		*Dan. 2*
		Ps. 71, 9-15

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'8.iv.**

HErr der Allmacht und Gnadengott, in jeder Bedrängnis und Not rufen wir Dich an; erhöre die Gebete Deiner Kirche, bewahre uns vor aller Ansteckung des Bösen und tröste uns durch die Ankunft Deines Sohnes, Christi Jesu, unsres HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'11. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 10, 20-34*
	Ps. 14 & 15
Abenddienst	*Off. 16, 12-21*
	Ps. 30
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 40, 25-31*

.Vers: **P**reise den HErrn, meine Seele, * lobpreise seinen Namen.

Ps. 103, 1-3; 13-14

.Tagesevang.	*Mt. 11, 28-30*
	Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Sach. 4 & 5*
II. Jahr *Esra 9*
Ps. 37, 1-20

Non *Dan. 3*
Ps. 71, 16 –

ii. *Tagesgebet wie* **1.'10.ii.**

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'12. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 11, 1-9*
Ps. 16

Abenddienst *Off. 17*
Ps. 31, 1-15a

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 41, 13-20*

.Vers: **G**nädig und barmherzig ist der HErr, * voll Langmut, reich an Gnade. *Ps. 145, 1-2; 9-10*

.Tagesevang. *Mt. 11, 11-15*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Sach. 6 & 7*
II. Jahr *Esra 10*
Ps. 54

Non *Dan. 4*
Ps. 72

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'8.iv.**

O allmächtiger Gott, gib, daß die Arbeit, welche wir im Dienst Deiner Kirche oder für diese Welt zu vollbringen haben, uns nicht aufhalte; sondern daß wir bei der Erscheinung und Zukunft Deines Sohnes mit Freuden Ihm entgeneilen; um der Verdienste willen desselben Jesu Christi, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'13. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 12*
Ps. 17

Abenddienst *Off. 18, 1-14*
Ps. 31, 15b–

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 48, 17-19*

.Vers: **W**er Dir nachfolgt, HErr, * der hat das Licht des Lebens.
Ps. 1, 1; 2-3

.Tagesevang. *Mt. 11, 16-19*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Sach. 8*
II. Jahr *Neh. 1*
Ps. 37, 21 –

Non *Dan. 5*
Ps. 73

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'8.iv.**

Rüttle unsere Herzen wach, wir flehen Dich an, o erhabener Gott, damit wir Deinem Sohn den Weg bereiten und durch seine Wiederkunft fähig werden, Dir aufrichtig zu dienen; durch denselben Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'14. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 13, 1-11* *Ps. 18, 2-19*
Abenddienst	*Off. 18, 15-24* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kön. 2, 9-13*

.Vers: **R**ichte uns wieder auf, o Gott, * laß uns Dein Antlitz leuchten.
Ps. 80, 3b-4; 19-20

.Tagesevang.	*Mt. 17, 9-13* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Sach. 9*
II. Jahr	*Neh. 2*
	Ps. 58
Non	*Dan. 6* *Ps. 75*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'8.iv.**

Allmächtiger Vater, wir bitten Dich – laß Deine Herrlichkeit in unsere Herzen hineinstrahlen und nimm den Todesschatten des vergänglichen Wesens von uns hinweg, damit wir zur Wiederkunft Deines Sohnes als Kinder des Lichtes offenbar werden; durch denselben Deinen Sohn, Jesum Christum, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'8.v.**

'15. *3. Adventsonntag* 3

i. *Vigil*

Ruf "Gaudete": **F**reut euch im HErrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! Denn der HErr ist nahe.

Lesung	*Jes. 35*

Vers: **W**ach auf zu meiner Hilfe.
Ps. 7, 2-3; 4-6a; 6b-7a; 7b-8; 9-10a

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 13, 12-22* *Ps. 92*
HErrentagsd.	*Jes. 14, 1-23* *Ps. 93*
Eucharistie Ep. *rosa Ev.*	*1. Kor. 4. 1-5* *Mt. 11, 2-10*
Abenddienst	*Off. 19* *Ps. 101*

iii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Heiliger Geist, wecke unsere Herzen auf, dem in Herrlichkeit kommenden Christus die Wege zu bereiten; so möge uns unser Dienst in dieser Welt dazu führen, daß wir Dir mit Freiheit und Hingabe dienen und aus Deiner Eingebung leben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **1.'1.v.** *oder*

1. **D**u Schöpfer aller Sternenwelt, * der Gläub'gen ewig-sel'ges Licht! * O Jesus, Heiland Deines Volks,* Erhöre gnädig unser Flehn.

2. **D**amit durch Satans Hinterlist, * der Erdkreis nicht zugrunde geht, * bist Du von Deiner Lieb' gedrängt, * zum Heil geworden aller Welt.

3. **U**nd für der Menschheit Sündenschuld, * gabst Du zur Sühne Dich dahin; * wardst Mensch aus einer Jungfrau Schoß * und starbst als Opferlamm am Kreuz.

4. **M**acht, Ruhm und Ehre, Lob und Preis, * sei Gott, dem Vater und dem Sohn, * mit ihnen auch dem Heil'gen Geist * in Ewigkeit auf gleichem Thron! Amen.

'16. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 14, 24-32* *Ps. 18, 20-36*
Abenddienst	*Off. 20, 1-15* *Ps. 33*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Num. 24, 2-7*

.Vers: **Z**eige mir, HErr, Deine Wege, * lehre mich Deine Pfade.
Ps. 25, 8-9; 10-11

.Tagesevang.	*Mt. 21, 23-27* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung	*I. Jahr Sach. 10 & 11* *II. Jahr Neh. 3* *Ps. 59*
Non	*Dan. 7* *Ps. 76*

ii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'15.iv.**

HErr und Gott, durch Deine Huld sind wir in Christo, dem letzten Adam, eine neue Schöpfung geworden; darum bitten wir, wende Dein Angesicht von uns Sündern nicht ab, sondern heile alle Wunden unsrer Schuld, damit wir bei der Wiederkunft Jesu aller seiner Verheißungen würdig werden, durch denselben Deinen Sohn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'15.v.**

'17. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 15* *Ps. 18, 37—*
Abenddienst	*Off. 21, 1-8* *Ps. 43*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Zef. 3, 9-13*

.Vers: **G**ott der HErr erhört den Armen, * er hilft ihm in der Not.
Ps. 34, 4-5; 20-21

.Tagesevang.	*Mt. 21, 28-32* *Ps. 119, 105-112*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Sach. 12 & 13*
	II. Jahr	*Neh. 4*
		Ps. 64
Non		*Dan. 8*
		Ps. 77

ii. *Tagesgebet*
nach **1.‘1.iii.** *&* **1.‘15.iv.**

Verleihe, HErr, unser Gott, daß alle, die aufrichtigen Herzens sind, sich darüber freuen, in Einigkeit des Glaubens zu einem Volk versammelt zu werden, auf daß, wenn Dein Sohn, unser Heiland kommt, wir Ihm untadelig mit der Schar aller seiner Heiligen entgegengehen; Ihm, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geiste, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.‘15.v.**

‘18. *Quatembermittwoch*

i. *Ruf*

Wecke auf Deine Macht, und komm, o HErr Sabaot; laß leuchten Dein Angesicht, so sind wir gerettet.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Jes. 16*
		Ps. 20
Eucharistie	*Ep.*	*Jes. 2, 2-5*
violett	*Ev.*	*Lk. 1, 26-38*
Abenddienst		*Off. 21, 9-21*
		Ps. 44

Gebetsdienst

.Vers: **F**eiert den HErrn, * denn unser Gott ist heilig!
Ps. 99, 5-6a; 6b-8a; 8b-9
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Sach. 14*
	II. Jahr	*Neh. 5*
		Ps. 56
Non		*Dan. 9*
		Ps. 78, 1-12

iii. *Tagesgebet nach* **1.‘1.iii.** *&* **1.‘15.iv.** *wie* **1.‘18.v.10.2.**

iv. *Hymnus wie* **1.‘15.v.**

v. *Zusätze für die Eucharistie* ב*IV*

10.1. *Quatembergebete*

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erwecke Deine Macht, HErr Jesu Christe, komm in unsere Mitte, stehe uns bei mit großer Kraft und laß uns, wo wir in diesem Leben durch Sünde und Bosheit Gutes zu

tun verhindert sind, nach dem Reichtum Deiner Gnade und Erbarmung schleunige Hilfe und Erlösung zuteil werden, der Du kommst in Herrlichkeit, um zu herrschen in Ewigkeit. **A.** Amen.

10.2. *Tagesgebet*

Rüttle unsere Herzen auf, Heiliger Gott, damit wir Christus, dem Messias, den Weg bereiten und durch Seine Wiederkunft fähig werden, in Vollkommenheit dem Vater und dem Sohne und Dir, dem Heiligen Geist, einem Gott zu dienen, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Lied nach der Epistel*

Wenn der HErr von neuem Zi‖on erbaut * wenn ER erscheinen ‖ wird in Herrlichkeit. * Dann werden die Völker fürchten den Na‖men des HErrn, * und alle Könige der Erde sich vor ‖ Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich ‖ über Zion, * denn ge‖kommen ist die Zeit * daß Du Dich sei‖ner erbarmst, * die ‖ Stunde ist gekommen.

19. *Gebet über den Gaben*

Barmherziger Gott, heilige diese Gaben. Nimm das Opfer an, das Dir im Heiligen Geist dargebracht wird, und mache uns selbst zu einer Gabe, die für immer Dir gehört; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung wie* **1.3.1.26.C.**

28. *Opfergebet (Zusatz)*

– wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied wie* **1.3.1.36.**

‘**19**. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 17, 1-6* *Ps. 21*
Abenddienst	*Off. 21, 22— 22, 5* *Ps. 45*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 54, 1-10*

.Vers: **D**u zogst mich empor aus der Tiefe, HErr, * ich will Dich rühmen immerdar. *Ps. 30, 2-3; 4-5*

.Tagesevang. *Lk. 7, 24-30*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Mal. 1*
II. Jahr *Neh. 6*
Ps. 65

Non *Dan. 10*
Ps. 78, 13-23

ii. *Tagesgebet*
nach **1.'1.iii.** & **1.'15.iv.**

Gott des Erbarmens, Du hast allen Völkern der Erde das Heil zugesagt. Laß uns voll Freude die herrliche Wiederkunft Deines Sohnes erwarten, damit wir am Tag seiner herrlichen Offenbarung schuldlos dastehen. Denn Du, o Vater, bist treu, und ER, durch den wir berufen worden sind zum heiligen Erbe des Himmelreichs für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'15.v.**

'20. *Quatemberfreitag*

i. *Ruf*

Nahe bist Du, HErr, und alle Deine Gebote sind Wahrheit. Längst weiß ich aus Deinen Weisungen, daß Du sie für ewig eingesetzt hast.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 17, 7-14*
Ps. 22, 1-19

Eucharistie *Ep.* *Jes.. 11. 1-5*
violett *Ev.* *Lk. 1, 39-47*

Abenddienst *Off. 22, 6-15*
Ps. 46

Gebetsdienst

.Vers: **D**en Kelch des Heils ergreifen wir, * und preisen den Namen des HErrn! *Ps. 116, 12-13; 16-17*

Ps. 119, 129-136

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Mal. 2*
II. Jahr *Neh. 7, 1-45*
Ps. 57

Non *Dan. 11*
Ps. 78, 24-31

iii. *Tagesgebet nach* **1.'1.iii.** & **1.'15.iv.** *wie* **1.'20.v.10.2.**

iv. *Hymnus wie* **1.'15.v.**

v. *Zusätze für die Eucharistie* ⊐*IV*

10.1. *Quatembergebete wie* **1.'18.v.10.1.**

10.2. *Tagesgebet*

Heiliger Beistand, Geist vom Vater und vom Sohne, nur Du kannst uns dem Ziel unserer Hoffnung entgegenführen. Laß unser Gebet zu Dir dringen und segne unser Bemühen, damit unser Leben sich erneuert und die ursprüngliche Reinheit wiedergewinnt, der Du mit dem Vater und dem Sohn ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Epistellied wie* **1.'18.v.12.**

19. *Gebet über den Gaben*

Erhabener Gott, durch die Feier des heiligen Opfers, das wir Dir im Heiligen Geist darbringen, ge-

währst Du uns Anteil an Deiner göttlichen Natur. Gib, daß wir Dich nicht nur als einen wahren Gott erkennen, sondern unser ganzes Leben nach Dir ausrichten; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung wie* **1.3.1.26.C.**

28. *Opfergebet wie* **1.'18.v.28.**

36. *Kommunionslied wie* **1.3.1.36.**

'21. *Quatembersamstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Jes. 18*
		Ps. 22, 20—
Abenddienst		*Off. 22, 16-21*
(*V.ps. 133 & 134***)**		*Ps. 102*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Mal. 3 & 4*
	II. Jahr	*Neh. 7, 46-73*
		Ps. 66
Non		*Dan. 12*
		Ps. 78, 32-38

ii. *Tagesgebet im Nachtgebet der Vigil allein, sonst nach* **1.'1.iii.** *&* **1.'15.iv.**

Allmächtiger Gott, noch lastet die alte Knechtschaft auf uns, noch drückt uns das Joch der Sünde. Schenke uns die wahre Freiheit und mache uns neu durch die Wiederkunft Deines Sohnes, welchen wir gläubig erwarten. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **1.'15.v.**

iv. *Vigil*

Ruf Rorate: **T**auet, ihr Himmel, aus der Höhe, und ihr Wolken, laßt regnen den Sieg; die Erde tue sich auf, und es reife Heil, und Befreiung sprosse hervor.

Lesung: *Jes. 7, 10-14*

Vers: **S**egne uns, o HErr, * und sei Du unser Helfer. *Ps. 24, 1-2; 3-4; 5-6*

Lesung und Psalm im **Nachtdienst** *vom nächsten Morgendienst in* **1.2.**

v. *Quatembergebete im Nachtdienst wie* **1.'18.v.10.1.**

vi. *Zusätze für* **ב***III (Eucharistie in rot)*

10. *Euch. Versammlungsgebet*

Heiliger Geist, Du heiligst uns in unseren Eingebungen und schenkst uns gute Gedanken, Worte und Werke, gib, daß wir in allem, was wir sind und haben, heilig wandeln, damit wir unserer himmlischen Staatsbürgerschaft immerdar würdig seien, als Dein Volk, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel* *Phil. 4, 4-7*

12. *Epistellied wie* **1.'18.v.12.**

13. *Evangelium* *Joh. 1, 19-28*

19. *Gebet über den Gaben*

HErr, unser Gott, dieses heilige Opfer helfe uns, daß wir den alten Menschen ablegen und den neuen anziehen, der nach Deinem Bild geschaffen ist; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung wie* **1.3.1.26.B.**

28. *Opfergebet wie* **1.'18.v.28.**

36. *Lied nach der hl. Kommunion*

Gepriesen sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

---

2. *Die bestimmten Tage*

Sollte die Quatembervigil vom Samstag nach dem 3. Advent nicht stattgefunden haben, gilt die Lesung des Gebetsdienstes für den HErrentagsdienst und Psalm 95.

Es soll zu den nachfolgendenden datumsbezogenen bestimmten Tagen des Advents ***frühestens ab dem 4. Adventssonntag*** *gesprungen werden.*

Hymnus für die nachfolgenden Tage wie **1.'1.v.** *oder*

1. **N**un komm, der Heiden Heiland, * der Jungfrauen Kind erkannt! * Daß sich wundre alle Welt,* Ihm Gott solch' Geburt bestellt.

2. **D**er Jungfrau Leib schwanger ward, * doch blieb Keuschheit rein bewahrt, * leucht't hervor manch' Tugend schön, * Gott da war an seinem Thron.

3. **E**r ging aus der Kammer sein, * aus dem Königssaal so rein, * Gott von Gott, als Mensch ein Held, * seinen Weg zu laufen eilt.

4. **G**ott dem Vater auf dem Thron, * sei Lob mit Gott, seinem Sohn, * Lob sei Gott dem Heil'gen Geist * immer und in Ewigkeit! (Amen.)

---

18. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 23, 3-8* *Ps. 94*
Abenddienst	*1. Joh. 1* *Ps. 103*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Tim. 2, 1-13*

.Vers: **G**erechtigkeit blüht in seinen Tagen * und Friede ohne Ende.

Ps. 72, 1-3; 4-5

.Tagesevang.	*Mt. 9, 35-38*
(℟ *Ps. 95***)**	*Ps. 119, 137-144*
Terz	*Rich. 13* *Ps. 58*
Non	*Hebr. 1* *Ps. 75*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* **℟***)*

HEiliger Beistand, mächtiger Gott, erbaue die Christenheit, welche mit gläubigem Verlangen das Fest der Geburt Christi erwar-

tet. Mache unsere Herzen bereit, für das Geschenk der Erlösung, damit Weihnachten für uns alle ein Tag der Freude und der Zuversicht werde. Rüste uns zu auf jenen Tag, wo wir die Göttlichkeit erblicken und Dich rühmen werden mit dem Vater und dem Sohn, unseren Gott, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

19. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 33, 14-22* *Ps. 34*
Abenddienst	*1. Joh. 4, 7-21* *Ps. 47*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rich. 13*
.Vers: **M**ein Mund ist erfüllt * von Deinem Lob und Jubel.	*Ps. 71, 3-4; 5-6*
.Tagesevang. **(℟** *Ps. 95***)**	*Lk. 1, 5-25* *Ps. 119, 145-152*
Terz	*1. Sam. 1* *Ps. 79, 1-8*
Non	*Hebr. 2* *Ps. 78, 39-54*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* **℟)**

Wir bitten Dich, o HErr, Geist des Lebens und der Erlösung, sei nicht fern von jenen, welche Deiner und Jesu harren, damit, wenn er kommt, alle in jenen Werken bestehen, die vor Gottes Angesicht kraft Deiner Gabe wohlgefällig sind, um des kommenden Christus willen, der in Dir mit dem Vater ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

20. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 5, 1-9* *Ps. 35, 1-17*
Abenddienst	*1. Joh. 5, 1-12* *Ps. 48*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Sam. 7, 18—*
.Vers: **E**rhebe Dich, komm uns zu Hilfe! * In Deiner Barmherzigkeit erlöse uns!	*Ps. 44, 2-3; 4-5*
.Tagesevang. **(℟** *Ps. 95***)**	*Mk. 6, 1-6* *Ps. 119, 153-160*
Terz	*2. Sam. 7* *Ps. 79, 9 –*
Non	*Hebr. 3* *Ps. 78, 55 –*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* **℟)**

Vater im Himmel, Du hast die gebenedeite Jungfrau Maria dazu erwählt, Dein ewiges Wort aufzunehmen, und Du hast sie mit dem Licht des Heiligen Geistes erfüllt. Gib uns die Gnade gleich Deiner demütigen Magd, stets Deinem Willen zu gehorchen, damit wir mit ihr am herrlichen Tag der Auferstehung IHn erblicken, welchen wir erwarten. Darum bitten wir Dich durch denselben Jesum Christum,

Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

21. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Mal. 3, 1-6* *Ps. 35, 18—*
Abenddienst	*2. Ptr. 1, 16-21* *Ps. 49*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Zef. 3, 14-17*
.Vers: **J**ubelt dem HErrn, ihr Gerechten, * singt ihm ein neues Lied!	*Ps. 33, 3-4; 11-12*
.Tagesevang. **(**℟ *Ps. 95***)**	*Lk. 1, 39-45* *Ps. 119, 161-168*
Terz	*Jes. 24* *Ps. 80*
Non	*Mt. 16, 13 - 17, 13* *Ps. 105, 1-22*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* ℟*)*

Gnädiger Gott, Du erfüllst uns mit Freude über das Kommen Deines Sohnes in unserem Fleisch. Schenke uns bei seinem Kommen in Herrlichkeit das ewige Leben, das Du uns verheißen hast. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

22. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Mal. 3, 7-18* *Ps. 36*
Abenddienst	*2. Ptr. 3, 3-14* *Ps. 50*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 25, 1-5*
.Vers: **M**ein Mund ist erfüllt * von Deinem Lob und Jubel.	*Ps. 25, 4-5; 8-9*
.Tagesevang. **(**℟ *Ps. 95***)**	*Lk. 1, 57-66* *Ps. 119, 169—*
Terz	*Jes. 25* *Ps. 81*
Non	*Mt. 24* *Ps. 105, 23 –*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* ℟*)*

Barmherziger Gott, Du hast die Not des Menschen gesehen, der dem Tod verfallen war, und hast ihn erlöst durch die Ankunft Deines Sohnes. Gib uns die Gnade, das Geheimnis der Menschwerdung in Ehrfurcht zu erkennen und in der Gemeinschaft mit unserem Erlöser, das Heil zu erlangen. Darum bitten wir Dich durch denselben, Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

23. *Dezember*

An diesem Tag werden die Antifonen der Weihnachtsnovene den außereucharistischen Diensten letztmalig vorangestellt.

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Mal. 3, 19—* *Ps. 84*
Abenddienst	*2. Tim, 4, 1-8* *Ps. 52*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Sam. 1, 21-28*

.Vers: **M**ein Herz ist voll Freude * über den HErrn, meinen Retter.
Ps. 103, 1-3; 21-22

.Tagesevang.	*Lk. 1, 46-56*
(℟ *Ps. 95***)**	*Ps. 53*
Terz	*Jes. 32* *Ps. 82*
Non	*Mt. 25* *Ps. 107, 1-22*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* ℟**)**

Allmächtiger Gott, schon naht das Fest, an welchem wir der Geburt Deines Sohnes gedenken, der aus Maria der Jungfrau Fleisch angenommen hat, um uns aus der Gewalt der Sünde und des Todes zu erlösen. Wir flehen Dich an: Dein ewiges Wort komme wieder und wohne unter uns in Macht und Majestät, damit allem Elend und Leid der Vergänglichkeit ein Ende bereitet werde. Darum bitten wir Dich durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie in* **1.2.**

24. *Dezember*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hag. 2, 1-9* *Ps. 85*
(*HErrentagsd.*	*Hag. 2, 10-15a* *Ps. 95***)**
Abenddienst	*Jes. 7, 10-16* *Ps. 140*
Terz	*Gen. 3* *Ps. 83*
Non	*Lk. 1, 26-56* *Ps. 107, 23 –*

ii. *Versammlungsgebete wie* **1.'1.iii.**

iii. *Tagesgebet (entfällt im* ℟**)**

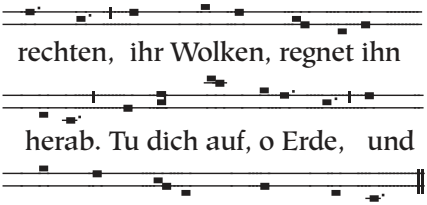
HErr Jesu Christe, komme bald und säume nicht. Richte uns auf durch Deine tröstliche Wiederkunft, denn wir hoffen auf Deine Güte, der Du in der Einheit des Heiligen Geistes mit dem Vater ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Tageseucharistie (violett)*

Der Novenenabschluß (Rorate) kann dort, wo keine Tagesdienste (morgens und abends) bis zum Weihnachtstag stattfinden, bereits am 4. Adventsonntag gefeiert werden.

1. *Eucharistische Eröffnung*
– alle knien

Ref. **I**hr Himmel, taut den Ge-



A. Ihr Himmel, taut den Gerechten, ihr Wolken, regnet ihn herab. Tu dich auf, o Erde, und laß den Heiland blüh'n hervor.

2. *Sühnebitten* *(2. Ton)*

Zürne, HErr, nicht ‖ allzusehr, * und gedenke nicht unserer ‖ Missetat auf immer. * Siehe, die Stadt Deines Heiligen ist zur Wüste geworden; Öde ist Zion – zerstört Je‖rusalem; * Dein heiliges und herrliches Haus, worin Dich ‖ priesen unsre Väter. *Ref.* **A.** Ihr Himmel, taut den Gerechten, ihr Wolken, regnet ihn herab. Tu dich auf, o Erde, und laß den Heiland blüh'n hervor.

Wir haben gesündigt, o HErr, und wir alle ‖ wurden unrein; * alle welken wie ein Blatt, und unsere Sünden reißen uns ‖ dahin wie ein Windhund. * Du hast Dein Angesicht vor ‖ uns verborgen, * und uns die Folgen unserer ‖ Sünden tragen lassen. *Ref.* **A.** Ihr Himmel, taut den Gerechten, ihr Wolken, regnet ihn herab. Tu dich auf, o Erde, und laß den Heiland blüh'n hervor.

Siehe an, o HErr, die Trübsal ‖ Deines Volkes, * und sende IHn, ‖ den Du senden willst. * Sende das Lamm, das da herrschen wird über die ‖ ganze Erde, * damit es von uns nehme das Joch un‖srer Gefangenschaft. *Ref.* **A.** Ihr Himmel, taut den Gerechten, ihr Wolken, regnet ihn herab. Tu dich auf, o Erde, und laß den Heiland blüh'n hervor.

Tröste die Herzen Deines ‖ Volkes, HErr, * und laß ‖ nahe kommen Dein Heil; * erlöse uns, denn Du bist ‖ unser Gott, * der Heilige in Is‖rael, unser Heiland. *Ref. Der Liturg geht zum Altar.* **A.** Ihr Himmel, taut den Gerechten, ihr Wolken, regnet ihn herab. Tu dich auf, o Erde, und laß den Heiland blüh'n hervor.

3. *Absolution (Deprekativ)*

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Unmittelbar nach der Absolution folgt:

9. *Liturgischer Gruß*

Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Und mit deinem Geiste.

10. *Versammlungsgebet*

O allmächtiger Gott, wir bitten Dich, wie Du uns Gnade verliehen, Deinen Sohn, unsern HErrn

Jesum Christum zu verehren und seine Geburt zu feiern; gewähre uns, daß wir stets im Glauben und in allen guten Werken ausharren, bis Er kommt, die Welt zu beherrschen, der da mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgerühmt in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – Tit. 2, 11-14*

12. *Epistellied wie* **1.3.1.12.A.B.**

13. *Evangelium – Joh. 3, 13-19*
Fortsetzung – gewidmete Euch. — ℶ*III.*

19. *Gebet über den Gaben* **1.3.1.19.**

26. *Danksagung* **1.3.1.26.C.**

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist. Laß alle, die seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied wie* **1.3.1.36.**

38. *Gebet nach der hl. Kommunion*

HErr, unser Gott, wie sich Dein Sohn Jesus herabgelassen hat, in diesen himmlischen Mysterien unsere geistliche Speise zu werden, wir bitten Dich: Gewähre uns, die wir zu dieser Zeit daran teilhaben, das heilige Fest seiner Geburt mit Danksagung und Freude im Heiligen Geist zu feiern; durch denselben Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

3. *Allgemeine Zusätze für Advent*

1. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

12.A. *Lied nach der Epistel*

12.A.A. *Für die ersten 3 Wochen*

Taut, ihr Himmel, ‖ aus der Höhe * und ihr Wolken ‖ laßt regnen den Sieg; * die Erde tue sich auf, und ‖ das Heil reife, * und Befreiung ‖ sprosse allzugleich.

12.A.B. *Ab dem 4. Advent*

Er kommt so sicher wie das Morgenrot; Er kommt zu uns wie der Spätregen, wie der ‖ Frühjahrsregen; * Er zeige uns seine Wege, wir wollen auf ‖ seinen Pfaden gehen. * Nach Zion kommt ‖ der Erlöser * und zu jenen in Jakob, die von ihrer ‖ Sünde sich bekehren.

12.B. *Ersatz für das Epistellied*

1. Advent "Tochter Zion"*, am 2. Advent* "Gott, gieß vom Himmel Deinen Tau" *und am 3. Advent* "Macht hoch die Tür"

19. *Gebet über den Gaben*

Allmächtiger Gott, alles was wir haben, kommt von Dir. Nimm die Gaben an, die wir darbringen. Mache sie für uns in diesem Leben zum Sakrament der Erlösung und rufe uns an den Tisch im kommenden Reich. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

oder HErr, unser Gott, sieh das einmalige Opfer an, wodurch uns Christus heiligt und zur Vollendung beruft; gib uns in dieser heiligen Feier Anteil an den kommenden Gütern, die wir im Glauben erhoffen. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

26. *Präfation - Danksagung*
A. *Festliche Form an HErrentagen*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Den Himmel hast Du ausgespannt wie ein Zelt, Deine Wohnung errichtet über den Wassern. Fest gegründet auf Pfeiler hast Du die Erde, Du hast sie umhüllt mit dem Kleid der Fluten; über den Bergen standen die Wasser. Eine Grenze hast Du ihnen gezogen, nimmer dürfen sie die überschreiten, nimmer überfluten die Erde. O daß Du die Himmel zerrissest und herabstiegest – vor Deinem Angesicht würden die Berge erbeben. Wie Feuer Reisig entzündet, Feuer Wasser in Wallung bringt – um Deinen Namen Deinen Feinden kundzutun und die Völker vor Deinem Angesicht erzittern zu lassen, indem Du Wundertaten vollbringst, die keiner erwartet und von denen seit Urzeit niemand gehört hat.

Kein Ohr hat gehört, kein Auge hat gesehen einen Gott außer Dir, der für den eintrat, der auf Ihn harrte. Du kommst dem entgegen, der Gerechtigkeit übt; denen, die Deiner Wege gedenken. Du bist unser Vater, wir sind der Ton, Du bist unser Bildner, das Werk Deiner Hände sind wir alle. Du bist unser Vater; „unser Erlöser“ ist von Alters her Dein Name. Dich sollen preisen, o Gott, die Völker, alle Völker sollen Dich preisen. Denn die Erde gab ihre Frucht: Gott, unser Gott, Du hast uns gesegnet. Deinen Thron hast Du bereitet im Himmel, Deine Königsmacht gebietet dem Weltall.

Und darum: Preist Ihn, alle seine Engel, ihr Gewaltigen, die ihr vollführt seine Befehle, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, alle himmlischen Heere. Preist Ihn, ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen.

B. *Sonst an den HErrentagen – in regelmäßigen und kurzen Feiern*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Groß und wunderbar sind Deine Werke, HErr, Gott, Du Allherrscher. Gerecht und wahrhaftig sind Deine Wege, Du König der Völker. O daß Du die Himmel zerrissest und herabstiegest – vor Deinem Angesicht würden die Berge erbeben. Wie Feuer Reisig entzündet, Feuer Wasser in Wallung bringt – um Deinen Namen Deinen Feinden kundzutun und die Völker vor Deinem Angesicht erzittern zu lassen, indem Du Wundertaten vollbringst, die keiner erwartet und von denen seit Urzeit niemand gehört hat. Kein Ohr hat gehört, kein Auge hat gesehen einen Gott außer Dir, der für den eintrat, der auf Ihn harrte. Du kommst dem entgegen, der Gerechtigkeit übt; denen, die Deiner Wege gedenken. Du bist unser Vater, wir sind der Ton, Du bist unser Bildner, das Werk Deiner Hände sind wir alle. Du bist unser Vater; „unser Erlöser" ist von Alters her Dein Name. Denn Du allein bist heilig: Alle Völker werden kommen, um Dich zu preisen. Und darum: Preist Ihn, alle himmlischen Heere, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen.

C. *An einfachen Wochentagen*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du bist unser Schöpfer und Erhalter, als Erlöser hast Du Dich in Christo geoffenbart. Die alten Verheißungen hast Du erfüllt und die Offenbarung Deiner Herrlichkeit angekündigt, damit Deine Heiligen hineingehen, damit die Unsterblichkeit erfasse alles Fleisch. Vor Dir stehen die Scharen der Engel und schauen Dein Angesicht. Sie dienen Dir Tag und Nacht, nie endet ihr Lobgesang. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen.

38. *Gebet nach der Kommunion*

O HErr Jesu Christe, unser Gott, Du hast dieses heilige Sakrament zum fortwährenden Gedächtnis Deiner Ruhmreichen Taten gestiftet, bis Du kommst in Herrlichkeit; darum bitten wir Dich, laß uns alle, die wir an diesen heiligen Mysterien teilgenommen haben, durch Deine Kraft und Stärkung bis zu jenem Tag Deiner Wiederkunft standhaft und in freudiger Hoffnung erquickt bleiben, weil unsere Befrei-

ung naht; der Du mit dem Vater lebst und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

36. *Kommunionslied im Advent*

Die Weisheit hat ihr ‖ Haus gebaut, * und gehauen ‖ ihre sieben Säulen; * sie ruft: – Kommt, eßt von ‖ meinem Brote, * und trinkt vom ‖ Weine, den ich schenke.

Siehe, die Hochzeit des Lam‖mes ist nahe: * Die ‖ Braut bereite sich; * Denn selig sind die, welche zu ‖ Tische sitzen * und Brot essen ‖ in dem Reiche Gottes.

40. *Segensformen im Advent*

A. *Der apostolische Segen*

Der Gott aller Gnaden stärke euch in jeder guten Gabe und behalte euch in seiner Pflege.

ER mache euch standhaft im Glauben, froh in der Hoffnung und eifrig in den Werken der Liebe.

Die erste Ankunft des Erlösers sei euch Unterpfand der ewigen Herrlichkeit, die ER uns schenken wird, wenn ER wiederkommt auf den Wolken seiner Zeugen. **A.** Amen.

Das gewähre euch ....

B. *Der bischöfliche Segen*

Der barmherzige Gott hat uns den Glauben an das Kommen seines Sohnes geschenkt; ER segne und heilige euch durch das Licht seiner Gnade und seines Angesichts; ER wende euch sein Antlitz zu und schenke euch seinen Frieden. **A.** Amen.

Der Gott des Friedens heilige und bewahre euch untadelig für die Ankunft des HErrn Jesu Christi.
A. Amen.

Das gewähre euch ....

41. *Gebet zur Widmung des Weizens (nur am 1. Adventsonntag)*

Barmherzigkeit und Frieden sind Gottes, unseres Vaters, Verheißung für jene Zeit, zu welcher das ganze Volk der Priester und Könige des HErrn wie eine große Ernte eingesammelt wird; denn wir werden wie einst Christus Jesus in unserem Fleisch die Unsterblichkeit Gottes anziehen und die Unvergänglichkeit eines neuen Lebens wird unser Los sein; darum, o Gott, widmen † wir Dir diese Kreatur des Weizens. In der Hoffnung der Erquickung des Heiligen Geistes wollen wir ihn mit Wasser begießen und segnend preisen Dich, Vater, Sohn und † Heiliger Geist - o taut ihr Himmel von oben die Gerechtigkeit und die Erde tue sich auf und sprieße Heil. **A.** Amen.

2. *Weihnachtsnovene oder die*

Adventfeier

*Folgende Novenenordnung wird **ab dem 16. Dezember allen Diensten, außer der hl. Eucharistie und der Kelchfeier** im Nachmittagsdienst, bis zum 23. Dezember vorangestellt.*

Dazu mag die (Oster)-Kerze neben dem Ambo im Unterchor oder im Heiligtum aufgestellt werden. Sowohl die fungierenden als auch die übrigen Diener im Chor versammeln sich dort.

Die Antifonen werden auf die acht Novenentage verteilt. Findet an einem Tag kein Dienst statt, wird die Antifone im nächsten Dienst mitgesungen.

1. ***Eröffnung*** *spricht der Liturg*

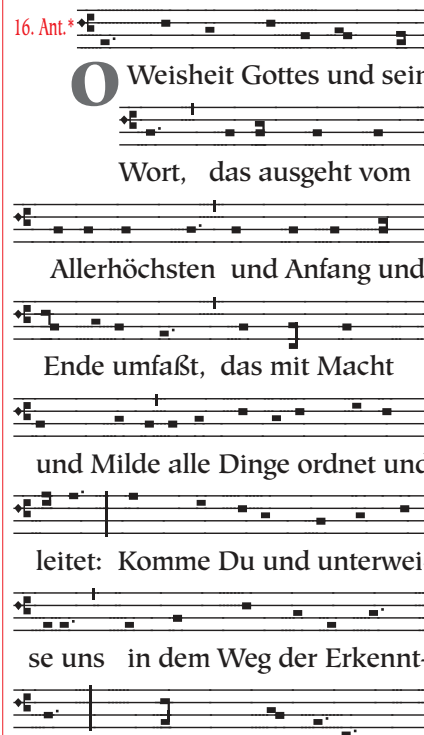
Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Du Herrscher des Alls – durch die Geburt Jesu Christi hast Du diese Zeit erfüllt und vollendet; darum gedenken wir Deiner Gnade und loben Dich:
A. Gepriesen bist Du HErr und Gott, unser Vater, der Du uns Leben und Erhaltung und diese Zeit gegeben hast.

2. ***Luzernarium*** *– der Liturg setzt fort und zündet dabei die Osterkerze an:*

Dieses Licht zünden wir an ob der Zeichen, Siege und Wunderwerke, welche Du vollbracht hast. Durch Deinen Sohn und alle seine heiligen Priester, wirst Du verherrlicht, o Gott, und wir dürfen in Deinem Licht das Licht unseres Heils betrachten, um Deinem Namen zu danken für Deine Wunder, Deine Hilfe und Deine allmächtigen Taten. **A.** Gepriesen bist Du HErr und Gott, unser Vater, der Du uns Leben und Erhaltung und diese Zeit gegeben hast.

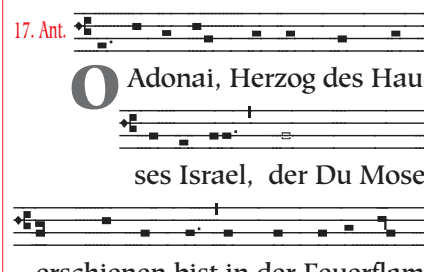
3.A. ***O-Antifonen*** *(gregorianisch)*

16. Ant.*



** 16. Ant. = Antifone vom 16. Dezember*

17. Ant.



me des Busches und ihm das

Gesetz auf Sinai gegeben hast:

Komm und rette uns mit Deinem

ausgestreckten Arm.

A. Komm, HErr Jesu.

18. Ant.

O Wurzel Jesse, der Du

stehst als ein Panier der

Völker, vor dem Könige ihren

Mund zuhalten, vor dem alle

Heiden anbeten sollen: Komm

und befreie uns, säume nicht

länger. **A.** Komm, HErr Jesu.

19. Ant.

O Schlüssel Davids, Zepter

des Hauses Israel, der Du

öffnest, und niemand schließt zu;

der Du zuschließt, und niemand

öffnet: Komm und führe aus

dem Gefängnis den Gebunde-

nen. **A.** Komm, HErr Jesu.

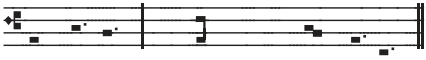
20. Ant.

O Aufgang aus der Höhe,

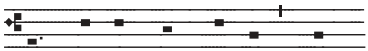
Abglanz des ewigen

Lichtes, Sonne der Gerechtigkeit:

Komm und erleuchte, die da sit-

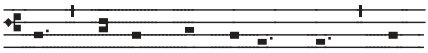
zen in Finsternis und im Schatten

des Todes. **A.** Komm, HErr Jesu.

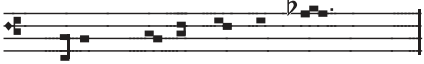
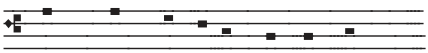
21. Ant.

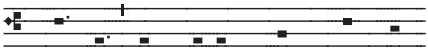


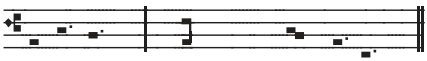
O König der Heiden, Gott

Israels und sein Hei-

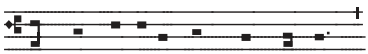


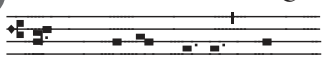
land, auserwählter Eckstein, der

Du aus beiden eines machst:

Komm und erlöse Deine Ge-

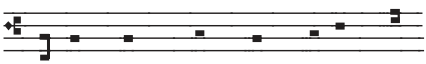


schöpfe, die Du aus dem Staube

gebildet. **A.** Komm, HErr Jesu.

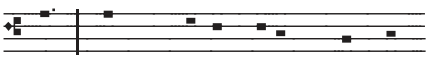
22. Ant.



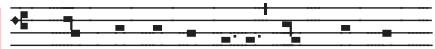
O Emanuel, unser König,

und Gesetzgeber, Er-



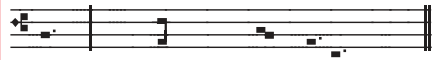
wartung und Sehnsucht aller Völ-



ker: Komm zu unserem Heil, o

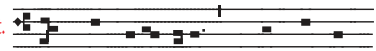


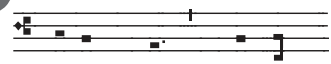
HErr, unser Erlöser und unser

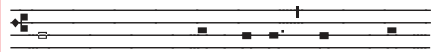


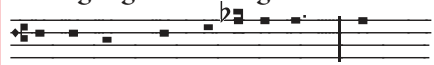
Gott. **A.** Komm, HErr Jesu.

23. Ant.

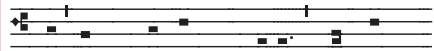


O Hirte Israels, HErr über

Davids Haus, dessen

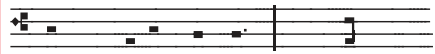


Ausgang von Anbeginn und von

Ewigkeit her gewesen ist: Komm

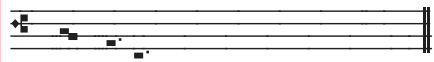
und weide Dein Volk in Deiner



Kraft und beherrsche es mit Recht



und Gerechtigkeit. **A.** Komm,



HErr Jesu.

3.B. *O-Antifonen (als Lied)*

16. Ant. **O** Weisheit aus des Höchsten Mund, * die Du umspannst des Weltalls Rund * und alles lenkst mit Kraft und Rat, * komm, lehr uns Deiner Klugheit Pfad! *

Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

17. Ant. **O** Adonai, starker Gott, * Du gabst dem Moses dein Gebot * auf Sinai im Flammenschein, * streck aus den Arm, uns zu befrein! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

18. Ant. **O** Wurzel Jesse, fest von Stand, * ein Zeichen allem Volk und Land, * Dir beugt sich Fürst und König groß, * komm bald, komm bald und kauf uns los! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

19. Ant. **O** Schlüssel Davids, Zepter Du, * der alles schließt frei auf und zu, * führ uns aus der Gefangenschaft, * errett uns aus des Todes Haft! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

20. Ant. **O** Sonne der Gerechtigkeit, * des ew'gen Lichtes Herrlichkeit, * geh auf, o Sonn, und leucht herab, * in Finsternis und Sündengrab! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

21. Ant. **O** König, dessen harrt die Welt, * Du Eckstein, der sie eint und hält, * zum Menschen komm, o Herrscher mild, * und rett, o Gott, dein Ebenbild! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

22. Ant. **O** Gott mit uns, Emmanuel, * Du Fürst des Hauses Israel, * o Sehnsucht aller Völker Du, * komm, führ uns Deinem Frieden zu! * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

23. Ant. **O** Hirte Israels steh auf * Du milder Herrscher über Davids Haus * Dein Ausgang liegt in ferner Zeit * o leit uns mit Gerechtigkeit. * Freu dich, freu dich, o Israel, bald kommt, bald kommt Emmanuel!

4. *Abschluß – Liturg*

Deinen Sohn laß vor aller Augen offenbar werden, gekleidet in Deiner Macht und Majestät – denn er ist Gott aus Gott und Licht aus Licht; sein Horn erhöhe durch Deine Hilfe, denn auf Deine Hilfe hoffen wir täglich. **A.** Gelobt seist Du, HErr, der Du uns Hilfe kommen läßt!

Alle fungierenden Diener nehmen die Stellung wie für die Brandopfergebete ein.

Lasset uns beten!

Im Morgen- und Abenddienst folgt sodann das Brandopfergebet mitsamt Hingabegebet, im Gebetsdienst hingegen das Eingangsgebet.

Die Abendkommunion wird mit dem **5.** *Rüstgebet fortsetzt.*

2. Weihnachtskreis

Eigentexte für alle Tage

1. *Heiligabend*

Bis zum 2. Januar werden in allen Gottesdiensten die Gewänder ausschließlich in weißer Farbe getragen.

‘0. *Christmette* *24. Dezember*

als Mitternachtseucharistie oder als nächtlicher Gebetsdienst

In der Hl. Eucharistie Kyrie und Gloria oder Kyrie- und Glorialied.

i. *Versammlungsgebet*

Allmächtiger Gott, Du hast durch die Geburt Deines Sohnes in die Welt Dein wahres Licht über unserer Finsternis aufgehen lassen, uns in dieser Zeit den Glauben an das Geheimnis seiner Menschwerdung geschenkt und der göttlichen Natur teilhaftig gemacht; verleihe uns auch in der zukünftigen Welt immerdar bei IHm in der Herrlichkeit seines Reiches zu wohnen, durch denselben Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

ii. *Lesung* *Jes. 9, 1-7*

iii. *Antwortpsalm*

.Vers: **C**hristus ist erschienen, * Jesus ist Emmanuel – Gott mit uns.

Ps. 96, 1-2; 3-4; 7-8; 9-10b

Stattdessen kann in der hl. Eucharistie Nachfolgendes als Epistellied gesungen werden:

1. **I**hr Hirten erwacht! Erhellt ist die Nacht! * Nach Trübsal und Leiden verkündet euch Freuden * der Engel, der Botschaft vom Himmel gebracht.

2. **D**er Himmlische spricht: O fürchtet euch nicht! * Ich künde euch Freude: erschienen ist heute * im finsteren Tale das göttliche Licht.

3. **O** eilet geschwind! Ihr findet das Kind, * ihr findet das Leben; es ist euch gegeben * der Heiland, der allen den Himmel gewinnt.

4. **Z**u Betlehem dort, im dürftigen Ort, * da werdet ihr finden, was wir euch verkünden, * das längst schon verheißene göttliche Wort.

5. **O** heilige Nacht, gesegnete Macht, * die nach bangen Sorgen den seligen Morgen, * die Jesum, den Heiland der Welt hat gebracht!

6. **E**ilt, Christen, geschwind, von Liebe entzünd’t! * Verlorene Sünder, nun selbst Gottes Kinder, * Weiht freudig die Herzen dem göttlichen Kind!

iv. *Evangelium* *Lk. 2, 1-19*

v. *Psalm im Gebetsdienst* *Ps. 8*

vi. *Präfation – Danksagung in Euch.*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen.

– Denn heute enthüllst Du das Geheimnis unseres Heils, heute offenbarst Du das Licht der Völker, Deinen Sohn Jesum Christum. Er ist als sterblicher Mensch auf Erden erschienen und hat uns neugeschaffen im Glanz seines göttlichen Lebens. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit.

Die übrigen Zusätze wie am Christtag, außer:

vii. *Lied statt der Doxologie*
*(***A**. *oder* **B**.*)*

A. *"Nunc dimittis"*

Lk. 2. *29-32* **N**un entläßt Du Deinen Diener, HErr, nach Deinem ‖ Wort im Frieden; * denn meine Augen haben Dein Heil geschaut, * das Du bereitet hast im Angesicht ‖ aller Völker, * ein Licht zur Offenbarung für die Heiden und zur Verherrlichung Deines ‖ Volkes Israel.
Darauf: "**E**hre sei dem Vater ‖ und..."

B. *Hymnus*

1. **W**ir singen Dir, Emmanuel, * Du Lebensfürst und Gnadenquell, * Du Himmelsglanz und Morgenstern, * Du Jungfrau'n Sohn, HErr aller Herrn.

2. **W**ir singen Dir mit Deinem Heer, * aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr' * daß Du, o heißersehnter Fürst * in unsrer Welt erschienen bist.

3. **V**on Anfang, da die Welt gemacht, * hat so manch Herz nach Dir gewacht. * Dich hat erhofft so lange Jahr * der Väter und Propheten Schar.

4. **D**ir, Jesu, reiner Jungfrau Sohn, * sei unser Lobpreis dargebracht * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit!
Amen. Halleluja.

2. *Die einzelnen Tage*

'**1.** *Christtag* *25. Dezember*
Hochfest der Geburt Christi

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 9, 1-7* *Ps. 90 & 91*
HErrentagsdienst, falls Weihnachten auf einen Sonntag fällt — desgleichen für den Oktavso.	*Jes. 42, 1-9* *Ps. 24*
Eucharistie	*Ep. Hebr. 1, 1-12* *Ev. Joh. 1, 1-14*
Abenddienst	*Mt. 1, 18-25* *Ps. 45*

ii. *Tagesgebet*

Licht vom Lichte, Gott dem Vater wesensgleich, der Unermeßliche fand Raum im Schoß der Jungfrau Maria und ist geboren im Menschenfleisch, Christus, Dein Sohn, o Gott, – darum laß uns die Gnade und unsere Wiedergeburt durch Deinen Geist täglich neu erfahren, denn in diesem Geheimnis machtest Du die Menschenkinder zu einem neuen Ge-

schlecht der Gottessöhne und hast erneuert alles Fleisch. Durch denselben Geist preisen wir Dich, Gepriesener, und in Deinem Sohn freuen wir uns, Ewiger, ob des Lobes Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

iii. *Zusatzgebet außerhab der Euch.*

OHErr, wir bitten Dich, verleihe Deinem Volk solch feste Zuversicht des Glaubens, daß wir durch das Bekenntnis Deines eingeborenen Sohnes, der mit Dir in Deiner Herrlichkeit seit Uranbeginn war, und an diesem Tag von der gebenedeiten Jungfrau Maria in der Wahrheit unseres Fleisches in diese Welt geboren wurde, von allen Widerwärtigkeiten des Lebens befreit und zu den unvergänglichen Freuden des zukünftigen Lebens aufgenommen werden, durch denselben Deinen Sohn Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

iv. *Tagzeitkantika für das Hochfest und für die ganze Weihnachtsoktave*

A. *Morgens*

Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

Jes. 9 [1]**D**as Volk, das in Finsternis ‖ wandelte, * erblick‖te ein großes Licht; * über denen, die im dunkeln ‖ Lande wohnen, * er‖strahlt ein großes Licht. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

[2]**I**hren Jubel machst Du, ‖ o Gott, groß, * ge‖waltig ihre Freude. * Sie freuen ‖ sich vor Dir, * wie man ‖ sich zur Ernte freut. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

[3]**D**enn wie am Tag von ‖ Midian * zerbrichst du das ‖ Joch der Unterdrückung, * das Tragholz auf ‖ unserer Schulter * und den ‖ Stock des bösen Treibers. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

[4]**J**eder Stiefel, der dröh‖nend daherstampft, * und jeder Mantel, ‖ der in Blut gewälzt ist * fällt dem ‖ Brand anheim * und ‖ wird ein Fraß des Feuers. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

[5]**D**enn ein Kind ist ‖ uns geboren * ein Sohn ist uns geschenkt; * die Herrschaft ruht auf ‖ seinen Schultern, * man nennt ihn Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewig‖keit und Friedefürst. **A.** Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

[6]**G**roß ist die Herrschaft und endlos der Friede für Davids Thron ‖ und sein Reich, * das er aufrichtet und festigt in Recht ‖ und Gerechtigkeit, * Jetzt und für ‖ alle Zeiten * wird das der leidenschaftliche Eifer des HErrn ‖ Sabaot vollbringen.

A. Christus ist erschienen mit Gott zu versühnen, Hoffende, Glaubende.

Ehre ... **A.** Christus ist ...

B. *Abends*

Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit. **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Jes. 66 [10]**F**reut euch mit Je‖rusalem, * und jubelt mit ihr ‖ alle, die ihr sie liebt! * Froh‖lockt mit ihr, * die ihr um ‖ sie getrauert habt! **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[11]**A**uf daß ihr trinkt ‖ und euch sättigt * an der Brust ‖ ihrer Tröstungen * auf daß ihr trinkt und ‖ euch erfreut * an der Fülle ‖ ihrer Herrlichkeit. **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[12]**D**enn so ‖ spricht der HErr: * Siehe, wie einen Strom leite ‖ ich zu ihr den Frieden, * und wie einen überflu‖tenden Bach * den ‖ Reichtum aller Völker. **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Ihre Kinder wird man auf den ‖ Armen tragen * und ‖ auf den Knien schaukeln. * [13]Wie einen, den seine ‖ Mutter tröstet, * so ‖ möchte ich euch trösten. **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[14]**W**enn ‖ ihr das seht, * dann wird ‖ euer Herz sich freuen, * und ihr wer‖det aufblühen, * wie das ‖ frische Gras erblüht.

Ehre ... **A.** Ehre sei Dir, Christe ...

C. *Im kürzeren Abenddienst*

Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit. **A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ... **A.** Ehre sei Dir, Christe ...

v. *Hymnus* – Jesu, Redemptor omnium
(Nur am Weihnachtstag)

1. **O** Jesus, aller Menschen Heil, * gezeugt vom Vater hoch und hehr, * Du warst Ihm gleich an Herrlichkeit, * schon eh' das Weltenlicht erschien.

2. **G**estirne, Erde und das Meer * und alles unterm Himmelszelt * soll grüßen Dich in neuem Lied * als den Begründer unsres Heils.

3. **A**uch wir, benetzt vom heil'gen Blut, * das uns zum reichen Segen ward, * wir bringen Dir an diesem Tag * ein Loblied frohen Dankes dar.

4. **D**ir, Jesu, reiner Jungfrau Sohn, * sei unser Lobpreis dargebracht * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit!
Amen. Halleluja.

vi. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

8. *Gloria, Lied des kleinen Einzugs mit Halleluja.*

12. *Epistellied*

A. *Am Hochfest*

1. **H**erbei, o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphierend * o kommet, o kommet nach Bethlehem! * Sehet das Kindlein, aller Engel König!

Ref. Kommt, laßt uns Ihn anbeten, * kommt laßt uns Ihn anbeten, * kommt, laßt uns Ihn anbeten! * Denn Er ist der HErr.

2. **I**hn, Gott von Gotte, Licht vom wahren Lichte, * Ihn hat getragen der Jungfrau Schoß; * den wahrhaft'gen Gott, gezeuget nicht erschaffen. *Ref.* Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten! Denn Er ist der HErr.

3. **S**ingt und frohlocket, ihr hohen Engelchöre, * singet und jubelt, des Himmels HErr; * Ehre sei Gott in der Höhe aller Höhen. *Ref.* Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten! Denn Er ist der HErr.

4. **D**rum Dir, der Du heute bist geboren worden, * ewig sei, Jesu, Dir Ruhm, Preis und Ehr! * Des ewigen Vaters Wort ist Mensch geworden. *Ref.* Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten! Denn Er ist der HErr.

B. *In der Festoktave (statt Antwortps.)*

1. **P**reist den HErrn, und gebt Ihm Ehre! Denn sein Wort ist ewig wahr. * Stimmet ein in frohe Chöre, lobt Ihn mit der Engel Schar! * Aus der Jungfrau reinem Schoß kam der Welt das schönste Los. *Ref.* Preist den HErrn und den Er sandte, rühmet laut durch alle Lande: * Denn JHWH ward zum Menschensohn Halleluja, Halleluja!

2. **D**en die Himmel nicht umfassen, dessen Allmachtswort sie trägt, * Er hat sich herabgelassen, durch der Liebe Drang bewegt. * Menschenhülle nahm Er an, um der Welt als Heil zu nah'n. *Ref.* Preist den HErrn und den Er sandte, rühmet laut durch alle Lande: * Denn JHWH ward zum Menschensohn Halleluja, Halleluja!

3. **D**er Verheiß'ne ist erschienen, ein Erlöser uns zu sein, * helfend seinem Volk zu dienen, es dem Vater neu zu weih'n. * Die Ihm glauben, werden jetzt in das Himmlische versetzt. *Ref.* Preist den...

4. **F**reut euch seiner, alle Frommen, sammelt euch zu seinem Ruhm! * Jesus, Jesus ist gekommen, und wir sind sein Eigentum! * Kinder Gottes, hofft auf Ihn, gebt Ihm eure Herzen hin! *Ref.* Preist den HErrn und den Er sandte, rühmet laut durch alle Lande: * Denn JHWH ward zum Menschensohn Halleluja, Halleluja!

15. *Glaubensbekenntnis*

A. *Am Hochfest das Athanasianum*

Wer selig werden will, muß vor allem den katholischen Glauben halten.

Dies ist der katholische Glaube – daß wir einen Gott in der Dreiheit und die Dreiheit in der Einheit anbeten; nicht vermischend die Per-

sonen, noch die Wesenheit trennend. Eine andere Person ist die des Vaters, eine andere die des Sohnes, eine andere die des Heiligen Geistes.

Es ist eine Gottheit des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes – gleich die Herrlichkeit, gleich ewig die Majestät; wie der Vater, so der Sohn, so der Heilige Geist.

Unerschaffen der Vater, unerschaffen der Sohn, unerschaffen der Heilige Geist.

Unendlich der Vater, unendlich der Sohn, unendlich der Heilige Geist.

Ewig der Vater, ewig der Sohn, ewig der Heilige Geist.

Und doch sind es nicht drei Ewige, sondern ein Ewiger; so wie nicht drei Unerschaffene, nicht drei Unendliche, sondern ein Unerschaffener und ein Unendlicher.

Genauso allmächtig ist der Vater, allmächtig der Sohn, allmächtig der Heilige Geist.

Und doch sind nicht drei Allmächtige, sondern ein Allmächtiger.

So ist der Vater Gott, der Sohn Gott, der Heilige Geist Gott.

Und doch sind nicht drei Götter, sondern ein Gott.

So ist auch der Vater HErr, der Sohn HErr, der Heilige Geist HErr.

Und doch sind nicht drei Herren, sondern nur ein HErr. Wie wir durch die christliche Wahrheit gezwungen sind, jede einzelne Person für sich Gott und HErr zu nennen, so verbietet uns der katholische Glaube zu sagen – es seien drei Götter oder Herren.

Der Vater ist weder gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt.

Der Sohn ist vom Vater allein, nicht gemacht, noch geschaffen, sondern gezeugt.

Der Heilige Geist ist vom Vater und vom Sohne, nicht gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt, sondern ausgehend.

Es ist also ein Vater – nicht drei Väter; ein Sohn – nicht drei Söhne; ein Heiliger Geist – nicht drei Heilige Geister.

Und in dieser Dreiheit ist keiner vorher noch nachher, keiner größer noch kleiner.

Sondern alle Drei sind in sich selbst gleich ewig und gleich groß, so daß in allem die Einheit in der Dreiheit, wie auch die Dreiheit in der Einheit anzubeten ist.

Wer daher selig werden will, der halte von der Dreieinigkeit solchen Glauben.

Zum ewigen Heil ist notwendig, daß jeder auch die Menschwerdung unseres HErrn Jesu Christi treulich glaube: – Das rechte Be-

kenntnis ist, daß wir glauben, daß unser HErr Jesus Christus, Gottes Sohn, Gott und Mensch ist.

Gott ist er vom Wesen des Vaters seit Ur-Anbeginn her gezeugt, und Mensch ist er von der Wesenheit der Mutter in der Zeit geboren.

Vollkommener Gott, und vollkommener Mensch, aus vernünftiger Seele und menschlichem Fleisch – gleich dem Vater der Gottheit nach, geringer denn der Vater der Menschheit nach. Obwohl er Gott ist und Mensch, sind doch nicht zwei, sondern ein Christus. Einer, nicht durch Verwandlung der Gottheit in Fleisch, sondern durch Annahme der Menschheit in Gott.

Ja ganz einer, nicht durch die Vermengung der Wesenheiten, sondern durch die Einheit der Person. Wie die vernünftige Seele und das Fleisch ein Mensch ist, so ist Gott und Mensch ein Christus; der gelitten hat zu unserem Heil, abgestiegen in das Totenreich, und am dritten Tag auferstanden ist von den Toten; aufgefahren in die Himmel, sitzt er zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher wird er wiederkommen, zu richten Lebende und Tote.

Bei seiner Wiederkunft werden alle Menschen mit ihren Leibern auferstehen und von ihren Taten Rechenschaft ablegen; und die Gutes getan haben, werden eingehen in das ewige Leben; die aber Böses getan haben, in das ewige Feuer. Das ist der katholische Glaube – wer ihn fest und treu hält, der kann selig werden. Amen.

B. *Am Oktavsonntag das Nicänum*

19. *Gebet über den Gaben*

A. *Am Hochfest*

Gott, unser Vater, in diesen Gaben willst Du uns Versöhnung schenken und uns wieder mit Dir verbinden; wir bitten Dich – nimm sie an, und gewähre durch sie unserem heiligen Dienst die höchste Vollendung, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm mit Dir lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

B. *In der Festoktave*

HErr, unser Gott, nimm die Gaben Deines Volkes an und gib, daß wir im Geheimnis der heiligen Eucharistie empfangen, was wir im Glauben bekennen, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

oder HErr, unser Gott, Du schenkst uns den Frieden, und gibst uns die Kraft, Dir aufrichtig zu dienen; darum bitten wir - laß uns Dich mit unseren Gaben ehren und durch die Teilnah-

me an dem einen Brot und dem einen Kelch eines Sinnes werden, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung der Präfation*

A. *An einem Wochentag:*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. – Denn heute enthüllst Du das Geheimnis unseres Heils, heute offenbarst Du das Licht der Völker, Deinen Sohn Jesum Christum. ER ist als sterblicher Mensch auf Erden erschienen und hat uns neu geschaffen im Glanz seines göttlichen Lebens. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit.

„**H**eilig…*"oder das Lied:*

1. **J**auchzet ihr Himmel, frohlocket in himmlischen Chören! * Singet dem HErrn, dem Heiland der Menschen, zu Ehren! * Sehet doch da: Gott will so freundlich, so nah * zu den Verlor'nen sich kehren.

2. **J**auchzet ihr Himmel, frohlocket ihr Enden der Erden! * Gott und der Sünder, die sollen zu Freunden nun werden. * Friede und Freud, wird uns verkündiget heut. * Freuet euch, Hirten und Herden!

B. *An einem HErrentag (auch am Oktavsonntag)*

B.A. *Für die solenne Feier*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Dein sind die Himmel, und Dein ist die Erde, der Erdkreis mit all seiner Fülle – Du hast ihn ja gegründet. Nord und Süd, Du hast sie geschaffen, Tabor und Hermon jauchzen Dir zu.

In Deinem Arm ist Macht, stark ist Deine Hand, Deine Rechte erhoben. Auf Recht und Gerechtigkeit ruht Dein Thron. Vor Dir einher gehen Gnade und Treue. Selig das Volk, das zu jubeln weiß; im Licht Deines Angesichts, o HErr, dürfen sie wandeln. Sie freuen sich immerdar Deines Namens, sie jauchzen ob Deiner Gerechtigkeit.

Denn Du bist der Glanz ihrer Macht, in Deiner Gnade hebt sich empor unser Horn. Du, HErr, bist König, es zittern die Völker; Du thronst über den Cherubim, die Erde erbebt. Groß bist Du in Zion, erhaben über all die Völker. Sie sollen preisen Deinen furchterregenden und großen Namen, denn heilig bist Du und mächtig. Der König, der die Gerechtigkeit liebt: – der

bist Du! Du hast begründet, was Recht, Du schaffst in Jakob Recht und Gerechtigkeit.

Darum erhebt den HErrn unseren Gott, vor dem Schemel seiner Füße beugt die Knie, denn er ist heilig. „**H**eilig..." *oder das Lied* „**J**auchzet ihr Himmel"

B.B. *Für die regelmäßige Feier*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. – Du, HErr, bist König, es zittern die Völker; Du thronst über den Cherubim, die Erde erbebt. Groß bist Du in Zion, erhaben über all die Völker. Sie sollen preisen Deinen furchtbaren und großen Namen, denn heilig bist Du und mächtig. Der König, der die Gerechtigkeit liebt, der bist Du. Du hast begründet, was recht, Du schaffst in Jakob Recht und Gerechtigkeit. Darum erhebt den HErrn unsern Gott, vor dem Schemel seiner Füße beugt die Knie, denn ER ist heilig. „**H**eilig..." *oder das Lied* „**J**auchzet ihr Himmel"

C. *Wochentags in der Oktave*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Fleisch geworden ist das Wort, und in diesem Geheimnis erstrahlt dem Auge unseres Geistes das neue Licht Deiner Herrlichkeit. In der sichtbaren Gestalt des Erlösers läßt Du uns den unsichtbaren Gott erkennen, um in uns die Liebe zu entflammen, zu dem, was kein Auge geschaut hat. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten, und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit. „**H**eilig..." *oder das Lied* „**J**auchzet ihr Himmel"

28. *Zusatz zum Opfergebet*

A. *Am Hochfest*

– besonders jetzt bringen wir Dir dieses Dankopfer mit Freude dar, da wir an diesem Tag der Geburt Deines Sohnes, unseres HErrn und Heilandes, gedenken, und bitten Dich um der Verdienste seines Opfers willen, daß Du Deine Kirche in dieser Zeit heimsuchst, auf daß sie fähig werde, jenen zu empfangen, der vor Dir aufwuchs von der Kindheit zum Mannesalter und durch den Tod hindurchgedrungen und erhoben ist zur Herrlichkeit zu Deiner Rechten. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

B. *In der Festoktave*

– wir bringen Dir dieses Dankopfer mit Freude dar, da wir zu dieser Zeit der Geburt Deines Sohnes, unseres HErrn und Heilandes, gedenken, und bitten Dich um der Verdienste seines Opfers willen, daß Du Deine Kirche in dieser Zeit heimsuchst,

auf daß sie fähig werde, jenen zu empfangen, der vor Dir aufwuchs von der Kindheit zum Mannesalter und durch den Tod hindurchgedrungen und erhoben ist zur Herrlichkeit zu Deiner Rechten. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Lied nach der Kommunion*

1. **O** du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! * Welt ging verloren, Christ ist geboren: * Freue, freue dich, o Christenheit!

2. **O** du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! * Christ ist erschienen, uns zu versühnen: * Freue...

3. **O** du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! * Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre: * Freue...

38. *Gebet nach der hl. Kommunion*

Das neue Jerusalem leuchtet, denn die Herrlichkeit des HErrn ist darüber aufgegangen. Der Berg Zion frohlockt und jauchzt jetzt, denn Deine Offenbarung, o Christe, in der Gestalt und wahrhaftigen Natur des Menschen hast Du uns betrachten lassen. Darum bitten wir Dich, Sohn Gottes, verleihe, daß wir, teilhaftig Deiner göttlichen und himmlischen Mysterien, unsere Zeit in dieser Welt so zubringen, daß wir in der zukünftigen Welt ewig in Deiner Gemeinschaft bleiben, der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geist ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

40. *Festsegen am Hochfest*

A. *Apostolischer Segen*

Der allmächtige Gott ließ das Licht in der Finsternis aufleuchten durch die Menschwerdung und glorreiche Geburt seines eingeborenen Sohnes, der das Leben und Unsterblichkeit ans Licht gebracht hat. ER erhelle eure Herzen und schenke euch die Erkenntnis seiner Klarheit im Angesicht Jesu Christi.

Der HErr Jesus Christus, der ewige Gott, der an diesem Tag (*in der Oktave:* zu dieser Zeit) als wahrhaftiger Mensch in die Welt geboren wurde, gewähre euch Trost und Gewißheit und sichere und feste Hoffnung.

Der Heilige Geist, der Tröster, der Geber des Lebens, der euch lebendig macht, lasse euch schauen mit aufgedecktem Angesicht die Klarheit des HErrn und verkläre euch in dasselbe Bild. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

B. *Bischöflicher Engelsegen*

Der HErr segne euch und behüte euch; der HErr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig; er wende euch sein

Antlitz zu und schenke euch seinen Frieden. **A.** Amen.

Der barmherzige Gott hat durch die Geburt seines Sohnes die Finsternis vertrieben und diese Zeit erleuchtet mit dem Glanz seines Lichtes; ER mache eure Herzen hell mit dem Licht seiner Gnade.
A. Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

‘2. *Oktavtag* *26. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste in der Weihnachtsoktave (***A.** *oder* **B.**)

A. **G**epriesen bist Du, HErr Jesu Christe, der Du Mensch geworden bist. Zu Dir beten wir: Du Friedefürst, erbarme Dich unser. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Schenke uns das Licht Deines Geistes und segne unsere Tage. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Laß Dein Antlitz über uns leuchten und schütze uns mit Deiner starken Hand. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Öffne uns die Augen, daß wir die Spuren Deiner Herrlichkeit erkennen. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Öffne unser Herz, daß wir Dich immerdar loben und preisen. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Lasset uns beten!

Gott, unser Vater, Du hast uns in der Taufe zu Kindern des Lichtes gemacht. Wir bitten Dich, laß nicht zu, daß die Finsternis des Irrtums über uns Macht gewinnt, sondern hilf uns, im Licht Deiner Wahrheit zu bleiben, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

B. **G**epriesen sei Jesus Christus, unsere Freude und Hoffnung. Zu Ihm laßt uns rufen und beten: Du Friedefürst, erbarme Dich unser. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

HErr, Du hast uns in Deine Kirche berufen; laß uns Dich loben mit allen, die glauben. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Wir vertrauen auf Dich, laß uns nicht zuschanden werden. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Leite immerfort unsere Schritte; gib, daß wir tun, was wahr und gerecht ist. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Bleibe bei uns, HErr, denn ohne Dich können wir nichts tun. **A.** Du Friedefürst, erbarme Dich unser.

Lasset uns beten!

HErr und Gott, schenke uns den Reichtum Deiner Gnade, und lenke unsere Schritte auf dem Weg Deiner Gebote, darum bitten wir, damit wir schon in diesem Leben Trost und Frieden finden und einst die ewige Freude erlangen, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A. Amen.

ii. *Bitten für die Gebetsdienste*

Durchdringe alle Christen mit Deinem göttlichen Geiste.
A. Und laß uns die Spaltungen überwinden in der Kirche, dem mystischen Leibe Christi.

Mehre Du den Glauben und die Liebe in Deinem Frieden.
A. Und mach Du fruchtbar das Werk aller Deiner Ämter.

Lenke Du, o HErr, die Machtausübung der kirchlichen und weltlichen Obrigkeit. **A.** Damit sie von der Demut des Friedefürsten Christus lernen.

O Gott, schenke uns Deinen Frieden. **A.** Und führe alle Völker in Dein Reich.

Erhalte in jeder Familie Eintracht und Liebe. **A.** Und alle Kinder und jedes werdende Leben segne zu Deiner Ehre.

Tröste die Trauernden (und NN) und allen Kranken sei Du barmherzig. **A.** Und jedem Bedürftigen komme zuvor mit Deiner Hilfe.

Du öffnest, und niemand kann schließen. **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Gläubigen das Tor zum ewigen Leben.

iii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Jes. 40, 1-11* *Ps. 108*
Eucharistie	*Ep.* *Ev.*	*Lesung v. Gebetsd.* *Tagesevangelium*
Abenddienst		*Mt. 2, 1-12* *Ps. 72*
Gebetsdienst		
.Lesung		*Tit. 2, 11-15*
.Vers:		**C**hristus ist erschienen, * Jesus ist Emmanuel – Gott mit uns. *Ps. 96, 3-4; 9-10b*
.Tagesevang.		*Lk. 2, 1-14* *Ps. 119,1-8*

Kein Litaneidienst möglich!

Terz	*Jes. 42* *Ps. 89, 1-12*
Non	*Apg. 10* *Ps. 68, 1-19*

iv. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... **(2.'2.ii.)**

v. *Tagesgebet nach* **2.'1.ii.**

Allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns gewürdigt hast, diese Zeit dem Gedächtnis der Menschwerdung Deines Wortes, und seiner Geburt aus der gebenedeiten

Jungfrau zu widmen; gib all Deinem Volk solche Gemeinschaft in dem, was sie feiern, daß wir, durch Deine Gnade erlöst und in die Zahl Deiner Kinder aufgenommen, ohne Wanken bestehen in der Kindschaft, die wir empfangen haben, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A. Amen.

vi. *Oktavzusatzgebet außerhalb d. Eu.*

O Gott, Du hast Deinen eingeborenen Sohn zum Heiland des Menschengeschlechtes eingesetzt und IHn Jesus nennen lassen; so laß uns in Deiner Huld im Himmel voll Freude IHn schauen, dessen heiligen Namen wir auf Erden verehren, durch IHn, Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

vii. *Hymnus*

A. *Morgens* – Jesu, Rex admirabilis

1. **O** Jesus, Fürst der Herrlichkeit, * du hochgestellter Siegesheld, * o Wonne, die kein Name nennt * und die von allen wird begehrt.

2. **W**enn Du in unsre Herzen kommst, * dann leuchtet ihr der Wahrheit Licht, * dann schwindet alle Eitelkeit, * im Innern glüht die Liebe hell.

3. **O** Jesu, unsrer Seele Glück, * Du Lebensquell und unser Licht, * Du bist die höchste Seligkeit * und unser langersehntes Ziel.

4. **D**ir, Jesu, reiner Jungfrau Sohn, * sei unser Lobpreis dargebracht * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit!
Amen. Halleluja.

B. *Abends* – Jesu dulcis memoria

1. **O** lieber Jesu, denk ich Dein, * strömt Glück in meine Seele ein; * doch meine höchste Freude ist, * wenn Du, o Jesu, bei mir bist.

2. **K**ein Lied so sehr zu Herzen dringt, * kein Klang, kein Ton so lieblich klingt, * kein Name bringt so reichen Lohn, * als Jesus Christus, Gottes Sohn.

3. **D**u tröstest den, der Buße tut, * gibst dem, der bittet, neuen Mut; * Dich suchen nimmt von uns das Leid, * Dich finden, welche Seligkeit.

4. **K**ein Wort, o Jesu, würdig preist * die Güte, die Du uns erweist. * Nur wer sich ganz in Dich versenkt, * verspürt, was Deine Liebe schenkt.

5. **O** Jesu, der uns Freude bringt, * Du Quell, aus dem uns Kraft entspringt, * Licht, das uns Gottes Liebe zeigt, * die alles Sehnen übersteigt.

6. **D**u unser Glück in dieser Zeit, * Du Sonne unsrer Ewigkeit, * in Dir erstrahlt der Gottheit Schein; * laß uns mit Dir verherrlicht sein.

'3. *Oktavtag* *27. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste wie* **2.'2.i.**

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 52, 7-15*
Ps. 98

Eucharistie *Ep. Lesung v. Gebetsd.*
Ev. Tagesevangelium

Abenddienst *Mt. 3, 13-17*
Ps. 100

Gebetsdienst

.Lesung *Tit. 3, 4-7*

.Vers: **C**hristus ist erschienen * Jesus ist Emmanuel – Gott mit uns.
Ps. 96, 5-6; 7-8

.Tagesevang. *Lk. 2, 15-20*
Ps. 119, 9-16

Kein Litaneidienst möglich!

Terz *Ex. 4*
Ps. 89, 13-24

Non *Röm. 2*
Ps. 68, 20 –

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... **(2.'2.ii.)**

iv. *Tagesgebet nach* **2.'1.ii.**

HErr, unser Gott, wir bitten Dich, verleihe Deinem Volk solche feste Zuversicht des Glaubens, daß wir durch das Bekenntnis Deines eingeborenen Sohnes, der mit Dir in Deiner Herrlichkeit von Ewigkeit wohnte, und zu dieser Zeit von der gebenedeiten Jungfrau Maria in der Wahrheit unseres Fleisches in die Welt geboren wurde, von allen Widerwärtigkeiten des gegenwärtigen Lebens befreit und zu den unvergänglichen Freuden des zukünftigen Lebens aufgenommen werden, durch denselben Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Oktavzusatzgebet wie* **2.'2.vi.**

vi. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

'4. *Oktavtag* *28. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste wie* **2.'2.i.**

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 12, 43-51*
Ps. 34

Eucharistie *Ep. Lesung v. Gebetsd.*
Ev. Tagesevangelium

Abenddienst *Mt. 2, 13-23*
Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 60, 1-6*

.Vers: **D**as Lob des HErrn verkünde man in Jerusalem, * wenn Völker sich dort zusammenfinden.
Ps. 102, 17-19; 20-21; 22-23

.Tagesevang. *Mt. 2, 1-12*
Ps. 119, 17-24

Kein Litaneidienst möglich!

Terz *Jos. 5*
Ps. 38

Non *Röm. 3*
Ps. 69, 1-15

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... **(2.'2.ii.)**

iv. Tagesgebet nach **2.'1.ii.**

Allmächtiger Gott, die Knechtschaft der Sünde hält uns Menschen gefangen. Nimm dieses alte Joch von uns, wir bitten Dich, und schenk uns die neue Freiheit durch die Geburt Deines Sohnes in unserem sterblichen Fleisch; durch denselben Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Oktavzusatzgebet wie* **2.'2.vi.**

vi. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

'5. *Oktavtag* *29. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste wie* **2.'2.i.**

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Deut. 10, 12-18*
Ps. 28

Eucharistie *Ep.* *Lesung v. Gebetsd.*
Ev. *Tagesevangelium*

Abenddienst *Mt. 15, 10-20*
Ps. 50

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 52, 7-10*

.Vers: **G**ott, gib Dein Recht dem Königssohn! * Den Bedrängten im Volk schaffe er Recht!
Ps. 72, 1-3; 4-5; 6-7

.Tagesevang. *Mt. 2, 13-15*
Ps. 119, 25-32

Kein Litaneidienst möglich!

Terz *Ri. 14*
Ps. 89, 25-38

Non *Röm. 4*
Ps. 69, 16-29

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... *(***2.'2.ii.)**

iv. *Tagesgebet nach* **2.'1.ii.**

Allmächtiger, ewiger Gott, in der Menschwerdung Deines Sohnes hat alles menschliche Streben nach Dir seinen Ursprung und kommt darin zur Vollendung, darum bitten wir: – Laß uns Christo gehören, in dem das Heil aller Menschen begründet ist, durch denselben Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Oktavzusatzgebet wie* **2.'2.vi.**

vi. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

'6. *Oktavtag* *30. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste wie* **2.'2.i.**

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Deut. 30, 1-14*
Ps. 63

Eucharistie *Ep.* *Lesung v. Gebetsd.*
Ev. *Tagesevangelium*

Abenddienst *Gal. 4, 21-31*
Ps. 87

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 62, 1-5*

.Vers: **D**ein Thron, o Gott * bleibt für immer und ewig.
Ps. 45, 7-8; 17-18

.Tagesevang. *Lk. 3, 15-16*
Ps. 119, 33-40

Kein Litaneidienst möglich!

Terz *Ri. 15*
Ps. 39

Non *Gal. 3*
Ps. 69, 30 –

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... *(***2.'2.ii.)**

iv. *Tagesgebet nach* **2.'1.ii.**

Allmächtiger, ewiger Gott, Du hast den Menschen in seiner Würde wunderbar erschaffen und noch wunderbarer wiederhergestellt, darum bitten wir: – Laß uns teilhaben an der Gottheit Deines Sohnes, der unsere Menschennatur angenommen hat, und nun mit Dir und dem Heiligen Geiste im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Oktavzusatzgebet wie* **2.'2.vi.**

vi. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

'7. *Oktavtag* *31. Dezember*

i. *Eröffnung der Gebetsdienste*
wie **2.'2.i.**

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Deut. 30, 15-20*
Ps. 36

Eucharistie *Ep.* *Lesung v. Gebetsd.*
Ev. *Tagesevangelium*

Abenddienst *Gal. 6, 14-18*
Ps. 19

Gebetsdienst

.Lesung *Kol. 3, 12-21*

.Vers: **D**as Lob des HErrn * verkünde nun mein Mund!
Ps. 145, 15-16; 21

.Tagesevang. *Lk. 2, 41-52*
Ps. 119, 41-48

Kein Litaneidienst möglich!

Terz *Hes. 32*
Ps. 89, 39 –

Non *Gal. 5*
Ps. 70

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... **(2.'2.ii.)**

iv. *Tagesgebet nach* **2.'1.ii.**

HErr, unser Gott, in der heiligen Familie hast Du uns ein leuchtendes Vorbild geschenkt. Darum bitten wir Dich, gib unseren Familien die Gnade, daß auch sie in Frömmigkeit und Eintracht leben und einander in der Liebe verbunden bleiben. Führe uns alle zur ewigen Gemeinschaft in Deinem Vaterhaus, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn,

der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Oktavzusatzgebet wie* **2.'2.vi.**

vi. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

'8. *Beschneidung Jesu*

i. *Vigil*

Ruf: **E**in Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt; die Herrschaft ruht auf seinen Schultern.

Lesung *Jes. 52, 7 - 10*

Vers: **A**lle Enden der Erde schauten die Hilfe unseres Gottes.

Ps. 98, 1-8

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 31, 31-34*
	Ps. 141
(HErrentagsd.	*falls Sonntag:*
	Phil. 3
	Ps. 65)
Eucharistie Ep.	*Kol. 2, 8-17*
(Um 15 Uhr) Ev.	*Lk. 2, 15-21*
Abenddienst	*Röm. 15, 8-16*
	Ps. 101
Gebetsdienst	*findet nicht statt.*

Kein Litaneidienst möglich!

iii. *Tagesbitten*

(BA) *oder* **D**urchdringe ... *(***2.'2.ii.)**

iv. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, der Du Deinen hochgelobten Sohn um der Menschen willen hast beschneiden lassen, und unter das Gesetz getan; verleihe uns die wahre Beschneidung des Geistes, damit unsere Herzen und unsere Glieder den weltlichen und fleischlichen Lüsten absterben, und wir in allen Dingen Deinem heiligen Willen gehorchen, durch Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfanglosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **2.'2.vii.**

vi. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

12. *Epistellied*

Das Volk, das in Finsternis wandelte, * sieht nun ein großes Licht; * die da wohnen im Lande der Todesschatten, * ihnen leuchtet es helle. * Ein Licht ist aufgegangen den Gerechten, * und Freude denen, die aufrichtigen Herzens sind. Halleluja!

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– besonders gedenken wir der Herablassung unseres Heilandes Jesu Christi, unseres HErrn und Gottes, der an diesem Tag zum ersten mal sein teures Blut für uns vergossen hat, da er dem Gebot der Beschneidung untertan wurde, und dadurch Dein heiliges Gesetz verherrlichte. Gib, o HErr, daß wir, denen Du die Kindschaft und die wahre Beschneidung des Geistes verliehen hast, darin vollkommen gemacht werden durch sein Verdienst.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Alle übrigen Zusätze wie an den Weihnachtsoktavtagen.

Am 1. Januar endet mit dem Fest der Beschneidung unseres HErrn Jesus die Weihnachtsoktave. Nachfolgende liturgische Tageszusätze gelten nur bis zum 1. Sonntag nach Beschneidung.

‘9. *Übergangstag* *02. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 4, 1-6*
	Ps. 116, 10— & 117
Abenddienst	*Röm. 1, 16-23*
** wenn Samstag*	*Ps. 33 oder Ps. 148**
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 2, 22-28*

.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.
Ps. 98, 1-2; 3-4

.Tagesevang.	*Joh. 1, 19-28*
	Ps. 119, 97-104
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Kön. 13*
II. Jahr	*Amos 5*
	Ps. 59
Non	*Jes. 44*
	Ps. 76

ii. *Tagesgebet*

Heiliger Vater, gläubig bekennen wir, daß Dein ewiger Sohn im Fleische erschienen und aus der Jungfrau Maria wahrhaft Mensch geworden ist; wir bitten Dich, laß uns diesen Glauben treu bewahren und diese friedlose Welt durch die ewige Freude überwinden, durch denselben, Deinen Sohn, unsern HErrn Jesus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus* – Jesu, decus angelicum

1. **O** Jesus, aller Engel Zier, * dem Ohr ein lieblicher Gesang, * dem Munde süßer Honig mir * dem Herzen himmlischer Genuß.

2. **W**er Dich genießt, den hungert mehr * wer Dich getrunken dürstet sehr, * nur eine Sehnsucht kennt er noch; * Dich, Jesus, aller Liebe Quell.

3. **B**leib bei uns HErr, wir bitten Dich, * erleuchte uns mit Deinem Licht, * Vertreib des Geistes Dunkelheit, * erfüll die Welt mit Seligkeit.

4. **O** Jesus, Sproß der Jungfrau rein, * Du unsrer Liebe höchstes Glück, * nur Deinem Namen gilt der Preis, * Dein ist das Reich der Ewigkeit. Amen.

‘10. *Übergangstag* *03. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 5, 8-15*
	Ps. 118, 1-18
Abenddienst	*Röm. 2, 1-11*
** wenn Samstag*	*Ps. 43 oder Ps. 148**
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 2, 29-3,6*

.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.
Ps. 98, 3-4; 5-6

.Tagesevang.	*Joh. 1, 29-34*
	Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 14*
	II. Jahr	*Amos 6 & 7*
		Ps. 64
Non		*Jes. 45*
		Ps. 77

ii. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Dein Sohn ist durch die Geburt aus der reinen Jungfrau uns in allem gleichgeworden, außer der Sünde; wir bitten Dich, gib, daß wir in unserem Denken, Reden und Tun den alten Menschen ablegen und als Vollendungsfähige ein neues Leben beginnen, durch den neuen Menschen, Christum Jesum, unsern HErrn, welcher mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **2.'9.iii.**

*'**11**. Übergangstag* *04. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 6*
	Ps. 118, 19—
Abenddienst	*Röm. 2, 17—*
** wenn Samstag* |	*Ps. 44 oder Ps. 148**
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 3, 7-10*
.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.	*Ps. 98, 3-4; 7-8; 9*
.Tagesevang.	*Joh. 1, 35-42*
	Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 15*
	II. Jahr	*Amos 8 & 9*
		Ps. 56
Non		*Jes. 46 & 47*
		Ps. 78, 1-12

ii. *Tagesgebet*

O Gott unseres Heils, Dein ewiger Sohn ist als Licht des ganzen Alls erschienen; wir flehen Dich an, laß dieses Licht in unseren Herzen aufleuchten, damit sich unsere Leben tagtäglich erneuere; durch denselben Christum Jesum, unsern HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **2.'9.iii.**

*'**12**. Übergangstag* *05. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 8, 1-7*
	Ps. 41
Abenddienst	*Röm 3, 21-31*
** wenn Samstag* |	*Ps. 45 oder Ps. 148**
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 3, 11-21*
.Vers: **J**auchzt dem HErrn, alle Welt, * und dient dem HErrn in Freude!	*Ps. 100, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Joh. 1, 43-51*
	Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 16*
	II. Jahr	*Obadja*
		Ps. 65

Non	*Jes. 48* *Ps. 78, 13-23*

ii. *Tagesgebet*

Getreuer Gott, durch die Erscheinung Deines ewigen Sohnes hast Du uns auf wunderbare Weise den Anfang des Heils zum Geschenk gemacht; darum bitten wir Dich, stärke uns im Glauben, daß Christus Dein Volk durch diese Zeit zum Land der Verheißung führt, Jesus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **2.'9.iii.**

'13. *Übergangstag* *06. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 7, 1-10* *Ps. 42*
Abenddienst * wenn Samstag |	*Röm. 4, 7-16* *Ps. 46 oder Ps. 148**
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 5, 5-13*
.Vers: **J**erusalem, * lobpreise Deinen HErrn.	*Ps. 147, 12-13; 14-15*
.Tagesevang.	*Mk. 1, 7-11* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*2. Kön. 17* *Jonas 1 & 2* *Ps. 57*

Non	*Jes. 49* *Ps. 78, 24-31*

ii. *Tagesgebet*

Vater des Lichts, erleuchte uns, Deine Gläubigen, und mach unsere Herzen hell durch den Glanz Deiner Gnade – gewähre, daß wir in diesem Licht Christum als unseren Heiland allzeit erkennen und verehren, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **2.'9.iii.**

'14. *Übergangstag* *07. Januar*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Am. 9, 5-8* *Ps. 60*
Abenddienst	*Röm. 5, 1-11* *Ps. 148*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 3, 22- 4,6*
.Vers: **D**er HErr sprach zu mir: * „Ich gebe Dir Völker zum Erbe."	*Ps. 2, 7-8; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 4, 12-17* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*2. Kön. 18* *Jonas 3 & 4* *Ps. 66*

Non *Jes. 50*
Ps. 78, 32-38

ii. *Tagesgebet*

Allmächtiger, Gott der Heiligkeit, durch Deinen ewigen Sohn hast Du uns zum Ruhm Deiner Herrlichkeit neuerschaffen; wir bitten Dich, gestalte uns dem vollendeten Christus nach, dessen menschliche Natur mit Deiner Gottheit eins ist, durch den Heiligen Geist, in welchem Er und wir mit Dir leben in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **2.'9.iii.**

3. Zeit nach Beschneidung

Eigentexte für alle Tage

1. *Die einfachen Tage*

‘**1.** *1. Sonntag nach Beschneidung*

i. *Vigil*

Ruf: **D**as Volk, das in Finsternis wandelte, sah ein helles Licht; über denen, die im Land der Dunkelheit wohnen, erstrahlt es hell.

Lesung *1. Joh. 4, 7-10*

Vers: **E**s blühe das Recht * und Fülle der Erlösung. *Ps. 72, 1-3; 4-5; 6-7*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 19, 1-10*
Ps. 139

HErrentagsd. *Jes. 19, 11-25*
Ps. 108

Eucharistie *Ep.* *Gal. 2, 15-20*
weiß *Ev.* *Mt. 3, 13——*

Abenddienst *Röm. 5, 1-11*
oder *Röm. 6, 3-14*
Ps. 150

iii. *Versammlungsgebet der Zeit*

Dein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Emporgestiegen aus den Fluten, hast Du, Sohn Gottes, dem Wasser die tödliche Wirkung genommen, Dich dem Willen Deines himmlischen Vaters hingegeben und Segen und Weihefähigkeit erwirkt; darum bitten wir, daß das Völkermeer, von der Verderbnis der Sterblichkeit befreit, der Vollkommenheit Deines Werkes die Bahn breche und das Zeugnis der Himmel bereitwillig höre, welches Heil und Erlösung verkündet, in Dir, Jesu Christe, unserem HErrn, (welchem in der Einheit des Heiligen Geistes in Deinem Gott Anbetung und Verherrlichung gebührt, jetzt und immerdar, in alle Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus*

1. **D**er Völkerretter leuchtet hell, * der ganzen Welt erstrahlt er nun; * so singt ihm Lob mit Dankbarkeit * ihr Gläubigen mit Herz und Mund.

2. **D**er reine Heiland aller Welt * weiht sich im Jordan uns zum Heil * als Opferlamm ist er erkannt, * das Werk zu tun, das uns befreit.

3. **D**ie Himmelsstimme zeugt von Ihm, * dem eingebor’nen Gottessohn, * des Geistes Salbung bleibt auf Ihm * für uns zur Rettung, Gott zum Ruhm.

4. **O** Christe, wahres Gotteslamm * Du nimmst hinweg die Sünd’ der Welt; * laß uns in Deiner Sohn-

schaft sein, * in Bruderliebe wohl vereint.

5. **D**er Weg und Wahrheit für uns ist, * sein Leben mit uns heilsam teilt, * Ihm Ruhm sei, Herrlichkeit im Geist * und Gott dem Vater aller Preis. Amen.

vi. *Epistellied (bis zum Palmsonntag)*

Das Volk, das in Finsternis wandelte, * sieht nun ein großes Licht; * die da wohnen im Lande der Todesschatten, * ihnen leuchtet es helle. * Ein Licht ist aufgegangen den Gerechten, * und Freude denen, die aufrichtigen Herzens sind.

‘2. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 21, 1-10* *Ps. 106, 1-23*
Abenddienst	*Röm. 8, 1-11* *Ps. 110*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 4, 11-18*

.Vers: **A**lle Könige sollen Ihm huldigen, * Ihm dienstbar werden alle Völker. *Ps. 72, 1-3; 10-11; 12-13*

.Tagesevang.	*Mk. 6, 45-52* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Gen. 1*
II. Jahr	*Neh. 8*
	Ps. 78, 39-54
Non	*Mt. 1* *Ps. 79, 1-8*

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.** & **3.‘1.iv.**

Gott und Vater, Dein vor aller Zeit aus Dir geborener Sohn ist in unserem Fleisch sichtbar erschienen; wir bitten Dich, wie Er in der Menschengestalt uns gleich war, so gestalte unser Inneres neu, Ihm, Christo Jesu nach, unserem HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘1.v.**

‘3. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 21, 11-17* *Ps.106, 24—*
Abenddienst	*Röm. 8, 12-27* *Ps. 111*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 4, 19-5, 4*

.Vers: **A**lle Könige sollen Ihm huldigen, * Ihm dienstbar werden alle Völker. *Ps. 72, 1-3; 10-11; 14-15*

.Tagesevang.	*Lk 4, 14-22a* *Ps. 119, 153-160*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Gen. 2*
II. Jahr	*Neh. 9, 1-21*
	Ps. 78, 55 –
Non	*Mt. 2* *Ps. 79, –*

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.** & **3.‘1.iv.**

O Gott, Du Licht der Völker, Du hast unsere Väter durch die Propheten erleuchtet und uns in Deinem ewigen Sohn die Fülle der

Wahrheit und des Friedens geschenkt; wir bitten Dich, gewähre uns Gnade, für diese Wahrheit Zeugnis abzulegen und Deinen Frieden zu verkündigen in dieser unseren Welt durch Christum Jesum, unsern HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'1.v.**

'4. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 22, 15-25* *Ps. 61*
Abenddienst	*Röm. 8, 28-39* *Ps. 112 & 113*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 5, 5-13*
.Vers: **P**reise den HErrn, Jerusalem! * Lobe, Sion, Deinen Gott!	*Ps. 147, 12-13; 14-15*
.Tagesevang.	*Lk. 5, 12-16* *Ps. 119, 161-168*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 3*
II. Jahr	*Neh. 9, 22-38* *Ps. 105, 1-22*
Non	*Mt. 3* *Ps. 80*

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii.** *&* **3.'1.iv.**

Heiliger Vater, unser Gott, in Christo hast Du allen Völkern Deine ewige Herrlichkeit geoffenbart; wir flehen Dich an, gewähre uns die Gnade, das Geheimnis unseres Erlösers immer tiefer zu begreifen, damit wir durch Ihn vor Dich gelangen, um Dich ewig zu preisen mit Ihm, unserem HErrn Jesus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'1.v.**

'5. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 23, 1-9* *Ps. 62*
Abenddienst	*Röm. 10, 1-13* *Ps. 114*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 5, 14-21*
.Vers: **H**alleluja! * Singt dem HErrn ein neues Lied!	*Ps. 149, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Joh. 3, 22-30* *Ps. 119, 169—*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 4*
II. Jahr	*Neh. 10* *Ps. 105, 23 –*
Non	*Mt. 4* *Ps. 81*

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii.** *&* **3.'1.iv.**

Gott der Mächte und Gewalten, vor aller Augen hast Du die Geburt unseres Heilandes geoffenbart; wir bitten dich, laß uns in sein vollendetes Wesen hineinwachsen, damit wir vollkommener das Werk der Erlösung dessen bezeugen, der uns bis zum Tode geliebt und erlöst hat, Jesus Christus, Dein Sohn, un-

ser HErr, der in Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘1.v.**

‘6. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 23, 10-18* *Ps. 63*
Abenddienst	*Röm. 11, 1-12* *Ps. 115*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 4, 1-11*
.Vers: **S**o laßt uns künden * die Werke des HErrn und seine Stärke.	*Ps. 78, 3-4; 5-6*
.Tagesevang.	*Mk. 2, 1-12* *Ps. 53*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 5*
II. Jahr	*Neh. 11* *Ps. 107, 1-22*
Non	*Mt. 5, 1-26* *Ps. 82*

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.** *&* **3.‘1.iv.**

Barmherziger Gott, Du erhörst jederzeit unsere Bitten und Gebete; deshalb flehen wir Dich an, befreie uns von jedem Schaden, den unsere Unvollkommenheit anrichtet und heile unsere Schwächen durch Jesum Christum, den Arzt der Kranken und den Heiland der Sünder, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘1.v.**

‘7. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 24, 1-12* *Ps. 88*
Abenddienst	*Röm. 11, 25-36* *Ps. 140*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 4, 12-16*
.Vers: **D**ie Weisung des HErrn ist zuverlässig, * macht weise die Unerfahrenen.	*Ps. 19, 8-9; 10-11*
.Tagesevang.	*Mk. 2, 13-17* *Ps. 67*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 6 & 7*
II. Jahr	*Neh. 12* *Ps. 107, 23 –*
Non	*Mt. 5, 27-48* *Ps. 83*

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.** *&* **3.‘1.iv.**

Gott und Vater, Du kommst uns in Deinem guten Geist zuvor, um uns zu fördern und zu stärken; wir flehen Dich an, gewähre uns die Gnade, daß wir jederzeit für Dein Wort offen sind und freudig Deine Weisung annehmen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘1.v.**

‘8. *2. Sonntag nach Beschneidung* ✠

i. *Vigil*

Ruf: **I**ch sah einen Thron, und den, der darauf saß. Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde und die heilige Stadt, das neue Jerusalem, das aus dem Himmel von Gott her herabsteigt.

Lesung *Hes. 11, 14 - 23*

Vers: **D**ie Schuld Deines Volkes hast Du vergeben * und seine Sünde zugedeckt. *Ps. 85, 2-7*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 24, 13-23*
Ps. 141

HErrentagsd. *Jes. 25*
Ps. 104, 1-12

Eucharistie *Ep.* *Röm. 12, 1-5*
weiß *Ev.* *Lk. 2, 41-52*

Abenddienst *Röm. 15, 1-16*
oder *1. Kor. 1, 1-9*
Ps. 142

iii. *Gebet der Zeit wie* 3.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, {[o] Vater,} in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus* – Jesu, Redemptor omnium

1. **O** Jesu, Heiland aller Welt, * gezeugt vom Vater und erwählt, * an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, * der Gottheit nach in seinem Reich.

2. **G**edenke Deiner Kreatur, * die sich so schön in Dir erfuhr, * denn aus der reinen Jungfrau Schoß * der Mensch vollendet neu entsproß.

3. **G**estirne, Erde und das Meer * und alles unterm Himmelsheer * soll preisen Dich in neuem Lied, * wenn es die Rettung in Dir sieht.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Vater stets gebenedeit, * in Deinem und des Vaters Geist, * dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

‘9. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 26, 1-12*
Ps. 7

Abenddienst *1. Kor. 1, 18-31*
Ps. 120

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 5, 1-10*

.Vers: **D**u bist Priester auf ewig * nach der Weise Melchisedeks.
Ps. 110, 1; 2-3: 4-5

.Tagesevang. *Mk. 2, 18-22*
Ps. 119, 1-8

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 8*
II. Jahr *Neh. 13*
Ps. 68, 1-19

Non *Mt. 6*
Ps. 89, 1-12

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.&3.‘8.iv.**

Gott, unser Vater, im Namen Jesu bitten wir Dich: Vernimm das Gebet der Geheiligten in Deinem Sohn, fördere uns mit Deiner Hilfe und bestärke uns für unseren Auftrag in dieser Zeit, ihn zu erfüllen; durch denselben Heiland, Deinen Chistus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘8.v.**

‘10. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 26, 13-21*
Ps. 9, 1-10

Abenddienst *1. Kor. 2, 6-16*
Ps. 121

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 6, 10-20*

.Vers: **D**en HErrn will ich preisen * im Kreise seiner Frommen.
Ps. 111, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Mk. 2, 23-28*
Ps. 119, 9-16

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 9*
II. Jahr *Est. 1*
Ps. 68, 20 –

Non *Mt. 7*
Ps. 89, 13-24

ii. *Tagesgebet nach* **3.‘1.iii.&3.‘8.iv.**

O Weisheit des Allerhöchsten, Geist der Heiligkeit und des Lebens, vor dem nichts verborgen und jede Absicht bekannt ist, wir flehen Dich an: belebe uns aus Deiner göttlichen Kraft und gewähre, daß wir in jener Erkenntnis aufwachsen, die uns in die Himmel führt, damit wir im Wandel unseres Lebens Deiner Gaben wert seien und Gott unserem Vater Ruhm bereiten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der daselbst mit dem Vater in Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘8.v.**

‘11. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 27, 1-6*
Ps. 9, 11—

Abenddienst *1. Kor. 3, 9-23*
Ps. 122

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 7, 15-25*

.Vers: **G**epriesen sei * der HErr, mein Fels, mein Gott.
Ps. 144, 1-2; 5-6

.Tagesevang. *Mk. 3, 1-6*
Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 10*
II. Jahr *Est. 2*
Ps. 69, 1-15

Non *Mt. 8*
Ps. 38

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii.&3.'8.iv.**

Erhabener Gebieter, unser Gott, in Deiner Herrschaft sind Himmel und Erde, Du wachst mit Macht und Huld über die Herzen der Menschen; wir bitten Dich vertrauensvoll, stärke alle, die sich um die Gerechtigkeit Deines Reiches mühen, und schenke unserer Zeit Deinen Frieden. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'8.v.**

'12. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 27, 7-13* *Ps. 10, 1-12*
Abenddienst	*1. Kor. 12, 1-13* *Ps. 123*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 7, 25- 8, 6*

.Vers: **Z**u tun Deinen Willen, * mein Gott, begehre ich.

Ps. 40, 2-3a; 3b-4; 9-10

.Tagesevang.	*Mk. 3, 7-12* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 11*
II. Jahr	*Est. 3*
	Ps. 69, 16 -29
Non	*Mt. 9*
	Ps. 89, 25-38

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii.&3.'8.iv.**

HErr der Lichter, unser Gott Sabaot, erleuchte uns und alle unsere Mitgläubigen und verkläre unsere Herzen durch den Glanz Deines hellen Scheins; gestatte uns, daß wir in diesem Licht Christus, unseren Erlöser immer tiefer erkennen und wahrhaft als Deinen eingeborenen Sohn anbeten, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'8.v.**

'13. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 28, 1-6* *Ps. 10, 13—*
Abenddienst	*1. Kor. 12, 18-31* *Ps. 124 & 125*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 8, 6-13*

.Vers: **E**s wohnt Herrlichkeit * wieder in unsrem Land.

Ps. 85, 10; 11-12; 13-14

.Tagesevang.		*Mk. 3, 13-19* *Ps. 119, 33-40*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Gen. 12 & 13*
	II. Jahr	*Est. 4*
		Ps. 69, 30 –
Non		*Mt. 10* *Ps. 39*

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii.&3.'8.iv.**

Allbarmherziger Vater, Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich – verleihe, daß Deine ganze Kirche durch den demütigen Dienst Dei-

ner Ämter und Ordnungen Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfange, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'8.v.**

'14. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 28, 9-16*
	Ps. 11
Abenddienst	*1. Kor. 14, 10-25*
(vor Sept. Ps. 98)	*Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 2, 2-13*
.Vers: **G**ott steigt empor * beim Schmettern der Posaune.	*Ps. 47, 7-8; 5-6; 9-10*
.Tagesevang.	*Mk. 1, 21-28*
	Ps. 119, 41-48
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 14*
II. Jahr	*Est. 5*
	Ps. 70
Non	*Mt. 11*
	Ps. 89, 39 –

ii. *Tagesgebet nach* **3.'1.iii. & 3.'8.iv.**

Deine Liebe, o göttlicher Heiland, HErr Jesu, unterweise uns, wir flehen Dich an, das neue Gebot, uns gegenseitig so zu lieben, wie Du uns geliebt hast, also zu befolgen, daß die Fülle des neuen, erlösten und geheiligten Menschen aus Deiner Menschheit heraus offenbar werde – erfüllend jede Sehnsucht und Prophetie – und wir aus dem Glauben und Hoffen zum Schauen und Kosten des Lebens in Fülle dort gelangen, wo Du bist, in Ruhm und Herrlichkeit des Heiligen Geistes mit Gott, dem himmlischen Vater, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'8.v.**

'15. *3. Sonntag nach Beschneidung 2*

i. *Vigil*

Ruf: **A**lle Welt bete Dich an, o Gott, und singe Dein Lob, sie lobsinge Deinem Namen, Du Allerhöchster.

Lesung	*Jes. 49, 1 - 6*
Vers: **M**ein Gott, ich komme, Deinen Willen zu erfüllen.	*Ps. 40, 2-10*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 28, 21-29*
	Ps. 135
HErrentagsd.	*Jes. 29*
	Ps. 104, 13-23
Eucharistie Ep.	*Röm. 12, 6-16*
weiß Ev.	*Joh. 2, 1-11*
Abenddienst	*1. Kor. 15, 19-28*
	Ps. 145

iii. *Gebet der Zeit wie* **3.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

Allmächtiger, ewiger Gott, Du lenkst gleicherweise Himmel und Erde; erhöre huldvoll das Flehen Deines Volkes und schenke

Deinen Frieden unseren Zeiten; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **3.'8.v.** *oder:*

1. **O** Einiger, o Himmlischer, * den uns die Jungfrau rein gebar, * die Wasser heiligst Du für uns, * daß wir im Glauben neu erstehn.

2. **V**om höchsten Thron kamst Du herab * in Knechtsgestalt uns zu befrein; * durch Deinen Tod und Leid hast Du * die Himmel allen aufgetan.

3. **H**ilf uns, o Heiland, send herab * den Geist des Mitleids und Gebets, * daß Gottes Licht uns hell erscheint, * uns Herzen, Geist und Glieder wärmt.

4. **B**leib bei uns, Du, HErr, Jesu Christ, * von Tod und Sünde rette uns, * nimm von uns Schwere, Last und Pein, * von aller Krankheit mach uns heil.

5. **S**o sei Dir, Jesu, Ruhm und Preis, * der durch den Geist uns nahe ist, * uns lehrt, daß Gottes Einigkeit * unteilbar ist in Ewigkeit. Amen.

'16. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 30. 8-18* *Ps. 19*
Abenddienst	*1. Kor. 15, 35-45* *Ps. 126*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 9, 24-28*
.Vers: **J**esus gab mir in den Mund ein neues Lied, * ein Lob auf unsern Gott.	*Ps. 40, 2-3a; 3b-4; 5-6*
.Tagesevang.	*Mk. 3, 22-30* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Gen. 15 & 16*
II. Jahr	*Est. 6* *Ps. 71, 1-8*
Non	*Mt. 12, 1-21* *Ps. 55, 2-17*

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.** *&* **3.'15.iv.**

Barmherziger Vater, Deinen ewigen Sohn hast Du für unsere Verfehlungen als Sündopfer dahingegeben; wir flehen Dich an, eine uns in Gerechtigkeit mit Deinem Christus, dem göttlichen Gesalbten, damit auch wir unserer Salbung gemäß leben und den Dienst der Wahrheit und des Lebens ausrichten, durch denselben Jesus, den Gott mit uns, welcher im Heiligen Geiste mit Dir verbunden ist – von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'17. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 30, 19-33* *Ps. 27*
Abenddienst	*1. Kor. 15, 47-57* *Ps. 127*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 10, 1-10*

.Vers: **D**einen Willen zu tun, mein Gott, * begehre ich von ganzem Herzen. *Ps. 40, 7-8; 9-10; 11-12*

.Tagesevang. *Mk. 3, 31-35*
Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 17*
II. Jahr *Est. 7*
Ps. 71, 9-15

Non *Mt. 12, 22-50*
Ps. 55, 18 –

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'15.iv.**

HErr und Gott, unser heiliger Vater, durch den Tod und die Auferstehung Deines Christus sind wir in den Wassern der heiligen Taufe Dir nah geworden; wir bitten Dich, laß die Freude über die Erlösung in uns wirksam werden, damit sie in der Verwandlung unseres Lebens vollendet werde, durch denselben Deinen Sohn, unsern HErrn Jesus, welcher mit Dir in dem Heiligen Geiste ein Gott ist, verherrlicht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'18. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 31*
Ps. 29

Abenddienst *2. Kor. 1, 1-11*
Ps. 128

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 10, 11-18*

.Vers: **D**u bist Priester auf ewig * nach der Weise Melchisedeks.
Ps. 110, 1; 2-3; 4-5

.Tagesevang. *Mk. 4, 1-20*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 18*
II. Jahr *Est. 8*
Ps. 71, 16 –

Non *Mt. 13, 1-35*
Ps. 37, 1-20

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'15.iv.**

Heiliger HErr, gnadenvoller Vater, Du hast Deine Kirche zur Heiligkeit berufen und begabst uns schon zu dieser Zeit mit einem neuen Leben der Erlösung; wir flehen Dich an, vergib uns, wo wir dennoch versagen. Sende uns den Geist des Lebens und der Vollkommenheit und laß uns erfahren, daß Du die Herzen der Menschen verwandelst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, welcher in demselben Geiste mit Dir lebt und herrscht, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'19. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 32, 1-8*
Ps. 32

Abenddienst *2. Kor. 3, 1-11*
Ps. 129

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 10, 19-25*

.Vers: **W**er ein reines Herz hat, * der darf stehen an seinem heiligen Altar. *Ps. 24, 1-2; 3-4; 5-6*

.Tagesevang. *Mk. 4, 21-25*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 19*
II. Jahr *Est. 9 & 10*
Ps. 72

Non *Mt. 13, 36-58*
Ps. 54

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'15.iv.**

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkommenen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'20. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 32, 9-20*
Ps. 40

Abenddienst *2. Kor. 3, 12-4, 6*
Ps. 130 & 131

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 10, 32-39*

.Vers: **D**ie Rettung der Gerechten * kommt vom HErrn, unserm Gott. *Ps. 37, 23-24; 27-28; 39-40*

.Tagesevang. *Mk. 4, 26-34*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 20*
II. Jahr *Lev. 1*
Ps. 73

Non *Mt. 14*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'15.iv.**

Gott des Lebens und Vater allen Seins, in der Erscheinung des Auferstandenen hast Du uns das Werk Deines lebendigmachenden Geistes geoffenbart; deshalb bitten wir Dich, laß uns das Geheimnis unserer Rechtfertigung begreifen und die Gaben voll Zuversicht ausüben, die aus demselben Geiste sind, in welchem wir Dich und Deinen ewigen Sohn anbeten als den einen Gott, der da war, ist und sein wird ewiglich. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'21. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 33, 1-6*
Ps. 116, 1-9

Abenddienst *2. Kor. 4, 7-18*
(vor Sept. Ps. 98) *Ps. 146*

Gebetsdienst

.Lesung *Hebr. 11, 1-10*

.Vers: **G**epriesen sei der HErr! * Er ist für uns ein helfender Gott.

Ps. 68, 20-21; 29-30; 33-35

.Tagesevang. *Mk. 4, 35-41*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 21*
II. Jahr *Lev. 2*
Ps. 75

Non *Mt. 15*
Ps. 58

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii. & 3.'15.iv.**

Gott und Vater allen Seins, Jesus Christus, Dein fleischgewordenes Wort, bringt Licht und Freude ins ganze All, er bereichert das Leben und stiftet Frieden und Versöhnung; wir bitten Dich, gewähre, daß wir seine Stimme nicht achtlos überhören; mach uns aufnahmebereit und bring die vollendete Natur unseres Heilandes in uns zu reicher Frucht durch denselben HErrn und Erlöser, den letzten Adam, welcher sowohl das Haupt der Kirche und Herrscher der Welten, als auch der Sohn Deiner Gnade ist, mit welchem Du im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'15.v.**

'22. *4. Sonntag nach Beschneidung* 3

i. *Vigil*

Ruf: **G**ebt dem HErrn, ihr Stämme der Völker, gebt dem HErrn Ehre und Macht! Weiht Ihm Opfer, bringt sie hin vor Ihn.

Lesung *Jes. 8, 23b - 9, 6*

Vers: **D**er HErr ist mein Licht und mein Heil.

Ps. 27, 1-6

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 33, 14-24*
Ps. 136

HErrentagsd. *Jes. 34*
Ps. 104, 24—

Eucharistie *Ep.* *Röm. 12, 16-21*
weiß *Ev.* *Mt. 8, 1-13*

Abenddienst *2. Kor. 5*
Ps. 147

iii. *Gebet der Zeit wie* **3.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Allmächtiger, ewiger Gott, schau gnädig nieder auf unsere Ohnmacht und strecke aus die Rechte Deiner Majestät, um uns zu schützen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **3.'8.v.** *oder:*

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, * Du brachtest Licht vom wahren Licht, * o höchstes Licht, des Lichtes Quell, * Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **D**u wahre Sonne, neige Dich, * die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, * o gieß des Heil'gen Geistes Strahl * hinein in unser dunkles Herz.

3. **L**aßt uns zu Gott, dem Vater, flehn, * zu Ihm, dem Vater aller Gnad, * zum Vater ew'ger Herrlichkeit, * daß alle Schuld er wende ab.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'23. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 35* *Ps. 116, 10— & 117*
Abenddienst	*Gal. 3, 1-14* *Ps. 132*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 11, 32-40*

.Vers: **S**eid stark und unverzagten Herzens, * ihr alle, die ihr harrt des HErrn. *Ps. 31, 20-21; 22-23; 24-25*

.Tagesevang.	*Mk. 5, 1-20* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 22*
II. Jahr	*Lev. 3*
	Ps. 76
Non	*Mt. 16* *Ps. 59*

ii. *Tagesgebet n.* 3.'1.iii.&3.'22.iv.

Gott, barmherziger Vater, Du willst nicht, daß jemand verloren gehe, sondern daß alle zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen; wir bitten Dich, blicke gnädig auf alle Getauften und mache sie beständig zu vollkommenen Gliedern der Kirche, welche frei sind von Blindheit des Herzens und von allen Banden der Übertretung und Sünde, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 3.'22.v.

'24. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 38, 1-8* *Ps. 118, 1-18*
Abenddienst	*Gal. 3, 16-27* *Ps. 137*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 12, 1-4*

.Vers: **D**en HErrn sollen preisen, die Ihn suchen, * euer Herz lebe auf für immer! *Ps. 22, 27-28; 29-30*

.Tagesevang.	*Mk. 5, 21-43* *Ps. 119, 105-112*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 23*
II. Jahr	*Lev. 4*
	Ps. 77
Non	*Mt. 17* *Ps. 64*

ii. *Tagesgebet n.* 3.'1.iii.&3.'22.iv.

Allmächtiger, barmherziger Vater, unser Gott, Deinen Sohn hast Du wie eine edle Gabe der Himmel dem ganzen Menschengeschlecht gegeben, damit es ihn höre zur Seligkeit und zur eigenen Vollkommenheit; wir bitten Dich, laß das Evangelium seines Mundes je-

des Herz berühren, damit wir aus dem Glauben und Hoffen leben, und dadurch jede Weisung der heiligen Schrift erfüllen, durch denselben Jesus, Deinen Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'22.v.**

'25. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 38, 9-22* *Ps. 118, 19—*
Abenddienst	*Gal. 3, 27— 4, 7* *Ps. 138*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 12, 4-14*

.Vers: **E**wig währt die Huld des HErrn * über allen, die Ihn fürchten. *Ps. 102, 17-19; 20-21; 22-23*

.Tagesevang.	*Mk. 6, 1b-6* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 24, 1-28*
II. Jahr	*Lev. 5*
	Ps. 78, 1-12
Non	*Mt. 18*
	Ps. 56

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'22.iv.**

Näher zu Dir, o Gott, brachte uns Dein Sohn, denn aus seinem Tod und seiner Auferstehung erleuchtet uns das Leben, in welchem wir Dich Vater nennen; deshalb beugen wir uns vor Dir und beten, daß uns dieses göttliche Licht durchdringe und uns zu Lichtern der Gottessöhne in dieser Welt erbaue, wo nun leuchten möge unser HErr, Jesus Christus, mit welchem Du, o wahrhaft Heiliger, im Geiste der Gottheit der Eine bist, verehrungswürdig immerdar.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'22.v.**

'26. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 40, 1-11* *Ps. 41*
Abenddienst	*Gal. 4, 22-31* *Ps. 143*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 12, 18-24*

.Vers: **W**ir erwägen, HErr, * Deine Huld im Innern Deines Tempels. *Ps. 48, 2-3; 10-11*

.Tagesevang.	*Mk. 6, 7-13* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 24, 29-67*
II. Jahr	*Lev. 6*
	Ps. 78, 13-23
Non	*Mt. 19*
	Ps. 65

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'22.iv.**

HErr, unser Gott, Du hast uns neuerschaffen, damit wir Dich loben und preisen; darum bitten wir Dich, gewähre, daß wir Dich mit ungeteiltem Herzen anbeten und der Verheißungen wert sei-

en, die uns Jesus Christus gab, Dein Sohn, unser HErr, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'22.v.**

'27. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 40, 12-24* *Ps. 42*
Abenddienst	*Gal. 5, 16-26* *Ps. 149*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 13, 1-8*

.Vers: **D**er HErr ist mein Licht und mein Heil; * er ist meines Lebens Schutz. *Ps. 27, 1-2; 4; 5-6*

.Tagesevang.	*Mk. 6, 14-20* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 25*
II. Jahr	*Lev. 7, 1-21* *Ps. 78, 24-31*
Non	*Mt. 20* *Ps. 57*

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'22.iv.**

O Gott der Ewigkeit, dessen Wesen der anfangslose Geist ist, der in der Fleischwerdung Christi sichtbar wurde; wir bitten Dich in Demut, seiner Menschwerdung nachgestaltet zu werden, um aus Deinem Heiligen Geist zu leben, in welchem Du mit Deinem Sohn Jesus ein Gott bist, barmherzig von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'22.v.**

'28. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 40, 25-31* *Ps. 60*
Abenddienst	*Gal. 6, 7-18*
(vor Sept. Ps. 98)	*Ps. 148*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 13, 20-21*

.Vers: **D**er HErr ist mein Hirt, * mir wird nichts mangeln. *Ps. 23, 1-3a; 3b-4*

.Tagesevang.	*Mk. 6, 30-34* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 26*
II. Jahr	*Lev. 7, 22-38* *Ps. 78, 32 -38*
Non	*Mt. 21, 1-32* *Ps. 66*

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'22.iv.**

Barmherziger Gott, Du hast Jesum in diese Welt gesandt, um alle Menschen zu erlösen; wir bitten Dich, gewähre allen, die sich auf Deine Hilfe verlassen, die Freiheit eines neuen Lebens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'22.v.**

‘29. *5. Sonntag nach Beschneidung* 4

i. *Vigil*

Ruf: **H**ilf uns, HErr, unser Gott, führe uns aus den Völkern zusammen! Wir wollen Deinen heiligen Namen preisen, uns rühmen, weil wir Dich loben dürfen.

Lesung *Zef. 3, 1 - 15*

Vers: **D**ir verdanke ich meinen Jubel in großer Gemeinde.

Ps. 22, 23-30

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 41, 1-10*
Ps. 139

HErrentagsd. *Jes. 41, 14-29*
Ps. 108

Eucharistie *Ep.* *Röm. 13, 1-7*
weiß *Ev.* *Mt. 8, 23-34*

Abenddienst *Judas 1-16*
Ps. 150

iii. *Gebet der Zeit wie* **3.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Gott, Du weißt, daß wir inmitten so großer Gefahren mit unserer menschlichen Gebrechlichkeit uns nicht aufrecht halten können; so gib uns Gesundheit an Leib und Seele, damit wir mit Deinem Beistand überwinden, was wir für unsere Sünden leiden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit).

A. Amen.

v. *Hymnus wie* **3.‘8.v.** *oder:*

1. **D**u bist des Himmels Herrlichkeit, * die sel’ge Hoffnung uns verleiht, * des Höchsten eingebor’ner Sohn, * entsprossen einer Jungfrau Schoß.

2. **S**o hilf mit Deiner rechten Hand, * es rühme nüchtern Dich der Geist, * er bringt, entflammt zum Gotteslob, * den pflichtgemäßen Dank Dir dar.

3. **D**er Glaube, der zuerst gepflanzt * mag Wurzeln fassen in dem Herz, * dann möge Hoffnung uns erfreun, * noch größer soll die Liebe sein.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor’nen Sohn, * dem Heil’gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

‘30. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 42, 1-8*
Ps. 106, 1-23

Abenddienst *Off. 1, 1-8*
Ps. 110

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 8, 1-7*

.Vers: **A**uf, HErr, zu Deiner Ruhestätte, * Du und die Lade Deiner Macht! *Ps. 132, 7-8; 9-10; 11*

.Tagesevang. *Mk. 6, 53-56*
Ps. 119, 145-152

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 27*
II. Jahr *Lev. 8*
Ps. 78, 39-54

Non *Mt. 21, 33-46*
Ps. 79, 1-8

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘29.iv.**

Hochgelobter HErr Jesu, Du bist das Leben Deiner Bekenner, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; wir bitten Dich mit Ehrfurcht, nach unserer Sehnsucht stärke Du unsere Hoffnung und mache uns beständig bis zur Erfüllung aller Deiner Verheißungen, der Du lebst und thronst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘31. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 42, 9-16*
Ps. 106, 24—

Abenddienst *Off. 1, 9-20*
Ps. 111

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 8, 22-30*

.Vers: **W**ie lieblich sind * Deine Wohnungen, HErr Gott Sabaot!
Ps. 84, 2-3; 4-5

.Tagesevang. *Mk. 7, 1-13*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 28*
II. Jahr *Lev. 9*
Ps. 78, 55 –

Non *Mt. 22*
Ps. 79, 9 –

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘29.iv.**

Vater der Herrlichkeit und Gott der Allmacht, Du hast uns das ewige Leben gegeben durch Jesus, Deinen Sohn; darum flehen wir, gedenke Deiner Kirche, sie zu entreißen von allem Bösen und zu vollenden in Deiner Liebe. Und führe sie heim, die Geheiligte, von den vier Winden der Erde in Dein Reich, das Du bereitet hast; denn Dein ist die Kraft und die Macht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘32. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 42, 18-25*
Ps. 61

Abenddienst *Off. 2, 1-7*
Ps. 112 & 113

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 10, 1-10*

.Vers: **W**eisheit kündet der Mund des Gerechten, * und seine Zunge redet, was recht ist.
Ps. 37, 27-28a; 28b-30

.Tagesevang. *Mk. 7, 14-23*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 29*
II. Jahr *Lev. 10*
Ps. 105, 1-22

Non *Mt. 23*
Ps. 80

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘29.iv.**

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘33. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 43, 1-7* *Ps. 62*
Abenddienst	*Off. 2, 8-11* *Ps. 114*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 11, 4-13*
.Vers: **G**edenke meiner, HErr, * in Deiner Liebe zu Deinem Volk.	*Ps. 106, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mk. 7, 24-30* *Ps. 119, 169—*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 30*
II. Jahr	*Lev. 11, 1-23*
	Ps. 105, 23 –
Non	*Mt. 24, 1-28* *Ps. 81*

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘29.iv.**

Großer HErr der Herrlichkeit, Jesu Christe, Du bist einst zum Heil Deines Volkes erschienen, um es zu heilen und zu heiligen; wir bitten Dich, offenbare Dich vor allen Völkern, damit alle Menschen Dich zu ihrem Heil als Gott erkennen und verehren, der mit dem Vater ist und lebt, in der Einheit des Heiligen Geistes, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘34. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 43, 8-15* *Ps. 63*
Abenddienst	*Off. 2, 12-17* *Ps. 115*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 11, 29-32*
.Vers: **K**einen anderen Gott * soll es jemals bei dir geben!	*Ps. 81, 10-11; 14-15*
.Tagesevang.	*Mk. 7, 31-37* *Ps. 53*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 31*
II. Jahr	*Lev. 11, 27-47*
	Ps. 107, 1-22
Non	*Mt. 24, 29-51* *Ps. 82*

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘29.iv.**

HErr der Zeiten und der Ewigkeit, durch den alles ward, was ist, wir bitten Dich, laß uns Deine Allherrschaft jederzeit erfahren, damit uns aus Deiner Macht die Stärkung zuteil werde, derer wir bedürfen, zur Verherrlichung Deines Namens, Jesus, welchem

sei immerwährender Ruhm und Lobpreis in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘35. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 43, 18-28* *Ps. 88*
Abenddienst *(vor Sept. Ps. 98)*	*Off. 2, 18-29* *Ps. 140*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 11, 38-40*
.Vers: **B**armherzig und gnädig ist der HErr, * langmütig und reich an Huld.	*Ps. 103, 8-10; 11-12*
.Tagesevang.	*Mk. 8, 1-10* *Ps. 67*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 32*
II. Jahr	*Lev. 12*
	Ps. 107, 23 –
Non	*Mt. 25* *Ps. 83*

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii. & 3.‘29.iv.**

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘29.v.**

‘36. *6. Sonntag n. Beschneidung* ✳

i. *Vigil*

Ruf: **H**oheit und Macht ist Dein Werk; Deine Gerechtigkeit, o Gott, währt immerdar.

Lesung *Jes. 58, 6b - 12*

Vers: **I**n ewigem Gedächtnis bleibt der Gerechte. *Ps. 112, 5—*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 44, 1-11* *Ps. 141*
HErrentagsd.	*Jes. 44, 12-28* *Ps. 104, 1-12*
Eucharistie *Ep.* *weiß* *Ev.*	*Kol. 3, 12-17* *Mt. 13, 24-30*
Abenddienst	*Off. 3* *Ps. 142*

iii. *Gebet der Zeit wie* **3.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, o HErr, behüte Deine Familie unablässig in Deiner Vatergüte; sie findet ja die einzige Stütze ihrer Hoffnung nur in der himmlischen Gnade; darum möge sie allezeit unter Deinem Schutz in Sicherheit sein; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **3.‘8.v.** *oder:*

1. **G**ott Heil'ger Geist laß dich herab * eins mit dem Vater und dem Sohn, * und kehr in unsre Herzen ein, * erfülle sie mit Deinem Licht.

2. **M**und, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft * verkünden laut ein großes Lob, * die Liebe mög' im Herzen glüh'n * und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

3. **G**ewähr uns dies, Gott Vater mild, * und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, * die Ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, * herrscht und regiert durch alle Zeit! Amen.

'37. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 45, 1-7*; *Ps. 7*

Abenddienst — *Off. 4*; *Ps. 120*

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 1, 1-11*

.Vers: **H**Err, bis an den Himmel reicht Deine Huld, * Deine Treue, soweit die Wolken ziehn! — *Ps. 36, 6-7; 10-11*

.Tagesevang. — *Mk. 1, 29-39*; *Ps. 119, 1-8*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 33*; *II. Jahr* *Lev. 13*; *Ps. 68, 1-19*

Non — *Mt. 26, 1-30*; *Ps. 89, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'36.iv.**

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'36.v.**

'38. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 45, 8-17*; *Ps. 9, 1-10*

Abenddienst — *Off. 5*; *Ps. 121*

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 1, 12-18*

.Vers: **S**elig der Mensch, * welchen Du, o HErr erziehst! — *Ps. 94, 10-12; 17-18*

.Tagesevang. — *Mk. 8, 14-21*; *Ps. 119, 9-16*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 34*; *II. Jahr* *Lev. 14, 1-32*; *Ps. 68, 20 –*

Non *Mt. 26, 31-75*
Ps. 89, 13-24

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'36.iv.**

Gott der Allmacht, zu welchem wir Vater sagen – wir flehen Dich an, ob Deiner Menschenliebe und Gnade wende uns Dein Antlitz zu und erleuchte uns im Geiste mit dem Licht Deines Wesens, damit wir Dir daselbst begegnen, wo uns zuteil wird die Erkenntnis Deiner Offenbarung und Deine Barmherzigkeit. Erhöre uns um Deines geliebten Sohnes und unseres Heilands willen, welcher im Heiligen Geiste mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'36.v.**

'39. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 45, 18-25*
Ps. 9, 11—

Abenddienst *Off. 6, 1-8*
Ps. 122

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 1, 19-27*

.Vers: **W**er Wahrheit im Herzen pflegt, * darf wohnen auf Deinem heil'gen Berg. *Ps. 15, 1-2; 3-4a*

.Tagesevang. *Mk. 8, 22-26*
Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 35*
II. Jahr *Lev. 14, 33 – & 15*
Ps. 69, 1-15

Non *Mt. 27, 1-26*
Ps. 38

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'36.iv.**

Heiliger Vater, Du siehst unsre Not und Deinem Herzen ist nicht fremd unser Ungemach; deshalb flehen wir Dich an, erbaue uns in Deinem Erbarmen, damit wir, im Glauben gestärkt, stets mit Zuversicht Deiner Vorsehung vertrauen, zum Ruhm und Lobpreis Jesu Christi, unseres Fürsprechers und Retters, der da mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'36.v.**

'40. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 46*
Ps. 10, 1-12

Abenddienst *Off. 6, 9-17*
Ps. 123

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 2, 1-9*

.Vers: **M**eine Seele rühmt sich im HErrn, * die Armen mögen es hören und sich freuen.
Ps. 34, 2-3; 4-5; 6-8

.Tagesevang. *Mk. 8, 27-31*
Ps. 119, 25-32

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 36*
II. Jahr *Lev. 16*
Ps. 69, 16-29

Non *Mt. 27, 27-66*
Ps. 89, 25-38

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'36.iv.**

Großer Gott der Herrlichkeit, dem ganzen All hast Du das Evangelium geschenkt, damit es zur Vollendung gelange; wir bitten Dich, sei allen Christgläubigen nahe, die Du berufen hast, vor Engeln, Menschen und aller Kreatur in der Gestalt Deines Sohnes zu leben, und schenke ihnen den wahren Geist Christi, damit sie durch die rechte Erfüllung ihrer Berufung zur Vollendung Deines Reiches gelangen, durch denselben HErrn und Heiland, Jesum, Deinen Sohn, welcher im Göttlichen Wesen mit Dir eins ist, mächtig im Heiligen Geiste immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'36.v.**

'41. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 47, 1-11* *Ps. 10, 13—*
Abenddienst	*Off. 7, 1-8* *Ps. 124 & 125*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jak. 2, 14-26*

.Vers: **E**r strahlt auf in der Finsternis * als Licht für seine Frommen.

(ohne Halleluja*)*	*Ps. 112, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Mk. 8, 34– 9, 1* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 37*
II. Jahr	*Lev. 17*
	Ps. 69, 30 –
Non	*Mt. 28*
	Ps. 39

ii. *Tagesgebet n.* **3.'1.iii.&3.'36.iv.**

Heiliger Gott des Lebens, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns die Gewißheit gegeben – der Tod ist überwunden, unser Weg zu Dir offen, unser Leben unvergänglich; deshalb bitten wir Dich, hilf uns, aus dieser Erstlingsgabe Jesu unser Leben in seiner Nachfolge zu führen und daraus zu machen, was Du von uns erwartest, durch denselben Erlöser, Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht, mit Dir im Geist der Heiligkeit vereint, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'36.v.**

'42. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 48, 12-22* *Ps. 11*
Abenddienst	*Off. 7, 9-17*
(vor Sept. Ps. 98)	*Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jak. 3, 1-10*

.Vers: **D**u, HErr, wirst uns bewahren * und uns immer behüten.

	Ps. 12, 6-7; 8-9
.Tagesevang.	*Mk. 9, 2-13* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 38*
II. Jahr	*Lev. 18*
	Ps. 70

Non	*Mk. 1* *Ps. 89, 39 –*

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii. & 3.‘36.iv.**

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, Dein Licht leuchtet hell und beständig aus der Hingabe des Lammes, welches hinwegnimmt die Sünden der Welt; darum flehen wir Dich an, offenbare allen Menschen Deine Wahrheit durch das Werk des Heiligen Geistes, der uns verheißen ist, und öffne die Herzen für den Glauben. Schenke dies ihnen, die in der Taufe das neue Leben empfangen und der unzählbaren Schar Deiner Gläubigen zugezählt werden, um Jesu Christi willen, unseres HErrn, welcher in demselben Geiste mit Dir ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘36.v.**

‘43. *7. Sonntag nach Beschneidung 2*

i. *Vigil*

Ruf: **S**ei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, die mich rettet, um Deines Namens willen wirst Du mich führen und leiten. Halleluja.

Lesung	*Jes. 63, 7 - 16*

Vers: **G**eheimnis der Urzeit will ich erzählen, * Deine Ruhmestaten künden. *Ps. 78, 1-6*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Spr. 3, 1-12* *Ps. 135*
HErrentagsd.	*Spr. 3, 13-25* *Ps. 104, 13-23*
Eucharistie *Ep.* *weiß* *Ev.*	*1. Joh. 3, 1-8* *Mt. 24, 23-31*
Abenddienst	*Joh. 15, 18– 16, 15* *Ps. 145*

iii. *Gebet der Zeit wie* **3.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, gib, daß wir stets Geistiges sinnen und in Wort und Tat vollbringen, was Dir wohlgefällig ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **3.‘8.v.** *oder:*

1. **O** Gnade, die uns herrlich führt, * uns Kraft und Frieden bringt, * hat unser Leben neu erquickt * tut blinde Augen auf.

2. **I**n Ehrfurcht führt uns sanft Dein Wort, * o gnadenvolles Gut, * von Angst gelöst und glaubensvoll * in Liebe heim zu Dir.

3. **D**er HErr versprach, der Lohn zu sein, * im Sieg und in der Not, * bringt uns, sein Leib, zur Herrlichkeit, * ins Leben – durch sein Tod.

4. **A**m Tag der Ankunft, Jesu Christ, * zieh’ uns zu Dir empor, * verwandelt in Dein Ebenbild * zu Gottes Ruhm. Amen.

‘44. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Spr. 4, 1-18*
Ps. 19

Abenddienst — *Joh. 16, 20—*
Ps. 126

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 3, 13-18*

.Vers: **D**ie Befehle des HErrn sind recht, * und das Herz erfreuen sie.
Ps. 19, 8-9; 10-11

.Tagesevang. — *Mk. 9, 14-29*
Ps. 119, 49-56

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *2. Kön. 13*
II. Jahr — *Amos 5*
Ps. 71, 1-8

Non — *Jes. 44*
Ps. 55, 2-17

ii. *Tagesgebet n.* 3.‘1.iii.&3.‘43.iv.

Gnädiger Gott, barmherziger Vater, Dein sind wir – wir setzen unsere Hoffnung allein auf Deine Huld; wir bitten Dich in Demut, bleibe uns nahe in jeder Not und Gefahr, und beschütze uns durch den Sieger unserer Hoffnung, Deinen Sohn, Jesus Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 3.‘43.v.

‘45. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Spr. 8, 1-21*
Ps. 27

Abenddienst — *Joh. 17, 1-12*
Ps. 127

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 4, 1-10*

.Vers: **W**irf auf den HErrn deine Sorge, * und er wird dich erhalten.
Ps. 55, 18-19; 20-11; 22-23

.Tagesevang. — *Mk. 9, 30-37*
Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *2. Kön. 14*
II. Jahr — *Amos 6 & 7*
Ps. 71, 9-15

Non — *Jes. 45*
Ps. 55, 18 –

ii. *Tagesgebet n.* 3.‘1.iii.&3.‘43.iv.

Gütiger Gott und Heiliger Deines Volkes, Du bist das Leben der Gläubigen, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; deshalb bitten wir um die Sehnsucht nach Deinen Verheißungen – stärke unsere Hoffnung und schenke uns überreiche Erfüllung, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 3.‘43.v.

‘46. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Spr. 8, 22-36*
Ps. 29

Abenddienst — *Joh. 17, 13—*
Ps. 128

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 4, 13-17*

.Vers: **S**elig, die arm sind vor Gott, * ihnen gehört das Reich der Himmel.
Ps. 49, 2-3; 4-5

.Tagesevang. — *Mk. 9, 38-40*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 15*
II. Jahr *Amos 8 & 9*
Ps. 71, 16 –

Non — *Jes. 46 & 47*
Ps. 37, 1-20

ii. *Tagesgebet n.* 3.‘1.iii.&3.‘43.iv.

Allmächtiger, ewiger Gott, in der Menschwerdung Deines Sohnes hat alles menschliche Streben nach Dir seinen Ursprung und kommt darin zur Vollendung, darum bitten wir: – Laß uns Christo gehören, in dem das Heil aller Menschen begründet ist, durch denselben Jesus, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 3.‘43.v.

‘47. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Spr. 9*
Ps. 32

Abenddienst — *Joh. 19, 25-37*
Ps. 129

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 5, 1-6*

.Vers: **S**elig, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit; * denn satt sollen sie werden.
Ps. 46, 2-3; 7-8; 9-10

.Tagesevang. — *Mk. 9, 41-50*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 16*
II. Jahr *Obadja*
Ps. 72

Non — *Jes. 48*
Ps. 54

ii. *Tagesgebet n.* 3.‘1.iii.&3.‘43.iv.

Du, o HErr, unser Gott und Vater, kennst unser Elend, wenn wir von Deinen Geheimnissen reden und sie nicht verstehen; deshalb flehen wir Dich an, zeig uns einen Ausweg. Sende Deinen Geist der Erkenntnis, damit uns die Bosheit nicht verführe, sondern die Weisheit erbaue, um zu schauen, wenn das Angesicht der Erde erneuert wird, durch den Gekreuzigten, den siegreichen HErrn Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘43.v.**

‘48. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 15, 23-33*
Ps. 40

Abenddienst *Joh. 20, 19—*
Ps. 130 & 131

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 5, 9-12*

.Vers: **S**elig seid ihr, wenn ihr um meinetwillen leidet; * euer Lohn wird groß sein in den Himmeln.
Ps. 45, 5-6; 7-8

.Tagesevang. *Mk. 10, 1-12*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 17*
II. Jahr *Jonas 1 & 2*
Ps. 73

Non *Jes. 49*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘43.iv.**

Heiliger Gott, in Jesu Christo hast Du vor allen Völkern Deine ewige Herrlichkeit geoffenbart; darum bitten wir Dich, gib uns die Gnade, das Geheimnis unseres Erlösers immer tiefer zu erfassen, damit unser Leben zur Unvergänglichkeit durch Ihn verwandelt werde, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, Vater, lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.‘43.v.**

‘49. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 21, 20-31*
Ps. 116, 1-9

Abenddienst *Joh. 21, 15—*
Ps. 98

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 5, 13-20*

.Vers: **M**ein Gebet, o HErr, * steige zu Dir empor wie Weihrauch.
Ps. 141, 1-2; 8

.Tagesevang. *Mk. 10, 13-16*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 18*
II. Jahr *Jonas 3 & 4*
Ps. 75

Non *Jes. 50*
Ps. 58

ii. *Tagesgebet n.* **3.‘1.iii.&3.‘43.iv.**

Gott, unser Vater, Du gibst Dich in Jesu Christo uns Menschen zu erkennen, denn, als er von allen verlassen war, hast Du Ihn durch den Tod hindurchgeführt zum Leben; deshalb wenden wir uns vertrauensvoll Dir zu und bitten, laß uns glauben und vertrauen, daß auch wir in aller Bedrängnis und Not von Dir hindurchgeführt werden, wie unser verherrlichter HErr, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **3.'43.v.**

2. *Die bestimmten Tage*

25. *Januar*
Bekehrung St. Paulus

Persönliche Erscheinung Christi

i. *Tagesgebet nach dem Zeit- und Wochengebet*

HErr der Lichter, unser Gott Sabaot, erleuchte uns und alle unsere Mitgläubigen und verkläre unsere Herzen durch den Glanz Deines hellen Scheins; gestatte uns, daß wir in diesem Licht Christus, unseren Erlöser immer tiefer erkennen und wahrhaft als Deinen eingeborenen Sohn anbeten, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

ii. *Hymnus*

1. **D**ein Licht, o HErr, begegne uns, * berühre uns im Innersten, * ein jeder von uns kehre um, * zu Dir, o Jesu, Gottes Wort.

2. **I**n Deine Schule nimm uns auf, * Dein Knecht tu' uns die Augen auf, * daß, was das Herz so schnell erkannt, * der Geist versteht und Früchte trägt.

3. **Z**um Engeldienst befähige, * die Du seit Urzeit auserwählt, * und mit Unsterblichkeit begabt, * erhebe alle aus dem Grab.

4. **O** komm, Du König, Jesu Christ, * der Du im Vater ewig bist, * im Tröstergeist sei Ruhm und Ehr * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

iii. *Lesungen*

Freigestellt zum Gedächtnis der Bekehrung St. Paulus und der Begegnung des Apostels mit der Erscheinung des HErrn im Licht – in einer kurzen **Eucharistie**:

	Ep.	*Apg. 9, 1-22*
rot	*Ev.*	*Mt. 23, 34-39*

iv. *Epistellied*

wie in der Zeit nach der Beschneidung.

2. *Februar* *Reinigung Mariens*

Fest der Darstellung Jesu Christi
mit der Festoktave

Bis zum 9. Februar werden in allen Gottesdiensten die Gewänder ausschließlich in weißer Farbe getragen. Die Oktave endet bereits am 8. Februar, wenn das Fest auf einen HErrentag fällt.

Während der Festoktave – keine Litanei!

i. *Vigil*

Ruf: **W**ir haben Dein Heil geschaut inmitten Deines Tempels. Wie Dein Name, Gott, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. Halleluja.

Lesung *Joel 2, 21-*

Vers: **G**lücklich, wen Du auserwählst und zu Dir rufst.

Ps. 65, 5—

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Hes. 36, 16-28*
		Ps. 116
Eucharistie	*Ep.*	*Mal. 3, 1 - 5*
	Ev.	*Lk. 2, 22 - 40*
Abenddienst		*Hebr. 10*
		Ps. 27

Wenn das Fest
auf einen HErrentag fällt:

HErrentagsd.	*Num. 3*
	Ps. 91 & 92

iii. *Tages- und Oktavgebet nach dem Zeit- und Wochengebet*

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag / zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus – für die ganze Oktave*

1. **D**er Erstgebor'ne, Gottes Sohn * war nach dem Wort des Ewigen * im Tempel zu Jerusalem * mit Armenopfern dargestellt.

2. **D**u Licht der Heiden, Retter Christ, * erfüllst mit Freude alles Sein, * bist selbst der Tempel und sein Licht, * kommst wieder, um uns zu befrein.

3. **S**tell heilig uns dem Vater dar, * vollende Du die Weihezeit, * daß alle Kreatur befreit * Dich dankbar preise immerdar.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

v. *Kantik – Abends in der Festoktave*

Gott dem HErrn sei Ehre, Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen ‖ Herrlichkeit, * o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei‖ligen, Seligen. * Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschim‖mer erblickend, * lobsingen wir den Vater und den Sohn und ‖ den Heiligen Geist.
A. Gott dem HErrn sei Ehre, Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, * Sohn Gottes, das Leben gibst Du: darum preist Dich der Weltkreis. * Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein ‖ wahren Gott, * jetzt und immerdar und in ‖ alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn ...

vi. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

8. *Gloria, Lied des kleinen Einzugs mit Halleluja.*

10. *Das Versammlungsgebet wie unter* **2. Februar iii.** *– am Festtag ohne Zeit und Wochengebet, wenn das Fest auf einen einfachen Wochentag fällt. Am Oktavsonntag jedoch wie dort angegeben.*

12. *Epistellied*

Selig ist, ‖ die geglaubt hat, * daß Erfüllung finden wird, * was ‖ von dem HErrn * zu ‖ ihr geredet wurde.

Denn siehe, gekommen ist das Verlangen ‖ aller Völker * und der Tempel ist voll ‖ seiner Herrlichkeit; * der Herrlichkeit des Eingeborenen vom Vater, * voll Gnade und ‖ Wahrheit. Halleluja.

oder als Lied **S**elig ist sie, die wahrhaft geglaubt hat * denn erfüllt ward, was der HErr verhieß. * Und gekommen ist das Heil der Völker * seiner Ehre ist der Tempel voll!

Ref. **H**errlichkeit und Ruhm des Sohnes Gottes, * Gnadenfülle, seines Wesens Wahrheit * ehrt den Vater, ewig großen Gott. * Ehre sei Dir, HErr, Halleluja.

19. *Gebet über den Gaben*

Allmächtiger Gott, nach Deinem Ratschluß hat Dein eigener Sohn sich als makelloses Lamm für das Leben der Welt geopfert. Darum bitten wir, nimm die Gaben an, die Deine Kirche in festlicher Freude darbringt, und in ihnen auch uns, ja erhebe uns vor Deinen Gnadenthron zu unserer ewigen Freude und zur Verherrlichung Deines anfanglosen Ruhmes. **A.** Amen.

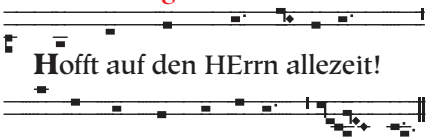
28. *Zusatz zur Fürbitte des Opfergebetes – für den Tag und für die Oktave*

– besonders bitten wir um Deine Güte, daß, wie Du Deine heiligen Diener Simeon und Hanna, die auf den Trost Israels warteten, mit dem Anblick Deines Christus belohnt hast, so beantworte bald das sehnliche Verlangen Deines Volkes, welches jetzt wartet auf die Kindschaft – auf die Erlösung des Leibes; und verleihe uns, daß wir, von aller Befleckung des Fleisches und des Geistes gereinigt, tüchtig werden für das Erbteil Deiner Heiligen.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Lied nach der hl. Kommunion*

Nun entläßt Du Deinen Diener, HErr, nach Deinem ‖ Wort im Frieden; * denn meine Augen haben Dein Heil geschaut, * das Du bereitet hast im Angesicht ‖ aller Völker, * ein Licht zur Offenbarung für die Heiden und zur Verherrlichung Deines ‖ Volkes Israel.

37. *Entlassung*



A. Er ist unsre Zuversicht. A-men.

38. *Gebet nach der hl. Kommunion*

Das Sehnen des gerechten Simeon hast Du, o HErr, erfüllt, denn er sah den Tod nicht, ehe seine Augen Deinen Gesalbten geschaut: – erfülle auch an uns, wir bitten Dich, das Wort Deiner Verheißung, durch Deinen Sohn uns gegeben, daß wir alle, die wir dieser heiligen Kommunion teilhaftig geworden sind, auch an der Herrlichkeit der Auferstehung Anteil bekommen, durch denselben, Deinen Sohn, Jesum Christum, unseren fleischgewordenen HErrn, der mit Dir, Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

4. Vorzeit Quadragesimä

Eigentexte für alle Tage

1. *Tage bis Aschermittwoch*

‘1. *Sonntag Septuagesimä*

i. *Vigil*

Ruf: **M**ich umgaben des Todes Fluten, Wogen des Unheils erschreckten mich, die Bande der Unterwelt schlossen mich ein, es fielen über mich die Schlingen des Todes. In meiner Bedrängnis rief ich den HErrn und Er erhörte meine Stimme.

Lesung *Mal. 1, 1 - 11*

Vers: **I**hr Diener des HErrn, lobt den Namen des HErrn.

Ps. 135, 1-6

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Gen. 1, 1-13*
		Ps. 90
HErrentagsd.		*Gen. 1, 14-31*
		Ps. 91
Eucharistie	*Ep.*	*1. Kor. 9, 24-27*
violett	*Ev.*	*Mt. 20, 1-16*
Abenddienst		*Eph. 1, 15-23*
	oder	*Eph. 1, 3-14*
		Ps. 99

iii. *Versammlungsgebet der Zeit*

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

v. *Hymnus*

1. **O** Christe, Sonne unsres Heils, * vertreib in uns die dunkle Nacht, * daß mit dem Licht des neuen Tags * auch unser Herz sich neu erhellt.

2. **D**er Herzen Reue – sel’ger Schmerz, * vertreibt das Eis aus jedem Herz, * damit versiegt der Todesquell, * weint jedes Auge fromm und schnell.

3. **E**s kommt der Tag der Herrlichkeit, * der alles neu erblühen macht, * so weckt die Freude Gnadenzeit, * durch die Du uns mit Dir versöhnst.

4. **D**ich bete an die ganze Welt, * den Vater und den Geist im Sohn. * Laß uns aus Deiner Gnade frisch * Dich preisen durch ein neues Lied. Amen.

‘2. *Montag nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 2, 1-15*
Ps. 12

Abenddienst *Eph. 2, 1-10*
Ps. 26

Gebetsdienst

.Lesung *1. Ptr. 1, 3-9*

.Vers: **D**en HErrn will ich preisen * im Kreise seiner Frommen.
Ps. 111, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Mk. 10, 17-27*
Ps. 119, 49-56

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 39*
II. Jahr *Lev. 19*
Ps. 55, 2-17

Non *Mk. 2*
Ps. 71, 1-8

ii. *Tagesgebet nach* 4.‘1.iii. & 4.‘1.iv.

Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, alles Gute, das wir wollen, hast Du uns eingegeben, und hilfst uns, es zu vollbringen; darum bitten wir Dich, berufe Dir Männer und Frauen, welche bereit sind, alles zu verlassen, um Jesus nachzufolgen. Führe sie auf dem Weg des Heils, damit sie sich um den Geist der Heiligung und der Demut mühen, und Dir und den Nächsten dienen; durch denselben Erlöser, Deinen Sohn, der da lebt und herrscht mit Dir, im gleichen Geiste Deiner Gottheit, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 4.‘1.v.

‘3. *Dienstag nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 2, 16-25*
Ps. 13

Abenddienst *Eph. 2, 11-22*
Ps. 28

Gebetsdienst

.Lesung *1. Ptr. 1, 10-16*

.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.
Ps. 98, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Mk. 10, 28-31*
Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 40*
II. Jahr *Lev. 20*
Ps. 55, 18 –

Non *Mk. 3*
Ps. 71, 9-15

ii. *Tagesgebet nach* 4.‘1.iii. & 4.‘1.iv.

Heiliger Gott, Deine Treue hat Jesus aus dem Tod heraufgeführt und zur Vollendung in die Himmel geholt; wir bitten Dich vertrauensvoll – rufe auch uns in die Herrlichkeit des neuen Lebens, damit die Zuversicht des Glaubens unser ganzes Leben durchdringe und die Freude aus unseren Taten erstrahle, zum Ruhm und Lobpreis Deines Sohnes, unseres HErrn und Hauptes, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 4.‘1.v.

‘4. *Mittwoch nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 3, 14-24* *Ps. 14 & 15*
Abenddienst	*Eph. 3, 1-12* *Ps. 30*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Ptr. 1, 18-25*
.Vers: **J**erusalem, * lobpreise Deinen HErrn.	*Ps. 147, 12-13; 14-15*
.Tagesevang.	*Mk. 10, 32-45* *Ps. 119, 65-72*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Gen. 41*
II. Jahr	*Lev. 21*
	Ps. 37, 1-20
Non	*Mk. 4* *Ps. 71, 16–*

ii. *Tagesgebet nach* **4.‘1.iii.** & **4.‘1.iv.**

Gott, unser Vater, Du hast uns durch Deinen Sohn erlöst und als Deine geliebten Kinder angenommen; darum flehen wir zu Dir, sieh voll Güte alle an, die Christus bekennen, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe; durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.‘1.v.**

‘5. *Donnerstag nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 7, 11-24* *Ps. 16*
Abenddienst	*Eph. 3, 13-21* *Ps. 31, 1-15[a]*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Ptr. 2, 9-12*
.Vers: **D**ient dem HErrn in Freude, * kommt vor sein Antlitz mit Frohlocken!	*Ps. 100, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mk. 11, 1-10* *Ps. 119, 73-80*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Gen. 42*
II. Jahr	*Lev. 22*
	Ps. 54
Non	*Mk. 5* *Ps. 72*

ii. *Tagesgebet nach* **4.‘1.iii.** & **4.‘1.iv.**

Dir sei Dank, o Gott, daß Du uns mit allen Deinen Gläubigen in die Gemeinschaft der Heiligen zusammengeführt hast. Darum bitten wir Dich von Herzen: Laß uns erkennen, was wir sind; laß uns glauben, was wir beten, und tun, was Du uns geboten hast, durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.‘1.v.**

‘6. *Freitag nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 8, 13-22* *Ps. 17*
Abenddienst	*Eph. 4, 1-16* *Ps. 31, 15[b] –*

Gebetsdienst

.Lesung *1. Ptr. 4, 7-13*

.Vers: **S**eht, unser Gott, * er kommt in seiner Macht.
Ps. 96, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Mk. 11, 11-25*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 43*
II. Jahr *Lev. 23, 1-25*
Ps. 37, 21 –

Non *Mk. 6,1-29*
Ps. 73

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** *&* **4.'1.iv.**

Lieber Gott, wir rufen zu Dir: Schau in Huld und Gnade Deine Kirche an und gib, daß sie allezeit Dein heiliges Volk bleibt, dessen Einheit seine Quelle hat in der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, zur Vollendung in Deiner Liebe für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'7. *Samstag nach Septuagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 9, 1-17*
Ps. 18, 2-19

Abenddienst *Eph. 5, 22-33*
Ps. 100

Gebetsdienst

.Lesung *Jud. 17-25*

.Vers: **M**eine Seele dürstet nach Dir, * mein Leib verlangt nach Dir, mein Gott. *Ps. 63, 2; 3-4; 5-6*

.Tagesevang. *Mk. 11, 27-33*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 44*
II. Jahr *Lev. 23, 26-44*
Ps. 58

Non *Mk. 6, 30-56*
Ps. 75

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** *&* **4.'1.iv.**

Gott Sabaot, Deine Vorsehung kennt den Lauf der Dinge und das Streben der Menschen; darum bitten wir Dich, lenke die Welt in den Bahnen Deiner Ordnung, damit die Kirche in Deinem Frieden ihrer Berufung nachkommen und Deinen heiligen Auftrag erfüllen kann; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'8. *Sonntag Sexagesimä*

i. *Vigil*

Ruf: **E**rhebe Dich und verstoße uns nicht auf immer, komme uns zu Hilfe und erweise uns Dein Erbarmen.

Lesung *Mal. 2, 17 - 3, 4*

Vers: **E**s naht unser Gott, der HErr, er schweigt nicht länger.
Ps. 50, 1-15

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 12, 1-8*
Ps. 92

HErrentagsd. *Gen. 15*
Ps. 93

Eucharistie *Ep.* *2. Kor. 11, 19-31*
violett *Ev.* *Lk. 8, 4-15*

Abenddienst *Phil. 3, 1-12*
Ps. 101

iii. *Gebet der Zeit wie* **4.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Gott, Du siehst, wir gewinnen aus keinem unserer Werke Zuversicht; – darum bitten wir Dich, verleihe in Huld, daß der Beistand des Völkerlehrers, Deines Heiligen Geistes, uns gegen alles Widrige schirme, durch denselben Geist, in welchem Du mit Deinem Sohne, Jesu Christo, ein Gott bist, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'9. *Montag nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 17, 1-8*
Ps. 18, 20-36

Abenddienst *Phil. 3, 13- 4, 1*
Ps. 33

Gebetsdienst

.Lesung *2. Ptr. 1, 2-7*

.Vers: **M**eine Zuflucht und meine Burg, * mein Gott, auf den ich vertraue. *Ps. 91, 1-2; 10-12; 15-16*

.Tagesevang. *Mk. 12, 1-12*
Ps. 119, 97-104

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 45*
II. Jahr *Lev.24*
Ps. 89, 1-12

Non *Mk. 7*
Ps. 68, 1-19

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** *&* **4.'8.iv.**

HErr und Gott, aus Liebe zu Deinem Volk gab sich Dein ewiger Sohn bis in den Tod Deinem Willen hin; wir bitten Dich, laß uns aus seiner Liebe in unserem Leben Dir dienen und aus Deiner Liebe leben, mit demselben, Jesu Christo, unserem Heiland, welcher da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'10. *Dienstag nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Gen. 18, 17-33*
Ps. 18, 37—

Abenddienst *Kol. 1, 3-18*
Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung *2. Ptr. 3, 12-18*

.Vers: **E**he die Berge geboren wurden, * warst Du uns, o HErr, eine Zuflucht. *Ps. 90, 1-3; 16-17*

.Tagesevang. *Mk. 12, 13-17*
Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 46*
II. Jahr *Lev. 25, 1-24*
Ps. 89, 13-24

Non *Mk. 8*
Ps. 68, 20 –

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** *&* **4.'8.iv.**

Allmächtiger Vater, Du bist die Quelle unseres Lebens und hältst uns in der Gemeinschaft Deiner Kirche; wir flehen Dich an, festige uns, Dein geistliches Israel, in der Gemeinschaft Deines Heiligen Geistes und erneuere uns in demselben, nach der Salbung Deines Gesalbten, Christi Jesu, unseres HErrn, welcher in diesem Geist der Heiligkeit mit Dir herrscht und lebt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'11. *Mittwoch nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 28, 10-22* *Ps. 20*
Abenddienst	*Kol. 1, 19-29* *Ps. 44*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Tim. 1, 6-12*
.Vers: **Z**u Dir erhebe ich meine Augen, * der Du im Himmel thronst.	*Ps. 123, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Mk. 12, 18-27* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 47*
II. Jahr	*Lev. 25, 25-55*
	Ps. 38
Non	*Mk. 9, 1-29* *Ps. 69, 1-15*

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** *&* **4.'8.iv.**

Gott aller Gnaden, aus welchem wir leben und dienen; wir bitten Dich demütig, möge Deiner göttlichen Majestät die Huldigung unseres Dienstes wohlgefällig sein, damit auch wir an der Frucht unserer Fürbitten und Gebete teilhaben, zum Ruhme Christi, unseres Heilandes, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'12. *Donnerstag nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 32, 23-33* *Ps. 21*
Abenddienst	*Kol. 2, 1-12* *Ps. 45*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Tim. 2, 8-15*
.Vers: **Z**eige mir, HErr, Deine Wege, * und Deine Pfade lehre mich.	*Ps. 25, 4-5; 10-11*
.Tagesevang.	*Mk. 12, 28-34* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 48*
II. Jahr	*Lev. 26, 1-20*
	Ps. 89, 25.38
Non	*Mk. 9, 30-50* *Ps. 69, 16-29*

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** & **4.'8.iv.**

O Vater der Allmacht und Quelle unserer Heiligkeit, aus welchem der Geist der Gottheit auf uns herabkam; wir bitten Dich demütig, erneuere in uns die Gaben desselben Geistes, damit unser Sinnen, Beten, Reden und Tun Dir wohlgefällig sei und wir in der Liebe Jesu Christi bestehen, Deines Sohnes, unseres HErrn, welcher mit Dir in demselben Geist lebt und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'13. *Freitag nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 35, 1-15* *Ps. 22, 1-19*
Abenddienst	*Kol. 2, 13-23* *Ps. 46*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Tim. 2, 10-17*
.Vers: **V**iel Glück wird denen zuteil, * die Dein Gesetz lieben, o HErr.	*Ps. 119, 165-166; 167-168*
.Tagesevang.	*Mk. 12, 35-37* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 49*
II. Jahr	*Lev. 26, 21-46* *Ps. 39*
Non	*Mk. 10, 1-31* *Ps. 69, 30 –*

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** & **4.'8.iv.**

Wir glauben, unser Gott und Vater, daß unser HErr Jesus Christus von Dir aus in diese Welt kam; darum bitten wir Dich, laß uns erfassen, was er getan, und erfüllen, was er uns geboten, Dein Sohn und unser Heiland, welcher mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'14. *Samstag nach Sexagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Gen. 37, 1-11* *Ps. 22, 20—*
Abenddienst	*Kol. 3, 1-17* *Ps. 102*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Tim. 4, 1-8*
.Vers: **M**ein Mund verkündet Deine Gerechtigkeit, * Deine Hilfe jederzeit .	*Ps. 71, 1-2; 5-6; 14-15*
.Tagesevang.	*Mk. 12, 38-44* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 50*
II. Jahr	*Lev. 27* *Ps. 89, 39 –*
Non	*Mk. 10, 32-52* *Ps. 70*

ii. *Tagesgebet nach* **4.'1.iii.** & **4.'8.iv.**

Heiliger Vater, gemäß der Verheißung Jesu flehen wir Dich an; sende uns den Geist der Einsicht, der Wahrheit und des Frie-

dens, damit wir wachsen in der Erkenntnis Deines Sohnes und einmütig erfüllen, was er uns aufgetragen hat, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'15. *Sonntag Quinquagesimä*

i. *Vigil*

Ruf: **S**ei Du mein Fels, meine Fliehburg; um Deines Namens willen führe und leite mich Du.

Lesung *Mal. 3, 13 -*

Vers: **I**ch preise Dich, daß ich so wunderbar gebildet bin.

Ps. 139, 6 - 15

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 2, 23- 3, 6* *Ps. 94*
HErrentagsd.	*Ex. 3, 7-22* *Ps. 95*
Eucharistie violett *Ep.*	*1. Kor. 13*
Ev.	*Lk. 18, 31-43*
Abenddienst	*1. Thes. 5, 1-11* *Ps. 103*

iii. *Gebet der Zeit wie* **4.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig unser Flehen, löse uns von den Banden der Sünden und behüte uns vor allem Unheil; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'16. *Montag nach Quinquagesimä*

Diese Woche findet im Morgen- und Abendgebetsdienst bis zum Samstag vor 1. Quadragesimä keine priesterliche Fürbitte statt.

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 6, 1-13* *Ps. 34*
Abenddienst	*1. Thes. 5, 12-26* *Ps. 47*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hebr. 1, 1-6*

.Vers: **A**lle Engel sollen sich niederwerfen * vor Jesus Christus, unserm HErrn. *Ps. 97, 1-2; 5-6; 11-12*

.Tagesevang.	*Mk. 1, 14-20* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Hiob 1*
II. Jahr	*Deut. 1*
	Ps. 79, 1-8
Non	*Mk. 11* *Ps. 78, 39-54*

ii. *Tagesgebet n.* **4.'1.iii.** *&* **4.'15.iv.**

HErr und Gott unseres Heils, im Glanz Deiner Herrlichkeit erschien der Auferstandene, um den Frieden zu verkündigen; wir bitten Dich, laß Deine Kirche als den geheimnisvollen Leib Deines verherrlichten Sohnes erstrahlen, nämlich im Licht dessen, der uns bis zu seinem Tod geliebt hat und nun lebt und herrscht mit Dir, o Va-

ter, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

'17. *Dienstag nach Quinquagesimä*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Ex. 7, 1-13*; *Ps. 35, 1-17*

Abenddienst — *2. Thes. 1, 1-10*; *Ps. 48*

Gebetsdienst

.Lesung — *Hebr. 2, 5-12*

.Vers: **D**einen Sohn hast Du als Herrscher eingesetzt * über das Werk Deiner Hände.
Ps. 8, 4-5; 6-7

.Tagesevang. — *Mk. 1, 21-28*; *Ps. 119, 153-160*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Hiob 2*; *II. Jahr* *Deut. 2*; *Ps. 79, 9 –*

Non — *Mk. 12*; *Ps. 78, 55 –*

ii. *Tagesgebet n.* **4.'1.iii.** *&* **4.'15.iv.**

Anfanglos und unbegreiflich, unbeschreiblich und unveränderlich bist Du, Vater unseres HErrn Jesu Christi! Er ist das Abbild Deiner Güte, Dein ebenbildliches Siegel, das Deine Gottheit in sich selber zeigt, das lebendige Wort, der wahre Gott, das Leben der Heiligung, die Macht und das unerschaffene Licht. In tiefer Gottesfurcht flehen wir um Dein Erbarmen, daß Du uns in diesem Bekenntnis stärkst und mit dem Brot des Himmels kräftigst, damit wir ewig leben und Dir und dem Sohn Gottes beständig huldigen, durch den Heiligen Geist, in welchem wir verehren den Einen, unseren Gott, heute und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **4.'1.v.**

5. Quadragesima

Eigentexte für alle Tage

1. *Die einfachen Tage*

In Quadragesimä

— entfällt der große Lobpreis (Kantik) in allen Diensten und Tagzeitgebeten.

— wird das Postsanctus der HErrentage sonntags durch das Postsanctus der Wochentage ersetzt.

— beginnen die Gebetsdienste mit besonderen Bitten und Gebeten.
(Siehe **5.3.***)*

— werden die üblichen Sprüche der stehenden Bitten (Amida) durch die Eröffnung der Gebetsdienste ersetzt.

— wird sowohl im HErrentagsdienst als auch in allen Gebetsdiensten, dem Schlußgebet ein Zusatzgebet vorangestellt. Dazu siehe **5.3.**

— sollte wochentags häufiger statt Gebetsdienst die heilige Eucharistie gefeiert werden.

— verwendet der gesamte Klerus keine farbigen oder farblich geränderten Talare, sondern nur schwarz oder grau.

‘1. *Aschermittwoch*

Reinigung der Rauchfässer

Bis zum Abenddienst vom Samstag dieser Woche findet in den Tagzeitdiensten keine große Fürbitte statt – stattdessen wird das Schlußgebet gesprochen.

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 7, 14-25* *Ps. 35, 18—*
Abenddienst	*2. Thes. 2, 1-14* *Ps. 49*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Joel 2, 12-19*
.Vers:	**L**aß mich vernehmen Freude und Wonne * und tilge alle meine Frevel. *Ps. 51, 3-4; 10-11; 12-13*
.Tagesevang.	*Mt. 6, 16-21* *Ps. 119, 161-168*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Hiob 3*
II. Jahr	*Deut. 3* *Ps. 80*
Non	*Mk. 13* *Ps. 105, 1-22*

ii. *Gebet der Zeit – immer kniend:*

Ob der Sünde sind wir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare die Ehre Deines himmlischen Reiches bald über uns; erstrahle und erhebe Dich über uns vor den Augen alles Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und unsere Zerstreuten sammle von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem, zur ewigen Freude. **A.** Amen.

iii. *Wochengebet*

O Gott, Du läßt Dich durch Demut erflehen und durch Genugtuung versöhnen; neige das Ohr Deines väterlichen Erbarmens

unseren Gebeten und begnadige uns, die wir mit Buße unsere Häupter salben. Erfülle uns mit dem zerknirschten Geist; was wir in gerechter Weise bitten – verleihe uns, und was Du gewährt, laß uns für immer gesichert und unversehrt bleiben; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn.
A. Amen.

iv. *Tagesgebet*

Getreuer Vater, im Vertrauen auf Dich beginnen wir die vierzig Tage der Umkehr und Buße; darum bitten wir Dich, laß uns erkennen, wo wir Dich durch Sünde und Bosheit betrübt haben, damit wir dem Bösen absagen und die Gnade der Heiligung erlangen, durch Deinen Sohn und unseren Hohenpriester Jesus, mit welchem Du verherrlicht wirst im machtvollen Werk des Heiligen Geistes, unser Gott in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus* - Legis figuris pingitur

1. **V**on Christi heil'ger Dornenkron * tut kund der Alte Bund uns schon, * was Isaaks Widder Falle war, * brennt in dem Engel wunderbar.

2. **D**er Bundeslade schöner Kranz, * erstrahlt in diesem hehren Glanz, * am Rauchaltar erblicken wir, * was auch des Schaubrottisches Zier.

3. **O** Reif voll Herrlichkeit und Ruhm * kennst Christi Schmerz – der Menschen Tun, * bist herrlicher als Edelstein, * als jedes Schatzes teurer Schein.

4. **I**n Vaters Gottheit sei geehrt * der Sohn in Ihm ganz unversehrt * und Ruhm sei Ihm im Heil'gen Geist. * Von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'2. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 7, 26 - 8, 3* *Ps. 36*
Abenddienst	*1. Tim. 2* *Ps. 50*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Deut. 30, 15-20*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Wer mein ‖ Jünger sein will, * der nehme täglich sein Kreuz auf sich ‖ und folge mir nach.
HErrenlob wiederholen alle.

.Tagesevang.	*Lk. 9, 22-25* *Ps. 119, 169 –*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Hiob 4*
II. Jahr	*Deut. 4*
	Ps. 81
Non	*Mk. 14, 1-31* *Ps. 105, 23 –*

ii. *Tagesgebet nach* 5.'1.ii.&5.'1.iii.

HErr und Gott, komm unserem Gebet und Werk mit Deiner Gnade und Huld zuvor und beglei-

te uns, damit alles, was wir beginnen, in Dir seinen Anfang nehme und daselbst vollendet werde, um Jesu Christi willen, unseres HErrn und Erlösers. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'1.v.**

'3. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 8, 4-15* *Ps. 84*
Abenddienst	*1. Tim. 3, 14-4, 5* *Ps. 52*

Gebetsdienst

.Lesung	*Jes. 58, 1-9a*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Nur wer lebt, ‖ der preist Dich, * wie ‖ ich es heute tue. Jes. 38, 19a

.Tagesevang.	*Mt. 9, 14-15* *Ps. 53*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 5*
	II. Jahr	*Deut. 5*
		Ps. 82
Non		*Mk. 14, 32-72* *Ps. 107, 1-21*

ii. *Tagesgebet nach* **5.'1.ii.&5.'1.iii.**

Wir bitten, HErr, geleite unsere Gewissensprüfung gütig in Deiner Huld und gib uns die Kraft, was wir mit dem Leibe nach beobachten, aufrichtig auch im Geiste zu üben, durch die Heiligkeit der Hingabe Jesu Christi, Deines Sohnes, in dessen Blut und Liebe wir fähig sind, Ihn mit Dir im Geist der Heiligkeit anzubeten und zu verherrlichen, unseren Gott, dessen Gnade währt, ewiglich.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'1.v.**

'4. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 8, 16—* *Ps. 85*
Abenddienst	*1. Tim. 6, 6-16* *Ps. 96*

Ab diesem Abenddienst wird in allen Tagzeitgebeten und Tagzeitdiesten die Asche der Fürbitte aus den Rauchfässern für die Osternovene gesammelt.

Gebetsdienst

.Lesung	*Jes. 58, 9b-14*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Ich ‖ bin der HErr, * der ‖ wiederum dich heilt. Ex. 15, 26

.Tagesevang.	*Lk. 5, 27-32* *Ps. 67*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 6*
	II. Jahr	*Deut. 6*
		Ps. 83
Non		*Mk. 15* *Ps. 107, 23 –*

ii. *Tagesgebet nach* **5.'1.ii.&5.'1.iii.**

Heiliger, starker Gott und Vater, übe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir imstande sind, den Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, flehen wir Dich an, strecke Deine

Rechte aus und beschütze uns, um Jesu Christi willen, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir im Heiligen Geiste, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'1.v.**

'5. *1. Sonntag Quadragesimä* ✣

i. *Vigil*

Ruf Invocavit: **R**uft er mich, dann will ich ihn erhören. Ich bin bei ihm in der Not, befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.

Lesung *Hab. 1, 1 - 11*

Vers: **A**uf Dich, o HErr, auf Dich will ich vertrauen. *Ps. 55, 18-*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Ex. 9, 1-12* *Ps. 86*
HErrentagsd		*Ex. 9, 13-35* *Ps. 87*
Eucharistie	*Ep.*	*2. Kor. 6, 1-10*
violett	*Ev.*	*Mt. 4, 1-11*
Abenddienst		*2. Tim. 2, 1 — 3, 9* *Ps. 97*

iii. *Gebet der Zeit wie* **5.'1.ii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

O Gott, Du schenkst uns die Gnade der Umkehr in dieser vierzigtägigen Bußzeit und in Deinem Ratschluß gewährst Du uns und Deiner Kirche eine Dir angenehme Zeit der Erhörung; darum bitten wir Dich, schenke Du Deinem gesamten Volke die Absolution und richte es wiederum auf in der Erhabenheit Deines Wesens; um Jesu Christi willen, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus* – Audi, Benigne Conditor

Hymn. 2T

2. **E**rhab'ner Herzensforscher Du, * Du kennst die Schwäche unsrer Kraft, * wir kehren reuevoll zurück, * gewähr Verzeihung unsrer Schuld.

3. **Z**war groß ist unsrer Sünden Zahl, * doch schone uns, da wir gestehn, * zu Deines Namens Ruhm und Ehr * laß Schwachen Heilung angedeih'n.

4. **H**ochselige Dreieinigkeit, * Gott Sabaot, o steh uns bei, * daß diese heil'ge Fastenzeit * uns gnadenreich und heilsam sei. Amen.

'6. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 10, 1-11* *Ps. 51*
Abenddienst	*Tit. 2, 11-3, 7* *Ps. 68, 1-19*

Gebetsdienst

.Lesung *Hes. 34, 11-16*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Wenn der König ‖ wiederkommt, * dann wird er sich setzen auf den Thron ‖ seiner Herrlichkeit.

.Tagesevang. *Mt. 25, 31-46*
Ps. 119, 1-8

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 7 & 8*
II. Jahr *Deut. 7*
Ps. 1

Non *Mk. 16*
Ps. 4

ii. *Tagesgebet nach* **5.'1.ii.&5.'5.iv.**

Gott der Herrlichkeit, unser Licht und unser Heil, wir bitten Dich, erleuchte unseren Verstand und stärke unseren Willen, damit uns diese Zeit der Buße zum Segen wird, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'5.v.**

'7. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 10, 12-20*
Ps. 89, 1-12

Abenddienst *Hebr. 1*
Ps. 68, 20 –

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 55, 6-11*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Dein Reich komme, Dein Wil‖le geschehe, * wie in den ‖ Himmeln, so auf Erden.

.Tagesevang. *Mt. 6, 7-15*
Ps. 119, 9-16

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 9*
II. Jahr *Deut. 8*
Ps. 2

Non *Lk. 1. 1-38*
Ps. 23

ii. *Tagesgebet nach* **5.'1.ii.&5.'5.iv.**

Sieh gnädig Deine Familie an, o HErr, da wir Dir in Demut und Reue nahen, und schenke unseren Seelen und Geistern die wahre Sehnsucht nach Dir, unserem Gott, der in dem Tod und der Auferstehung Jesu Christi auch unsere Leiber stärkt, durch den Heiligen Geist, zum Ruhm Deines Namens in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'5.v.**

'8. *Fastenquatembermittwoch*

i. *Ruf*

Gedenke Deines Erbarmens, HErr, und Deiner Gnade, die waltet von Anbeginn.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 10, 21-29*
Ps. 89, 13- 24

Eucharistie *Ep.* *Jes. 6, 1-8*
violett *Ev.* *Mt. 19, 16-26*

Abenddienst *Hebr. 2, 1-10*
Ps. 69, 1-15

Gebetsdienst

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Kehrt um zu mir von ‖ ganzem Herzen, * und zerreißt eure ‖ Herzen, nicht die Kleider. Joel. 2, 12b-13a

Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 10*
II. Jahr *Deut. 9*
Ps. 3

Non *Lk. 1, 39-80*
Ps. 24

iii. *Tagesgebet nach* **5.'1.ii.** *&* **5.'5.iv.** *wie* **5.'8.v.10.2.**

iv. *Hymnus wie* **5.'5.v.**

v. *Zusätze für die Eucharistie* **ב***IV*

10.1. *Quatembergebete nach* **5.'1.ii.**

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

HErr Jesu Christe, von dem alles heilige Verlangen und alle guten Werke ausgehen, gib Deinem Volk den Frieden, welchen die Welt nicht geben kann, auf daß unsere Herzen zum Gehorsam gegen Deine Gebote gebracht werden, und wir, durch Dich von der Furcht vor unseren Feinden befreit, unsere Tage in Dir vollenden. Darum bitten wir Dich um Deines heiligen Opfers willen. **A.** Amen.

10.2. *Tagesgebet*

Guter Geist der Heiligkeit, erneuere uns in Deiner Kraft, damit wir für Dein Wort der Weissagung immer empfänglicher werden, bereit zu Gehorsam und Verzicht, einmütig im Gebet und eifrig in Werken der Liebe, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

12. *Lied nach der Epistel*

Wenn der HErr von neuem Zi‖on erbaut * wenn ER erscheinen ‖ wird in Herrlichkeit. * Dann werden die Völker fürchten den Na‖men des HErrn, * und alle Könige der Erde sich vor ‖ Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich ‖ über Zion, * denn ge‖kommen ist die Zeit * daß Du Dich sei‖ner erbarmst, * die ‖ Stunde ist gekommen.

19. *Gebet über den Gaben*

Barmherziger Gott, heilige diese Gaben. Nimm das Opfer an, das Dir im Heiligen Geist dargebracht wird, und mache uns selbst zu einer Gabe, die für immer Dir gehört; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

26. *Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Kommt und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund geschlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name. Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond. Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HErr, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit. Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HErrn die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue. So freut euch im HErrn, – ihr Gerechten, – und rühmt seinen heiligen Namen.
A. Heilig ...

28. *Opfergebet (Zusatz)*

– wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

‘9. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 11* *Ps. 89, 25-38*
Abenddienst	*Hebr. 2, 11– 3, 6* *Ps. 69, 16-29*

Gebetsdienst

.Lesung	*Hes. 18, 1-9*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Deine Huld währt ‖ ewig, HErr, * laß nicht ab ‖ vom Werk Deiner Hände. Ps. 138, 8b

.Tagesevang.	*Mt. 15, 21-28* *Ps. 119, 25-32*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 11 & 12*
	II. Jahr	*Deut. 10* *Ps. 5*
Non		*Lk. 2, 1-21* *Ps. 25, 1-11*

ii. *Tagesgebet nach* 5.‘1.ii.&5.‘5.iv.

Achte gütig, o HErr, wir bitten Dich, auf den frommen Dienst Deines Volkes, auf daß jene, die sich durch Enthaltsamkeit leiblich üben, durch die Frucht guter Werke geistlich erstarken, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 5.‘5.v.

‘10. *Fastenquatemberfreitag*

i. *Ruf*

Aus meinen Nöten rette mich, HErr, schau mein Elend und vergib mir all meine Schuld.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Ex. 12, 29-42* *Ps. 89, 39 –*
Eucharistie violett	*Ep.*	*1 Thess. 5, 14-23*
	Ev.	*Lk. 12, 35-38*
Abenddienst		*Hebr. 3, 7-19* *Ps. 69, 30 –*

Gebetsdienst

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Ich will nicht den ‖ Tod des Sünders, * sondern daß er sich bekehre und ‖ so am Leben bleibe. Hes. 18, 23

Ps. 119, 33-40

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 13 & 14*
	II. Jahr	*Deut. 11* *Ps. 6*
Non		*Lk. 2, 22-52* *Ps. 25, 12 –*

iii. *Tagesgebet nach* 5.‘1.ii.&5.‘5.iv. *wie* 5.‘10.v.10.2.

iv. *Hymnus wie* 5.‘5.v.

v. *Zusätze für die Eucharistie* ⊐IV

10.1. *Quatembergebete wie* 5.‘8.v.10.1.

10.2. *Tagesgebet*

Heiliger Geist, Urquell der Gnade und Seligkeit, stärke den Dienst der Diener, die durch Dein Wort berufen sind; verleihe ihnen

Deinen Sinn in Gedanken, Worten und Werken, damit Deine Segnungen dem gesamten Leibe der Kirche zur Erbauung gereichen, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Epistellied wie* **5.'8.v.12.**

19. *Gebet über den Gaben*

Erhabener Gott, durch die Feier des heiligen Opfers, das wir Dir im Heiligen Geist darbringen, gewährst Du uns Anteil an Deiner göttlichen Natur. Gib, daß wir Dich nicht nur als einen wahren Gott erkennen, sondern unser ganzes Leben nach Dir ausrichten; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung wie* **5.'8.v.26.**

28. *Opfergebet wie* **5.'8.v.28.**

'11. *Fastenquatembersamstag*

i. *Ruf*

Ruf Reminiscere: **G**edenke, o Gott, Deiner Gnade, die waltet von Anbeginn! Erlöse Dein Israel aus all seinen Nöten.

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 13, 17-22* *Ps. 70*
Abenddienst	*Hebr. 4* *Ps. 98*

Gebetsdienst

.Lesung	*Deut. 26, 16-19*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Seid ‖ so vollkommen, * wie es euer ‖ Vater im Himmel ist.

.Tagesevang.	*Mt. 5, 43-48* *Ps. 119, 41-48*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 15*
	II. Jahr	*Deut. 12*
		Ps. 8
Non		*Lk. 3* *Ps. 38*

ii. *Tagesgebet nach* **5.'8.iii.&5.'5.iv.**

Ewiger Vater, wende die Herzen Deiner Kinder zu Dir hin, damit wir das Notwendige erfassen und Dich in den Werken der Liebe verherrlichen; darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'5.v.**

iv. *Vigil (Sonderform)*

Alle Diener ziehen mit der Stola über dem linken Unterarm ein!

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

Liturg verbeugt **O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet.
A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

2. *Eröffnungsgebet*

Lasset uns beten!

alle knien Gewalten und Throne, Herrschaften und Mächte sind nur ein Schatten Deiner Größe, o HErr, unser Gott, denn sie sind immerdar in Deinem Dienst und unaufhörlich verkünden sie Deine Allmacht und Deine Majestät - und auch sie sind unfähig, Deine Huld und Barmherzigkeit zu fassen, weil die Liebe Dein grenzenloses Wesen ist, welches das All nicht zu umfassen vermag, und welches doch allem, was ist und lebt, Grundlage des Seins ist.

So verbeugen wir uns vor Dir und bekennend Deine Heiligkeit flehen wir für unser Heil – erweise Dich huldreicher als jemals zuvor und laß Deine Gnade vollkommen wirksam sein, aufrichtend und erbauend, befreiend und stärkend, denn Du bist der Gebieter und der Beherrscher über allem und Dein ist das Recht und die Gnade, und weil Dein Ratschluß sich im Erbarmen offenbart, so preisen wir Dich für unsere Annahme im himmlischen Dienst und loben Dich immerdar und ewiglich. **A.** Amen.

3. *Mahnworte und Glaubensopfer*

Alle stehen – Ermahnung zum Volk hin:

Geliebte, seid nicht in Finsternis, daß der Tag euch wie ein Dieb überfällt. Denn ihr seid Kinder des Lichtes und des Tages. Wir gehören nicht der Nacht und der Finsternis an. Laßt uns also nicht schlafen, wie die anderen, sondern laßt uns wachsam und nüchtern sein. Denn die Schläfer schlafen bei Nacht, und die Trinker betrinken sich bei Nacht. Wir aber – die wir dem Tag angehören – wollen nüchtern sein, angetan mit dem Panzer des Glaubens und der Liebe und als Helm die Hoffnung auf Heil. Denn Gott hat uns nicht zum Zorn bestimmt, sondern dazu, Heil zu erlangen durch unseren HErrn Jesum Christum, der für uns gestorben ist. Darum laßt uns nun Gott darbringen das Glaubensopfer unserer Herzen und Sinne:

Alle beten kniend: JESUS CHRISTUS ist das Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. Denn in Ihm ward alles erschaffen, im Himmel und auf Erden, das Sichtbare und das Unsichtbare, seien es Throne oder Hoheiten, oder Herrschaften oder Gewalten: alles ist erschaffen durch Ihn und auf Ihn hin. Und ER ist vor allem, und alles hat in Ihm Bestand. Und er ist das Haupt Seines Leibes, der Kirche. Er ist der Anfang, der Erstgeborene aus den To-

ten, damit er in allem den Vorrang habe. Denn Gott gefiel es, in Ihm die ganze Fülle wohnen zu lassen und durch Ihn alles auf Ihn hin zu versöhnen, indem er Frieden stiftete durch das Blut seines Kreuzes – ja, durch Ihn zu versöhnen, sowohl was auf Erden, als auch was im Himmel ist. Durch Ihn sei Dir, Vater – unser Gott, im Heiligen Geiste, Preis und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

4. *Losspruch über dem Altar*

Alle Diener: Deine Macht, o HErr, möge sich groß erzeigen, wie Du verheißen, als Du sprachst: – Der HErr ist langmütig und reich an Huld, ER vergibt Schuld und Frevel, läßt sie aber nicht unbestraft, sucht vielmehr die Schuld der Väter an den Kindern heim bis ins dritte und vierte Glied. Vergib doch uns und Deiner Kirche nach Deiner großen Huld:

5. *Bußpsalm – alle gemeinsam*

Ps. 51 [3]**D**Erbarme Dich meiner, o HErr, der Du barmher‖zig und gnädig; * nach dem Übermaß Deiner Gnade ‖ lösche meine Schuld. * [4]Bis auf den Grund wasche ab meine ‖ Missetat, * von meiner ‖ Sünde mach' mich rein!

[5]**D**enn meine Bosheit er‖kenn' ich wohl, * immer steht mir die ‖ Sünde vor den Augen. * [6]Ich habe gesündigt an ‖ Dir allein; * das Böse vor Dir, ich ‖ habe es getan.

Nun erweisest Du Dich in Deinem Ur‖teil gerecht, * und recht behalten hast Du ‖ in Deinem Gericht. * [7]Siehe, ich bin in ‖ Schuld geboren; * ich war schon in Sünde, als die ‖ Mutter mich empfangen.

[8]**D**och siehe, Du hast Gefallen an der Wahr‖heit des Herzens; * lehre Du mich Ge‖heimnisse der Weisheit. * [9]Besprenge mich mit Ysop, so wer‖de ich rein; * wasche mich, und ich wer‖de weißer als Schnee.

[10]**L**aß mich vernehmen Freu‖de und Wonne: * und mein zerschlagen' Ge‖bein es wird frohlocken. * [11]Wende ab von meinen Sünden Dein ‖ Angesicht * und tilge ‖ alle meine Frevel.

[12]**E**in reines Herz er‖schaff' mir, Gott, * und einen festen ‖ Geist erweck' mir neu. * [13]Von Deinem Antlitz ver‖stoß' mich nicht, * Deinen Heiligen Geist ‖ nimm von mir nicht weg.

[14]**D**eines Heiles Wonne ‖ schenk mir wieder, * in willigem ‖ Geiste mach' mich stark. * [15]Dann will ich Deine Wege den Gesetz‖losen weisen, * und Sünder werden ‖ sich zu Dir bekehren.

[16]**E**rrette mich vor dem Blut, Gott ‖ meines Heils; * und meine Zunge wird Deine Ge‖rechtigkeit hochpreisen. * [17]HErr, tue auf ‖ meine Lippen, * und mein Mund ‖ wird Dein Lob verkünden.

[18]**A**ll' die Opfer erfreu‖en Dich nicht; * wollte ich Brandopfer darbringen, ‖ Du nimmst sie nicht an.* [19]Mein Opfer ist ein reu‖iger Sinn; * ein Herz voll Demut und Treue ‖ wirst Du nicht verschmähen.

[20]**I**n Deiner Güte, o HErr, erweise Dich gnä‖dig an Zion, * laß neu erstehen ‖ Jerusalems Mauern! * [21]Dann werden Dir rechte Opfer gefallen – Brandopfer ‖ und Ganzopfer, * dann wird man Opfertiere legen ‖ auf Deinen Altar.

6. *Losspruch über dem Volk*

Liturg: O Gott, errett' uns schleunig! **A.** O HErr, eile ihnen zu helfen! *Anlegung der Stolen!*

Alle Diener zum Volk hin oder im Kreis:

JHWH, unser Gott, erbarme sich euer: ER erhebt sich, um euch zu begnadigen, denn der HErr ist ein Gott des Rechtes – Heil † allen, die auf Ihn harren – im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

7. *Eröffnungsgebet der Bußgebete*

Liturg: **L**aßt uns beten!

Alle knien – der jüngste Diener spricht:

Ach, unser HErr, möge Dein Ohr auf das Gebet Deiner Knechte und auf das Flehen Deiner Diener aufmerken, deren Freude es ist, Deinen Namen zu fürchten! Laß Deine Knechte Erfolg haben und Gnade vor dem Vater, mit welchem Du, o HErr Christe, im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen. *Alle erheben sich.*

8. *Mahnwort zum großen Sündenbekenntnis – Evangelist*

Nun ermahne ich euch, Geliebte, bleibt nie mehr etwas schuldig, es sei denn die brüderliche Liebe. Denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt. Die Gebote: "Du sollst nicht ehebrechen! Du sollst nicht töten! Du sollst nicht stehlen! Du sollst nicht begehren!" und was es sonst noch an Geboten geben mag, werden ja in diesem einen Wort zusammengefaßt: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!"

Die Liebe fügt dem Nächsten nichts Böses zu. So ist die Liebe die Vollendung des Gesetzes.

Laßt uns auch untereinander solches tun, weil wir wissen, in welcher Zeit wir leben. Denn die Stunde ist jetzt da, vom Schlaf aufzuwachen. Denn nun ist unser Heil viel näher als jemals zuvor. Die Nacht ist vorgerückt, der Tag hat sich genaht. Laßt uns die Werke der Finsternis ablegen und anlegen die Waffen des Lichts. Darum laßt uns beten!

9. *Großes Sündenbekenntnis*

Alle knien und beten folgendes Sündenbekenntnis gemeinsam.

Allmächtiger Gott, der Du schrecklich bist in Deiner Heiligkeit, wir sind beschämt über

unsere mannigfachen Missetaten; wir bekennen Dir unsere Schuld. Wir fehlen ohne Unterlaß in Werken, Worten und Gedanken. Unsere Väter haben an Dir gesündigt; und wir, unsere Kinder und unsere Brüder, erfüllen das Maß ihrer Bosheit. Dein Volk hat Dir von Geschlecht zu Geschlecht widerstanden und sich von Dir abgewendet. Falsche Lehre, Ketzerei und Spaltung hat bei uns überhand genommen. Die Priesterschaft und das ganze Volk hat gesündigt.

Wir verhärten unsere Herzen und sind unbußfertig, wir sind stolz und aufrührerisch, wir sind hochmütig und wollen uns nicht demütigen lassen. Wir haben Deine Ordnungen verworfen und eigene Wege erwählt. Wir haben in Streit und Verwirrung gelebt und nicht dem Frieden nachgejagt.

Wir haben den Lügen angehangen, dem Eiteln, der Heuchelei und dem Truge. Wir sind lüstern nach Vergänglichem und suchen nicht Dein himmlisches Reich.

Wir bekennen die Sünden Deines ganzen Volkes, der Glieder Deiner Einen, Katholischen Kirche.Wir haben Deine Wahrheit mit unserem Verstand aufgenommen; aber unsere Herzen haben wir gegen Dich verschlossen. Wir sind zu Gericht gesessen über die, welche Du über uns gesetzt hast, und wir richten uns selbst nicht.

Die Wege der Unordnung, in der wir gelebt haben, sind wir gerne gewandelt, und wir sind träge gewesen, Ehrfurcht und Demut zu lernen. Es ist unserer Torheit und Sünden Schuld, daß die Heiden Deine Wahrheit verwerfen; wir haben Deinem heiligen Namen Schmach zugezogen. Durch Härtigkeit des Herzens und Unglauben haben wir Deinen Heiligen Geist betrübt und gedämpft. Wir sind Dir zur Last, wir haben Deinen Vorsatz des Erbarmens gegen andere gehindert, und Deine Gnade gegen uns verwirkt. Wir bekennen Dir, o Gott, die Sünde aller Herrscher, Fürsten und Obrigkeiten, die Sünden der Menschen jedes Standes; vom Höchsten bis zum Niedrigsten haben wir alle gegen Dich gesündigt. Und als Bewohner in diesem Lande bekennen wir vor Dir besonders die Sünden dieses Staates und Volkes, sowie aller Länder Deines Heiligtums, und des Staates Israel. Für alle diese unsere mannigfaltigen Missetaten und Bosheiten flehen wir um Deine Vergebung.

Wir haben vorsätzlich und schwer gesündigt, Du aber erbarme Dich unser. Wir haben Deine Gnade auf Mutwillen gezogen, doch bitten wir Dich, handle mit uns nach Deiner Barmherzigkeit und Treue, und vergib uns unsere Schuld; durch Deinen Sohn, Jesum Christum, unseren einzigen Erlöser. Amen.

10. *Große Absolution durch alle Diener (westwärts):*

Der allmächtige Gott, unser barmherziger Vater, der das Seufzen eines zerschlagenen Herzens nicht verschmäht noch das Verlangen der Betrübten; der seinen eingeborenen Sohn in den Tod gegeben hat für die Sünde der ganzen Welt und um Seinetwillen nicht Rache nimmt, sondern ansieht das Blut des Lammes: er vergebe † die unzähligen Missetaten, gegen seine göttliche Majestät begangen; er vertilge die Übertretungen seiner Kirche wie eine Wolke und gedenke ihrer Sünde nicht mehr.

So naht euch nun zu Ihm in voller Zuversicht des Glaubens an diese seine Barmherzigkeit und bringt vor Ihn alle eure Anliegen, damit ihr von Ihm Kraft erhaltet, hinfort vor Ihm zu wandeln nach seinem Wohlgefallen, zur Ehre Seines heiligen Namens. **A.** Amen.

Hierauf knien alle Diener nieder.

11. *Großes Hingebungsgebet – der jüngste Diener spricht:*

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, der Vater der Erbarmungen und der Gott allen Trostes. Du schenkst uns Trost in all unserer Trübsal, damit wir unserseits die zu trösten vermögen, die in allerlei Trübsal sind, mit eben solchem Trost, mit dem wir selber von Dir erquickt werden. O Gott, Dir sei aber Dank; Du führst uns allezeit in Christo im Triumphzug herum und machst den Duft seiner Erkenntnis durch uns überall offenbar. Denn Christi Wohlgeruch sind wir für Dich unter allen, die gerettet werden, und unter denen, die verlorengehen; den einen ein Geruch des Todes, der den Tod bringt, den anderen ein Geruch des Lebens, der das Leben bringt. Wir treiben nämlich nicht, wie so viele, mit dem Worte Gottes Schacher, sondern wie aus lauterem Gewissen – ja wie aus Dir reden wir, bei Gott, in Christus. Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, damit der Überschwang an Kraft Dir zugemessen und nicht von uns hergeleitet werde. In allem sind wir bedrängt, aber nicht erdrückt, im Zweifel, aber nicht in Verzweiflung, verfolgt, aber nicht verlassen, zu Boden geworfen, aber nicht umgebracht.

Allezeit tragen wir das Sterben Jesu an unserem Leib umher, damit auch Jesu Leben an uns offenbar werde. Denn wir wissen, daß, wenn unser irdisches Wohnzelt abgebrochen wird, wir einen Bau von Dir empfangen, ein nicht mit Händen errichtetes, ewiges Haus im Himmel. Und eben darum seufzen wir voll Sehnsucht danach, unsere vom Himmel stammende Behausung wie ein Kleid darüber anzu-

ziehen, da wir nur dann nicht als nackt erfunden werden, wenn wir sie wirklich angezogen haben. Darum geben wir uns Dir gänzlich hin, wir weihen uns Deinem heiligen Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen. Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewig. Dir, der durch seine Kraft, die in uns wirksam ist, überschwenglich mehr zu tun vermag, als alles, was wir erbitten oder erdenken, Dir sei Ehre in der Kirche und in Christo Jesu für alle Geschlechter von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Aufruf*

Liturg Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

Alle stehen **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

13. *Lesung vor dem HErrn – Prophet*

Ex. 14, 1-14

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A.** Dank sei Dir, o Gott.

Wo kein Sakrament vorgeweiht ist, dort wird nun die hl. Eucharistie ab dem Eingangsgebet gefeiert.

14. *Alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

15. *Psalm*

Ps. 102 [2]**H**Err, höre ‖ mein Gebet! * Mein Hilfe‖ruf komme zu Dir! * [3]Verbirg Dein Antlitz nicht vor mir zur Zeit ‖ meiner Not! * Neige Dein Ohr mir zu; sooft ich rufe, ‖ erhöre mich bald!

[4]**D**enn meine Tage ver‖geh'n wie Rauch, * meine Glie‖der brennen wie Feuer. * [5]Versengt wie Gras und verdorrt ‖ ist mein Herz, * da ich unter‖ließ, mein Brot zu essen.

[6]**V**or lautem Stöhnen klebt mir die Haut ‖ an den Knochen. * [7]Ich gleiche der Dohle in der Wüste, bin wie eine Eu‖le in den Ruinen. * [8]Schlaflos bin ich und wie ein einsamer Vogel ‖ auf dem Dache. * [9]Die ganze Zeit schmähen mich meine Feinde; die mich verhöhnen, ‖ nennen mich beim Fluchen.

[10]**J**a, Staub muß ich essen wie Brot und meinen Trank mit ‖ Tränen mischen * [11]vor Deinem Ingrimm und Zorn; denn Du hast mich aufgehoben ‖ und niedergeworfen. * [12]Meine Tage sind wie der ausgedehnte ‖ Abendschatten, * und ich ‖ muß wie Gras verdorren.

[13]**D**u aber, HErr, ‖ thronst auf ewig, * und Dein Name dauert ‖ in alle Geschlechter. * [14]Du wirst Dich erheben, Dich Si‖ons erbarmen; * denn es ist Zeit, ihm gnädig zu sein, ja, die ‖ Stunde ist gekommen.

[15]**W**ahrlich, Deine Knechte lieben ‖ seine Steine; * sie haben Mit‖leid mit seinem Schutt. * [16]Dann fürchten die Völker den Na‖men des HErrn, * alle Könige der Erde ‖ Deine Herrlichkeit.

[17]**D**enn der HErr baut Sion ‖ wieder auf, * zeigt sich in ‖ seiner Herrlichkeit. * [18]Er wendet sich dem Gebet der Enterbten zu und verschmäht nicht ‖ ihr Gebet. * [19]Dies sei geschrieben für ein künftiges Geschlecht, daß ein später erschaffenes ‖ Volk den HErrn lobpreise!

[20]**D**enn der HErr schaut herab aus seiner hei‖ligen Höhe, * vom Himmel blickt er ‖ nieder auf die Erde, * [21]um der Gefangenen Seuf‖zen zu hören, * die Todge‖weihten zu befreien,

[22]**d**amit man in Sion den Namen des ‖ HErrn verkünde, * sein Lob ‖ in Jerusalem, * [23]wenn Völker sich dort zu‖sammenfinden * und Königreiche, ‖ den HErrn zu verehren.

[24]**E**r hat mir die Kraft auf dem We‖ge gebrochen, * läßt mich wissen, wie kurz ‖ meine Tage sind. * [25]So bitte ich nun: Mein Gott, raffe mich nicht hinweg in der Mitte ‖ meiner Tage! * Du, dessen Jahre die Ge‖schlechter überdauern!

[26]**D**ereinst hast Du die Er‖de gegründet, * der Himmel ist ‖ Deiner Hände Werk. * [27]Sie werden vergehen, Du ‖ aber bleibst; * sie alle zer‖fallen wie Gewänder.

Du wechselst sie wie ein Kleid, und sie ge‖hen vorüber. * [28]Du indes bist stets derselbe, Deine ‖ Jahre enden nie. * [29]Die Söhne Deiner Knechte woh‖nen in Ruhe, * ihre Nachkommen ha‖ben Bestand vor Dir.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

16. *Heilskelchsegen – über dem Kelch*

Gelobt sei der Name der Herrlichkeit unseres HErrn. Du warst, ehe die Welt erschaffen ist, Du bist in dieser Welt und Du wirst sein in Ewigkeit. Heilige Deinen Namen über denen, die Deinen Namen heiligen; heilige Deinen Namen durch die Gnadengaben Deines Reiches und durch Deine Hilfe stärke und gründe uns allezeit. Da Du uns den Segen Deiner heilsamen Ordnungen geschenkt und die Ewigkeit verheißen hast, preisen wir Deinen heiligen Namen: Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Schöpfer der Welt, denn aus Deiner Güte empfingen wir die Frucht des Weinstocks.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir den Kelch und flehen: Heiliger Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn zum Kelch des Heils im Blute Deines Sohnes Jesu Christi, welcher vor seiner Erhöhung einen Kelch nahm und sprach: *nun nimmt er den Kelch* – Nehmt ihn und teilt ihn unter euch – von nun an werde ich nicht mehr von der Frucht des Weinstocks trinken, bis zu jenem Tag, da ich sie neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters. **A.** Amen.

"Heilig" oder "Kadosch"

17. *Darstellungsbenediktion*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der Du unterschieden zwischen Heiligem und Unheiligem, zwischen Licht und Finsternis, zwischen Deinem Volk und den Fremdlingen. Gelobt seist Du, HErr, der uns das himmlische Brot des Lebens gegeben hat. **A.** Amen.

18. *Sakramentsentfernung*

O HErr, wir nahen Deiner Gegenwart, um von Deinem Altar diese heiligen Sinnbilder wegzunehmen, das Sakrament Deines Leibes und Blutes, das Gedächtnis Deines einigen Opfers für die Sünde. Du hast uns darin Deine Gegenwart erwiesen, und uns mit geistlicher Speise ernährt. Unter der Hülle dieser irdischen Dinge beten wir nur Dich an. Nicht die sichtbaren Dinge beten wir an, sondern Dich, den Unsichtbaren; und durch Dich ehren und preisen wir den hochgelobten Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, den einigen Gott. **A.** Amen. HErr, wir bẖten Dich an. * Wir preisen Dich für Deine Gnade und freuen uns in ‖Deiner Gegenwart. * Laß eilend kommen die Zeit, wo unsere Freude wird vollkommen sein. * Und wir Dich sehen ‖werden wie Du bist.

Anschließend in der Sakristei oder am Nebenaltar die stille Gabenkonsumation.

v. *Zusätze für die Eucharistie* ב*III*

Die Hl. Eucharistie wird in roter Kaselfarbe gefeiert.

10. *Letzte Versammlungsgebete*

Allmächtiger Gott, wir bitten – Laß uns, geläutert durch diese heilige Gnadenzeit, mit reinem Herzen die zukünftigen Güter erlangen – durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

Heiliger Beistand, unermüdlicher Geist, Du siehst, daß wir Deiner Kraft bedürfen: behüte uns innen und außen, daß unser Leib vor allem Unheil sicher sei und unsere Gesinnung von verkehrten Gedanken frei bleibe, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel* 2. Petr. 1, 16-21

12. *Epistellied wie* **5.'8.v.12.**

13. *Evangelium* Mt. 17, 1-9

19. *Gebet über den Gaben*

HErr, unser Gott, dieses heilige Opfer helfe uns, daß wir den alten Menschen ablegen und den neuen anziehen, der nach Deinem Bild geschaffen ist; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung wie* **5.'8.v.26.**

28. *Opfergebet wie* **5.'8.v.28.**

36. *Lied nach der hl. Kommunion*

Gepriesen sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

'12. *2. Sonntag Quadragesimä* 2

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 14, 1-14* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Ex. 14, 15-31* *Ps. 91*

Dort, wo aus irgendeinem Grund die Vigil als Bußdienst am Samstag tagsüber stattfand, folgt auf übliche Weise die hl.

Eucharistie violett	*Ep.*	*2. Petr. 1, 16-21*
	Ev.	*Mt. 17, 1-9*
Abenddienst		*Hebr. 5, 1 — 6, 12* *Ps. 99*

ii. *Gebet der Zeit wie* **5.'1.ii.**

iii. *Wochengebet*

Allmächtiger Gott, wir bitten – laß uns, geläutert durch diese heilige Gnadenzeit, mit reinem Herzen die zukünftigen Güter erlangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **5.'5.v.** *oder:*

1. **N**un ruft die heil'ge Bußzeit aus, * wie es die Väter uns gelehrt. * Gekommen ist im Jahreslauf * der vierzig Tage heil'ge Zeit.

2. **S**o hat es das Gesetz verlangt, * so der Propheten ernster Ruf * und Christus selbst hat diese Zeit * geheiligt durch sein eig'nes Tun.

3. **D**as Böse schwinde kraftlos hin, * das Gute blühe machtvoll auf, * Versöhnung finde jedes Herz, * das sich dem Werk der Buße weiht.

4. **D**ir, höchster Gott, Dreifaltigkeit, * lobsinge alles, was da lebt, * laß uns, durch Deine Gnade neu, * Dich preisen durch ein neues Lied. Amen.

'13. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 15, 1-21* *Ps. 55, 2-17*
Abenddienst	*Hebr. 6, 13-7, 3* *Ps. 71, 1-8*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Dan. 9, 4b-10*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Deine Worte, HErr, sind ‖ Geist und Leben. * Du hast Worte ‖ des ewigen Lebens. Joh. 6, 63b.68c

.Tagesevang.	*Lk. 6, 36-38* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hiob 16 & 17*
II. Jahr	*Deut. 13*
	Ps. 12
Non	*Lk. 4, 1-32* *Ps. 26*

ii. *Tagesgebet n.* 5.'1.ii.&5.'12.iii.

Ewiger Gott und Vater, zum Heil unserer Seele gebietest Du, daß wir den Leib in Zucht nehmen und für die Nachlassung unserer Sünden Buße tun; wir bitten in Demut, gib uns die Kraft, daß wir Dir in einem neuen Leben dienen und die Gebote erfüllen, die uns in Deiner Liebe gegeben hat Jesus Christus, Dein Sohn, unser HErr, welcher in dem Heiligen Geiste mit Dir ein Gott ist, hochgelobt immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 5.'12.iv.

'14. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 15, 22-27* *Ps. 55, 18 –*
Abenddienst	*Hebr. 7, 4-17* *Ps. 71, 9-15*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 1, 10-20*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Einer ist ‖ unser Vater, * das ist ‖ unser Gott im Himmel. nach Mt. 23, 9c

.Tagesevang.	*Mt. 23, 1-12* *Ps. 119, 57-64*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hiob 18 & 19*
II. Jahr	*Deut. 14*
	Ps. 13
Non	*Lk. 4, 33 – 5, 16* *Ps. 28*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'12.iii.**

HErr, wir bitten Dich, stehe uns gütig bei in der heiligen Buße, damit wir das, was wir durch Deine Gnade als notwendig erkannt haben, durch Dein Wirken auch ausführen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn, der in dem wirksamen Geist der Heiligkeit mit Dir, Vater, ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'12.iv.**

'15. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 16, 1-8* *Ps. 37, 1-20*
Abenddienst	*Hebr. 7, 18-28* *Ps. 71, 16 –*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 18, 18-20*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Wer bei euch ‖ groß sein will, * der soll ‖ euer Diener sein.

.Tagesevang.		*Mt. 20, 17-28* *Ps. 119, 65-72*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 20*
	II. Jahr	*Deut. 15* *Ps. 14 & 15*
Non		*Lk. 5, 17-39* *Ps. 30*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'12.iii.**

Gott und Vater, wir bitten Dich, erhalte Deinen Kindern die Bereitschaft, das Gute zu tun; ermutige uns zu dieser Zeit durch Deinen Schutz und führe uns in das Leben der Fülle, zu welcher uns Jesus Christus berief, unser Heiland, Dein hochgepriesener Sohn, der nun mit Dir im Heiligen Geiste thront im Himmel, Deiner Wohnstatt der Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'12.iv.**

'16. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 16, 9-18* *Ps. 54*
Abenddienst	*Hebr. 8* *Ps. 72*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 17, 5-10*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Christus ‖ bringt das Recht, * er wird nicht müde ‖ und bricht nicht zusammen. Jes. 42, 3b-4a

.Tagesevang.		*Lk. 16, 19-31* *Ps. 119, 73-80*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 21*
	II. Jahr	*Deut. 16* *Ps. 16*
Non		*Lk. 6, 1-19* *Ps. 31, 1-15[a]*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'12.iii.**

Heiliger Vater, Du liebst die Unschuld und schenkst sie dem Büßenden zurück, der reumütig zu Dir heimkehrt; wir bitten Dich, wende unser Herz Dir zu und

schenke uns neuen Eifer im Heiligen Geist, damit wir uns im Leben bewähren und stets bereit sind, Gutes zu tun, aus demselben Geist Deiner Güte, in welchem Du mit Deinem Sohn Jesus Christus ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'12.iv.**

'17. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 16, 19-36* *Ps. 37, 21 –*
Abenddienst	*Hebr. 9, 1-15* *Ps. 73*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 37, 6-22*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Christus ist dazu bestimmt, * der Bund für das Volk zu sein, und ‖ das Licht für die Völker. Jes. 42, 6b

.Tagesevang.	*Mt. 21, 33-46* *Ps. 119, 81-88*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hiob 22*
II. Jahr	*Deut. 17*
	Ps. 17
Non	*Lk. 6, 20-49* *Ps. 31, 15[b] –*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'12.iii.**

HErr und Gott des Lebens, dessen Vorsehung uns die Zeit des Aufatmens geschenkt hat, zu welcher wir in Demut Buße tun; wir flehen Dich an, reinige uns zu dieser heiligen Zeit, damit wir, befreit vom schlechten Gewissen, mit lauterem Herzen das Hochfest der Auferstehung unseres Erlösers erwarten, Jesu Christi, unsres HErrn, welcher mit Dir, Vater, lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'12.iv.**

'18. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 17, 1-7* *Ps. 58*
Abenddienst	*Hebr. 9, 16-28* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Micha 7, 14-20*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Du öffnest ‖ blinde Augen, * befreist Gefangene aus dem Kerker, ‖ die im Finstern sitzen. Jes. 42, 7

.Tagesevang.	*Lk. 15, 11-32* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Hiob 23*
II. Jahr	*Deut. 18*
	Ps. 18, 2-19
Non	*Lk. 7, 1-30* *Ps. 39*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'12.iii.**

Guter Vater, lieber Gott, durch das Werk Deiner Gnade gewährst Du uns jetzt schon den Anfang des ewigen Lebens; wir bitten

Dich, vollende, was Du in uns begonnen hast, und führe uns hin zu jenem Licht, in dem Du selber mit Jesus, Deinem Sohn, und dem Heiligen Geiste wohnst, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'12.iv.**

'19. *3. Sonntag Quadragesimä* 3

i. *Vigil*

Ruf Oculi: **M**eine Augen schauen immerdar zum HErrn; Er ist es, der meinen Fuß befreit aus der Schlinge.

Lesung *Hab. 2, 5 - 20*

Vers: **D**er HErr ist in seinem heiligen Tempel.

Ps. 11

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 17, 8-16*
Ps. 92

HErrentagsd. *Ex. 19*
Ps. 93

Eucharistie *Ep.* *Eph. 5, 1-14*
violett *Ev.* *Lk. 11, 14-28*

Abenddienst *Hebr. 10, 1-18*
Ps. 101

iii. *Gebet der Zeit wie* **5.'1.ii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, schau auf das Flehen der Demütigen und strecke die Rechte Deiner Majestät zu unserem Schutz aus; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **5.'5.v.** *oder:*

1. **E**rhab'ner Schöpfer dieser Welt, * o wende uns Dein Antlitz zu, * erwecke uns vom Sündenschlaf * und mach uns frei von träger Ruh.

2. **D**ich heil'ger Christus bitten wir * verzeih uns unsre Sündenschuld, * zu Deinem Lobpreis sind wir da * in Demut der Bußfertigkeit.

3. **D**u siehst was Böses wir getan * sieh, wir bekennen unsre Schuld. * wir seufzen reuevoll und flehn * vergib sie uns in Deiner Huld.

4. **G**ewähre dies, Gott Vater mild, * und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, * die Ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist * herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

'20. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 20, 1-21*
Ps. 59

Abenddienst *Hebr. 10, 19— 11, 6*
Ps. 75

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kön. 5, 1-15a*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Hört auf mich: Meinen Sieg lasse ich nahen * und mein Heil säumet nicht. Jes. 46, 13

.Tagesevang. *Lk. 4, 24-30*
Ps. 119, 97-104

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 24 & 25*
	II. Jahr	*Deut. 19*
		Ps. 18, 20-36
Non		*Lk. 7, 31-50*
		Ps. 33

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

Barmherziger Vater, liebender Gott, ohne Dich können wir nicht bestehen, denn aus Deiner Gnade allein leben wir; erhöre, reinige, festige und führe uns mit der starken Hand unseres Erlösers, dessen Werk Du jenen schenkst, die Du zum Amte rufst, durch den Heiligen Geist, der uns mit Jesus und mit Dir vereint, mit unserem Gott, der da war und ist und sein wird in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'21. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 23, 20-33*
	Ps. 64
Abenddienst	*Hebr. 11, 7-16*
	Ps. 78, 1-12
Gebetsdienst	
.Lesung	*Dan. 3, 34-43*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der HErr hat sein ‖ Volk getröstet, * seiner Armen ‖ hat er sich erbarmt. Jes. 49, 13b

.Tagesevang.	*Mt.18, 21-35*
	Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 26 & 27*
	II. Jahr	*Deut. 20*
		Ps. 18, 37 –
Non		*Lk. 8, 1-21*
		Ps. 43

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

Erneuere uns im Geist, barmherziger Gott, damit wir für Deine Weisung empfänglich werden, bereit zu Gehorsam und Verzicht, einmütig im Gebet und eifrig im Werk der Liebe, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'22. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 24, 1-8*
	Ps. 56
Abenddienst	*Hebr. 12, 18-29*
	Ps. 78, 13-23
Gebetsdienst	
.Lesung	*Dtn. 4, 5-9*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Damit ich verstehe, die ‖ Müden zu stärken, * bewirkt ‖ der HErr ein Wort. Jes. 50, 4b

.Tagesevang.	*Mt.5, 17-19*
	Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 28 & 29*
II. Jahr *Deut. 21*
Ps. 20

Non *Lk. 8, 22-56*
Ps. 44

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

Erhöre uns, allmächtiger und barmherziger Gott, und gewähre uns gnädig das Geschenk heilbringender Enthaltsamkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'23. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 24, 9-18*
Ps. 65

Abenddienst *Hebr. 13*
Ps. 78, 24-31

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 7, 23-38*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der HErr hat mir das ‖ Ohr geöffnet, * damit ich ‖ wie ein Jünger höre. Jes. 50, 7a & 4c

.Tagesevang. *Lk. 11, 14-23*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 30*
II. Jahr *Deut. 22*
Ps. 21

Non *Lk. 9, 1-36*
Ps. 45

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

Gewähre uns, allmächtiger Gott, daß wir dem Ruf Deiner Gnade folgen und uns umso eifriger auf die Feier der österlichen Geheimnisse vorbereiten, je mehr uns das Gedächtnis der Leidensgeschichte Deines Sohnes erbaut, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'24. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 25, 1-9*
Ps. 57

Abenddienst *Jak. 1, 9-18*
Ps. 78, 32-38

Gebetsdienst

.Lesung *Hos. 14, 2-10*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Er allein ‖ ist der HErr, * und es gibt keinen ‖ andern außer ihm.

.Tagesevang. *Mk. 12, 28b-34*
Ps. 119, 129-136

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 31*
II. Jahr *Deut. 23*
Ps. 22, 1-19

Non *Lk. 9, 37-62*
Ps. 46

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

HErr, wir bitten Dich, geleite unser Fasten mit Deiner gütigen Huld, damit unser Geist den bösen Neigungen entsage, wie unser Leib sich der fleischlichen Speise enthält, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'25. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 29, 38-46* *Ps. 66*
Abenddienst	*Jak. 5, 1-15* *Ps. 102*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hos. 6, 1-6*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der HErr ‖ war mein Helfer, * ich wurde ‖ deshalb nicht zuschanden.

.Tagesevang.		*Lk. 18, 9-14* *Ps. 119, 137-144*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 32*
	II. Jahr	*Deut. 24*
		Ps. 22, 20 –
Non		*Lk. 10, 1-20* *Ps. 77*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'19.iv.**

Vater der Herrlichkeit, in geistlicher Freude begehen wir diese Tage der Buße; wir bitten Dich, gewähre, daß wir aus den heilbringenden Geheimnissen unseres Glaubens leben, damit uns Dein voller Gnadenreichtum zuteil werde, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'19.v.**

'26. *4. Sonntag Quadragesimä* 4

i. *Vigil*

Ruf Lätare: **F**reu Dich, Jerusalem, jubelt ihr alle, die ihr sie liebt, auf daß ihr gesättigt werdet an der Brust ihrer Tröstungen.

Lesung *Hab. 3, 1 - 12*

Vers: **S**trecke aus der Höhe Deine Hand und ziehe mich heraus.

Ps. 18, 7b - 19

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Ex. 30, 22-38* *Ps. 94*
HErrentagsd.		*Ex. 31* *Ps. 95*
Eucharistie	*Ep.*	*Gal. 4, 21-31*
rosa	*Ev.*	*Joh. 6, 1-14*

Wo keine rosa Gewänder vorhanden sind, dort verwendet man die violette Ornatfarbe.

Abenddienst	*1. Ptr. 1* *Ps. 103*

iii. *Gebet der Zeit wie* **5.'1.ii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im ✠)*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, laß uns, die wir mit Recht für unsere Missetaten gezüchtigt werden, durch den Trost Deiner Gnade wieder aufatmen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **5.'1.v.** *oder:*

1. **D**es Lichtes Sonne, Jesu Christ, * durch Dich entsteht der Tage Licht, * Du hast am Anfang unsres Heils * des Todes Nacht besiegt im Tod.

2. **S**chon herrlich strahlt das Morgenrot * das Leben blüht erneut hervor, * der neue Tag erhellt den Weg, * geöffnet ist die Himmelstür.

3. **D**ie Zeit vom Morgen bis zur Nacht * hast selber Du einst Tag genannt. * Es bricht der helle Tag hervor, * erhöre unser heißes Flehn.

4. **D**ich bete an die ganze Welt, * der Dreiheit Licht verehre sie! * Es rühme Dich das neue Lied, * im Glanz unsrer Erneuerung. Amen.

'27. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 32, 35-33, 11* *Ps. 79, 1-8*
Abenddienst	*1. Ptr. 2, 1-10* *Ps. 76*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 65, 17-21*
.HErrenlob:	**R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Nahe ‖ ist der HErr, * der ‖ mir zum Recht verhilft. Jes. 50, 8a

.Tagesevang.	*Joh. 4, 43-54* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Hiob 33*
II. Jahr	*Deut. 25* *Ps. 34*
Non	*Lk. 10, 21-42* *Ps. 47*

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii. & 5.'26.iv.**

Allherrschender großer Gott, Du schenkst uns im Geheimnis des Todes Deines Sohnes jenes wunderbare Leben, welches Dein Volk in den Fluten der Heiligen Taufe unabläßig erneuert; wir bitten Dich, laß das Werk Deiner Gnade in Deiner Kirche mächtig werden und schenke ihr alles, was sie in dieser Zeit braucht, durch denselben Heiland, Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'26.v.**

'28. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 33, 12-23* *Ps. 79, 9 –*
Abenddienst	*1. Ptr. 3, 17-4, 8* *Ps. 78, 39-54*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 47, 1-9*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Wer Gott, ‖ den HErrn, fürchtet, * der höre ‖ auf die Stimme Christi.

.Tagesevang. *Joh. 5, 1-16*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 34*
II. Jahr *Deut. 26*
Ps. 35, 1-17

Non *Lk. 11, 1-28*
Ps. 48

ii. *Tagesgebet n.* **5.‘1.ii.&5.‘26.iv.**

Möge diese heilige Zeit der Buße und des Gebetes, barmherziger Vater, uns und unsere Herzen für die österliche Gnade des Lebens zurüsten, um das Lob des Erlösers festlich zu künden, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.‘26.v.**

‘29. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 34, 1-10*
Ps. 80

Abenddienst *1. Ptr. 4, 10-19*
Ps. 78, 55 –

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 49, 8-15*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der Vater, ‖ liebt den Sohn, * und zeigt ihm ‖ alles was er tut.

.Tagesevang. *Joh. 5, 17-30*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 35 & 36*
II. Jahr *Deut. 27*
Ps. 35, 18 –

Non *Lk. 11, 29-54*
Ps. 49

ii. *Tagesgebet n.* **5.‘1.ii.&5.‘26.iv.**

Gütiger Gott, Du gewährst den Gerechten den Lohn für ihre Verdienste und den Sündern um der Buße willen Verzeihung; erbarme Dich unser, die in Demut zu Dir flehen, auf daß wir durch das Bekenntnis unserer Verschuldung den Nachlaß der Sünden erlangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.‘26.v.**

‘30. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 34, 27-35*
Ps. 81

Abenddienst *2. Ptr. 1, 1-11*
Ps. 109, 1-21

Gebetsdienst

.Lesung *Ex. 32, 7-14*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der HErr wird ‖ Zion trösten; * daß man darin Freu‖de und Wonne findet. Jes. 51, 3

.Tagesevang. *Joh. 5, 31-47*
Ps. 119, 169 –

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 37*
II. Jahr *Deut. 28*
Ps. 36

Non *Lk. 12, 1-21*
Ps. 50

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'26.iv.**

Heilige uns, himmlischer Vater, in dieser Zeit der Buße und leite uns zu Werken der Liebe an, damit wir die Werte Deiner Gebote erkennen und fähig werden, jederzeit Christus rein und vollkommen zu verkündigen, der mit Dir und dem Heiligen Geist ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'26.v.**

'31. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 35, 20-29*
Ps. 82

Abenddienst *2. Ptr. 3, 1-13*
Ps. 109, 22 –

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 49, 8-15*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Der HErr hat sein ‖ Volk getröstet, * und seiner Armen ‖ hat er sich erbarmt. Jes. 49, 13b

.Tagesevang. *Joh. 8, 12-20*
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Hiob 38*
II. Jahr *Deut. 29*
Ps. 84

Non *Lk. 12, 22-54*
Ps. 52

ii. *Tagesgebet n.* **5.'1.ii.&5.'26.iv.**

Gott, Du erneuerst die Welt durch die unaussprechlich großen Geheimnisse unseres Glaubens; gib, wir bitten, daß Deine Kirche durch diese überzeitlichen Einrichtungen gedeihe und auch der zeitlichen Hilfe nicht entbehre, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.'26.v.**

'32. *Reinigungstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Ex. 36, 1-7*
Ps. 83

Abenddienst *1. Joh. 1*
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 11, 18-20*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Erhebe Dich, er‖hebe Dich, * umkleide Dich mit ‖ Kraft, Du Arm des HErrn. Jes. 51, 9a

.Tagesevang. *Joh. 7, 40-53*
Ps. 67

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 39*
	II. Jahr	*Deut. 30*
		Ps. 85
Non		*Lk. 13*
		Ps. 140

ii. *Tagesgebet n.* **5.‘1.ii.&5.‘26.iv.**

Wir bitten, HErr und Gott, durch Deine Gnade möge unsere Opfergesinnung fruchtbar werden; denn dann erst wird die Buße, die wir ausgeübt haben, uns und Deiner Kirche von Nutzen sein, wenn es Deiner Vaterhuld wohlgefällt, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **5.‘26.v.**

iv. *Der Altarreinigungsdienst des ersten und des siebten Monats*

1. *Eröffnung*

Die Diener unbedeckten (Dienerinnen bedeckten) Hauptes mit Rochett und Mozetta – nebst Amtsstola an der Ostseite des Altars ostwärts:

Im † Frieden laßt uns den HErrn anrufen. **A.** HErr, erbarme Dich. Christe, erbarme Dich. HErr, erbarme Dich.

Um Frieden und Heil von oben, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Frieden und Einheit des gesamten Volkes Gottes auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Frieden und Segen für alle, die hier in dieses Gotteshaus in Glauben, Andacht und Ehrfurcht einkehren, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Ausdauer und Erlösung aller verfolgten und bedrängten Christen, auf daß wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn und Not, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Hilfe und Rat für das alte Bundesvolk Gottes, und um Gnade und Erbarmen für uns alle, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir uns und unser ganzes Leben Dir, o liebreicher Vater, durch unseren HErrn und Heiland, Jesum Christum, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Lasset uns beten.

O Gott, der Du uns durch das Blut Deines geliebten Sohnes einen neuen und lebendigen Weg in das Allerheiligste eröffnet hast, wir bitten Dich, verleihe uns die Gewißheit Deines Erbarmens und heilige uns durch Deine himmlische Gnade, damit wir uns Dir nahen mit reinem Herzen und unbeflecktem Gewissen, Dir ein Opfer

darzubringen in Gerechtigkeit und diese heiligen Mysterien nach Deinem Willen zu feiern, zur Ehre Deines Namens, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

2. *Aufruf – Liturg*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Alle stehen auf. **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

3. *Lesung vor dem HErrn – Prophet (alle sitzen)*

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus dem Buch des Propheten Hesekiel.

Hes. 45, 18 - 25

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

4. *Alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

6. *Bitten – Hirt*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser. Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Hirt setzt alleine fort:

O Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, so oft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädiglich, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

7. *Erhebungsgebet – Ältester steht allein auf und spricht:*

Unsere Lippen sollen die Stiere ersetzen – so ordne Du, o HErr, unser Gebet gleich Weihrauch vor Dir, das Erheben unserer Hände gleich dem Opfer der Versöhnung. Mögen zum Wohlgefallen sein die Worte unseres Mundes und das Sinnen unseres Herzens vor Dir, HErr, unser Fels und Erlöser. **A.** (*die 4 Diener zu den 4 Ecken des Altars*) O Gott der Himmel, ordne unser Gebet gleich Weihrauch vor Dir, laß dem Lichte gleich unsere Gerechtigkeit aufstrahlen, unsere Rechtfertigung gleich dem Mittag. Unsere Worte vernimm, o HErr, achte auf unser Sinnen. Wenn wir rufen, erhöre uns, Gott unserer Gerechtigkeit.

8. *Preisung*

Der Liturg – an der Westseite des Altars, falls er neben dem Ältesten fungiert, sonst der Älteste von seinem Platz aus:

Gelobt seist Du, HErr, † unser Gott, König des Alls, Fels aller Welten, Gerechter in allen Geschlechtern – Du bist treu, der Du sprichst und erfüllst, verheißest und ausführst – denn keines Deiner Worte kehrt je leer zurück. Gelobt seist Du, o HErr, treu in allen Deinen Worten.

A. Amen.

9. *Mahnwort – Evangelist*

Der HErr, unser Gott, ist barmherzig und gütig, langmütig, groß an Gnade und Wahrheit. Er schenkt die Gnade tausenden von Geschlechtern, vergibt die Schuld, die Missetat und die Sünde und läßt jeden frei ausgehen. So laßt uns beten um die Verzeihung unserer Schuld ob des Irrtums oder Unwissenheit – laßt uns flehen und beten, damit wir uns jederzeit dieser seiner Stätte und seiner Gegenwart nahen dürfen.

10. *Sündenbekenntnis – Ältester*

Verzeihe uns, unser Vater, wir haben gesündigt; vergib uns, unser Herrscher, wir haben gefrevelt. Denn Du, HErr, bist gütig und

verzeihend, groß an Gnade allen, die Dich anrufen: **A.** Wie ein Vater sich der Kinder erbarmt, so erbarme Dich unser. Verzeihe jedem aus Deinem Volk, das gegen Dich gesündigt, und alle ihre Missetaten, die sie gegen Dich begangen haben. Denn noch gestützt auf unsere Frömmigkeit legen wir unser Flehen vor Dich, in der Hoffnung auf Dein großes Erbarmen. HErr, erhöre und verzeihe, um unseres Hohenpriesters – Jesu Christi willen.

11. *Absolutionsbitte – Liturg*

Amen. HErr, wie Du verheißen hast, wenn wir umkehren, so wollest Du uns annehmen, damit wir wieder vor Dir stehen dürfen – so blicke auf uns herab und verleihe uns durch Deine Vatergüte die Absolution und Gnade –

12. *Absolution sprechen alle Diener in Segenshaltung zum Altar hin:*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe: – Er sei uns gnädig, schenke uns völlige Erlassung und † Vergebung und spreche uns los von allen unseren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

13. *Prophetischer Dank*

Unsere Augen mögen schauen, wenn Du in Herrlichkeit zurückkommst! **A.** Gelobt seist Du, HErr, der seine Majestät nach Zion zurückbringt!

Der Prophet setzt alleine fort:

Wir danken Dir, denn Du bist der HErr, unser Gott, der Fels unseres Lebens, der Schild unseres Heils bist Du von Geschlecht zu Geschlecht. Deinen Ruhm wollen wir verkündigen, um die Fülle des Lebens zu erlangen, das in Deine Hand gegeben ist, und unsere Seelen, die Dir anvertraut, und Deine Wunder, die uns täglich zuteil werden; ja, Deine Wundertaten und Wohltaten zu jeder Zeit, abends, morgens und mittags. Allgütiger, Dein Erbarmen ist nie zu Ende. Allbarmherziger, Deine Gnade hört nie auf, auf Dich hoffen und warten wir. **A.** Amen.

14. *Psalm – alle stehen.*

Ps. 120 [1]**I**ch rief zum HErrn in meiner Bedrängnis, * und er erhörte mich. * [2]HErr, rette mein Leben * vor Lügenlippen, vor den falschen Zungen!

[3]**W**as soll man dir geben und was über dich bringen, du falsche Zunge? * [4]Geschärfte Kriegerpfeile samt glühenden Ginsterkohlen! * [5]Weh mir, daß ich als Fremdling in Meschech weile, * daß ich wohne bei Kedars Zelten!

[6]**J**a schon so lange * muß ich bei Leuten wohnen, die Frieden hassen. * [7]Wenn ich von Frieden

spreche, * so ‖ wollen sie den Kampf.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

Währenddessen treten die Diener zu der Anfangsstellung, der Liturg hingegen zum östlichen Zugang.

15. *Abschlußgebet – Liturg*

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

Wohltätiger König der Ewigkeit, Schöpfer der ganzen Welt. Nimm gnädig Deine Gemeinde auf, die sich Dir durch Deinen Christus regelmäßig nähert; verleihe jedem in vollem Maße, was ihm zuträglich ist, führe alle zur Vollkommenheit und mache uns Deiner heiligmachenden Gnade würdig, da Du uns in Deiner heiligen Kirche versammelst, die Du mit dem kostbaren Blute Deines eingeborenen Sohnes, unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi erworben hast. Gepriesen und verherrlicht bist Du mit Ihm und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Doxologie oder Hymnus*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

17. *Deprekativer Segen – Liturg*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

2. *Am 25. März, sofern kein Sonntag: Verkündigung des HErrn*

i. *Tagesgebet*
(oder letztes Gebet — siehe **ii.10.***)*

ii. *In der hl. Eucharistie:*

10. *Einziges Gebet*

Festige in unseren Seelen, o HErr, wir flehen, die Sakramente des wahren Glaubens, damit wir zur ewigen Freude gelangen – durch die Kraft der heilbringenden Auferstehung dessen, den wir als wahren, von der Jungfrau empfangenen Gott und Menschen bekennen; durch denselben fleischgewordenen HErrn Jesum Christum, Deinen Sohn, der mit Dir, Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Eucharistie *Ep.* *Jes. 7, 10-15*
weiß *Ev.* *Lk. 1, 26-38*

37. *Entlassung*

Begnadet sei, wer den HErrn liebt!
A. Er ist unsre Zuversicht. Amen.

38. *Gebet nach der hl. Kommunion*

Deine Gnade, o HErr, wir bitten Dich, gieße in unsere Herzen, damit wir, denen durch die Botschaft des Engels die Menschwerdung Christi, Deines Sohnes, kund wurde, durch Sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt werden, durch denselben Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

3. *Dienstzusätze Quadragesimä*

'0. *Anrufungen und Gebete, welche bis Gründonnerstag beachtet werden:*

i. *Eröffnung der Kelchfeiern und der Gebetsdienste*

Gepriesen sei Jesus Christus, das ewige Wort des Vaters. Zu ihm laßt uns rufen:
Lamm Gottes, erbarme Dich unser.
A. Lamm Gottes, erbarme Dich unser.

Gib, daß wir in den heiligen vierzig Tagen auf Dich hören; bereite uns für das kommende Osterfest.
A. Lamm Gottes, erbarme Dich unser.

Dein Heiliger Geist belehre uns, daß wir nicht in Zweifel und Irrtum fallen. **A.** Lamm Gottes, erbarme Dich unser.

Hilf uns, an Dich zu glauben, und aus diesem Glauben zu leben.
A. Lamm Gottes, erbarme Dich unser.

Läutere uns in dieser Zeit der Buße, damit unser Zeugnis glaubwürdig sei. **A.** Lamm Gottes, erbarme Dich unser.

Lasset uns beten!

HErr, unser Gott, behüte Deine Kirche und verlaß sie nicht. Wir sind dem Tod verfallen und ge-

hen ohne Dich zugrunde. Hilf uns, darum bitten wir, alles zu meiden, was uns schadet, und zu suchen, was uns zum Heil dient; durch Jesum Christum, Deinen Sohn unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit.
A. Amen.

oder Barmherziger Gott, diese heilige Zeit der Buße und des Gebets mache unsere Herzen bereit, die Ostergnade zu empfangen und das Lob des Erlösers zu verkünden, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

oder Gütiger Gott, schenke uns Beharrlichkeit und Ausdauer auf dem Weg Deiner Gebote, darum bitten wir, damit auch in unseren Tagen viele Menschen zu Dir finden und Deine Kirche Dir immer eifriger dient, in Christo Jesu, unserm HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder HErr, unser Gott, verlaß uns nicht in diesen Tagen der Buße. Steh uns mit Deiner Gnade bei, darum bitten wir, damit wir mit ganzer Bereitschaft den Dienst vollziehen, den Du uns aufgetragen hast, in Jesu Christo, unserm HErrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

ii. *Zusatzgebet,*
welches jedem Schlußgebet der außereucharistischen Dienste vorangestellt wird.

O Gott, Du bist der Große, der Große durch Deinen Namen, der Große in Deinen Entschlüssen, der Starke in Deinen Werken; Du, der Gott und Vater Deines heiligen Sohnes JESUS, unseres Erlösers! Schau hernieder auf uns und auf diese Deine Herde, die Du durch Ihn auserwählt hast zum Lobpreis Deines Namens. Heilige uns an Leib, Seele und Geist und gib, daß wir, befreit von jeglicher Unreinheit des Fleisches und des Geistes, das hochwürdigste Gut erlangen. Mögest Du keinen aus uns für unwürdig finden. Sei vielmehr unser Helfer, Beistand und Beschirmer durch Deinen Christus. Mit Ihm sei Dir Ruhm, Ehre, Lob, Verherrlichung und Danksagung, wie auch dem Heiligen Geist in alle Ewigkeit.

A. Amen. Seele Christi, ‖ heilige mich. * Leib Chri‖sti, erlöse mich. * Blut Christi, ‖ tränke mich. * Wasser der Seite ‖ Christi, wasche mich. * Verbirg in Deine ‖ Wunden mich. * Von Dir laß ‖ nimmer scheiden mich. * Vor dem bösen Feinde be‖schütze mich, * zum Lob ‖ Deiner Herrlichkeit.

Wassersegen, wenn nötig, findet nach diesem Gebet statt.

6. Passionszeit

Eigentexte für alle Tage

1. *Alle Tage bis zum Paschale*

Mit der Passionszeit, in welcher wir geistlich und gläubig den Mysterien unseres Heils im HErrn Jesus Christus begegnen, beginnt indirekt der Osterkreis. In diesen heiligen Tagen beschließen wir die österliche Bußzeit durch unterschiedliche Feiern der Absolution. Um den geistlichen Gehalt dieser liturgischen Periode hervorzuheben, entfernen wir aus unseren Anbetungsstätten jeglichen Schmuck: – Schnittblumen, Topfpflanzen, Ambo- und Altarantependien. Ebenso können im Kirchenraum vorhandene geistliche Darstellungen, Bilder und Kreuze mit einem roten oder violetten Tuch zugedeckt werden. Ferner sollen die Eingangsglocke und jegliche Musikinstrumente, sowie die Orgel verstummen, deren Gebrauch nur soweit zulässig ist, um die geistlichen Gesänge und Lieder sehr leise zu unterstützen. Die Ausnahme von dieser Regel gilt nur für den Gründonnerstag bis zur Tageseucharistie, da an diesem Festtag sowohl Schmuck, als auch Glocken- und Instrumentenklang zulässig sind. Nach dieser Tageseucharistie sind auch selbst die Leuchtergefäße zu entfernen, der Altar und sonstige Bilder in die Trauerfarbe zu hüllen und das Kreuz bis zur Sakramentsfeier zu verhüllen.

Eine weitere Ausnahme von obgenannten Regeln gilt für den Palmsonntag, dessen festlicher Charakter den Gebrauch von Musikinstrumenten erlaubt.

Am Karsamstag sollte man unter allen Trauerverhüllungen noch vor der Vigil alles weiß bekleiden, um die Trauerhülle in diesem Dienst feierlich beim Vortragen der Osterkerze zu entfernen.

Im übrigen gelten die gleichen liturgischen Regeln wie in Quadragesimä angegeben. Da die Passionszeit ein Teil Quadragesimä ist, sind die allgemeinen Zusätze für die Gottesdienste unter **5.3.** *zu finden.*

‘**1.** *Stummer Sonntag* ✣

i. *Vigil*

Ruf Judica: **S**chaffe mir Recht und führe meine Sache wider ein unheiliges Volk, o Gott, meine Stärke.

Lesung: *Hab. 3, 13 - 19*

Vers: **H**Err, steh uns nicht so ferne.
Ps. 10, 12—

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Ex. 39, 32-43* *Ps. 86*
HErrentagsd.	*Ex. 40, 17-38* *Ps. 87*
Eucharistie	*Ep. Hebr. 9, 11-15*
rot	*Ev. Lk. 4, 13-22*

Die erste Räucherung findet in Stille statt, ohne **8.** *"Gloria".*

Abenddienst	*1. Joh. 2, 1-17*
oder	*1. Joh. 2, 18-29*
	Ps. 97

iii. *Tagesbitten*

HErr, rette Dein Volk ... *oder*

HErr Sabaot, in Liebe hast Du Dein Volk zu einem Heilig‖tum erbaut. **A.** Stärke und salbe uns aus der Hingebung ‖ Jesu Christi.

Vervollkommne das Werk aller hei‖ligen Ämter. **A.** Und der Dienst aller Geistlichen möge kraft Deines Göttlichen Geistes ‖ heilsam sein.

Gedenke, o Gott, aller Menschen, welche Deiner Hil‖fe bedürfen.
A. Sei Du ihr gnä‖diger Schirmherr.

Höre uns, HErr des Lebens ‖ und des Todes. **A.** Und erleuchte ‖ unsre Toten.

iv. *Versammlungsgebete*

- *Gebet Quadragesimä*

Ob der Sünde sind wir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare die Ehre Deines himmlischen Reiches bald über uns; erstrahle und erhebe Dich über uns vor den Augen alles Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und unsere Zerstreuten sammle von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem, zur ewigen Freude. **A.** Amen.

- *Wochengebet (entfällt im ✠)*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, siehe auf Deine Familie, damit durch Deine Freigebigkeit ihr leibliches Leben Führung und ihr geistiges Leben durch Deine Obhut Schutz habe; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus –* Vexilla regis prodeunt

1. **D**es Königs Fahnen ziehn einher,
* es glänzt geheimnisvoll und hehr
* das Kreuz, daran das Leben starb
* und Leben aus dem Tod erwarb.

2. **E**rfüllt ist, was im Seherdrang *
in frommem Lied einst David sang,
* den Völkern, daß nach Kreuzesleid * Gott herrscht gerecht zu jeder Zeit.

3. **H**eil dir, zur Waage aufgestellt *
des Leibes, der als Preis der Welt *
an deinem Balken mächtig wog *
und ihren Raub der Höll entzog.

4. **D**ich, Quell des Heiles, liebend preist, * Dreiein'ger Gott, ein jeder Geist; * hast uns des Kreuzes Sieg gewährt, * so sei uns auch der Lohn beschert! Amen.

2. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 8, 1-13* *Ps. 1*
Abenddienst	*1. Joh. 3, 1-11* *Ps. 4*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jona 3, 1-10*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.
Die vom HErrn Erlösten ‖ kehren heim, * ewige Freude strahlt ‖ über ihren Häuptern. Jes. 51, 11

.Tagesevang.	*Joh. 8, 1-11* *Ps. 119, 1-8*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 40*
	II. Jahr	*Deut. 31*
		Ps. 80
Non		*Lk. 14*
		Ps. 57

ii. *Tagesbitten*

Führe die Christen alle ... *oder*

HErr Sabaot ... **(6.'1.iii.)**

iii. *Tagesgebet nach* **6.'1.iv.**

Sei uns gnädig, HErr, erweise an uns Deine große Barmherzigkeit, o Arzt unserer Seelen, und geleite uns in die Geborgenheit Deines Willens. Erleuchte unsere Herzen durch die Erkenntnis Deiner Wahrheit und behüte uns und unser ganzes Leben vor aller Sünde, denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus der Zeit (***6.'1.v.***) oder*

Pange lingua

1. **V**on dem lorbeerreichen Streite * töne meiner Stimme Klang, * auf des Kreuzes Siegeszeichen * sing' ich den Triumphgesang, * wie der Weltheiland sich opfert * und das Lamm den Tod bezwang.

2. **I**n dem Werk der Menschenrettung * tat die Weisheit jenen Zug, * daß die Kunst verdarb die Künste * des Verführers voll von Trug, * und von daher Heilung brachte, * wo der Feind uns Wunden schlug.

3. **A**ber als Er auf der Erde * hingewandelt dreißig Jahr, * sieh, da gibt Er als Erlöser * willig Sich dem Tode dar, * und das Gotteslamm als Opfer * wird erhöht am Kreuzaltar.

4. **E**wig sei Dir Ruhm und Ehre, * Heiligste Dreifaltigkeit! * Gleich dem Vater, gleich dem Sohne, * gleich dem Heil'gen Geist geweiht: * einen in den drei Personen * lobe alle Welt und Zeit. Amen

---

'3. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Lev. 9, 1-11*
		Ps. 2
Abenddienst		*1. Joh. 3, 13-24*
		Ps. 23
Gebetsdienst		
.Lesung		*Dan. 14, 27—*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Christus wird erfolgreich sein, er ‖ wird erhöht, * hoch emporsteigen wird er und ‖ sehr erhaben sein.
Jes. 52, 13

.Tagesevang.		*Joh. 8, 21-30*
		Ps. 119, 9-16
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 41*
	II. Jahr	*Deut. 32*
		Ps. 81
Non		*Lk. 15*
		Ps. 58

ii. *Tagesbitten*

Du sprichst zu uns … *oder*

HErr Sabaot … **(6.‘1.iii.)**

iii. *Tagesgebet nach* **6.‘1.iv.**

Nach Deiner großen Güte, o HErr, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit, reinige uns dadurch und tilge alle unsere Sünden; und die Strafen, welche wir gerechterweise verdient hätten, erlaß uns; durch Jesum Christum unseren HErrn. **A.** Amen.

iv. *Hymnus* **6.‘1.v.** *oder* **6.‘2.iv.**

‘4. *Mittwoch*

i. *Novenengebet täglich vor allen Diensten bis zum Mittwoch der Karwoche (nicht vor dem Kelchdienst)*

Der Liturg in der Ostpforte:

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Du Herrscher des Alls – durch die Auferstehung † Jesu Christi hast Du diese Zeit erfüllt und vollendet; darum gedenken wir Deiner Gnade und loben Dich:

A. Gepriesen bist Du, HErr und Gott, unser Vater, der Du uns Leben und Erhaltung und diese Zeit gegeben hast.

Alle, auch der Liturg, knien nieder.

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, Du Schöpfer des Alls, der Du der Frömmigkeit der Väter gedenkst und bringst einen Erlöser ihren Kindern, um Deines Namens willen in Liebe. **A.** Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

Wer ist wie Du, Vater des Erbarmens, der seiner Geschöpfe in Barmherzigkeit gedenkt, damit sie leben. Wir wollen Deinen Namen auf Erden heiligen, wie man ihn in den Himmeln der Höhe heiligt, wo sich himmlische Heerscharen zujubeln: **A.** Heilig, Heilig, Heilig, HErr, Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit.

Ein Chor dem andern gegenüber jubelt mit Freude und lobt:
A. Gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn von seiner heiligen Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn aus seinem Heiligtum.

Du bist es, o Gott, der in seinem heiligen Wort verheißen hat: **A.** Regieren wird der HErr in Ewigkeit, Dein Gott, Zion, von Geschlecht zu Geschlecht.

Über die Gerechten, über die Frommen, über die Diener und die Ältesten Deines Volkes, über das Haus Israel, über den Überrest, über die Bekehrten, über die Büßenden und über uns alle, komme Dein Erbarmen herab, HErr, unser Gott – gib guten Lohn allen, die auf Deinen Namen in Wahrheit vertrauen, damit wir nicht zuschanden werden, denn auf Dich vertrauen

wir. **A.** Gelobt seist Du, HErr, Stütze und Zuversicht der Frommen!

Nach Deiner Stadt Jerusalem kehre in Erbarmen zurück, wohne wieder in ihr, wie Du gesprochen, erbaue sie bald in unseren Tagen als ewigen Bau und offenbare schnell Davids Thron. Tröste, HErr, unser Gott, die um Zion trauern und die um Jerusalem weinen, und die Stadt, die trauert, weil sie ohne ihre Kleider, zerstört sind ihre Paläste, verachtet ist ihre Ehre, verödet, weil sie unbewohnt; sie sitzt da mit verhülltem Haupt wie eine unfruchtbare Frau, die nie geboren.

Alle Diener und Dienerinnen legen sämtliche Obergewänder oberhalb der Stola und liturgische Kopfbedeckungen ab, auch alle Frauen streifen ihre Kopfbedekkungen und Kopftücher ab; der Liturg kniet in der Ostpforte nieder und der Prophet streut ihm die Asche aufs Haupt mit den Worten:

Richte dein Gesicht zu Gott, dem HErrn. **A.** Amen.

Sodann streut der Liturg allen aus der Ostpforte die Asche stehend mit denselben Worten aufs Haupt. Bei großer Anzahl von Mitgläubigen kann die Asche an weiteren geeigneten Plätzen oder Nebenaltären im Kirchenschiff ausgestreut werden. Nachdem alle Anwesenden das Aschenkreuz empfangen haben, gehen alle Diener, welche daran beteiligt waren, zum Diakonentisch, um ihre Hände zu waschen. Danach knien alle und der Liturg setzt fort:

HErr, Du großer, starker und furchterregender Gott, Du bewahrst denen, die Dich lieben und Deine Gebote halten, Deinen Bund und Deine Gnade; darum höre jetzt, unser Gott, unser Gebet und unser Flehen: HErr, laß auch um Deiner selbst willen Dein Angesicht über Deinem Heiligtum leuchten, das verwüstet daliegt, und wende jetzt Deinen Zorn von Deiner Stadt Jerusalem und von Deinem heiligen Berg ab, wie es Deinen früheren hilfreichen Taten entspricht. Gelobt seist Du, HErr, der Du Zion tröstest und Jerusalem erbaust! **A.** Gepriesen bist Du, HErr, Du Stütze und Zuversicht der Treuen.

Den Sprößling Davids laß vor aller Augen offenbar werden, gekleidet in Deiner Macht und Majestät – denn er ist Dein Sohn, Licht aus Licht; sein Horn erhöhe durch Deine Hilfe, denn auf Deine Hilfe hoffen wir täglich. **A.** Gelobt seist Du, HErr, der Du uns Hilfe kommen läßt!

Alle fungierenden Diener nehmen die Stellung für die Brandopfergebete ein.

Lasset uns beten!

Brandopfergebet mitsamt Hingabegebet, im Gebetsdienst Eingangsgebet und in der Privatandacht – Aufruf.

Vor dem Aufruf werden die Obergewänder (Frauen auch Kopftücher) angelegt und bei der Doxologie wie üblich weiter

verfahren. Abendkommunion mit **5.** *dem Rüstgebet fortsetzen.*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 9, 12-24*
	Ps. 3
Abenddienst	*1. Joh. 4, 1-14*
	Ps. 24
Gebetsdienst	
.Lesung	*Lev. 19, 11-18*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Unsere Krankheiten hat ‖ er getragen, * unsere Schmerzen hat ‖ er auf sich geladen. Jes. 53, 4a

.Tagesevang.	*Joh. 8, 31-42*
	Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Hiob 42*
	II. Jahr	*Deut. 33 & 34*
		Ps. 54
Non		*Lk. 16*
		Ps. 59

iii. *Litanei (im Morgendienst obligat.) oder die Tagesbitten*

Schenke Deiner Kirche ... *oder die Bitten vor den 3 hohen Festen –* **V**or unseren Feinden ...

iv. *Tagesgebet nach* **6.'1.iv.**

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkommenen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus der Zeit* **6.'1.v.** *oder*

1. **C**hristus Jesus auf der Erde * hingewandelt dreißig Jahr, * sieh, da gibt Er als Erlöser * willig sich dem Tode dar, * und das Gotteslamm als Opfer * wird erhöht am Kreuzaltar.

2. **T**reues Holz, vor allen Bäumen * Einzig du an Ehren reich, * denn an Zweigen, Blüten, Früchten * kommt im Wald kein Baum dir gleich. * Süßes Holz, o süße Nägel, * süße Last beschweret euch.

3. **D**u allein warst ausersehen * zu des Lammes Schlachtaltar, * zu der Arche, die entrissen * uns des Untergangs Gefahr, * zu dem Pfosten, der vom Blute * Heil'gen Lamms bezeichnet war.

4. **E**wig sei Dir Ruhm und Ehre, * Heiligste Dreifaltigkeit! * Gleich dem Vater, gleich dem Sohne, * gleich dem Heil'gen Geist geweiht: * einen in den drei Personen * lobe alle Welt und Zeit. Amen

---

'5. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 10, 1-11*
	Ps. 5

Abenddienst *1. Joh. 4, 15- 5, 5*
Ps. 25, 1-11

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 17, 1-9*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Wenn er sein ‖ Leben hingibt, * wird der Ratschluß Gottes durch ‖ seine Hand gelingen. Jes. 53, 10

.Tagesevang. *Joh. 8, 51-59*
Ps. 119, 25-32

Terz *Klage. 1*
Ps. 55, 1-17

Non *Lk. 17*
Ps. 60

ii. *Tagesbitten*

Hilf der Kirche ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'1.iv.**

Allmächtiger, allbarmherziger Vater, der Du verordnet hast, daß durch die Ämter Deiner Kirche Deine Heiligen vollendet und der Leib Deines Christus erbaut werden soll; wir bitten Dich, gieße die Fülle Deines Geistes über die ganze Gemeinde der Getauften aus und mache Deine Ordnungen vollständig und vollkommen. Erwecke die Herzen Deiner Gläubigen sich Deinem Dienste zu weihen; gib allen Kirchen und Gemeinden Gnade, fähige und würdige Diakone für Dein Haus zu wählen; berufe durch die Stimme des Heiligen Geistes diejenigen, welche Dir im Priesteramt und in Leitung und Aufsicht der Kirche dienen sollen; gib Deinen Aposteln Weisheit und Unterscheidung heilige und treue Amtsträger zu ordinieren. Mache die Zahl Deiner Auserwählten voll und beschleunige die Erscheinung und das Reich Deines lieben Sohnes; durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **6.'4.v.**

'6. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Lev. 16, 1-19*
Ps. 76

Abenddienst *1. Joh. 5, 6-21*
Ps. 25, 12 –

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 20, 10-13*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Die Mächtigen fallen ihm als ‖ Beute zu, * weil er sein Leben ‖ in den Tod dahingab. Jes. 53, 12b

.Tagesevang. *Joh. 10, 31-42*
Ps. 119, 33-40

Terz *Klage. 2*
Ps. 55, 18 –

Non *Lk. 18*
Ps. 61

ii. *Litanei (im Morgendienst obligat.) oder die Tagesbitten*

HErr, gedenke ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'1.iv.**

Allmächtiger, hochgelobter Gott, der Du Dein Antlitz vor dem Gebet der Verlassenen nicht verbirgst, und durch Deinen Geist alle Dinge zur Erfüllung Deines Willens lenkst; wir sagen Dir herzlich Dank, daß Du die Ordnungen Deines Hauses wieder hergestellt hast; wir bitten Dich demütig, füge Deinen Aposteln die volle Zahl derjenigen bei, die mit ihnen dienen sollen, Propheten, Evangelisten und Hirten. Gewähre ihnen Deine Eingebung, damit sie im Heiligen Geist das Verborgene aussprechen, was Du offenbaren willst. Erwecke in allen Ortskirchen Deines Volkes Propheten, Dir zu dienen im heiligen Amt. Berufe treue Mitgläubige als Evangelisten, um Zeugnis zu geben von der nahen Erscheinung Deiner Herrlichkeit und von den Verheißungen der Gnade und des Erbarmens, die Du vorhast Deinem Volk zu erfüllen. Sende auch, o Du guter Hirte, Deiner Herde solche Aufseher, die sie weiden in Wahrheit und Liebe. Erhöre uns, nimm uns an und erbarme Dich unser, o barmherziger Vater, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, unsern einzigen Mittler und Heiland, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **6.'4.v.**

'7. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 16, 20-34* *Ps. 8*
Abenddienst	*Judas 17-25* *Ps. 98*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 37, 21-28*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Nur eine kleine Weile verließ ich dich, * und mit großer Liebe hole ich dich wieder heim. Jes. 54, 7

.Tagesevang.	*Joh. 11, 45-57* *Ps. 119, 41-48*
Terz	*Klage. 4 & 5* *Ps. 56*
Non	*Lk. 19, 1-28* *Ps. 62*

ii. *Tagesbitten*

Vereinige die Kirche ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'1.iv.**

O allmächtiger Gott, gib, daß die Arbeit, welche wir für Deine Kirche und für diese Welt verrichten, uns nicht aufhalte, sondern daß wir bei der Erscheinung und Zukunft Deines Sohnes mit Freuden ihm entgegengehen; um der Verdienste willen desselben,

Jesu Christi, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **6.'4.v.**

'8. *Palmsonntag* 2

i. *Vigil*

Ruf: **H**osanna dem Sohn Davids! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn! Hosanna in der Höhe.

Lesung: *Jes. 50, 4 —*

Vers: **A**uf Dich vertrauten uns're Väter und Du hast sie gerettet.

Ps. 22, 2 - 11

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 9, 9-17* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Sach. 11* *Ps. 91*
Eucharistie *Ep.*	*Phil. 2, 5-11*
rot *Ev.*	*Mt. 21, 1-17*
Abenddienst	*Mt. 16, 21-28* *Ps. 99*

iii. *Tagesbitten*

HErr, rette Dein Volk ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iv. *Versammlungsgebet der Woche*

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, siehe gnädig auf Deine Kirche, für welche unser HErr Jesus Christus willig Verrat und Überantwortung in die Hände der Bösen – und den Tod am Kreuz erduldet hat; Du bist unser Herrscher, so ziehe an die Macht und herrsche, o Vater, um der Verdienste Jesu Christi willen, Deines Sohnes, unseres HErrn, welcher mit Dir, o Vater, lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus* **6.'1.v.**

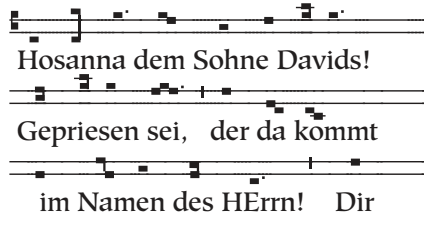
vi. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

Am II. Passionsherrentag, dem sog. Palmsonntag, begibt sich die Kirche feierlich in die Karwoche, in die Gedächtnisfeier der grundlegenden heiligen Geheimnisse des christlichen Glaubens, des Leidens, des Todes, des Begräbnisses und der Auferstehung Jesu Christi – des wahren Erlösers. Deshalb wird die heutige Hauptfeier der hl. Eucharistie nicht wie üblich eröffnet – alle versammeln sich um den Eingang des gottesdienstlichen Raumes, um gemeinsam sowohl in die Kirche, als auch in die heilige Karwoche einzugehen.

1. *Eröffnung – Liturg allein:*

Hosanna † dem Sohne Davids! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn! Dir sei Ruhm, dem König Israels! Hosanna in der Höhe!

Alle wiederholen:

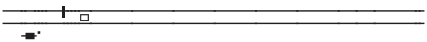


sei Ruhm, dem König Israels!

Hosanna in der Höhe!

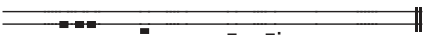
2. *Zur Segnung der Zweige – erhebt der Liturg seine Rechte über denselben und setzt alleine fort:*

Heiliger, starker Gott von Ewig-

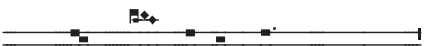


keit, durch die Anrufung Deiner

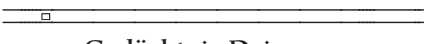
Herrlichkeit, erbarme Dich.



A. Kyrie, e- le - i- son.
oder HErr, erbarme Dich.



Chri - ste, Gottes Sohn,

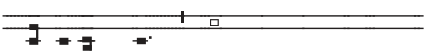


zum Gedächtnis Deines

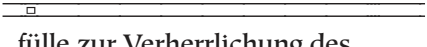
festlichen Einzugs in Jerusa-

lem, erbarme Dich.

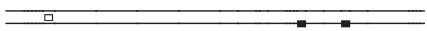
A. Christe, e- le - i- son.
oder ---, er-barme Dich.



Hei-liger Geist, mit der Segens-



fülle zur Verherrlichung des



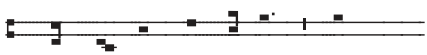
heiligen Glaubens, erbarme

Dich. **A.** Kyrie, e- le - i- son.
oder HErr, erbarme Dich.

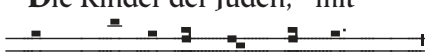
Sodann setzt er die Segnung fort:

Segne uns, o Gott, **(**und diese Baumzweige**)** †, wir bitten Dich, damit alles, was wir heute und die gesamte nachfolgende Woche geistlich feiern, in der Glaubenskraft an unseren Seelen hafte, und wir fähig werden, die Leibeserlösung der Auferstehung und des ewigen Lebens zu empfangen – durch die unaussprechlichen Verdienste des Opfers Jesu Christi, Deines Sohnes, der mit Dir und dem Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

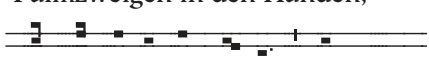
3. *Austeilung der Baumzweige – währenddessen mag die nachfolgende Antiphone gesungen werden:*



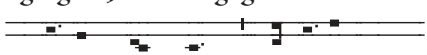
Die Kinder der Juden, mit



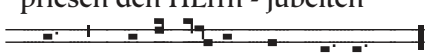
Palmzweigen in den Händen,



gingen Jesus entgegen – sie



priesen den HErrn - jubelten



laut: Hosanna in der Höhe!

Danach nimmt der Liturg das Evangeliar in die Hände und zieht mit allen in den Hauptraum und zum Altar ein.

8. "**E**hre sei Gott" *ohne* "**H**alleluja!"

10. *Versammlungsgebet wie* **6.'8.iv.** *wird stehend vorgetragen.*

12. *Epistellied*

mag von einem/r Vorsänger/in oder vom Liturgen selbst vorgetragen werden.

Herrlichkeit, Ehre und Ruhm, Dir, Christe, König Erlöser! **A.** Herrlichkeit, Ehre und Ruhm, Dir, Christe, König Erlöser!

Du bist ja Israels König und Davids herrlicher Sprößling, * der Du im Namen des HErrn, löblicher Herrscher, uns kommst.

A. Herrlichkeit, Ehre und Ruhm, Dir, Christe, König Erlöser!

Droben im Himmel erschallt Dein Lob von der Engel Versammlung * auch der sterbliche Mensch stimmt mit der Schöpfung es an.

A. Herrlichkeit, Ehre und Ruhm, Dir, Christe, König Erlöser!

26. *Postsanctus*
– am Tag und in der Karwoche

A. *Feierliche Form*

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen, und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. Über alle Geschöpfe sollte er herrschen und allein Dir, seinem Schöpfer, dienen. Als er im Ungehorsam Deine Freundschaft verlor und der Macht der Sünde verfiel, hast Du ihn dennoch nicht verlassen, sondern voll Erbarmen allen geholfen, Dich zu suchen und zu finden.

Immer wieder hast Du den Menschen Deinen Bund angeboten und sie durch Deine Gesandten und Propheten gelehrt, das Heil zu erwarten.

So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast, nachdem die Fülle der Zeiten gekommen war.

Er wurde Mensch, in allem uns gleich, außer der Sünde. Den Armen verkündete er die Botschaft vom Heil, den Gefangenen Freiheit, den Trauernden Freude. Um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert; denn Er ist für uns gestorben, der Gerechte für die Ungerechten; und hat durch den Tod die Macht genommen dem, der des Todes Gewalt hatte.

Aus seinem Tod ist uns das Leben entstanden, und durch seine Wunden sind wir geheilt; durch seine Auferstehung hat er den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen.

Damit wir nicht mehr uns selber leben, sondern IHm, der für uns gestorben und auferstanden ist, hat

er von Dir, Vater, als erste Gabe für alle, die glauben, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens: Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten und Lehrer in alle Wahrheit führt und leitet, damit durch alle Ämter und Dienste Dein himmlisches Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

B. *Ansonsten*

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen, und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast.

Er wurde Mensch, und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert; denn Er ist für uns gestorben, der Gerechte für die Ungerechten; und hat durch den Tod die Macht genommen dem, der des Todes Gewalt hatte.

Aus seinem Tod ist uns das Leben entstanden, und durch seine Wunden sind wir geheilt; durch seine Auferstehung besiegte Er den Tod und schuf das Leben neu.

Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens führt und leitet, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

36. *Kommunionslied*

Begraben mit Dir in der Taufe, o Christe, ‖ unser Gott, * laß uns das ewige Leben erlangen durch ‖ Deine Auferstehung. * Gib, daß bei Deiner Wiederkunft wir freudig jauchzen: Hosanna ‖ dem Sohn Davids. * Gelobt sei, der da kommt im Namen des HErrn! Ho‖sanna in der Höhe.

oder als Lied

1. Begraben mit Dir, Christe, in der Taufe, * laß uns das Leben durch den Sieg erlangen, * durch Auferstehung hast Du Tod entmachtet, * Hosanna in der Höhe.

2. Gib, daß bei Deiner Wiederkunft wir freudig * jauchzen – Hosanna sei dem Sohne Davids;* Gelobt sei der da kommt, in des HErren Namen, * Hosanna in der Höhe.

‘9. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Klage. 3, 1-15* *Ps. 55, 2-17*
Abenddienst	*Mt. 21, 18-27* *Ps. 26*

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 42, 1-7*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Die Strafe lag auf ihm zu ‖ unserm Frieden, * durch seine Striemen ‖ sind wir heil geworden. Jes. 53, 5b

.Tagesevang. *Joh. 12, 1-11*
Ps. 119, 49-56

Terz *Gen. 8*
Ps. 72

Non *Lk. 20*
Ps. 75

ii. *Tagesbitten*

Führe die Christen alle ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'8.iv.**

Verleihe, o HErr, daß alle, die aufrichtigen Herzens sind, sich freuen, in der Einheit des Glaubens versammelt zu werden, auf daß, wenn Dein Sohn, unser Heiland kommen wird, wir ihm unsträflich entgegengehen in der Gemeinschaft aller seiner Heiligen; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **6.'4.v.**

'10. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Klage. 3, 16-24*
Ps. 55, 18 –

Abenddienst *Mt. 21, 28-46*
Ps. 28

Gebetsdienst

.Lesung *Jes. 49, 1-6*

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Nur kurze Zeit verbarg ich mein Ange‖sicht vor dir, * doch mit großer Huld er‖barme ich mich deiner. Jes. 54, 8b

.Tagesevang. *Joh. 13, 33-38*
Ps. 119, 57-64

Terz *Gen. 22*
Ps. 73

Non *Lk. 21*
Ps. 76

ii. *Tagesbitten*

Du sprichst zu uns ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'8.iv.**

Deine Barmherzigkeit, o Gott, entferne aus uns die verborgenen Reste des alten Menschen und setze uns in den Gnadenstand, das neue heilige Leben, Christum Jesum aufzunehmen, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **6.'4.v.**

'11. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Klage. 3, 25-36*
Ps. 37, 1-20

Eucharistie *Ep.* *Jes. 6, 1-8*
violett – Ich sah den HErrn sitzen...
Ev. *Mt. 9, 35-38*

Abenddienst *Mt. 26, 1-16*
Ps. 30

Gebetsdienst

.HErrenlob: **R**uhm sei Dir, HErr Jesu, * Herrlichkeit – allezeit.

Wenn er sein ‖ Leben hingibt, * wird der Ratschluß Gottes durch ‖ seine Hand gelingen. Jes. 53, 10

Ps. 119, 65-72

Terz *Ex. 24*
Ps. 74

Non *Mt. 25*
Ps. 77

ii. *Litanei* *(im Morgendienst obligat.)*
oder die Tagesbitten

Schenke Deiner Kirche ... *oder*

Vor unseren Feinden ...

iii. *Tagesgebet nach* **6.'8.iv.**

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkommenen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus* **6.'1.v.** *oder* **6.'4.v.**

v. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

Alle teilnehmenden Geistlichen, bekleidet mit Alba und violetter Stola (ohne weitere Gewänder und Amtszeichen - die Kasel soll in der Nähe des Diakonentisches liegen) – vor der Kommunionbank und der Liturg in der Ostpforte. Daselbst verrichten sie letztmalig die Gebete der Osternovene **6.'4.i.** *Beim "***L**asset uns beten!" *verbleiben alle an derselben Stelle kniend, und der Liturg spricht sodann das Tagesgebet vom* **6.'11.iii.** *(ohne Wochengebet). Danach begeben sich alle in Stille zu ihren Sitzen und es folgt die statt der Epistel verordnete Lesung.*

12. *Epistellied*

Erbarme Dich unser, HErr, er‖barme Dich! * Denn reich ge‖sättigt sind wir mit Hohn. * Übersatt ist ‖ unsre Seele * vom Spott der Leichtsinni‖gen, vom Hohn der Stolzen!

HErr, wende unser Schicksal gleich dem der trockenen Bä‖che im Südland! * Die mit Tränen säen, wer‖den mit Jubel ernten. * Es schreitet dahin und weint, wer den Saat‖beutel trägt; * jedoch mit Jubel kehrt heim, wer ‖ seine Garben trägt.

Nach dem Evangelium und einer Homilie wird zur Anlegung der Kasel das folgende Gebet am Diakonentisch vom eucharistischen Assistenten gesprochen:

Allmächtiger Gott, erfülle
– Deinen Knecht / Magd –
– kollegial: Deine Knechte / Mägde –
mit himmlischer Gnade, das heilige Opfer Deiner Kirche würdiglich Dir darzubringen, auf daß Dein Name

verherrlicht werde; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

Daraufhin wird mit der gewidmeten Eucharistie wie üblich fortgesetzt, wobei das Postsanctus **6.'8.vi.26.B.** *gebraucht werden soll.*

28. *Zusatz zur Fürbitte des Opfergebets*

Schau auf Dein zerstörtes Erbteil und höre unsere Bitten, die wir in dieser Zeit vor Dich gebracht haben; nimm sie an und antworte uns im Frieden. Gieße Deinen Geist reichlich aus über Deine gesamte Kirche, und berufe fähige und treue Mitarbeiter für das heilige Amt. Wir bitten Dich, erwecke in jeder Gemeinde Propheten und Evangelisten, die mit den Ältesten und Hirten Deiner Herde unter den Engeln das Werk des Amtes verrichten sollen, zur Vollendung Deiner Heiligen. Sende Deine Apostel aus mit dem vollen Segen des Evangeliums des Friedens zu allen Kirchen, und bekehre die Herzen der Kinder zu den Vätern. Bestelle neben Deinen Aposteln auch Propheten, Evangelisten und Hirten, auf daß der ganze Leib der Kirche erbaut werde in der Einheit des Glaubens und der Hoffnung Deines Evangeliums. Bereite eilend Dein ganzes Volk auf jenen Tag des Heils, da Du Deinen Sohn wieder senden wirst, um Dein Reich für Israel wiederherzustellen, und wir sein Angesicht schauen werden. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied*

Du wirst Dich erheben, Dich Sions erbarmen; * denn es ist Zeit, ihm gnädig zu sein, ja, die Stunde ist da. * Wahrlich, Deine Knechte lieben seine Steine; * sie haben Mitleid mit seinem Schutt.

Dann fürchten die Völker den Namen des HErrn, * alle Könige der Erde Deine Herrlichkeit. * Denn der HErr baut Sion wieder auf, * zeigt sich in seiner Herrlichkeit.

37. *Entlassung* – **G**elobt, geehrt sei...

38. *Gebet nach der Kommunion*

Allbarmherziger Vater, der Du Deine Kirche so wunderbar gebaut hast, daß der ganze Leib Teil hat an der Ehre und Stärke, wie am Leiden und der Schwachheit eines jeden Gliedes; wir bitten Dich, verleihe, daß durch die Teilnahme an diesen heiligen Mysterien Deine ganze Kirche Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfange, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

40. *Deprekativer oder Bitt-Segen*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

‘12. *Gründonnerstag*

Morgendienst *Klage. 3, 37-51*
Ps. 82

ii. *Tagesgebet*

OHErr Jesu Christe, der Du bei Deinem letzten Abendmahl mit Deinen Jüngern in dem allerheiligsten Sakrament ein beständiges Gedächtnis Deines Leidens eingesetzt hast, bis Du kommst; wir bitten Dich, verleihe uns solche Unterscheidung Deiner heiligen Mysterien, daß wir immerfort die vollen Segnungen Deiner erlösenden Liebe genießen; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste lebst und herrschst in der göttlichen Würde von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus* – Pange lingua gloriosi

1. **P**reise, Zunge, das Geheimnis * dieses Leibs voll Herrlichkeit * und des unschätzbaren Blutes, * das, zum Heil der Welt geweiht, * Jesus Christus hat vergossen, * HErr der Völker aller Zeit.

2. **U**ns gegeben, uns geboren * von der Jungfrau, keusch und rein, * ist auf Erden er gewandelt, * Saat der Wahrheit auszustreun, * und am Ende seines Lebens * setzt er dies Geheimnis ein.

3. **U**nd das Wort, das Fleisch geworden, * schafft durch Wort aus Brot und Wein * Fleisch und Blut zur Opferspeise, * sieht es auch der Sinn nicht ein. * Es genügt dem reinen Herzen, * was ihm sagt der Glaub allein.

4. **D**arum laßt uns tief verehren * ein so großes Sakrament; * dieser Bund soll ewig währen, * und der alte hat ein End. * Unser Glaube soll uns lehren, * was das Auge nicht erkennt. Amen.

Paschale

Österliche Gottesdienste

HErr Jesu † Christe,
unser Heiland und unser Gott,
Du allein bist der Huldvolle,
der die Macht hat, die Sünden zu vergeben.

Verzeihe mir all meine Vergehen,
und mach mich fähig,
an Deinem heiligen Abendmahl teilzunehmen,
zur Reinigung der Seele und des Leibes,
damit ich die Güte Deines Reiches erfahre.

Ich weiß, HErr, ich bin nicht würdig,
daß Du unter mein Dach,
in das Haus meiner Seele einziehst;

dennoch willst Du mit mir sein
— so komme ich vor Dich im Vertrauen
auf Deine Liebe und Deine Barmherzigkeit.

Gebiete,
daß sich die Pforten meines Mundes in Reinheit auftun,
und ich mit Dir, meinem Erlöser vereint werde.

Such mich heim, o HErr, und reinige mich
von aller leiblichen und geistigen Befleckung;

sei Du mein Helfer und Arzt, und heile mich,
um heilig vor Dich zu treten,
zum Ruhm und Lobpreis
Deiner Herrlichkeit.

Amen.

1. *Anrufung*

Hochgerühmt bist Du, o Gott, Vater, Sohn und † Heiliger Geist, und gepriesen sei Deine Herrlichkeit in Ewigkeit. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis – alle knien*

HErr, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfaßbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermeßlich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben. Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.
A. Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß*
wird nur durch höhere Geistliche ab bischöflichem Auftrag ausgesprochen

Der HErr des Friedens schenke euch seinen Frieden allezeit.
A. Amen.

5. *Versikel*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

Lasset uns beten.

Wohltätiger König der Ewigkeit, Schöpfer der ganzen Welt, nimm gnädig Deine Gemeinde auf, die sich Dir durch Deinen Christus nähert; verleihe jedem in vollem Maße, was ihm zuträglich ist, führe alle zur Vollkommenheit und mache uns Deiner heiligmachenden Gnade würdig, da Du uns in Deiner heiligen Kirche versammelst, die Du mit dem kostbaren Blute Deines eingeborenen Sohnes, unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi erworben hast. Gepriesen und verherrlicht bist Du mit Ihm und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit.
A. Amen.

7. *Kyrie -Rufe*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

8. *"Gloria" – Lied des kleinen Einzugs (I. Räucherung, wenn kein Sakrament vorgeweiht ist.) – alle stehen*

Ehre sei Gott ‖ in der Höhe * und Friede auf Erden den ‖ Menschen Seiner Gnade. * Wir loben Dich, wir ‖ preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist ‖ Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö‖nig des Himmels, * Gott und Vater, ‖ Herrscher über das All. * HErr, eingeborener Sohn, ‖ Jesus Christus. * HErr und Gott, Lamm ‖ Gottes, Sohn des Vaters,

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar‖me Dich unser; * Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: ‖ nimm an unser Flehen; * Du sitzest zur Rech‖ten des Vaters: * o ‖ erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du al‖lein der HErr, * Du allein der ‖ Höchste: Jesus Christus, * mit dem Hei‖ligen Geist, * zur Ehre Gottes des Vaters. ‖ Amen. Halleluja.

9. *Liturgischer Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten!

10. *Versammlungsgebet – alle knien*

O HErr Jesu Christe, der Du bei Deinem letzten Abendmahl mit Deinen Jüngern in dem allerheiligsten Sakrament ein beständiges Gedächtnis Deines Leidens eingesetzt hast, bis Du kommst; wir bitten Dich, verleihe uns solche Unterscheidung Deiner heiligen Mysterien, daß wir immerfort die vollen Segnungen Deiner erlösenden Liebe genießen; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste lebst und herrschst in der göttlichen Würde von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistellesung – sitzen; beim Abschluß aufstehen.*

Lesung der ersten Epistel des St. Paulus an die Korinther.

1. Kor. 11, 17-34

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. *Epistellied*

Lobe den HErren, den Mächtigen, du, meine Seele, * vergiß die Güte nicht, Liebe und all seine Wohltat: *Ref.* Er ist dein HErr, * der dir die Sünde vergibt, * und heilt all deine Gebrechen.

2. **A**us seiner Liebesglut nährt Er dich mit seinem Leibe, * satt wirst du allezeit mit dem Gut Deines Erlösers. *Ref.* Er macht dich jung, * stark bist du – wieder gesund, * wie Adler komm Ihm entgegen.

13. *Evangelium*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Es folgt das heilige Evangelium unseres HErrn Jesu Christi nach Johannes. **A.** Lob sei Dir, Christe.

Joh. 13

Beim Abschluß der Verkündigung:

Wort Gottes, unseres Erbarmers.
A. Ehre sei Dir, o HErr.

14. *Homilie, dazu sitzen.*

15. *Glaubensbekenntnis – alle stehen*

Wwir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren. Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt – unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten (Gottes) des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

17. *Lied des großen Einzugs*

77.D

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send', o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n
hin zu Gott, der Freude ist.
Auf der Harfe möchte ich
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch
bringen will ich, rufen Dich,
und erfüllen heil'gen Eid
jetzt vor allem Deinem Volk.

Während der Räucherung:

Vater und dem Sohn sei Ehr'
und dem Heil'gen Geiste Lob
wie im Anfang so auch jetzt
und in Ewigkeit – Amen.

18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser – am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat. **A.** Amen.

19. *Gebet über den Gaben – am Altar*

HErr, unser Gott, die Gaben, die wir bereitet haben sind Zeichen unserer Hingabe an Dich. Darum bitten wir: – wie Brot und Wein in der Kraft des Geistes geheiligt werden, so heilige auch uns selbst immer mehr nach dem Bilde unseres HErrn Jesu Christi, der da mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Alle vorliegenden Gaben mit dem großen Velum zudecken.

20. *Annahmegebet – in gebeugter Haltung*

HErr, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

21. *Altarräucherung*

HErr, unser Gott, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen mit Deiner Kraft und Gnade, damit sie im Gebet Dich ehren und in lauterer Liebe einander dienen.
A. Amen.

22. *Opfergruß*

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum:
A. Der HErr sei mit deinem Geiste.
Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. *Leitung zum HErrengebet*

Erfüllt mit dem Heiligen Geist, belehrt durch unseren Christus, laßt uns den Vater anrufen und die heiligen Geheimnisse also feiern, daß wir des göttlichen Tisches immerdar würdig seien und eingehen in das himmlische Reich:

24. *HErrengebet*

– alle knien und beten oder singen

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. *Dialog – Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A*lle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

26. *Präfation*
– Danksagung & Postsanctus

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du hast uns von ewigem Tod erlöst, und uns die fröhliche Hoffnung des ewigen Lebens geschenkt, durch Jesum Christum, der für uns gestorben ist, der Gerechte für die Ungerechten, und durch seinen Tod hat Er die Macht genommen dem, der des Todes Gewalt hatte. Aus seinem Tod ist uns das Leben aufgegangen, und durch seine Wunden sind wir heil geworden. Darum preisen wir Dich mit den himmlischen Heerscharen der Engel und Erzengel. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen: **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du HErr Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi: Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christo im Himmel. Denn in Ihm hat Er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt; Er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesum Christum und nach seinem Willen zu Ihm zu gelangen, zum Lob seiner großen Gnade.

Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade. Er hat beschlossen, die Fülle der Zeiten heraufzuführen, in Christo zu vereinen alles, was im Himmel und auf Erden ist. Durch Ihn sind wir als Erben vorherbestimmt und eingesetzt nach dem Plan dessen, der alles so verwirklicht, wie Er's in seinem Willen beschließt. Zum Lob seiner Herrlichkeit sind alle bestimmt, die schon früher auf Christus gehofft und alle, welche das Wort der Wahrheit gehört haben, das Evangelium der Erlösung.

Durch Ihn haben wir das Siegel des verheißenen Heiligen Geistes empfangen; der Geist ist das erste Unterpfand des Erbes, das wir erhalten sollen, der Erlösung, durch die wir Gottes Eigentum werden, zum Lob seiner Herrlichkeit.

Er ist es auch, der hinaufgestiegen ist bis zum höchsten Himmel, um das All zu beherrschen. Und Er gab den einen das Apostelamt, andere setzte Er als Propheten ein, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Denn aus Ihm und durch Ihn und für Ihn ist alles. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht und Kraft unserm Gott in Ewigkeit.

27. *Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben*

Alle, außer dem Liturgen knien.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Schöpfer der Welt, denn aus Deiner Güte empfingen wir die Frucht des Weinstocks. Du hast uns Gnade erwiesen, daß wir in der Frucht des Weinstocks das Gedächtnis unseres Heils begehen. Darum sei gelobt, o HErr, unser Gott und König. Wir bringen diesen Kelch des Heils vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir den Kelch und flehen: Heiliger Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn zum Kelch des Heils im Blute Deines Sohnes Jesu Christi, welcher vor seiner Erhöhung einen Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch, VON NUN AN WERDE ICH NICHT MEHR VON DER FRUCHT DES WEINSTOCKS TRINKEN, bis zu jenem Tag, da ich sie neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:
Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

28. *Opfergebet*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Die eucharistischen Gaben zudecken.

Räucherung und die Fürbitte des Opfergebetes

Den Weihrauch und ein reines Opfer * bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: * und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt * bedeckend Deinen Gnadenthron, * **R.** so schau Dein Volk an, * mit Erbarmen; * Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: besonders bitten wir Dich an diesem Tag, da unser Heiland Jesus Christus das Gedächtnis seines wunderbaren Leidens gestiftet, und seinen Jüngern die Feier solches himmlischen Brauches zu halten befohlen hat, daß um seines Verdienstes willen, welcher jetzt bei Dir wohnt als unser Hoherpriester im Himmel, dieses und alle unsere nach Deinem Willen dargebrachten Opfer angenehm sein mögen vor Deinem Angesicht. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. *Gedächtnisse – alle stehen*

Gedächtnisse der Lebenden Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedächtnis der Entschlafenen Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind:
– der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit. Deines Dieners Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebärerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders NN). **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

30. *Schlußgebet – Gaben abdecken*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblikken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

31. *Brotbrechung – alle knien*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete – knien; wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

Der Liturg mit den Gaben zum Volk:

Das Heilige den Heiligen:
A. Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

35. *Kommunionsspendung – nach den Dienern kommunizieren alle.*

Himmelsbrot im Leib Christi:
A. Amen.

Kelch des Heils im Blut Christi:
A. Amen.

36. *Kommunionslied*

10.8.

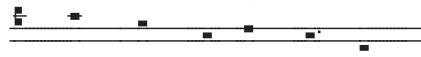
H erzlich hat mich nach diesem Mahl verlangt * dies mit euch zu essen vor dem Leid.

2. **H**infort werde ich nicht mehr essen davon * bis im Reich des Vaters in Herrlichkeit

3. **W**ahren Frieden laße ich nun bei euch, * meinen Frieden gebe ich dieser Welt.

4. **A**ngst und Furcht im Herz hab ich – bin betrübt. * Ihr sollt nicht erschrecken, bleibt in mir!

37. *Entlassung – einleitend zum Kommunionsgebet spricht oder singt der Liturg oder Diakon einen der nachfolgenden Verse. Nach dem Spruch knien alle.*



Ge - lobt, ge - ehrt sei Je-
A. Ruhm, Lob und Eh - re, Macht

sus Christus, unser HErr!
und Kraft, in Ewig - keit. Amen.

38. *Gebet nach der Kommunion*

A llmächtiger Gott, der Du bei der Einsetzung des Passahmahles Deinem Volk befohlen hast, dasselbe mit bitteren Kräutern zu essen; verleihe uns, die wir das Gedächtnis des Opfers dessen begehen, der das wahre Passahlamm ist, solche Reue des Herzens und solches Mitgefühl mit seinen Leiden, daß wir durch Deine Gnade gereinigt und gestärkt werden, um in Deiner Furcht und in Heiligkeit des Wandels zu wachsen, zur Ehre Deines heiligen Namens: durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. *Sakramentsentfernung*

Nun werden das Ciborium und der Kelch des Heils, sowie die eucharistischen Gaben aus dem Tabernakel unter dem Schultervelum verborgen entfernt, wobei das Licht denselben vorausgetragen wird. Das Evangelienbuch bleibt am Altar. Die Altarleuchten werden gelöscht, und die Sakramentslampe wird heruntergezogen, währenddessen wird der Psalm 2 gesungen.

Warum toben die Heiden * und sinnen die Völker nichtige Pläne? * [2]Die Könige der Erde treten zusammen, * Machthaber verschwören sich gemeinsam wider den HErrn ‖ und seinen Gesalbten:

[3]"**L**aßt uns ihre ‖ Ketten sprengen * und ihre ‖ Fesseln von uns werfen!" * [4]Der im Himmel ‖ thront, Er lacht; * ja ‖ der HErr spottet ihrer.

[5]**E**inst aber spricht er zu ‖ ihnen im Zorn * und setzt sie in Schrecken durch seinen Grimm: * [6]"Ich selbst habe meinen König bestellt * auf meinem ‖ heiligen Berg Sion!"

[7]**S**o will ich den Beschluß des ‖ HErrn verkünden: * Der HErr sprach zu mir: "Mein Sohn bist Du, heut' ‖ hab' ich dich gezeugt. * [8]Erbitte von mir, und ich gebe dir Völker zum Erbe, * zu deinem Besitz ‖ die Grenzen der Erde.

[9]**M**it eisernem Stabe magst ‖ Du sie leiten, * sie zerschlagen ‖ wie Töpfergeschirr." * [10]Nun denn, ihr Könige, ‖ seid doch klug, * laßt euch warnen, ‖ ihr Richter der Erde!

[11]**D**ient dem ‖ HErrn in Furcht * und küsset ‖ zitternd seine Füße! * [12]Sonst zürnt er, und ihr kommt um ‖ auf dem Weg; * denn nur wenig, so entbrennt sein Zorn. Glücklich dann alle, die ihm vertrauen!

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

Die Diener kehren mit schwarzen Stolen zurück, der Liturg mit schwarzem Mantel

Die Diener kehren mit schwarzen Stolen zurück, der Liturg mit schwarzem Mantel

40. *Testament Jesu – Liturg*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Die Worte unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi, die Er am Abend vor seinem Leiden geredet hat.

»**I**ch bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. [7]Hättet ihr mich erkannt, würdet ihr auch meinen Vater kennen; von jetzt an kennt ihr ihn und habt ihn gesehen.« [8]Philippus sagte zu Ihm: »HErr, zeige uns den Vater, und es genügt uns. « [9]Jesus sprach zu ihm: »So lange Zeit bin ich bei euch, und du hast mich nicht erkannt, Philippus? Wer mich sah, hat den Vater gesehen. Wie kannst du sagen: Zeig uns den Vater!? [10]Glaubst du nicht, daß ich im Vater bin und daß der Vater in mir ist? Die Worte,

die ich zu euch sage, rede ich nicht
aus mir; der Vater, der in mir
wohnt, er selbst ist am Werke.
11Glaubt mir, daß ich im Vater bin
und der Vater in mir ist! Wenn
nicht, dann glaubt eben um der
Werke willen!

12**W**ahrlich, wahrlich, ich sage
euch: Wer an mich glaubt, wird
auch selber die Werke tun, die ich
tue, und noch größere als diese
wird er tun; denn ich gehe zum Va-
ter, 13und um was immer ihr bitten
werdet in meinem Namen, das wer-
de ich tun, damit verherrlicht wer-
de der Vater im Sohn. 14Wenn ihr
um etwas mich bittet in meinem
Namen, werde ich es tun.

15**W**enn ihr mich liebt, werdet ihr
meine Gebote halten, 16und ich
werde den Vater bitten, und er wird
euch einen anderen Beistand ge-
ben, damit er immerfort bei euch
bleibe, 17den Geist der Wahrheit,
den die Welt nicht empfangen
kann, weil sie ihn nicht sieht und
nicht kennt. Ihr aber kennt ihn,
denn er bleibt bei euch und wird in
euch sein. 18Ich werde euch nicht
als Waisen zurücklassen; ich kom-
me zu euch.

19**N**och eine kleine Weile, und die
Welt sieht mich nicht mehr; ihr
aber seht mich, denn ich lebe, und
auch ihr werdet leben. 20An jenem
Tage werdet ihr erkennen, daß ich
in meinem Vater bin und ihr in mir
und ich in euch.

21**W**er meine Gebote hat und sie
hält, der ist es, der mich liebt. Wer
aber mich liebt, wird geliebt wer-
den von meinem Vater, und ich
werde ihn lieben und mich ihm of-
fenbaren. «

5 1»**I**ch bin der wahre Weinstock,
und mein Vater ist der Weingärt-
ner. 2Jede Rebe an mir, die nicht
Frucht bringt, nimmt er weg, und
jede, die Frucht bringt, reinigt er,
damit sie mehr Frucht bringe.
3Schon seid ihr rein, und zwar des
Wortes wegen, das ich zu euch ge-
sagt habe. 4Bleibt in mir, und ich
bleibe in euch. Wie die Rebe nicht
aus sich selbst Frucht bringen
kann, wenn sie nicht am Weinstock
bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr
nicht in mir bleibt. 5Ich bin der
Weinstock, ihr seid die Reben; wer
in mir bleibt und ich in ihm, der
bringt viele Frucht; denn getrennt
von mir könnt ihr nichts tun.
6Bleibt einer nicht in mir, wird er
hinausgeworfen wie die Rebe; sie
aber verdorrt, und man trägt sie zu-
sammen und wirft sie ins Feuer,
und sie verbrennen. 7Bleibt ihr in
mir und bleiben meine Worte in
euch, dann bittet, um was ihr wollt,
und es wird euch zuteil werden.
8Dadurch ist verherrlicht mein Va-
ter, daß ihr viele Frucht bringt und
euch als meine Jünger erweist.
Bleibt in meiner Liebe! 9Wie mich
der Vater liebte, so liebte ich auch
euch. Bleibt in meiner Liebe!

[10]**W**enn ihr meine Gebote haltet,
bleibt ihr in meiner Liebe, so wie
auch ich meines Vaters Gebote ge-
halten habe und in seiner Liebe
bleibe. [11]Dies habe ich zu euch ge-
sagt, damit meine Freude in euch
sei und eure Freude vollkommen
werde. [12]Das ist mein Gebot, daß
ihr einander liebt, wie ich euch ge-
liebt habe. [13]Eine größere Liebe hat
niemand als die, daß er sein Leben
hingibt für seine Freunde.

[14]**I**hr seid meine Freunde, wenn ihr
tut, was ich euch auftrage. [15]Ich
nenne euch nicht mehr Knechte;
denn der Knecht weiß nicht, was
sein Herr tut; euch aber habe ich
Freunde genannt, weil ich alles,
was ich von meinem Vater hörte,
euch kundgetan habe. [16]Nicht ihr
habt mich erwählt, sondern ich
habe euch erwählt und euch be-
stellt, daß ihr hingeht und Frucht
bringt und eure Frucht bleibe, da-
mit euch der Vater gebe, um was
immer ihr ihn bittet in meinem Na-
men.«

[20]»**D**enkt an das Wort, das ich euch
sagte: Ein Knecht ist nicht größer
als sein Herr. Haben sie mich ver-
folgt, werden sie auch euch verfol-
gen; haben sie mein Wort gehalten,
werden sie auch das eure halten.«

[22]»**W**äre ich nicht gekommen und
hätte ich nicht zu ihnen geredet, so
hätten sie keine Sünde; jetzt aber
haben sie keine Ausrede für ihre
Sünde. [23]Wer mich haßt, der haßt
auch meinen Vater. [24]Hätte ich un-
ter ihnen nicht die Werke getan,
wie sie kein anderer tat, hätten sie
keine Sünde; nun aber haben sie
gesehen und sowohl mich gehabt
als auch meinen Vater. [25]Doch es
sollte erfüllt werden das Wort, das
in ihrem Gesetz geschrieben steht:
(Ps 35,19) „Sie haßten mich ohne
Grund“. [26]Wenn aber der Beistand
kommt, den ich euch senden werde
vom Vater, der Geist der Wahrheit,
der vom Vater ausgeht, wird er
Zeugnis von mir geben.«

16, [4]»**D**och ich habe euch dies ge-
sagt, damit ihr, wenn die Stunde
dafür kommt, euch erinnert, daß
ich es euch gesagt habe. Dies habe
ich euch nicht von Anfang an ge-
sagt, weil ich bei euch war. [5]Nun
aber gehe ich zu dem, der mich ge-
sandt hat, und keiner von euch
fragt mich: Wohin gehst du? [6]Son-
dern weil ich dies euch sagte, hat
die Trauer euer Herz erfüllt.

[7]**D**och ich sage euch die Wahrheit:
Es ist gut für euch, daß ich hingehe;
denn gehe ich nicht hin, wird der
Beistand nicht zu euch kommen;
wenn ich aber hingehe, werde ich
ihn zu euch senden. [8]Und wenn
dieser kommt, wird er der Welt den
Nachweis führen von Sünde, von
Gerechtigkeit und von Gericht.
[9]Von Sünde, da sie nicht an mich
glaubten; [10]von Gerechtigkeit, da
ich zum Vater gehe und ihr mich

nicht mehr seht; [11]von Gericht, da der Fürst dieser Welt gerichtet ist.

[12]**N**och vieles habe ich euch zu sagen, doch ihr könnt es jetzt nicht tragen; [13]wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch hinführen zur vollen Wahrheit; denn nicht von sich aus wird er reden, sondern was er hört, wird er reden, und das Kommende wird er euch künden. [14]Er wird mich verherrlichen; denn von dem Meinen wird er nehmen und euch künden. [15]Alles, was der Vater hat, ist mein; deswegen sagte ich: Er wird von dem Meinen nehmen und es euch künden. [16]Eine kleine Weile, und ihr seht mich nicht mehr, und wieder eine kleine Weile, und ihr werdet mich sehen.«

[17]**D**a sagten einige von seinen Jüngern zueinander: »Was heißt das, was er zu uns sagt: Eine kleine Weile, und ihr seht mich nicht, und wieder eine kleine Weile, und ihr werdet mich sehen? Und: Ich gehe zum Vater?« [18]Sie sagten also: »Was ist das, was nennt er eine kleine Weile? Wir verstehen nicht, wovon er redet.«

[19]**J**esus merkte, daß sie ihn fragen wollten, und sagte zu ihnen: »Darüber fragt ihr euch untereinander, weil ich gesagt habe: Eine kleine Weile, und ihr seht mich nicht, und wieder eine kleine Weile, und ihr werdet mich sehen? [20]Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet weinen und klagen, die Welt aber wird sich freuen. Ihr werdet trauern, doch eure Trauer wird zur Freude werden. [21]Wenn die Frau gebiert, hat sie Trauer, weil ihre Stunde gekommen ist; hat sie aber das Kind geboren, denkt sie nicht mehr an die Not, vor Freude, daß ein Mensch zur Welt geboren wurde. [22]So habt auch ihr jetzt Trauer; doch ich werde euch wiedersehen, und euer Herz wird sich freuen, und eure Freude wird niemand von euch nehmen.«

[23]»**U**nd an jenem Tage werdet ihr mich nach nichts mehr fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Um was ihr den Vater bitten werdet, das wird er euch geben in meinem Namen. [24]Bis jetzt habt ihr um nichts gebeten in meinem Namen; bittet, und ihr werdet empfangen, damit eure Freude vollkommen sei.

[25]**D**ies habe ich in Bildern zu euch gesprochen; es kommt die Stunde, da ich nicht mehr in Bildern zu euch reden werde, sondern offen vom Vater euch Kunde gebe. [26]An jenem Tage werdet ihr in meinem Namen bitten, und ich sage euch nicht, daß ich den Vater bitten werde für euch; [27]denn der Vater selbst liebt euch, weil ihr mich geliebt und weil ihr geglaubt habt, daß ich von Gott ausgegangen bin.

[28]**I**ch bin ausgegangen vom Vater und in die Welt gekommen. Ich verlasse die Welt wieder und gehe

zum Vater.« [29]Da sagten seine Jünger: »Siehe, jetzt sprichst du offen und redest nicht im Bild. [30]Jetzt wissen wir, daß du alles weißt und nicht nötig hast, daß dich jemand fragt. Darum glauben wir, daß du von Gott ausgegangen bist.« [31]Jesus antwortete ihnen: »Jetzt glaubt ihr? [32]Seht, es kommt die Stunde, und sie ist schon gekommen, da ihr zerstreut werdet, ein jeder an seinen Ort, und ihr mich allein lassen werdet; doch ich bin nicht allein, denn der Vater ist bei mir. [33]Dies habe ich zu euch gesagt, damit ihr Frieden habt in mir. In der Welt habt ihr Drangsal; doch seid getrost: Ich habe die Welt überwunden.«

Zum Altar hin:

[17, 1b]»**V**ater, gekommen ist die Stunde, verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrliche, [2]wie du ihm Macht gegeben hast über alles Fleisch, damit er allem, was du ihm gabst, ewiges Leben gebe. [3]Das aber ist das ewige Leben, daß sie dich erkennen, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jesus Christus. [4]Ich habe dich verherrlicht auf Erden, indem ich das Werk vollbrachte, das zu vollbringen du mir übergeben hast. [5]Und nun verherrliche du mich, Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, ehe die Welt war.[6]Ich tat deinen Namen den Menschen kund, die du mir gabst aus der Welt. Dein waren sie, und mir gabst du sie, und dein Wort haben sie bewahrt. [7]Nun haben sie erkannt, daß alles, was du mir gegeben hast, von dir ist; [8]denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben, und sie nahmen sie an und erkannten in Wahrheit, daß ich von dir ausgegangen bin, und sie glaubten, daß du mich gesandt hast. [9]Ich bitte für sie; nicht für die Welt bitte ich, sondern für sie, die du mir gabst, denn sie sind dein. [10]Das Meine ist alles dein, und das Deine ist mein, und verherrlicht bin ich in ihnen. [11]Ich bin nicht mehr in der Welt, sie aber sind in der Welt, und ich gehe zu dir.

Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, auf daß sie eins seien wie wir. [12]Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, und ich behütete sie, und keiner von ihnen ging verloren als der Sohn des Verderbens, damit die Schrift erfüllt würde. [13]Jetzt aber gehe ich zu dir und rede dies noch in der Welt, auf daß sie meine Freude in Fülle in sich haben.

[14]**I**ch gab ihnen dein Wort, und die Welt hat sie gehaßt, weil sie nicht aus der Welt sind, so wie auch ich nicht von der Welt bin. [15]Ich bitte nicht, daß du sie aus der Welt nehmest, sondern, daß du sie bewahrtest vor dem Bösen. [16]Sie sind nicht

aus der Welt, wie auch ich nicht aus der Welt bin. [17]Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist Wahrheit. [18]Wie du mich in die Welt gesandt hast, so habe ich sie in die Welt gesandt. [19]Und für sie heilige ich mich, damit auch sie geheiligt seien in Wahrheit. [20]Nicht für sie allein bitte ich dich, sondern auch für jene, die durch ihr Wort an mich glauben, [21]damit sie alle eins seien wie du, Vater, in mir und ich in dir, daß sie eins seien in uns damit die Welt glaube, daß du mich gesandt hast. [22]Ich habe die Herrlichkeit, die du mir gabst, ihnen gegeben, damit sie eins seien, wie wir eins sind: [23]ich in ihnen und du in mir, auf daß sie vollkommen seien in Einheit und die Welt erkenne, daß du mich gesandt und sie geliebt hast, wie du mich geliebt hast. [24]Vater, was du mir gegeben hast: ich will, daß dort, wo ich bin, auch sie bei mir seien, auf daß sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, weil du mich geliebt hast vor Grundlegung der Welt. [25]Gerechter Vater, die Welt hat dich nicht erkannt, ich aber habe dich erkannt, und diese haben erkannt, daß du mich gesandt hast; [26]und ich habe ihnen deinen Namen kundgetan und werde ihn kundtun, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen sei und ich in ihnen.«

Sodann zur Gemeinde hin:

[4]»**D**och ich habe euch dies gesagt, damit ihr, wenn die Stunde dafür kommt, euch erinnert, daß ich es euch gesagt habe. Dies habe ich euch nicht von Anfang an gesagt, weil ich bei euch war.«

Der Altar wird schwarz verhüllt und jeglicher Kirchenschmuck entfernt.

Der Altar wird schwarz verhüllt, die Wachskerzen entfernt, gleichfalls jeglicher Kirchenschmuck, falls vorhanden.

Getsemanistunde

Am Vorabend des Karfreitags

Er kam in sein Eigentum und die Seinen nahmen ihn nicht auf. Er ist unser Freund und wurde verraten. Obwohl er Heilung brachte schlugen sie ihn. Er selbst ist das Leben und sie gaben ihn in den Tod. Die Bitterkeit dieser Erkenntnis war Jesu Schmerz in der Stunde seiner heiligen Wache vor seiner Auslieferung. Die Betrachtung dieser Ereignisse läßt uns den Geschmack des Kelches erahnen, von welchem Jesus sprach:

> Vater, wenn es möglich ist, gehe dieser Kelch an mir vorüber. Aber nicht wie ich will, sondern wie Du willst.
>
> *Mt. 26, 39*

Vorbereitungen

1. Lesungen aufschlagen.
2. Alle Dienenden und Nichtdienenden kleiden sich lediglich in Rochett und schwarze Stola. (Der Liturg kann einen schwarzen Mantel tragen.)
3. Keine Lichter anzünden.
4. Sakristeigebet – wie vor einem Gebetsdienst.

1. *Einleitendes Gebet*

Allmächtiger, ewiger Gott, aus Huld und Liebe zum Menschengeschlecht hast Du Deinen Sohn, unseren Heiland Jesum Christum gesandt, unser Fleisch an sich zu nehmen und den Tod am Kreuz zu erdulden, auf daß alle Menschen dem Vorbild seiner tiefen Demut nachfolgen möchten; verleihe in Gnade, daß wir Ihm sowohl in seiner Geduld nachfolgen, als auch seiner Auferstehung teilhaftig werden, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eil' uns zu helfen.

alle erheben sich

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste; **A.** wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

3. *Leidensbetrachtungen*

Alle sitzen – die nachfolgenden Lesungen und Gebete werden im Dienst hinter dem Altar von 6 ausgewählten Dienern vorgetragen, die Gebete von denselben oder von anderen hingegen vor dem Altar. Zu den Liedern erheben sich alle.

3.1.1. *Erste Lesung*

Klagelieder Jeremiä 2, 1-20

3.1.2. *Gebet*

OHErr Jesu Christe, nie war ein Schmerz gleich Deinem Schmerze, den Du littest am Tage des grimmigen Zornes, des allmächtigen Gottes. Deine Seele war betrübt, bis an den Tod. Wie starke Blutstropfen fiel Dein Schweiß auf die Erde. Unsere Sünden waren die Ursache Deiner Schmerzen; unsere Schuld beugte Dich nieder und erfüllte Deine Seele mit Furcht und Todesangst. Von aller Ewigkeit her warst Du selig, wohnend bei dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes in unaussprechlicher Herrlichkeit. Um unseretwillen bist Du Mensch geworden, in allen Stükken wurdest Du uns gleichgemacht, auf daß Du in Deinem reinen und unbefleckten Herzen Mitleid mit uns haben könntest in unserem überschwenglichen Elende, die Bitterkeit der Sünde schmecktest, ihre Last empfändest in Deinem allerheiligsten Geiste, und willig Dich umnachten ließest von dem Grauen äußerster Finsternis.

Verleihe uns, o HErr, wie bitten Dich, solche Abscheu vor allem Bösen, daß wir auch Deine Schmerzen mit Dir fühlen mögen. Mache uns wachsam, damit wir bewahrt werden in der Stunde der Versuchung; und gib uns solche Willigkeit des Geistes, Stärke des Herzens und Ruhe der Geduld, daß wir nicht davor zurückschrecken, Deinen Kelch

zu trinken, und getauft zu werden mit Deiner Taufe. Denn auf Dir ruht unsere Hoffnung, o Christe, unser Gott; und Dir samt dem Vater und dem Heiligen Geiste, geben wir die Ehre immerdar.
A. Amen.

3.1.3. *Lied aus dem Psalm 55*

Horche, o Gott, auf mein Beten, meinem Flehen verschließe Dich nicht; * neige Dich mir ‖ und erhöre mich. * Ich bin getrieben von ‖ meiner Angst, * verwirrt vom Lärmen des Feindes und von ‖ des Sünders Geschrei.

Denn sie bringen über ‖ mich Unheil, * sie feinden wütend mich an. * Das Herz in meinem Innern ist ‖ mir verstört, * Todesschrecken fällt über mich.

3.2.1. *Zweite Lesung*
Micha 7, 1-9

3.2.2. *Gebet*

O HErr, der Du Deine Lust hattest an den Menschenkindern von ihrer Schöpfung an, Du Herzog und Führer Deiner Auserwählten, der Du den Josef leitetest wie eine Herde, Du kamst in Dein Eigentum, und die Deinen nahmen Dich nicht auf. Du erkorest Deine Jünger zu Deinen Gefährten und Freunden, und öffnetest ihnen die Geheimnisse Deines Reiches; und doch war es ein Jünger, der Dich überantwortete, und mit einem Kuß Dich verriet. Deine Lieben verließen Dich und flohen; und einer, der Dir nachfolgte, verleugnete Dich mit einem Schwur.

Auch wir, o HErr, haben uns gleicherweise versündigt; wir haben nicht gewacht und sind Dir nicht gefolgt; wir haben treulos gehandelt und Dein Zutrauen verraten. Wir haben Deinen Bund der Gnade und des Friedens fahren lassen; wir haben gesucht, verborgen zu sein in der Welt, und haben unter den Menschen nicht als Deine Jünger erkannt werden wollen. Dennoch erbarme Dich über Dein Volk. Sammle uns wieder, o HErr; bringe uns heim zu Dir, und mache uns tüchtig, Dich zu bekennen vor den Menschen, auf daß wir fest beharren bis ans Ende, und Du uns auch bekennen mögest vor Deinen heiligen Engeln am Tag Deiner Erscheinung. **A.** Amen.

3.2.3. *Lied aus dem Psalm 55*

Hätte mich geschmäht ‖ nur mein Feind, * ich hätte es wohl ertragen;* hätte sich wider mich erhoben mein Hasser, * ich hätte ‖ mich verborgen vor ihm.

Du aber warst es, mein ‖ Mitgenoß, * du, mein ‖ Freund und mein Vertrauter. * Einer, mit dem ich pflegte holde Gemeinschaft, * Gemeinschaft im Hause Gottes.

Ich aber rufe zu Gott, * und ‖ der HErr wird mich retten. * Wirf auf den HErrn deine Sorgen, Er wird ‖

dich erhalten; * den Gerechten läßt Er nicht wan ‖ ken in Ewigkeit.

In Gott lobpreise ‖ ich das Wort, * im HErrn lob‖preise ich das Wort. * Denn mein Leben hast Du entris‖sen dem Tode, * daß ich wandle vor Gott im ‖ Lichte der Lebenden.

3.3.1. *Dritte Lesung*

Jesaja 53, 1-7

3.3.2. *Gebet*

HErr Jesu, der Du bist der Heilige Gottes, die ewige Wahrheit, Du trugst es geduldig, als Du das falsche Zeugnis der Gottlosen wider Dich hören mußtest. Du widersprachst und drohtest nicht. Vom Gericht Deiner Feinde ließest Du des Todes Urteil über Dich ergehen; stillschweigend hörtest Du es an und stelltest Deine Sache Dem anheim, der da recht richtet, damit Du nach dem Tod Deinen Lohn von Ihm empfingest.

So verleihe uns denn, o barmherziger Heiland, desselben Geistes und derselben Gnade teilhaftig zu werden, damit wir nicht suchen die Ehre bei den Menschen, noch uns selbst für gerechtfertigt halten durch das Urteil der Menschen; und so sie uns ungerecht verdammen um Deinetwillen, laß es uns tragen mit Geduld. Und Du, barmherziger Gott, ewiger Richter, vor dessen Richterstuhl wir alle müssen offenbar werden, rette uns an jenem Tag; rechne uns nicht zu unsere Missetaten, sondern tilge alle unsere Übertretungen; denn auf Deinem Erbarmen ruht all unsere Hoffnung, und allein durch Dein Opfer für uns und kraft Deiner Gerechtigkeit allein vermögen wir gerechtfertigt zu werden. **A**. Amen.

3.3.3. *Lied aus dem Psalm 38*

Sie sind mächtig, die ohne Grund ‖ mich bekämpfen; * und viele sind es, die ‖ mich hassen zu Unrecht. * Sie vergelten mir Gu‖tes mit Bösem * und feinden mich an, denn ‖ ich suche das Rechte.

Verlasse mich ‖ nicht, o HErr, * mein Gott, bleib ‖ nicht ferne von mir. * Eile, ‖ mir zu helfen, * o HErr, ‖ Du, mein Gott, mein Heil.

3.4.1. *Vierte Lesung*

Jesaja 50

3.4.2. *Gebet*

O HErr, ewiges Wort, der Du das Wort sprachst, und alles wurde erschaffen; der Du gebotest, und alles war da – durch den alle Dinge bestehen und im Dasein beharren; freiwillig gabst Du Dich hin in den Willen anderer. Rohe und unmenschliche Kriegsknechte geißelten Dich; sie schlugen Dich und spieen in Dein heiliges Angesicht; im Spott hüllten sie Deine Glieder in Purpur; zum Hohn gaben sie das Rohr in Deine Hände, und zwangen die Dornenkrone auf Dein Haupt, Du König und HErr über alles. Du schaltest nicht wieder, da

Du gescholten wurdest; Du drohtest nicht, da Du littest.

So schenke uns denn, wir bitten Dich, denselben Geist der Sanftmut und Geduld. Gib, daß wir uns nie durch der Menschen Hohn und Grausamkeit von Deinen Wegen abbringen lassen, sondern ausharren, als sähen wir Dich, den Unsichtbaren, der Du allen, die bis ans Ende beharren, die unverwelkliche Krone der Ehre gibst.

A. Amen.

3.4.3. *Lied aus dem Psalm 40*

Ich habe gehofft, ja gehofft ‖ auf den HErrn, * und Er neigte sich mir ‖ und hörte mein Rufen. * Er zog mich heraus aus der ‖ Todesgrube, * Er stellte meine Füße auf Felsengrund, sicher mach‖te Er meine Schritte.

Er legte mir ein neues Lied ‖ in den Mund, * ein Lied des Jubels ‖ für unseren Gott. * Viel der Wunder hast ‖ Du getan, * Du, ‖ mein HErr, bist mein Gott.

Du bist mein Helfer und ‖ mein Befreier, * säume ‖ nicht länger mein Gott! * Ich aber bin e‖lend und arm, * o ‖ HErr, komm eilends zu mir.

3.5.1. *Fünfte Lesung*

Daniel 9, 1-19

3.5.2. *Gebet*

O HErr Jesu, Du Lamm Gottes, verurteilt als ein Missetäter, wurdest Du zur Schädelstätte hinausgeführt und trugst Dein Kreuz, bis Du, erschöpft von Angst und Pein, darniedersankst; da nahmen sie es Dir ab und legten es einem andern auf, nicht aus Mitleid mit Deinen Schmerzen, sondern damit Du frische Qualen zu erdulden vermöchtest. Sie durchbohrten Deine Hände und Füße und schlugen Dich mit Nägeln ans Kreuz. Am Stamm des Kreuzes wurdest Du erhöht zwischen Himmel und Erde, und als der Unwürdigste von allen verabscheut und verworfen. Auch die Übeltäter, unter welche Du gerechnet wurdest, die mit Dir gekreuzigt waren, schmähten Dich. Die Hohenpriester, die Schriftgelehrten und Ältesten überhäuften Dich mit Hohn und Spott. Von allen, die Dir nachgefolgt, hielt niemand bei Deinem Kreuze aus, als Deine Mutter und der Jünger, den Du lieb hattest, und die gläubigen Frauen. Sonst nirgends war Liebe noch Erbarmen für Dich, und Du warst voll Liebe und Erbarmen gegen alle.

O HErr, wir blicken hin auf Deine Schmerzen und tragen Leid; unsere Augen fließen über von Tränen; wir jammern in der Betrübnis unserer Seelen; denn Du wurdest verwundet um unserer Übertretung und geschlagen um unserer Vergehungen willen. Und vor allem tragen wir Leid darüber, daß unsere Sünden Dich aufs neue verwundet, als

wir schon Deiner Gnade teilhaftig geworden; wir haben gehandelt, als wäre Dein Opfer etwas Geringes, und haben vergessen, daß wir gereinigt wurden von unsern vorigen Sünden. Die, welche Dich ans Kreuz hefteten, wußten nicht, daß sie den HErrn der Herrlichkeit kreuzigten; aber wir kannten Dich, und haben Dich dennoch abermals gekreuzigt, und Dich mit Schmach bedeckt. Deine Gnade haben wir vereitelt, und Deinen Lohn Dir vorenthalten. Dessen ungeachtet, o HErr Jesu, entziehe uns nicht Deine Barmherzigkeit; und wie Du in der Stunde Deines Todeskampfes für die gebeten, welche Dich kreuzigten, also wollest Du auch Fürbitte tun für uns. Siehe, wir harren vor Deinem Kreuz; wir beten Dich an, o Du Gekreuzigter. Ziehe uns zu Dir, mache uns Deinem Vorbild ähnlich; hilf uns, daß wir jetzt und immerdar unser Kreuz auf uns nehmen, und Dir in dieser Welt nachfolgen, wartend auf unsern Lohn in der Wiedergeburt, im Reich Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

3.5.3. *Lied aus dem Psalm 22*

Mein ‖ Gott, mein Gott, * warum ‖ hast Du mich verlassen. * Alle, die mich sehen, sie ‖ spotten mein, * sie verziehn die Lippen ‖ und schütteln das Haupt:

– Er vertraute auf den HErrn, der ‖ mag ihn retten; * der mag ihm ‖ helfen, wenn er ihn liebt.– * All mein Gebein ‖ kann ich zählen; * sie schauen auf mich, und sie teilen unter sich meine Kleider und lo‖sen um mein Gewand.

3.6.1. *Sechste Lesung*

Daniel 9, 20-27

3.6.2. *Gebet*

Von der Erde erhob sich die grausige Finsternis, die um Mittag das Land Emmanuels überschattete, das sprechende Zeichen der schweren Trauer, welche Deinen Geist, o Jesu, geliebter Sohn des Vaters, umwölkte. Es war die härteste Prüfung Deiner Liebe, daß Du die Fortdauer Deiner Freude, die in allen früheren Versuchungen Deine Stärke gewesen war, wenn auch nur für eine kleine Zeit, verlieren mußtest. Das war das Leiden über alle Leiden, welches den Kelch der Schmerzen vollmachte, und allem, was Du gelitten, das Siegel der Vollendung aufdrückte. Denn nachdem Du dies über Dich hattest ergehen lassen, da durchbrach Dein Glaube alsobald die schwere Kümmernis, und sie wich von Deiner Seele, wie die Finsternis von der Erde; mit festem Vertrauen gabst Du Deinen Geist auf und befahlst ihn in des Vaters Hände. Du bist wahrhaftig Gottes Sohn.

Hochgelobter Jesu, HErr und Meister, vollkommener, einziger Erlöser, wir erkennen demütig, daß un-

sere Ungerechtigkeiten Dich schieden von Deinem Gott; daß unsere Sünden sein Antlitz vor Dir verhüllten.

HErr, zur Nachtzeit warten wir auf Dich, denn Du hast uns erkauft. Unsere Seelen harren Deiner, wie auf das Licht des Morgens; denn bei Dir ist Gnade und vollkommene Erlösung:

alle beten gemeinsam mit Andacht:

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen. Amen.

4. *Lesung vor dem HErrn – liest der Prophet, dazu sitzen alle.*

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

Mt. 26, 30-46

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A***lle erheben sich.* Dank sei Dir, o Gott.

5. *Ap. Glaubensbekenntnis – alle*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

6. *Psalm 140*

[2]**R**ette mich, HErr, vor ‖ bösen Menschen, * vor gewalttätigen Leu‖ten bewahre mich! * [3]Sie ersinnen Böses im Herzen, jeden Tag erre‖gen sie Streit. * [4]Sie schärfen ihre Zungen wie Schlangen, haben Natter‖gift unter den Lippen.

[5]**B**ehüte mich, HErr, vor den Händen der Frevler, vor gewalttätigen Leuten be‖wahre mich, * die darauf sinnen, mei‖nen Sturz zu erreichen! * [6]Hochmütige legen mir ‖ heimlich Schlingen, * Verbrecher breiten ein Netz aus, stellen am ‖ Wegesrand mir Fallen.

[7]**I**ch spreche zum HErrn: Mein ‖ Gott bist Du! * Höre, ‖ HErr, mein lautes Flehen! * [8]HErr, mein Gebieter, Du meine macht‖volle Hilfe, *

Du beschirmst mein Haupt ‖ am Tage des Kampfes!

9 **E**rfülle nicht, HErr, das Begeh‖ren des Frevlers, * laß sei‖nen Plan nicht gelingen! * 10 Meine Umgebung er‖hebt das Haupt; * was ihre Lippen Schlimmes ‖ reden, treffe sie selbst!

11 **E**r lasse Kohlen auf sie regnen, stürze ‖ sie ins Feuer, * in Gruben, daß sie ‖ sich nicht mehr erheben! * 12 Ein Mann böser Zunge habe im Lande kei‖nen Bestand, * den Gewalttätigen jage das ‖ Unglück Schlag auf Schlag!

13 **I**ch weiß, der HErr vertritt die Sache ‖ der Bedrückten, * und ‖ auch das Recht der Armen. * 14 Fürwahr, die Gerechten werden Deinen ‖ Namen preisen, * die Rechtschaffenen wei‖len vor Deinem Antlitz!

7. *HErrengebet*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

Alle knien.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser. Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Schlußgebet*

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

9. *Deprekativer Segen*

Liturg kniend vor dem Altar

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die † Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Kreuzweg

Morgenandacht am Karfreitag

Ich bin das Alpha und das Omega, spricht Gott, der HErr, der ist und der war und der kommt, der Herrscher über die ganze Schöpfung. (Offb. 1, 8)

Nach seiner Gefangennahme war Jesus von den Juden verhört worden, und als es Morgen wurde, faßten die Hohenpriester und die Ältesten des Volkes gemeinsam den Beschluß, Jesus hinrichten zu lassen. In dieser Morgenandacht betrachten wir die Ereignisse von seiner Verurteilung bis zu seiner Erhöhung am Kreuz. Wir tun dies aber nicht im Rückblick, indem wir uns in erster Linie vor Augen halten, was geschehen war, sondern blicken von seinem Leiden aus auf das Kommende, hatte der HErr in seinem Kreuzweg doch gesagt: „Denn wenn das mit dem grünen Holz geschieht, was wird dann erst mit dem dürren werden?“

Christus ist das wahre Passahlamm, für uns geopfert, welches in der Thora und den Propheten bereits angekündigt war. Er ist aber auch das siegreiche Lamm, das kommen wird, denn es ist der HErr der Herren und der König der Könige. Bei ihm sind die Berufenen, Auserwählten und Treuen. Er ist das Lamm, das bei Gott ist und auf ewig sein wird.

Wir sind sein prophetisches Volk, Söhne Abrahams durch die Verheißung, und so betrachten wir den Weg seines Volkes durch die Zeit und erwarten die Erfüllung Seiner Verheißungen. Die Botschaft vom Kreuz ist der Welt eine Torheit, für die Seinen ist es Gottes Kraft und Weisheit. Das Geheimnis seiner Menschwerdung, das Geheimnis des Lammes bei Gott, all dies ist verborgen vor den Augen der Welt, den Seinen aber will Er sich offenbaren – und wenn Christus, unser Leben, offenbar wird, dann werden auch wir mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit.

Vorbereitung

1. Lesung vor dem HErrn
2. Aufteilung der Sprecher; die Sprüche und die Gebete des Kreuzwegs können jedem Mitgläubigen zugewiesen werden.
3. Wenn das Lied zum Gang zwischen den Stationen durch ein anderes oder mehrere ersetzt werden soll, müssen die entsprechenden Vorbereitungen getroffen werden.
4. Für die Andacht sollten keine Kerzen oder andere Lichter angezündet werden.
5. Die beteiligten Diener, Liturg und Prophet, tragen lediglich Rochett und die schwarze Stola. (Darunter soll ein einfacher schwarzer Talar angezogen werden. Falls der Kreuzweg als Bußübung an einem anderen Tag als am Karfreitag stattfindet, soll statt der schwarzen eine violette Stola verwendet werden.)

Stationen

Der Kreuzweg seines Lebens endete in einer unbekannten Stunde, als der für uns Gekreuzigte den Tod durch die Auferstehung bezwang. Der liturgische Ausdruck unseres Auferstehungsglaubens ist das Stehen beim Lobpreis, beim Gebet, bei der verkündigung des Evangeliums (Gegenwart des Auferstandenen im Wort), bei geistlichen Handlungen und beim Empfang des Heilskelchs in den Tagesfeiern. In der nachfolgenden Andacht beschreiten wir unseren Heilsweg in Ihm. Diesmal ist es jener Weg, den jeder von uns durchläuft, der Weg des allgemeinen Priestertums, welcher zur Erfahrung des Glaubensgeheimnisses führt.

1. Station – an der Kirchentür, wo wir aus der einen die andere Welt betreten.
2. Station – der vernünftige Gottesdienst (*Latreia*), am Opferkasten.
3. Station – unser Aufrichtungsplatz (*Taufgedächtnis*), am Wasserbecken.
4. Station – die gottesdienstliche Mitfeier (*Leiturgia*), die Kirchenbänke.
5. Station – unser Reinigungsplatz (*Frauenhebe*), die Kanzel.
6. Station – die Segnungsstelle (*Charismenausübung*)
7. Station – der Altarzugang (*Ostpforte*)

   Zuletzt beschreitet der Prophet für uns alle die 8. Station der Auferstehung, derselbe tritt vor den Altar, um unser geistliches Speisopfer vollkommen zu machen.

Im Tod bezwang Jesus für uns den Tod – in seinem Leiden trug der HErr unser Leiden mit und gab uns das Vorbild der nachfolgenden Andacht.

Eröffnungsgebet

HErr Jesu Christe, laß uns im Gebet dem Weg Deiner Kreuzigung folgen, damit wir durch diese Betrachtung erfahren, was Du erwirkt hast, und aus Dankbarkeit Deinem Erbarmen dienen. Öffne uns Herz und Mund, die Liebe Deiner Hingabe zu erspüren, um dieselbe im Zeugnis unseres Lebens zu würdigen, und im heiligen Dienst erbaue uns durch Deine Gegenwart, zum immerwährenden Lobpreis Deines heiligen Namens. **A.** Amen.

O Haupt voll Blut und Wunden * voll Schmerz und voller Hohn, * o Haupt, zum Spott gebunden * mit einer Dornenkron; * o Haupt, sonst schön gekrönet * mit höchster Ehr und Zier, * jetzt aber frech verhöhnet: * gegrüßest seist Du mir!

1. *Station*
Jesus wird zum Tod verurteilt

Wer ist uns gleich – spricht der Gottlose – und wer kann mit uns den Kampf aufnehmen? Derselbe tut seinen Mund auf und lästert Gott, seine Wohnung und alle, die im Himmel wohnen. Er spricht dem wahren Richter das Todesurteil, verurteilt die Gesalbten, die Söhne des Höchsten, und mit ihnen das Lamm, das sie salbte.

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Dies ist ein Anzeichen des gerechten Gerichtes Gottes; ihr sollt des Reiches Gottes teilhaftig werden, für das ihr leidet. Denn es entspricht der Gerechtigkeit Gottes, denen mit Bedrängnis zu vergelten, die euch bedrängen.

Stille

Den Hof, der außerhalb des Tempels liegt, hast Du, o Gott, den Heiden überlassen. Der Besatzer will mehr; er will in Dein Haus eindringen und sich auf Deinen herrlichen Thron setzen; wir flehen Dich an, erhalte Dein Erbe, das Du seit Urzeit erkoren. Wenn die Vielen mit dem Pilatus Deine Heiligen verurteilen, um Christum wieder zu kreuzigen, und wenn sie dem verletzten Leib, gekrönt mit dem Spott dieser Zeit, begegnen, laß uns Ihm gleich standhaft bleiben, damit die Glaubenstreue bewahrt werde. Wenn der Diener vom Amtskleid entkleidet wird, um dem Toten gleich verworfen zu werden, gib ihm Kraft, zu bestehen, und führe ihn aus dem Tod Jesu durch die Neuerweckung zum Leben, aus der Erniedrigung zur Höhe der Himmel – im Geist des Verurteilten, der uns erhebt zu Dir, Vater, für Ewigkeit. **A.** Amen.

HErr Jesu, um unseres Heils willen hast du das Todesurteil des Pilatus schweigend angenommen. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

In meines Herzens Stille * verbirgt sich Deine Macht; * sie zeigt, was ist Dein Wille, * zu tragen Kraft statt Pracht. * Unendliches zu sehen, * zu spüren Deine Huld, * läßt mich stumm sein und gehen, * erdulden mit Geduld.

2. *Station* **J**esus nimmt das Kreuz auf seine Schultern

Jesus hat angesichts der vor ihm liegenden Freude das Kreuz auf sich genommen, ohne auf die Schande zu achten, und sich zur Rechten von Gottes Thron gesetzt. Derselbe spricht heute noch – Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Wer von uns hält es aus neben dem verzehrenden Feuer, wer von uns hält es aus neben der ewigen Glut? Wer rechtschaffen lebt und immer die Wahrheit sagt, der wird auf den Bergen wohnen, Felsenburgen sind seine Zuflucht; man reicht ihm sein Brot und seine Wasserquelle versiegt nie.

Stille

Du hast, o Gott, durch Deine Diener, die Propheten, geboten, uns von den heidnischen Bräuchen und Glaubensvorstellungen frei zu halten, ihr Glück und ihren Wohlstand nicht zu begehren, da dies einem befleckten Land gleichkäme; wir bitten Dich, laß uns Deines himmlischen Reiches wert sein, mach uns den Unbefleckten und Jungfräulichen gleich, als Erstlingsgabe für Dich und für das Lamm, welche durch sein teures Blut freigekauft wurden, um dem Lamm zu folgen, wohin es geht. Schärfe unsere Sinne und Geister, daß sich in unserem Mund keine Lüge findet und wir nur Dir und Deinen Verheißungen anhangen, um durch Christus im Geiste Deines Wesens Dein zu sein heute und ewiglich. **A.** Amen.

HErr Jesu, zu unserem Heil und Vorbild hast Du das Kreuz getragen. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

Die Sehnsucht meines Lebens * bist Du, o HErr, allein, * Erbauer meines Wesens, * mach Du mich ewig Dein; * Dein Vorbild läßt mich tragen * des Lebens jede Last, * die Liebe will Dir sagen, * daß sie Dich ganz umfaßt.

3. *Station* **J**esus fällt unter der Last des Kreuzes

Unser Hochmut erniedrigte den Menschensohn, Er fiel unter der Kreuzeslast, um uns zu erheben, damit wir aus seiner Demut zu Ehren kommen.

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.

Stille **H**ört und merkt auf! Seid nicht hochmütig, hast Du gesagt, o Gott. Wir erweisen Dir, unserm HErrn und Gott, die Ehre, bevor es dunkel wird, bevor unsre Füße straucheln auf dämmrigen Bergen. Wir warten auf das Licht – es soll nicht Dunkelheit werden; wir hören auf Dich, damit Du nicht im Verborgenen weinen mußt über den Hochmut und Dein Auge keine Tränen vergießt; o laß nicht zu, daß die Herde Jesu aus dem Verdienst seiner Hingabe und Liebe weggeführt wird, sondern führe Du uns im Heiligen Geist zusammen, damit wir unter unserem Hirten eine Herde werden, zum ewigen Ruhm Deiner göttlichen Herrlichkeit. **A.** Amen.

HErr Jesu, in der Kraft Deiner göttlichen Liebe hast Du Dich erhoben, um unsere Last weiterzutragen. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

Erheb mich aus dem Staube, * erneuere mein Herz, * damit stark wird mein Glaube * und ich versteh' Dein Schmerz; * Dein Trost will mich belehren, * wie herrlich ist die Zeit, * wenn Sünder sich bekehren, * und alle sind bereit.

4. *Station* **S**imon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen

Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch drückt nicht und meine Last ist leicht.

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Durch Christus haben wir den Zugang zu der Gnade erhalten, in der wir stehen, und rühmen uns unserer Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes. Mehr noch, wir rühmen uns ebenso unserer Bedrängnis; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung. Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.

Stille Deiner Liebe hast uns Du, Gott, teilhaftig gemacht, damit wir aus Deinem Geist lernen, auch unsere Feinde zu lieben; laß uns begreifen, wie wir der Schwäche des Glaubens in Deinem Volk begegnen sollen, damit wir jederzeit befähigt sind, durch den heiligen Dienst der Fürbitte vor Deinem Angesicht für alle Menschen einzustehen, durch Jesum Christum, unseren himmlischen Hohenpriester, welchem sei mit Dir, Vater, in demselben Geiste Ruhm und Anbetung, jetzt und immerdar. **A.** Amen.

HErr Jesu, so wie Du Simon zu Deinem Helfer angenommen hast, mache auch uns dazu tüchtig. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

Dein Joch, ich will es tragen, * die Last ist mir nicht schwer, * Dir helfen ohne klagen, * Dir dienen mehr und mehr. * Lehr mich die Menschen lieben, * wie auch der Gottes Sohn, * dann werden wir obsiegen, * empfangen seinen Lohn.

5. *Station* **J**esus begegnet weinenden Frauen

Ihr Frauen von Jerusalem, weint nicht über mich; weint über euch und eure Kinder!

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Über das Haus David und über die Einwohner Jerusalems werde ich den Geist des Mitleids und des Gebets ausgießen. Und sie werden auf den blicken, den sie durchbohrt haben. Sie werden um ihn klagen, wie man um den einzigen Sohn klagt; sie werden bitter um ihn weinen, wie man um den Erstgeborenen weint.

Stille Du hast, o Gott, für diese Zeit eine Quelle zur Reinigung von Sünde und Unreinheit als den Spätregen verheißen, damit Deine gespaltenen und getrennten Gläubigen denjenigen erkennen, der sie eint; aus dieser Verheißung flehen wir, laß uns aus Klage und Trauer zu jener Einheit gelangen, welche Deine Gottheit ehrt, um aller Verheißungen, die uns Dein geliebter Sohn gab, würdig zu werden, durch denselben, welcher mit Dir, Vater, im Heiligen Geist ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

HErr Jesu, in Deiner Schmach hast Du voller Erbarmen die kommenden Leiden Deines Volkes geschaut. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

Im Schmerz hast Du gesehen, * was später kommen wird, * ja höre auf mein Flehen, * zu Dir, dem guten Hirt, * und heile alle Wunden, * Du läßt uns nie allein, * so wird Dein Volk gesunden, * mit Heil gekleidet sein.

6. *Station* **J**esus wird ans Kreuz geheftet

Streck deinen Finger aus – hier sind meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Gott hat den Schuldschein, der gegen uns sprach, durchgestrichen und seine Forderungen, die uns anklagten, aufgehoben. Er hat ihn dadurch getilgt, dass er ihn an das Kreuz geheftet hat.

Stille **D**ie Fürsten und Gewalten hast Du, o Gott, entwaffnet und öffentlich zur Schau gestellt, und durch Christus hast Du über sie triumphiert; darum beten wir, Vater, in dieser Stunde für uns, daß uns die Kraft Deines göttlichen Geistes stärkt, und wir in diesem Glauben der himmlischen Salbung gemäß solche Früchte tragen, die zum Segen aller gereichen, mit welchen Du uns zu einer Gemeinschaft gepflanzt hast, durch Deinen Sohn, unseren Erlöser. **A.** Amen.

HErr Jesu, Du hast Dich an das Holz des Kreuzes heften lassen, damit wir am Baum des Lebens aufgepfropft werden. Wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

O birg mich in die Wunden, * mach mich in ihnen rein, * mit Dir bin ich gebunden, * mit Deinen, ich bin Dein; * Dein reicher Schatz der Gnaden * hebt meine Armut auf, * damit ich ohne Schaden * beende meinen Lauf.

7. *Station* **J**esus wird am Kreuz erhöht

Um anzudeuten, auf welche Weise er sterben werde, sagte Jesus – Wenn ich über die Erde erhöht bin, werde ich alle zu mir ziehen.

Wir beten Dich an, HErr Jesu, und preisen Dich. **A.** Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!

Die vom HErrn Befreiten kehren zurück und kommen voll Jubel nach Zion. Ewige Freude ruht auf ihren Häuptern. Wonne und Freude stellen sich ein, Kummer und Seufzen entfliehen.

Stille **G**ott und Vater, so sehr hast Du die Welt geliebt, daß Du Deinen einzigen Sohn hingabst, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat; dar-

um bitten wir, wie durch den Anblick der am Holz erhöhten Schlange in der Wüste die Arznei gegen das Schlangengift auf Dein Geheiß gegeben wurde, laß uns die Betrachtung des Gekreuzigten zur Heilung gereichen, damit wir sowohl am eigenen Wesen nach Leib, Seele und Geist erneuert werden, als auch in der Gemeinschaft des Glaubens Gesundheit erlangen, um mit Allen als sein mystischer Leib vollkommen vor Dir zu erscheinen. Erhöre uns durch seine vollendete Hingabe, durch seine Erhöhung erhebe uns und in Ihm nimm uns an, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

HErr Jesu, zum Sitz der Herrlichkeit erhöht, wir bitten Dich: **A.** Erbarme Dich unser und aller, die Deines Erbarmens bedürfen.

Wie gerne will ich spüren * den starken Schulterschluß, * die Einheit zu berühren, * den wahren Friedenskuß! * Gieß Deinen Geist auf alle, * die Vater auserkor, * führ uns in Deine Halle, * erhebe uns empor.

Daraufhin nehmen alle ihre Plätze ein und setzen sich.

8. *Lesung vor dem HErrn – liest der Prophet, dazu sitzen alle.*

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus den Klageliedern des Propheten Jeremia.

Kla. 3, 52-66

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A***lle erheben sich.* Dank sei Dir, o Gott.

9. *Ap. Glaubensbekenntnis – alle*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

10. *Psalm 51*

[3]**E**rbarme Dich meiner, o HErr, der Du barmher‖zig und gnädig; * nach dem Übermaß Deiner Gnade lö‖sche aus meine Schuld. * [4]Bis auf den Grund wasche ab meine ‖ Missetat, * von meiner ‖ Sünde mach' mich rein!

[5]**D**enn meine Bosheit erken‖ne ich wohl, * immer steht mir ‖ vor Augen die Sünde. * [6]Ich habe gesündigt an ‖ Dir allein; * das Böse vor Dir, ich ‖ habe es getan.

Nun erweisest Du Dich in Deinem Ur‖teil gerecht, * und recht behalten hast Du ‖ in Deinem Gericht. * [7]Siehe, ich bin gebo‖ren in Schuld; * ich war schon in Sünde, als mich ‖ die Mutter empfangen.

[8]**D**och siehe, Du hast Gefallen an der Wahr‖heit des Herzens; * lehre Du mich Ge‖heimnisse der Weisheit. * [9]Besprenge mich mit Ysop, so wer‖de ich rein; * wasche mich, und ich wer‖de weißer als Schnee.

[10]**L**aß mich vernehmen Freu‖de und Wonne: * und mein zerschlagen' ‖Gebein wird frohlocken. * [11]Wende ab von meinen Sünden Dein ‖ Angesicht * und tilge ‖ alle meine Frevel.

[12]**E**in reines Herz erschaf‖fe mir, Gott, * und einen festen ‖ Geist erweck' mir neu. * [13]Von Deinem Antlitz ver‖stoß' mich nicht, * nimm von mir nicht hinweg ‖ Deinen Heil'gen Geist.

[14]**D**eines Heiles Wonne ‖ schenk mir wieder, * in willigem ‖ Geiste mach' mich stark. * [15]Dann will ich Deine Wege den Ir‖renden weisen, * und Sünder werden ‖ sich zu Dir bekehren.

[16]**E**rrette mich vor dem Blut, Gott ‖ meines Heils; * und meine Zunge wird Deine ‖ Gerechtigkeit rühmen. * [17]HErr, tue auf ‖ meine Lippen, * und mein Mund ‖ wird verkünden Dein Lob.

[18]**A**ll' die Opfer erfreu‖en Dich nicht; * wollte ich Brandopfer darbringen, ‖ Du nimmst sie nicht an.* [19]Mein Opfer ist ein reu‖iger Sinn; * ein Herz voll Demut und Reue ‖ wirst Du nicht verschmähen.

[20]**I**n Deiner Güte, o HErr, erweise Dich gnä‖dig an Zion, * laß neu erstehen ‖ Jerusalems Mauern! * [21]Dann werden Dir rechte Opfer gefallen – Brandopfer ‖ und Ganzopfer, * dann wird man Opfertiere legen ‖ auf Deinen Altar.

11. *HErrengebet*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

alle knien und beten gemeinsam:

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

12. *Schlußgebet*

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Liturgisches Lied*

Aus der Angst und dem Gericht ist ‖ Er genommen; * wer will ausreden ‖ seines Lebens Länge? * Denn Er ist weggerissen aus dem Lande der Le‖bendigen, * da Er um die Missetat mei‖nes Volkes geplagt ward.

Er hat sein Leben in den ‖ Tod gegeben, * und ist den Übeltätern ‖ gleichgerechnet worden. * Er hat getragen ‖ Vieler Sünden, * und gebeten ‖ für die Übeltäter.

14. *Deprekativer Segen*
Liturg kniend vor dem Altar

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die † Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Am Karfreitag vormittags

Als der Soldat in Seine Seite stach, floß daraus Wasser und Blut – ein Ausdruck der beiden grundlegenden heiligen Sakramente, der heiligen Taufe und der heiligen Eucharistie. In unserem HErrn erfahren wir unser Heil durch unsere Anbindung an Ihn. Während uns die heilige Taufe durch seinen Tod den Tod überwinden läßt, erfahren wir im heiligen Altarsakrament seine Gegenwart, um im Sakramentsgenuß so in Ihm zu sein, wie wenn wir selbst in diesem heiligen Geheimnis im Ereignis unseres Heils gegenwärtig wären. Nur in dieser Gegenwart sind die Handlungen und Fürbitten dieses heiligen Gedächtnistages zu verstehen. Es ist kein einfaches Gedächtnis, vielmehr eine heilige Feier, welche in uns den Glauben an Jesum in seiner Liebe vertiefen möchte.

Laßt uns den heiligen Augenblick der stillen Kommunion durch den Altargang vertiefen, das Sakramentale so verinnerlichen, damit unsere Glieder im Dienst der persönlichen Anbetung zum Ausdruck bringen: – wir in Ihm, wie Er in uns.

Vorbereitung

1. Lesungen aufschlagen.
2. Der Liturg kleidet sich in die hl. Gewänder wie für eine Eucharistiefeier üblich – schwarzes Ornat. Mitra kann getragen werden, jedoch kein Pileol. Die übrigen Mitdienenden, sowohl die Assistenten, als auch die Ältesten kleiden sich mit Alba und Stola.

   Alle übrigen, welche im Sanktuar dem Dienst beiwohnen, können sich der Chortracht mit schwarzer Stola bedienen.

   Das Brustkreuz wird vor der hl. Anbetung nicht getragen.
3. Es werden keine Lichter angezündet.
4. Sakristeigebete – wie vor jeder Eucharistie.

Bemerkung

Sollte der Sakramentsfeier unmittelbar die Andacht des Kreuzwegs vorausgegangen sein, wird der Psalm nicht gesungen– stattdessen wird das allerheiligste Sakrament in Stille zum Altar gebracht.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Friedensgruß*
wird durch den Liturgen auch dann gesprochen, wenn betreffender nicht der höheren Amtstufe angehört.

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

3. *Versikel*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

4. *Gebet des kleinen Eintritts*

Lasset uns beten.

O Gott, der Du uns durch das Blut Deines geliebten Sohnes einen neuen und lebendigen Weg in das Allerheiligste eröffnet hast, wir bitten Dich, verleihe uns die Gewißheit Deines Erbarmens und heilige uns durch Deine himmlische Gnade, damit wir uns Dir nahen mit reinem Herzen und unbeflecktem Gewissen, Dir ein Opfer darzubringen in Gerechtigkeit und diese heiligen Mysterien nach Deinem Willen zu feiern, zur Ehre Deines Namens, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

5. *Dreimalheilig-Ruf (Trishagion)*
durch den Liturgen, einen Assistenten oder einen Sänger.

Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Was habe ich dir getan, mein Volk? Womit habe ich dich beleidigt? Das sage mir. Habe ich dich doch aus Ägyptenland herausgeführt: und du hast deinen Erlöser gekreuzigt.
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Vierzig Jahre habe ich dich in der Wüste geleitet. Ich habe dich mit Himmelsbrot gesättigt und dich in ein gutes Land gebracht: und du hast deinen Erlöser gekreuzigt.
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Was konnte ich noch mehr an dir tun, das ich nicht getan? Ich hatte dich eingesenkt als meine edle Rebe: du aber hast Herlinge gebracht; Essig hast du mir zu trinken gegeben in meinem Durst. Deines Erlösers Seite hast du mit dem Speer durchbohrt. **A.** Heiliger, Hei-

liger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Ägypten und seine Erstgeburt habe ich geschlagen um deinetwillen; ich habe dich aus Ägypten geführt und den Pharao ins Meer versenkt: du aber hast mich überantwortet, daß ich gegeißelt würde, und in der Hohenpriester Hände hast Du mich überliefert. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Ich habe dir den Weg durchs Rote Meer geöffnet, und in der Wolkensäule bin ich vor dir hergegangen: du aber hast mir meine Seite geöffnet mit dem Speer, und hast mich zu Pilatus Richthaus hingeführt.
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Ich habe dich gespeist mit Manna in der Wüste, und aus dem Felsen Dich getränkt mit Lebenswasser: du aber hast mich mit Ruten und Geißeln geschlagen; Essig und Galle hast du mir zu trinken gegeben.
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Um deinetwillen habe ich die Könige Kanaans geschlagen, dir dargereicht das königliche Zepter und dich zu großer Macht erhoben: du aber hast mein Haupt geschlagen mit dem Rohr, du hast mich mit Dornen gekrönt und ans Kreuz erhöht. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

6. *Liturgischer Gruß vom Altar aus:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

7. *Versammlungsgebet*

Gebetsaufforderung

Lasset uns beten!

Alle knien.

Ob der Sünde sind wir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare bald die Ehre Deines himmlischen Reiches über uns; erstrahle und erhe-

be Dich über uns vor den Augen alles Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und sammle unsere Zerstreuten von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem zur ewigen Freude. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, siehe gnädig auf Deine Kirche, für welche unser HErr Jesus Christus willig Verrat und Überantwortung in die Hände der Bösen – und den Tod am Kreuz erduldet hat; Du bist unser Herrscher, so ziehe an die Macht und herrsche, o Vater, um der Verdienste Jesu Christi willen, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

8. *Epistellesung*
– sitzen; beim Abschluß aufstehen.

Lesung der Epistel an die Hebräer.

Hebr. 10, 1-25

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

9. *Epistellied*

7.7.7.7.

1. **D**u hast uns erlöst vom Fluch * mit dem heil'gen, teuren Blut; * mit dem Speer am Kreuz durchbohrt * Opferlamm bist, Gottes Sohn.

2. **U**nser Lob ist Dir geweiht, * Jesu Christe, liebster HErr, * der Du starbst am Kreuz für uns, * Herrlichkeit und Ehr' sei Dir.

10. *Evangelium*

Wenn der Liturg das hl. Evangelium nicht selber verkündigt, erteilt er dem Diakon den Verkündigersegen.

Der HErr sei in deinem Herzen und auf deinen Lippen, auf daß du das heilige Evangelium verkündest in der Kraft Gottes des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

Ein assistierender Priester oder der Liturg selbst betet vor der Verkündigung des hl. Evangeliums ostwärts:

Reinige, o HErr, mein Herz und meine Lippen, auf daß ich das heilige Evangelium verkündige in Deiner Kraft, meines Gottes, des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Es folgt das heilige Evangelium unseres HErrn Jesu Christi nach Johannes. **A.** Lob sei Dir, Christe.

Joh. 19, 1-37

Beim Abschluß der Verkündigung:

Wort Gottes, unseres Erbarmers. **A.** Ehre sei Dir, o HErr.

11. *Predigt – alle sitzen.*

Wenn der Liturg die Predigt hält, sollte er die Kasel ablegen.

12. *Glaubensbekenntnis*

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren. Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt – unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten (Gottes) des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

13. *Gabenbereitung*

Während des nachfolgenden Psalms 51, den alle kniend singen, werden die vorgeweihten Gaben geholt und für die Feier zugerüstet.

[3]**E**rbarme Dich meiner, o HErr, der Du barmher‖zig und gnädig; * nach dem Übermaß Deiner Gnade lö‖sche aus meine Schuld. * [4]Bis auf den Grund wasche ab meine ‖ Missetat, * von meiner ‖ Sünde mach' mich rein!

[5]**D**enn meine Bosheit erken‖ne ich wohl, * immer steht mir ‖ vor Augen die Sünde. * [6]Ich habe gesündigt an ‖ Dir allein; * das Böse vor Dir, ich ‖ habe es getan.

Nun erweisest Du Dich in Deinem Ur‖teil gerecht, * und recht behalten hast Du ‖ in Deinem Gericht. * [7]Siehe, ich bin gebo‖ren in Schuld; * ich war schon in Sünde, als mich ‖ die Mutter empfangen.

[8]**D**och siehe, Du hast Gefallen an der Wahr‖heit des Herzens; * lehre Du mich Ge‖heimnisse der Weisheit. * [9]Besprenge mich mit Ysop, so wer‖de ich rein; * wasche mich, und ich wer‖de weißer als Schnee.

[10]**L**aß mich vernehmen Freu‖de und Wonne: * und mein zerschlagen' ‖Gebein wird frohlocken. * [11]Wende ab von meinen Sünden Dein ‖ Angesicht * und tilge ‖ alle meine Frevel.

[12]**E**in reines Herz erschaffe mir, Gott, * und einen festen ‖ Geist erweck' mir neu. * [13]Von Deinem Antlitz verstoß' mich nicht, * nimm von mir nicht hinweg ‖ Deinen Heil'gen Geist.

[14]**D**eines Heiles Wonne ‖ schenk mir wieder, * in willigem ‖ Geiste mach' mich stark. * [15]Dann will ich Deine Wege den Irrenden weisen, * und Sünder werden ‖ sich zu Dir bekehren.

[16]**E**rrette mich vor dem Blut, Gott ‖ meines Heils; * und meine Zunge wird Deine ‖ Gerechtigkeit rühmen. * [17]HErr, tue auf ‖ meine Lippen, * und mein Mund ‖ wird verkünden Dein Lob.

[18]**A**ll die Opfer erfreuen Dich nicht; * wollte ich Brandopfer darbringen, ‖ Du nimmst sie nicht an.* [19]Mein Opfer ist ein reuiger Sinn; * ein Herz voll Demut und Reue ‖ wirst Du nicht verschmähen.

[20]**I**n Deiner Güte, o HErr, erweise Dich gnädig an Zion, * laß neu erstehen ‖ Jerusalems Mauern! * [21]Dann werden Dir rechte Opfer gefallen – Brandopfer ‖ und Ganzopfer, * dann wird man Opfertiere legen ‖ auf Deinen Altar.

Doxologie wird nicht gesungen.

14. *Opfergruß*

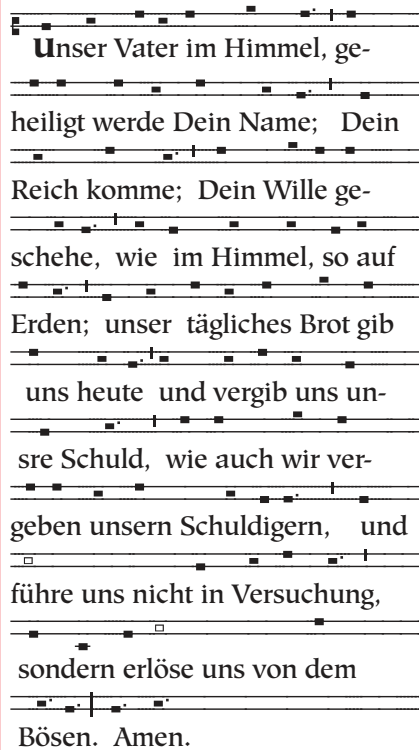
Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum: **A.** Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

15. *Leitung zum HErrengebet*

Lasset uns beten.

16. *HErrengebet*

– alle knien und beten oder singen



17. *Gebete*

Allmächtiger, ewiger Gott, wir erscheinen vor Deinem Angesicht und bringen Dir dar die Sinnbilder des Leidens Deines Sohnes,

unseres Heilandes Jesu Christi, das heilige Brot des ewigen Lebens und den heiligen Kelch des ewigen Heils. Heute feiern wir das Andenken des teueren Opfers und Kreuzestodes dessen, der hinfort nicht mehr stirbt, sondern lebt in Ewigkeit als unser Hoherpriester und Fürsprecher, der immerdar für uns bittet. So erhöre denn die Gebete Deines Volkes, die wir jetzt vor Dich bringen, indem wir uns beugen und niederfallen vor dem Kreuz, in der Gegenwart des Gekreuzigten. Siehe gnädig an sein Opfer, das Er für uns gebracht; laß sein Blut vor Dir gelten als die Sühne für unsere Sünden; nimm uns und Deine ganze Kirche an um Seinetwillen; handle nicht mit uns, wie wir es verdienen, sondern vergib unsere Missetaten. **A.** Amen.

Folgende Gebete durch die Ältesten:

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche Dir erkauft hast mit dem teuren Blut Deines lieben Sohnes, auf daß wir ein heiliges Volk des Eigentums seien zu Deiner Ehre; erhöre uns, wir bitten Dich für die ganze Gemeinde der Gläubigen. Verleihe, daß alle, die überall an Dich glauben, auf Deinen heiligen Wegen fortschreiten, und in Einigkeit des Glaubens und in Reinheit der Liebe zu Dir, zu einander und zu allen Menschen erhalten und im Frieden bewahrt werden vor allen Anläufen des Teufels, der Welt und des Fleisches; damit sie, nachdem sie standhaft darin beharrt, endlich dargestellt werden ohne Flecken und Runzeln, heilig, unsträflich und untadelig an dem Tage unseres HErrn Jesu Christi. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, dem die geflügelten Cherubim voller Augen unabläßig Ehre geben, der Du Deinen geliebten Sohn zum Hirten Deiner Herde in die Welt gesandt hast, und nachdem Du Ihn von der Welt genommen, der Kirche durch Ihn nach Deinem Willen Apostel gibst; wir bitten Dich demütig, gieße die Fülle Deiner himmlischen Gnade auf alle, die zu diesem Amt berufen sind, damit durch sie der volle Segen Deines Evangeliums allen erteilt werde, die dem Glauben gehorsam sind. Verleihe auch Deine Gnade Deinen Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrern, welche Du als Mitarbeiter Deiner Apostel gibst. Laß es nie mangeln an solchen, die zu diesen heiligen Ämtern tüchtig sind; und durch dein vierfaches Amt beaufsichtige, schütze und vollende Deine Kirche. Schenke Deinen Aposteln die Erkenntnis Deiner Geheimnisse und die immerwährende Erleuchtung über Deinen Willen, damit Deine Gemeinde stets geführt werde in Deinem Licht und nach Deinem Sinn, und laß Dein Wort,

Deine Wahrheit, Deine Gebote und Deine Tröstungen Deinem ganzen Volk mit Treue und Sorgfalt mitgeteilt werden. **A.** Amen.

Ewiger Gott, in dessen Gegenwart die Seraphim fortwährend dienen, der Du Deine Engel Winde und Deine Diener Feuerflammen machst; gib Deine himmlische Gnade allen Bischöfen und Oberhirten der verschiedenen Gemeinden Deiner Heiligen, daß Dein Volk unter ihnen in Deiner Wahrheit gegründet, und gegen alle Macht und List des Teufels geschützt werde. Und damit sie die, so ihrer Pflege anvertraut sind, lehren und leiten können, mache Du sie selbst allezeit willig und freudig, Deine Apostel aufzunehmen und durch dieselben von Dir sich belehren und leiten zu lassen. **A.** Amen.

Herr, unser Gott, der Du zum Dienst Deines Hauses und zum Wohl Deines Volkes verschiedene Ordnungen und Stufen des heiligen Amtes eingesetzt hast, verleihe allen, welche Dir dienen im Priestertum und Diakonat Deiner Kirche, daß sie mit reinem Herzen und Sinn an Deinem Altar dienen, und sich gänzlich der Pflege Deiner Herde widmen. **A.** Amen.

Barmherziger und allmächtiger Gott, der Du Deine Auserwählten mit ewiger Liebe geliebt, und sie Dir durch das Blut Deines teueren Sohnes erkauft hast, wir bitten Dich, blicke gütig auf Deine Herde und Gemeinde, und stärke sie immer mehr mit allen geistlichen Gaben. Verleihe der ganzen Schar der Gläubigen, daß sie standhaft beharren im Glauben, reich seien in der Hoffnung, eines Herzens und Sinnes, erfüllt mit Freude und mit dem Heiligen Geist. **A.** Amen.

Vater aller Gnade, der Du Deine Kirche dazu bestimmt hast, inmitten dieser argen Welt zu wohnen, bis auf die Wiederkunft und das Reich Deines Sohnes, damit die Vollzahl Deiner Auserwählten gesammelt und zu Deiner Herde heimgebracht werde; schau huldvoll herab auf alle, die an den Namen Deines Sohnes Jesu Christi glauben, aber noch nicht durch die Taufe Deiner heiligen Kirche einverleibt sind; gib ihnen solche Mehrung des Glaubens und des Verständnisses, daß sie von ganzem Herzen glauben zu ihrer Gerechtigkeit und mit dem Mund bekennen zu ihrer Seligkeit, und wiedergeboren in den Wassern der Taufe, unter die Zahl Deiner Kinder aufgenommen werden.
A. Amen.

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein heiliger Leib sei, erfüllt mit Deiner göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbar-

me Dich über alle, die sich Christen nennen; wir bitten Dich, bringe sie zurück von all ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Haß, alle Uneinigkeit und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie Er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt, oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück, in Deiner heiligen Kirche als der einen Herde Jesu Christi.
A. Amen.

Barmherziger Vater, Du Zuflucht der Betrübten und Stärke der Gebeugten, wir bitten Dich, laß das Schreien der Bekümmerten vor Deine Ohren kommen, und errette sie aus all ihrer Trübsal. Heile alle Kranken, lindere die Not aller Dürftigen und tröste nach Deiner Barmherzigkeit alle, die mit Herzeleid beladen sind. Auch flehen wir für das Leben, das bereits im Mutterleibe abgetötet wird – o HErr des Lebens, bewahre die ungeborenen Kinder in Deinem Schutz, und durch Deinen Geist verhindere Du, daß Kindermord und Schande die Eltern der Todesstrafe schuldig mache. **A.** Amen.

O Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, wir flehen, erbarme Dich über Dein altes Volk der Juden. Erlöse sie von ihrer Herzenshärtigkeit und von ihrem Unglauben gegen Dein Evangelium, auf daß ihre Herzen zu Dir bekehrt werden, und sie zum Schauen Deiner Herrlichkeit gelangen im Angesichte Jesu Christi, und Ihn als ihren Heiland anerkennen, welchen ihre Väter an diesem Tage zum Kreuzestod überantwortet haben. Laß sie Deinen Willen und Ratschluß erfüllen, zu ihrem Heil und zum ewigen Leben. **A.** Amen.

O Gott und Beherrscher der Erde, der Du nicht willst, daß jemand verloren gehe, sondern das ewige Leben empfange; wir bitten Dich, gedenke auch jeder Stadt und jedes Landes mit allen Bewohnern, und führe sie also, daß sie geläutert durch Deine Gerichte Dich erkennen und sich zu Dir bekehren; daß auch alle Verführten, sowie die Moslems und alle Heiden Christus erkennen, sich vom vergänglichen Frieden abwenden und unter dem Friedefürsten Christus, bewahrt durch Deine Gnade, in das tausendjährige Friedensreich eingehen, die heiligen Werke tun und empfangen das Leben am jüngsten Tag des Gerichtes. **A.** Amen.

Liturg schließt die Ältestengebete mit nachfolgendem ab:

Laß Dir wohlgefallen, o gnadenreicher Gott, alle diese unsere Bitten, die wir von neuem vor Dich bringen im Namen Jesu Christi, der für uns gekreuzigt wurde; und um des Verdienstes seines an diesem Tag vollbrachten Opfers willen, dessen wir mit diesen heiligen Gaben nun gedenken, nimm dieselben an und erhöre uns um seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geiste, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

18. *Brotbrechung*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

19. *Kommunionsaufruf*

Lasset uns beten.

20. *Kommunionsgebet – wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Die Fungierenden kommunizieren erst dann, wenn sie allen Anwesenden die hl. Kommunion gereicht haben.

Alle empfangen in Stille die hl. Kommunion – ohne Spendeworte – und verlassen daraufhin die Kirche.

Sakristeigebet findet danach nicht statt.

Für die private Andacht beim Kirchgang

Tränke uns, o HErr, aus Deiner Quelle! Bereichere unseren Geist aus Deiner Gabe! Hülle uns auch in den Panzer, der innen die Seele schützt! Vermehre uns, als Gütiger, alle Hilfen! Gib uns auch die Arznei, die uns heilt! Und unsere Makel laß uns weißwaschen in Dir! Laß uns unsere Schulden tilgen aus Deinen Schätzen! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Deine Vollkommenheit, unser HErr, nahm Mängel auf sich; Deine Macht hüllte sich in Leiden. Vollkommener, der zu Wachstum kam; Beschnittener, der das Gesetz erfüllte; Held, mit dem Stamme Isais auf der Schulter; auserlesener Pfeil, auf den Boden gelegt! Das himmlische Brautgemach verhieß Er dem, der Ihn liebt; die Gehenna dagegen dem, der Ihn haßt! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Deine Schritte sind voll Frieden. Deine Erniedrigung, unser HErr, ist Deine Herrlichkeit. Der Glaube an Dich bringt alle Seligkeiten. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Deine Güte ist uns ein Spiegel. Selig, wer hineinblickt! Denn die Güte Deiner Seligkeit ist unaussprechlich, nur ihr Verkosten kann von ihr erzählen. Gar groß ist die Seligkeit dessen, der sie betrachtet. Ganz ist sie beladen mit Gütern für den Demütigen. Das Prägebild des Vaters erhält er in ihr. In den Typus des Sohnes kleidet er sich aus ihr. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Wer wird je Deine Größe ermessen! Wer wird je Deine Gottheit erforschen! Das volle Gefäß des Wissens versagt in seiner Fülle vor Dir. Der Tod bildet die Grenze des Wissens eines Sterblichen. Der Engel, das lebendige Werkzeug Deines Dienstes, das von seinem Schöpfer erschaffene Werkzeug, wer möchte Glauben, daß er Dich erforschen kann! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Ein Tor fürwahr ist, wer wähnt, Dich erforscht zu haben. Sein Wahn hat ihn sehr stolz gemacht. Sehr niedrig ist sein Hochmut. Seine Natur bezeugt es, die ihn widerlegt. Denn der Gesetzgeber schuf in ihm ein Zeichen, Er schuf in ihm die Leiden und Hunger und Durst.

Er schuf ihm viele Gefahren. Gotteszeugen bei ihm. Er überhebe sich nicht! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Unser Mund, o HErr, versagt vor Dir. Unsere Einsicht ist Dir gegenüber nur ein Spiegel. Das Gewirr der Worte macht uns stolz, das Gewirr des Irrtums wird uns zur Prahlerei. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

In Deinem Namen, JESUS, soll unser Rühmen sein, in dem Namen Deines Erzeugers soll unsere Zuflucht sein! Sohn und Frucht, die von Ewigkeit besteht, mit der Wurzel ohne Anfang! Zeitlicher Sohn, dessen Anfang aus dem Hause Davids ist, wahrer Sohn, Sohn des Wahren für immer! Gepriesen sei Deine erste Zeugung, gepriesen sei Deine zweite Geburt! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Wir fürchten uns vor Deiner Majestät; Dein Lob zu sagen, vermögen wir nicht. Denn wo soll der Gedanke Dich suchen, da er und sein Suchen in Dir eingeschlossen sind. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Die Weisheit der Weisen besteht darin, das Leben zu erben im Himmelreich. Die Weisheit der Weisen besteht darin, sich ein gutes Ende zu bereiten. Schau auf jene im Werke weisen Josef's! Sieh, wie er seinen Schatz der Flamme entriß! Des in seinen Sprüchen weisen Salomon Klugheit dagegen wurde von törichten Weibern besiegt. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Nicht kann Deine Zeugung ausgesagt werden; allen Zungen ist sie fremd. Höher ist sie als alle Engel der Höhe; ganz jenseits des Wissens ist sie. Nicht neigt sie sich herab zu Zeit und Zahl. Nicht ist sie verwandt mit Sprache und Gedanken, noch mit euch, ihr Toren. Wollet nicht erforschen den Ursprung, der ganz vor allen verborgen ist! Laßt uns staunen über Dich, mein HErr, daß Du Gott bist und wieder Dich bewundern, daß Du auch Mensch bist. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Antwort gab Dir der Tote, und er wurde ein Symbol. Du antwortest dem Blinden, und er wurde ein Typus. Antwort gab Dir der Tote, und er besiegte den Tod. Du gabst Antwort dem Blinden, und er besiegte die Finsternis. Antwort gab Dir der Tote; antworten werden Dir die Toten in der Auferstehung. *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Dein Wille gleicht Dir, o HErr! Dein Wille ist nur einer in seinen Wandlungen. Er wollte und schmückte alle Geschöpfe. Ein Wille, den kein Mensch richten kann. Dein Wille ist der Wille Deines Erzeugers. Dein Wille ist uns wohl und will unser Glück. Unser Wille werde Dein Schüler! Wolle, o HErr, und sei unser wohlwollender Eigentümer! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Unterwirf ihm die sieben Sinne, den Geist, den HErrn der Gedanken! Die Sinne, o HErr, und die Glieder, den Geist mit allen Sinnen und Gliedern möge Dir gefallen! Deine Majestät, o HErr, möge unsere Sinne schmücken! Dein Geist ließ die Sinne wachsen wie ein Gärtner. Unser Geist möge von Seinen Bäumen die Erstlingsfrüchte Dir darbringen! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Darbringen möge Dir, o HErr, unsere Freiheit, reinen Sinn aus reinem Herzen! Aufopfern möge Dir auch unser Lager, reines Lob aus reinem Mund! Abwischen möge, o HErr, unser Gebet von uns den Schmutz! Überreich möge, o HErr, Lob Dir darbringen Deine Herde! Es singe Dir unsere ganze Hürde und lobpreise Dich unser Herz mit Hosannarufen! *Stille.* Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser.

Heilige Anbetung

Karfreitagsdienst zur Todesstunde Jesu

Gemeinsam mit den Juden und allen Völkern der Welt sehnen wir jenen Tag herbei, an welchem der HErr die Hülle zerreißt, welche alle Nationen verhüllt, und die Decke entfernt, die alle Völker bedeckt. Jener Tag, an dem Er den Tod für immer beseitigt (Jes. 25, 6-7a).

Zur Todesstunde Jesu denken wir mit Beschämung daran, daß Jesus Christus, das Lamm Gottes, sein Leben in den Tod gab um unserer Sünden willen. Darum verhüllen wir uns, ob Mann oder Frau, vor Ihm, unserem Gott, und verhüllt preisen wir das Werk des Heiles, das unser Gott gewirkt hat. In der Erwartung des Auferstandenen verbinden wir uns dabei mit unseren jüdischen Geschwistern, welche auch mit verhüllten Häuptern beten, und gemeinsam mit allen Mitgläubigen der einen Kirche Jesu Christi begeben wir uns unter das Tuch des Todes Jesu. In der Taufe sind wir Christen alle in seinen Tod getauft und zu Erben seiner Verheißungen geworden.

Als Er starb, da zerriss der Vorhang im Tempel, das Verborgene wurde sichtbar. Die Decke des Todes, welche bis jetzt auch das Geheimnis der Erlösung bedeckte, wurde angehoben und die Verheißungen begannen, sich zu erfüllen. Darum legen wir in der Todesstunde alle Kopfbedeckungen ab, ob Mann oder Frau, denn errungen ist der Sieg, geöffnet der Weg in die Vollendung, angebrochen ist der Tag der Auferstehung aus den Toten. Aber noch umgibt uns die Trauer um den Zerfall Jerusalems einem Schleier gleich, wie Asche auf unser Haupt gestreut.

Die Kirche ist noch nicht vollendet, wir sind noch nicht endgültig erlöst von diesem Leib des Todes; Israel schaut noch nicht auf den, den es durchbohrt hat, und die geteilte Kirche hat den noch nicht erkannt, der uns Christen als ein Volk aus der Welt herausgerufen hat. Darum bedecken die Frauen als Abbilder des Gottesvolkes zu Beginn des Abenddienstes wieder ihre Häupter in der Hoffnung auf ihre Befreiung. Gemeinsam erwarten wir jenen Tag, an welchem Christus erscheinen wird in Herrlichkeit. Dann werden auch die Befreiten kommen und voll Jubel nach Zion zurückkehren, ewige Freude wird auf ihren Häuptern ruhen, Wonne und Freude werden sich einstellen, Kummer und Seufzen werden entfliehen.

Struktur

I. Eröffnung (*Amida*)

Gebet unter dem Schleier – In diesem Gebet, welches bis auf den leise gesprochenen Teil (*Dan. 9*) noch von Jesus und seinen ersten Jüngern gesprochen wurde, ehren wir die Verheißung des Heils.

II. Gedächtnis des Opfers Jesu (*Leidensgeschichte*)

III. Abenddienst

Vorbereitungen

– Lesung vor dem HErrn aufschlagen.

– ausreichende Anzahl von Kopftüchern.

Was nicht zu tun ist

– kein Licht anzünden.

– es soll keinen Einzug der fungierenden Diener geben!
Wie sie sich in Stille gekleidet haben, nehmen sie ihre Plätze ein.
Als liturgische Kleidung gilt:
Talar (*schwarz*), Rochett, Mozetta (*mit Brustkreuz*), schwarze Stola, Pileol (*bei Frauen Kukulion*)

Bemerkungen

1. Die hl. Anbetung sollte nicht vor 15.00 Uhr angesetzt werden.

2. Dort, wo man sich am Abend zum Gebet versammeln möchte, kann die Litanei stattfinden.
Als Versammlungsgebete werden dieselben, wie in diesem Formular verwendet. (*siehe* **13**.)

1. *Amida*

Alle, auch die Diener mit Kapuze, verhüllten Hauptes und aufrecht stehend:

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs, Du großer, † starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, Du Schöpfer des Alls, der Du der Frömmigkeit der Väter gedenkst und bringst einen Erlöser ihren Kindern, um Deines Namens willen in Liebe.

Du ernährst die Lebenden mit Gnade, belebst die Toten nach Deinem Erbarmen; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Wer ist wie Du, HErr der Allmacht, und wer gleicht Dir, König, der Du heimrufst und belebst und Heil sprossen läßt. Wer ist wie Du, Vater des Erbarmens, der seiner Geschöpfe in Barmherzigkeit gedenkt, damit sie leben. Wir wollen Deinen Namen auf Erden heiligen, wie man Ihn in den Himmeln der Höhe heiligt, wo sich himmlische Heerscharen zujubeln: **A.** Heilig, heilig, heilig, HErr Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit.

Ein Chor dem andern gegenüber jubelt mit Freude und lobt:
A. Gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn von seiner heiligen Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn aus seinem Heiligtum.

Du bist es, o Gott, der in seinem heiligen Wort verheißen hat:
A. Regieren wird der HErr in Ewigkeit, Dein Gott, Zion, von Geschlecht zu Geschlecht.

Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren; Dein Preis, unser Gott, soll nicht aus unserem Munde weichen immer und ewig, denn Gott, ein großer und heiliger König bist Du. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Du bist heilig und Dein Name ist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Gelobt seist Du, HErr, der Du mit Erkenntnis begnadest: – begnade uns mit Deiner Erkenntnis, Einsicht und Verstand. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Gelobt seist Du, HErr, der Du an Umkehr Wohlgefallen hast: – führe uns, Vater, zu Deiner Lehre, und bringe uns Deinem Dienste nahe, laß uns vollkommen bei Dir einkehren. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Verzeihe uns, unser Vater, denn wir haben gesündigt, vergib uns, unser Herrscher, denn wir haben

gefrevelt. Gelobt seist Du HErr, der Du gnädig vergibst und verzeihst: **A.** Schau auf unser Elend, heile uns, o HErr, dann sind wir geheilt – hilf uns, dann ist uns geholfen. Denn Du bist unser Ruhm, und Du hast allen unseren Wunden vollkommene Heilung gebracht. Gelobt seist Du, o HErr, der Du Dein Volk heilst.

Gelobt seist Du, HErr, der Du unsere Zeit segnest: – segne uns, HErr, unser Gott, jede Zeit und alle Arten ihres Ertrages zum Guten; gib Segen der Oberfläche der Erde und sättige uns mit Deinem Gute. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Gelobt seist Du, HErr, der die Heiligen versammelt: – laß die Posaune des Heils zu unserer Befreiung erschallen, erhebe das Zeichen des Heils und sammle uns insgesamt von den vier Enden der Erde. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Gelobt seist Du, HErr, unser Herrscher, der Gerechtigkeit und Recht liebt: – bringe uns unsere Richter und Ratsleute wieder wie früher; entferne von uns Seufzen und Klagen, regiere unmittelbar über uns nach Deiner Gnade und Deinem Erbarmen, nach der Rechtfertigung des Blutes Deines Sohnes. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Gelobt seist Du, HErr, der uns vor unseren Feinden beschützt: – unseren Verleumdern gib keine Hoffnung, den Ruchlosen keinen Sieg, demütige die Trotzigen und erhöre uns in unseren Tagen. **A.** Gelobt seist Du, HErr, heiliger Gott!

Über die Gerechten, über die Frommen, über die Diener und die Ältesten Deines Volkes, über das Haus Israel, über den Überrest, über die Bekehrten, über die Büßenden und über uns alle, komme Dein Erbarmen herab, HErr, unser Gott gib guten Lohn allen, die auf Deinen Namen in Wahrheit vertrauen, damit wir nicht zuschanden werden, denn auf Dich vertrauen wir. **A.** Gelobt seist Du, HErr, Stütze und Zuversicht der Frommen!

Nach Deiner Stadt Jerusalem kehre in Erbarmen zurück, wohne wieder in ihr, wie Du gesprochen, erbaue sie bald in unseren Tagen als ewigen Bau und offenbare schnell Davids Thron.

Sodann tief verbeugt und mit leiser Stimme: **T**röste, HErr, unser Gott, die um Zion trauern und die um Jerusalem weinen, und die Stadt, die trauert, weil sie ohne ihre Kleider, zerstört sind ihre Paläste, verachtet ist ihre Ehre, verödet, weil sie unbewohnt; sie sitzt da mit verhülltem Haupt wie eine unfruchtbare Frau, die nie geboren. HErr, Du großer, starker und furchterregender Gott, Du bewahrst denen, die

Dich lieben und Deine Gebote halten, Deinen Bund und Deine Gnade; darum höre, unser Gott, unser Gebet und unser Flehen: HErr, laß auch um Deiner selbst willen Dein Angesicht über Deinem Heiligtum leuchten, das verwüstet daliegt, und wende Deinen Zorn von Deiner Stadt Jerusalem und von Deinem heiligen Berg ab, wie es Deinen früheren hilfreichen Taten entspricht.

Aufgerichtet und laut: **G**elobt seist Du, HErr, der Du Zion tröstest und Jerusalem erbaust! **A.** Gepriesen bist Du, HErr, Du Stütze und Zuversicht der Treuen.

Den Sprößling Davids laß vor aller Augen offenbar werden, gekleidet in Deiner Macht und Majestät – denn er ist Dein Sohn, Licht aus Licht; sein Horn erhöhe durch Deine Hilfe, denn auf Deine Hilfe hoffen wir täglich. **A.** Gelobt seist Du, HErr, der Du uns Hilfe kommen läßt!

Lasset uns beten!

2. *Gebet zur heiligen Stunde*

Alle Anwesenden, auch die Frauen, knien ohne jegliche Kopfbedeckung nieder. Der Liturg setzt fort:

Höre unsere Stimme, HErr, unser Gott, schone und erbarme Dich über uns, nimm mit Erbarmen und Wohlgefallen unser Gebet an, denn Gott bist Du, der Du Gebete und Flehen erhörst. Weise uns, unser König, nicht leer von Dir hinweg. Denn Du erhörst das Gebet Deines gesamten Volkes in Erbarmen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn.

A. Amen.

Von der Erde erhob sich die grausige Finsternis, die um Mittag das Land Emmanuels überschattete, das sprechende Zeichen der schweren Trauer, welche Deinen Geist, o Jesu, geliebter Sohn des Vaters, umwölkte. Es war die härteste Prüfung Deiner Liebe, daß Du die Fortdauer Deiner Freude, die in allen früheren Versuchungen Deine Stärke gewesen war, wenn auch nur für eine kleine Zeit, verlieren mußtest. Das war das Leiden über alle Leiden, welches den Kelch der Schmerzen vollmachte, und allem, was Du gelitten, das Siegel der Vollendung aufdrückte. Denn nachdem Du dies über Dich hattest ergehen lassen, da durchbrach Dein Glaube alsobald die schwere Kümmernis, und sie wich von Deiner Seele, wie die Finsternis von der Erde; mit festem Vertrauen gabst Du Deinen Geist auf und befahlst ihn in des Vaters Hände. Du bist wahrhaftig Gottes Sohn.

Hochgelobter Jesu, HErr und Meister, vollkommener, einziger Erlöser, wir erkennen demütig, daß unsere Ungerechtigkeiten Dich schieden von Deinem Gott; daß unsere

Sünden sein Antlitz vor Dir verhüllten.

HErr, zur Nachtzeit warten wir auf Dich, denn Du hast uns erkauft. Unsere Seelen harren Deiner, wie auf das Licht des Morgens; denn bei Dir ist Gnade und vollkommene Erlösung:

Alle beten gemeinsam mit Andacht:

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen. Amen.

3. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eil' uns zu helfen.

Alle erheben sich

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste; **A.** wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

4. *Lesung der Leidensgeschichte vor dem HErrn – durch einen Propheten, dazu setzen sich alle.*

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die Leidensgeschichte Jesu nach Lukas. *Lk. 23*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A***lle erheben sich.* Dank sei Dir, o Gott.

5. *Ap. Glaubensbekenntnis – alle*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben.

KNIEN

STILLE

KNIEND FORTSETZEN

Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

6. *Verehrung – Liturg*

Wir verehren Dich, o Gott, und verbeugen uns vor Deiner Kraft durch die Erkenntnis unserer Schwäche.

Wir erheben Dich um Deiner Stärke willen durch das Bekenntnis unserer Abhängigkeit von Dir.

Wir rühmen Dich um Deiner Liebe willen durch die Sehnsucht unserer Herzen nach Dir.

Wir fallen nieder in den Staub vor Dir um Deiner herrlichen und majestätischen Größe willen, denn nur Du bist unser Gott, und neben Dir wollen wir keine Götter haben.

Nicht Engeln und Gewalten, noch Kräften und Geistern, sondern alleine Dir, unserem lebendigen Gott widmen wir unseren Gottesdienst und unsere Verehrung, denn Dir gebührt der Lobpreis und die Ehre und die Herrlichkeit und die Macht in Ewigkeit. **A.** Amen.

7. *Verehrungsgebet*

alle Anwesenden beten laut:

Wir danken Dir, denn Du bist der HErr, unser Gott und der Gott unserer Väter, der Gott alles Fleisches, unser Schöpfer, der Schöpfer des Anbeginns, Segen und Dank Deinem großen und heiligen Namen, daß Du uns Leben gegeben und uns erhalten hast, so gib uns Leben und erhalte und sammle uns in den Höfen Deines Heiligtumes, Deine Ordnungen zu bewahren, Deinen Willen zu erfüllen und Dir mit ganzem Herzen zu dienen, auf daß wir Dir danken. Gelobt sei Gott, dem Dank gebührt immer und ewig. Amen.

währenddessen beten die Diener leise:

Wir danken Dir, denn Du bist der HErr, unser Gott, der Fels unseres Lebens, der Schild unseres Heils bist Du von Geschlecht zu Geschlecht. Deinen Ruhm wollen wir verkündigen, um die Fülle des Lebens zu erlangen, das in Deine Hand gegeben ist, und unsere Seelen, die Dir anvertraut, und Deine Wunder, die uns täglich zuteil werden, ja Deine Wundertaten und Wohltaten zu jeder Zeit, abends, morgens und mittags. Allgütiger, Dein Erbarmen ist nie zu Ende, Allbarmherziger, Deine Gnade hört nie auf, auf Dich hoffen und warten wir. Amen.

8. *Trauerlied aus Psalm 137*

[1]**A**n Babels Strömen saßen ‖ wir und weinten, * wenn ‖ wir Sions gedachten. * [2]An den Wei‖den daselbst * hängten wir ‖ unsre Zithern auf.

[3]**D**ort verlangten unsere Zwingherren ‖ von uns Lieder, * unsere Bedrük‖ker Freudengesänge: * "Singt uns eines der ‖ Sionslieder!" * [4]Wie könnten wir singen die Lieder des ‖ HErrn auf fremdem Boden?

[5]**W**enn ich dich vergesse, Je‖rusalem, * soll meine eigene Rech‖te vergessen werden! * [6]Es klebe mir die Zun‖ge am Gaumen, * wenn ‖ ich dein nicht gedenke.

9. *Abenddienstlesung vor dem HErrn – liest der Prophet, dazu sitzen alle.*

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Joh. 10, 12-18

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A**lle erheben sich. Dank sei Dir, o Gott.

10. *Psalm 141 zur Eröffnung des Abenddienstes*

[1]**H**ErR, ich rufe Dich an, eile ‖ mir zu Hilfe! * Höre meine Stimme, so‖oft ich zu Dir rufe! * [2]Mein Gebet steige wie ‖ Weihrauch vor Dich, * das Erheben meiner Hände ‖ als das Abendopfer!

[3]**S**etze, o HErr, vor meinen Mund eine Wache, eine Wehr vor das Tor ‖ meiner Lippen! * [4]Laß mein Herz sich nicht nei‖gen zu schlimmer Rede, * daß ich nicht unrechte Taten vollführe mit Leuten, die Übel‖täter sind! * Von ihren Leckerbissen ‖ will ich gar nicht kosten.

[5]**D**er Gerechte mag mich in Güte schlagen, um ‖ mich zu bessern; * aber das Salböl des Gottlosen ‖ soll mein Haupt nicht zieren! * Denn mein Schmuck ist ‖ mein Gebet * bei all ‖ ihren Bosheiten.

[6]**W**erden ihre Richter auf den Felsen hin‖abgestürzt, * so erfahren sie, wie gut mei‖ne Reden es meinten. * [7]Wie Trümmer und Bruchstücke auf der Erde sind dann ihre Gebeine ‖ hingestreut * für den Ra‖chen der Unterwelt.

[8]**J**a, auf Dich, HErr ‖ und Gebieter, * sind mei‖ne Augen gerichtet. * Zu Dir nehme ich ‖ meine Zuflucht; * schütte ‖ mein Leben nicht aus!

[9]**B**ewahre mich ‖ vor der Schlinge, * die sie mir legten, und vor den Fallen ‖ aller Übeltäter! * [10]In ihre eigenen Gruben sollen die ‖ Frevler fallen, * wäh‖rend ich da entkomme!

11. *HErrengebet – Eröffnet der Liturg*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

Alle knien – (Frauen Kopfbedeckung)

HErR, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErR, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser. Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe

uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

12. *Hirt spricht die Bitte*

O HErr, handle nicht mit uns nach unseren Sünden. **A.** Und vergilt uns nicht nach unseren Missetaten.

13. *Versammlungsgebete – Evangelist*

Ob der Sünde sind wir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare bald die Ehre Deines himmlischen Reiches über uns; erstrahle und erhebe Dich über uns vor den Augen alles Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und sammle unsere Zerstreuten von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem zur ewigen Freude. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, siehe gnädig auf Deine Kirche, für welche unser HErr Jesus Christus willig Verrat und Überantwortung in die Hände der Bösen – und den Tod am Kreuz erduldet hat; Du bist unser Herrscher, so ziehe an die Macht und herrsche, o Vater, um der Verdienste Jesu Christi willen. **A.** Amen.

Gedenke, HErr, der großen Taten, die Dein Erbarmen gewirkt hat – wir bitten Dich: schütze und heilige Deine Diener, für die Dein Sohn Jesus Christus sein Blut vergossen und das Auferstehungsgeheimnis eingesetzt hat, der mit Dir im Heiligen Geist lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Betrachtung des HErrn*

Hirt oder Ältester oder Liturg / oder abwechselnd

Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Das Wort war am Anfang bei Gott. Das Wort war in der Welt, und die Welt ist durch Dasselbe erschaffen – und die Welt kannte Ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen Ihn nicht auf. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns. Maria gebar ihren erstgeborenen Sohn, und wikkelte Ihn in Windeln und legte Ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Raum für sie war.

Der Engel des HErrn erschien dem Josef und sprach: – Steh auf und nimm das Kindlein und seine Mutter – flieh nach Ägypten; denn es wird geschehen, daß Herodes das Kindlein suche, dasselbe umzubringen.

Die Füchse haben Höhlen und die Vögel unter dem Himmel haben Nester, aber des Menschen Sohn hat nicht, da Er sein Haupt hinlege.
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Gott hat Seinen Sohn nicht gesandt in die Welt, daß Er die Welt richte, sondern daß die Welt durch Ihn selig werde.

Jesus sprach damals: – Mein Vater wirkt bisher und Ich wirke auch. – darum trachteten sie um so vielmehr, Ihn zu töten, weil Er Gott seinen Vater nannte, und machte sich Gott gleich. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Des Menschen Sohn ist gekommen – Er ißt und trinkt, – so sagen sie: – Siehe, dieser Mensch ist ein Fresser und Weintrinker, ein Freund der Zöllner und Sünder. Auch die Schriftgelehrten sagten: – Er hat den Beelsebub, und durch den Obersten der Dämonen treibt Er die Teufel aus.

Die Pharisäer sandten Laurer aus, die sich stellen sollten, als wären sie fromm, auf daß sie Ihn in der Rede fingen; damit sie Ihn überantworteten der Gewalt des Landpflegers.

Viele von ihnen sagten: – Er ist vom Dämon besessen und ist wahnsinnig, was hört ihr Ihm zu? **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Der Hohepriester weissagte: – Es ist besser, daß ein Mensch für das Volk sterbe. – Von dem Tage an ratschlagten sie, daß sie Ihn töteten.

Der Hohepriester zerriß seine Kleider und sprach: – Er hat Gott gelästert. – Und sie verdammten Ihn alle, daß er des Todes schuldig wäre. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Und Er fing an zu trauern und zu zagen und sprach: – Meine Seele ist betrübt bis an den Tod. – Und Er fiel nieder auf sein Angesicht zur Erde, betete und sprach: – Abba, mein Vater, Dir ist alles möglich; willst Du, so nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein, sondern Dein Wille geschehe. –

Und Er rang mit dem Tod und betete heftiger. Sein Schweiß ward wie Blutstropfen, die fielen auf die Erde. Und Er sprach: – Siehe, die Stunde ist gekommen, daß des Menschen Sohn in die Hände der Sünder überantwortet werde. Steht auf, laßt uns gehen – der mich verrät, ist nahe. Da verließen Ihn alle Jünger und flohen. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünde.

Und da sie Jesum gebunden, führten sie Ihn hin und überantworteten Ihn dem Landpfleger Pontio Pilato.

Und Pilatus sprach: – Ihr habt diesen Menschen zu mir gebracht, als der das Volk abwendig macht, und siehe, ich habe Ihn vor euch verhört und finde keine Schuld an Ihm; Herodes auch nicht, und siehe, man hat nichts auf Ihn gebracht, das des Todes wert wäre.

Sie schrien: – Kreuzige, kreuzige Ihn! – Pilatus nahm Wasser, wusch die Hände vor dem Volk und sprach: – Ich bin unschuldig an dem Blut dieses Gerechten. – Da antwortete das ganze Volk und sprach: – Sein Blut komme über uns und über unsere Kinder!
A. Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Und da sie Ihn verspottet hatten, führten sie Ihn hin, daß sie Ihn kreuzigten. Und sie kreuzigten Ihn; und die Übeltäter, einen zur Rechten und einen zur Linken. Die aber vorübergingen lästerten Ihn. Desgleichen auch die Hohenpriester spotteten sein, samt den Schriftgelehrten und Ältesten und sprachen: – Andern hat Er geholfen, und kann sich selber nicht helfen.

Jesus sprach: – Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun. – Und Er schrie laut und sprach: – Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen? – Abermals rief Er laut und sprach: – Vater, in Deine Hände befehle ich meinen Geist. – Und Er neigte das Haupt und gab den Geist auf. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

Alle verweilen in Stille

sodann erheben sich alle und es wird fortgesetzt:

Denselben, nachdem Er nach bedachtem Rat und Vorsehung Gottes dahingegeben war, habt ihr genommen und durch die Hände der Ungerechten ans Kreuz geheftet und umgebracht. Ihn hat Gott auferweckt, und aufgelöst die Schmerzen des Todes, wie es denn unmöglich war, daß Er sollte von Ihm gehalten werden.

Siehe, Er kommt mit den Wolken, und es werden Ihn sehen aller Augen, und die Ihn zerstochen haben; und es werden wehklagen über Ihn alle Geschlechter der Erde.

– Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende. – spricht der HErr, der da ist, und der da war, und der da kommt – der Allmächtige. **A.** Heiliger, Heiliger, Heiliger, HErr, allmächtiger Gott, Du ewiger Gott, erbarme Dich über uns elende Sünder.

15. *Schlußgebet – spricht der Liturg*

Lasset uns beten.

Alle knien nieder

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

16. *Hymnus oder ein Passionslied oder das nachfolgende liturgische Lied*

Fürchtet euch, und ‖ sündigt nicht. * redet mit euren Herzen auf eurem ‖ Lager und seid stille. * Bringt Opfer der Ge‖rechtigkeit, * und ‖ hoffet auf den HErrn.

Viele sagen: – Wer wird uns lassen ‖ seh'n das Gute? – * Aber, HErr, erhebe über uns das Licht ‖ Deines Antlitzes. * Ich liege und schlafe ‖ ganz mit Frieden; * denn allein Du, HErr, hilfst mir, ‖ daß ich sicher wohne.

17. *Deprekativer Segen*
Liturg kniend vor dem Altar

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die † Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Morgengebet

Mit schwarzer Stola; wenn dieser Gebetsdienst im Unterchor vorgebetet wird, dann mit Obertalar, wenn aber am Altar, dann mit dem Altarhemd (Sürpli).

1. *Anrufung – Liturg*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. **A.** Hosanna in der Höhe.

2. *Sündenbekenntnis – Hirt leitet ein:*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution – Liturg*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Gebet der Hingebung – Liturg oder Ältester*

Dir nahen wir uns, o Vater, im Namen des HErrn Jesu Christi; Dir weihen wir uns und geben uns gänzlich hin zu Deinem Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen. Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewiglich; Dir, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

6. *Aufruf – Liturg*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Liturgische Kopfbedeckungen – weg.

Alle stehen auf. **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

7. *Morgenlesung vor dem HErrn – Prophet (alle sitzen)*

Laßt uns lesen vor unsrem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus dem Buch des Propheten Hosea.

Hosea 6, 1-6

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

8. *Alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

9. *Loblied – Vorsänger*

Als Du Dich selbst bis zum Tode er‖niedrigt hattest, * Jesu, der Du bist das Leben ‖ der Unsterblichkeit, * da leuchtetest Du in die ‖ Finsternis * mit der ‖ Herrlichkeit Deiner Gottheit.

Du predigtest den Geistern ‖ im Gefängnis. * Und mit tödlicher Wunde schlugst ‖ Du die Höllenmacht.* Du zogst aus die Fürstentümer und Ge‖waltigen. * Du trium‖phiertest über sie.

Als Du das Gefängnis ge‖fangen führtest, * da sahen Dich und beteten an ‖ die Heere des Himmels. * Geber des Lebens bist Du, o Christe, ‖ unser Gott. **A.** Ehre ‖ sei Dir, o HErr Christe.

Mit Deinem Leib warst Du an diesem Tag im ‖ Grab, o Christe. * Mit Deiner Seele warst ‖ Du im Totenreich. * Dem Schächer hast Du Deine Ver‖heißung erfüllt, * daß er mit Dir im ‖ Paradies sein werde.

Nun bist Du der erhabene Herrscher, unser ‖ Friedefürst, * und der Engel des neuen Bundes bist Du

auf dem Thron mit dem Vater und ‖ mit dem Heiligen Geist, * Du bist der Unumgrenzte, der alles in al‖lem erfüllt. **A.** Ehre ‖ sei Dir, o HErr Christe.

10. *Psalm*

Ps. 130 [1]Aus der Tiefe rufe ich, ‖ HErr, zu Dir. * [2]Höre, ‖ HErr, auf meine Stimme! * Mögen ‖ Deine Ohren * lauschen ‖ auf mein lautes Flehen!

[3]**W**olltest Du auf ‖ Sünden achten, * HErr, wer ‖ könnte dann bestehen? * [4]Ja, Vergebung ‖ ist bei Dir, * auf daß man ‖ Dir in Ehrfurcht diene.

[5]**I**ch hoffe ‖ auf den HErrn; * es hofft meine Seele; ich ‖ harre auf sein Wort. * [6]Meine Seele harrt ‖ auf den HErrn * mehr als die ‖ Wächter auf den Morgen.

Mehr als die Wächter ‖ auf den Morgen * [7]harre Is‖rael auf den HErrn! * Denn beim HErrn ist Huld, und bei ihm Erlö‖sung in Fülle.* [8]Er wird Israel erlösen von ‖ allen seinen Sünden.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

11. *Der liturgische Gruß*
Vom Altar aus:

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

12. *Bitten – Hirt*

Gott Vater im Himmel, sei uns armen Sündern gnädig. **A.** Gott Vater im Himmel, sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, sei uns armen Sündern gnädig. **A.** Gott Sohn, Erlöser der Welt, sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Heiliger Geist, Geist vom Vater und vom Sohne, sei uns armen Sündern gnädig. **A.** Gott Heiliger Geist, Geist vom Vater und vom Sohne, sei uns armen Sündern gnädig.

Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.

Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes.
A. Erlöse uns, o HErr.

Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Sohn Gottes, wir bitten Dich, erhöre uns. **A.** Sohn Gottes, wir bitten Dich, erhöre uns.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Verschone uns, o HErr.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Gib uns Deinen Frieden.

Christe, höre uns. **A.** Christe, erhöre uns.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser. **A.** HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

O HErr, handle nicht mit uns nach unseren Sünden. **A.** Und vergilt uns nicht nach unseren Missetaten.

Liturg oder Ältester:

Lasset uns beten.

Der Hirt setzt fort:

O Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, so oft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädiglich, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Jedes Fleisch verbeugt sich vor Dir, aber nur im Geiste wirst Du ewiger und unsterblicher Gott verherrlicht, denn Du bist Geist, die Quelle des Lebens; darum bitten wir Dich, laß die unsterblichen Seelen der verstorbenen Christgläubigen wertgeachtet sein vor Dir, da sie im Blute Christi reinge-

waschen und zur Herrlichkeit der Erbschaft des Himmelreichs vorherbestimmt sind. Erhöre uns um Jesu Christi willen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Verleihe, o HErr, unser Gott, daß wir um unserer Taufe in den Tod Christi, Deines Sohnes willen, durch die dauernde Überwindung unserer Verweltlichung zugleich mit Ihm den Tod besiegen und seiner Auferstehung teilhaftig gemacht werden – denn zu unserer Seligkeit ist Er in den Tod gegangen, Er starb für uns, Er wurde begraben und Er ist für uns auferstanden nach dem barmherzigen Ratschluß Deiner Gnade. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

13. *Tagesgebet*
durch den Evangelisten

O allmächtiger Gott, der Du durch das Hinabsteigen unseres Heilandes Jesu Christi in das Totenreich und durch seine Wiederauferstehung von den Toten uns die Gewißheit gegeben hast, daß die Seelen derer, die in Ihm entschlafen sind, in Freude und Seligkeit wohnen; wir bitten Dich, verleihe uns solch festen Glauben, und freudige Hoffnung, daß wir uns reinigen, gleich wie Er rein ist; und das wir samt Deiner ganzen erlösten Kirche zum ewigen Leben der Auferstehung gelangen, da unsere sterblichen Leiber Unverweslichkeit und Unsterblichkeit anziehen sollen, und wir verwandelt werden in das Angesicht Jesu, Deines Sohnes, unseres HErrn.
A. Amen.

14. *Gebete*
ebenso durch den Evangelisten

Wir bitten Dich, o HErr, verleihe, daß gleich wie unser HErr Jesus Christus – nachdem Er im Menschenleib für unsere Verfehlungen und Sünden gelitten hatte – den Geistern im Gefängnis predigte, so auch Deine Kirche allezeit nach Leib und Geist zur Verkündigung Deines Evangeliums bereit sei, damit alle, welche dem Glauben Gehorsam werden sollen, zur Erkenntnis Deines heiligen Namens gebracht werden; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

O Gott, der Du denen, die Dich lieben, Güter bereitet hast, die höher sind, als alle Vernunft; wir bitten Dich, bewahre die Seelen aller, die im Glauben entschlafen sind, auf den Tag, wo das Sterbliche anziehen wird die Unsterblichkeit, und der Tod verschlungen werden wird vom Leben. Erhöre uns um Jesu Christi willen, der gestorben ist für unsere Sünden und nun lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete – betet der Älteste*

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen, und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du aus dem Grabe unseres HErrn Jesu Christi der Welt das Licht des ewigen Lebens hast aufleuchten lassen; wir flehen, laß bei der Feier dieser heiligen Zeit unsere Herzen von himmlischer Sehnsucht so entzündet, und Deine Liebe durch den Heiligen Geist in uns so ausgegossen werden, daß wir immerdar nach dem trachten, was droben ist, wo Christus zu Deiner Rechten sitzt, und durch Beharren in Reinheit des Herzens und des Sinnes endlich Dein ewiges Reich erlangen, und daselbst in dem glorreichen Lichte Deiner Gegenwart ewiglich bleiben; durch denselben Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

16. *Dankgebet – Prophet*

Erhebt die Herzen. **A***lle stehen.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

Allmächtiger Gott, bei dem die Geister derer leben, die im HErrn dahinscheiden, und bei dem die Seelen der Gläubigen, nachdem sie von der Bürde des Fleisches befreit worden, in Freude und Seligkeit weilen; wir sagen Dir von Herzen Dank für alle Deine Heiligen, die Du nach Deinem Wohlgefallen befreit hast aus dem Elend dieser Welt. Wir bitten Dich, Du wollest in Deiner gnadenreichen Güte die Zahl Deiner Auserwählten bald voll machen, und das Kommen Deines Reiches beschleunigen, damit wir mit allen, die im wahren Glauben an Deinen heiligen Namen abgeschieden sind, unsere verheißene Vollendung und Seligkeit nach Leib, Seele und Geist erlangen in Deiner ewigen Herrlichkeit. Deinen heiligen Namen erhöhen wir auch wegen der Heiligen aller Zeiten, die Dir mit Leben und Sterben gedient haben und uns zum Zeugnis und Vorbild geworden sind. Wir freuen uns, daß Du ein handelnder Gott unter uns bist und danken Dir herzlich für alle Deine Führungen. Dir, o Vater, mit dem Sohne und dem Heiligen Geiste, einem Gott sei unser Lob ge-

weiht, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Schlußgebet – durch den Liturgen*

Laßt uns unser Gebet beschließen.

Hochgelobter HErr Jesu Christe, der Du um unserer Vollendung willen Dich herabgelassen hast, für uns zu sterben und begraben zu werden; wir bitten Dich, verlaß nie Deinen geistlichen Leib, die Kirche, sondern gewähre Deinem Volk Deine beständige Gegenwart, und suche es mitten in der Finsternis dieser Welt mit den Tröstungen Deines Heiligen Geistes heim, damit es bewahrt bleibe in geduldigem Harren auf die Herrlichkeit der Auferstehung, da Du wiederum erscheinen wirst zu unsrer aller Seligkeit. **A.** Amen.

18. *Hymnischer Kantik*

Du Leben, ‖ wie starbst Du, * wie be‖wohntest Du das Grab? * Der Hölle Macht hast ‖ Du gebrochen, * ins Licht gebracht ‖ Deine Gläubigen.

Der Du der Erde ihre Wei‖te gegeben, * Du wohntest in der ‖ Enge eines Grabes, * erweckst aus den Gräbern die Toten, Jesus, ‖ Du Allherrscher. * Wir preisen ‖ Dich, Christe, o König.

19. *Bittsegen am Altar – Liturg*

Gepriesen sei der Name des Heiligen – gelobt sei Jesus Christus in Ewigkeit. **A.** Amen.

Fülle des Friedens und Leben möge vom Himmel herab uns und der ganzen Kirche zuteil werden.
A. Amen.

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Eucharistie v. Karsamstag

Erweiterte gewidmete hl. Eucharistie im violetten Ornat – ohne Weihrauch, Lichter und Glaubensbekenntnis –

HErr Jesus †, Du bist in Wahrheit Christus,
der Sohn des lebendigen Gottes;
in die Welt gekommen, um die Sünder zu retten,
unter denen ich selber der erste bin.

Um Deines Leibes und Blutes willen
flehe ich Dich an:

Erbarme Dich meiner und vergib mir meine Verfehlungen,
die ich absichtlich oder unabsichtlich, in Worten und Werken,
wissentlich oder unwissentlich begangen habe.

Würdige mich, an Deinen makellosen Mysterien teilzunehmen,
nicht zum Gericht, sondern zur Vergebung der Sünden
und zum ewigen Leben.

Deine Geheimnisse, HErr, will ich nicht preisgeben,
noch mit dem Judaskuß Dich verraten,
sondern wie der Schächer am Kreuz flehe ich:

Gedenke meiner, o HErr, in Deinem Reich.
Amen.

1. *Anrufung – Kreuzeszeichen*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis – alle knien*

HErr, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfaßbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermeßlich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.
A. Amen.

3. *Absolution – deprekativ*

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – kniend*

Friede allen. **A.** Amen.

5. *Versikel*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

7. *Kyrie -Rufe*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich (unser).
A. Christe, erbarme Dich (unser).

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich (unser).

8. *Lied zum kleinen Einzug*

Wie die Hinde nach Quell‖wasser lechtzt, * so sehnt sich meine ‖ Seele, Gott, nach Dir. * Meine Seele dürstet nach Gott, dem Le‖bendigen: * Wann darf ich kommen und schauen ‖ Gottes Angesicht?

Die eine Flut ruft der anderen zu – im Tosen Deiner ‖ Wasserfälle. * Ja, alle Deine Wogen und Wellen ‖ branden über mich. * Bei Tag möge der HErr seine ‖ Huld entbieten, * und bei Nacht verrichte ich Ihm ein Lied, ein Gebet ‖ zum Gott meines Lebens.

Was bist du so gebeugt, ‖ meine Seele, * und so ‖ unruhvoll in mir? * Harre auf Gott; denn ich werde ‖ ihn noch preisen, * meinen ‖ Helfer, meinen Gott.

9. *Liturgischer Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten!

10. *Versammlungsgebet – spricht der Liturg am Altar kniend.*

O allmächtiger Gott, der Du durch das Hinabsteigen unseres Heilandes Jesu Christi in das Totenreich und durch seine Wiederauferstehung von den Toten uns die Gewißheit gegeben hast, daß die Seelen derer, die in Ihm entschlafen sind, in Freude und Seligkeit wohnen; wir bitten Dich, verleihe uns solch festen Glauben, und freudige Hoffnung, daß wir uns reinigen, gleich wie Er rein ist; und daß wir samt Deiner ganzen erlösten Kirche zur Auferstehung der Toten gelangen, da unsere sterblichen Leiber Unverweslichkeit und Unsterblichkeit anziehen sollen, und wir ähnlich gemacht werden dem verklärten Leib dessen, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistellesung – sitzen*

1. Ptr. 3, 17-22;

Beim Abschluß aufstehen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. *Epistellied*

Ich hörte eine Stimme vom Himmel ‖ zu mir sagen: * – Selig sind die Toten, die in dem HErrn ‖ sterben von nun an. * Ja, es ‖ spricht der Geist, * daß sie ruhen von ihrer Arbeit und ihre Werke ‖ folgen ihnen nach.

Tod, wo ‖ ist Dein Stachel? * Höl- ‖ le, wo ist Dein Sieg? * Gott sei Dank, der uns den Sieg ge‖geben hat * durch Christum ‖ Jesum, unsern HErrn.

13. *Evangelium*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Mt. 27, 57-66;

Beim Abschluß der Verkündigung:

Wort Gottes, unseres Erbarmers.
A. Ehre sei Dir, o HErr.

Darauf kann noch hinzugefügt werden:

Durch dieses heilige † Wort des Evangeliums mögen ausgetilgt werden alle unsere Sünden. **A.** Amen.

14. *Homilie, dazu sitzen.*

15. *Glaubensbekenntnis– entfällt*

16. *Opferung – entfällt*

17. *Lied des großen Einzugs – stehen*
77.D

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send', o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n
hin zu Gott, der Freude ist.
Auf der Harfe möchte ich
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch
bringen will ich, rufen Dich,
und erfüllen heil'gen Eid
jetzt vor allem Deinem Volk.

18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser – am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

19. *Gebet über den Gaben – am Altar*

HErr und Vater, was wir für dieses heilige Mahl bereitet haben, das nimm gnädig in das Geheimnis Deines Sohnes auf. Er ist schuldlos um der Schuldigen willen in den Tod gegangen. Erlöse uns von aller Bosheit und reinige uns durch seine Reinheit. Darum bitten wir durch Ihn, Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

20. *Annahmegebet – in gebeugter Haltung*

HErr, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

21. *Gebet zur Räucherung – entfällt*

22. *Opfergruß*

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum: **A.** Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. *Gebetsaufforderung*

Laßt uns also beten, wie der HErr uns aufgetragen hat:

24. *HErrengebet – alle knien*

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. *Dialog – Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A*lle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

26. *Präfation*

Danksagung

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen.

– Erhoben und geheiligt werde Dein großer Name in der Welt, die Du einst erneuern wirst. Du bist es, der die Toten belebt, und der sie emporführt zum ewigen Leben. Du erbaust die Stadt Jerusalem und Du krönst Deinen Tempel. Du bist es, der den Götzendienst von der Erde entfernt und den Dienst des Himmels wieder an seine Stelle bringt. Deine Herrschaft ist erhaben, denn Du bist der Heilige. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr, Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

Postsanctus

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Deine Macht hast Du in der alten Zeit geoffenbart, da Du durch Dein Schelten das Schilfmeer austrocknetest vor Deinem Volk Israel, zu seiner Errettung und zum Verderben seiner Feinde. Wir preisen Dich für Dein Erbarmen, dessen Herrlichkeit selbst aus dem Grabe Christi, unseres Erlösers, hervorleuchtet; denn Du ließest seine Seele nicht im Reich der Schatten, und gabst nicht zu, daß Dein Heiliger die Verwesung sehe. Im Tode war Er siegreich, und hat ausgezogen die Fürsten und Gewalten und sie öffentlich zur Schau getragen. Durch den Geist stieg Er zum Totenreich hinab. Er hat das Gefängnis gefangen geführt und befreit die Seelen seiner Erlösten, damit sie nicht für immer von den Schmerzen des Todes gehalten würden, damit wir vollendet werden und damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Ihm, Christo, unserem HErrn.
A. Amen.

27. *Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

28. *Opfergebet*

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden.

Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor. Besonders gedenken wir in diesem unserem Dankopfer Deiner Barmherzigkeit gegen uns; denn Du hast gelöst die Schmerzen des Todes und hast befreit die Seele Deines Christus, daß sie nicht vom Tod gehalten werde. Du hast Ihn durch die Pforten des Grabes geführt und Ihn wiedergebracht durch das Blut des ewigen Bundes. Deshalb flehen wir Dich an, um des teuren Blutes Deines Sohnes willen, bewahre Du, o HErr, die Leiber und die Seelen Deiner Heiligen bis zur Auferstehung der Gerechten, und uns verleihe Du, o Vater, daß wir in Deinem Frieden bleiben und in der Hoffnung auf Deine Gnade. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. *Gedächtnisse – entfallen*

30. *Schlußgebet – alle stehen*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblikken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine

Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Daraufhin knien alle zur Brotbrechung.

31. *Brotbrechung – alle knien*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete – knien; wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

Das Heilige den Heiligen: **A.** Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

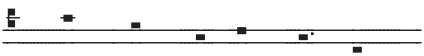
35. *Kommunionsspendung*

36. *Kommunionslied*

Lobsingt dem HErrn, ihr ‖ seine Frommen, * und preist ‖ seinen heil'gen Namen! * Kehrt Weinen am ‖ Abend ein, * so ‖ folgt am Morgen Jubel.

Darum freut ‖ sich mein Herz * und ‖ jubelt mein Gemüt; * auch mein Leib kann ‖ sorglos ruhn. * Denn Du läßt mein Leben nicht im Totenreich, und läßt Deinen Heiligen nicht ‖ die Verwesung schauen.

37. *Entlassung – danach knien alle.*



Ge - lobt, ge - ehrt sei Je-
A. Ruhm, Lob und Eh - re, Macht

sus Christus, unser HErr!
und Kraft, in Ewig - keit. Amen.

38. *Gebet nach der hl. Kommunion*

Barmherziger Gott, wir bitten Dich, verleihe uns durch die Teilnahme an Deinem heiligen Sakrament solche Gnade des Beharrens, daß wir das Wort Deiner Geduld treulich behalten bis ans Ende, und durch Dein Erbarmen bewahrt werden vor jener Stunde der Versuchung, welche kommen wird über den ganzen Erdkreis; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren siegreichen HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. *Hymnischer Kantik*

Du Leben, ‖ wie starbst Du, * wie be‖wohntest Du das Grab? * Der Hölle Macht hast ‖ Du gebrochen, * ins Licht gebracht ‖ Deine Gläubigen.

Der Du der Erde ihre Wei‖te gegeben, * Du wohntest in der ‖ Enge eines Grabes, * erweckst aus den Gräbern die Toten, Jesus, ‖ Du Allherrscher. * Wir preisen ‖ Dich, Christe, o König.

40. *Der deprekatove Segen*

Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

Vorübergang

Mit dem Vorübergang (hebr. Pessach resp. Pas\cha) wird das Werk zweier Engel bezeichnet, sowohl jenes Todesengels, der die Osterfeiernden bei seiner strafenden Heimsuchung aufgrund des paschalischen Lammes schonte, dessen Blut die Türpfosten kennzeichnete und dessen Fleisch die Feiernden ernährte, als auch des Lebensboten, der die Botschaft von der Auferstehung unseres HErrn Jesus Christus, des wahren Osterlammes, verkündete, dessen Fleisch uns vom Tode befreite, damit wir „Gerechtigkeit Gottes" in ihm würden, und dessen Botschaft uns tröstet, – daß der „ewige" Tod überwunden ist! Die Angelia (Engelswort = Botschaft) von der Erweckung unseres Heilandes – von den Frauen den Aposteln weitergereicht – ist die Grundlage dieses Dienstes „des Vorübergangs", unserer österlichen Danksagung und des Zeugnisses:

„Der HErr ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!"

Zu Beginn des Dienstes sollte nur „der Vorhof" — das Kirchenschiff soweit beleuchtet sein, wie für den Dienst erforderlich. Auf jedes weitere Licht sollte man verzichten. Ebenso soll kein liturgisches Licht brennen.

Beim Einzug des Osterlichtes der Osterkerze dürfen sämtliche Leuchkörper leuchten. Von diesem österlichen Licht werden alle liturgischen Lichter entzündet – währenddessen singt man das altehrwürdige Ostertroparion als Osterlied.

Auch der Gebrauch der Gewänder richtet sich nach dem obgenannten Umgang mit dem Licht. Während der erste Teil der Osterwache an der Kommunionstelle im Amtsornat zu verrichten ist, werden nach der Verkündigung der Osterbotschaft in der Fürstenpforte die weißen Gewänder angezogen. In der ganzen Woche bis zum Weißen Sonntag werden keine anderen Farben für die liturgischen Obergewänder verwendet. In jenen Kirchen, wo geweihte Geistliche des höheren Amtes in der presbyteralen Stufe dienen, tragen dieselben den Chortalar ihres Amtes als Untergewand von Anfang an. — Dies gilt auch für die ganze Oktave.

Das Abend- oder Nachtgebet

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters und des Sohnes † und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Bußakt*

Lasset uns beten. *Alle knien.*

Alle gemeinsam: Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, für uns Gekreuzigter, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen. **A.** Amen.

Liturg ostwärts:

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und schenke uns das ewige Leben. **A.** Amen.

3. *Aufruf – der Älteste ostwärts:*

Unsere Hilfe steht im Namen † des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

Alle stehen auf. **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

4. *Abendlesung – sitzen*

Prophet im Osttor: **L**aßt uns lesen .... *Off.1,1-8* – Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Alle erheben sich:* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

5. *Psalm*

Ps. 133 **S**ehet, wie ist es lieblich und gut, * wenn Brüder wohnen ‖ in Eintracht beisammen. * Es ist wie köstliches Öl auf dem ‖ Haupte Aarons, * das niederrinnt in den Bart.

Das niederrinnt in ‖ Aarons Bart * auf den ‖ Saum seiner Gewänder. * Es ist wie Tau auf dem Hermon, wie Tau, der niederfällt ‖ auf den Zion, * denn dort entbietet der HErr Segen ‖ und Leben auf immer.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

6. *Gruß – durch den Liturgen*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien.*

7. *Bitten – Hirt*

HErr, dreieiniger Gott, erbarme Dich unser. **A.** HErr, erbarme Dich unser. Tauet, ihr Himmel, aus der Höhe, und ihr Wolken, laßt regnen den Sieg; die Erde tue sich auf, und es reife Heil, und Befreiung sprosse zumal. Amen.

Vereinige die Kirche durch ‖ Deinen Geist. **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis ‖ verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind. **A.** Damit sie selbst nicht verlorengehen.

Stehe allen Kranken und Sterbenden bei mit Deiner Gnade. **A.** Und laß sie Dein Heil schauen.

8. *Gebete*

Ältester **L**asset uns beten.

Evangelist O allmächtiger Gott, durch das Hinabsteigen unseres Heilandes Jesu Christi bis ins Totenreich und durch seine Auferstehung von den Toten hast Du uns die Gewißheit gegeben, daß alle Seelen, die in Ihm entschlafen sind, in Freude und Seligkeit wohnen; wir bitten Dich, verleihe uns solch festen Glauben und freudige Hoffnung, daß wir uns reinigen, gleich wie ER rein ist; und daß wir samt Deiner ganzen erlösten Kirche zur Auferstehung der Toten gelangen, da unsere sterblichen Leiber Unverweslichkeit und Unsterblichkeit anziehen sollen, und wir ähnlich gemacht werden dem verklärten Leib dessen, der da lebt und bleibt mit Dir und dem Heiligen Geiste, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

9. *Kurzes Dankgebet – Prophet*

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

10. *Fürbittgebet – Ältester*

Allmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar im Namen Jesu Christi und flehen: – Erfülle Du all unser Begehren um seinetwillen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem Heiligen Geist. Strekke Deine Rechte aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenommen hast, damit sie keinen Mangel haben an irgendeiner Gabe und warten auf den HErrn. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpfand unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt, standhaft im Glauben und fröhlich in der Hoffnung, bis auf den Tag Jesu Christi, unseres HErrn, welchem

mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A. Amen.

11. *Osterbotschaft – Mt. 28, 1-7a*

Der Liturg tritt in die Ostpforte:

Erhebt eure Herzen!
A*lle erheben sich:* Wie erheben sie zum HErrn.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Auferstehungsbotschaft nach Matthäus – Am Sabbatabend, beim Aufleuchten des Morgens des ersten Wochentags, kamen Maria von Magdala und die andere Maria, um das Grab zu sehen. Und siehe, es geschah ein großes Beben. Denn ein Engel des HErrn stieg vom Himmel herab, trat herzu, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Sein Aussehen war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee. Aus Furcht vor ihm zitterten die Wächter und wurden wie tot. Der Engel jedoch begann und sprach zu den Frauen: "Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn Er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt, und seht den Ort, wo Er gelegen hat. Und geht eilends hin und sagt seinen Jüngern: ´Der HErr ist auferstanden!´"

12. *Abendlob – als Antwort auf die Osterbotschaft singen alle:*

Meine Seele erhebt den HErrn * und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter, * denn Er hat angesehen * die Niedrigkeit seiner Magd.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geiste: * wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, * in Ewigkeit. Amen.

13. *Ostereinzug im weißen Ornat mit der Osterkerze und dem hochheiligen Altarsakrament – währenddessen wird mehrmals gesungen:*

Der HErr ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja.

oder

Christus ist von den Toten auferstanden! Halleluja! * Im Tod bezwang Jesus den Tod! Halleluja! * Er tat die Gräber auf! Halleluja! * Geschenkt hat Er uns das neue Leben! Halleluja. (*wiederholen*)

Leuchte, neues Jerusalem, leuchte auf! * Denn die Herrlichkeit des HErrn ging auf über dir! * Frohlocke jetzt, Sion, und jauchze! * Denn der HErr ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja! (Christus)

Dies ist der Tag, den der HErr gemacht hat, * laßt uns jubeln und fröhlich sein in ihm! * Jesus lebt in alle Ewigkeit! * Der Tod hat keine Macht mehr über uns. Halleluja! (Christus)

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste: * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen. (Christus)

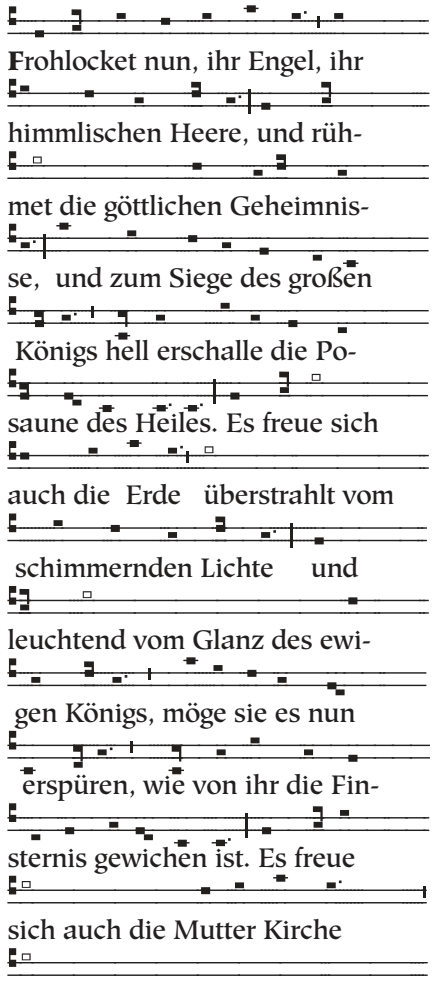
oder ein oder mehrere Lieder oder Hymnen der Osterzeit. Abschließend wird immer mindestens einmal gesungen:

Der HErr ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja.

14. *Osterlob*

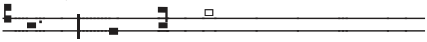
Frohlocket nun, ihr Engel, ihr himmlischen Heere, und rühmet die göttlichen Geheimnisse, und zum Siege des großen Königs hell erschalle die Posaune des Heiles. Es freue sich auch die Erde überstrahlt vom schimmernden Lichte und leuchtend vom Glanz des ewigen Königs, möge sie es nun erspüren, wie von ihr die Finsternis gewichen ist. Es freue sich auch die Mutter Kirche überglänzt von den Strahlen solch herrlichen Lichtes, und der Lobgesang ihrer Gläubigen erfülle das Haus unseres Gottes. Wohlan Geliebte, die ihr hier zugegen seid in der wunderbaren Klarheit dieses österlichen Lichtes, ehrt mit mir die Barmherzigkeit des allmächtigen Gottes, daß Er, dem es gefallen hat, mich ohne meiner Verdienste in die Zahl seiner Leviten aufzunehmen, und mir Kraft gibt zu solch österlichem Lobgesang, unsere Danksagung gnädig annehme für Jesus Christus, unsern HErrn, der mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott ist, Herrscher der Ewigkeit immerdar. **A.** Amen.

Noten

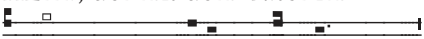


solch herrlichen Lichtes,

für Jesus Christus, unsern

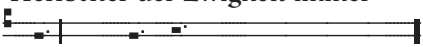


HErrn, der mit dem Vater im



Heiligen Geiste ein Gott ist,

Herrscher der Ewigkeit immer-

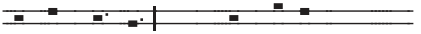


dar. **A.** Amen.

15. *Österliche große Danksagung*

Der HErr sei mit euch. **A.** Und

mit deinem Geiste. L. **E**rhebet



eure Herzen. **A.** Wir haben

sie beim HErrn. L. **L**asset uns

danken dem HErrn, unserem

Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

In Wahrheit ist es würdig und recht, den unsichtbaren Gott und allmächtigen Vater und seinen eingeborenen Sohn Jesum Christum unseren HErrn mit ganzer Inbrunst des Herzens und Gemütes und mit lauter Stimme zu preisen, der für uns dem ewigen Vater Adams Schuld bezahlt und den alten Schuldschein jener Übertretung mit seinem Blut getilgt hat.

Dies sind nämlich die österlichen Festtage an welchen das wahre Lamm geschlachtet ward, welches die Seelen der Gläubigen heiligt.

Dies ist die Nacht, in welcher Du zuerst unsere Väter, die Söhne Israels aus Ägypten geführt hast und sie trockenen Fußes durch das Rote Meer gezogen sind.

Dies also ist die Nacht, in welcher das Licht des Auferstandenen die Finsternis der Sünde vertrieben hat. Dies ist die Nacht, welche auf der ganzen Welt alle, welche an Christus glauben, dem weltlichen Frevel entreißt, sie in die Gnade zurückführt und der Heiligkeit zugesellt. Dies ist die Nacht, in welcher Christus die Fesseln des Todes gelöst und als Sieger von den Toten erstanden ist. O wie wunderbar hat Dein Erbarmen uns begnadet. O unfassliche Huld Deiner Liebe; um den Sklaven zu erlösen, hast Du den Sohn dahingegeben!

O wahrhaft selig ist diese Nacht, welche allein gewürdigt war, Zeit und Augenblick zu wissen, in welcher Christus Jesus vom Tod auferstanden ist.

Dies ist die Nacht über welche geschrieben steht: „Und die Nacht wird wie der Tag erleuchtet sein!“ Die Heiligkeit dieser Nacht vernichtet die Verbrechen, wäscht ab

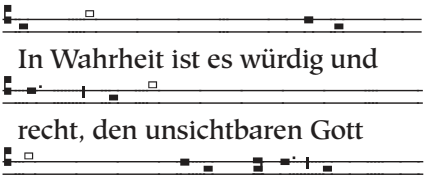
die Schuld, schenkt den Gefallenen die Unschuld und Freude den Traurigen; verfolgt den Hass, richtet auf die Eintracht und beugt die Herrschenden.

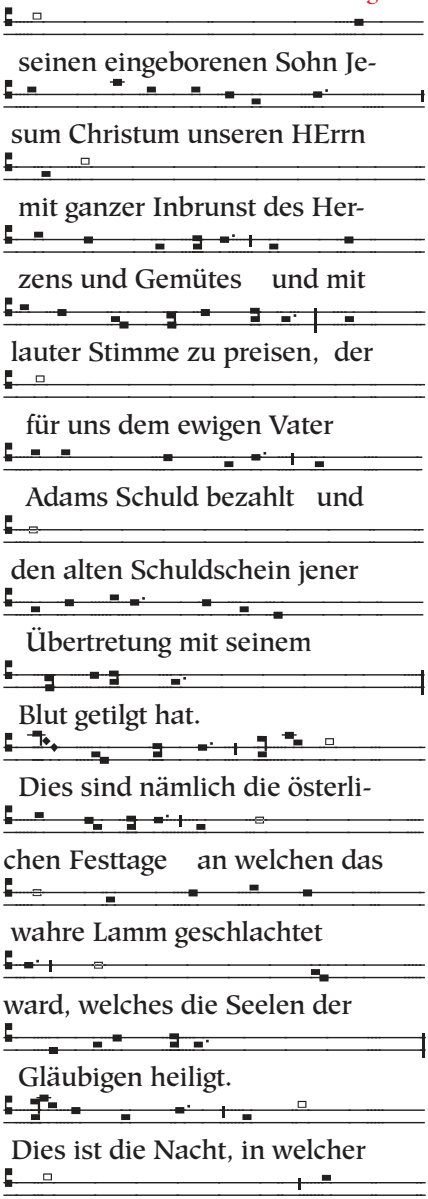
Nimm an, o himmlischer Vater, in dieser gnadenvollen Nacht das Abendopfer unseres Dankes mit der Flamme des österlichen Lichtes, welches Dir, aus der mütterlichen Frucht der Biene, die heilige Kirche darbringt.

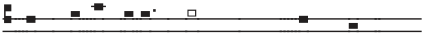
O wahrhaft heilig ist diese Nacht, welche die Ägypter beraubte und die Hebräer bereicherte. Dies ist die heilige Nacht, in welcher sich das Himmlische mit dem Irdischen und das Göttliche mit dem Menschlichen vereinen.

Und während wir mit Dir in das Neue Leben eingehen, führe uns sicher in Dein Reich, unsere himmlische Heimat, durch unseren auferstandenen Heiland Jesus Christus, welcher mit Dir, himmlischer Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

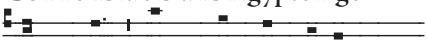
Noten der großen Danksagung





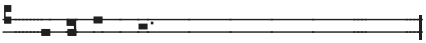


Söhne Israels aus Ägypten ge-



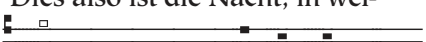
führt hast, und sie trockenen

Fußes durch das Rote Meer

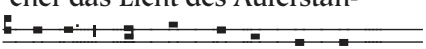


gezogen sind.

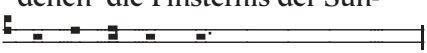
Dies also ist die Nacht, in wel-



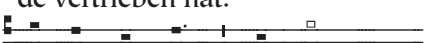
cher das Licht des Auferstan-



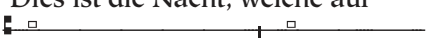
denen die Finsternis der Sün-



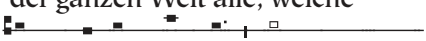
de vertrieben hat.



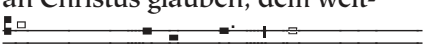
Dies ist die Nacht, welche auf



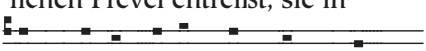
der ganzen Welt alle, welche



an Christus glauben, dem welt-

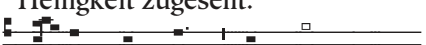


lichen Frevel entreißt, sie in

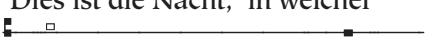


die Gnade zurückführt und der

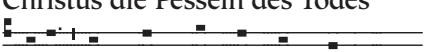
Heiligkeit zugesellt.



Dies ist die Nacht, in welcher

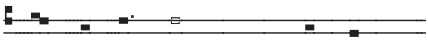


Christus die Fesseln des Todes



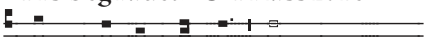
gelöst und als Sieger von den

Toten erstanden ist. O wie

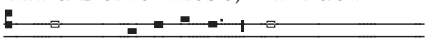


wunderbar hat Dein Erbarmen

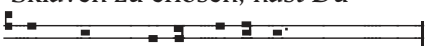
uns begnadet. O unfassliche



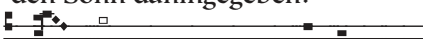
Huld Deiner Liebe; um den



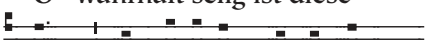
Sklaven zu erlösen, hast Du



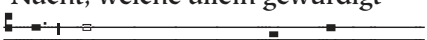
den Sohn dahingegeben!



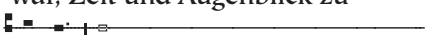
O wahrhaft selig ist diese



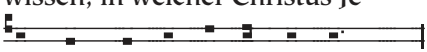
Nacht, welche allein gewürdigt



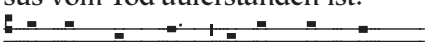
war, Zeit und Augenblick zu



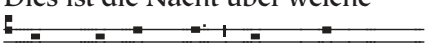
wissen, in welcher Christus Je-



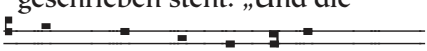
sus vom Tod auferstanden ist.



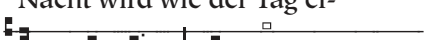
Dies ist die Nacht über welche



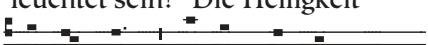
geschrieben steht: „Und die



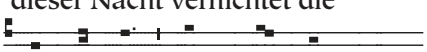
Nacht wird wie der Tag er-



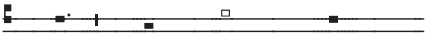
leuchtet sein!“ Die Heiligkeit



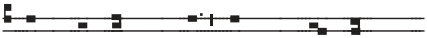
dieser Nacht vernichtet die



Verbrechen, wäscht ab die

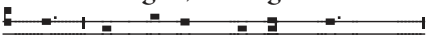


Schuld, schenkt den Gefalle-



nen die Unschuld und Freude

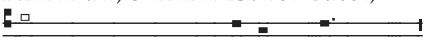
den Traurigen; verfolgt den



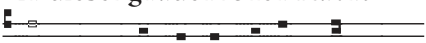
Hass, richtet auf die Eintracht

und beugt die Herrschenden.

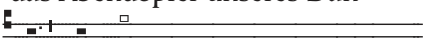
Nimm an, o himmlischer Vater,



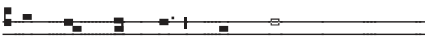
in dieser gnadenvollen Nacht



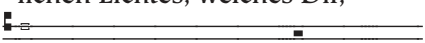
das Abendopfer unseres Dan-



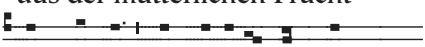
kes mit der Flamme des öster-



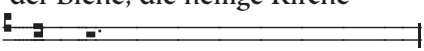
lichen Lichtes, welches Dir,



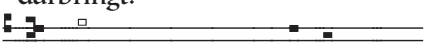
aus der mütterlichen Frucht



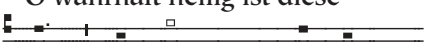
der Biene, die heilige Kirche



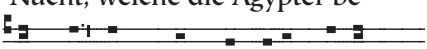
darbringt.



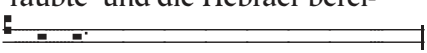
O wahrhaft heilig ist diese



Nacht, welche die Ägypter be-

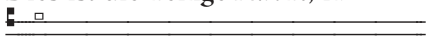


raubte und die Hebräer berei-



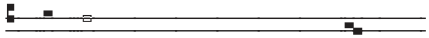
cherte.

Dies ist die heilige Nacht, in

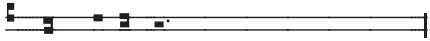


welcher sich das Himmlische

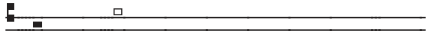
mit dem Irdischen und das



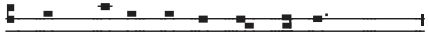
Göttliche mit dem Menschli-



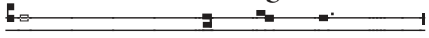
chen vereinen.



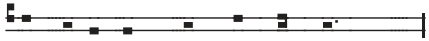
Und während wir mit Dir in



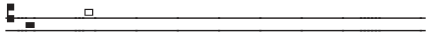
das Neue Leben eingehen,



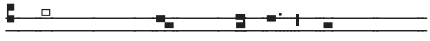
führe uns sicher in Dein Reich,



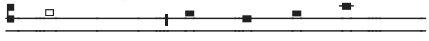
unsere himmlische Heimat,



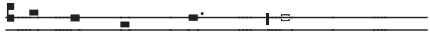
durch unseren auferstandenen



Heiland Jesus Christus, wel-



cher mit Dir, himmlischer Va-



ter, lebt und herrscht in der

Einheit des Heiligen Geistes,

ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Kurzfassung der Danksagung:

In Wahrheit ist es würdig und recht, den unsichtbaren Gott und allmächtigen Vater und seinen

eingeborenen Sohn Jesum Christum unseren HErrn mit ganzer Inbrunst des Herzens und Gemütes und mit lauter Stimme zu preisen, der für uns dem ewigen Vater Adams Schuld bezahlt und den alten Schuldschein jener Übertretung mit seinem Blut getilgt hat.

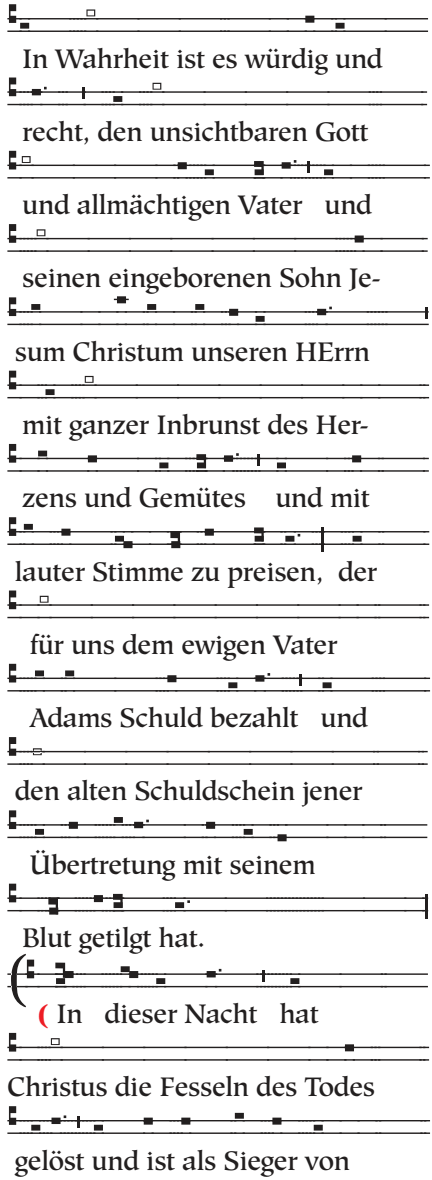
(**I**n dieser Nacht hat Christus die Fesseln des Todes gelöst und ist als Sieger von den Toten erstanden.)

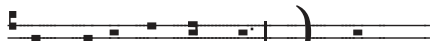
Wie wunderbar hat Dein Erbarmen uns begnadet. O unfassliche Huld Deiner Liebe; um den Sklaven zu erlösen, hast Du den Sohn dahingegeben!

(**O** wahrhaft selig ist diese Nacht, welche allein gewürdigt war, Zeit und Augenblick zu wissen, in welcher Christus Jesus vom Tod auferstanden ist.)

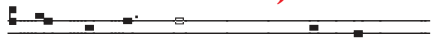
Dies sind nämlich die österlichen Festtage an welchen das wahre Lamm geschlachtet ward, welches die Seelen der Gläubigen heiligt. Nimm an, o himmlischer Vater, in dieser gnadenvollen Nacht (Zeit) das (Abend) - Oopfer unseres Dankes. Laß uns mit Dir in das Neue Leben eingehen, führe uns sicher in Dein Reich, unsere himmlische Heimat, durch unseren auferstandenen Heiland Jesus Christus, welcher mit Dir, himmlischer Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Noten der Kurzfassung der Danksagung

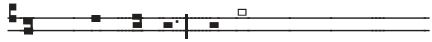




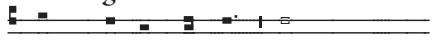
den Toten erstanden.) Wie



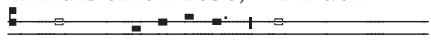
wunderbar hat Dein Erbarmen



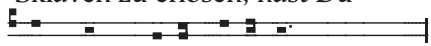
uns begnadet. O unfassliche



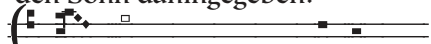
Huld Deiner Liebe; um den



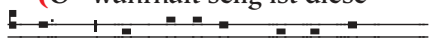
Sklaven zu erlösen, hast Du



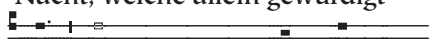
den Sohn dahingegeben!



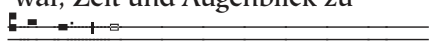
(O wahrhaft selig ist diese



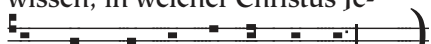
Nacht, welche allein gewürdigt



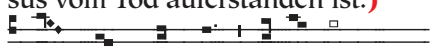
war, Zeit und Augenblick zu



wissen, in welcher Christus Je-



sus vom Tod auferstanden ist.)



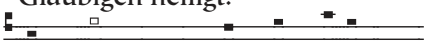
Dies sind nämlich die österli-

chen Festtage an welchen das

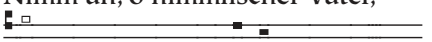
wahre Lamm geschlachtet

ward, welches die Seelen der

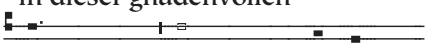
Gläubigen heiligt.



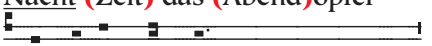
Nimm an, o himmlischer Vater,



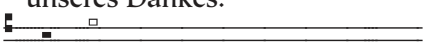
in dieser gnadenvollen



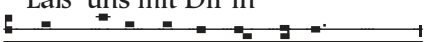
Nacht (Zeit) das (Abend)opfer



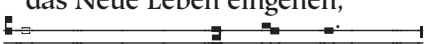
unseres Dankes.



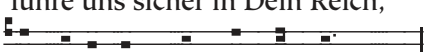
Laß uns mit Dir in



das Neue Leben eingehen,



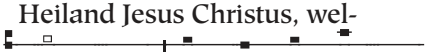
führe uns sicher in Dein Reich,



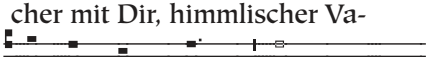
unsere himmlische Heimat,

durch unseren auferstandenen

Heiland Jesus Christus, wel-

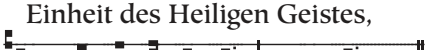


cher mit Dir, himmlischer Va-



ter, lebt und herrscht in der

Einheit des Heiligen Geistes,



ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Wachedienst des Ostermorgens

1. *Eingangslied*

Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HErrn.

2. *Anrufung – Liturg*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. **A.** Hosanna in der Höhe.

3. *Mahnworte – Evangelist*

Ich ermahne euch, Geliebte, bei den Erbarmungen Gottes, paßt euch nicht dieser Weltzeit an, sondern laßt euch umgestalten durch die Erneuerung des Geistes, damit ihr prüfen könnt, was der Wille Gottes, was das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene ist. Denn wie wir an dem einen Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder den gleichen Dienst verrichten, so sind wir ein Leib in Christo, einzeln aber untereinander sind wir Glieder. In der Liebe seid einander herzlich zugetan, jeder schätze den anderen an Ehre höher ein als sich selbst. Seid glühenden Geistes und dient dem HErrn – fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Drangsal, beharrlich im Gebet.

4. *Sündenbekenntnis – Hirt leitet ein:*

Lasset uns beten. – *knien*

alle Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

5. *Absolution – Liturg*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

6. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

7. *Gebet der Hingebung – Ältester*

Dir nahen wir uns, o Vater, im Namen des HErrn Jesu Christi; Dir weihen wir uns und geben uns gänzlich hin zu Deinem Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen. Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewiglich; Dir, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

8. *Aufruf – Liturg*

Christus ist von den Toten auferstanden! ‖ Halleluja! * Im Tod bezwang Jesus den ‖ Tod! Halleluja! * Er tat die Gräber auf! ‖ Halleluja! * Geschenkt hat Er uns das neue ‖ Leben! Halleluja.

Liturgische Kopfbedeckungen – weg.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste: * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen. (Christus)

Die Verhüllung wird nun vom Kelch genommen, währenddessen folgt:

9. *Kleiner Lobpreis*

Preist den HErrn, alle Lande, * mit Freudendienst kommt vor sein Angesicht! **A.** Sei gepriesen, o HErr, sei gepriesen.

Der HErr ist unser Gott, wir sind sein Eigentum,* sein Volk sind wir, die Herde seiner Hand. **A.** Sei gepriesen, o HErr, sei gepriesen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geist. **A.** Sei gepriesen, o HErr, sei gepriesen.

Preist den HErrn, alle Lande, * mit Freudendienst kommt vor sein Angesicht! **A.** Sei gepriesen, o HErr, sei gepriesen.

10. *Segnung des Heilskelches*

Ältester steht neben dem Liturgen (zugedeckter Kelch) und spricht:

Gelobt sei der Name der Herrlichkeit unseres HErrn – Du warst, ehe die Welt erschaffen ist, Du bist in dieser Welt und Du wirst sein in Ewigkeit. Heilige Deinen Namen über denen, die Deinen Namen heiligen; heilige Deinen Namen durch die Gnadengaben Deines Reiches und durch Deine Hilfe stärke und gründe uns

allezeit. Da Du das Leben und das unvergängliche Wesen an das Licht des Tages gebracht hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Schöpfer der Welt, denn aus Deiner Güte empfingen wir die Frucht des Weinstocks.

11. *Weihe des Heilskelchs – der Älteste deckt den Heilskelch ab – der Liturg:*

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir den Kelch und flehen: Heiliger Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn zum Kelch des Heils im Blute Deines Sohnes Jesu Christi, welcher vor seiner Erhöhung einen Kelch nahm und sprach: *nun nimmt er den Kelch* – Nehmt ihn und teilt ihn unter euch – von nun an werde ich nicht mehr von der Frucht des Weinstocks trinken, bis zu jenem Tag, da ich sie neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters. **A.** Amen.

12. *Darstellung am Thronaltar*

Zur Darstellung der geweihten Gaben – ein geeignetes Lied.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der Du unterschieden zwischen Heiligem und Unheiligem, zwischen Licht und Finsternis, zwischen Deinem Volk und den Fremdlingen. – Gelobt seist Du, HErr, der uns das himmlische Brot des Lebens gegeben hat. **A.** Amen.

Stilles Darstellungsgebet:

OHErr, allmächtiger Gott, wir kommen vor den Thron Deiner herrlichen Majestät, und stellen vor Dir dar die Sinnbilder des Leidens Deines Sohnes: das Brot des ewigen Lebens und den Kelch des ewigen Heils. Gedenke, o HErr, seines Opfers und laß seine Fürbitte für Deine Kirche und für all Deine Geschöpfe vor Dir aufsteigen zur Ehre Deines heiligen Namens. Amen.

13. *Morgenlesung vor dem HErrn – Prophet (alle sitzen) Jes. 25*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

14. *Alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

15. *Großer Lobpreis*
– nur im vollständigen Dienst

Die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer mit Harfen Gottes. Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes.
(Off. 15, 2-3)

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

Ex. 15 [1]**D**em HErrn singen will ‖ ich ein Lied, * denn er ist hoch und erhaben. Roß und ‖ Reiter warf er ins Meer. * [2]Meine Stärke und mein Lied ist der HErr, er ward ‖ mir zum Retter. * Er ist mein Gott, ihn will ich preisen; den Gott meines ‖ Vaters will ich rühmen. **A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

[3]**D**er HErr ist ein ‖ Siegesheld, * der ‖ HErr, das ist sein Name. * [4]Die Wagen des Pharao und seine Streitmacht warf ‖ er ins Meer. * Seine besten Streiter ver‖sanken im Schilfmeer. **A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

[5]**D**ie Wogen be‖deckten sie, * sie versanken in die ‖ Tiefe wie ein Stein. * [6]Deine Rechte, HErr, verherrlicht ‖ sich durch Kraft; * Den Feind, o HErr, zer‖schmettert Deine Rechte. **A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

16. *Psalmen*

Ps. 110 [1]**E**s sprach der HErr zu ‖ meinem HErrn: * “Setze ‖ Dich zu meiner Rechten, * bis ich ‖ Deine Feinde * zum Schemel ‖ Deiner Füße mache!”

[2]**D**ein machtvolles Zepter streckt der HErr vom ‖ Sion aus. * Herrsche in‖mitten Deiner Feinde! * [3]Dein Volk ist voll Ergebenheit am Tag ‖ Deiner Macht; * auf heiligen Bergen wird vom Mutterschoß an Dir zuteil der Tau Deiner ‖ Morgenröte Jugend.

[4]**D**er HErr hat geschworen, und es wird ‖ ihn nicht reuen: * “Du bist Priester für immer nach der ‖ Weise Melchisedechs.” * [5]Der HErr ist ‖ Dir zur Rechten; * Er zerschmettert am Tag seines ‖ Zorns die Könige.

[6]**U**nter den Völkern hält ‖ er Gericht, * häuft Leichen auf, zerschmettert Häupter ‖ auf weitem Gefilde. * [7]Vom Bach am ‖ Wege

trinkt er; * darum hebt ‖ er sein Haupt empor.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

Ps. 111 [1]**H**alleluja! Den HErrn will ich preisen von ‖ ganzem Herzen, * im Kreise der Frommen ‖ und in der Gemeinde. * [2]Groß sind die Wer‖ke des HErrn, * wohlbekannt bei allen, ‖ die sich ihrer freuen.

[3]**H**oheit und Pracht ‖ ist sein Wirken, * seine Gerechtigkeit ‖ bleibt ewig bestehen. * [4]Ein Gedächtnis für seine Wunder hat ‖ er gestiftet, * gütig und barm‖herzig ist der HErr.

[5]**S**peise gab er denen, ‖ die ihn fürchten. * er gedenkt auf ‖ ewig seines Bundes. * [6]seine machtvollen Werke tat er seinem ‖ Volke kund, * als er ihm das Erbe der ‖ Völker übergab.

[7]**D**ie Werke seiner Hände sind Wahr‖heit und Recht; * zuverlässig sind ‖ all' seine Gebote, * [8]unwandelbar für im‖mer und ewig, * erlassen in ‖ Redlichkeit und Treue.

[9]Erlösung hat er seinem Volk gesandt, für ewig seinen ‖ Bund bestimmt. * Heilig und verehrungs‖würdig ist sein Name. * [10]Der Weisheit Anfang ist die ‖ Furcht des HErrn. * Rechte Einsicht haben alle, die sie üben; sein Lobpreis ‖ hat Bestand für ewig.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

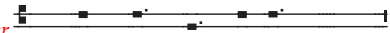
Ostergebet

17. *Der liturgische Gruß*
Falls der Liturg auch die Funktion eines Ältesten inne hat, vom Thronaltar aus, ansonsten vom Altar aus.

Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

oder



Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

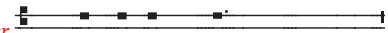
oder

Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten

oder

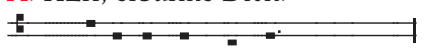


Lasset uns beten

Alle knien nieder.

18. *Die Bitten – Hirt*

HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

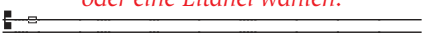


Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.

HERr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Statt der nachfolgenden Bitten kann der Liturg eine andere Fassung derselben oder eine Litanei wählen.

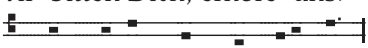


Um Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,

laßt uns zum HErrn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

oder



A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus der HErr war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; für alle kranken und leidenden Menschen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lästerer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle Menschen in dieser Welt laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung aller Heiligen, der Lebenden und der Entschlafenen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Nachfolgendes bis zur Gebetsaufforderung nur in einem vollständigen Dienst:

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Verschone uns, o HErr.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

O Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädiglich, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

19. *Gebete*

Ältester **L**asset uns beten.

Evangelist Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

O allmächtiger Gott, der Du durch die Auferstehung Deines lieben Sohnes Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast; wir bitten Dich, gleichwie Du durch Deine Herrlichkeit Ihn von den Toten auferweckt hast, verleihe also auch uns, in einem neuen Leben zu wandeln und gepflanzt zu werden zur Ähnlichkeit Seiner Auferstehung, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und bleibt mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Himmlischer Vater, unser Gott, wir bitten Dich, gib uns gute Beschaffenheit der Luft, einen guten Regen, einen erfrischenden Tau, damit wir uns freuen am guten Ertrag der Früchte des Feldes und der Ernte des Jahres Deiner Güte. Denn alle Augen warten auf Dich, o HErr, und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit; Du öffnest Deine Hand und erfüllst jedes lebende Wesen mit Segen, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

20. *Priesterliche Fürbitte – Ältester*

Die Nacht vermag es nicht, uns zu besiegen, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns durch Deine Wahrheit; durch Deine Gebote und Deine Rechte erleuchte die Augen unseres Verstandes, daß wir nicht schlafen den Schlaf des Todes. Entferne aus unseren Herzen alle Finsternis, und laß uns aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht. Segne Dein Volk und heilige Dein Erbteil. Gewähre Frieden Deiner Kirche, den Völkern und allen Menschen; gedenke Deines Volkes der Beschneidung des Fleisches und laß es den Durchbohrten erkennen, damit auch jenes Volk in Deiner Vollendung die Gemeinschaft mit allen Deinen Heiligen erlange und Dich preise: denn gelobt und erhöht ist Dein hochheiliger und ruhmreicher Name, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar. **A.** Amen.

O Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben be-

steht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine Diener mit Deinem ganzen geheiligten Volk, vor allen feindlichen Angriffen, damit wir in festem Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürchten brauchen, durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

21. *Danksagung – Prophet der Hirte hält den Heilskelch vor ihm.*

Erhebet eure Herzen. **A***lle stehen.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

Wir sagen Dir Dank, o Gott unseres Heils, der Du unser Leben mit Barmherzigkeit krönst. Du suchst uns heim mit dem neuen Tag; Du umgibst uns mit unzähligen Wohltaten und schenkst uns alles, was wir für dieses Leben bedürfen. Dein Erbarmen ist allezeit neu, Deine Treue ist groß. Vor allem preisen wir Dich, daß Du unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast. Wir freuen uns in dem Evangelium Deines Heils, auf welches Du uns gegeben hast, zu vertrauen. Wir preisen Dich, daß Du uns zum Gehorsam des Glaubens gebracht, uns mit der Taufe der Wiedergeburt gewaschen, und in den geheimnisvollen Leib Deines Christus eingepflanzt hast.

Wir sagen Dir Dank, daß Du Deine Auserwählten versiegelst, und sie mit der Fülle des Heiligen Geistes salbst. Wir verherrlichen Dich für alle Gnadengaben, welche Du Deiner Kirche verliehen hast, besonders für die Gabe der Apostel und Propheten und alle heiligen Ämter, wodurch Du Deine Heiligen vollendest. Wir freuen uns mit unaussprechlicher und herrlicher Freude, in der Hoffnung auf die baldige Wiederkunft Deines Sohnes und auf das Erbteil, welches denen, die Ihn lieben, aufbehalten ist am Tage seiner Erscheinung und seines Reiches. Denn Du bist der Gott aller Herrlichkeit, Macht und Majestät; und Dir, o allmächtiger Vater, mit Deinem eingeborenen Sohne und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahrhaftigen Gott, sei alle Ehre und Preis, jetzt und immerdar. **A.** Amen.

22. *Weihrauchslied – alle knien*

Nimm, o Vater, dieses Opfer * Deiner Kirche gnädig an, * wie der Weihrauch zu Dir aufsteigt, * so empfange das Gebet. * Was wir beten und erflehen * nimm in Deiner Güte an.

Gott dem Vater und dem Sohne * singe Lob du Christenheit; * auch dem Geist auf gleichem Throne * sei der Lobgesang geweiht. * Bringet Gott im Jubeltone * Ehre, Ruhm und Herrlichkeit. Amen.

23. *Große Fürbitte – Liturg*

Lasset uns beten.

Allmächtiger, ewiglebender Gott, wir nahen uns Dir im Namen Jesu Christi, unseres Hohenpriesters und Mittlers, der in die Himmel eingegangen ist, wo er uns vor Deinem Angesicht fürbittend vertritt. Wir bringen vor Dich die Bitten Deines Volkes und die Gebete, Fürbitten und Danksagungen Deiner Kirche und bitten Dich, laß dieselben emporsteigen wie Weihrauch und Dir angenehm sein an Deinem Thron; sei uns gnädig und antworte uns im Frieden. Vor Deinem Angesicht gedenken wir aller, für welche wir gebetet haben: Laß den Tau Deines Segens auf sie herabkommen und Deinen Heiligen Geist über sie ausgegossen werden. Belebe uns, o Gott; belebe, wir bitten Dich, Deine Kirche; erbarme Dich über alle Menschen; laß eingehen die Fülle der Heiden; vollende die Zahl Deiner Auserwählten; verleihe Deiner Kirche den Dienst Deiner Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; vereinige und führe zur Vollkommenheit alle Deine Heiligen. Verleihe Deinen Knechten, die im Glauben entschlafen sind, Ruhe und Freude und Frieden in der Hoffnung auf eine selige Auferstehung, und beschleunige die Erscheinung und das Reich unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi, welcher mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geiste, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

24. *Hymnus oder Lied*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

25. *Die Osterbetrachtung*

26. *Benediktion wenn der Kelch des Heils am Thron vom* **Evangelisten** *geholt wird, spricht der* **Prophet:**

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der durch sein Wort die Abende herbeiführt, in Weisheit die Tore öffnet, in Einsicht die Zeiten verändert, die Stunden wandelt und die Sterne nach ihren Ordnungen am Himmel führt nach seinem Willen. Er erschafft Tag und Nacht, läßt das

Licht weichen vor der Finsternis und die Finsternis vor dem Licht, führt hinweg den Tag, und bringt die Nacht und unterscheidet zwischen Tag und Nacht, *(Verbeugen!)* JHWH Sabaot ist sein Name; der lebendige, ewige Gott wird stets über uns regieren, immer und ewig. Gepriesen bist Du, HErr, der die Abende herbeiführt.

27. *Lied des Zacharia – währenddessen spendet der Evangelist den Heilskelch.*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Nach der Kelchausspendung:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

28. *Segen – Liturg*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

29. *Österliche Segnung der Speisen*

Liturg in der Ostpforte oder an einer anderen geeigneten Stelle im Kirchenraum:

Zum Mahl des königlichen Lammes, Gott, Du Höchster, segne unseren festlichen Tisch mit allen Deinen Gaben an Speis und Trank, damit wir und unsere Familien von der Feier dieser heiligen Geheimnisse erfüllt seien. Du hast uns beschenkt mit der Gabe des Lebens und der Auferstehung, darum bitten wir, laß uns in diesem Geschenk leiblich hineinwachsen, wie wir es geistlich gefeiert haben, durch unseren auferstandenen Erlöser Jesus Christus, mit welchem Du, o Vater, mit Deinem Heiligen und lebenspendenden Geist ein Gott bist, hochgelobt und gefeiert in Ewigkeit. **A.** Amen.

Möge uns die Gnade des Höchsten, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, in der österlichen Feier bestärken mit dem Reichtum aller Gaben und † Segnungen.
A. Amen.

Osterkurzfeier – *am Ostertag*

i. *Osterbotschaft – Mt. 28, 1-7a*

Erhebt eure Herzen!
A*lle erheben sich:* Wie erheben sie zum HErrn.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Auferstehungsbotschaft nach Matthäus – Am Sabbatabend, beim Aufleuchten des Morgens des ersten Wochentags, kamen Maria von Magdala und die andere Maria, um das Grab zu sehen. Und siehe, es geschah ein großes Beben. Denn ein Engel des HErrn stieg vom Himmel herab, trat herzu, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Sein Aussehen war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee. Aus Furcht vor ihm zitterten die Wächter und wurden wie tot. Der Engel jedoch begann und sprach zu den Frauen: "Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn Er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt, und seht den Ort, wo Er gelegen hat. Und geht eilends hin und sagt seinen Jüngern: ´Der HErr ist auferstanden!´" **A.** Der HErr ist wahrhaftig auferstanden.
Halleluja.

ii. *Österliche Danksagung*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit Deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A. Wir haben sie beim HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

In Wahrheit ist es würdig und recht, den unsichtbaren Gott und allmächtigen Vater und seinen eingeborenen Sohn Jesum Christum unseren HErrn mit ganzer Inbrunst des Herzens und Gemütes und mit lauter Stimme zu preisen, der für uns dem ewigen Vater Adams Schuld bezahlt und den alten Schuldschein jener Übertretung mit seinem Blut getilgt hat. Wie wunderbar hat Dein Erbarmen uns begnadet. O unfassliche Huld Deiner Liebe; um den Sklaven zu erlösen, hast Du den Sohn dahingegeben! Dies sind nämlich die österlichen Festtage an welchen das wahre Lamm geschlachtet ward, welches die Seelen der Gläubigen heiligt. Nimm an, o himmlischer Vater, in dieser gnadenvollen Zeit das Opfer unseres Dankes. Laß uns mit Dir in das Neue Leben eingehen, führe uns sicher in Dein Reich, unsere himmlische Heimat, durch unseren auferstandenen Heiland Jesus Christus, welcher mit Dir, himmlischer Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

✠ *Österlicher HErrentagsdienst*

Ostertagsdienst

Dort, wo keine Osternachtsfeier stattfinden konnte, wird diesem Dienst die Osterkurzfeier vorangestellt, als der Gottesdienst in der Ostpforte. Nach der österlichen Danksagung wird auch im kürzeren HErrentagsdienst das Eingangslied gesungen.

Wie in der ganzen Osteroktave, werden in diesem liturgischen Dienst ausschließlich die weißen Obergewänder getragen.

1. *Eingangslied*
– nach einer Osterkurzfeier auch im kürzeren Gottesdienst.

Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HErrn.

2. *Anrufung – Liturg*

Hochgelobt sei der Gott und Vater Jesu Christi, † unseres HErrn, der Vater der Herrlichkeit, die Er an Ihm entfaltete, indem Er Ihn von den Toten auferweckte; Er sei hocherhoben über jegliche Herrschaft und Macht und Gewalt und Hoheit und über jedem Namen, der da genannt wird in Ewigkeit. **A.** Amen.

3. *Mahnworte – Evangelist*

Ich ermahne euch nun, Geliebte, im Namen Jesu Christi, unseres HErrn: Seid alle einmütig und duldet keine Spaltungen unter euch; seid ganz eines Sinnes und einer Meinung. Vor allem aber habt eine beharrliche Liebe zueinander; denn die Liebe deckt eine Menge Sünden zu. Laßt nicht nach im Beten; seid dabei wachsam und dankbar.

Nehmt euch das Wort zu Herzen, das in euch eingepflanzt worden ist und das Macht hat, euch zu retten.

4. *Sündenbekenntnis – Hirt leitet ein:*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Hirt: **W**iederum laßt uns beten.

Immer wieder fallen wir vor Dir nieder und bitten Dich, Du gütiger und menschenliebender Gott: Blicke herab auf das Bekenntnis unserer Sünden und reinige Seele und Leib von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes. Gib, daß wir schuldlos vor Deinem Altare stehen und schenke uns die Gnade zu wachsen an Leben und Glauben und geistiger Erkenntnis, damit wir Dich in Furcht und Liebe anbeten und würdig seien Deines himmlischen Reiches, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

5. *Absolution – Liturg*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

6. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede allen. **A.** Amen.

7. *Gebet der Hingebung – Ältester*

Dir nahen wir uns, o Vater, im Namen des HErrn Jesu Christi; Dir weihen wir uns und geben uns gänzlich hin zu Deinem Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen. Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewiglich; Dir, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

8. *Aufruf – Liturg*
– alle erheben sich dazu!

Christus ist von den Toten auferstanden! ‖ Halleluja! * Im Tod bezwang Jesus den ‖ Tod! Halleluja! * Er tat die Gräber auf! ‖ Halleluja! * Geschenkt hat Er uns das neue ‖ Leben! Halleluja.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste: * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen. (Christus)

9. *Kleiner Lobpreis*

Der Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine Macht und komm. *(nach "***E**hre**"** *wiederholen)*

Laß Dein Angesicht leuchten, dann ist uns geholfen. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. **A.** Erwekke Deine Macht und komm.

10. *Lesung vor dem HErrn – Prophet*
(alle setzen sich)

Laßt uns lesen vor unserem HErrn die für diesen Dienst verordnete Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja. *Jes. 26*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

Aufstehen **A.** Dank sei Dir, o Gott.

11. *alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage

wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

v. *Großer Lobpreis*

Sei gepriesen, Christe, immerdar, allezeit. **A.** Sei gepriesen, Christe, immerdar, allezeit.

Christus ward durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten ‖ auferweckt; * Er stribt nicht mehr, der Tod hat keine Ge‖walt mehr über Ihn. * Denn mit seinem Sterben ist Er der Sünde gestorben ein für ‖ allemal, * mit seinem Leben a‖ber lebt Er für Gott. **A.** Sei ...

Christus Jesus, der gestorben ist, wurde ‖ auferweckt * und ist zur Rech‖ten Gottes des Vaters. * Er ist es, ‖ der für uns eintritt! * Wer will uns scheiden ‖ von der Liebe Christi? **A.** Sei gepriesen ...

Weder Tod noch Leben, weder Engel noch ‖ Herrschaften, * weder Gegenwärtiges noch Zu‖künftiges, noch Mächte, * weder Höhe noch Tiefe, noch irgendein ande‖res Geschöpf * vermag uns von der Liebe Gottes zu scheiden, die in Christo ‖ Jesu, unserm HErrn ist. **A.** Sei ...

Verschlungen ward der ‖ Tod im Sieg. * Wo ist, o Tod, dein Sieg? Wo ‖ ist, o Tod, dein Stachel? * Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft der Sünde aber ‖ das Gesetz. * Doch Gott sei Dank, der uns den Sieg verleiht in Christo ‖ Jesu, unserm HErrn. **A.** Sei ...

Ehre sei ... Amen. **A.** Sei gepriesen, Christe, ...

13. *Psalm – mit der Doxologie*

Ps. 72 [1]**G**ott, gib Dein Ge‖richt dem König, * Dein ‖ Recht dem Königssohn! * [2]Er richte Dein Volk in Gerechtigkeit und Deine Bedräng‖ten nach Recht! * [3]Mögen die Berge dem Volke Wohlfahrt bringen, die Hügel ‖ die Gerechtigkeit!

[4]**D**en Bedrängten im Volke schaf‖fe er Recht, * helfe den Söhnen des Armen und zer‖malme den Bedrükker! * [5]Ihn fürchte man durch ‖ die Geschlechter * solange ‖ Mond und Sonne scheinen!

[6]**E**r sei dem ‖ Regen gleich, * der ‖ auf den Rasen fällt, * den Regenschauern, die das ‖ Land benetzen! * [7]In seinen Tagen blühe das Recht und Fülle des Heils, ‖ bis kein Mond mehr scheint!

[8]**E**r herrsche von ‖ Meer zu Meer, * vom Euphratstrom bis ‖ an der Erde Enden! * [9]Die Gegner sollen vor ‖ ihm sich beugen * und seine ‖ Feinde den Staub lecken!

[10]**D**ie Könige von Tarsis und den Inseln sollen Ge‖schenke bringen, * die Könige von Saba und ‖ Seba Gaben reichen! * [11]Alle Könige sollen ihm ‖ huldigen, * ihm dienstbar ‖ werden alle Völker!

[12]**D**enn er befreit den Armen, wenn er um ‖ Hilfe ruft, * den Bedrängten und den, der ‖ keinen Helfer hat. * [13]Er erbarmt sich des Gerin‖gen und Armen, *das Leben der‖Armen rettet er.

[14]**A**us Bedrückung und Gewalt erlöst ‖ er ihr Leben; * ihr Blut ist in ‖ seinen Augen kostbar. * [15]Er lebe, und Gold aus Saba ge‖be man ihm! * Man bete ständig für ihn, erflehe ‖ ihm allezeit Segen!

[16]**F**ülle von Korn sei im Lande; selbst auf den Gipfeln der Berge ‖ woge es! * Üppig wie der Libanon sei seine Frucht, und seine Halme mögen blühen ‖ wie das Gras des Feldes! * [17]Sein Name sei ewig gelobt! Solange die Sonne scheint, blei‖be sein Name! * In ihm mögen sich segnen alle Geschlechter, alle Völker sol‖len ihn glücklich preisen!

[18]**G**epriesen sei der HErr, Is‖raels Gott, * der al‖leine Wunder wirkt! * [19]Ja, gepriesen sei sein herrlicher Name in ‖ Ewigkeit, * und die ganze Erde sei erfüllt von seiner Herrlich‖keit! Amen. Amen.

14. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

15. *Bitteneröffnung – Liturg:*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Im kürzeren Dienst – das HErrengebet:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

16. *Bitten – Hirt*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen; **A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet; **A.** Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

17. *Gebete*

Ältester: **L**asset uns beten.

Evangelist O allmächtiger Gott, der Du durch die Auferstehung Deines lieben Sohnes Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast; wir bitten Dich, gleichwie Du durch Deine Herrlichkeit Ihn von den Toten auferweckt hast, verleihe also auch uns, in einem neuen Leben zu wandeln und gepflanzt zu werden zur Ähnlichkeit Seiner Auferstehung, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und bleibt mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

18. *Fürbittgebet – Ältester*

O HErr, heiliger und unerforschlicher Gott, der Du das Licht aus der Finsternis hervorleuchten ließest, der Du uns die Erquickung des Schlafes gegeben und uns nun wiedererweckt hast, Deine Güte zu preisen und zu verkünden; wir bitten Dich, nimm uns nach Deiner großen Güte an, die wir nun vor Dir anbeten und Dir nach Vermögen danken. Gewähre unsere Bitten um alles, was zu unserem ewigen Heil dient. Mache uns zu Kindern des Lichtes und des Tages und zu Erben Deiner ewigen Segnungen. Gedenke, o HErr, nach Deiner großen Barmherzigkeit Deines ganzen Volkes; aller, die jetzt mit uns vor Dir anbeten; aller, die nun Deiner Hilfe bedürfen, zu Wasser, zu Lande und in der Luft, und an allen Orten Deiner Herrschaft, und schenke ihnen allen Deine Gnade. Gib, daß wir, an Leib und Seele bewahrt, mit aller Freudigkeit Deinen wunderbaren und hochgelobten Namen immerdar verherrlichen, den Namen des † Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

Im vollständigen Dienst betet der Älteste – das HErrengebet (bis "in Ewigkeit"*) – allein!* **A.** Amen.

19. *Dankgebet – Prophet*

O HErr, unser Gott, der Du große Barmherzigkeit erzeigt hast an uns, Deinen sündigen und unwürdigen Knechten, über welche Dein heiliger Name genannt ist, laß uns über unsere Hoffnung auf Dein Erbarmen nicht zu Schanden werden; erhöre, o HErr, alle diese unse-

re Bitten um Heil, und würdige uns, daß wir Dich von ganzem Herzen lieben und fürchten und in allem Deinen allerheiligsten Willen tun. Denn Du, o Gott, bist gütig, und liebst alle Menschen, und Dir geben wir alle Ehre, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, nun und immerdar. **A.** Amen.

20. *Wassersegnung*
– kann an dieser Stelle erfolgen

21. *Schlußgebet – Liturg:*

Erhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

22. *Lied*

Christus ist von den Toten auferstanden! ‖ Halleluja! * Im Tod bezwang Jesus den ‖ Tod! Halleluja! * Er tat die Gräber auf! ‖ Halleluja! * Geschenkt hat Er uns das neue ‖ Leben! Halleluja. (*wiederholen*)

Leuchte, neues Jerusalem, ‖ leuchte auf! * Denn die Herrlichkeit des HErrn ‖ ging auf über dir! * Frohlocke jetzt, Si‖on, und jauchze! * Denn der HErr ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja! (Christus)

Dies ist der Tag, den der ‖ HErr gemacht hat, * laßt uns jubeln und ‖ fröhlich sein in ihm! * Jesus lebt in alle ‖ Ewigkeit! * Der Tod hat keine Macht mehr über ‖ uns. Halleluja! (Christus)

Ehre sei dem Vater ... (Christus)

23. *Deprekativer oder Bitt-Segen*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

24. *Sakramentsentfernung*

O HErr, wir nahen Deiner Gegenwart, um von Deinem Altar diese heiligen Sinnbilder wegzunehmen, das Sakrament Deines Leibes (und Blutes), das Gedächtnis Deines einigen Opfers für die Sünde. Du hast uns darin Deine Gegenwart erwiesen, und uns mit geistlicher Speise ernährt. Unter der Hülle dieser irdischen Dinge beten wir nur Dich an. Nicht die sichtbaren Dinge beten wir an, sondern Dich, den Unsichtbaren; und durch Dich ehren und preisen wir den hochgelobten Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, den einigen Gott.
A. Amen. HErr, wir be‖ten Dich an, * wir preisen Dich für Deine Gnade und freuen uns in ‖ Deiner Gegenwart. * Laß eilend kommen die Zeit, wo unsere Freude wird voll‖kommen sein, * und wir Dich sehen ‖ werden wie Du bist.

Österliches HErrenmahl

1. *Anrufung*

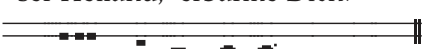
A. *Osterfest*

Keine Kyrierufe beim kleinen Einzug

Heiliger, starker Gott von Ewigkeit,

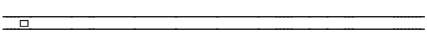
Du, Sieger über den Tod und un-

ser Heiland, erbarme Dich.

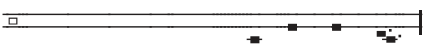


A. Kyrie, e- le - i- son.
oder HErr, erbarme Dich.

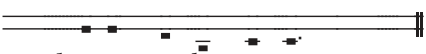
Chri - ste Jesu, unser HErr,



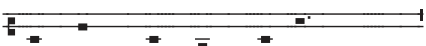
im Licht Deiner Auferstehung



und Deines Lebens, erbarme Dich.



A. Christe, e- le - i- son.
oder --- , erbarme Dich.



Allherrscher, komme bald

und erbarme Dich.

A. Kyrie, e- le - i- son.
oder HErr, erbarme Dich.

B. *Ostermontag*

Gerühmt und gepriesen sei der auferstandene HErr, Jesus † Christus, und gelobt sein himmlisches und ewiges Reich, welches noch kommt und da ist – heute und allezeit, und in alle Ewigkeit.
A. Amen.

C. *Osteroktavsonntag*

Wir preisen Dich, Vater, HErr und himmlischer König, unser Gott, durch Jesum † Christum, Deinen heiligen und machtvollen Sohn, den Auferstandenen, und rühmen Dich immerdar. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

A. *An Ostern und am Oktavsonntag knien*

HErr, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfaßbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermeßlich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben. Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

B. *Am Ostermontag – stehen*

Um Frieden † und Heil von oben, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.
oder **A.** HErr, erbarme Dich.

Um Frieden und Einheit des gesamten Volkes Gottes auf dem rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Frieden und Segen für alle, die hier (in dieses Gotteshaus) in Glauben, Andacht und Ehrfurcht einkehren, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Ausdauer und Erlösung aller verfolgten und bedrängten Christen, auf daß wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn und Not, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Hilfe und Schutz für unsere in der Zerstreuung lebenden Mitgläubigen und Geschwister, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir, Sünder, uns und unser ganzes Leben Dir, o liebreicher Vater, und bitten Dich, vergib uns alle unsere Sünden; befreie uns durch die Kraft Deines Heiligen Geistes von aller Unreinheit des Geistes und des Leibes, und gib, daß wir andern von Herzen verzeihen, wie wir Dich um Deine Vergebung bitten, damit wir Dir hinfort in einem neuen Leben dienen, zur Ehre Deines heiligen Namens, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß des höheren Amtes*

Der auferstandene HErr Jesus Christus schenke euch seinen Frieden. **A.** Amen.

5. *Versikel des kleinen Einzugs*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

Lasset uns beten.

O Gott, der Du uns durch das Blut Deines geliebten Sohnes einen neuen und lebendigen Weg in das Allerheiligste eröffnet hast, wir bitten Dich, verleihe uns die Gewißheit Deines Erbarmens und heilige uns durch Deine himmli-

sche Gnade, damit wir uns Dir nahen mit reinem Herzen und unbeflecktem Gewissen, Dir ein Opfer darzubringen in Gerechtigkeit und diese heiligen Mysterien nach Deinem Willen zu feiern, zur Ehre Deines Namens, durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

7. *Verehrungs- oder Kyrierufe*

A. *am Osterfest*

Wir, Zeugen Deiner Auferstehung, HErr Jesu, beten Dich an, der Du heilig, der Du allein ohne Sünde bist. Wir fallen nieder vor Dir, der Du gekreuzigt warst; wir loben und preisen Dich, der Du von den Toten auferstanden bist – denn Du bist unser Gott, und wir kennen keinen andern außer Dir, und Deines Namens und Sieges gedenken wir hingebungsvoll. **A.** Der HErr ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.

Kommt herzu, ihr alle Mitgläubigen, und laßt uns gemeinsam vor Ihm niederfallen, vor dem Auferstandenen, durch dessen Sieg große Freude für alle Welt entstanden ist. Darum preisen wir Dich, o HErr, und feiern Deine Auferstehung – denn Du hast für uns das Kreuz erduldet und der Tod wurde verwandelt in den Sieg. **A.** Der HErr ist wahrhaftig ...

Obwohl begraben mit dem Leib, o Ewiger, hast Du doch die Hölle ihrer Macht beraubt. Siegreich erhobst Du Dich aus dem Grab empor, o Christe, unser Gott, und hast die Auferstehung und das neue Leben allen Gefallenen gebracht – denn in allen Deinen Erscheinungen sprachst Du Deinen Frieden zu. **A.** Der HErr ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.

B. *am Ostermontag / Oktavsonntag*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

8. *Lied des kleinen Einzugs – stehend*

Ehre sei Gott ‖ in der Höhe * und Friede auf Erden den ‖ Menschen Seiner Gnade. * Wir loben Dich, wir ‖ preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist ‖ Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö‖nig des Himmels, * Gott und Vater, ‖ Herrscher über das All. * HErr, eingeborener Sohn, ‖ Jesus Christus. * HErr und Gott, Lamm ‖ Gottes, Sohn des Vaters,

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar‖me Dich unser; * Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: ‖ nimm an unser Flehen; * Du sitzest zur Rech‖ten des Vaters: * o ‖ erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du allein der HErr, * Du allein der Höchste: Jesus Christus, * mit dem Heiligen Geist, * zur Ehre Gottes des Vaters. ‖ Amen. Halleluja.

9. *Liturgischer Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

10. *Versammlungsgebet*
Gebetsaufforderung

Lasset uns beten!

A. *Am Osterfest – Liturg stehend*

Allmächtiger Gott,
der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

B. *Am Ostermontag – Liturg kniend*

i. *Versammlungsgebet vom Fest* **10.A.**

(Eingeklammertes auslassen)

ii. *vom Tag*

Wie Du, HErr Jesu, auf dem Weg nach Emmaus Deinen Jüngern begegnet bist, um sie zu stärken und im Glauben zu erbauen, bitten wir Dich, komme unseren in der Zerstreuung lebenden Mitgläubigen zuvor und stärke sie, damit wir alle in Dir geeint die reiche Frucht Deiner Erstlingschaft bringen, der Du mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

C. *Am Oktavsonntag – Liturg stehend*

i. *Versammlungsgebet vom Fest* **10.A.**

(Eingeklammertes auslassen)

ii. *für den Tag und für die Woche*

Allmächtiger Vater, der Du Deinen einigen Sohn um unserer Sünden willen in den Tod dahingegeben, und Ihn um unserer Rechtfertigung willen wieder auferweckt hast; verleihe, daß wir uns von dem Sauerteig der Schalkheit und der Bosheit so reinigen, daß wir Dir in der Wahrheit und in Reinheit des Lebens allezeit dienen; durch die Verdienste desselben Deines Sohnes Jesu Christi, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – sitzen;*

A. *Osterfest – Kol. 3, 1-7*

B. *Ostermontag – Apg. 10, 34-41*

C. *Weißer Sonntag – 1. Joh. 5, 4-12*

Beim Abschluß aufstehen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. *Epistellied*

A. *am Osterfest*

i. *Lied*

Jauchzt, ihr Himmel, denn der HErr ‖ hat gehandelt! * Frohlockt, ‖ ihr Tiefen der Erde! * Ihr Berge, brecht in ‖ Jubel aus, * du Wald und ihr ‖ Bäume all darin.

Der HErr ‖ war mein Helfer * und die Schande be‖deckte nicht mein Haupt. * Nahe ist, der mir zum ‖ Recht verhilft! * Mein Helfer ist mein ‖ Gott! Halleluja.

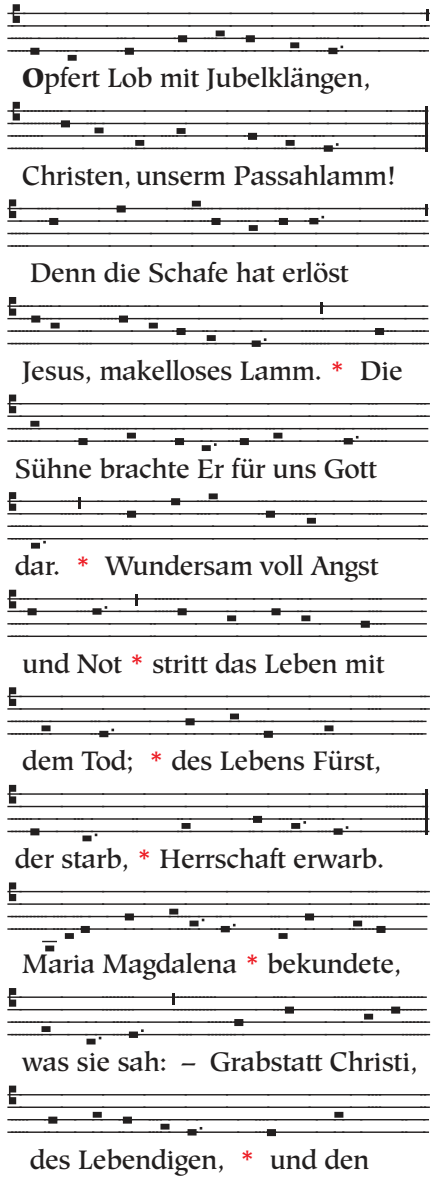
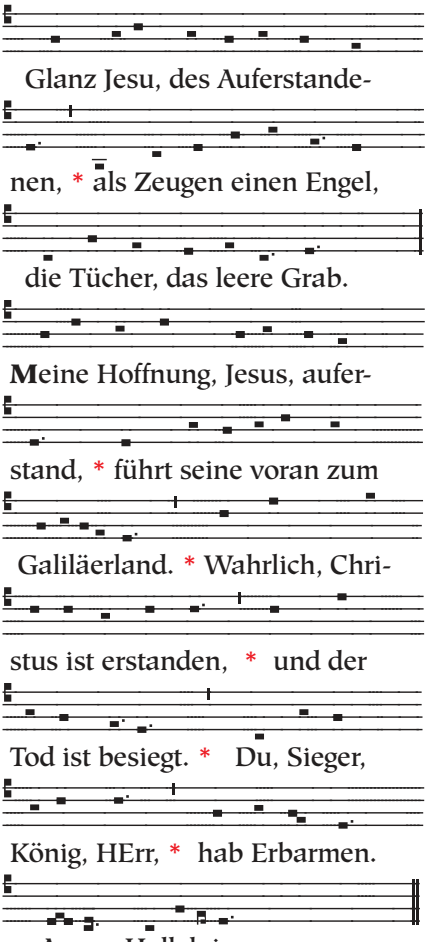
ii. *Folgelied (Ostersequenz) – modern*

Opfert Lob mit Jubelklängen, – Halleluja! * Christen, unserm Passahlamm! – Halleluja! * Denn die Schafe hat erlöst – Halleluja! * Jesus, das makellose Lamm. – Halleluja!

2. **W**undersam voll Angst und Not – Halleluja! * stritt das Leben mit dem Tod; – Halleluja! * Fürst des Lebens starb für uns, – Halleluja! * Sühne brachte er für uns. – Halleluja!

3. **O** Maria Magdalena – Halleluja! * sprich, was sahen deine Augen: – Halleluja! * – Leere Grabstatt sah ich dort, – Halleluja! * und als Zeugen einen Engel. – Halleluja!

4. **W**ahrlich Christus ist erstanden, – Halleluja! * Jesu Sieg bezwang die Hölle. – Halleluja! * Sieger, König, Herrscher, Du, – Halleluja! * komm bald gnädig! Amen – HErr. – Halleluja.

oder gregorianisch

B. *Ostermontag*

Halleluja! * Brannte nicht unser Herz, * als der HErr mit uns am Wege sprach * und uns den Sinn der Schrift erschloß. Halleluja.

C. *am Weißen Sonntag*

HErr, Du hast mich erforscht und kennst mich. * meine Gedanken durchschaust Du von ferne. * Stiege ich zum Himmel empor, so bist Du dort; * lagerte ich mich in der Unterwelt, so bist Du zugegen.

Wie schwierig sind für mich Deine Gedanken, Gott, * wie gewaltig in ihrer Gesamtzahl! * Wollte ich sie zählen, es wären mehr als die Sandkörner; * würde ich abschließen, ich wäre noch immer bei Dir. Halleluja.

13. *Evangelium*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

A. *Ostern – Joh. 20, 1-10*

B. *Ostermontag – Lk. 24, 13-35*

C. *Weißer Sonntag – Joh. 20, 19-29*

Beim Abschluß der Verkündigung

Wort Gottes, unseres Erbarmers:
A. Ehre sei Dir, o HErr.

14. *Homilie, dazu sitzen.*

15. *Glaubensbekenntnis – entfällt am Ostermontag*

A. *Am Hochfest das Athanasianum*

Wer selig werden will, muß vor allem den katholischen Glauben halten.

Dies ist der katholische Glaube – daß wir einen Gott in der Dreiheit und die Dreiheit in der Einheit anbeten; nicht vermischend die Per-

sonen, noch die Wesenheit trennend. Eine andere Person ist die des Vaters, eine andere die des Sohnes, eine andere die des Heiligen Geistes.

Es ist eine Gottheit des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes – gleich die Herrlichkeit, gleich ewig die Majestät; wie der Vater, so der Sohn, so der Heilige Geist.

Unerschaffen der Vater, unerschaffen der Sohn, unerschaffen der Heilige Geist.

Unendlich der Vater, unendlich der Sohn, unendlich der Heilige Geist.

Ewig der Vater, ewig der Sohn, ewig der Heilige Geist.

Und doch sind es nicht drei Ewige, sondern ein Ewiger; so wie nicht drei Unerschaffene, nicht drei Unendliche, sondern ein Unerschaffener und ein Unendlicher.

Genauso allmächtig ist der Vater, allmächtig der Sohn, allmächtig der Heilige Geist.

Und doch sind nicht drei Allmächtige, sondern ein Allmächtiger.

So ist der Vater Gott, der Sohn Gott, der Heilige Geist Gott.

Und doch sind nicht drei Götter, sondern ein Gott.

So ist auch der Vater HErr, der Sohn HErr, der Heilige Geist HErr.

Und doch sind nicht drei Herren, sondern nur ein HErr. Wie wir durch die christliche Wahrheit gezwungen sind, jede einzelne Person für sich Gott und HErr zu nennen, so verbietet uns der katholische Glaube zu sagen – es seien drei Götter oder Herren.

Der Vater ist weder gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt.

Der Sohn ist vom Vater allein, nicht gemacht, noch geschaffen, sondern gezeugt.

Der Heilige Geist ist vom Vater und vom Sohne, nicht gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt, sondern ausgehend.

Es ist also ein Vater – nicht drei Väter; ein Sohn – nicht drei Söhne; ein Heiliger Geist – nicht drei Heilige Geister.

Und in dieser Dreiheit ist keiner vorher noch nachher, keiner größer noch kleiner.

Sondern alle Drei sind in sich selbst gleich ewig und gleich groß, so daß in allem die Einheit in der Dreiheit, wie auch die Dreiheit in der Einheit anzubeten ist.

Wer daher selig werden will, der halte von der Dreieinigkeit solchen Glauben.

Zum ewigen Heil ist notwendig, daß jeder auch die Menschwerdung unseres HErrn Jesu Christi treulich glaube: – Das rechte Be-

kenntnis ist, daß wir glauben, daß unser HErr Jesus Christus, Gottes Sohn, Gott und Mensch ist.

Gott ist er vom Wesen des Vaters seit Ur-Anbeginn her gezeugt, und Mensch ist er von der Wesenheit der Mutter in der Zeit geboren.

Vollkommener Gott, und vollkommener Mensch, aus vernünftiger Seele und menschlichem Fleisch – gleich dem Vater der Gottheit nach, geringer denn der Vater der Menschheit nach. Obwohl er Gott ist und Mensch, sind doch nicht zwei, sondern ein Christus. Einer, nicht durch Verwandlung der Gottheit in Fleisch, sondern durch Annahme der Menschheit in Gott.

Ja ganz einer, nicht durch die Vermengung der Wesenheiten, sondern durch die Einheit der Person. Wie die vernünftige Seele und das Fleisch ein Mensch ist, so ist Gott und Mensch ein Christus; der gelitten hat zu unserem Heil, abgestiegen in das Totenreich, und am dritten Tag auferstanden ist von den Toten; aufgefahren in die Himmel, sitzt er zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher wird er wiederkommen, zu richten Lebende und Tote.

Bei seiner Wiederkunft werden alle Menschen mit ihren Leibern auferstehen und von ihren Taten Rechenschaft ablegen; und die Gutes getan haben, werden eingehen in das ewige Leben; die aber Böses getan haben, in das ewige Feuer. Das ist der katholische Glaube – wer ihn fest und treu hält, der kann selig werden. Amen.

B. *Am Weißen Sonntag – Nicänum*

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.

Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt – unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten (Gottes) des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein.

Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater

und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat.

Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

16. *Opferung – entfällt am Ostermontag*

Ehrt den HErrn mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen.
(Bringt die Zehnten ganz in mein Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HErr Sabaot, ob ich euch nicht auftun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.)
Wohlzutun und mitzuteilen vergeßt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

Liturg nach der Darstellung der Gaben:

O HErr, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner Kirche und Deines Volkes durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

17. *Lied des großen Einzugs – stehen*

Wir sind hier wie Cherubim,
heilig – gleich den Seraphim,
im Geheimnis Deines Reichs –
laß uns in Dir sein, o Gott!

Und wir bringen Lobpreis dar,
ehren die Dreifaltigkeit –
an dem heiligen Altar
nimm die Gaben – nimm uns an.

Frei von Sorgen, unser Herz,
will mit Dir sein, spüren Dich,
aus dem himmlischen Gemach
kommst Du, König – Sabaot.

Zur Räucherung:

Als Schlachtopfer dargebracht,
wirst wie Speise uns gereicht,
mit den Engeln singen wir
Jesu Namen Ruhm. Amen!

18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

19. *Gebet über den Gaben*

Halleluja!
Du allein, HErr, unser Gott, bist Herrscher über die Geschöpfe

des Himmels und der Erde. Du thronst über Cherubim, bist der Herrscher der Seraphim – der allein Heilige – und ruhst auf Deinen Heiligen. Darum bitten wir Dich, schau gnädig herab, nimm uns und Deine gesamte Kirche in diesen Gaben an, mit Christo, Deinem auferstandenen Sohn, verwandelt für Deine Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

20. *Annahmegebet – gebeugt*

Mit gebeugtem Haupt treten wir vor Dich und flehen demütig: Wende Dein Antlitz nicht von uns, sondern erhalte uns in der Vollzahl Deiner Heiligen – mache uns würdig, Dir diese Gaben darzubringen. Denn Du selber bist Opferpriester und Opfergabe, Du nimmst entgegen und wirst ausgeteilt, Christe, unser Gott, Dir sei mit Deinem anfangslosen Vater und dem Heiligen lebenspenden Geist ewiger Ruhm und Herrlichkeit. **A.** Amen.

21. *Altarräucherung mit Gebet:*

Gleich den Cherubim, ehren wir Dich, o HErr, unser Gott, mit Seraphim, und inmitten aller Engel und Erzengel ertönt unser Rufen – höre und erhöre uns und laß uns mit den Thronen und Mächten, mit Fürsten und Gewalten und mit allen himmlischen Ordnungen bei Dir sein. **A.** Amen.

22. *Opfergruß*

Bbittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum: **A.** Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. *Leitung zum HErrengebet*

Und nun erhebt eure Hände zum Heiligtum und ruft Gott an, unseren Vater!

24. *HErrengebet – alle knien*

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. *Dialog – Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A*lle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

26. *Präfation*
– Danksagung & Postsanctus

A. *Am Osterfest*

Danksagung

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen.

Dein Machterweis und Deine Gerechtigkeit reichen bis zur Himmelshöhe. Großes hast Du vollbracht; Gott, wer ist Dir gleich? Wir preisen Dich, HErr, wir preisen Dich! Die Deinen Namen anrufen, erzählen Deine Wundertaten. Was wir gehört und vernommen, was unsre Väter erzählten, das wollen wir nicht ihren Söhnen verschweigen; für das kommende Geschlecht erzählen wir es: die Ruhmestaten des HErrn und seine Stärke, seine Wunder, die er vollbrachte.

Er ließ Manna als Speise regnen und gab das Himmelskorn. Das Brot der Engel aßen Menschen, Nahrung sandte er ihnen in Fülle. Wahrlich, nahe ist sein Heil allen, ja allen die ihn fürchten; es wohnt Herrlichkeit wieder in unsrem Lande. Huld und Treue begegnen einander, Gerechtigkeit und Heil treffen sich. Treue sprießt aus der Erde hervor, Gerechtigkeit blickt vom Himmel hernieder. Auch spendet der HErr den Segen, und unser Land gibt seinen Ertrag. Gerechtigkeit schreitet vor ihm her und Heil auf der Spur seiner Schritte.

Entbietet dem HErrn, ihr Völkerstämme, entbietet Ihm Ehre und Macht! Entbietet Gott die Ehre seines Namens! Fallt nieder vor dem HErrn in heil'gem Schmuck, zittert vor ihm, alle Welt! Bekennt unter den Völkern seine Heiligkeit!

A. Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

Postsanctus

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi:

Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christo im Himmel. Denn in ihm hat Er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt; Er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesum Christum und nach seinem Willen zu ihm zu gelangen, zum Lob seiner großen Gnade. Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade.

Er hat beschlossen, die Fülle der Zeiten heraufzuführen, in Christo zu vereinen alles, was im Himmel und auf Erden ist. Durch Ihn sind wir als Erben vorherbestimmt und eingesetzt nach dem Plan dessen,

der alles so verwirklicht, wie Er's in seinem Willen beschließt; Zum Lob seiner Herrlichkeit sind alle bestimmt, die schon früher auf Christus gehofft und alle, welche das Wort der Wahrheit gehört haben, das Evangelium der Erlösung.

Durch Ihn haben wir das Siegel des verheißenen Heiligen Geistes empfangen; der Geist ist das erste Unterpfand des Erbes, das wir erhalten sollen, der Erlösung, durch die wir Gottes Eigentum werden, zum Lob seiner Herrlichkeit.

Er ist es auch, der hinaufgestiegen ist bis zum höchsten Himmel, um das All zu beherrschen.

Und Er gab den einen das Apostelamt, andere setzte Er als Propheten ein, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen.

Denn aus Ihm und durch Ihn und für Ihn ist alles. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht, und Kraft unserm Gott, in Ewigkeit.

Fortsetzung mit der Konsekration **27.**

B. *Am Ostermontag*

Danksagung

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn als Du Deinen Sohn sandtest, damit Er unsere Natur annehme, um den Tod zu erleiden, hast Du Ihn für eine kleine Zeit unter die Engel erniedrigt, aber mit Preis und Ehre hast Du Ihn gekrönt. Denn zu dieser Zeit hast Du unseren großen Hirten von den Toten auferweckt und hast Ihn zu Deiner Rechten erhöht, und gesetzt über die Fürsten und Gewalten. Vor Ihm fällt nieder und beugt sich die unzählbare Schar der Engel, die seinen Willen erfüllen und auf die Stimme seines Wortes hören. Durch Ihn und mit allen Mächten des Himmels loben sie Deine Majestät und beten an mit Zittern. Und darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit. **A.** Heilig, heilig, heilig ...

Postsanctus

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger

Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens führt und leitet, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

Fortsetzung mit der Konsekration **27.**

C. *Am Oktavsonntag*

Danksagung

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen.

Dein Machterweis und Deine Gerechtigkeit reichen bis zur Himmelshöhe. Großes hast Du vollbracht; Gott, wer ist Dir gleich? Die Deinen Namen anrufen, erzählen Deine Wundertaten, die Ruhmestaten des HErrn und seine Stärke, seine Wunder, die er vollbrachte.

Er ließ Manna als Speise regnen und gab das Himmelskorn. Das Brot der Engel aßen Menschen, Nahrung sandte er ihnen in Fülle. Wahrlich, nahe ist sein Heil allen, ja allen die ihn fürchten. Auch spendet der HErr den Segen, und unser Land gibt seinen Ertrag.

Entbietet Gott die Ehre seines Namens! Fallt nieder vor dem HErrn in heil'gem Schmuck! Bekennt unter den Völkern seine Heiligkeit!
A. Heilig, heilig, heilig ...

Postsanctus

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi: denn in ihm hat Er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt; Er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesum Christum und nach seinem Willen zu ihm zu gelangen, zum Lob seiner großen Gnade. Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Liebe. Zum Lob seiner Herrlichkeit sind alle bestimmt, die schon früher auf Christus gehofft und alle, welche das Wort der Wahrheit gehört haben, das Evangelium der Erlösung. Durch Ihn haben wir das Siegel des verheißenen Heiligen Geistes empfangen; der Geist ist das erste Unterpfand des Erbes, das wir erhalten sollen, der Erlösung, durch die wir Gottes Eigentum werden, zum Lob seiner Herrlichkeit.

Und Er gab den einen das Apostelamt, andere setzte Er als Propheten ein, andere als Evangelisten, ande-

re als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Denn aus Ihm und durch Ihn und für Ihn ist alles. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht, und Kraft unserm Gott, in Ewigkeit.

27. *Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: – Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

28. *Opfergebet*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und

vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist

Beim Vorstand der höheren Ämter:

und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Darauf – Räucherung

Beim Vorstand eines Priesters:

und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor; wir freuen uns vor Dir über die Auferstehung unseres HErrn Jesu Christi, und bitten Dich, erfülle uns (*am Ostermontag:* und alle unsere in der Zerstreuung lebenden Mitgläubigen) mit der göttlichen Kraft Seines Lebens – wirke an uns allen mit Deiner Stärke, wodurch Du Ihn von den Toten erweckt hast.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Räucherung und die Fürbitte des Opfergebetes

Den Weihrauch und ein reines Opfer * bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: * und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt * bedeckend Deinen Gnadenthron, * **R.** so schau Dein Volk an, * mit Erbarmen; * Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor; wir freuen uns vor Dir über die Auferstehung unseres HErrn Jesu Christi, und bitten Dich, erfülle uns (*am Ostermontag:* und alle unsere in der Zerstreuung lebenden Mitgläubigen) mit der göttlichen Kraft Seines Lebens – wirke an uns allen mit Deiner Stärke, wodurch Du Ihn von den Toten erweckt hast.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Nun folgt:
A. *am Osterfest* **29.A.**; **B.** *am Ostermontag* **30.**; **C.** *am Osteroktavsonntag* **29.B.**

29. *Gedächtnisse – alle stehen*

A. *Am hl. Osterfest*

Gedächtnisse der Lebenden

Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch die Erscheinung Deines Christus und durch die Ankunft Deines Allheiligen Geistes verherrlicht sind: vor allem aber des herrlichen Zion, der Mutter aller Kirchen, und Deiner auf dem ganzen Erdkreis ausgebreiteten heiligen, katholischen und apostolischen Kirche. Füge sie zusammen zur sakramentalen Einheit, damit sie bereits zu dieser Zeit die reinen Gaben Deines Heiligen Geistes empfange. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß die Gabe des Apostelamtes mit Evangelisten, Propheten und Hirten segensreich wirken zur Vollendung aller, welche in Christo geheiligt sind. Gedenke aller Freudenboten des seligmachenden Evangeliums und aller, welche Deinen erkauften Erstlingen vorstehen, der Engel, der Priester, der Diakone, und aller Diener und Dienerinnen, und gib Deinem Volke durch den Dienst Deiner Versiegelten die Gesundheit, die Reinheit und die Heiligkeit der Lehre, der Gemeinschaft, der Liebe, der Hoffnung, des Glaubens und des Vertrauens wieder, damit wir alle unbefleckt und rein diesen unseren Gottesdienst vor Deinem Throne vollenden.

A. Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Bischöfe und Vorsteher, die das Wort Deiner Wahrheit gläubig verkünden. Mehre in ihnen die Erkenntnis und die Weisheit, damit sie Dir dienen und allein Deinen Ruhm suchen. Du bist Liebe, so laß die Liebe regieren und durch sie jede Spaltung, allen Haß und Aberglauben überwinden. Offenbare Deine Macht in Christo, damit sie mit ihren Herden und unsere Brüder in Israel ihrer Berufung nachkommen und erlangen die Fülle des Lebens und der der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch jeder Stadt und jedes Landes mit allen Bewohnern, und führe sie also, daß sie geläutert durch Deine Gerichte Dich erkennen und sich zu Dir bekehren; daß auch alle Verführten, sowie die Moslems und alle Heiden Christus erkennen, sich vom vergänglichen Frieden abwenden und unter dem Friedefürsten Christus, bewahrt durch Deine Gnade, in das tausendjährige Friedensreich eingehen, die heiligen Werke tun und empfangen das Leben am jüngsten Tag des Gerichtes. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke gnädig der Christen nah und fern, die um des Glaubens willen in der Gefangenschaft, in der Verbannung und in bitterer Verfol-

gung leben, auch aller Kranken und Leidenden, aller von unreinen Geistern Geplagten, aller Sterbenden, jeder betrübten und bedrängten Seele, aller, welche Deiner Erbarmung und Hilfe bedürfen, aller Kinder der Leibesfrucht und aller, die im Mutterleibe ihre Grabstätte finden, aller Flüchtlinge und Unterdrückten. Du bist Heil und Erlösung, hilf jedem in seiner Not, gib einen glücklichen Ausgang und bewahre Dein Volk vor aller Trübsal und Not, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke, HErr, aller in Gnaden, erbarme Dich über alle, entferne die Kriege, zerstreue die Ärgernisse, bringe jede Häresie zur Wahrheit, füge das Getrennte zusammen, bekleide das Sterbliche mit Unsterblichkeit und was wir im Glauben und im Hoffen vor Dich bringen, erfülle nach Deiner Verheißung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedächtnisse der Entschlafenen

Zum Sinnbild der Gebete der entschlafenen Heiligen wird Weihrauch entzündet.

Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind. Wir ehren ihr Andenken und danken Dir für Deine große Gnade und die vielen Gaben, die Du ihnen geschenkt hast, durch welche so große Wohltaten Deines Evangeliums auch auf uns gekommen sind.

Deiner gläubigen Patriarchen der Alten Zeit und aller Propheten; Deines Dieners Johannes des Täufers, des Vorläufers unsres HErrn, und aller, welche Dir vor Seiner Erscheinung gedient haben, gedenken wir.

Der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Du solchen Glauben gegeben, und die Du so mit Gnade erfüllt hast, daß sie würdig war, den HErrn und Gott Jesum Christum zu gebären, gedenken wir, und mit allen Engeln und mit Deiner Kirche in allen Generationen preisen wir sie selig.

Der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der heiligen Bischöfe, Priester und Diakone; der heiligen Märtyrer und Bekenner; aller heiligen Männer und Frauen, aller, welche Dir gedient haben im Leben und treu geblieben sind bis zum Tode, gedenken wir und befehlen sie Dir.

Dir empfehlen wir alle, die in diesen letzten Zeiten gelebt und im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders N). **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

Das Rauchfaß wird daraufhin versorgt.

Fortsetzung – **30.** *Schlußgebet*

B. *Am Weißen Sonntag*

Gedächtnisse der Lebenden Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedächtnis der Entschlafenen Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit. Deines Dieners Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebärerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders NN). **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

30. *Schlußgebet – Gaben abdecken*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblikken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit.
A. Amen.

31. *Brotbrechung – alle knien*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete – knien; wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst,

Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

Das Heilige den Heiligen:
A. Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

35. *Kommunionsspendung*

36. *Kommunionslied*

Das Brot, ‖ das wir brechen, * es ist die Gemein‖schaft des Leibes Christi; * der Kelch, ‖ den wir segnen * es ist die Gemein‖schaft des Blutes Christi.

Denn Christus, unser Passahlamm, ist für ‖ uns geopfert; * so ‖ laßt uns das Fest feiern, * nicht im alten ‖ Sauerteig, * sondern im Süßteig der ‖ Lauterkeit und Wahrheit.

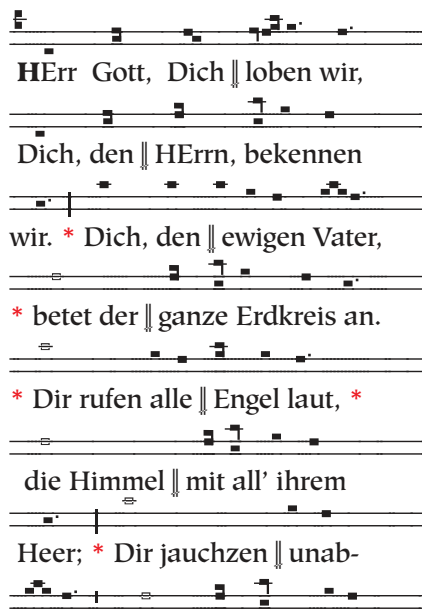
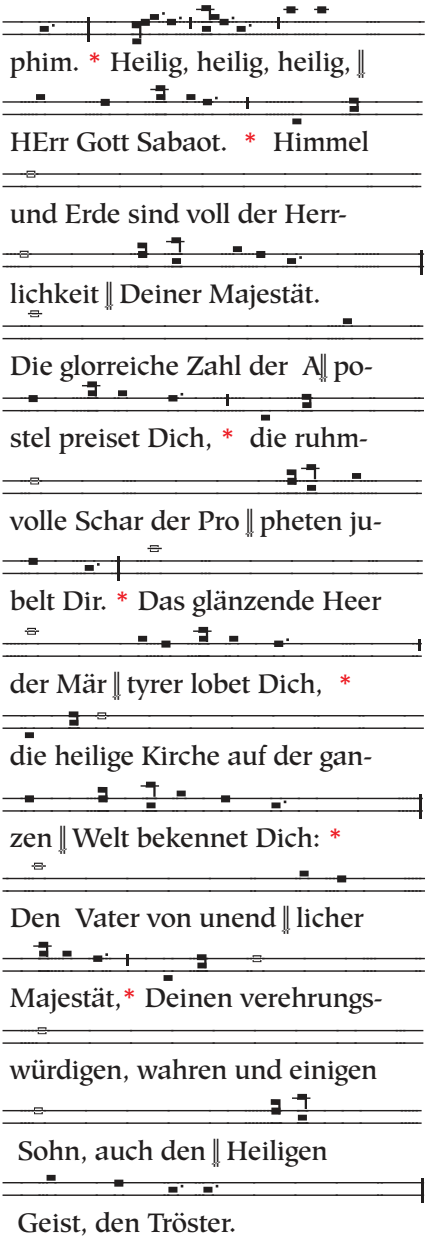
37. *Entlassung – einleitend zum Kommunionsgebet spricht oder singt der Liturg oder Diakon einen der nachfolgenden Verse. Nach dem Spruch knien alle.*

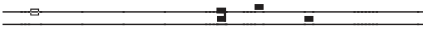
Christus ist erstanden! Halleluja!
A. Der HErr lebt! Halleluja!

Daraufhin knien alle.

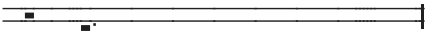
38. *Gebet nach der Kommunion*

Jesu Christe, HErr, wir bitten Dich, erffülle uns mit der Freude Deiner Auferstehung, damit wir, teilhaftig Deines teuren Leibes und Blutes, alle weltlichen und verderblichen Lüste und Begierden täglich überwinden, nach Deiner Verheißung das ewige Leben erlangen, und am Jüngsten Tag auferweckt werden durch Dich, der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

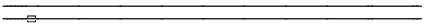
39. *Festlied – nur am Osterfest, ansonsten nur die Doxologie*

phim. * Heilig, heilig, heilig,
HErr Gott Sabaot. * Himmel
und Erde sind voll der Herr-
lichkeit Deiner Majestät.
Die glorreiche Zahl der A po-
stel preiset Dich, * die ruhm-
volle Schar der Pro pheten ju-
belt Dir. * Das glänzende Heer
der Mär tyrer lobet Dich, *
die heilige Kirche auf der gan-
zen Welt bekennet Dich: *
Den Vater von unend licher
Majestät,* Deinen verehrungs-
würdigen, wahren und einigen
Sohn, auch den Heiligen
Geist, den Tröster.
Du bist der König der Eh ren,
o Christe, * Du bist der ewi-
ge Sohn des Vaters. * Als Du
es auf Dich nahmst, die
Menschheit zu erlösen, * ver-
schmähtest Du nicht der
Jungfrau Leib. * Da Du besiegt
des Todes Stachel, * öffnetest
Du das Himmelreich allen
Gläubigen. * Du sitzest nun
zur Rechten Gottes * in der
Herrlichkeit des Vaters. *
Wir glauben, Du wirst als un-
ser Richter wiederkommen. *
So flehn wir, hilf uns, Dei-
nen Dienern, die Du er-



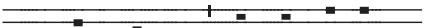
kauft hast mit ‖ Deinem teu-



ren Blut.



Laß sie zugezählt werden ‖



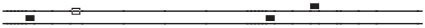
Deinen Heiligen * in der ‖ ewi-

gen Herrlichkeit. * O HErr, so

hilf Deinem Volk, und seg ‖ ne

Dein Erbteil; * leite sie und er-

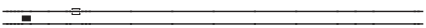
höhe sie ‖ bis in Ewigkeit. *



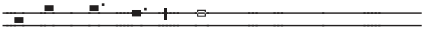
Tag für Tag wollen ‖ wir Dich

preisen * und Deinen Namen

loben im ‖ mer und ewiglich. *

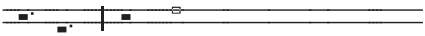


O HErr, behüt' uns heute vor ‖



aller Sünde; * O HErr, erbar-

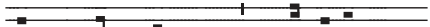
me Dich unser, ‖ erbarme Dich



unser. * O HErr, laß über uns

leuchten ‖ Deine Gnade, * wie

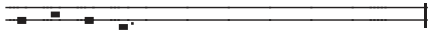
uns're ‖ Hoffnung zu Dir steht.



Auf ‖ Dich, o HErr, * ‖ habe ich

vertraut: * ich ‖ werde nicht, *

ich werde nicht zu Schan ‖ den



in Ewigkeit.

Eh - re sei dem Vater ‖ und

dem Sohne * und ‖ dem Hei-

ligen Geiste; * wie es war im

Anfang, so jetzt und ‖ allezeit,

* in ‖ Ewigkeit. Amen.

40. *Segensformen*

A. *Der apostolische Segen*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum von den Toten erweckt hat, führe euch aus dem Tod der Sünde in das neue Leben der Unschuld.

Der HErr Jesus Christus, unser Leben und unsere Auferstehung, der an diesem Tag / zu dieser Zeit wie die Sonne der Gerechtigkeit aufgegangen ist, erleuchte eure Herzen mit der Klarheit seines Wesens.

Der Heilige Geist, der Geist vom Vater und vom Sohne, der die Toten lebendig macht und durch den wir alle in den Leib Christi getauft sind, lasse euer geistliches Leben wachsen und gedeihen. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

B. *Der bischöfliche Segen.*

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HErrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

C. *Der einfache Segen*

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist.
A. Amen.

7. Osterkreis

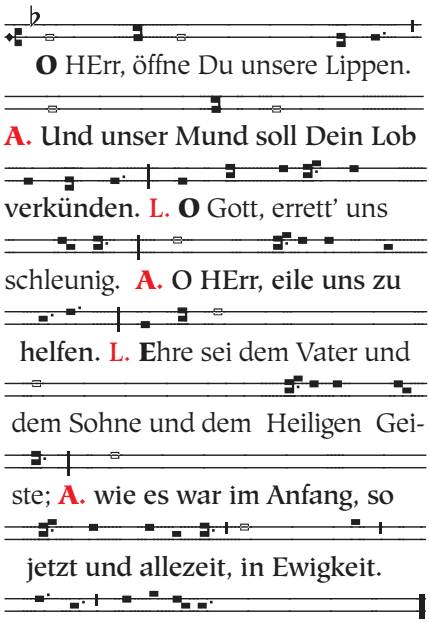
Eigentexte für alle Tage

1. *Die üblichen Tage*

‘**1.** *Ostersonntag* 3

In der Osteroktave trägt man in allen Diensten weiße liturgische Gewänder.

i. *Aufruf bis zum Himmelfahrtstag*



ii. *Lesungen und Psalmen*

HErrentagsd.	*Jes. 26* *Ps. 72*
Eucharistie *(im Paschale)*	*Ep. Kol. 3, 1-7* *Ev. Joh. 20, 1-10* *oder 20, 1-18*
Abenddienst	*Joh. 20, 11-31* *Ps. 113 & 114*

iii. *Versammlungsgebet der Zeit*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

iv. *Wochengebet*

Oallmächtiger Gott, der Du durch die Auferstehung Deines lieben Sohnes Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast; wir bitten Dich, gleichwie Du durch Deine Herrlichkeit Ihn von den Toten auferweckt hast, verleihe also auch uns, in einem neuen Leben zu wandeln und gepflanzt zu werden zur Ähnlichkeit Seiner Auferstehung, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und bleibt mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

v. *Hymnus* – Ad regias agni dapes

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

vi. *Bis Freitag nach Himmelfahrt wird die Litanei in keinem Dienst gebetet.*

'2. *Ostermontag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hos. 13, 14-15 & 14* *Ps. 116, 10— & 117*
Eucharistie *(im Paschale)*	*Ep. Apg. 10, 34-41* *Ev. Lk. 24, 13-35*
Abenddienst	*1. Kor. 15, 12-26* *Ps. 132*
Gebetsdienst	
.Vers: **H**alleluja! * Von den Hulderweisen des HErrn will ich ewig singen.	*Ps. 89, 2-3; 6-7; 8-9* *Ps. 119, 97-104*
Terz	*Hes. 37* *Ps. 76*
Non	*Hebr. 1 & 2* *Ps. 59*

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.**

Wie Du, HErr Jesu, auf dem Weg nach Emmaus Deinen Jüngern begegnet bist, um sie zu stärken und im Glauben zu erbauen, bitten wir Dich, komme unseren in der Zerstreuung lebenden Mitgläubigen zuvor und stärke sie, damit wir alle in Dir geeint die reiche Frucht Deiner Erstlingschaft bringen, der Du mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'3. *Osterdienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Dan. 9, 20-27* *Ps. 118, 1-18*
Abenddienst	*1. Kor. 15, 45-57* *Ps. 137*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jos. 1, 6-9*
.Vers: **H**alleluja! * Selig, wer am Gesetz des HErrn seine Freude hat.	*Ps. 1, 1; 2-3*
.Tagesevang.	*Mt. 7, 15-23* *Ps. 119, 105-112*
Terz	*Dan. 12* *Ps. 77*
Non	*Hebr. 3 & 4* *Ps. 64*

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'1.iv.**

Unser Heiliger Vater bist Du, die Quelle des Seins und des Bestehens, der den Menschen so wunderbar gebildet und aus dem

Tod ins Leben geführt hat; wir flehen Dich an, belebe Dein Volk und Deine Kirche kraft der Herrlichkeit Deines lebenspendenden Geistes, wodurch Jesus zum Erstling des Lebens erweckt wurde, damit sie erneuert der himmlischen Gabe des Heils und der Vollendung fähig werde, durch denselben Christus, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'4. *Ostermittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 23, 1-8* *Ps. 118, 19—*
Abenddienst	*Apg. 1, 1-11* *Ps. 138*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jos. 3, 14—*
.Vers: **H**alleluja! * Der HErr ist mein Licht und mein Heil.	*Ps. 27, 1-2; 4*
.Tagesevang.	*Joh. 2, 23-25* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 1 & 2*
II. Jahr	*Spr. 1 & 2*
	Ps. 78, 1-12
Non	*Hebr. 5 & 6* *Ps. 56*

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'1.iv.**

Du, o allmächtiger Vater, hast die Kirche durch die österlichen Mysterien befreit und durch die geistliche Erfahrung der Auferstehung Deines Sohnes im Glauben gestärkt; deshalb bitten wir Dich, komme uns zuvor mit Deiner Gnade und führe uns zur vollkommenen Freiheit, damit wir in der Freude der Himmel vollendet werden, vollkommen durch den auferstandenen Sieger und unseren HErrn Jesus Christus, der mit Dir im göttlichen Geist des Lebens ist und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'5. *Osterdonnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 23, 9-22* *Ps. 41*
Abenddienst	*Apg. 1, 12-26* *Ps. 143*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jos. 4, 1-9*
.Vers: **H**alleluja! * In Deinem Licht schau'n wir das Licht.	*Ps. 36, 8-9; 10-11*
.Tagesevang.	*Joh. 4, 1-9* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 3*
II. Jahr	*Spr. 3 & 4*
	Ps. 78, 13-23
Non	*Hebr. 7 & 8* *Ps. 65*

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'1.iv.**

Gütiger Gott und Vater, Du erhellst unsere Gesichter mit der Freude des Lebens und mit dem Sieg der Rechtfertigung durch die Auferstehung Christi; deshalb wenden wir uns vertrauensvoll Dir zu und flehen – laß uns die Feier der Glaubensgeheimnisse zum vollkommenen Segen gereichen, zur Vollkraft des Geistes und des Leibes, damit Dein Trost unseren Seelen jene Erfahrung vermittle, welche Deinen himmlischen Heeren zuteil wurde, durch den, der immer war, der von den Toten auferstand und nun mit Dir und mit dem Heiligen Geiste thront und herrscht über Cherubim und Seraphim, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'6. *Osterfreitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 23, 23-32* *Ps. 42*
Abenddienst	*Apg. 2, 1-11* *Ps. 149*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jos. 4, 19—*

.Vers: **H**alleluja! * Wir preisen Dich, o Gott, wir preisen Dich!
Ps. 75, 2-3; 4-5

.Tagesevang.	*Joh. 3, 14-21* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 4*
II. Jahr	*Spr. 5 & 6* *Ps. 78, 24-31*
Non	*Hebr. 9* *Ps. 57*

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'1.iv.**

Im Tod bezwang Christus, o Vater, den Tod, die Sünde und den Satan, und zerstörte die Todeswirkung des Giftes der alten Schlange durch die Herrlichkeit seiner Auferstehung; deshalb bitten wir Dich, laß unser Taufversprechen wirksam sein und erneuere in uns die Gnade der Kindschaft eines neuen und ewigen Lebens, durch denselben HErrn Jesus, unseren Heiland, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'7. *Ostersamstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 23, 33-44* *Ps. 60*
Abenddienst	*Apg. 4, 23-37* *Ps. 148*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jos. 5, 9—*

.Vers: **H**alleluja! * O Gott, heilig ist Dein Walten!
Ps. 77, 12-13; 14-15

.Tagesevang.	*Joh. 3, 31—* *Ps. 119, 137-144*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Ex. 5*
	II. Jahr	*Spr. 7*
		Ps. 78, 32-38
Non		*Hebr. 10*
		Ps. 66

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** *&* **7.'1.iv.**

Mit seinem eigenen Blut, o Gott und HErr unseres Glaubens, schloß der Auferstandene den Bund der Versöhnung und ist Dein Sohn in Macht nach dem Geist der Heiligkeit; deshalb bitten wir Dich, nimm die österliche Huldigung Deines geheiligten Volkes an, damit es sich auch Deines Segens erfreue und für Dein Reich bereit sei jederzeit, durch denselben HErrn und Heiland Jesus Christus, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'8. *Weißer Sonntag* *4*
Osteroktavsonntag (Kleinostern)

i. *Vigil*

Ruf Quasimodogeniti: **W**ie neugeborene Kinder verlangt nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie heranwachst und das Heil erlangt. Halleluja.

Lesung:	*Jes. 51, 1 - 8*
Vers: **D**u, HErr, mein Gott, hast mir große Freude ins Herz gegeben.	*Ps. 4, 4—*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Lev. 24, 1-9*
	Ps. 139
HErrentagsd.	*Lev. 26, 1-6*
	Ps. 108
Eucharistie	*Ep. 1. Joh. 5, 4-12*
(im Paschale)	*Ev. Joh. 20, 19-29*
Abenddienst	*Apg. 7, 55- 8,2*
	Ps. 150

iii. *Gebet der Zeit wie* **7.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger Vater, der Du Deinen einigen Sohn um unserer Sünden willen in den Tod dahingegeben, und Ihn um unserer Rechtfertigung willen wieder auferweckt hast; verleihe, daß wir uns von dem Sauerteig der Schalkheit und der Bosheit so reinigen, daß wir Dir in der Wahrheit und in Reinheit des Lebens allezeit dienen; durch die Verdienste desselben Deines Sohnes Jesu Christi, unseres HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'9. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Num. 9, 15-23*
	Ps. 106, 1-23
Abenddienst	*Apg. 8, 4-17*
	Ps. 110
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 4, 23-31*

.Vers: **H**alleluja! * Glücklich alle, die dem HErrn vertrauen.
Ps. 2, 1-2; 3-4; 11-12

.Tagesevang. *Joh. 3, 1-8*
Ps. 119, 145-152

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 6*
II. Jahr *Spr. 8*
Ps. 78, 39-54

Non *Hebr. 11*
Ps. 79, 1-8

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Gott der Allmacht, Ewiger, der Du allein große Wunder tust, sende den heilsamen Geist Deiner Gnade auf alle Bischöfe und Seelsorger und auf alle Gemeinden, die ihnen anvertraut sind; und damit sie Dir wahrhaft wohlgefallen, gieße fortwährend aus über sie den Tau Deines Segens, um der Ehre Jesu Christi, unseres Hauptes, Fürsprechers und Mittlers willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'10. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Num. 10, 29-36*
Ps. 106, 24—

Abenddienst *Apg. 9, 1-18*
Ps. 111

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 5, 12-16*

.Vers: **H**alleluja! * Gepriesen sei der Name des HErrn von nun an bis in Ewigkeit. *Ps. 113, 1-2; 3-4*

.Tagesevang. *Joh. 3, 7-15*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 7*
II. Jahr *Spr. 9 & 10*
Ps. 78, 55 –

Non *Hebr. 12*
Ps. 79, 9 –

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Liebevoller Vater, in der österlichen Eucharistiefeier wurde uns aus der Hand des Auferstandenen das Unterpfand der kommenden Herrlichkeit gereicht; deshalb bitten wir Dich, laß den Glanz seines Sieges in unseren Herzen erstrahlen, damit wir aller Deiner Verheißungen würdig seien, wenn er wiederkommt, Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'11. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Num. 17*
Ps. 61

Abenddienst *Apg. 9, 32-42*
Ps. 112 & 113

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 5, 17-26*

.Vers: **H**alleluja! * Dem Gebeugten half Gott aus allen seinen Nöten.
Ps. 34, 4-5; 6-8

.Tagesevang. *Joh. 3, 22-30*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 8*
II. Jahr *Spr. 11*
Ps. 105, 1-22

Non *Hebr. 13*
Ps. 80

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Heiliger, starker und stets helfender Vater, aus reiner Menschenliebe hast Du unsere Würde wieder hergestellt und uns im Ostergeheimnis die sichere Hoffnung der Auferstehung und des ewigen Lebens gegeben; gib uns, so bitten wir, Deine Kinder, daß die Erlösung, die wir gläubig feiern, sichtbar werde im Werk der Liebe, des Glaubens und des Hoffens, und wir seiner herrlichen Erscheinung würdig seien und empfangen ihn, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'12. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Num. 21, 1-9*
Ps. 62

Abenddienst *Apg. 11, 1-18*
Ps. 114

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 5, 27-33*

.Vers: **H**alleluja! * Dem Gebeugten half Gott aus allen seinen Nöten.
Ps. 34, 2-3; 6-8

.Tagesevang. *Joh. 5, 19-26*
Ps. 119, 169—

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 9*
II. Jahr *Spr. 12 & 13*
Ps. 105, 23 –

Non *Jak. 1*
Ps. 81

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Barmherziger Gott und Vater, dem wir jederzeit im Heiligen Geiste begegnen; höre unser Gebet und bestärke in uns jene Gnade, die uns in der Osterfeier zuteil wurde, daß wir durch sie in diesem vergänglichen Leben reichlich die Früchte desselben Geistes tragen, in welchem unser HErr und Lebensheld Jesus Christus mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'13. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Num. 23, 1-10*
Ps. 63

Abenddienst *Apg. 12, 1-11*
Ps. 115

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 5, 34-42*

.Vers: **H**alleluja! * Nur eines erflehe ich vom HErrn: Wohnen zu dürfen im Hause des HErrn alle Tage meines Lebens. *Ps. 27, 1-2; 4; 13-14*

.Tagesevang. *Joh. 6, 1-15*
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 10*
II. Jahr *Spr. 14*
Ps. 107, 1-22

Non *Jak. 2 & 3*
Ps. 82

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Gott und Vater unseres Heils, durch die Schmach des Kreuzes entriss uns Dein Heiliger Sohn aus der Gewalt des Bösen; deshalb bitten wir Dich, laß uns in diesem Gnadenstand beständig ausharren bis zur Auferstehung der Gerechten, wenn derselbe wiederkommt, Jesus Christus, unser HErr, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'14. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Num. 23, 11-24*
Ps. 88

Abenddienst *Off. 1, 9-20*
Ps. 140

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 6, 1-7*

.Vers: **H**alleluja! * Deine Gnade walte über uns. *Ps. 33, 1-2; 21-22*

.Tagesevang. *Joh. 6, 16-21*
Ps. 67

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 11 & 12, 1-42*
II. Jahr *Spr. 15*
Ps. 107, 23 –

Non *Jak. 4 & 5*
Ps. 83

ii. *Tagesgebet nach* **7.'1.iii.** & **7.'8.iv.**

Schöpfergott und unser Vater, nach dem erlösenden Tod und der rechtfertigenden Auferstehung Deines ewigen Sohnes hast Du uns als Deine geliebten Kinder wieder angenommen; erhöre unser Gebet und schau voll Güte alle an, die den HErrn Christus bekennen und an denselben als ihren Erlöser glauben – schenke uns allen die wahre Freiheit und die Würde, Miterben Jesu zu sein, unseres verherrlichten Hohenpriesters, welcher im Heiligen Geiste mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'1.v.**

'15. *2. Sonntag nach Ostern* ✳
Sonntag des guten Hirten
Tage der katholischen Gebete
Leuchtertag

i. *Vigil*

Ruf Miserikordias: **D**er Gnade des HErrn ist die Erde voll und vom Wort des HErrn sind die Himmel erschaffen. Halleluja.

Lesung: *Jes. 51, 9 - 16*

Vers: **D**er HErr und Gott ist mein Land- und Becheranteil. *Ps. 16*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Num. 24, 1-9* *Ps. 141*
HErrentagsd.	*Num. 24, 10-25* *Ps. 104, 1-12*
Eucharistie *weiß*	*Ep. 1. Ptr. 2, 19-25* *Ev. Joh. 10, 11-16*
Abenddienst	*Off. 2, 1-7* *Ps. 142*

iii. *Tagesbitten*

HErr, rette Dein Volk... **(BA7.)** *oder*
Laßt uns um die Vollendung Gott anflehen! **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für uns alle, die wir in Glauben, Andacht und Ehrfurcht versammelt sind, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Daß Er uns bewahre vor aller Trübsal, Zorn, Not und Gefahr, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Einen Engel des Friedens, treue Diener, Dienerinnen und Amtsträger der Kirche, laßt uns vom HErrn erflehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen Kirche Gottes, um die Befreiung des Berges Zion und um das Heil aller Seelen, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle kranken und leidenden Menschen, für alle verfolgten Christen, und für alle, die dem Tode nahe sind, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir uns und unser ganzes Leben Dir, o liebreicher Vater, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

iv. *Gebet der Zeit wie* **7.'1.iii.**

v. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Deinen einigen Sohn hast Du, himmlischer Vater, dahingegeben, um sowohl das Opfer für unsere Sünden, als auch das Vorbild eines gottseligen Lebens zu werden; gib uns Gnade, daß wir diese seine unschätzbare Wohltat allezeit auf das dankbarste annehmen, und uns auch täglich bemühen in die gesegneten Fußstapfen seines allerheiligsten Lebens zu treten; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

vi. *Hymnus wie* **7.'1.v.** *oder*

Lauda Sion Salvatorem

1. **D**einem Heiland, Deinem Lehrer, * Deinem Hirten und Ernährer, * Sion, stimm ein Loblied an!

2. **P**reis nach Kräften seine Würde, * da kein Lobspruch, keine Zierde * seinem Ruhm genügen kann.

3. **N**euer König, neue Zeiten, * neue Ostern, neue Freuden, * neues Opfer allzumal!

4. **W**as das Auge nicht kann sehen, * der Verstand nicht kann verstehen, * sieht der feste Glaube ein.

5. **U**nter beiderlei Gestalten * hohe Dinge sind enthalten, * in den Zeichen tief verhüllt.

6. **B**lut ist Trank, und Fleisch ist Speise, * doch der HErr bleibt gleicherweise * ungeteilt in beider Bild.

7. **W**er ihm nahet voll Verlangen, * darf ihn unversehrt empfangen, * ungemindert, wunderbar.

8. **E**iner kommt, und tausend kommen, * doch so viele ihn genommen, * er bleibt immer, der er war.

9. **G**uter Hirt, Du wahre Speise, * Jesus, gnädig Dich erweise! * Nähre uns auf Deinen Auen, * laß uns Deine Wonnen schauen * in des Lebens ewigem Reich!

10. **D**u, der alles weiß und leitet, * uns im Tal des Todes weidet, * laß an Deinem Tisch uns weilen, * Deine Herrlichkeit uns teilen. * Deinen Seligen mach uns gleich! Amen. Halleluja.

vii. *Epistellied*
bis Advent in der hl. Eucharistie

Dies ist der Tag, den der ‖ HErr gemacht hat; * lasset uns freuen und ‖ fröhlich sein in Ihm.* Gelobt sei, der da kommt im Na‖men des HErrn; * wir segnen euch aus ‖ dem Hause des HErrn. * Der HErr ist Gott, der ‖ uns erleuchtet; * bindet das Opfer mit Seilen an die ‖ Hörner des Altars.

oder als Lied **D**ies ist der Tag, vom HErrn gemacht, * so laßt uns freun' und fröhlich sein. * Gelobt sei der da kommt im HErrn, * wir segnen, bringen Opfer dar.

'16. *Montag*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 4, 1-10* *Ps. 7*
Abenddienst	*Off. 2, 8-11* *Ps. 120*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 6, 8-15*
.Vers: **H**alleluja! * Auf Gott ruht mein Heil und mein Ruhm.	*Ps. 62, 6-7; 8-9*
.Tagesevang.	*Joh. 6, 22-29* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*Ex. 12, 43 – & 13* *Spr. 16* *Ps. 68, 1-19*
Non	*1. Pt. 1* *Ps. 89, 1-12*

ii. *Tagesbitten*

Führe die Christen alle ... **(BA1.)** *oder* **L**aßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** *&* **7.'15.v.**

HErr, Gott aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten, pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens; laß uns zunehmen im wahren Glauben; erfülle uns mit Deiner Güte und erhalte uns nach Deiner großen Gnade; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'17. *Dienstag*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 4, 11-20* *Ps. 9, 1-10*
Abenddienst	*Off. 2, 12-17* *Ps. 121*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 7, 51-8, 1a*
.Vers: **H**alleluja! * Mein Gott, in Deine Hand befehle ich meinen Geist.	*Ps. 31, 3b-5; 6-7; 8-9*
.Tagesevang.	*Joh. 6, 30-35* *Ps. 119, 9-16*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 14*
II. Jahr	*Spr. 17 & 18* *Ps. 68, 20 –*
Non	*1. Pt. 2* *Ps. 89, 13-24*

ii. *Tagesbitten*

Du sprichst zu uns ... **(BA2.)** *oder* **L**aßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** *&* **7.'15.v.**

Allmächtiger Gott, Du bist uns näher – als wir uns selbst, verleihe Deinem Volk, Deine Weisung zu lieben und Deine Verheißung zu verlangen, denn unsere Herzen richten wir zu Dir, HErr Jesu, unsere Freude, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'18. *Mittwoch*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 4, 30-40* *Ps. 9, 11 –*
Abenddienst	*Off. 2, 18—* *Ps. 122*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 8, 1b-8*
.Vers: **H**alleluja! * Jubelt Gott, alle Lande!	*Ps. 66, 1-3a; 3b-4; 5-6*
.Tagesevang.	*Joh. 6, 35-40* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 15*
II. Jahr	*Spr. 19* *Ps. 69, 1-15*
Non	*1. Pt. 3* *Ps. 38*

ii. *Tagesbitten*

Schenke Deiner Kirche ... **(BA3.)**
oder **L**aßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'15.v.**

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'19. *Donnerstag*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 6, 1-15* *Ps. 10, 1-12*
Abenddienst	*Off. 3, 1-6* *Ps. 123*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 8, 26-40*

.Vers: **H**alleluja! * Gepriesen sei Gott, der mein Gebet nicht verwarf!
Ps. 66, 17-18; 19-20

.Tagesevang.	*Joh. 6, 44-51* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 16*
II. Jahr	*Spr. 20*
	Ps. 69, 16-29
Non	*1. Pt. 4 & 5* *Ps. 89, 25-38*

ii. *Tagesbitten*

Hilf der Kirche ... **(BA4.)**
oder **L**aßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'15.v.**

Lamm Gottes, treuer Heiland und HErr Jesus, laß uns in allen Widerwärtigkeiten und Prüfungen beständig bleiben, damit wir uns Deiner würdig erweisen, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'20. *Freitag*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 10, 12-22* *Ps. 10, 13 –*
Abenddienst	*Off. 3, 7-13* *Ps. 124 & 125*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 9, 1-20*

.Vers: **H**alleluja! * Die Völker sollen sich freuen und jubeln!
Ps. 67, 4-5; 6-8

.Tagesevang.	*Joh. 6, 52-59* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 17 & 18*
II. Jahr	*Spr. 21*
	Ps. 69, 30 –
Non	*2. Pt. 1* *Ps. 39*

ii. *Tagesbitten*

HErr, gedenke ... **(BA5.)**
oder **L**aßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'15.v.**

Jesu Christe, HErr und Meister, dessen Name Wonne und Seligkeit bedeutet; erbaue und vertiefe uns im Glauben, Hoffen und Lieben, damit wir stets Dein sind und bleiben, der Du mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'21. *Samstag*
Leuchtertag

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 11, 8-21* *Ps. 11*
Abenddienst	*Off. 3, 14—* *Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 9, 31-42*

.Vers: **H**alleluja! * Den Kelch des Heils ergreifen wir, und preisen den Namen des HErrn!
Ps. 116, 12-13; 16-17

.Tagesevang.	*Joh. 6, 60-69* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 19*
II. Jahr	*Spr. 22*
	Ps. 70
Non	*2. Pt. 2* *Ps. 89, 39 –*

ii. *Tagesbitten*

Vereinige die Kirche ... **(BA6.)** *oder*
Laßt uns ... **(7.'15.iii.)**

iii. *Tagesgebet nach* **7.'15.v.**

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfanglosem Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'15.vi.**

'22. *3. Sonntag nach Ostern* *2*

i. *Vigil*

Ruf Jubilate: **J**auchzet Gott alle, zu Lande, singt den Ruhm seines Namens. Halleluja.

Lesung:	*Jes. 51, 17 - 52, 2*

Vers: **K**ommt her und schaut die Werke unsres Gottes! *Ps. 66, 3b-10*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 11, 22-32* *Ps. 135*
HErrentagsd.	*Deut. 12, 1-14* *Ps. 104, 13-23*
Eucharistie *weiß*	*Ep. 1. Ptr. 2, 11-17* *Ev. Joh. 16, 16-22*
Abenddienst	*Apg. 13, 1-12* *Ps. 145*

iii. *Gebet der Zeit wie* **7.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Barmherziger Gott, den Irrenden läßt Du das Licht Deiner Wahrheit leuchten, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnisse zuwiderläuft, und allem dem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **7.‘1.v.** *oder*

Aurora lucis rutilat

1. **D**er Morgen rötet sich und glüht, * der ganze Himmel hallt von Lob, * im Jubel jauchzt die Erde auf, * und klagend stöhnt die Unterwelt.

2. **E**r, den der Stein verschlossen hielt * und den man noch im Grab bewacht, * daraus steigt er als Sieger aus, * fährt auf in strahlendem Triumph.

3. **N**un sind die Klagen ganz verstummt, * in Freude wandelte sich Schmerz, * denn auferstanden ist der HErr, * ein lichter Engel tut es kund.

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

‘23. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 13, 1-5*
	Ps. 19
Abenddienst	*Off. 4*
	Ps. 126
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 11, 1-18*
.Vers: **H**alleluja! * Meine Seele dürstet nach Gott, dem Lebendigen.	*Ps. 42, 2-3; 6*
.Tagesevang.	*Joh. 10, 1-10*
	Ps. 119, 49-56
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Ex. 20*
II. Jahr	*Spr. 23*
	Ps. 71, 1-8
Non	*2. Pt. 3*
	Ps. 55, 2-17

ii. *Tagesgebet n.* **7.‘1.iii.** *&* **7.‘22.iv.**

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen

HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'22.v.**

'24. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 17, 8-13* *Ps. 27*
Abenddienst	*Off. 5* *Ps. 127*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 11, 19-26*
.Vers: **H**alleluja! * Alle meine Quellen sind in Dir.	
	Ps. 87, 1-2; 6-7
.Tagesevang.	*Joh. 10, 22-30* *Ps. 119, 57-64*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 21*
II. Jahr	*Spr. 24*
	Ps. 71, 9-15
Non	*1. Joh. 1 & 2* *Ps. 55, 18 –*

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'22.iv.**

HErr der Kirche und Gott Allherrscher, aus dem Hauch des Lebens der Auferstehung Jesu empfingen wir mit der Amtsgnade begabte Diener und Dienerinnen Deines Willens; deshalb bitten wir Dich, mache das heilige Werk des Amtes fruchtbar und bestätige die Verwaltung desselben, zum Ruhme Christi, unseres Hohenpriesters und Retters, welchem mit Dir und dem wirksamen Heiligen Geiste sei Verherrlichung und Lobpreis immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'22.v.**

'25. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 18, 15-22* *Ps. 29*
Abenddienst	*Off. 6, 1-8* *Ps. 128*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 12, 24— 13, 5*
.Vers: **H**alleluja! * Dich, o Gott, sollen preisen alle Völker!	
	Ps. 67, 2-3; 4-5
.Tagesevang.	*Joh. 12, 44-50* *Ps. 119, 65-72*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 22*
II. Jahr	*Spr. 25*
	Ps. 71, 16 –
Non	*1. Joh. 3 & 4, 1-6* *Ps. 37, 1-20*

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'22.iv.**

Unser Vater und Gott, Du bist das Leben der Gläubigen, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; erhöre unsere Gebete, wenn wir Dich um die Erfüllung Deiner Verheißungen anflehen, in unseren Nöten stärke uns und gib das Siegel der Vollendung jedem Werk des heiligen Amtes, nach der Weise des Auferstandenen, Jesu Christi, Deines Sohnes und unseres HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit

des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'22.v.**

'26. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 19, 1-13* *Ps. 32*
Abenddienst	*Off. 6, 9-17* *Ps. 129*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 13, 13-25*

.Vers: **H**alleluja! * Von den Hulderweisen des HErrn will ich ewig singen. *Ps. 89, 2-3; 6-7; 8-9*

.Tagesevang. *Joh. 13, 16-20*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 23*
II. Jahr *Spr. 26*
Ps. 72

Non *1. Joh. 4, 7 – & 5*
Ps. 54

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'22.iv.**

Die Menschen hast Du, o Vater aller Geschöpfe, nur wenig geringer als die himmlischen Wesen gebildet; deshalb flehen wir, schau alle in Gnaden an, welche die Auferstehung Deines Sohnes gläubig feiern, segne, heilige und erhalte sie zum Ruhme Christi, Deines Helden. Sei gepriesen, o Gott, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'22.v.**

'27. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 26, 1-11* *Ps. 40*
Abenddienst	*Off. 7, 1-8* *Ps. 130 & 131*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 13, 26-33*

.Vers: **H**alleluja! * Den HErrn will ich von ganzem Herzen preisen. *Ps. 111, 1-2; 9-10*

.Tagesevang. *Joh. 14, 1-6*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 24*
II. Jahr *Spr. 27*
Ps. 73

Non *2. & 3. Joh.*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'22.iv.**

Unser Erlöser ist von alters her Dein Name, o Gott, denn Dir verdanken wir unsere Freiheit und unser Heil; deshalb bitten wir, laß uns die Kraft des Lebens aus der Auferstehung Jesu kosten und unter Deinem beständigen Schutz geborgen sein, um Christi willen, Deines Sohnes und unseres HErrn, welcher mit Dir im Geist der Heiligkeit der Eine ist, Allherrscher in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'22.v.**

‘28. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 26, 12-19* *Ps. 116, 1-9*
Abenddienst	*Off. 7, 9-17* *Ps. 146*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 13, 44-52*

.Vers: **H**alleluja! * Alle Enden der Erde schauten die Hilfe unsres Gottes. *Ps. 98, 1-2; 3-4*

.Tagesevang.	*Joh. 14, 7-14* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 25*
II. Jahr	*Spr. 28*
	Ps. 75
Non	*Joh. 1* *Ps. 58*

ii. *Tagesgebet n.* 7.‘1.iii. & 7.‘22.iv.

Aus dem heiligen Wasser der Taufe hast Du uns, o Gott und Geist des Lebens, als Auferstandene in Deinem ewigen Sohn erhoben; festige unsere Verbundenheit mit Christo, wir bitten Dich, damit wir die Freude des Lebens der Fülle dort erlangen, wo er mit Dir, o Vater, und mit dem Heiligen Geiste lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 7.‘22.v.

‘29. *4. Sonntag nach Ostern* 3

i. *Vigil*

Ruf Kantate: **S**ingt dem HErrn ein neues Lied, denn Er tat Wunder und enthüllte sein Werk vor den Augen aller Völker. Halleluja.

Lesung:	*Jes. 52, 3 - 12*

Vers: **S**egne uns, o Gott, und laß Dein Angesicht über uns leuchten. *Ps. 67*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 28, 1-10* *Ps. 136*
HErrentagsd.	*Deut. 28, 58-68* *Ps. 104, 24—*
Eucharistie	*Ep. Jak. 1, 17-21*
weiß	*Ev. Joh. 16, 5-15*
Abenddienst	*Off. 8* *Ps. 147*

iii. *Gebet der Zeit wie* 7.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* 8)

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **7.'1.v.** *oder*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

'30. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 30, 1-10*
	Ps. 116, 10— & 117
Abenddienst	*Off. 9*
	Ps. 132
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 14, 5-18*
.Vers: **H**alleluja! * Deinem Namen schaff Ehre um Deiner Huld und Treue willen!	*Ps. 115, 1-2; 11-12*
.Tagesevang.	*Joh. 14, 21-26*
	Ps. 119, 97-104
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 26*
II. Jahr	*Spr. 29*
	Ps. 76
Non	*Joh. 2 & 3*
	Ps. 59

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** *&* **7.'29.iv.**

Gott, unser Herrscher, Du einst alle, die an Dich glauben, zum Zeugnis Deines Willens; deshalb bitten wir, gib uns, daß wir jederzeit Deine Absicht erkennen und nach Deinem Ratschluß handeln, damit der Sieg des Lebensfürsten Jesus Christus vor aller Welt die Frucht der Auferstehung und des neuen und ewigen Lebens trage, durch ihn, der unser Leben ist, Deinen Sohn und unsern HErrn, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Lob und Herrlichkeit, nun und in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'31. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 30, 11-20*
	Ps. 118, 1-18
Abenddienst	*Off. 10*
	Ps. 137
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 14, 19-28*
.Vers: **H**alleluja! * Ein Geschlecht künde dem andern Deine Werke!	*Ps. 145, 3-4; 7-8*
.Tagesevang.	*Joh. 14, 27-31a*
	Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 27*
II. Jahr *Spr. 30*
Ps. 77

Non *Joh. 4*
Ps. 64

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** *&* **7.'29.iv.**

Allmächtiger Gott, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns neu geschaffen für das ewige Leben, wir bitten – festige uns im Glauben und in der Hoffnung, damit wir die Erfüllung Deiner Verheißung voll Zuversicht erwarten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'32. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Deut. 31, 14-23*
Ps. 118, 19 –

Abenddienst *Off. 11, 1-14*
Ps. 138

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 15, 1-6*

.Vers: **H**alleluja! * Wir pilgern zum Hause des HErrn!
Ps. 122, 1-2; 3-4; 5-6

.Tagesevang. *Joh. 15, 1-8*
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 28*
II. Jahr *Spr. 31*
Ps. 78, 1-12

Non *Joh. 5*
Ps. 56

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** *&* **7.'29.iv.**

Treuer Gott, Du liebst die Unschuld, und führst die Sünder zu Dir zurück. So hast Du uns aus der Finsternis des Unglaubens befreit und in die Gemeinschaft mit Dir aufgenommen; wir bitten Dich, gib, daß wir Dich mit ganzem Herzen suchen und das Licht Deiner Wahrheit nie verlieren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'33. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Deut. 32, 1-14*
Ps. 41

Abenddienst *Off. 11, 15— 12, 5*
Ps. 143

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 15, 7-21*

.Vers: **H**alleluja! * Erzählt bei den Völkern von seinem Ruhm!
Ps. 96, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Joh. 15, 9-11*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 29*
II. Jahr *Koh. 1 & 2*
Ps. 78, 13-23

Non *Joh. 6*
Ps. 65

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'29.iv.**

Heiliger Gott, Deine Gnade macht die Sünder gerecht, und führt sie aus dem Elend ins Glück; wir flehen Dich an, erhalte das Werk Deines Erbarmens, damit alle, die durch den Glauben gerechtfertigt sind, im Guten ausharren bis ans Ende; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'34. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 32, 15-28* *Ps. 42*
Abenddienst	*Off. 12, 6-17* *Ps. 149*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 15, 22-31*

.Vers: **H**alleluja! * Vor den Völkern will ich Dir danken, HErr.

Ps. 57, 9-10; 11-12

.Tagesevang.		*Joh. 15, 12-17* *Ps. 119, 129-136*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr* *II. Jahr*	*Ex. 30 & 31* *Koh. 3 & 4* *Ps. 78, 24-31*
Non		*Joh. 7* *Ps. 57*

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'29.iv.**

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, präge und forme unser Leben durch die österlichen Geheimnisse, die wir zu dieser Zeit feiern. Heile und schütze uns durch die Macht unseres auferstandenen HErrn Jesu Christi, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'35. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 32, 29-43* *Ps. 60*
Abenddienst	*Off. 12, 18— 13,10* *Ps. 148*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 16, 1-10*

.Vers: **H**alleluja! * Jauchzt dem HErrn alle Welt!

Ps. 100, 1-3; 4-5

.Tagesevang.		*Joh. 15, 18-21* *Ps. 119, 137-144*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr* *II. Jahr*	*Ex. 32* *Koh. 5 & 6* *Ps. 78, 32-38*
Non		*Joh. 8* *Ps. 66*

ii. *Tagesgebet n.* **7.'1.iii.** & **7.'29.iv.**

Heiliger Gott, Du Ursprung unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der Taufe hast Du uns gerecht gemacht und uns befähigt, ewiges Leben zu empfangen; des-

halb bitten wir, schenke uns die Fülle des Lebens in Deiner Herrlichkeit; durch Christum Jesum, unseren HErrn und Hohenpriester, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **7.'29.v.**

'36. *5. Sonntag nach Ostern* *4*
Bittsonntag

i. *Vigil*

Ruf Rogate: **E**rfleht für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient! Allen, die dich lieben, ergehe es wohl! Ob des Hauses des HErrn, unseres Gottes, Segen sei dir beschieden. Halleluja.

Lesung: *Jes. 40, 1 - 11*

Vers: **W**ir wünschen dir Glück, Jerusalem. *Ps. 122, 3 —*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 32, 44-52* *Ps. 139*
HErrentagsd.	*Deut. 33, 1-17* *Ps. 108*
Eucharistie *weiß*	*Ep. Jak. 1, 22-27* *Ev. Joh. 16, 23-33*
Abenddienst	*Off. 13, 11— 14, 5* *Ps. 150*

iii. *Versammlungsgebete*

– *Gebet der Osterzeit (***7.'8.iii.***)*

– *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

O HErr, Du Quelle alles Guten, verleihe, daß wir, Deine geringen Knechte, durch Deinen heiligen Antrieb nur das, was gut ist, denken, und unter Deiner Leitung und Gnade dasselbe ausführen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

– *Bittgebet für die Saaten*
(wird nur außerhalb der hl. Eucharistie gebetet!)

HErr, unser Gott, Urheber und Spender aller guten Gaben, der Du aus der Erde Gras läßt wachsen für das Vieh, und Saat zum Nutzen der Menschen – blicke herab auf unser Land und die Nachbarländer, und segne die Arbeit Deiner Knechte, die den Acker bestellt haben. Verleihe uns milde und fruchtbare Witterung, laß Deine Sonne scheinen, und Deinen Regen und Tau den Boden erfrischen, auf daß die Früchte der Erde reifen und unsere Scheuern mit Getreide und unsere Vorratskammern mit (Wein, Öl und) allerlei guten Früchten gefüllt werden, und reichlich Nahrung da sei für Menschen und Tiere. So wollen wir Dein Volk und die Schafe Deiner Weide danken Deinem heiligen Namen. In sicherer Hoffnung warten wir die Zeit ab, da wir mit allen Deinen Heiligen eingesammelt wrden in der Ernte Deines Reiches. Erhöre uns, himmlischer Vater, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der

Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A**. Amen.

Im Morgendienst entfällt das Witterungsgebet.

iv. *Hymnus aus* **7.'1.v.**

'37. *Bittmontag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 33, 18-29* *Ps. 106, 1-23*
Abenddienst	*Off. 14, 6-20* *Ps. 110*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 16, 22-34*
.Vers: **H**alleluja! * HErr, Deine Huld währt ewig.	*Ps. 138, 1-2; 7-8*
.Tagesevang.	*Joh. 16, 5-11* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 33*
II. Jahr	*Koh. 7*
	Ps. 78, 39-54
Non	*Joh.9* *Ps. 79, 1-8*

ii. *Gebete wie* **7.'36.iii.**

iii. *Hymnus aus* **7.'1.v.**

'38. *Bittdienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Deut. 34* *Ps. 106, 24 —*
Abenddienst	*Hebr. 1* *Ps. 111*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 17, 22— 18, 1*
.Vers: **H**alleluja! * Seine Hoheit geht über die Erde und die Himmel.	*Ps. 148, 1-2; 13-14*
.Tagesevang.	*Joh. 16, 12-15* *Ps. 119, 153-160*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 34*
II. Jahr	*Koh. 8*
	Ps. 78, 55 –
Non	*Joh. 10* *Ps. 79, 9 –*

ii. *Gebete wie* **7.'36.iii.**

iii. *Hymnus aus* **7.'1.v.**

'39. *Bittmittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 49, 1-12* *Ps. 61*
Abenddienst	*Hebr. 2* *Ps. 112 & 113*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 18, 1-8*
.Vers: **H**alleluja! * Der HErr gab seine Hilfe zu erkennen.	*Ps. 98, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Joh. 16, 16-20* *Ps. 119, 161-168*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 35*
II. Jahr	*Koh. 9 & 10*
	Ps. 105, 1-22
Non	*Joh. 11* *Ps. 80*

ii. *Gebete wie* **7.'36.iii.**

iii. *Hymnus aus* **7.'1.v.**

‘40. *Himmelfahrtstag*

i. *Vigil*

Ruf: **I**hr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? Der HErr wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist. Halleluja.

Lesung: *Jes. 25*

Vers: **G**ott steigt empor unter Jubel, der HErr beim Schmettern der Posaunen. *Ps. 47*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 49, 13-26*
Ps. 20 & 21

Aufruf danach ohne Halleluja.

Eucharistie *Ep. Apg. 1, 1-11*
weiß *Ev. Mk. 16, 14-19*

Nach dem 19. Vers des Evangeliums wird die Osterkerze ausgeblasen und hinter oder rsp. vor dem Altar der 20. Vers verkündet.

Abenddienst *Lk. 24, 36-53*
Ps. 24 & 27

Gebetsdienst

.Vers: **H**alleluja! * Die Völker sollen sich freuen und jubeln!
Ps. 67, 4-5; 6-8

Ps. 62

Terz

.Lesung *2. Kön. 2*
Ps. 105, 23 –

Non *Eph. 1*
Ps. 81

iii. *Großer Lobpreis*

wird morgens ersetzt mit Ps. 47, 1-6

iv. *Versammlungsgebet des Festes*

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, verleihe uns, daß, wie wir glauben, daß Dein eingeborener Sohn Jesus Christus, unser Erlöser, in die Himmel emporgestiegen ist, wir uns auch mit Herz und Sinn dorthin erheben und allezeit bei Ihm wohnen, wo Er lebt und herrscht mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Tagesgebet*

Wir bitten Dich, o HErr, komm entgegen dem Flehen Deines Volkes, das zu Dir ruft; und da Du uns die feste Zuversicht des Glaubens gegeben hast, daß unser Heiland Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und nun mit Dir in Deiner Majestät thront, so laß uns immerdar im Bewußtsein seiner steten Gegenwart unter uns verbleiben, solang die Welt währt, seiner Verheißung gemäß. Erhöre uns durch die Verdienste desselben Jesu Christi unseres HErrn.
A. Amen.

vi. *Gebetszusatz*

O Gott, dessen geliebter Sohn durch seine Auffahrt das Gefängnis gefangen geführt und Gaben für die Menschen empfangen hat; gieße aus über uns jene Gaben, welche denen geschenkt wurden, die ihm nachfolgten – durch

unseren HErrn und König Jesus Christus. **A.** Amen.

vii. *Hymnus*

1. **D**u König hoch in Ewigkeit, * Erlöser Deiner gläub'gen Schar, * dem die besiegte Todesmacht * den herrlichsten Triumph gebracht.

2. **D**ie dreifach aufgebaute Welt, * die da umschließt das Himmelszelt, * das Erden- und das Totenreich, * sie beugt Dir demutsvoll die Knie.

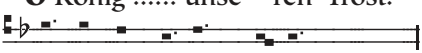
3. **D**ie Engel merken ganz erstaunt, * wie Menschenlos ist umgedreht, * wir sündigten – Du hast gesühnt, * Du herrschst als Gottmensch allezeit.

4. **L**ob sei Dir, Jesus, allezeit, * der Du als Sieger aufwärts fährst, * mit Gott, dem Vater, und dem Geist, * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

viii. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

1. *Anrufung - stehend*

Als Du ..... Heiland der Welt.
Als Du ..... Ende der Welt.
O König ..... unse - ren Trost.



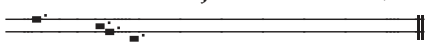
A. Ehre sei Dir, o Christe.

Als Du die Herzen Deiner Jünger durch die Verheißung des Heiligen Geistes erquickt und ihre Seelen mit Deinem Frieden gestärkt hattest, wurdest Du in die Herrlichkeit aufgenommen, o Christe, unser Erlöser; denn Du bist der Sohn Gottes, der Heiland der Welt.
A. Ehre sei Dir, o Christe.

Als Du unsere Erlösung vollbracht, und was im Himmel und auf Erden ist, eins gemacht hattest, wurdest Du in die Herrlichkeit aufgenommen, o Christe, unser Gott. In dieser Herrlichkeit bleibst Du unwandelbar, und verkündest allen, die Dich lieben; Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt.
A. Ehre sei Dir, o Christe.

O König der Ehren, HErr Sabaot, der Du im Triumph über die Himmel emporgestiegen; wir bitten Dich, laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende auf uns herab die Verheißung des Vaters, den Geist der Wahrheit, unseren Trost.

zuletzt **A.** Halleluja! Ehre sei Dir,



o Christe.

2. *Friedenslitanei als Bußakt*

8. "**E**hre sei Gott" *mit* "**H**alleluja!"

10. *Versammlungsgebet wie* **7.'40.iv.**

12. *Epistellied*

Erhebt eure Häupter, ihr Tore, erhebt euch, ihr uralten Pforten, * daß der König der Herrlichkeit eintrete! * "Wer ist denn der König der Herrlichkeit?" * Der HErr, der Starke, der Held! Der HErr, der Held im Kampf!

Erhebt eure Häupter, ihr Tore, erhebt euch, ihr uralten Pforten, * daß der König der Herrlichkeit eintrete! * [10]"Wer ist denn der König der Herrlichkeit?" * Der HErr Sabaot, er ist der König der Herrlichkeit! – Halleluja!

19. *Gebet über den Gaben*

HErr und Gott, nimm die Gebete und Opfergaben Deiner Gläubigen an. Laß uns diese Feier mit ganzer Hingabe begehen, damit wir einst das Leben in der Herrlichkeit des Himmels erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren HErrn. **A.** Amen.

23. *Leitung zum HErrengebet*

Beten wir nun getreu seiner Weisung, der uns in die Himmel vorangegangen ist!

26. *Präfation – Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du allein bist der lebendige und wahre Gott. Du bist vor den Zeiten und lebst in Ewigkeit. Du wohnst in unzugänglichem Lichte. Alles hast Du erschaffen, denn Du bist die Liebe und der Ursprung des Lebens. Besonders preisen wir Dich heute für die glorreiche Auffahrt Christi, unseres Heilandes, zu Deiner Rechten, der nach Seiner Auferstehung sich seinen Aposteln lebendig gezeigt hat. In ihrer Gegenwart wurde ER in die Himmel aufgenommen, woher ER wiederkommen und zum zweitenmal in Herrlichkeit jenen erscheinen wird, die auf Ihn warten, zur Vollendung ihres Glaubens und zur ewigen Seligkeit. Und darum - mit Engeln loben wir Deine Herrlichkeit, mit Mächten beten wir Dich an. Die Himmel und die himmlischen Kräfte und die seligen Cherubim und Seraphim feiern Dich jubelnd im Chore. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen.

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– besonders feiern wir heute die glorreiche Himmelfahrt Deines Sohnes Jesu Christi, unseres HErrn, und harren in gewisser Hoffnung, daß Er ebenso wiederkommen wird, wie Er aufgefahren ist. Und wir bitten Dich, tröste uns inzwischen mit Deinen mannigfachen Gaben, stille das Sehnen unserer Seelen mit Deiner Freude und festige uns bis auf den Tag Seiner Erscheinung. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied*

Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen; * Ich gehe, um euch eine Stätte zu bereiten. * Ich komme wieder und werde euch zu mir nehmen, * damit auch ihr dort seid, wo ich bin.

Ich werde euch nicht als Waisen ‖ zurücklassen, * ich will zu euch kommen ‖ und euch wiedersehen; * euer Herz ‖ wird sich freuen * und eure Freude ‖ wird euch niemand nehmen.

13. *Gebet nach der Kommunion*

O HErr Jesu Christe, Du hast uns für eine kleine Weile verlassen und uns die Verheißung gegeben, daß Du wiederkommen und uns zu Dir nehmen willst; wir bitten Dich, stärke uns durch dieses heilige Sakrament also, daß wir in Geduld auf Deine Erscheinung warten und als würdig erachtet werden, in Dein Reich einzugehen; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geist ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. *Vor dem Segen*
nachfolgendes Lied oder die Doxologie

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe. * Du bist nun König, bleibst jedoch ‖ unser Arzt * und ‖ Licht für unsre Seelen.

40. *Segensformen*

A. *Der apostolische Segen*

Der allherrschende Gott, der Christus zu Seiner Rechten erhöht und euch den Zugang zum Leben erschlossen hat, gewähre euch die Fülle Seines Segens.

Vor den Augen Seiner Jünger wurde Christus zum Himmel erhoben; derselbe Jesus sei euch ein gnädiger Richter, wenn ER wiederkommt.

Christus thront in der Herrlichkeit des Vaters und bleibt dennoch inmitten Seiner Kirche; ER sende euch Seinen Heiligen Geist und den Trost Seiner Gegenwart.
A. Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

B. *Der bischöfliche Segen*

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HErrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

'41. *Freitag nach Himmelfahrt*

i. Novenengebet *alltäglich vor allen Diensten bis zum Freitag vor Pfingsten (nicht vor dem Kelchdienst)*

Der Liturg in der Ostpforte:

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Du Herrscher des Alls – durch die Ausgießung † Deines lebenspendenden Heiligen Geistes hast Du diese Zeit erfüllt und vollendet; darum gedenken wir Deiner Gnade und loben Dich:

A. Gepriesen bist Du, HErr und Gott, unser Vater, der Du uns Leben und Erhaltung und diese Zeit gegeben hast.

Alle, auch der Liturg, knien nieder.

O Gott, unser HErr, bring nicht das Verderben über Dein Volk und Deinen Erbbesitz, die Du in Deiner Macht freigekauft und mit starker Hand herausgeführt hast. **A.** HErr, erbarme Dich.

Denk an Deine Knechte, an Abraham, Isaak und Jakob! Beachte nicht den Starrsinn dieses Volkes, sein Verschulden und seine Sünde – sie sind Dein Volk, das Du mit großer Kraft und hoch erhobenem Arm erlöst hast. **A.** Christe, erbarme Dich.

Laß sie erkennen, daß Du, HErr, unser Gott, wie ein verzehrendes Feuer selbst vor uns herziehst. **A.** HErr, erbarme Dich.

Du bist es, o Gott, der in seinem heiligen Wort verheißen hat: **A.** Regieren wird der HErr in Ewigkeit, Dein Gott, Zion, von Geschlecht zu Geschlecht.

Über die Gerechten, über die Frommen, über die Diener und die Ältesten Deines Volkes, über das Haus Israel, über den Überrest, über die Bekehrten, über die Büßenden und über uns alle, komme Dein Erbarmen herab, HErr, unser Gott – gib guten Lohn allen, die auf Deinen Namen in Wahrheit vertrauen, damit wir nicht zuschanden werden, denn auf Dich vertrauen wir. **A.** Gelobt seist Du, HErr, Stütze und Zuversicht der Frommen!

Den Sprößling Davids laß vor aller Augen offenbar werden, gekleidet in Deiner Macht und Majestät – denn er ist Dein Sohn, Licht aus Licht; sein Horn erhöhe durch Deine Hilfe, denn auf Deine Hilfe hoffen wir täglich. **A.** Gelobt seist Du, HErr, der Du uns Hilfe kommen läßt!

Alle stehen auf; während der Liturg mit dem gesegneten Wasser in alle vier Richtungen besprengt singen alle:

Ich sah, wie unter der Tempelschwelle Wasser ‖ hervorströmte * das Wasser floß unterhalb des Tempels herab, südlich vom Al‖tar. Halleluja. * Dieses Wasser fließt in das Meer, in das Meer mit den salzi‖gen Gewässern. * So wird das salzige Wasser ge‖sund. Halleluja.

Wohin der ‖ Fluß gelangt, * da werden alle Lebewesen ‖ leben. Halleluja. * Wo dieses Wasser hinkommt, werden die Flu‖ten gesund; * wohin der Fluß kommt, dort bleibt alles am ‖ Leben. Halleluja.

Alle fungierenden Diener nehmen die Stellung für die Brandopfergebete ein.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

Liturg: **L**asset uns beten!

Brandopfergebet mitsamt Hingabegebet oder im Gebetsdienst Eingangsgebet.

Abendkommunion mit **5.** *dem Rüstgebet fortsetzen.*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 50* *Ps. 63*
Abenddienst	*Off. 15* *Ps. 115*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 18, 9-18*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Weisheit ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang.	*Joh. 16, 20-23a* *Ps. 53*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Ex. 36*
II. Jahr	*Koh. 11 & 12* *Ps. 107, 1-22*
Non	*Joh. 12* *Ps. 82*

iii. *Litanei (im Morgendienst möglich) oder die Tagesbitten*

HErr, gedenke ... **(BA5.)** *oder*
Vor unseren Feinden ... **(WB2.)**

iv. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, in der Auferstehung und Himmelfahrt Deines Sohnes öffnest Du uns das Tor zum ewigen Leben. Lenke unser Herz, daß wir auf ihn schauen, den Urheber unseres Heils, der zu Deiner Rechten thront, und kleide in Unsterblichkeit alle, die seiner harren, wenn er in Herrlichkeit wiederkommt, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

vi. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

'42. *Samstag nach Himmelfahrt*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 51, 1-11* *Ps. 18, 2-19*
Abenddienst	*Off. 16* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 18, 23-28*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Einsicht ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang.	*Joh. 16, 23b-28* *Ps. 67*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Ex. 37*
	II. Jahr	*Hoh. 1 & 2*
		Ps. 107, 23 –
Non		*Joh. 13*
		Ps. 83

ii. *Tagesbitten*

Vereinige die Kirche ... **(BA6.)** *oder* **V**or unseren Feinden ... **(WB2.)**

iii. *Tagesgebet*

HErr, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir in die Gemeinschaft Deines Volkes aufgenommen worden; wir bitten Dich, laß die Freude über die Erlösung kraft seiner königlichen Inthronisation in uns mächtig werden, damit sie unser ganzes Leben bestimmt; durch denselben, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

'43. *Sonntag nach Himmelfahrt* 3

i. *Vigil*

Ruf Exaudi: **H**öre, HErr, den Ruf meiner Stimme, erhöre mich! Mein Herz sprach von Dir: "Suche Sein Antlitz!" Dein Antlitz, HErr, will ich suchen, verhülle nicht vor mir Dein Angesicht. Halleluja.

Lesung:	*Jes. 12*
Vers:	**J**uble und jauchze, Zion! Denn groß ist der HErr in unserer Mitte.
	Ps. 48

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 51, 12-23*
	Ps. 92
HErrentagsd.	*Jes. 52, 1-12*
	Ps. 93
Eucharistie	*Ep. 1. Ptr. 4, 7-11*
violett oder rot	*Ev. Joh. 15, 26b- 16, 4*
Abenddienst	*Off. 17*
	Ps. 101

iii. *Tagesbitten*

HErrErr, rette Dein Volk. ... **(BA7.)** *oder* **V**or unseren Feinden ... **(WB2.)**

iv. *Tagesgebet*

O Gott, König der Ehren, Du hast zu dieser Zeit Deinen Sohn Jesum Christum in großem Triumph in Dein himmlisches Reich erhöht; laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende Deinen Heiligen Geist, uns zu trösten und zu jenem Ort zu erheben, wohin unser Heiland Christus uns vorangegangen ist, um Seiner Verdienste willen, desselben HErrn Jesus, welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei Ehre, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

vi. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

vii. *Zusätze für die hl. Eucharistie* **ב**V

10. *Versammlungsgebet wie* **7.'43.iv.**

12. *Epistellied*

Wenn die Frau gebiert ‖ ist sie traurig,* weil ihre Stun‖de gekommen ist. * Wenn sie aber das Kind geboren hat, denkt sie nicht mehr an ‖ die Bedrängnis * vor Freude darüber, daß ein Mensch zur ‖ Welt gekommen ist.

So seid auch ‖ ihr jetzt traurig. * Aber ich wer‖de euch wiedersehen. * Da wird euer ‖ Herz sich freuen. * Und eure Freude ‖ nimmt euch niemand weg.

26. *Präfation – Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Besonders preisen wir Dich zu dieser Zeit für die glorreiche Auffahrt Christi, unseres Heilandes, zu Deiner Rechten, der nach Seiner Auferstehung sich seinen Aposteln lebendig gezeigt hat. In ihrer Gegenwart wurde ER in die Himmel aufgenommen, woher ER wiederkommen und zum zweitenmal in Herrlichkeit jenen erscheinen wird, die auf Ihn warten, zur Vollendung ihres Glaubens und zur ewigen Seligkeit. Und darum: Preist ihn, alle himmlischen Heere, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist ihn, ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt ihm und preist seinen Namen. **A.** Heilig...

38. *Gebet nach der Kommunion*

OHErr Jesu, Du hast uns die Verheißung gegeben, daß Du wiederkommen und uns zu Dir nehmen willst, auf daß wir immer mit Dir seien; verleihe uns nun eine solche Gemeinschaft mit Dir, daß unsere Seelen allezeit sich nach jenem Tag sehnen, da wir Dich in Deiner Herrlichkeit schauen werden, unsere niemals untergehende Sonne. Dir sei Herrlichkeit in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. *Vor dem üblichen Segen:*

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe. * Du bist nun König, bleibst jedoch ‖ unser Arzt * und ‖ Licht für unsre Seelen.

‘44. *Montag vor Pfingsten*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 54, 1-8* *Ps. 18, 20-36*
Abenddienst	*Off. 18* *Ps. 33*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Apg. 19, 1-8*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist des Rates ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang. *Joh. 16, 29-33*
Ps. 119, 97-104

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 38*
II. Jahr *Hoh. 3 & 4*
Ps. 59

Non *Joh. 14*
Ps. 76

ii. *Tagesbitten*
oder Bitten vor den hohen Festen

iii. *Tagesgebet*

Gott und Vater, sende uns die Kraft von oben, den Heiligen Geist, damit wir Deinen Willen gläubig erkennen und in einem heiligen Leben erfüllen, um der Ehre Jesu Christi, unseres Hauptes, Fürsprechers und Mittlers willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.‘40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.‘40.vii.**

‘45. *Dienstag vor Pfingsten*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 54, 9-17*
Ps. 18, 37 —

Abenddienst *Off. 19, 1-10*
Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 20, 17-27*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Stärke ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang. *Joh. 17, 1-11a*
Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 39*
II. Jahr *Hoh. 5 & 6*
Ps. 64

Non *Joh. 15*
Ps. 77

ii. *Tagesbitten*
oder Bitten vor den hohen Festen

iii. *Tagesgebet*

Allmächtiger und barmherziger Gott, sende den Heiligen Geist auf uns herab, damit er in uns wohne und uns zum Tempel seiner Herrlichkeit mache, erhöre uns zum Ruhm und Lobpreis Deines allerheiligsten Namens, welchem sei Ehre jetzt und in Ewigkeit.
A. Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.‘40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.‘40.vii.**

‘46. *Mittwoch vor Pfingsten*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 55*
Ps. 20

Abenddienst *Off. 19, 11-21*
Ps. 44

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 20, 28-38*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Erkenntnis ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang. *Joh. 17, 11b-19*
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Ex. 40*
II. Jahr *Hoh. 7 & 8*
Ps. 56

Non *Joh. 16*
Ps. 78, 1-12

ii. *Litanei od. Tagesb. od. Bitten v. h. F.*

iii. *Tagesgebet*

Wir bitten Dich, HErr unser Gott, der Heilige Geist erfülle uns mit dem Reichtum seiner Gaben und schenke uns eine Gesinnung, die Dir wohlgefällt, damit wir Deinem Willen immer mehr entsprechen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A**. Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

'47. *Donnerstag vor Pfingsten*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 56*
Ps. 21

Abenddienst *Off. 20, 1-10*
Ps. 45

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 28, 16-20*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Gottesfurcht ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang. *Joh. 17, 20—*
Ps. 119, 121-128

Terz *Joel 1 & 2, 1-14*
Ps. 65

Non *Joh. 17*
Ps. 78, 13-23

ii. *Tagesbitten*
oder Bitten vor den hohen Festen

iii. *Tagesgebet*

Barmherziger HErr Jesus, Du versammelst Deine Kirche im Heiligen Geist; wir flehen Dich an, gib, daß sie Dir von ganzem Herzen diene und in aufrichtiger Liebe zur äußeren Einheit zurückfinde. Erhöre uns, Christe, der Du lebst und herrschst mit dem Vater, in der

Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

'48. *Freitag vor Pfingsten*

Nach dem Abenddienst – jeglichen Kirchenschmuck entfernen.

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Jes. 57* *Ps. 10, 13 —*
Eucharistie	*Ep.*	*Jes. 6, 1-8*
rot		– Ich sah den HErrn sitzen...
	Ev.	*Mt. 9, 35-38*
Abenddienst		*Off. 20, 11- 21, 8* *Ps. 46*
Gebetsdienst		
.Lesung		*siehe Ep. Tageseu.*

.Lied: **H**ilf uns, Gott ‖ unsres Heils, * um der Ehre ‖ Deines Namens willen! * Sende Dein Licht und ‖ Deine Wahrheit: * Der Geist der Weisheit ‖ ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in Ewigkeit. ‖ Amen. Halleluja.

.Tagesevang.	*Tageseucharistie* *Ps. 119, 129-36*
Terz	*Joel 2, 15 – & 3* *Ps. 57*
Non	*Joh. 20, 19 – & 21* *Ps. 78, 24-31*

ii. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, Du hast Deinen Sohn erhöht und den Heiligen Geist gesandt, um uns zum ewigen Leben zu führen; wir bitten Dich, gib, daß wir durch den Empfang dieser großen Gabe im Glauben wachsen und Dir aus ganzem Herzen dienen; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

iv. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

v. *Zusätze für die hl. Eucharistie*

Alle teilnehmenden Geistlichen, bekleidet mit Alba und roter Stola (ohne weitere Gewänder und Amtszeichen - die Kasel soll in der Nähe des Diakonentisches liegen) – vor der Kommunionbank und der Liturg in der Ostpforte. Daselbst verrichten sie letztmalig die Gebete der Pfingstnovene **7.'41.i.** *Beim "***L**asset uns beten!*" verbleiben alle an derselben Stelle kniend, und der Liturg spricht sodann das Tagesgebet:*

10. *Versammlungsgebet*

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkom-

menen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Sodann begeben sich alle in Stille zu ihren Sitzen und es folgt die statt der Epistel verordnete Lesung.

12. *Epistellied*

Erbarme Dich unser, HErr, erbarme Dich! * Denn reich gesättigt sind wir mit Hohn. * Übersatt ist unsre Seele * vom Spott der Leichtsinnigen, vom Hohn der Stolzen!

HErr, wende unser Schicksal gleich dem der trockenen Bäche im Südland! * Die mit Tränen säen, werden mit Jubel ernten. * Es schreitet dahin und weint, wer den Saatbeutel trägt; * jedoch mit Jubel kehrt heim, wer seine Garben trägt.

Nach dem Evangelium und einer Homilie wird zur Anlegung der Kasel das folgende Gebet am Diakonentisch vom eucharistischen Assistenten gesprochen:

Allmächtiger Gott, erfülle – Deinen Knecht / Magd – *– kollegial:* Deine Knechte / Mägde – mit himmlischer Gnade, das heilige Opfer Deiner Kirche würdiglich Dir darzubringen, auf daß Dein Name verherrlicht werde; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

17.1. *Erster Teil des Liedes zum großen Einzug – stehen*

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send', o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

17.2. *Abschlußbitten aller Novenen – spricht zunächst der Liturg ostwärts mit dem heiligen Gefäß der Darbringung des eucharistischen Brotes in den Händen:*

Wir schließen ab alle unsere neuntägigen inständigen Gebete vor Dir, Heiliger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, und bitten Dich: Gedenke gnädig aller Dir geweihten Dienerinnen und Diener Deiner Heiligen, welche mit ihrem ganzen Wesen nach Leib, Seele und Geist Dein sind und diesem göttlichen Altar angehören; wir beten für die Bezeichneten im Apostelamt, *Namen*, für die Hochgeweihten im Episkopat und Engelamt, für Deine heiligen Engel und Erzengel, sowohl für die berufenen als auch geweihten Priester und Presbyter Deines Heiligtums, für die treuen verordneten Dienerinnen und Diener im Diakonat unseres HErrn Jesus Christus, und für alle Gottesfürchtigen, welche ihre Gelübde Dir gewidmet haben.

Vater, im Namen unseres HErrn und Hohenpriesters legen wir sie alle im Geiste über diese Brote auf, derer mit Freude unser Heiland vor Dir gedenkt in Deinem Reich.

Westwärts:

Auch euer und aller Heiligen dieses göttlichen Altares gedenke unser Erlöser Jesus Christus in seinem Reich, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Der Liturg tritt vor den Altar und wendet sich den Versammelten zu. Der Assistent tritt in die Ostpforte ein, erhebt den Kelch und setzt ostwärts fort:

Laßt uns um die Vollendung Gott anflehen! **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für uns alle, die wir im Glauben, Andacht und Ehrfurcht versammelt sind, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Daß Er uns bewahre vor aller Trübsal, Zorn, Not und Gefahr, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Einen Engel des Friedens, treue Diener, Dienerinnen und Amtsträger der Kirche, laßt uns vom HErrn erflehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen Kirche Gottes, um die Befreiung des Berges Zion und um das Heil aller Seelen, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

In der Pfingstversammlung wird hinzugefügt:

Um die Anleitung des Heiligen Geistes Gottes, damit unsere Versammlung das vollkommene Zeugnis ablege und mit Wort und Werk Dir, o Gott, unser heiliger Vater, diene und Dich verherrliche, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Damit wir immer Ihm, unserem Gott, als seine nützlichen Werkzeuge angehören und der Vollkommenheit und Freiheit den göttlichen zugedachten Beitrag leisten, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Daß Er uns höre und erhöre, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle kranken und leidenden Menschen, für alle verfolgten Christen, und für alle, die dem Tode nahe sind, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir uns und unser ganzes Leben Dir, o liebreicher Vater, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

17.3. *Fortsetzung des Liedes zum großen Einzug (***I**ch will zum Altare*...)*

und es wird mit der gewidmeten Eucharistie wie üblich fortgesetzt.

28. *Zusatz zur Fürbitte des Opfergetets*

Schau auf Dein zerstörtes Erbteil und höre unsere Bitten, die wir in dieser Zeit vor Dich gebracht haben; nimm sie an und antworte uns im Frieden. Gieße Deinen Geist

reichlich aus über Deine gesamte Kirche, und berufe fähige und treue Mitarbeiter für das heilige Amt. Wir bitten Dich, erwecke in jeder Gemeinde Propheten und Evangelisten, die mit den Ältesten und Hirten Deiner Herde unter den Engeln das Werk des Amtes verrichten sollen, zur Vollendung Deiner Heiligen. Sende Deine Apostel aus mit dem vollen Segen des Evangeliums des Friedens zu allen Kirchen, und bekehre die Herzen der Kinder zu den Vätern. Bestelle neben Deinen Aposteln auch Propheten, Evangelisten und Hirten, auf daß der ganze Leib der Kirche erbaut werde in der Einheit des Glaubens und der Hoffnung Deines Evangeliums. Bereite eilend Dein ganzes Volk auf jenen Tag des Heils, da Du Deinen Sohn wieder senden wirst, um Dein Reich für Israel wiederherzustellen, und wir sein Angesicht schauen werden. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied*

Du wirst Dich erheben, Dich Si‖ons erbarmen; * denn es ist Zeit, ihm gnädig zu sein, ja, ‖ die Stunde ist da. * Wahrlich, Deine Knechte lieben ‖ seine Steine; * sie haben Mit‖leid mit seinem Schutt.

Dann fürchten die Völker den Na‖men des HErrn, * alle Könige der Erde ‖ Deine Herrlichkeit. * Denn der HErr baut Sion ‖ wieder auf, * zeigt sich in ‖ seiner Herrlichkeit.

37. *Entlassung* – **G**elobt, geehrt sei...

38. *Gebet nach der Kommunion*

Allbarmherziger Vater, der Du Deine Kirche so wunderbar gebaut hast, daß der ganze Leib Teil hat an der Ehre und Stärke, wie am Leiden und der Schwachheit eines jeden Gliedes; wir bitten Dich, verleihe, daß durch die Teilnahme an diesen heiligen Mysterien Deine ganze Kirche Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfange, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

40. *Deprekativer oder Bitt-Segen*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'49. *Bußtag vor Pfingsten*

i. *Im Morgendienst und Morgengebet – folgendes Sündenbekenntnis*

Allmächtiger und Barmherziger Vater, wir sind von Deinen Wegen abgewichen und in die Irre gegangen, wie verlorene Schafe. Wir sind zu sehr den Gedanken und Begierden unserer eigenen Herzen gefolgt. Deine heiligen Gebote haben wir übertreten. Was wir tun sollten, haben wir unterlassen;

und haben getan, was wir unterlassen sollten. Die Gaben, welche Du in der Sendung des Heiligen Geistes Deiner Kirche verliehen hast, haben wir nicht zu Deiner Ehre gebraucht. In der Gnade des Evangeliums sind wir nicht geblieben, noch der Vollkommenheit entgegen geschritten. Deine Ordnungen haben wir gebrochen; Deine heiligen Prophetenworte haben wir gering geachtet; der Weisung Deiner Apostel sind wir ungehorsam gewesen. Auch den Auftrag, den Du uns gabst, daß wir alle Menschen zu Deinem Dienst und zu Deiner Verherrlichung auffordern und Deine zerstreuten Kinder sammeln sollten, haben wir nicht erfüllt. Unsere Überheblichkeit hinderte uns daran, Deine Herrlichkeit vor den Augen Deines alten Volkes offenkundig zu machen, und es ist unsere Schuld, daß Dein heiliger Name unter den Völkern der Erde gelästert wird. Es ist nichts Gutes an uns.

Du aber, o HErr, erbarme Dich unser. Verschone uns, o HErr, verschone die, welche ihre Fehler bekennen. Richte wieder auf, die reuigen Herzens sind, nach Deinen Verheißungen, welche Du der Menschheit gegeben hast in Christo Jesu unserm HErrn. Und verleihe, o barmherziger Vater, um seinetwillen, daß wir von nun an ein gottseliges, rechtschaffenes und tadelloses Leben führen, zur Ehre Deines heiligen Namens. **A.** Amen.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 58* *Ps. 17*
Abenddienst	*Off. 21, 9-27* *Ps. 133 & 134*
Non	*Apg. 1* *Ps. 78, 32-38*

iii. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, am Ende der heiligen fünfzig Tage angelangt, bitten wir Dich: Erneuere und versetze uns in den Stand Deiner Gnade, damit wir in einem neuen Leben aus dem Glauben das Ostergeheimnis Deines Sohnes und das Bekenntnis zu dessen Himmelfahrt bewahren, bis er wiederkommt, der in der Einheit des Heiligen Geistes an Deinem Thron mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Gebetszusatz aus* **7.'40.vi.**

v. *Hymnus aus* **7.'40.vii.**

vi. *Bußdienst am Vormittag*

1. *Anrufungen*

Gelobt † sei unser Gott, der Gnädige und der Barmherzige; in Demut laßt uns zu Ihm flehen - Heiliger Gott, erbarme Dich unser: **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser. *Hierauf knien alle.*

Verbirg Dein Antlitz, o HErr, vor unseren Sünden: und tilge alle unsere Missetaten. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Schaffe in uns, Gott, ein reines Herz: und gib uns einen neuen gewissen Geist. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Verwirf uns nicht von Deinem Angesicht: und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Tröste uns wieder mit Deiner Hilfe: und der freudige Geist erhalte uns. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Lasset uns beten.

Allmächtiger und ewiger Gott, der Du in dem Überfluß Deiner Gnade den Flehenden jederzeit mehr gibst, als sie verdienen oder begehren; ergieße über uns Deine Barmherzigkeit; vergib uns, was unser Gewissen ängstigt, und schenke uns, was wir nicht wert sind zu erflehen, außer durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

2. *Aufruf*

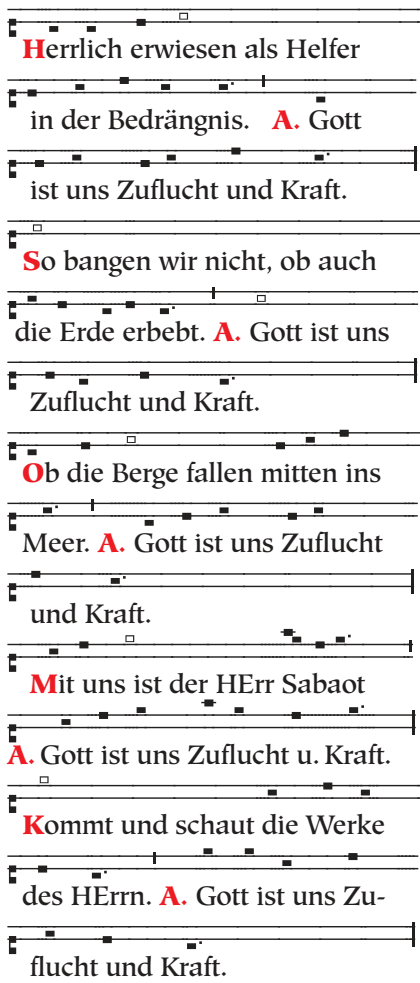
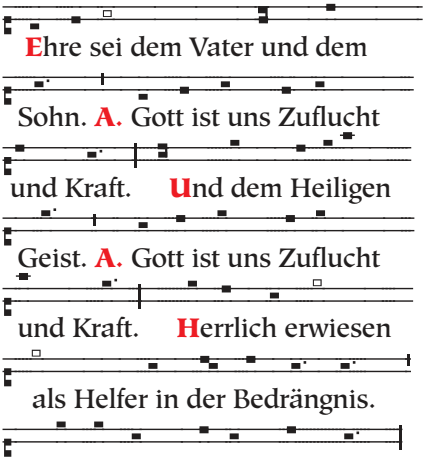
O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

alle erheben sich

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

3. *Responsorien - kleiner Lobpreis*

o2

4. *Lesung am Lesepult – alle sitzen*

Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja. *Jes. 59*

Nach der Lesung: Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.
A*ufstehen*. Dank sei Dir, o Gott.

5. *alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

Bußgebete

6. *vor dem Hirtenamt*

6.1. *Am Altar westwärts – alle sitzen.*

Hier beginnt die erste Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja.

Jes. 1

Soweit diese Lesung.

6.2. *Gebet im Heiligtum*

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über die Verwerfung des Apostelamtes

HErr, Du hast uns als Deine Kinder ernährt und auferzogen, aber wir haben uns gegen Dich empört. Die ganze Hauptschaft der Kirche ist krank und ihr Herz ist schwach geworden – als Du am Anfang den Heiligen Geist herabsandtest, und in der Herrlichkeit desselben inmitten Deiner Kirche Wohnung machtest, da wurden Deine Apostel ausgestattet mit Kraft und Weisheit, um Dein Haus zu ordnen und Deine Herde mit Klugheit anzuleiten: alle Gläubigen blieben beständig in der Apostellehre und Gemeinschaft, und es kam große Furcht über alle Seelen.

Wir aber, o HErr, haben Deine Furcht verlassen, Deine Herrschaft und Leitung verachtet und Dich als unseren König verworfen. Dein Reich, das von oben ist, haben wir vergessen; wir haben unsere Ruhe auf Erden gesucht, und sind in harte Knechtschaft unter den Herrschern dieser Welt geraten. Durch diese unsere Sünde, die Sünde vieler Geschlechter, sind wir von den Wegen Deines Reiches abgewichen; Deine milde und liebevolle Leitung ist unbekannt geworden: an ihrer Stelle ist die Macht dieser Welt getreten, die Herrschaft und das Ansehen der Menschen sind in das Heiligtum des HErrn eingedrungen. O HErr, Du kennst unsere Unterdrückung und unsere Leiden. Die Beherrscher dieser Welt üben Gewalt in Deiner Kirche nach ihrer Willkür, und verwenden deren geistliche Kräfte zu ihrem eigenen Vorteil.

Du siehst, wie der Glaube gewichen ist und die Liebe erkaltet. Niemand nimmt die Wahrheit von denen an, welche Du verordnest, sondern ein jeder wählt sich seine eigene Lehre; und die Einheit des Friedens und der Liebe, die Einheit der Gläubigen im Heiligen Geiste ist verwandelt in zahllose Spaltungen und gegenseitigen Haß.

Die Krone ist von unserem Haupt gefallen; wehe uns, daß wir gesündigt haben. Die Strafe unseres Stolzes ist über uns gekommen. Unsere Väter haben gesündigt, und wir tragen ihre Missetaten. Knechte herrschen über uns und niemand ist, der uns aus ihren Händen befreie. Erbarme Dich, erbarme Dich unser, allbarmherziger Vater; habe Mitleid mit unserem Elend und unserer Bekümmernis. Sammle Deine Zerstreuten wieder zu Dir. Zerbrich das Joch unserer Gefangenschaft und laß den Menschen der Erde nicht mehr Unterdrückung üben. Gib uns wieder unsere Richter - wie vor Alters – und unsere Ratgeber wie am Anfang. Setze unsere Füße in Freiheit, damit wir laufen den Weg Deiner Gebote. **A.** Amen.

6.3. *Psalmlied aus Ps. 89, 40—*

Den Bund mit Deinem Knechte hast Du von ‖ Dir getan, * seine Krone bis ‖ in den Staub erniedrigt. [41]Eingerissen hast Du all ‖ seine Mauern, * seine Bur‖gen in Schutt gelegt.

[42]**A**lle, die des Weges kamen, sie plün‖derten ihn, * seinen Nach‖barn ward er zum Spott. * [43]Du hast erhoben den Arm ‖ seiner Feinde, * all seine Widersacher hast Du ‖ mit Freude erfüllt.

[44]**S**eines Schwertes Schneide mach‖test Du stumpf * nie mehr standest Du ‖ im Kampfe ihm bei. * [45]Sein glanzvolles Zepter lie‖ßest Du schwinden, * und warfest sei‖nen Thron auf die Erde.

[46]**V**erkürzt hast Du ihm die Tage der Jugend * und ihn mit Schande überschüttet. * [47]Wie lange, o HErr? Willst Du Dich verbergen auf immer? * soll brennen wie Feuer Dein Zorn?

[48]**G**edenke, was mein Leben ist, * wie nichtig Du schufest die Menschen * [49]Wo wäre ein Lebender, der nicht schaute den Tod; * der den Fängen der Unterwelt entzieht seine Seele?

[50]**O** HErr, wo sind Deine Gnaden von ehedem, * wie Du dem König geschworen bei Deiner Treue? * [51]Gedenke, o HErr, der Schmach Deiner Knechte, * allen Haß der Völker muß ich tragen in mir.

[52]**D**enn es verhöhnen uns Deine Feinde, o HErr, * sie verhöhnen die Fußspur Deines Gesalbten. * [53]HErr, sei gepriesen in Ewigkeit! * Amen. Amen. So sei es.

7. *vor dem Prophetenamt*

7.1. *Am Altar westwärts – alle sitzen.*

Es folgt die zweite Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja.

Jes. 5, 1-17

Soweit diese Lesung.

7.2. *Gebet im Heiligtum*

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über
den Verlust der Ordnungen der Kirche

O HErr, allmächtiger Gott, als durch die Ausgießung des Geistes der Liebe und der Kraft Deine Kinder in Deine Hürde versammelt und zu Deiner Herde gemacht worden waren, da gabst Du köstliche Ämter, Deine vollkommenen Ordnungen, um Deine Geliebten vor aller Gefahr zu schützen, und ihnen alle notwendige Gnade und Hilfe mitzuteilen. In allen Stücken sorgtest Du für ihre Leitung und Bewahrung.

Neben Deinen Aposteln setztest Du die Ämter der Propheten, Evangelisten und Hirten ein. Über allen Gemeinden der Heiligen verordnetest Du Deine Engel, Priester und Hirten. Wie groß ist Deine Weisheit! Wie reich Deine Güte! Was hättest Du mehr tun können für Deinen Weinberg, das Du an ihm nicht getan? Aber wir haben Dir nicht die gebührenden Früchte getragen. Herlinge haben wir gebracht, Beeren Sodoms und Trauben Gomorrhas. Und siehe, der Feind ist eingedrungen in Dein Heiligtum; er hat den Zaun unter die Füße getreten; er kommt in die Hürde, wie es ihm gefällt. Denn in Deinen Schafstall ist eingebrochen worden. Deine Schafe sind zerstreut. Viele Deiner Kinder suchen nach Deiner erquickenden Gnade und kehren leer zurück. Viele irren umher ohne Hirten, und haben niemand, der sie leite oder heimbringe. Sie laden ihnen selbst Lehrer auf nach ihrer Lust, und nehmen es nicht zu Herzen, daß die, welche

sie hätten lehren sollen, hinweggenommen sind.

Solcher unser Verfall ist unsrer Sünden Frucht und die Heimsuchung Deiner Hand; denn wir und unsere Väter, unsere Priester, Propheten und Hirten haben Deine Gesetze übertreten, Deine Ordnungen verändert, Deinen ewigen Bund gebrochen.

Du aber, o HErr, erbarme Dich unser, denn wir dürsten nach den lebendigen Wassern. Sättige uns mit Deinen Erbarmungen. Tue solches bald, damit wir uns freuen und frohlocken mögen in Dir. Sende aus Deinen Geist und mache alles neu, ja – erneuere das Angesicht der Erde. Erbaue die Mauern Deines Zions und suche uns heim mit Deinem Heil.

A. Amen.

7.3. *Psalmlied aus Ps. 80*

[2]**O** höre, der Du Is‖rael führst, * der Du Joseph lei‖test gleich einer Herde. * Der Du über Che‖ruben thronst, * [3]erstrahle vor Efraim, Ben‖jamin und Manasse!

Wecke auf ‖ Deine Macht, * komm ‖ und erlöse uns! * o HErr Sabaot, stelle uns ‖ wieder her, * laß leuchten Dein Angesicht, ‖ so sind wir gerettet.

[5]**O** HErr Sabaot, wie lange ‖ zürnst Du noch, * da ‖ doch betet Dein Volk! * [6]Du hast es gespeist mit dem ‖ Brot der Tränen, * Flut von Tränen ‖ gabst Du ihm zum Tranke.

[7]**D**u machtest uns zur Sache des Haders für ‖ unsre Nachbarn, * und unsere Fein‖de verhöhnen uns. * [8]O HErr Sabaot, stelle uns ‖ wieder her, * laß leuchten Dein Angesicht, ‖ so sind wir gerettet.

8. *vor dem Evangelistenamt*

8.1. *Am Altar westwärts – alle sitzen.*

Es folgt die dritte Lesung aus dem Buch des Propheten Hosea. *Hos. 2*

Soweit diese Lesung.

8.2. *Gebet im Heiligtum*

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über das Aufhören der Ausübung der Geistesgaben

O HErr, Gnadengott der Wahrheit, groß war die Herrlichkeit der Kirche am Tage der Ausgießung des Heiligen Geistes. Die Menge der Gläubigen war Ein Herz und Eine Seele, erfüllt mit Freude und dem Heiligen Geist. Deine Hand war ausgestreckt, zu heilen; mächtige Zeichen und Wunder, gewirkt in dem Namen Jesu zeugten von Deiner Gegenwart und die Fülle der Gaben des Heiligen Geistes wurde allen Gläubigen ausgeteilt nach seinem Willen, damit ein jeder nach der ihm verliehenen Gnade dieselben gebrauchen möchte zum Nutzen aller.

Aber Dein Volk hat Deine Gaben mißbraucht, und Deiner vergessen; sie haben Deine herrlichen Kleinodien genommen und sich daraus Bilder der Menschen gemacht. Und als Du Dich ihnen entzogen hattest in Deinem Zorn, vergaßen sie der Kräfte der zukünftigen Welt und beflissen sich der Weisheit und der Machwerke der Menschen.

Du aber, o HErr, hast in uns die Erinnerung an Deine frühere Gnade wiedererweckt. Du hast uns einsehen lassen, wovon wir gefallen sind, und uns zu erkennen gegeben, daß wir sind arm und elend, blind und bloß. Du aber bleibst treu.

Du bist die Hoffnung Deines Volkes in allen Geschlechtern, Du verschmähst nicht das Gebet der Verlassenen; Du bist getreu Deiner Verheißung, daß Du bei Deiner Kirche bist bis an der Welt Ende. Die Gaben, die Du verliehen, das Unterpfand des verheißenen Erbes, hast Du nie zurückgenommen.

So bitten wir Dich denn, o HErr, komm in unsere Mitte, und eile uns mit Deiner mächtigen Hilfe entgegen; erneuere Deinen Bund mit Deiner Kirche, wie in den Tagen ihrer Jugend und laß Deine Kraft und Deine Herrlichkeit erscheinen in Deinem Heiligtum, wie in den Tagen vor Alters. **A.** Amen.

8.3. *Psalmlied aus Ps. 74*

16 **D**ein ist der Tag und Dein ‖ ist die Nacht, * Du hast hingestellt ‖ den Mond und die Sonne. * 17 Du bist es, der bestimmte die Grenzen der Erde, * Sommer und Winter ‖ Du hast sie gebildet.

18 **G**edenke, o HErr, wie der Feind Dich geschmäht, ‖ Dich verhöhnt, * ein töricht Volk hat Deinen Namen gelästert. * 19 übergib nicht dem Geier das Leben Deiner ‖ Turteltaube, * das Leben Deiner Armen ‖ vergiß nicht auf immer.

20 **B**licke hin auf den Bund, denn voll ‖ ist das Maß; * Stätten der Gewalttat sind die finsteren Winkel des Landes. * 21 Nicht ziehe der Bedrückte mit Schande von dannen, * preisen soll Deinen Namen ‖ der Arme und Schwache.

22 **S**teh auf, o Gott, führe Du ‖ Deine Sache, * gedenke der Schmach, die täglich Dir ‖ bereitet der Tor. * 23 Vergiß nicht das Geschrei ‖ Deiner Feinde, * Deiner Widersacher Empörung brandet ständig empor.

9. *vor dem Ältestenamt*

9.1. *Am Altar westwärts – alle sitzen.*

Es folgt die vierte Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas .

Lk. 21, 25-36

Soweit die Lesungen dieses Dienstes – diese Worte seien Stärkung unserem Glauben.

A*ufstehen*. Dank sei Dir, o Gott.

9.2. *Gebet im Heiligtum*

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über
die Verweltlichung der Kirche

Gott und Vater, Du gestaltetest Deine Kirche zu einem geistlichen Leibe, zum Bilde der himmlischen Dinge. Du verliehest Deinen Auserwählten die Kräfte der zukünftigen Welt, auf daß sie mitten in dieser Welt nicht von derselben wären, sondern warteten auf ihre Erlösung und harreten des Heilandes Jesu Christi, des HErrn, wann er nun geoffenbart werden soll vom Himmel. Du erleuchtetest sie also mit Deiner Gnade, daß jener Tag sie nicht als ein Dieb ergreifen sollte. Du erfülltest sie mit der Hoffnung, die ihnen ein sicherer und fester Seelenanker war; und von dieser Hoffnung beseelt, reinigten sie sich gleichwie er rein ist. Dein Volk aber hat seine Hoffnung fahren lassen und sich um ein Erbteil hienieden umgesehen. Es hat vergessen, daß Dein Reich nicht von dieser Welt ist, und wollte herrschen ohne den HErrn, und vor seiner Zukunft den Reichtum, die Macht und Herrschaft der Erde besitzen. Daher ist Streit und Krieg, daher Blutvergießen gekommen. Ja, in Deinem heiligen Namen ist Blut wie Wasser auf der Erde vergossen worden. Auch die, welche von ihren vorigen Sünden gereinigt waren, sind wieder unheilig und unrein geworden.

Und nun, o HErr, ist Deine Zukunft vor der Tür, und die Zeit der Heimsuchung, die Zeit der Wiederherstellung aller Dinge ist herbeigekommen. Du hast in unseren Herzen den Morgenstern aufgehen lassen, und, vom Schlaf erwachend, sind wir mit Scham, Verwirrung und Furcht erfüllt; denn unsere Augen sind aufgetan wahrzunehmen, wie tief wir gefallen sind, wie wir durchaus nicht bereit sind, dem HErrn entgegen zu gehen, noch ihm die Rechenschaft zu geben, die Er fordert. O wer wird den Tag seiner Ankunft ertragen, und wer wird bestehen bei seinem Erscheinen? Denn er wird sein wie das Feuer des Schmelzers und wie die Lauge der Walker.

Dennoch, o HErr, wenden wir uns Dir zu, denn Du wartest darauf, Dich zu erbarmen; Du läßt es Dich gereuen über Deine Knechte, denn Du siehst, daß ihre Kraft dahin ist. Wir warten auf Deine Erscheinung, uns verlangt nach dem Kommen Deines Reiches; wir sehnen uns nach dem Herannahen jenes großen Tages. Reinige uns, o HErr, wir bitten Dich; reinige Dein Volk; läutere uns von allen unsern Schlakken und nimm hinweg all unser Zinn. Wasche uns rein von allen unsern Missetaten. Gib uns wieder die Freude Deines Heils und erhal-

te uns durch Deinen freudigen Geist. Sende aus, o HErr, Deinen göttlichen, belebenden Geist, und mache alles neu. Laß den Tau Deiner himmlischen Gnade auf uns fallen. Heilige uns, auf daß wir Dir heilig seien. Gieße aus Deine Liebe in unsere Herzen. Rufe Deinem Zion, daß es sich erhebe aus dem Staube, und entbiete der Braut, daß sie sich bereite. **A.** Amen.

9.3. *Psalmlied aus Ps. 102*

[2]**E**rhöre, o HErr, ‖ mein Gebet, * mein ‖ Rufen komme zu Dir. * [3]Nicht verhülle vor mir Dein ‖ Angesicht, * am Tage meiner Bedrängnis.

Neige zu ‖ mir Dein Ohr; * wenn ich zu Dir rufe, ‖ erhöre mich bald. * Denn meine Tage entschwinden wie Rauch, * in meinen Gliedern brennt es wie Feuer.

[5]**V**ersengt wie das Gras und verdorrt ‖ ist mein Herz; * ich vergaß, ‖ zu essen mein Brot. * [6]Ich zehre mich ‖ auf in Seufzen, * es haftet an ‖ der Haut mein Gebein.

[7]**I**ch gleiche dem Pelikan ‖ in der Wüste, * bin geworden wie im ‖ Gemäuer die Eule. * [8]Ich finde keinen Schlaf, ‖ und ich klage * wie auf dem Dach ‖ der verlassne Vogel.

[9]**I**mmerfort höhnen mich ‖ meine Feinde; * die mich loben, fluchen mit meinem Namen. * [10]Denn ich esse mein ‖ Brot wie Asche, * und mein Trank ‖ vermischt sich mit Tränen.

[11]**W**eil Du mir zürnest und mir versagst ‖ Deine Gnade; * denn Du hast mich erhöht, nun ‖ aber wirfst mich nieder. * [12]Meine Tage sind wie wachsende Schatten, * und ‖ ich verdorre wie Gras.

[13]**D**u aber, o HErr, bleibst in ‖ Ewigkeit, * und Dein Name währt ‖ durch alle Geschlechter. * [14]Erhebe Dich und erbarme Dich ‖ über Zion, * denn gekommen ist die Zeit,

daß Du Dich seiner erbarmst; * schon ist ‖ die Stunde gekommen. * [15]Zions Steine sind Deinen Knechten gar teuer, * Jammer ergreift ‖ sie ob seiner Trümmer.

Dann werden die Völker fürchten den Namen des HErrn, * und alle Könige der Erde vor Deiner Hoheit sich neigen: * [17]wenn der HErr von neuem Zion erbaut, * wenn er in Herrlichkeit wird erscheinen.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

10. *Der liturgische Gruß – Liturg*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

11. *HErrengebet – Liturg*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.
HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser. Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

12. *Hirtenbitte*

O HErr, handle nicht mit uns nach unseren Sünden. **A.** Und vergilt uns nicht nach unseren Missetaten.

13. *Versammlungsgebet – Evangelist*

O Gott, dessen geliebter Sohn durch seine Auffahrt das Gefängnis gefangen geführt und Gaben für die Menschen empfangen hat; gieße aus über uns jene Gaben, welche denen geschenkt wurden, die ihm nachfolgten – durch unseren HErrn und König Jesus Christus. **A.** Amen.

14. *Fürbittgebet – Ältester*

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen, und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

15. *Dankgebet – Prophet*

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

16. *Zusammenfassende Fürbitte und Schlußgebet – betet der Liturg*

Allmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar im Namen Jesu Christi und flehen, erfülle all unser Begehren um seinetwillen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem

Heiligen Geist. Strecke Deine rechte Hand aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenommen hast, damit sie keinen Mangel haben an irgend einer Gabe und warten auf den HErrn. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpfand unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt, standhaft im Glauben und fröhlich in Hoffnung, bis auf den Tag Jesu Christi, unseres HErrn, welchem mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A. Amen.

OHErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

17. *Lied oder Doxologie*

18. *Segen – vom Altar aus*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘50. *Pfingsthochfest* 4

Fest mit Oktave
(Statt dem weißen Ornat wird während der ganzen Oktave die Amtstracht in ihrer eigentlichen Farbe getragen.)

i. *Vigil*

Ruf: **D**ie Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. – Halleluja.

Lesung: *1. Kor. 12, 3 - 13*

Vers: **S**ende aus Deinen Geist und das Erdantlitz wird neu.
Ps. 104, 1-5

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 60, 1-7* *Ps. 48*
HErrentagsd.	*Jes. 61* *Ps. 68*
Eucharistie *weiß oder gold*	*Ep. Eph. 4, 4-16* *Ev. Joh. 14, 15-31*
Abenddienst	*Off. 22, 1-9* *Ps. 145*

iii. *Versammlungsgebet der Woche (entfällt im* ✠*)*

Oallmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft

Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden - mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

iv. *Tagesgebete*

O Gott, der Du an diesem Tage die Herzen Deines gläubigen Volkes durch die Sendung des Lichtes Deines Heiligen Geistes belehrt hast; verleihe, daß wir durch denselben Geist in allen Dingen eine richtige Unterscheidung erlangen und uns immerdar seines heiligen Trostes erfreuen; um der Verdienste willen, Jesu Christi, unseres Heilandes. **A.** Amen.

HErr Jesu Christe, der Du an diesem Tage den Heiligen Geist auf Deine Jünger gesandt hast, damit er bei Deiner Kirche immerdar bleibe; verleihe Deinem Volk, daß sie die Antwort auf jenes Gebet empfangen, welches Du für sie dargebracht hast, und gieße beständig den Reichtum Deines Segens und Deines Friedens auf alle, welchen Du gegeben hast, an deinen Namen zu glauben, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus*

A. *Morgens*

1. **S**chon war der HErr zurückgekehrt, * von wo Er einst gekommen war, * um uns zu senden Gottes Geist, * der ein Geschenk des Vaters ist.

2. **V**om Licht des Vaters stammt der Glanz, * der feurig leuchtet und erstrahlt, * der auch die frommen Seelen füllt * mit unsres Lammes heiliger Glut.

3. **I**n sel'ger Freude schwillt ihr Herz * durchströmt von Gottes Heil'gem Geist, * in allen Sprachen tun sie kund * die Wunder, die der HErr gewirkt.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem auferstand'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit.
Amen. Halleluja.

B. *Abends*

1. **A**ls Gottes Trost, der Heil'ge Geist, * herabkam auf die Erstlingsschar, * das Feuer strahlte auf in Glut, * nahm die Gestalt von Zungen an.

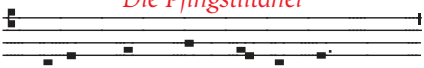
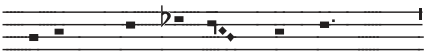
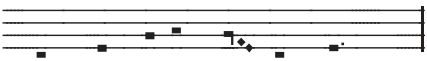
2. **W**ir fleh'n Dich an, HErr, unser Gott, * mit demutsvoll gebeugtem Haupt, * verleihe uns des Geistes Trost, * den Du vom Himmel her gesandt.

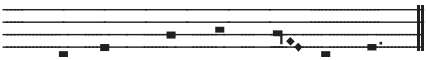
3. **S**chon früher kam Dein Gnadenstrahl * in viele Herzen keusch und rein; * so tilge auch in uns die Schuld, * vollende bald die Wartezeit.

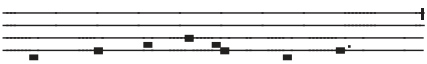
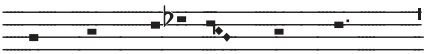
4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem auferstand'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit, * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

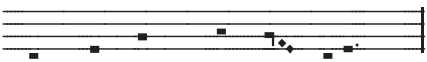
vi. *Zusätze für die hl. Festeucharistie*

1. *Anrufung – alle knien*

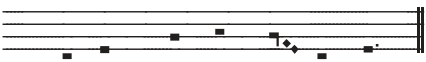
Die Pfingstlitanei

Vater, Gott, den keiner sah,

Jesus, † sei uns immer nah,

Geist des Lebens, unser Trost.



A. Hör' uns, heil'ger, starker Gott.

Geist der Stärke und des Rats,

Geist vom Vater und vom Sohn

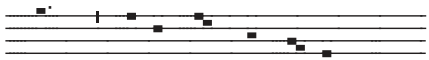


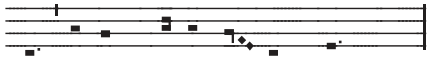
Geist des Lichts der Prophetie.

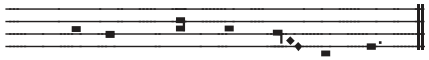


A. Hilf uns heil'ger, starker Gott.

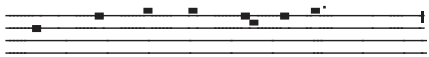
Geist der Weisheit und der

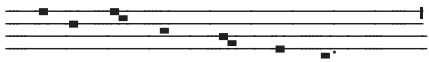


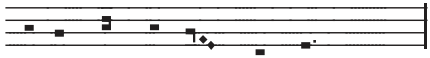
Kraft, * Jesu Zeugnis dieser

Zeit, aller Gnadengaben Quell.



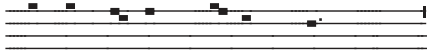
A. Hilf uns heil'ger, starker Gott.

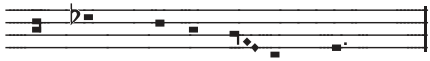


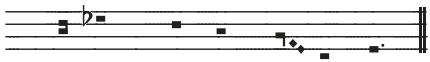
Geist der wahren Gottesfurcht,

Weihe, die vom Himmel kam,



Siegel der Vollkommenheit.

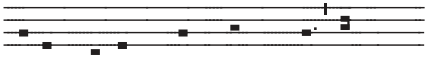
A. Hilf uns heil'ger, starker Gott.

Liebesglut und Lebensbrunn,

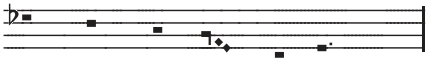
Schöpfergeist der Neuerung,

mach uns Deiner Gaben wert.

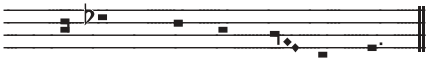


A. Hilf uns heil'ger, starker Gott.

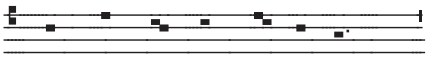
Bringe uns den Vater nah,



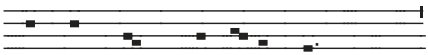
Jesu Willen mach uns klar, laß

uns Dich, den Geist verstehn'.



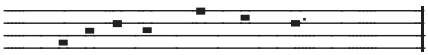
A. Hör' uns heil'ger, starker Gott.



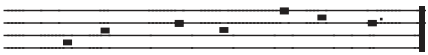
Wahrheit gib dem Sakrament,



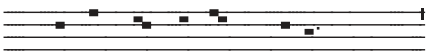
unser Flehn' vertrete Du,



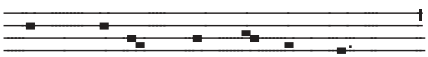
heile jedes kranke Glied.



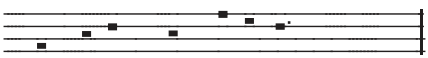
A. Hör' uns heil'ger, starker Gott.



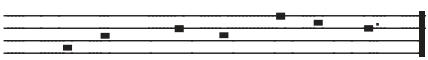
Mutter Kirche führ' hinan



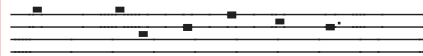
durch das Amt der Herrlichkeit,



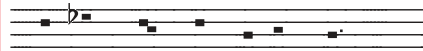
öffne uns das Paradies.



A. Hör' uns heil'ger, starker Gott.

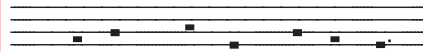


Komm herab, o Heil'ger Geist,

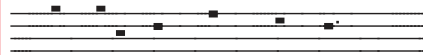


mit der Kraft der Gottesgnad,

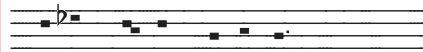
das Erdantlitz mache neu.



A. Hör' uns heil'ger, starker Gott.



Wir verehren Dich mit Herz,



beten Gottes Hoheit an,

wie im Anfang, so auch jetzt;

A. und in Ewigkeit. Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. *Alle:*

Heiliger, wunderbarer Gottes Geist, Du, Flamme der Himmel und Kraft des Höchsten, banne machtvoll das Dunkel unserer Übertretungen und lösche aus alle Schuld. Die Betrübnis unserer Herzen über die begangenen Sünden und Fehltritte werde uns zum glühenden Opfer, mit welchem wir Dich ehren. So laß auch jenes Feu-

er der Liebe, das Christus auf der Erde anzuzünden gekommen ist, von neuem brennen, daß es widerglühe in allen Herzen - mit neuem Licht und neuer Lebenswärme - damit wir alle, die Seinen Namen tragen, ein Volk werden, würdig aller göttlichen Verheißungen.

Vollende und heilige uns, mach uns zu einer vollkommenen Gabe für unseren himmlischen Vater und kraft Deines Wesens befähige uns für das Reich der Ewigkeit. Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Amen.

6. *Gebet des kleinen Einzugs*

Lasset uns beten.

HErr Jesu, unser himmlischer Hohenpriester, bewirke Du in der Kraft Deiner Gabe, des Allheiligen Geistes, daß unser Dienst vollkommen sei, sowohl des himmlischen Altars würdig, als auch der Kirche und Deinem ganzen Volk nützlich, zum Segen für uns alle und zum Ruhm Deines herrlichen Namens, der gepriesen sei in Ewigkeit. **A.** Amen.

8. *"Gloria" – Lied des kleinen Einzugs*

Ehre sei Gott ‖ in der Höhe * und Friede auf Erden den ‖ Menschen Seiner Gnade. * Wir loben Dich, wir ‖ preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist ‖ Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö‖nig des Himmels, * Gott und Vater, ‖ Herrscher über das All. * HErr, eingeborener Sohn, ‖ Jesus Christus. * HErr und Gott, Lamm ‖ Gottes, Sohn des Vaters,

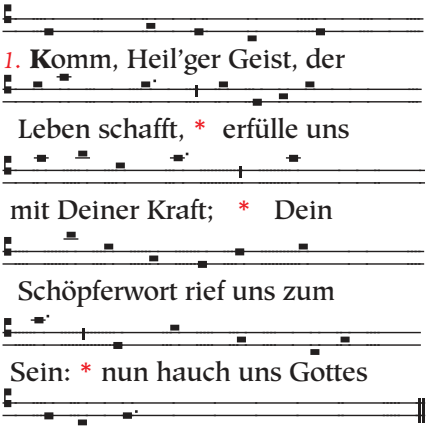
Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar‖me Dich unser; * Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: ‖ nimm an unser Flehen; * Du sitzest zur Rech‖ten des Vaters: * o ‖ erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du al‖lein der HErr, * Du allein der ‖ Höchste: Jesus Christus, * mit dem Hei‖ligen Geist, * zur Eh‖re Gottes des Vaters.

O Heiliger Geist, Du ‖ wohnst in uns; * Du bist ‖ heilig, Du bist gut. * Komm und erfülle die Herzen Deiner ‖ Gläubigen * und entzünde in ihnen das Feuer Deiner ‖ Liebe. – Halleluja.

10. *Versammlungsgebet wie* **7.'50.iii.**

12. *Epistellied mit der Sequenz*

Ich frohlo‖cke im HErrn * und meine Seele ju‖belt in meinem Gott; * denn Er hat mich mit den Gewändern des Heils bekleidet, gehüllt in den Mantel der Ge‖rechtigkeit, * gleich dem Bräutigam, der sich schmückt; wie eine Braut, die sich ‖ mit Geschmeide ziert.

2. Der Tröster, der zur Freude lenkt, * bist Gnadenpfand, das Vater schenkt: * Du, Lebensbrunn, Licht, Lieb' und Glut, * den Deinen Salbung, höchstes Gut.

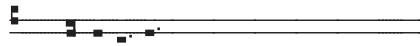
3. O Schatz, der siebenfältig ziert, * und Finger Gottes, der uns führt, * Du öffnest uns den stummen Mund, * der Kirche machst die Wahrheit kund.

4. Entflamme Sinne und Gemüt, * daß Liebe unser Herz durchglüht, * und unser schwaches Fleisch und Blut * in Deiner Kraft stets Gutes tut.

5. Die Macht des Bösen banne weit, * schenk' Deinen Frieden allezeit; * erhalte uns auf rechter Bahn, * daß Unheil uns nicht schaden kann.

6. Laß gläubig uns den Vater seh'n, * den Sohn, und Dich den Geist versteh'n, * damit der Glaube uns durchdringt, * der nur gesunde Früchte bringt.

7. Dem Vater auf dem ew'gen Thron * sei wie dem auferstand'nen Sohn * und Dir, dem Tröster, Heil'gen Geist, * Lob, Preis in Ewigkeit. – Amen.



15. *Nicänum oder Athanasianum:*

Wer selig werden will, muß vor allem den katholischen Glauben halten.

Dies ist der katholische Glaube – daß wir einen Gott in der Dreiheit und die Dreiheit in der Einheit anbeten; nicht vermischend die Personen, noch die Wesenheit trennend. Eine andere Person ist die des Vaters, eine andere die des Sohnes, eine andere die des Heiligen Geistes.

Es ist eine Gottheit des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes – gleich die Herrlichkeit, gleich ewig die Majestät; wie der Vater, so der Sohn, so der Heilige Geist.

Unerschaffen der Vater, unerschaffen der Sohn, unerschaffen der Heilige Geist.

Unendlich der Vater, unendlich der Sohn, unendlich der Heilige Geist.

Ewig der Vater, ewig der Sohn, ewig der Heilige Geist.

Und doch sind es nicht drei Ewige, sondern ein Ewiger; so wie nicht drei Unerschaffene, nicht drei Unendliche, sondern ein Unerschaffener und ein Unendlicher.

Genauso allmächtig ist der Vater, allmächtig der Sohn, allmächtig der Heilige Geist.

Und doch sind nicht drei Allmächtige, sondern ein Allmächtiger.

So ist der Vater Gott, der Sohn Gott, der Heilige Geist Gott.

Und doch sind nicht drei Götter, sondern ein Gott.

So ist auch der Vater HErr, der Sohn HErr, der Heilige Geist HErr.

Und doch sind nicht drei Herren, sondern nur ein HErr. Wie wir durch die christliche Wahrheit gezwungen sind, jede einzelne Person für sich Gott und HErr zu nennen, so verbietet uns der katholische Glaube zu sagen – es seien drei Götter oder Herren.

Der Vater ist weder gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt.

Der Sohn ist vom Vater allein, nicht gemacht, noch geschaffen, sondern gezeugt.

Der Heilige Geist ist vom Vater und vom Sohne, nicht gemacht, noch geschaffen, noch gezeugt, sondern ausgehend.

Es ist also ein Vater – nicht drei Väter; ein Sohn – nicht drei Söhne; ein Heiliger Geist – nicht drei Heilige Geister.

Und in dieser Dreiheit ist keiner vorher noch nachher, keiner größer noch kleiner.

Sondern alle Drei sind in sich selbst gleich ewig und gleich groß, so daß in allem die Einheit in der Dreiheit, wie auch die Dreiheit in der Einheit anzubeten ist.

Wer daher selig werden will, der halte von der Dreieinigkeit solchen Glauben.

Zum ewigen Heil ist notwendig, daß jeder auch die Menschwerdung unseres HErrn Jesu Christi treulich glaube: – Das rechte Bekenntnis ist, daß wir glauben, daß unser HErr Jesus Christus, Gottes Sohn, Gott und Mensch ist.

Gott ist er vom Wesen des Vaters seit Ur-Anbeginn her gezeugt, und Mensch ist er von der Wesenheit der Mutter in der Zeit geboren.

Vollkommener Gott, und vollkommener Mensch, aus vernünftiger Seele und menschlichem Fleisch – gleich dem Vater der Gottheit nach, geringer denn der Vater der Menschheit nach. Obwohl er Gott ist und Mensch, sind doch nicht zwei, sondern ein Christus. Einer, nicht durch Verwandlung der Gottheit in Fleisch, sondern durch Annahme der Menschheit in Gott.

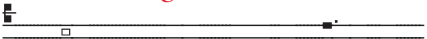
Ja ganz einer, nicht durch die Vermengung der Wesenheiten, sondern durch die Einheit der Person. Wie die vernünftige Seele und das Fleisch ein Mensch ist, so ist Gott und Mensch ein Christus; der gelitten hat zu unserem Heil, abgestiegen in das Totenreich, und am dritten Tag auferstanden ist von den Toten; aufgefahren in die Himmel, sitzt er zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher wird er wiederkommen, zu richten Lebende und Tote. Bei seiner Wiederkunft werden alle Menschen mit ihren Leibern auferstehen und von ihren Taten Rechenschaft ablegen; und die Gutes getan haben, werden eingehen in das ewige Leben; die aber Böses getan haben, in das ewige Feuer. Das ist der katholische Glaube – wer ihn fest und treu hält, der kann selig werden. Amen.

36. *Kommunionslied*

Das ‖ Fleisch nützt nichts * der Geist ist es, ‖ der lebendig macht; * die Worte, die ich ‖ zu euch rede * sind ‖ Geist und sind auch Leben.

Das ‖ Reich der Himmel * ist ‖ nicht nur Speis und Trank * sondern Gerechtig‖keit und Friede, * und Freude ‖ im Heiligen Geist.

37. *Entlassung*



Geist Gottes mit uns! #
A. Kraft und Segen immerdar! #

Halleluja! Halle - lu-ja!

38. *Gebet nach der Kommunion*

Allmächtiger Gott, Du hast durch die Sendung des Heiligen Geistes die Schatten des alten Gesetzes in das Wesen des Leibes Christi verwandelt, und Du läßt durch die fortdauernde Wirkung Deines lebendigmachenden Geistes Deine Kirche durch Deine Gnade wachsen und gedeihen; wir bitten Dich, laß uns alle, die wir das Fleisch und das Blut Deines lieben Sohnes genossen haben, zugleich mit der seligen Gemeinschaft des Heiligen Geistes erfüllt, und mit seinen himmlischen Gaben ausgerüstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

39. *Te Deum*

40. *Apostolischer Segen*

Der allmächtige Gott, der HErr der Herrlichkeit, der an diesem Tag Seinen Geist in feurigen Zungen auf die Gläubigen herabgesandt hat, gewähre euch das Licht Seiner Eingebung und entflamme in euch das Feuer Seiner Liebe.

Der HErr Jesus Christus, der mit dem Heiligen Geist und mit Feuer tauft, mache euch Seiner Salbung

teilhaftig und versiegle euch zum ewigen Leben.

Der Heilige Geist, der Geist vom Vater und vom Sohne heilige euch durch und durch, nach Geist, Seele und Leib; Er gewähre euch die vielfältige Austeilung Seiner himmlischen Gaben; Er komme in Seiner Herrlichkeit auf euch herab und nehme Wohnung in euren Herzen nun und immerdar. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

'51. *Pfingstmontag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 62* *Ps. 34*
Abenddienst	*Off. 22. 10-21* *Ps. 110*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Joh. 2, 20 - 29*

.Lied: **D**ein Thron, o Gott, bleibt im ‖ mer und ewig; * das Zepter Deines Reiches ist ‖ ein gerechtes Zepter. * Du liebst Gerechtigkeit und ‖ haßt das Unrecht; * darum hat Dich, Gott, Dein Gott gesalbt mit Freudenöl mehr ‖ denn Deine Gefährten.

.Tagesevang.	*Joh. 7, 37 - 39* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 1*
II. Jahr	*1. Chr. 1*
	Ps. 79, 1-8
Non	*Apg. 3* *Ps. 78, 39-54*

ii. *Tagesbitten*

Führe die Christen alle ... **(BA1.)**

oder **E**winger Gott, der Du uns das Unterpfand des Geistes gegeben und zu einem Werk in Dir berufen hast: Mach uns vollkommen in unserer Hoffnung und laß uns Dein Heil erfahren. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Dein Sohn hat uns den Weg zu Dir geöffnet; erwecke durch Deinen Heiligen Geist das Sehnen der Gläubigen auf das Heil, das Du uns geschenkt hast. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Da Du uns in Deinem Sohn den Weg der Liebe vorbereitet und die heiligen Ämter gegeben hast; gewähre die Fülle Deines Lebens und laß uns teilhaben an Deinem ewigen Reich. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Laß die Sterbenden dort, wo wir sie nicht mehr begleiten können, von dem ergriffen werden, der durch alle Schrecken des Todes zu einem neuen Leben und zur ewigen Freude jene geleitet hat, die auf seine Ankunft hofften. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Tröste die Schwachen und Kranken in ihrer Betrübnis und laß sie darauf vertrauen, daß Du auch solches tun kannst, was uns unmög-

lich ist. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Schenke den Wohnstätten unserer Familien Frieden, unseren Freunden Segen, Deiner Kirche Freiheit, Gesundheit und Einigkeit, und den Völkern der Erde Ruhe und Ordnung. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Unser Schutz ist in Deiner Hand; schaff Deinen Heiligen Orte der Zuflucht und des Friedens, damit sie Deine Herrschaft und Gnade bezeugen. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

iii. *Tagesgebet nach* **7.'50.iii.**

Allmächtiger, ewiger Gott, Du hast den Menschensohn erhöht, Ihm, gemäß Deiner ewigen Verheißung, den Heiligen Geist gegeben, damit derselbe auf Ihm bleibe und Ihn gesalbt mit dem Öl der Freuden über seine Gefährten; wir bitten Dich demütig, mache uns Seiner Salbung teilhaftig - damit alle Deine Kinder durch Deine Versiegelung mit Freude und Frieden im Glauben erfüllt werden und überschwengliche Hoffnung haben durch die Kraft des Heiligen Geistes; um der Verdienste willen Jesu Christi, Deines Sohnes, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iv. *Zusatzgebete der Woche*

O Gott, der Du bist das Leben der Gläubigen, die Herrlichkeit der Demütigen und Niedrigen, und die Seligkeit der Gerechten; erhöre gnädig die Gebete Deiner demütigen Diener, und verleihe, daß unsere Seelen, die nach Deinen Verheißungen dürsten, allezeit aus Deiner Fülle getränkt werden, durch Christum Jesum, unsern HErrn. **A.** Amen.

HErr Jesu Christe, der Du zu dieser Zeit den Heiligen Geist auf Deine Jünger gesandt hast, damit er bei Deiner Kirche immerdar bleibe; verleihe Deinem Volk, daß sie die Antwort auf jenes Gebet empfangen, welches Du für sie dargebracht hast, und gieße beständig den Reichtum Deines Segens und Deines Friedens auf alle, welchen Du gegeben hast, an Deinen Namen zu glauben, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus*

A. *Morgens*

1. **O** Heil'ger Geist, o Heil'ger Gott, * Du Tröster wert in aller Not, * Du bist gesandt vom Himmelsthron, * von Gott, dem Vater und dem Sohn.

2. **O** Heil'ger Geist, o Heil'ger Gott, * gib uns die Lieb zu Deinem Wort; * zünd an in uns der Liebe Flamm, * danach zu lieben allesamt.

3. **O** Heil'ger Geist, o Heil'ger Gott, * erleucht uns durch Dein göttlich Wort; * lehr uns den Vater kennen schon, * dazu auch seinen lieben Sohn.

4. **O** Heil'ger Geist, o Heil'ger Gott, * verlaß uns nicht in Not und Tod. * Wir singen Dir Lob, Ehr und Dank * allzeit und unser Leben lang. Amen.

B. *Abends*

1. **Q**uell alles Heils, Dich ehren wir * und öffnen unsern Mund vor Dir; * aus Deiner Gottheit Heiligtum * Dein hoher Segen auf uns komm.

2. **D**er HErr, der Schöpfer, bei uns bleib, * Er segne uns nach Seel' und Leib, * daß wir Ihn schau'n und glauben frei, * daß Er uns ewig gnädig sei.

3. **D**er HErr, der Tröster, ob uns schweb, * sein Antlitz über uns erheb, * daß uns sein Bild wird eingedrückt, * und gib uns Frieden unverrückt.

4. **G**ott Vater, Sohn und Heil'ger Geist, * o Segensbrunn, der ewig fließt; * durchfließ Herz, Sinn und Wandel wohl, * ja mach uns Deines Segens voll! Amen.

'52. *Pfingstdienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 63, 1-9*
	Ps. 35, 1-17
Eucharistie	*Ep. Eph. 2, 13 - 22*
violett	*Ev. Joh. 10, 12 - 16*
Abenddienst	*Mt. 1, 18-25*
	Ps. 111

Gebetsdienst

.Vers: **D**er HErr hat Großes an uns vollbracht; * wir sind wirklich froh geworden. *Ps. 126, 1-2a; 2b-3*

Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Num. 2*
	II. Jahr	*1. Chr. 2*
		Ps. 79, 9 –
Non		*Apg. 4*
		Ps. 78, 55 –

ii. *Tagesbitten im Tagzeitgebetsdienst*

Du sprichst zu uns ... **(BA2.)** *oder* **E**wiger Gott ... **(7.'51.ii.)**

iii. *Tagesgebet nach* **7.'50.iii. & 7.'51.iv.**

O HErr Jesu Christe, Du hast am Anfang Deine Apostel in die Welt gesandt und danach Deinen Diener Paulus zum Apostel und Lehrer der Heiden verordnet, um das ihm anvertraute Evangelium zu verkünden. In den letzten Tagen hast Du Deiner Kirche wieder Apostel gegeben, die Du vor Dir hersendest, um ein Volk für Deine Zukunft zu bereiten; wir bitten Dich – mache eilends durch die

treue Amtsführung Deiner Knechte in allen Ländern der Christenheit die Zahl der Auserwählten aus allen Völkern voll. Heilige und vollende sie im Heiligen Geist, damit sie bei Deiner Wiederkunft dargestellt werden vor dem Thron Gottes zum Ruhm Deiner Herrlichkeit, der Du lebst und herrschst mit dem Vater und dem Heiligen Geiste, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'51.v.A.** *oder* **B.**

v. *Zusätze für die gewidmete Eucharistie*

1. *Anrufung*

Halleluja! Das Heil und die Herrlichkeit und die Macht gehören † unserem Gott. Laßt uns jubeln und fröhlich sein und Ihn ehren, heute und in Ewigkeit.
A. Amen.

2. *Bußpsalm*

Vers zum Respondieren:

Höre, o HErr, mein Flehen.

7.a Ton

Höre, ‖ Gott, mein Flehen, * ach‖te auf mein Gebet!
R. Höre, o HErr, mein Flehen.

[3]**V**om Ende der Erde rufe ich zu Dir, da mein ‖ Herz verzagt. * Führe Du mich auf den Felsen, ‖ der für mich zu hoch!
R. Höre, o HErr, mein Flehen.

[4]**D**u bist ja ‖ meine Zuflucht, * ein star ‖ ker Turm vor dem Feind.
R. Höre, o HErr, mein Flehen.

[5]**I**n Deinem Zelte möchte ich für ‖ immer weilen, * möchte mich im Schutze ‖ Deiner Flügel bergen!
R. Höre, o HErr, mein Flehen.

[6]**D**enn Du, o Gott, hörst mei‖ne Gelübde, * erfüllst das Verlangen aller, die ‖ Deinen Namen fürchten.
R. Höre, o HErr, mein Flehen.

3. *Absolution – Deprekativ*

10. *Versammlungsgebet wie* **7.'52.iii.** *ohne Zusatzgebete*

12. *Epistellied*

Singt dem HErrn! Wir haben eine ‖ feste Stadt! * Gott stellt Heil zur ‖ Mauer und zur Wehr. * Öffnet die Tore, daß ein gerechtes ‖ Volk einziehe * das ‖ die Treue bewahrt!

Sein Sinn ist fest, es be‖wahrt den Frieden * weil ‖ es auf Dich vertraut, * vertraut auf den HErrn ‖ allezeit, * denn Er ist ein ewiger ‖ Fels. – Halleluja.

26. *Präfation – Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du allein bist der lebendige und wahre Gott. Du bist vor den Zeiten und lebst in Ewigkeit.

Wir preisen Dich für die Gabe des Heiligen Geistes, des Trösters, der zu dieser Zeit, nach Deiner Verhei-

ßung, von Dir und von Deinem Sohn ausgesandt wurde und auf die Deinen vom Himmel herniederkam.

Heute danken wir Dir besonders, daß Du Deine Kirche in ihrer Niedrigkeit gnädig angesehen hast. Durch Deine Ämter der Vollendung schenkst Du ihr jene, die sich im Leben und Beten ihrem Wohlergehen widmen. Wir preisen Dich für diese Sammlung der Stämme der Christenheit, Deines geistlichen Israel, wodurch Du allen kündest - daß der Tag Deiner Herrlichkeit nahe ist.

Mit Engeln loben wir Dich, mit Mächten beten wir Dich an. Die Himmel und die himmlischen Kräfte und die seligen Cherubim und Seraphim feiern Dich jubelnd im Chore. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen. **A.** Heilig ...

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– erhöre das Gebet Deiner Apostel für die Gemeinden, die unter ihnen (aus allen Stämmen und Ländern der Christenheit) gesammelt sind. Laß uns alle unter ihrer Hand das heilige Bündnis einhalten – in der Einheit der Liebe, des Glaubens und des Gehorsams – damit wir vollkommen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied*

Jerusalem, Du ‖ starke Stadt * die in sich einig und ‖ fest verbunden ist; * dorthin ziehen die Stämme, die Stäm‖me des HErrn! * So ist es Gesetz in Israel, den Na‖men des HErrn zu preisen.

Dort stehen die ‖ Richterthrone, * die Thro‖ne des Hauses David. * Wünscht Glück Je‖rusalem! * Wohl ‖ denen, die Dich lieben.

Heil wohne in ‖ Deiner Festung. * Sicherheit ‖ in Deinen Palästen! * Wegen des Hauses des HErrn ‖ unsres Gottes, * will ‖ ich dir Glück erflehen.

37. *Entlassung*

Geist Gottes mit uns! Halleluja! Halleluja! **A.** Kraft und Segen immerdar! Halleluja! Halleluja!

38. *Gebet nach der Kommunion*

Allbarmherziger Vater, Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich - verleihe, daß durch die Teilnahme an diesen heiligen Mysterien Deine ganze Kirche Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfange, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Chri-

stum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

‘53. *Pfingstmittwoch (Quatember)*

i. *Ruf*

Gott, als Du Deinem Volk vorauszogst, als Du die Wüste durchschrittest: da bebte die Erde, vor Deinem Angesicht zerflossen die Himmel.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 63, 10-19* *Ps. 35, 18—*
Eucharistie *violett*	*Ep. Apg. 2, 14-21* *Ev. Joh. 6, 44-52*
Abenddienst	*Mt. 2, 1-12* *Ps. 112 & 113*

Gebetsdienst

.Vers: **L**obe den HErrn, meine Seele, * meinem Gott will ich singen mein Leben lang.

Ps. 146, 1-2; 5-6

Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Num. 3*
	II. Jahr	*1. Chr. 3 & 4, 1-23*
		Ps. 80
Non		*Apg. 5*
		Ps. 105, 1-22

iii. *Tagesgebet*
nach **7.‘50.iii. & 7.‘51.iv.**

Himmlischer Tröster, Geist vom Vater und vom Sohn, wir bitten Dich, erleuchte und führe uns in alle Wahrheit, gemäß der Verheißung Christi, der mit Dir und dem Vater ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.‘51.v.A.** *oder* **B.**

v. *Zusätze für die Eucharistie* **ב**IV

10. *Versammlungsgebete*

10.1. *Quatembergebete*

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

HErr Jesu Christe, ewiger Hirte, in Demut bitten wir Dich - verlaß Deine Herde nicht, sondern bewahre sie allezeit durch Deine Apostel, damit Deine Kirche durch die Diener geleitet werde, welche Du eingesetzt hast, das Werk in Deiner Abwesenheit weiter zu führen und als Hirten der Schafe ihr vorzustehen, der Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit.
A. Amen.

10.2. *Tagesgebet von* **7.'53.iii.**

12. *Lied nach der Epistel*

Wenn der HErr von neuem Zi‖on erbaut * wenn ER erscheinen ‖ wird in Herrlichkeit. * Dann werden die Völker fürchten den Na‖men des HErrn, * und alle Könige der Erde sich vor ‖ Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich ‖ über Zion, * denn ge‖kommen ist die Zeit * daß Du Dich sei‖ner erbarmst, * die ‖ Stunde ist gekommen.

19. *Gebet über den Gaben*

Barmherziger Gott, heilige diese Gaben. Nimm das Opfer an, das Dir im Heiligen Geist dargebracht wird, und mache uns selbst zu einer Gabe, die für immer Dir gehört; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

26. *Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Kommt und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund geschlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name. Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond. Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HErr, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit. Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HErrn die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue. So freut euch im HErrn, – ihr Gerechten, – und rühmt seinen heiligen Namen.
A. Heilig ...

28. *Opfergebet (Zusatz)*

– wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu

Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

‘54. *Pfingstdonnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 64* *Ps. 36*
Abenddienst	*Mt. 2, 13-23* *Ps. 114*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 18, 41-46*

.Vers: **D**ir gebührt Lobpreis, o Gott, in Sion, * Dir erfüllt man die Gelübde. *Ps. 65, 2-4; 5-6*

.Tagesevang.	*Lk. 3, 10b-16* *Ps. 119, 169 –*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 4*
II. Jahr	*1. Chr. 4, 24 – & 5*
	Ps. 81
Non	*Apg. 6 & 7, 1-21* *Ps. 105, 23 –*

iii. *Tagesgebet nach* 7.‘50.iii. & 7.‘51.iv.

Allmächtiger Gott, in den Herzen Deines gläubigen Volkes hast Du die Sehnsucht erweckt, durch das Feuer Deines Heiligen Geistes entzündet zu werden; wir bitten Dich, bereichere uns mit Seinen vielfachen Gaben, damit wir, geduldig ausharrend im Dunkel dieser finsteren Welt, endlich mit unseren Lampen voll Deines himmlischen Öls angetroffen werden vor dem Angesicht Jesu Christi, unseres HErrn, wenn Er kommt, um die Seinen in Sein Reich zu führen. Erhöre uns, wir bitten Dich, durch denselben, unsern Mittler und Erlöser. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.‘51.v.A.** *oder* **B.**

‘55. *Pfingstfreitag* *(Quatember)*

i. *Ruf*

Mein Mund sei voll Deines Lobes, frohlocken sollen meine Lippen, da ich Dir singe und es jubelt meine Seele.

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 65, 1-10* *Ps. 84*
Eucharistie *violett*	*Ep. Apg. 5, 12-16* *Ev. Lk. 5, 17-26*
Abenddienst	*Mt. 3* *Ps. 115*

Gebetsdienst

.Vers: **M**eine Seele rühmt sich im HErrn, * die Armen mögen es hören und sich freuen.

Ps. 34, 2-3; 4-5; 6-8
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 5*
II. Jahr *1. Chr. 6*
Ps. 82

Non *Apg. 7, 22-59*
Ps. 107, 1-22

iii. *Tagesgebet nach* **7.'50.iii. & 7.'51.iv.**

Heiliger Beistand, lebenspendender Geist, hab Erbarmen mit unserer Gebrechlichkeit, beschütze uns vor allem Bösen, reinige unsere Herzen und festige uns in allen Deinen Gaben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

iv. *Hymnus wie* **7.'51.v.A.** *oder* **B.**

v. *Zusätze für die Eucharistie* ב*IV*

10.1. *Quatembergebete wie* **7.'53.v.10.1.**

10.2. *Tagesgebet von* **7.'55.iii.**

19. *Gebet über den Gaben*

Erhabener Gott, durch die Feier des heiligen Opfers, das wir Dir im Heiligen Geist darbringen, gewährst Du uns Anteil an Deiner göttlichen Natur. Gib, daß wir Dich nicht nur als einen wahren Gott erkennen, sondern unser ganzes Leben nach Dir ausrichten; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Übrige Zusätze wie **7.'53.v.**

'56. *Pfingstsamstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 65, 17-25*
Ps. 85

Abenddienst *Mt. 4, 1-11*
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 19, 19-21*

.Vers: **B**ehüte mich, o Gott, * denn zu Dir flüchte ich!

Ps. 16, 1-2; 5-6; 9-10

.Tagesevang. *Lk. 3, 17-20*
Ps. 67

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 6 & 7, 1-10*
II. Jahr *1. Chr. 7*
Ps. 83

Non *Apg. 8*
Ps. 107, 23 –

iii. *Tagesgebet wie* **7.'54.iii.**

iv. *Hymnus wie* **7.'51.v.A.** *oder* **B.**

2. *Am 7. Mai — Pfeilerdienst (sofern kein Sonntag) in* ב*IV:*

10. *Versammlungsgebet*

Allmächtiger Gott, unser himmlischer Vater, Du hast verheißen – Ich werde euch einsetzen, so daß ihr Frucht in Fülle bringen wer-

det – und uns beauftragt, den Tempel des Geistes zu stützen, wo der Geist weht. Wir bitten Dich, laß uns nimmer wanken, sondern gürte uns mit Kraft; laß doch die Hungernden feiern und die Unfruchtbare die Sieben gebären; richte auf die Enden der Erde und gib Deinem König die Stärke zur Freude all Deiner Gesalbten; erweise Dich gnädig in Deiner Größe, damit erhoben werde, was Du zubereitet hast; hilf uns, o Gott, damit unsere Freude in Dir vollkommen sei; und wir preisen Dich, o Vater, und den Sohn und den Heiligen Geist, unseren Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Statt der Epistel – 1. Sam. 3, 1-10*

12. *Epistellied*

Der Helden Bogen zerbrechen, Strauchelnde sind mit ‖ Kraft gegürtet. * Satte ver‖mieten sich um Brot, * Hungernde wer‖den gesättigt. * Die Unfruchtbare gebiert siebenfach, die Kinder‖reiche welkt dahin.

Die Füße seiner Frommen behü‖tet der HErr, * Frevler verschwinden im Dunkel. Der Mann ist nicht ‖ stark durch eig'ne Kraft. * Wer wider den HErrn strei‖tet, zerbricht. * Der Höchste läßt donnern im Himmel, die Grenzen der ‖ Erde richtet Er.

Seinem König ‖ gibt Er Kraft, * erhöht sei‖nes Gesalbten Horn. * Keiner ist heilig ‖ wie der HErr; * denn keiner ist außer Dir, keiner ein ‖ Fels wie unser Gott.

Sprecht nicht so viel vermessene Worte und freche Reden mit ‖ eurem Mund! * Denn ein wissender Gott ist der HErr; von Ihm werden ‖ die Werke geprüft. * Der HErr läßt verarmen ‖ und macht reich, * Er er‖niedrigt und erhöht.

Er hebt den Schwachen auf aus dem Staub - aus dem Schmutz erhebt ‖ Er den Armen, * um ihn mit Für‖sten sitzen zu lassen. * Er verleiht ihnen einen herr‖lichen Thron. * Dem HErrn gehören die Säulen der Erde; auf sie hat Er ‖ den Erdkreis gestellt.

Mein Herz froh‖lockt im HErrn, * erhöht ist mei‖ne Macht durch den HErrn! * Wider meine Feinde tut sich ‖ mein Mund auf; * ich erfreu‖e mich Deiner Hilfe!

13. *Evangelium – Joh. 21, 15-17*

10. *Gebet über den Gaben*

Allmächtiger, barmherziger Vater, wir weihen und bringen Dir dar dieses Brot und diesen Kelch, zum Zeichen, daß wir Dein sind; denn alles, was wir haben, ist Dein; und nur von Deinen Gaben können wir Dir geben. Wir sind nicht würdig Dir irgend ein Opfer darzubringen; doch bitten wir Dich, nimm diesen unseren Dienst an, denn wir begehren, Dich zu ehren, Deine Majestät anzubeten, und in Ehrfurcht zu bekennen, daß Du

unser Gott bist, und wir Deine Diener sind. Erhöre uns, himmlischer Vater, um Jesu Christi willen.
A. Amen.

26. *Präfation – Danksagung*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen, denn Du bist die Herrlichkeit aller, die in Deinen Ordnungen Dir dienen. Vor alters zeigtest Du Deinem Knecht Mose im geheimnisvollen Gesicht auf dem heiligen Berg das Vorbild der himmlischen Dinge und gebotest ihm, für Aaron, Deinen erwählten Hohenpriester, heilige Kleider zu machen, herrlich und schön, und verkündigtest also durch Vorbilder der Wahrheit die herrlichen Geheimnisse Deines Reiches; wir aber empfangen eine Erkenntnis, nicht durch Schatten, sondern durch Erfahrung der himmlischen Güter selbst. Durch die äußerliche Kleidung des Leibes und die mystischen Zierrate bei der Einweihung des alten Priestertums deutetest Du im Voraus auf die Ordnungen Deines himmlischen Reiches und die Gnadengaben einer geistlichen und himmlischen Gesinnung. Denn alles, was durch prächtige Kleidung, durch das Brustschildlein, den Hut und die künstlerische Arbeit in Gold und Edelsteinen vorgebildet war, das verleihst Du nun in Wahrheit denen, die Du in die höheren Ämter Deines Hauses einsetzest, auf daß die mächtigen Kräfte der zukünftigen Welt durch sie ausgeübt und Deine himmlischen Tugenden in allem ihrem Wandel offenbar werden. Darum kleidest Du sie mit geistlichem Schmuck und heiligst sie durch die Ausgießung Deiner himmlischen Salbung. Darum, o mächtiger Gott, himmlischer König, verherrlichen und preisen wir Dich. Wir beten an Deinen glorreichen Namen, den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heilgen Geistes. Wir stimmen ein in den Lobgesang der Engel und Erzengel, und aller himmlischen Heerscharen, der Cherubim und Seraphim vor Deinem Thron und singen Dir. **A.** Heilig...

36. *Kommunionslied*

Das Grab ist leer, der Held erwacht, der Heiland ist erstanden! * da sieht man seiner Gottheit Macht, sie macht den Tod zu Schanden. * Er drückt den Wundern, die Er tat in seinem Lebenslauf, * hierdurch, wie Er versprochen hat, der Wahrheit Siegel auf, der Wahrheit Siegel auf. – Halleluja, Halleluja!
oder **G**roßer Gott, wir loben Dich...

37. *Entlassung*

Lasset uns immerdar unsern HErrn dankbar preisen. **A.** Ihm sei allezeit Dank und Ehre dargebracht. Amen.

8. Pfingstkreis

Eigentexte für alle Tage

1. *Die einfachen Tage*

‘1. *1. Sonntag nach Pfingsten* ✣
Dreifaltigkeitssonntag

i. *Vigil*

Ruf: **G**epriesen sei der dreieinige Gott: der Vater und sein eingeborener Sohn und der Heilige Geist.

Lesung: Ex. 34, 4b ("Am Morgen") *–10*

Vers: **S**ei Du, o Gott, unsere Zuflucht. *Ps. 11, 1-4*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 66, 1-8*
	Ps. 86
HErrentagsd.	*Jes. 66, 10-24*
	Ps. 87
Eucharistie	*Ep. Off. 4*
weiß	*Ev. Joh. 3, 1-18*
Abenddienst	*Mt. 4, 17 — 5, 12*
	Ps. 97

iii. *Versammlungsgebet der Zeit*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden - mit überschwenglicher Freude; durch denselben Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn.
A. Amen.

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger, ewiger Gott, der Du Deinen Knechten die Gnade gegeben hast, in dem Bekenntnis des wahren Glaubens die Herrlichkeit der ewigen Dreifaltigkeit anzuerkennen, und in der Macht der göttlichen Majestät die Einheit anzubeten; wir bitten Dich, bewahre uns fest in diesem Glauben und schütze uns immerdar gegen alle Widerwärtigkeiten; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit).
A. Amen.

v. *Hymnus*

1. **I**n Dreiheit bist verborgen, Gott, * ein Licht aus dreier Sonnen Glanz, * drei Flammen einer Liebesglut, * Gott Vater, Sohn und Heil’ger Geist.

2. **D**urch Lobpreis beten wir Dich an, * den hehre Schar des Himmels rühmt; * vereine mit der Engel Lied * den Lobgesang, den wir dir weihn.

3. **W**as alle Einsicht übersteigt, * bekennt der Glaube ehrfurchtsvoll: * Drei sind in tiefer Liebe eins – * in einer Gottheit leben drei.

4. **D**em Vater und dem Sohn zugleich * und Dir, Du Geist der Heiligkeit, * sei, wie es schon seit je her war, * beständig Ehr' in Ewigkeit. Amen.

'2. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 1, 1-10* *Ps. 1*
Abenddienst	*Mt. 5, 13-20* *Ps. 4*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 2, 1-5*

.Vers: **H**Err, heilig ist Dein Walten! * Du bist der Gott, der Wunder tut! *Ps. 77, 12-13; 14-15*

.Tagesevang.	*Lk. 4, 16-30* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 7, 11-89*
II. Jahr	*1. Chr. 8* *Ps. 89, 1-12*
Non	*Apg. 9* *Ps. 68, 1-19*

ii. *Tagesgebet nach* 8.'1.iii. & 8.'1.iv.

Gott und Vater, Schöpfer und Lenker unseres Lebens, wir flehen Dich an, stehe uns bei in unseren Bitten und erweise allen, die Dich anrufen, tagtäglich Deine Liebe; erneuere in uns allen Deine Gnade, damit wir Dir wohlgefallen, und erhalte uns durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'1.v.

'3. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 1, 11-19* *Ps. 2*
Abenddienst	*Mt. 5, 21-32* *Ps. 23*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 2, 10b-16*

.Vers: **G**erecht ist der HErr auf allen seinen Wegen * und huldreich in all seinem Tun. *Ps. 77, 12-13; 14-15*

.Tagesevang.	*Lk. 4, 31-37* *Ps. 119, 9-16*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 8 & 9*
II. Jahr	*1. Chr. 9 & 10* *Ps. 89, 13-24*
Non	*Apg. 10* *Ps. 68, 20 –*

ii. *Tagesgebet nach* 8.'1.iii. & 8.'1.iv.

Guter Gott der Herrlichkeit, durch das Werk Deiner Gnade schenkst Du uns bereits hier auf Erden den Vorgeschmack eines ewigen Lebens; wir bitten Dich, vollende, was Du an uns begonnen hast, und führe uns voran zu jenem Licht, in welchem Du mit Deinem Sohne, Jesu Christo, und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'1.v.

‘4. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 10, 6-16*
Ps. 3

Abenddienst *Mt. 5, 33-48*
Ps. 24

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kor. 3, 1-9*

.Vers: **S**elig das Volk, * das er sich zum Erbteil wählte!
Ps. 33, 11-12; 13-14

.Tagesevang. *Lk. 4, 38-44*
Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 10*
II. Jahr *1. Chr 11.*
Ps. 38

Non *Apg. 11*
Ps. 69, 1-15

ii. *Tagesgebet nach* 8.‘1.iii. & 8.‘1.iv.

Hochgelobter HErr Jesu, Du bist das Leben Deiner Bekenner, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; wir bitten Dich mit Ehrfurcht, nach unserer Sehnsucht stärke Du unsere Hoffnung und mache uns beständig bis zur Erfüllung aller Deiner Verheißungen, der Du lebst und thronst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘1.v.

‘5. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 16, 10-21*
Ps. 5

Abenddienst *Mt. 6, 1-8*
Ps. 25, 1-11

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kor. 3, 18-23*

.Vers: **D**em HErrn gehört die Erde, * der Erdkreis und die darauf wohnen. *Ps. 24, 1-2; 3-4; 5-6*

.Tagesevang. *Lk. 5, 1-11*
Ps. 119, 25-32

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 11*
II. Jahr *1. Chr. 12*
Ps. 89, 25-38

Non *Apg. 12*
Ps. 69, 16-29

ii. *Tagesgebet nach* 8.‘1.iii. & 8.‘1.iv.

Gott, unser Vater, alles Gute kommt allein von Dir; wir bitten Dich, schenke uns Deinen Geist, damit wir erkennen, was recht ist, und es mit Deiner Hilfe auch ausführen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘1.v.

‘6. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 17, 1-14*
Ps. 6

Abenddienst *Mt. 6, 9-18*
Ps. 25, 12 —

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kor. 4, 1-5*

.Vers: **D**ie Rettung der Gerechten * kommt vom HErrn Gott Sabaot.
Ps. 37, 18-19; 39-40

.Tagesevang. *Lk. 5, 33-39*
Ps. 119, 33-40

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 12 & 13*
II. Jahr *1. Chr. 13 & 14*
Ps. 39

Non *Apg. 13*
Ps. 69, 30 –

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** *&* **8.'1.iv.**

Gott, unser Vater, im Namen Deines Sohnes flehen wir Dich an: Erhöre die Bitten Deines Volkes, mache uns hellhörig für unseren Auftrag zu dieser Zeit, und gib uns die Kraft des Heiligen Geistes, ihn zu erfüllen, zum Ruhm Deiner Gottheit, welcher Herrlichkeit und Ehre gebührt, jetzt und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'1.v.**

'7. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 17, 15-27*
Ps. 8

Abenddienst *Mt. 6, 19—*
Ps. 98

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kor. 4, 6b-15*

.Vers: **N**ahe ist der HErr allen, * die ihn aufrichtig anrufen.
Ps. 145, 17-18; 19-20; 21

.Tagesevang. *Lk. 6, 1-5*
Ps. 119, 41-48

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 14*
II. Jahr *1. Chr. 15*
Ps. 89, 39 –

Non *Apg. 14*
Ps. 70

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** *&* **8.'1.iv.**

Gott, Du Beschirmer aller, die auf Dich hoffen, ohne den nichts gesund und nichts heilig ist, wir bitten Dich, führe uns in Deinem Erbarmen auf Deinen Wegen und hilf uns, die vergänglichen Güter also zu gebrauchen, daß wir der ewigen nicht verlustig gehen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'1.v.**

'8. *2. Sonntag nach Pfingsten* *2*

i. *Vigil*

Ruf: **V**erstoße uns um Deines Namens nicht und löse Deinen Bund nicht auf! Versage uns Dein Erbarmen nicht, um Deines heiligen Israels willen.

Lesung: *Am. 6, 1 - 7*

Vers: **E**rweise uns, HErr, Dein Erbarmen und Deine Huld.

Ps. 25, 4-15

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 23, 1-8* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Jer. 24* *Ps. 91*
Eucharistie	*Ep. 1. Joh. 4, 7-21*
grün	*Ev. Lk. 16, 19-31*
Abenddienst	*Mt. 7, 12-29* *Ps. 99*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

O Gott, Du Stärke aller derer, die auf Dich vertrauen, erhöre gnädig unser Flehen; und weil die Schwachheit der Sterblichen ohne Dich nichts vermag, so verleihe uns den Beistand Deiner Gnade, auf daß wir in Erfüllung Deiner Gebote mit Willen und Werk Dir wohlgefällig seien; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus*

1. **D**er helle Schein der Herrlichkeit * erleuchtet uns die Ewigkeit; * Du Wesenseiner, unser Gott, * verheißest Sieg aus aller Not.

2. **W**ie Du emporgestiegen bist, * so kommst Du wieder, König Christ, * als HErr und Gott, zu Deinem Ruhm, * machst uns zu Deinem Eigentum.

3. **V**or uns, o Jesu, allezeit * bist Du der Geist der Heiligkeit, * damit Dein Leben uns erfüllt * und alle Sterblichkeit verhüllt.

4. **S**o preist Dich ehrfurchtsvoll die Schar, * den Vater in Dir – wunderbar, * den Hauch der Gottheit, Einigkeit, * sie jubelt Dir in Ewigkeit. Amen.

'9. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 25, 15-29* *Ps. 12*
Abenddienst	*Mt. 8, 1-13* *Ps. 26*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 5, 1-8*

.Vers: **H**Err, leite mich in Deiner Gerechtigkeit, * ebne vor mir Deinen Pfad! *Ps. 5, 2-3a; 9-10; 12-13*

.Tagesevang.	*Lk. 6, 6-11* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 15*
II. Jahr	*1. Chr. 16*
	Ps. 55, 2-17
Non	*Apg. 15* *Ps. 71, 1-8*

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** *&* **8.'8.iv.**

Du, o Vater, unser Gott, sprachst in Jesu Dein rettendes Wort aus und reichtest uns das gnadenvolle Leben Deines Wesens; deshalb bitten wir Dich, mach uns fä-

hig, weiterzugeben, was wir in Deinen Gnadengaben empfangen, und zu bezeugen, was Du an uns erwirkst, durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'8.v.**

'10. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 27, 12-22* *Ps. 13*
Abenddienst	*Mt. 8, 14-22* *Ps. 28*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 6, 1-11*

.Vers: **D**er HErr hat Gefallen an seinem Volk, * die Frommen mögen ehrenhaft frohlocken!

Ps. 149, 3-4; 5-6

.Tagesevang.	*Lk. 6, 12-19* *Ps. 119, 57-64*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 16, 1-35*
II. Jahr	*1. Chr. 17 & 18* *Ps. 55, 18 –*
Non	*Apg. 16* *Ps. 71, 9-15*

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** *&* **8.'8.iv.**

Heiliger Gott, Du befähigst uns schon in dieser Zeit zu einem neuen Leben; wir bitten Dich, sende uns Deinen Geist und laß uns erfahren, wie Du Herzen und Sinne der Menschen verwandelst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'8.v.**

'11. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 29, 4-14* *Ps. 14 & 15*
Abenddienst	*Mt. 8, 23-34* *Ps. 30*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 7, 25-31*

.Vers: **O** höre, Tochter, * sieh her und neige Dein Ohr!

Ps. 45, 11-12; 17-18

.Tagesevang.	*Lk. 6, 20-26* *Ps. 119, 65-72*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 16, 36 – & 17*
II. Jahr	*1. Chr. 19 & 20* *Ps. 37, 1-20*
Non	*Apg. 17* *Ps. 71, 16 –*

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** *&* **8.'8.iv.**

Barmherziger Gott, Du hast Jesum in diese Welt gesandt, um alle Menschen zu erlösen; wir bitten Dich, gewähre allen, die sich auf Deine Hilfe verlassen, die Freiheit eines neuen Lebens, durch denselben Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des

Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'8.v.**

'12. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 30, 1-11* *Ps. 16*
Abenddienst	*Mt. 9, 1-13* *Ps. 31, 1-15a*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 8, 1-7*

.Vers: **E**rkenne mein Herz, o Gott, * und leite mich auf altbewährtem Weg! *Ps. 139, 1-3; 23-24*

.Tagesevang.	*Lk. 6, 27-38* *Ps. 119, 73-80*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 18*
II. Jahr	*1. Chr 21.* *Ps. 54*
Non	*Apg. 18* *Ps. 72*

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** & **8.'8.iv.**

Gott der Allmacht und der Kraft, in Deiner Hand liegt unser Leben und alles, was wir sind und haben; wir flehen Dich an, befreie uns von den Sorgen des Alltags, gewähre uns Freude an Deinem Reich und laß uns erfahren, daß unsere Zukunft mit Dir verbunden ist, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'8.v.**

'13. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 30, 12-24* *Ps. 17*
Abenddienst	*Mt. 9, 14-26* *Ps. 31, 15^{b} —*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 9, 16-23*

.Vers: **W**ie lieblich sind * Deine Wohnungen, HErr Gott Sabaot! *Ps. 84, 2-3; 4-5*

.Tagesevang.	*Lk. 6, 39-42* *Ps. 119, 81-88*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 19*
II. Jahr	*1. Chr. 22* *Ps. 37, 21 –*
Non	*Apg. 19* *Ps. 73*

ii. *Tagesgebet nach* **8.'1.iii.** & **8.'8.iv.**

Heiliger Vater, unser Gott, in Deiner Treue hast Du Jesum aus dem Tod erweckt; so flehen wir Dich an, gewähre auch uns, welche der Ruf in die Herrlichkeit des neuen Lebens erreicht hat, daß diese Zuversicht in unser ganzes Leben eindringe und uns freudvoll zu Deinen Werken ansporne, durch denselben auferstandenen HErrn Christum, Deinen Sohn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'8.v.**

‘14. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 31, 1-9* *Ps. 18, 2-19*
Abenddienst	*Mt. 9, 27-38* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 10, 14-22*
.Vers: **D**en Kelch des Heils ergreifen wir, * und preisen den Namen des HErrn!	*Ps. 116, 12-13; 16-17*
.Tagesevang.	*Lk. 6, 43-49* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 20*
II. Jahr	*1. Chr. 23*
	Ps. 58
Non	*Apg. 20* *Ps. 75*

ii. *Tagesgebet nach* 8.‘1.iii. & 8.‘8.iv.

Barmherziger Gott, viele hast Du gerufen, Dich und Deine Liebe zu verkündigen; wir bitten Dich, rede uns zu Herzen, tröste, ermahne, ermutige und heilige uns für das Heilswerk in Deiner Gnade, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘8.v.

‘15. *3. Sonntag nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **D**er HErr ward mein Beschützer, Er führte mich hinaus ins Weite, brachte mir Rettung, weil Er mich liebt.

Lesung:	*Jes. 35*
Vers: **A**us der Grube hast Du mein Leben gezogen, HErr, mein Gott.	*Ps. 30*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 31, 10-20* *Ps. 92*
HErrentagsd.	*Jer. 31, 21-40* *Ps. 93*
Eucharistie	*Ep. 1. Joh. 3, 13-24*
grün	*Ev. Lk. 14, 16-24*
Abenddienst	*Mt. 10, 1-22* *Ps. 101*

iii. *Gebet der Zeit aus* 8.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* 8)

O HErr, dessen Schutz und Leitung denen nie mangelt, welche Du in der Festigkeit Deiner Furcht und Liebe erziehst; erhalte uns in Deiner beständigen Furcht, und in der Liebe Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder*

1. **O** Christe, Schöpfer aller Welt, * Du hast als Heiland uns erlöst, * vom Licht des Vaters bist Du Licht * und wahrer Gott vom wahren Gott.

2. **D**ie Gottesliebe drängte Dich, * ein Mensch zu werden ganz wie wir; * Du machst als letzter Adam gut, * was jener erste einst gefehlt.

3. **N**ie möge diese Liebesglut * entweichen Deinem Herzensgrund, * durch diesen Quell soll jedes Volk * Verzeihung finden, Gnad und Heil.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * Dein Herz ist aller Gnaden Quell, * mit Gott dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

‘16. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 32, 36-44* *Ps. 18, 20-36*
Abenddienst	*Mt. 10, 23 —* *Ps. 33*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 11, 17-26*

.Vers: **V**erkündet den Tod des HErrn, * bis er kommt in Herrlichkeit!
Ps. 40, 7-8; 9-10

.Tagesevang.	*Lk. 7, 1-10* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 21*
II. Jahr	*1. Chr. 24* *Ps. 59*
Non	*Apg. 21* *Ps. 76*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘15.iv.**

Allmächtiger Gott, wir dürfen zu Dir Vater sagen, denn als Deine Kinder hast Du uns angenommen und uns den Geist Deines Sohnes in die Herzen ausgegossen; gewähre uns, wie wir Dich bitten, daß wir in demselben Geist heranwachsen und in Deine Gegenwart einst gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘15.v.**

‘17. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 33, 1-9* *Ps. 18, 37 —*
Abenddienst	*Mt. 11, 1-19* *Ps. 43*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 12, 13-27*

.Vers: **D**er HErr ist unser Schöpfer, * wir aber sind sein Volk.
Ps. 100, 1-3; 4-5

.Tagesevang.	*Lk. 7, 11-17* *Ps. 119, 105-112*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 22*
II. Jahr	*1. Chr. 25* *Ps. 64*
Non	*Apg. 22* *Ps. 77*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'15.iv.**

Gott, alles Gute, das nach Deinem weisen Ratschluß in unseren Herzen ist, hast Du uns hineingelegt und hilfst uns, es zu vollbringen; wir bitten Dich, führe uns auf dem Weg des Heils, und hilf uns, wenn wir Dir und den Menschen dienen, um Jesu Christi, Deines Sohnes und unseres HErrn willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'15.v.**

'18. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 33, 10-14* *Ps. 20*
Abenddienst	*Mt. 11, 20-30* *Ps. 44*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 12, 31– 13, 13*
.Vers: **S**elig das Volk, * das er sich zum Erbteil wählte!	*Ps. 33, 3-4; 11-12*
.Tagesevang.	*Lk. 7, 24b-35* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 23*
II. Jahr	*1. Chr 26.* *Ps. 56*
Non	*Apg. 23* *Ps. 78, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'15.iv.**

Christe Jesu, HErr und Gott, erwecke in unseren Herzen den Geist der Einsicht, der Wahrheit und des Friedens, laß uns erkennen, womit Du uns beauftragst, und gib uns die Bereitschaft, dasselbe auszuführen, der Du in demselben Geist mit dem Vater vereint bist, in Macht und Herrlichkeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'15.v.**

'19. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 33, 15-26* *Ps. 21*
Abenddienst	*Mt. 12, 1-8* *Ps. 45*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 15, 1-11*
.Vers: **D**ankt dem HErrn denn er ist gut, * ja, seine Huld währt ewig!	*Ps. 118, 1-2; 17-18*
.Tagesevang.	*Lk. 7, 36-50* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Num. 24 & 25*
II. Jahr	*1. Chr. 27* *Ps. 65*
Non	*Apg. 24* *Ps. 78, 13-23*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'15.iv.**

HErr der Zeiten und der Ewigkeit, durch den alles ward, was ist, wir bitten Dich, laß uns

Deine Allherrschaft jederzeit erfahren, damit uns aus Deiner Macht die Stärkung zuteil werde, derer wir bedürfen, zur Verherrlichung Deines Namens, Jesus, welchem sei immerwährender Ruhm und Lobpreis in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'15.v.**

'20. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 45* *Ps. 22, 1-19*
Abenddienst	*Mt. 12, 9-21* *Ps. 46*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 15, 12-20*

.Vers: **I**ch darf Dein Antlitz schauen, * mich satt sehen an Deiner Gestalt. *Ps. 17, 8-9; 14a; 14b-15*

.Tagesevang.	*Lk. 7, 18-23* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 26*
II. Jahr	*1. Chr. 28* *Ps. 57*
Non	*Apg. 25* *Ps. 78, 24-31*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'15.iv.**

Lamm Gottes, treuer Heiland und HErr Jesus, laß uns in allen Widerwärtigkeiten und Prüfungen beständig bleiben, damit wir uns Deiner würdig erweisen, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'15.v.**

'21. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 50, 1-10* *Ps. 22, 20 —*
Abenddienst	*Mt. 12, 22-45* *Ps. 102*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kor. 15, 42b-49*

.Vers: **I**ch werde wandeln * vor Gott im Licht der Lebenden. *Ps. 56, 11-12; 13-14*

.Tagesevang.	*Lk. 8, 4-15* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 27*
II. Jahr	*1. Chr. 29* *Ps. 66*
Non	*Apg. 26* *Ps. 78, 32-38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'15.iv.**

Allmächtiger Gott, habe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir fähig seien, im Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, strecke Deine Rechte aus und schütze uns, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'15.v.**

‘22. *4. Sonntag nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **H**Err, gib Frieden denen, die auf Dich hoffen, und erweise Deine Propheten als zuverlässig. Erhöre das Gebet Deiner Diener und Deines Volkes.

Lesung: *Ex. 32, 1 - 14*

Vers: **B**ehüte, die Du erlöst hast mit Deinem kostbaren Blut.

Ps. 51, 10-15

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 50, 11-20* *Ps. 94*
HErrentagsd.	*Jer. 50, 21-40* *Ps. 95*
Eucharistie grün	*Ep. 1. Ptr. 5, 5-11* *Ev. Lk. 15, 1-10*
Abenddienst	*Mt. 13, 10-23* *Ps. 103*

iii. *Gebet der Zeit aus* 8.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Erhöre uns gnädiglich, o HErr, und weil Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* 8.‘8.v. *oder*

1. **W**ie hat doch unsre Sündenlast * und unsre große schwere Schuld * des Heilands Herz so tief durchbohrt, * der solches wahrlich nicht verdient.

2. **A**us Christi Wunde geht hervor * die Kirche, die ihm angetraut; * so bringt die offne Seite Heil * für alle Völker dieser Welt.

3. **E**s fließt daraus der Gnadenquell * gleich einem siebenfachen Strom; * in dieses Gotteslammes Blut * wird reingewaschen Sündenschuld.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * Dein Herz ist aller Gnaden Quell, * mit Gott dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

‘23. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 50, 41-46* *Ps. 34*
Abenddienst	*Mt. 13, 24-35* *Ps. 47*

Gebetsdienst

.Lesung	*Esra 1, 1-6*
.Vers: **D**er HErr hat Großes an uns vollbracht; * wir sind wirklich froh geworden.	*Ps. 126, 1-2a; 2b-3*
.Tagesevang.	*Lk. 8, 16-18* *Ps. 119, 145-152*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Num. 28*
	II. Jahr	*2. Chr. 1 & 2*
		Ps. 79, 1-8

Non *Apg. 27*
Ps. 78, 39-54

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** & **8.‘22.iv.**

HErr, unser Gott, siehe gnädig alle an, welche Dein Geist in die heiligen Ämter und Dienste ruft und mache uns im Glauben fest, in der Hoffnung und in der Liebe beständig, damit wir in allem heranwachsen und auf dem Weg Deiner Gebote bleiben, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘22.v.**

‘24. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 51, 1-11*
Ps. 35, 1-17

Abenddienst *Mt. 13, 36-46*
Ps. 48

Gebetsdienst

.Lesung *Esra 6, 14-20*

Vers: **A**uf, laßt uns pilgern * zum Hause unsres HErrn.
Ps. 122, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Lk. 8, 19-21*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 29*
II. Jahr *2. Chr. 3 & 4*
Ps. 79, 9 –

Non *Apg. 28*
Ps. 78, 55 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** & **8.‘22.iv.**

HErr, heiliger Vater, allmächtiger Gott, Dein hochgelobter Sohn, gezeugt vor aller Zeit, ist in unserer Natur sichtbar erschienen; darum bitten wir Dich, durch diese Annahme der Menschheit in Deiner Gottheit werde unser Inneres neu geschaffen nach dem Bild dessen, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘22.v.**

‘25. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jer. 51, 13-26*
Ps. 35, 18 —

Abenddienst *Mt. 13, 47-58*
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lesung *Esra 9, 5-9*

.Vers: **G**epriesen sei, * der kommt im Namen des HErrn.
Ps. 118, 8-9; 19-20

.Tagesevang. *Lk. 9, 1-6*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 30*
II. Jahr *2. Chr. 5*
Ps. 80

Non *Röm. 1*
Ps. 105, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** & **8.‘22.iv.**

Gott und Vater, Jesus Christus gab die Verheißung, in der Mitte all jener gegenwärtig zu sein,

die sich in seinem Namen versammeln; wir bitten Dich, gewähre, daß wir durch seine Anwesenheit Dich erfahren – erbarme Dich unser, schenke uns Deinen Frieden und segne unser Bemühen um Wahrheit und Liebe durch denselben Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'22.v.**

'26. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 51, 27-40* *Ps. 36*
Abenddienst	*Mt. 14, 1-13* *Ps. 50*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Pred. 1, 1-11*
.Vers: **E**he die Berge geboren wurden, * warst Du uns, o HErr, eine Zuflucht.	*Ps. 90, 1-3; 16-17*
.Tagesevang.	*Lk. 9, 7-9* *Ps. 119, 169—*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 31*
II. Jahr	*2. Chr. 6* *Ps. 81*
Non	*Röm. 2* *Ps. 105, 23 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'22.iv.**

Gott Sabaot, Dein Wort, Jesus Christus brachte Licht und Freude in diese Welt, er bereicherte uns mit dem Leben in der Fülle und stiftete Frieden und Versöhnung; wir flehen Dich an, laß nicht zu, daß wir es achtlos überhören, wenn er uns für seine Wiederkunft bereitet – mache uns aufnahmebereit, damit wir aus Deinem Wort eine hundertfältige Frucht tragen und das Licht der Auferstehung dessen erblicken, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'22.v.**

'27. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 51, 41-52* *Ps. 84*
Abenddienst	*Mt. 14, 14-22* *Ps. 52*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Pred. 3, 1-11*
.Vers: **G**epriesen sei * der HErr, mein Fels, mein Gott.	*Ps. 144, 1-2; 5-6*
.Tagesevang.	*Lk. 9, 18-22* *Ps. 53*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 32*
II. Jahr	*2. Chr. 7* *Ps. 82*
Non	*Röm. 3* *Ps. 107, 1-22*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'22.iv.**

Guter Gott der Herrlichkeit, durch das Werk Deiner Gnade schenkst Du uns schon auf Er-

den den Vorgeschmack des ewigen Lebens; wir bitten Dich demütig, stärke uns in diesem vergänglichen Leben – vollende, was Du in uns begonnen hast und führe uns in jenes Licht hinein, in welchem Du selber wohnst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'22.v.**

'28. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jer. 51, 53-64* *Ps. 85*
Abenddienst	*Mt. 14, 23-36* *Ps. 96*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Pred. 11, 9 — 12, 8*
.Vers: **E**he die Berge geboren wurden, * warst Du uns, o HErr, eine Zuflucht.	*Ps. 90, 1-3; 16-17*
.Tagesevang.	*Lk. 9, 43b-45* *Ps. 67*
Terz	
.Lesung I. Jahr II. Jahr	*Num. 33* *2. Chr. 8* *Ps. 83*
Non	*Röm. 4* *Ps. 107. 23 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'22.iv.**

Gott, Du Quelle unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der heiligen Taufe hast Du uns gerecht gemacht und befähigt, ewiges Leben zu empfangen; wir bitten Dich, erfülle die Verheißung von einem Leben in der Fülle und führe uns in Deine Herrlichkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'22.v.**

'29. *5. Sonntag nach Pfingsten* ✣

i. *Vigil*

Ruf: **B**licke auf mich und erbarme Dich meiner, denn einsam bin ich und arm. Schau mein Elend und vergib mir all meine Schuld.

Lesung: *1. Kor. 15, 54 - 58*

Vers: **G**ut ist es Dich zu preisen, Deinen Namen zu besingen. *Ps. 92, 2-9*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 1, 1-14* *Ps. 86*
HErrentagsd.	*Hes. 1, 15-28* *Ps. 87*
Eucharistie *weiß*	*Ep. Röm. 8, 18-23* *Ev. Lk. 6, 36-42*
Abenddienst	*Mt. 15, 12-28* *Ps. 97*

iii. *Tagesbitten*

HErr, rette Dein Volk... **(BA7.)** *oder* **F**ür Deine Gemeinde (hier und an allen Orten), für Deine ganze heilige Kirche, für ihre Diener und Dienerinnen und für alle, die Deinen

Namen bekennen, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder, die auf dieser Erde geboren werden und für ihre Mütter in der Stunde der Geburt, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Armen und Mühseligen, für alle, die hungern und dürsten, für die Geplagten und Leidenden und für alle, die verachtet oder von den Menschen verstoßen sind, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Verfolgten und Gefangenen, für alle, die in Ängsten schreien und niemand hört sie, und für alle, die unter ihrer Last zerbrechen, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle, die ohne Liebe aufwachsen, für alle die ohne Heimat sind und für alle, die niemandem trauen können, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die im Herzen Bedrängten, für alle, die in diesem Tal der Tränen weinen, die bangen um geliebtes Leben, die der Tod beraubt hat und für uns alle und für unsere Vollendung, flehen wir Dich an. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Sende allen, für die wir Dich anrufen, Deinen Engel des Friedens, Deine katholischen und apostolischen Diener und Dienerinnen, sende ihnen Licht, Kraft und Trost aus Deinem Heiligtum, auf daß sie Dir danken, daß Du gnädig bist und Dich preisen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch gedenken wir der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit, Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind. **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

iv. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

v. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

O Gott, Du Beschirmer aller, die auf Dich vertrauen, ohne welchen nichts Bestand hat, nichts heilig ist; laß uns den Reichtum Deiner Erbarmungen vielfältig erfahren, damit wir unter Deiner Führung und Leitung in den zeitlichen Gütern so wandeln, daß wir der ewigen Güter nicht verlustig gehen. Erhöre uns, o himmlischer Vater; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

vi. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder*

1. **D**u König, HErr der Herrlichkeit * bist hochgelobter Siegesheld, * Dein Name, Jesus, unser Glück, * der uns mit Deiner Güte schmückt.

2. **W**enn Du in unsre Herzen kommst, * dann leuchtet uns der Wahrheit Licht, * dann schwindet alle Eitelkeit, * im Innern glüht die Liebe hell.

3. **O** Jesus, aller Herzen Glück, * Du Lebensquell und unser Licht, * Du bist die höchste Seligkeit, * und unser langersehntes Ziel.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * Dein Herz ist aller Gnaden Quell, * mit Gott dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

‘30. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 2* *Ps. 1*
Abenddienst	*Mt. 15, 29-39* *Ps. 4*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Sach. 8, 1-8*
.Vers: **D**er HErr baut Sion wieder auf, * zeigt sich in seiner Herrlichkeit.	*Ps. 102, 2-3; 17-19*
.Tagesevang.	*Lk. 9, 46-50* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Num. 34*
II. Jahr	*2. Chr. 9*
	Ps. 89, 1-12
Non	*Röm. 5*
	Ps. 68, 1-19

ii. *Tagesbitten*

Führe die Christen ... **(BA1.)** *oder*
Für Deine Gemeinde ... **(8.‘29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘29.v.**

Gott und Vater unseres HErrn Jesu, in Christo berufst Du aus allen Sprachen und Nationen ein ewiges Volk zu Deinem Bund, und führst dasselbe zusammen im Heiligen Geist; gewähre, so bitten wir, daß Deine Kirche ihrer Sendung treu bleibe und zum Sakrament des Heils für die Menschheit werde, erneuert in demselben, Deinem Göttlichen Geiste, in welchem sei Dank und Ehre, Ruhm und Lobpreis Deiner Gottheit und der Macht Deines Sohnes der Herrlichkeit, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.‘29.vi.**

‘31. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 3, 1-15* *Ps. 2*
Abenddienst	*Mt. 16, 13-20* *Ps. 23*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Sach. 8, 20-23*
.Vers: **U**m uns zu erlösen, * wird kommen unser Gott.	*Ps. 85, 10; 11-12*
.Tagesevang.	*Lk. 9, 51-56* *Ps. 119, 9-16*

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 35*
II. Jahr *2. Chr. 10 & 11*
Ps. 89, 13-24

Non *Röm. 6*
Ps. 68, 20 –

ii. *Tagesbitten*

Du sprichst zu uns ... **(BA2.)** *oder* **F**ür Deine Gemeinde ... **(8.'29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'29.v.**

Allmächtiger Gott, Vater der Ewigkeit, Jesus war Deinem Willen gehorsam bis zum bitteren Kreuzestod; wir flehen Dich an, hilf uns, daß wir ihm auf unserem Lebensweg wie Deine Kinder nachfolgen, Deinen Willen erfüllen und Anteil erlangen an seiner Herrlichkeit, der nun zu Deiner Rechten thront und herrscht, eins mit Dir im Heiligen Geist, gepriesen ewiglich. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.'29.vi.**

'32. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 3, 16-27*
Ps. 3

Abenddienst *Mt. 16, 21-28*
Ps. 24

Gebetsdienst

.Lesung *Neh. 2, 1-8*

.Vers: **W**enn ich dich vergesse, Jerusalem, * soll meine eigene Rechte vergessen werden!
Ps. 137, 1-2; 3-4; 5-6a

.Tagesevang. *Lk. 9, 57-62*
Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Num. 36*
II. Jahr *2. Chr. 12 & 13*
Ps. 38

Non *Röm. 7*
Ps. 69, 1-15

ii. *Tagesbitten*

Schenke Deiner Kirche ... **(BA3.)** *oder* **F**ür Deine ... **(8.'29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'29.v.**

Allmächtiger und barmherziger Gott, leite uns an und erbaue uns durch Deinen Geist, damit wir immer die Leiden Jesu in unseren Herzen bewahren und sein Leben an uns offenbar werde, welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei aller Ruhm und Herrlichkeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.'29.vi.**

'33. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 9*
Ps. 5

Abenddienst *Mt. 17, 1-13*
Ps. 25, 1-11

Gebetsdienst

.Lesung *Neh. 8, 1-12*

.Vers: **D**ie Weisung des HErrn ist zuverlässig, * macht weise die Unerfahrenen.
Ps. 19, 8-9; 10-11

.Tagesevang. *Lk. 10, 1-12*
Ps. 119, 25-32

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*Jos. 1*
	II. Jahr	*2. Chr. 14 & 15*
		Ps. 89, 25-38
Non		*Röm. 8*
		Ps. 69, 16-29

ii. *Tagesbitten*

Hilf der Kirche, ... **(BA4.)** *oder*
Für Deine Gemeinde ... **(8.'29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'29.v.**

Heiliger, starker, ewiger Gott, Du hast uns geboten, auf Deinen geliebten Sohn zu hören; deshalb flehen wir Dich an, nähre uns mit dem Wort Deiner Propheten und reinige die Augen unseres Geistes, damit wir allzeit fähig seien, Deine Herrlichkeit zu erkennen, durch denselben Deinen Sohn, Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.'29.vi.**

'34. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 10*
	Ps. 6
Abenddienst	*Mt. 17, 14-27*
	Ps. 25, 12—
Gebetsdienst	
.Lesung	*Bar. 1, 15-22*
.Vers: **O** rette uns * um Deines Namens willen!	*Ps. 79, 9; 10-11*
.Tagesevang.	*Lk. 10, 13-16*
	Ps. 119, 33-40
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Jos. 2*
II. Jahr	*2. Chr. 16 & 17*
	Ps. 39
Non	*Röm. 9*
	Ps. 69, 30 –

ii. *Tagesbitten*

HErr, gedenke ... **(BA5.)** *oder*
Für Deine Gemeinde ... **(8.'29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'29.v.**

Barmherziger Gott, Du bietest jedem Menschen Deine Gnade an, wie Du auch uns, schwache und sündige Menschen in Dein Werk gerufen hast; demütig flehen wir, schau in unsere Herzen und tröste, ermahne und ermutige uns – heilige uns in Jesu Christo, Deinem Sohn, unserem HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.'29.vi.**

'35. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 11, 14-25*
	Ps. 8
Abenddienst	*Mt. 18, 1-20*
	Ps. 98
Gebetsdienst	
.Lesung	*Bar. 4, 5-12*
.Vers: **E**rhöre mich in Deiner großen Huld, o Gott, * durch Deine treue Hilfe!	*Ps. 69, 14-15; 16-17*

.Tagesevang.		*Lk. 10, 17-24* *Ps. 119, 41-48*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*Jos. 3 & 4*
	II. Jahr	*2. Chr. 18 & 19* *Ps. 89, 39 –*
Non		*Röm. 10* *Ps. 70*

ii. *Tagesbitten*

Vereinige die Kirche ... **(BA6.)** *oder*
Für Deine Gemeinde ... **(8.'29.iii.)**

iii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'29.v.**

Allmächtiger, ewiger Gott, Dein Sohn hat siegreich die heilige Kirche als der Gute Hirte versammelt; darum bitten wir Dich, führe beständig diese Herde voran, für welche er sein Leben dahingab, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus wie* **8.'29.vi.**

'36. *6. Sonntag nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **D**er HErr ist mein Licht und mein Heil, wen sollte ich fürchten! Der HErr ist der Hort meines Lebens, vor wem sollte ich bangen!

Lesung:	*Jes. 6, 1 - 8*
Vers: **V**or den Engeln will ich Dich, HErr, lobpreisen!	*Ps. 138, 1-6*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 14, 12-23* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Hes. 20, 33-44* *Ps. 91*
Eucharistie *grün*	*Ep. 1. Ptr. 3, 8-16* *Ev. Lk. 5, 1-11*
Abenddienst	*Mt. 19, 13-22* *Ps. 99*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Verleihe, o HErr, wir bitten Dich, daß der Lauf dieser Welt unter Deiner Anordnung zu unserm Frieden gelenkt werde und daß Deine Kirche in ungestörter Andacht stets Freude habe; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

1. **O** Gnade, die uns herrlich führt, * uns Kraft und Frieden bringt, * hat unser Leben neu erquickt * tut blinde Augen auf.

2. **I**n Ehrfurcht führt uns sanft Dein Wort, * o gnadenvolles Gut, * von Angst gelöst und glaubensvoll * in Liebe heim zu Dir.

3. **D**er HErr versprach, der Lohn zu sein, * im Sieg und in der Not, * bringt uns, sein Leib, zur Herrlichkeit, * ins Leben – durch sein Tod.

4. **A**m Tag der Ankunft, Jesu Christ, * zieh' uns zu Dir empor, * verwandelt in Dein Ebenbild * zu Gottes Ruhm. Amen.

'37. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 28, 11-19* *Ps. 12*
Abenddienst	*Mt. 19, 23-30* *Ps. 26*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jona 2*
.Vers: **D**en HErrn will ich preisen * im Kreise seiner Frommen.	*Ps. 111, 1-2; 9-10*
.Tagesevang.	*Lk. 10, 25-37* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Jos. 5*
II. Jahr	*2. Chr. 20* *Ps. 55, 2-17*
Non	*Röm. 11* *Ps. 71, 1-8*

ii. *Tagesgebet n.* 8.'1.iii. & 8.'36.iv.

Gott, unser Vater, Du hast uns zur Anbetung Deines Namens versammelt, deshalb rufen wir Dich an: Unterweise uns im Geiste, damit wir vernehmen und verstehen, wenn Du sprichst – gib uns ein gläubiges Herz, damit unser Gebet Dir wohlgefällig sei und unser geweihtes Leben vor Dir bestehe; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'36.v.

'38. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 29, 1-12* *Ps. 13*
Abenddienst	*Mt. 20, 17-28* *Ps. 28*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jona 3*
.Vers: **W**olltest Du auf Sünden achten, HErr, * wer könnte dann bestehen?	*Ps. 130, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Lk. 10, 38-42* *Ps. 119, 57-64*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Jos. 6*
II. Jahr	*2. Chr. 21 & 22, 1-9* *Ps. 55, 18 –*
Non	*Röm. 12* *Ps. 71, 9-15*

ii. *Tagesgebet n.* 8.'1.iii. & 8.'36.iv.

HErr, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir Deine Kirche und das Volk Deiner Hand geworden; wir bitten Dich, möge uns die Freude über die Erlösung in Dir erbauen, damit sie unser ganzes Leben bestimme; durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'36.v.

‘39. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Hes. 29, 13-21*
Ps. 14 & 15

Abenddienst — *Mt. 21, 1-14*
Ps. 30

Gebetsdienst

.Lesung — *Jona 4, 2—*

.Vers: **L**angmütig bist Du, o HErr, * und reich an Huld und Treue.
Ps. 86, 3-4;13-14; 15-16

.Tagesevang. — *Lk. 11, 1-4*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Jos. 7*
II. Jahr — *2. Chr. 22, 10 – & 23*
Ps. 37, 1-20

Non — *Röm. 13*
Ps. 71, 16 –

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘36.iv.

Allmächtiger, ewiger Gott, Deinem geliebten Sohn hast Du alle Macht verliehen im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt und Allherrscher in Deiner göttlichen Majestät erhöht; so flehen wir Dich an, erhöre die Seufzer aller Geschöpfe, sende Ihn, den die Himmel noch verbergen, und entreiße alle Kreatur jeder Macht des Bösen, damit sie allein Dir diene und Dich rühme in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘36.v.

‘40. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Hes. 30, 1-12*
Ps. 16

Abenddienst — *Mt. 21, 15-22*
Ps. 31, 1-15a

Gebetsdienst

.Lesung — *Mal. 3, 13-20a*

.Vers: **G**epriesen sei der HErr! * Er ist für uns ein helfender Gott.
Ps. 68, 20-21; 35b-36

.Tagesevang. — *Lk. 11, 5-13*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Jos. 8*
II. Jahr — *2. Chr. 24*
Ps. 54

Non — *Röm. 14*
Ps. 72

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘36.iv.

Ewiger Gott und Urquell allen Seins, wir dürfen Dich Vater nennen, denn Du hast uns in Deinem Sohn wie Deine Kinder angenommen; gewähre, wir bitten Dich, daß wir immer mehr aus dem Geist seiner Sohnschaft leben, in welchem die wahre Freiheit zu finden ist, und das unvergängliche Erbe erlangen in Jesu Christo, unserem HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘36.v.

‘41. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Hes. 30, 13-26*
Ps. 17

Abenddienst — *Mt. 21, 23-32*
Ps. 31, 15[b] —

Gebetsdienst

.Lesung — *Joel 2, 18-23*

.Vers: **D**u, HErr, wirst uns bewahren * und uns immer behüten. *Ps. 12, 6-7; 8-9*

.Tagesevang. — *Lk. 11, 14-23*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Jos. 9*
II. Jahr — *2. Chr. 25*
Ps. 37, 21 –

Non — *Röm. 15*
Ps. 73

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘36.iv.

Barmherziger Gott, was kein Auge geschaut und kein Ohr gehört hat, hast Du jenen bereitet, die Dich lieben; wir bitten Dich, weihe unser Herz, damit wir Dich in allem und über alles lieben und den Reichtum Deiner Verheißungen erlangen, der alles Begreifen übersteigt; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘36.v.

‘42. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Hes. 34, 1-16*
Ps. 18, 2-19

Abenddienst — *Mt. 21, 33-46*
Ps. 100

Gebetsdienst

.Lesung — *Joel 4, 12-21*

.Vers: **F**reut euch am HErrn, ihr Gerechten, * und preist seinen heil’gen Namen! *Ps. 97, 1-2; 11-12*

.Tagesevang. — *Lk. 11, 24-28*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Jos. 10*
II. Jahr — *2. Chr. 26 & 27*
Ps. 58

Non — *Röm. 16*
Ps. 75

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘36.iv.

Gott der Mächte, statte uns aus in Deinem Dienst mit Beharrlichkeit und Ausdauer, damit wir den Weg Deiner Gebote in Deinem Licht beschreiten und viele Menschen in unseren Tagen zu Dir finden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘36.v.

‘43. *7. Sonntag nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **E**rhöre meine Stimme, HErr, wenn ich zu Dir rufe und erbarme Dich.

Lesung: *1. Kor. 2, 6 - 10*

Vers: **S**elig, wer lebt nach der Weisung des HErrn.

Ps. 119, 1-8

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 34, 17-31*
Ps. 92

HErrentagsd. *Hes. 35*
Ps. 93

Eucharistie *Ep. Röm. 6, 3-11*
grün *Ev. Mt. 5, 20-26*

Abenddienst *a) Mt. 22, 1-21*
oder *b) Mt. 22, 23-33*
Ps. 101

iii. *Gebet der Zeit aus* 8.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

O Gott, der Du unsichtbare Güter denjenigen bereitet hast, die Dich lieben; ergieße eine solche Liebe in unsere Herzen, daß wir Dich über alles lieben, und so Deine Verheißungen, die alle Wünsche übertreffen, erlangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* 8.‘8.v. *oder*

1. **O** Jesus aller Menschen Heil, * und aller Herzen süße Lust, * Du Schöpfer der erlösten Welt, * dem, der dich liebt, ein reines Licht.

2. **W**ie groß war Deine milde Huld, * daß Du getragen unsre Schuld, * daß sündenlos am Kreuz Du starbst, * um uns vom Tode zu befrein?

3. **M**ach doch in Deiner großen Huld * all unsre Schäden wieder gut, * laß schauen uns Dein Angesicht * im ewigsel’gen Himmelslicht.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor’nen Sohn, * dem Heil’gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

‘44. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 36, 1-12*
Ps. 18, 20-36

Abenddienst *Mt. 22, 34-46*
Ps. 33

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 1, 1-7*

.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.

Ps. 98, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Lk. 11, 29-32*
Ps. 119, 97-104

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 11 & 12*
II. Jahr *2. Chr. 28*
Ps. 59

Non *1. Kor. 1*
Ps. 76

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'43.iv.**

Gott unseres Heils, Du hast uns geboten, Deinem geliebten Sohn gehorsam zu sein; wir bitten Dich, kräftige uns mit dem heiligen Wort Deines Evangeliums und reinige die Augen unseres Geistes nach der Verheißung Jesu Christi, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'43.v.**

'45. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 36, 13-30*
Ps. 18, 37 —

Abenddienst *Mt. 23, 29-39*
Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 1, 16-25*

.Vers: **D**ie Himmel rühmen * die Herrlichkeit des HErrn.
Ps. 19, 2-3; 4-5; 6-7

.Tagesevang. *Lk. 11, 37-41*
Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 13*
II. Jahr *2. Chr. 29*
Ps. 64

Non *1. Kor. 2 & 3*
Ps. 77

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'43.iv.**

HErr der Lichter, unser Gott Sabaot, erleuchte uns und alle unsere Mitgläubigen und verkläre unsere Herzen durch den Glanz Deines hellen Scheins; gestatte uns, daß wir in diesem Licht Christus, unseren Erlöser immer tiefer erkennen und wahrhaft als Deinen eingeborenen Sohn anbeten, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'43.v.**

'46. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hes. 36, 31-38*
Ps. 20

Abenddienst *Mt. 24, 1-14*
Ps. 44

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 2, 1-11*

.Vers: **A**uf Gott alleine harre still, meine Seele, * von ihm stammt meine Hoffnung.
Ps. 62, 6-7; 8-9

.Tagesevang. *Lk. 11, 42-46*
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 14*
II. Jahr *2. Chr. 30*
Ps. 56

Non *1. Kor. 4*
Ps. 78, 1-12

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘43.iv.**

Gott der Mächte und Gewalten, das Licht Deiner Wahrheit erleuchtet alle, die Dich fürchten und sich zu Dir bekehren; wir bitten Dich, offenbare Deine Gerechtigkeit allen Völkern der Erde, damit alle Menschen das Recht im Lichte Deiner Herrlichkeit schauen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘43.v.**

‘47. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 37, 1-14* *Ps. 21*
Abenddienst	*Mt. 24, 15-28* *Ps. 45*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 3, 21-30a*
.Vers: **B**eim HErrn ist die Huld, * und in Fülle die Erlösung.	*Ps. 130, 5-6; 7-8*
.Tagesevang.	*Lk. 11, 47-54* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Jos. 15*
II. Jahr	*2. Chr. 31*
	Ps. 65
Non	*1. Kor. 5 & 6* *Ps. 78, 13-23*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘43.iv.**

Im Verborgenen läßt Du Dich, Vater der Herrlichkeit, erleben und erfahren, wenn wir in Liebe unseren Nächsten begegnen; deshalb bitten wir Dich, gewähre uns daselbst, daß wir Dich in Deiner Menschenliebe erfahren und jederzeit die Kunde von Deinem Reich austragen, zum Ruhme Christi, unseres HErrn und Deines ewigen Sohnes, welcher im Heiligen Geiste mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘43.v.**

‘48. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 38* *Ps. 22, 1-19*
Abenddienst	*Mt. 24, 29-39* *Ps. 46*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 4, 1-8*
.Vers: **D**u bist mein Schutz, o HErr, * und bewahrst mich vor der großen Trübsal.	*Ps. 32, 1-3; 6-7*
.Tagesevang.	*Lk. 12, 1-7* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Jos. 16 & 17*
II. Jahr	*2. Chr. 32*
	Ps. 57
Non	*1. Kor. 7* *Ps. 78, 24-31*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'43.iv.**

Gott der Vorsehung, Deine Absicht ist es, alle Menschen zu erlösen und mit der Erkenntnis der Wahrheit zu begnadigen; wir flehen Dich an, sende Deine Engel als Arbeiter in Deine Ernte, auf daß sie allen Völkern das Evangelium verkünden. Sammle Dein ewiges Israel durch das Wort des Lebens und stärke es durch die Kraft Deines Heiligen Geistes, damit es auf dem Weg des Heils entgegen eile Christo Jesu, Deinem Sohn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'43.v.**

'49. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 39, 1-16* *Ps. 22, 20 —*
Abenddienst	*Mt. 24, 40-51* *Ps. 102*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 4, 13-18*
.Vers: **D**er HErr ist unser Gott, * er gedenkt ewig seines Bundes.	*Ps. 105, 5-6; 7-8*
.Tagesevang.	*Lk. 12, 8-12* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Jos. 18*
II. Jahr	*2. Chr. 33*
	Ps. 66
Non	*1. Kor. 8 & 9* *Ps. 78, 32-38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'43.iv.**

Himmlischer Vater, ewiger Gott, Deinen eingeborenen Sohn hast Du mit dem Öl Deines Heiligen Geistes gesalbt und ihn zum HErrn und Messias gemacht; wir bitten Dich, wie Du uns Anteil an seiner Würde gewährst, befähige uns, in der ganzen Welt vollkommene Zeugen vom Evangelium des Heils zu werden, durch denselben HErrn Jesus, in welchem Du mit Deinem Göttlichen Geiste verherrlicht wirst, nun und immerdar, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'43.v.**

'50. *8. Sonntag nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **D**er HErr ist die Kraft seines Volkes, Hort des Heiles für seinen Gesalbten. Hilf Deinem Volk und segne Dein Erbe, weide die Deinen und trage sie ewiglich.

Lesung:	*Deut. 8, 2 - 16*
Vers: **J**erusalem, preise den HErrn.	*Ps. 147, 12-20*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 39, 17-29* *Ps. 94*
HErrentagsd.	*Hes. 43, 1-11* *Ps. 95*
Eucharistie	*Ep. Röm. 6, 19-23*
grün	*Ev. Mk. 8, 1-9*
Abenddienst a)	*Mt. 25, 31-46*
oder b)	*Mt. 25, 1-30* *Ps. 103*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **ℵ)**

HErr aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder*

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, * Du brachtest Licht vom wahren Licht, * o höchstes Licht, des Lichtes Quell, * Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **D**u wahre Sonne, neige Dich, * die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, * o gieß des Heil'gen Geistes Strahl * hinein in unser dunkles Herz.

3. **E**r lenk und leite unsern Geist, * auf daß der Körper keusch und rein, * daß unser Glaube heller glüh, * das Gift des Zweifels kenne nie.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

‘51. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hes. 47, 1-12*
	Ps. 34
Abenddienst	*Mk. 1, 1-13*
	Ps. 47
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 4, 20-25*

.Vers: **G**epriesen sei der HErr! * Er ist für uns ein helfender Gott.

Ps. 68, 20-21; 35b-36

.Tagesevang.	*Lk. 12, 13-21*
	Ps. 119, 145-152
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Jos. 19, 1-31*
II. Jahr	*2. Chr. 34*
	Ps. 79, 1-8
Non	*1. Kor. 10*
	Ps. 78, 39-54

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘50.iv.**

Ewiger Vater, bekehre die Herzen zu Dir, damit sie sich nach dem Notwendigen sehnen und dich in Werken der Liebe verherrlichen; darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘50.v.**

‘52. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Dan. 4, 24-34*
	Ps. 35, 1-17
Abenddienst	*Mk. 1, 21-31*
	Ps. 48
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 5, 18-21*

.Vers: **Z**u tun Deinen Willen, * mein Gott, begehre ich.
Ps. 40, 2-3a; 3b-4; 9-10

.Tagesevang. *Lk. 12, 35-38*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 19, 32 – & 20*
II. Jahr *2. Chr. 35*
Ps. 79, 9 –

Non *1. Kor. 11*
Ps. 78, 55 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'50.iv.**

Allmächtiger Gott, Du betreust Dein Volk durch die Hirten, die Du in Deiner Weisheit erwählst; wir bitten Dich, wecke in dem mystischen Leibe Deines Sohnes den Geist des Glaubens und der Bereitschaft, und berufe auch in unseren Tagen die Diener Deines Altars und Deines Evangeliums, damit sie in Vollmacht und Auftrag Dich, unseren himmlischen Vater verkünden, durch denselben Christum Jesum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'50.v.**

'53. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Dan. 5, 16-31*
Ps. 35, 18 —

Abenddienst *Mk. 1, 35-45*
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 6, 12-18*

.Vers: **U**nsere Hilfe steht im Namen des HErrn, * der Himmel und Erde hat erschaffen.
Ps. 124, 1-3; 7-8

.Tagesevang. *Lk. 12, 39-48*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 21*
II. Jahr *2. Chr. 36*
Ps. 80

Non *1. Kor. 12 & 13*
Ps. 105, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'50.iv.**

Gott und Vater, Du suchst Menschen, die Dich bezeugen und in die Welt Dein Evangelium hinaustragen; hilf uns, wir bitten Dich, Trägheit und Menschenfurcht zu überwinden, damit wir uns als Deine Zeugen mit Wort und Werk bewähren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'50.v.**

'54. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Dan. 7, 1-14*
Ps. 36

Abenddienst *Mk. 3, 1-12*
Ps. 50

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 6, 19-23*

.Vers: **W**er Dir nachfolgt, HErr, * der hat das Licht des Lebens.
Ps. 1, 1; 2-3

.Tagesevang. *Lk. 12, 49-53*
Ps. 119, 169—

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 22*
II. Jahr *Jer. 1*
Ps. 81

Non *1. Kor. 14*
Ps. 105, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'50.iv.**

Großer Gott, Du offenbarst Deine Allmacht vor allem im Erbarmen und im Verschonen; darum bitten wir, nimm uns in Gnaden an, vergib uns unsere Schuld und gewähre, daß wir unseren Lauf vollenden und zur Herrlichkeit der Himmel gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'50.v.**

'55. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Dan. 7, 15-28*
Ps. 84

Abenddienst *Mk. 3, 22-35*
Ps. 52

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 7, 18-25a*

.Vers: **W**eisheit kündet der Mund des Gerechten, * und seine Zunge redet, was recht ist.
Ps. 37, 27-28a; 28b-30

.Tagesevang. *Lk. 12, 54-59*
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 23*
II. Jahr *Jer. 2*
Ps. 82

Non *1. Kor. 15*
Ps. 107, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'50.iv.**

Allmächtiger Gott, habe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir fähig seien, im Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, strecke Deine Rechte aus und schütze uns, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'50.v.**

'56. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Dan. 12, 5-13*
Ps. 85

Abenddienst *Mk. 4, 26-41*
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lesung *Röm. 8, 1-5*

.Vers: **W**er ein reines Herz hat, * der darf stehen an seinem heiligen Altar.
Ps. 24, 1-2; 3-4; 5-6

.Tagesevang. *Lk. 13, 1-9*
Ps. 67

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Jos. 24*
II. Jahr *Jer. 3*
Ps. 83

Non *1. Kor. 16*
Ps. 107, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'50.iv.**

Gott, Du Quelle unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der heiligen Taufe hast Du uns gerecht gemacht und befähigt, ewiges Leben zu empfangen; wir bitten Dich, erfülle die Verheißung von einem Leben in der Fülle und führe uns in Deine Herrlichkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'50.v.**

'57. *9. Sonntag nach Pfingsten* ✣

i. *Vigil*

Ruf: **I**hr Völker alle, klatscht in die Hände, jauchzt Gott zu mit lautem Jubel.

Lesung: *2. Kön. 4, 8 - 17*

Vers: **V**on Deiner Huld, o HErr, will ich ewig singen.
Ps. 89, 2-9

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hos. 1*
Ps. 86

HErrentagsd. *Hos. 2*
Ps. 87

Eucharistie *Ep. Röm. 8, 12-17*
weiß *Ev. Mt. 7, 15-21*

Abenddienst *a) Mk. 5, 22-43*
"Zu jener Zeit kam ..."
oder *b) Mk. 6, 1-13*
Ps. 97

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

O Gott, dessen Vorsehung in ihren Führungen nie irre geht; wir flehen demütig zu Dir, Du wollest alles Schädliche von uns entfernen, und alles Heilsame uns schenken; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

1. **D**u bist des Himmels Herrlichkeit, * die sel'ge Hoffnung uns verleiht, * des Höchsten eingebor'ner Sohn, * entsprossen einer Jungfrau Schoß.

2. **S**o hilf mit Deiner rechten Hand, * es rühme nüchtern Dich der Geist, * er bringt, entflammt zum Gotteslob, * den pflichtgemäßen Dank Dir dar.

3. **D**er Glaube, der zuerst gepflanzt * mag Wurzeln fassen in dem Herz, * dann möge Hoffnung uns erfreun, * noch größer soll die Liebe sein.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'58. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hos. 3* *Ps. 1*
Abenddienst	*Mk. 6, 34-44* *Ps. 4*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 8, 6-11*

.Vers: **G**epriesen sei der HErr! * Er ist für uns ein helfender Gott. *Ps. 68, 20-21; 29-30; 33-35*

.Tagesevang.	*Lk. 13, 10-17* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 1*
II. Jahr	*Jer. 4*
	Ps. 89, 1-12
Non	*2. Kor. 1* *Ps. 68, 1-19*

ii. *Tagesgebet n.* 8.'1.iii. & 8.'57.iv.

Guter Gott der Herrlichkeit, durch das Werk Deiner Gnade schenkst Du uns schon auf Erden den Vorgeschmack des ewigen Lebens; wir bitten Dich demütig, stärke uns in diesem vergänglichen Leben – vollende, was Du in uns begonnen hast und führe uns in jenes Licht hinein, in welchem Du selber wohnst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'57.v.

'59. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hos. 5, 13-6, 3* *Ps. 2*
Abenddienst	*Mk. 6, 45-56* *Ps. 23*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 8, 18-25*

.Vers: **D**er HErr hat Großes an uns vollbracht; * wir sind wirklich froh geworden. *Ps. 126, 1-2a; 2b-3*

.Tagesevang.	*Lk. 13, 18-21* *Ps. 119, 9-16*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 2*
II. Jahr	*Jer. 5*
	Ps. 89, 13-24
Non	*2. Kor. 2 & 3* *Ps. 68, 20 –*

ii. *Tagesgebet n.* 8.'1.iii. & 8.'57.iv.

Allmächtiger Vater, Du bist die Quelle unseres Lebens und hältst uns in der Gemeinschaft Deiner Kirche; wir flehen Dich an, festige uns, Dein geistliches Israel, in der Gemeinschaft Deines Heiligen Geistes und erneuere uns in demselben, nach der Salbung Deines Gesalbten, Christi Jesu, unseres HErrn, welcher in diesem Geist der Heiligkeit mit Dir herrscht und lebt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'57.v.

‘60. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hos. 11* *Ps. 3*
Abenddienst	*Mk. 7, 25-37* *Ps. 24*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 8, 26-30*

.Vers: **I**ch vertraue auf Deine Huld, o HErr; * es juble mein Herz ob Deiner Hilfe. *Ps. 13, 2-3; 6*

.Tagesevang.	*Lk. 13, 22-30* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 3*
II. Jahr	*Jer. 6*
	Ps. 38
Non	*2. Kor. 4 & 5* *Ps. 69, 1-15*

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. *&* 8.‘57.iv.

HErr, unser Gott, siehe gnädig alle an, welche Dein Geist in die heiligen Ämter und Dienste ruft und mache uns im Glauben fest, in der Hoffnung und in der Liebe beständig, damit wir in allem heranwachsen und auf dem Weg Deiner Gebote bleiben, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘57.v.

‘61. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hos. 13, 1-14* *Ps. 5*
Abenddienst	*Mk. 8, 1-10* *Ps. 25, 1-11*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 8, 31b-39*

.Vers: **H**ilf mir, HErr, mein Gott, * rette mich nach Deiner Huld! *Ps. 109, 26-27; 30-31*

.Tagesevang.	*Lk. 13, 31-35* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 4*
II. Jahr	*Jer. 7*
	Ps. 89, 25-38
Non	*2. Kor. 6 & 7* *Ps. 69, 16-29*

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. *&* 8.‘57.iv.

Gott und Vater unseres HErrn Jesu, in Christo berufst Du aus allen Sprachen und Nationen ein ewiges Volk zu Deinem Bund, und führst dasselbe zusammen im Heiligen Geist; gewähre, so bitten wir, daß Deine Kirche ihrer Sendung treu bleibe und zum Sakrament des Heils für die Menschheit werde, erneuert in demselben, Deinem Göttlichen Geiste, in welchem sei Dank und Ehre, Ruhm und Lobpreis Deiner Gottheit und der Macht Deines Sohnes der Herrlichkeit, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘57.v.

‘62. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Hos. 14*
Ps. 6

Abenddienst — *Mk. 8, 27-38*
Ps. 25, 12—

Gebetsdienst

.Lesung — *Röm. 9, 1-5*

.Vers: **J**erusalem, * lobpreise Deinen HErrn. — *Ps. 147, 12-13; 14-15*

.Tagesevang. — *Lk. 14, 1-6*
Ps. 119, 33-40

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Rich. 5*
II. Jahr — *Jer. 8*
Ps. 39

Non — *2. Kor. 8*
Ps. 69, 30 –

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘57.iv.

O Vater der Allmacht und Quelle unserer Heiligkeit, aus welchem der Geist der Gottheit auf uns herabkam; wir bitten Dich demütig, erneuere in uns die Gaben desselben Geistes, damit unser Sinnen, Beten, Reden und Tun Dir wohlgefällig sei und wir in der Liebe Jesu Christi bestehen, Deines Sohnes, unseres HErrn, welcher mit Dir in demselben Geist lebt und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘57.v.

‘63. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Joel 2, 1-14*
Ps. 8

Abenddienst — *Mk. 9, 1-13*
Ps. 98

Gebetsdienst

.Lesung — *Röm. 11, 13-24*

.Vers: **S**elig der Mensch, * welchen Du, o HErr erziehst! — *Ps. 94, 10-12; 17-18*

.Tagesevang. — *Lk. 14, 7-11*
Ps. 119, 41-48

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *Rich. 6*
II. Jahr — *Jer. 9*
Ps. 89, 39 –

Non — *2. Kor. 9 & 10*
Ps. 70

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘57.iv.

HErr der Zeiten und der Ewigkeit, durch den alles ward, was ist, wir bitten Dich, laß uns Deine Allherrschaft jederzeit erfahren, damit uns aus Deiner Macht die Stärkung zuteil werde, derer wir bedürfen, zur Verherrlichung Deines Namens, Jesus, welchem sei immerwährender Ruhm und Lobpreis in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘57.v.

‘64. *10. Sonntag nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **D**ein Erbarmen, o Gott, haben wir empfangen in Deinem heiligen Tempel. Wie Dein Name, so reicht

Dein Ruhm bis an die Enden der Erde. Voll der Gerechtigkeit ist Deine Rechte; darum möge sich freuen der Zion.

Lesung: *Hes. 2*

Vers: **Z**u Dir, HErr, schauen wir auf, bis Du Dich erbarmst.

Ps. 123

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Joel 2, 15-20* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Joel 2, 21b-3, 5* *Ps. 91*
Eucharistie grün	*Ep. 1. Kor. 10, 1-13* *Ev. Lk. 16, 1-9*
Abenddienst	*Mk. 9, 14-29* *Ps. 99*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **ℵ***)*

OHErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

1. **G**ott Heil'ger Geist, laß Dich herab, * eins mit dem Vater und dem Sohn, * und kehr in unsre Herzen ein, * erfülle sie mit Deinem Licht.

2. **M**und, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, * verkünden laut ein großes Lob, * die Liebe soll im Herzen glühn * und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

3. **G**ewähr uns dies, Gott Vater mild * und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, * die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, * herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

'65. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Amos 3, 1-8* *Ps. 12*
Abenddienst	*Mk. 10, 32-40* *Ps. 26*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 11, 29-36*
.Vers: **E**rhöre mich in Deiner großen Huld, o Gott, * durch Deine treue Hilfe!	*Ps. 69, 14-15; 16-17*
.Tagesevang.	*Lk. 14, 12-14* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*Rich. 7*
II. Jahr	*Jer. 10*
	Ps. 55, 2-17
Non	*2. Kor. 11* *Ps. 71, 1-8*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'64.iv.**

HErr, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir Deine Kirche und das Volk Deiner Hand geworden; wir bitten Dich, möge uns die Freude über die Erlösung in Dir erbauen, damit sie

unser ganzes Leben bestimme; durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'66. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Amos 9, 8-15* *Ps. 13*
Abenddienst	*Mk. 10, 46-52* *Ps. 28*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 12, 5-16a*

.Vers: **M**ein Herz ist nicht stolz, o HErr, * still ist in mir meine Seele.

Ps. 131, 1; 2-3

.Tagesevang.	*Lk. 14, 15-24* *Ps. 119, 57-64*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 8*
II. Jahr	*Jer. 11 & 12* *Ps. 55, 18 –*
Non	*2. Kor. 12 & 13* *Ps. 71, 9-15*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'64.iv.**

Heilig bist Du, o Gott, Vater der Gnaden, der die Unschuld liebt, den reumütigen Sünder aber wieder annimmt; wir bitten Dich, laß uns von Herzen Dich suchen und finden, damit wir mit neuem Eifer im Heiligen Geist standhaft im Glauben bleiben, und stets bereit sind, Gutes zu tun, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'67. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Obad. 15-21* *Ps. 14 & 15*
Abenddienst	*Mk. 11, 1-11* *Ps. 30*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 13, 8-10*

.Vers: **W**ohl dem, der gütig ist, * er teilt aus und spendet den Armen.

Ps. 112, 5-6; 9-10

.Tagesevang.	*Lk. 14, 25-33* *Ps. 119, 65-72*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 9*
II. Jahr	*Jer. 13* *Ps. 37, 1-20*
Non	*Gal. 1* *Ps. 71, 16 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'64.iv.**

Allmächtiger, ewiger Gott, Deinem geliebten Sohn hast Du alle Macht verliehen im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt und Allherrscher in Deiner göttlichen Majestät erhöht; so flehen wir Dich an, erhöre die Seufzer aller Geschöpfe, sende Ihn, den die Himmel noch verbergen, und entreiße alle Kreatur jeder Macht des

Bösen, damit sie allein Dir diene und Dich rühme in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'68. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 2, 7-13* *Ps. 16*
Abenddienst	*Mk. 11, 12-24* *Ps. 31, 1-15a*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 14, 7-12*

.Vers: **I**ch glaube fest, * das Glück des HErrn zu schauen im Land der Lebenden. *Ps. 27, 7-8; 13-14*

.Tagesevang.	*Lk. 15, 1-10* *Ps. 119, 73-80*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 10 & 11, 1-11*
II. Jahr	*Jer. 14* *Ps. 54*
Non	*Gal. 2* *Ps. 72*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'64.iv.**

Ewiger Gott und Urquell allen Seins, wir dürfen Dich Vater nennen, denn Du hast uns in Deinem Sohn wie Deine Kinder angenommen; gewähre, wir bitten Dich, daß wir immer mehr aus dem Geist seiner Sohnschaft leben, in welchem die wahre Freiheit zu finden ist, und das unvergängliche Erbe erlangen in Jesu Christo, unserem HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'69. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 4, 1-8* *Ps. 17*
Abenddienst	*Mk. 12, 1-12* *Ps. 31, 15b—*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 15, 14-21*

.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes. *Ps. 98, 1-2; 3-4*

.Tagesevang.	*Lk. 16, 1-8* *Ps. 119, 81-88*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 11, 12 – & 12*
II. Jahr	*Jer. 15* *Ps. 37, 21 –*
Non	*Gal. 3* *Ps. 73*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'64.iv.**

Verherrlichter HErr, Jesu Christe, der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kir-

che, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'70. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 4, 9– 5, 2* *Ps. 18, 2-19*
Abenddienst	*Mk. 12, 35-45* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Röm. 16, 24-27*

.Vers: **D**as Lob des HErrn * verkünde nun mein Mund!

Ps. 145, 15-16; 21

.Tagesevang.	*Lk. 16, 9-15* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 13*
II. Jahr	*Jer. 16*
	Ps. 58
Non	*Gal. 4* *Ps. 75*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'64.iv.**

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'64.v.**

'71. *11. Sonntag nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **G**ott ist mein Helfer, meines Lebens erhaltende Kraft ist der HErr. Freudig bringe ich meine Opfer dar und lobe Deinen Namen.

Lesung:	*Jer. 17, 5 - 8*
Vers: **S**elig, die sich Gott hingeben.	*Ps. 1*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 5* *Ps. 92*
HErrentagsd.	*Micha 6* *Ps. 93*
Eucharistie grün	*Ep. 1. Kor. 12, 1-11* *Ev. Lk. 19, 41-48*
Abenddienst	*Mk. 13, 14-33* *Ps. 101*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

OHErr, neige gnädiglich Dein Ohr zu den Gebeten Deiner geringen Knechte, und damit sie das erhalten, um was sie bitten, laß sie nur verlangen, was vor Dir wohlgefällig ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

Morgens

1. **A**llmächt'ger Herrscher, wahrer Gott * Du lenkst den Lauf der ganzen Welt, * dem Morgen gibst Du mildes Licht, * dem Mittag aber Sonnenglut.

2. **D**es Streites Gluten lösche aus * und tilge böse Sinneslust * verleih' dem Körper Heil und Kraft * und wahren Frieden jedem Herz.

3. **G**ewähr uns dies, Gott Vater mild * und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, * die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, * herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

'72. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Micha 7, 9-20* *Ps. 18, 20-36*
Abenddienst	*Mk. 14, 1-9* *Ps. 33*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 1, 1-7*
.Vers: **K**ostet und seht * wie gütig der HErr ist!	*Ps. 34, 2-3; 9-11*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 1-12* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 14 & 15*
II. Jahr	*Jer. 17* *Ps. 59*
Non	*Gal. 5 & 6* *Ps. 76*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

Treuer Gott, die Herzen Deiner Gläubigen hast Du durch das Licht des Heiligen Geistes heimgesucht; wir flehen Dich an, gewähre, daß wir in demselben Geist zur rechten Erkenntnis gelangen und allezeit durch seinen Trost Deine Hilfe erfahren, nach der Verheißung Jesu Christi, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit Deines Göttlichen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'73. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Nah. 1, 1-8* *Ps. 18, 37 —*
Abenddienst	*Mk. 16, 9-20* *Ps. 43*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 1, 18-22*
.Vers: **E**rhöre uns, o HErr, * damit Deinen Lieblingen Rettung werde!	*Ps. 108, 4-5; 6-7*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 13-16* *Ps. 119, 105-112*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 16*
II. Jahr	*Jer. 18 & 19* *Ps. 64*
Non	*Eph. 1* *Ps. 77*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'74. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Nah. 1, 9- 2,1* *Ps. 20*
Abenddienst	*Lk. 2, 40-52* *Ps. 44*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 2, 4-11*
.Vers: **F**eiert den HErrn, * denn unser Gott ist heilig!	*Ps. 99, 5-6a; 6b-8a; 8b-9*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 17-19* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 17 & 18*
II. Jahr	*Jer. 20 & 21* *Ps. 56*
Non	*Eph. 2 & 3* *Ps. 78, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

Gott, unser Vater, im Namen Jesu bitten wir Dich: Vernimm das Gebet der Geheiligten in Deinem Sohn, fördere uns mit Deiner Hilfe und bestärke uns für unseren Auftrag in dieser Zeit, ihn zu erfüllen; durch denselben Heiland, Deinen Chistus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'75. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Nah. 2, 2—* *Ps. 21*
Abenddienst	*Lk. 3, 1-22* *Ps. 45*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 3, 15– 4, 6*
.Vers: **N**ahe ist sein Heil, * die Herrlichkeit Gottes wohnt in unserm Land.	*Ps. 85, 8-9; 10; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 20-26* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 19*
II. Jahr	*Jer. 22* *Ps. 65*
Non	*Eph. 4* *Ps. 78, 13-23*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

Heiliger HErr, gnadenvoller Vater, Du hast Deine Kirche zur Heiligkeit berufen und begabst uns schon zu dieser Zeit mit einem neuen Leben der Erlösung; wir flehen Dich an, vergib uns, wo wir dennoch versagen. Sende uns den Geist des Lebens und der Vollkommenheit und laß uns erfahren, daß

Du die Herzen der Menschen verwandelst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, welcher in demselben Geiste mit Dir lebt und herrscht, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'76. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Nah. 3* *Ps. 22, 1-19*
Abenddienst	*Lk. 4, 1-13* *Ps. 46*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 4, 7-15*
.Vers: **D**en Kelch des Heils ergreifen wir, * und preisen den Namen des HErrn!	*Ps. 116, 12-13; 16-17*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 27-32* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rich. 20 & 21*
II. Jahr	*Jer. 23, 1-24* *Ps. 57*
Non	*Eph. 5* *Ps. 78, 24-31*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

O Vater der Allmacht und Quelle unserer Heiligkeit, aus welchem der Geist der Gottheit auf uns herabkam; wir bitten Dich demütig, erneuere in uns die Gaben desselben Geistes, damit unser Sinnen, Beten, Reden und Tun Dir wohlgefällig sei und wir in der Liebe Jesu Christi bestehen, Deines Sohnes, unseres HErrn, welcher mit Dir in demselben Geist lebt und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'77. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hab. 1, 1-11* *Ps. 22, 20 —*
Abenddienst	*Lk. 4, 14-22* *Ps. 102*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 5, 14-21*
.Vers: **B**armherzig und gnädig ist der HErr, * langmütig und reich an Huld.	*Ps. 103, 8-10; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 33-37* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Rut. 1 & 2*
II. Jahr	*Jer. 23, 25 – & 24* *Ps. 66*
Non	*Eph. 6* *Ps. 78, 32-38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'71.iv.**

Wir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'71.v.**

'78. *12. Sonntag nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **I**ch rufe zu Gott, und der HErr wird mich retten. Wirf auf den HErrn deine Sorgen, er wird Dich erhalten.

Lesung: *Jer. 31, 7 - 14*

Vers: **D**er HErr hat Großes an uns vollbracht, wir sind wirklich froh geworden. *Ps. 126*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Hab. 1, 12-2, 4* *Ps. 94*
HErrentagsd.	*Hab. 3* *Ps. 95*
Eucharistie grün	*Ep. 1. Kor. 15, 1-11* *Ev. Lk. 18, 9-14*
Abenddienst	*Lk. 4, 23-32* *Ps. 103*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ℵ*)*

O Gott, dessen Allmacht sich am herrlichsten durch Schonen und Erbarmen offenbart; laß uns die Fülle Deiner Erbarmungen zuteil werden, damit wir auf dem Wege Deiner Gebote Deinen Verheißungen entgegeneilen, und Deine himmlischen Gaben erlangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

1. **O** Jesus, mildes Seelenlicht * wenn Du erneuerst unser Herz, * scheuchst Du hinweg der Sünde Nacht, * und schenkst uns reiche Glaubensfrucht.

2. **W**ie selig ist, wen Du besuchst, * Du bist an Deines Vaters Thron, * Du helles Licht der Ewigkeit, * das Menschengeist nicht fassen kann.

3. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, * der Du uns unaussprechlich liebst, * schenk uns durch Deine Gegenwart * der Huld und Liebe höchstes Maß

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du Dich nur den Kleinen zeigst, * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'79. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Zef. 1, 7-18* *Ps. 34*
Abenddienst	*Lk. 4, 33-44* *Ps. 47*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Kor. 6, 1-10*
.Vers: **A**lle Enden der Erde * sehen das Heil unseres Gottes.	*Ps. 98, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Mt. 5, 38-42* *Ps. 119, 145-152*

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Rut. 3 & 4*
II. Jahr *Jer. 25*
Ps. 79, 1-8

Non *Phil. 1*
Ps. 78, 39-54

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'78.iv.**

Heiliger, ewiger Gott, durch das Geheimnis der Herabkunft Deines Allheiligen Geistes heiligst Du die Kirche in allen Völkern und Nationen; wir bitten Dich, erfülle die gesamte Schöpfung mit der Kraft der Himmel, und was Deine Liebe einst im Anbeginn erwirkt hat, möge sie nach Deinem Ratschluß auch heute in allen gläubigen Herzen bewirken, durch denselben Heiligen Geist, in welchem Du, o Vater, mit Jesu Christo, Deinem Sohn, ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'78.v.**

'80. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Zef. 3, 1-9*
Ps. 35, 1-17

Abenddienst *Lk. 5, 1-11*
Ps. 48

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kor. 8, 1-9*

.Vers: **L**obe den HErrn, meine Seele, * meinem Gott will ich singen mein Leben lang.
Ps. 146, 1-2; 5-6

.Tagesevang. *Mt. 5, 43-48*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 1*
II. Jahr *Jer. 26*
Ps. 79, 9 –

Non *Phil. 2*
Ps. 78, 55 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'78.iv.**

Allmächtiger Gott, Du betreust Dein Volk durch die Hirten, die Du in Deiner Weisheit erwählst; wir bitten Dich, wecke in dem mystischen Leibe Deines Sohnes den Geist des Glaubens und der Bereitschaft, und berufe auch in unseren Tagen die Diener Deines Altars und Deines Evangeliums, damit sie in Vollmacht und Auftrag Dich, unseren himmlischen Vater verkünden, durch denselben Christum Jesum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'78.v.**

'81. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Zef. 3, 10-20*
Ps. 35, 18—

Abenddienst *Lk. 5, 17-26*
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kor. 9, 6-11*

.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet * und seine Pflicht nach Recht erfüllt. *Ps. 112, 1-2; 5-6*

.Tagesevang. *Mt. 6, 1-6*
Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 2*
II. Jahr *Jer. 27*
Ps. 80

Non *Phil. 3*
Ps. 105, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘78.iv.**

Großer Gott der Herrlichkeit, dem ganzen All hast Du das Evangelium geschenkt, damit es zur Vollendung gelange; wir bitten Dich, sei allen Christgläubigen nahe, die Du berufen hast, vor Engeln, Menschen und aller Kreatur in der Gestalt Deines Sohnes zu leben, und schenke ihnen den wahren Geist Christi, damit sie durch die rechte Erfüllung ihrer Berufung zur Vollendung Deines Reiches gelangen, durch denselben HErrn und Heiland, Jesum, Deinen Sohn, welcher im Göttlichen Wesen mit Dir eins ist, mächtig im Heiligen Geiste immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘78.v.**

‘82. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hag. 2, 1-9*
Ps. 36

Abenddienst *Lk. 5, 27-39*
Ps. 50

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kor. 11, 1-11*

.Vers: **D**ie Werke des HErrn sind Recht und Wahrheit, * unwandelbar für immer und ewig.
Ps. 111, 7-8; 9-10

.Tagesevang. *Mt. 6, 7-15*
Ps. 119, 169—

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 3 & 4*
II. Jahr *Jer. 28*
Ps. 81

Non *Phil. 4*
Ps. 105, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘78.iv.**

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkommenen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘78.v.**

‘83. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hag. 2, 10-24*
Ps. 84

Abenddienst *Lk. 6, 1-11*
Ps. 52

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kor. 11, 21b-30*

.Vers: **G**ott der HErr erhört den Armen, * er hilft ihm in der Not.
Ps. 34, 4-5; 20-21

.Tagesevang. *Mt. 6, 19-23*
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 5 & 6*
II. Jahr *Jer. 29*
Ps. 82

Non *Kol. 1*
Ps. 107, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'78.iv.**

GOtt der Allmacht und der Kraft, in Deiner Hand liegt unser Leben und alles, was wir sind und haben; wir flehen Dich an, befreie uns von den Sorgen des Alltags, gewähre uns Freude an Deinem Reich und laß uns erfahren, daß unsere Zukunft mit Dir verbunden ist, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'78.v.**

'84. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Sach. 1, 1-13*
Ps. 85

Abenddienst *Lk. 6, 12-19*
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lesung *2. Kor. 12, 1-10*

.Vers: **K**ostet und seht * wie gütig der HErr ist! *Ps. 34, 2-3; 9-11*

.Tagesevang. *Mt. 6, 24-34*
Ps. 67

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 7 & 8*
II. Jahr *Jer. 30*
Ps. 83

Non *Kol. 2*
Ps. 107, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'78.iv.**

HErr Gott Sabaot, zum Heil der Menschen hast Du Jesus als unseren ewigen Hohenpriester eingesetzt; wir bitten Dich, erneuere unsere Sinne und Geister durch sein für uns vergossenes kostbares Blut, damit wir sein Gedächtnis in Ehrfurcht begehen, und kraft seines Kreuzes und seiner Auferstehung das ewige Leben erlangen, durch denselben Christum, Deinen Sohn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'78.v.**

'85. *13. Sonntag nach Pfingsten* ✣

i. *Vigil*

Ruf: **G**ott ist hier, an heiliger Stätte. Er versammelt sein Volk in seinem Haus; Er selbst gibt Stärke und Kraft.

Lesung: *Jes. 35, 4 - 10*

Vers: **G**ib mir Einsicht, daß ich lebe.
Ps. 119, 137 - 144

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 1, 14-2, 4* *Ps. 86*
HErrentagsd.	*Sach. 2,5—* *Ps. 87*
Eucharistie *weiß*	*Ep. 2. Kor. 3, 4-9* *Ev. Mk. 7, 31-37*
Abenddienst	*Lk. 6, 20-29* *Ps. 97*

iii. *Gebet der Zeit aus* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger, ewiger Gott, der Du in dem Überfluß Deiner Gnade den Flehenden mehr gibst, als sie verdienen oder begehren; ergieße über uns Deine Barmherzigkeit; vergib uns, was unser Gewissen ängstigt und schenke uns, was wir nicht wert sind zu erflehen, außer, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder*

1. **I**hr alle, die ihr Christus sucht, * hebt eure Augen himmelwärts! * Dort zeigt sich euch ganz wunderbar, * der Abglanz ew'ger Herrlichkeit.

2. **H**ell leuchtend ist, was wir da schaun, * und nie verliert es Glanz und Kraft, * ist hocherhaben, unbegrenzt, * und war vor allen Zeiten schon.

3. **D**as ist der Heidenvölker Fürst, * das ist der König Israels, * ward Abraham schon kundgetan * und seinem Samen ewiglich.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du Dich nur den Kleinen zeigst, * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'86. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 3* *Ps. 1*
Abenddienst	*Lk. 6, 30-38* *Ps. 4*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 12, 1-9*
.Vers: **S**elig das Volk, * das er sich zum Erbteil wählte!	*Ps. 33, 11-12; 13-14*
.Tagesevang.	*Mt. 7, 1-5* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*1. Sam. 9* *Jer. 31* *Ps. 89, 1-12*
Non	*Kol. 3* *Ps. 68, 1-19*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'85.iv.**

Barmherziger Gott, durch Deinen geliebten Sohn hast Du gesprochen; wir bitten Dich, laß es reiche Frucht tragen, wenn wir über seine Worte nachsinnen, damit wir denken, reden und tun, was vor Dir wohlgefällig ist, durch denselben

Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'85.v.**

'87. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Sach. 4, 1-7*
Ps. 2

Abenddienst *Lk. 6, 39-49*
Ps. 23

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 13, 5-18*

.Vers: **W**er Wahrheit in seinem Herzen pflegt, * darf wohnen auf Deinem heil'gen Berg.
Ps. 15, 1-2; 3-4

.Tagesevang. *Mt. 7, 6-14*
Ps. 119, 9-16

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 10*
II. Jahr *Jer. 32*
Ps. 89, 13-24

Non *Kol. 4*
Ps. 68, 20 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'85.iv.**

Barmherziger HErr, Jesu Christe, durch Deine Hingabe bis in den Tod hast Du die gefallene Menschheit wieder aufgerichtet und aus der Knechtschaft der Sünde befreit; wir flehen Dich an, erfülle uns mit der Freude über die Heilsgewißheit und führe uns durch die Erlösung des Leibes in Dein Reich, der Du mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'85.v.**

'88. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Sach. 4, 8-14*
Ps. 3

Abenddienst *Lk. 7, 1-10*
Ps. 24

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 15, 6-18*

.Vers: **D**er HErr ist unser Gott, * er gedenkt ewig seines Bundes.
Ps. 105, 5-6; 7-8

.Tagesevang. *Mt. 7, 15-20*
Ps. 119, 17-24

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 11 & 12*
II. Jahr *Jer. 33*
Ps. 38

Non *1. Thes. 1 & 2*
Ps. 69, 1-15

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'85.iv.**

HErr, unser Gott und unser Licht, Du hast jedes Deiner Kinder mit dem Verstand begnadet; wir flehen Dich an, erleuchte uns mit Deinem Guten, Heiligen Geist, damit wir nicht abirren, sondern Dich und einander besser verstehen und vorankommen auf dem Weg, auf den Du uns miteinander gestellt hast, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit desselben

Göttlichen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'85.v.**

'89. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 5* *Ps. 5*
Abenddienst	*Lk. 7, 11-23* *Ps. 25, 1-11*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 16, 1-16*
.Vers: **D**ankt dem HErrn denn er ist gut, * ja, seine Huld währt ewig!	
(ohne **H**alleluja*)*	*Ps. 106, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mt. 7, 21-29* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Sam. 13*
II. Jahr	*Jer. 34* *Ps. 89, 25-38*
Non	*1. Thes. 3 & 4* *Ps. 69, 16-29*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'85.iv.**

Du, o Vater, unser Gott, sprachst in Jesu Dein rettendes Wort aus und reichtest uns das gnadenvolle Leben Deines Wesens, deshalb bitten wir Dich, mach uns fähig, weiterzugeben, was wir in Deinen Gnadengaben empfangen, und zu bezeugen, was Du an uns erwirkst, durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'85.v.**

'90. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 6, 1-8* *Ps. 6*
Abenddienst	*Lk. 7, 24-35* *Ps. 25, 12—*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 17, 10-22*
.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet, * auf seinen Wegen wandelt.	
	Ps. 128, 1-2; 4-6
.Tagesevang.	*Mt. 8, 1-4* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Sam. 14*
II. Jahr	*Jer. 35* *Ps. 39*
Non	*1. Thes. 5* *Ps. 69, 30 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'85.iv.**

Gott, alles Gute, das nach Deinem weisen Ratschluß in unseren Herzen ist, hast Du uns hineingelegt, und hilfst uns, es zu vollbringen; wir bitten Dich, führe uns auf dem Weg des Heils, und hilf uns, wenn wir Dir und den Menschen dienen, um Jesu Christi, Deines Sohnes und unseres HErrn willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'85.v.**

‘91. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 6, 9-15* *Ps. 8*
Abenddienst	*Lk. 7, 36-50* *Ps. 98*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 18, 1-15*

.Vers: **M**eine Seele rühmt sich im HErrn, * die Armen mögen es hören und sich freuen.

Ps. 34, 2-3; 4-5; 6-8

.Tagesevang.	*Mt. 8, 5-17* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Sam. 15*
II. Jahr	*Jer. 36*
	Ps. 89, 39 –
Non	*2. Thes. 1 & 2* *Ps. 70*

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘85.iv.

Heiliger, starker, ewiger Gott, Du hast uns geboten, auf Deinen geliebten Sohn zu hören; deshalb flehen wir Dich an, nähre uns mit dem Wort Deiner Propheten und reinige die Augen unseres Geistes, damit wir allzeit fähig seien, Deine Herrlichkeit zu erkennen, durch denselben Deinen Sohn, Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘85.v.

‘92. *14. Sonntag nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **M**eine Hilfe und mein Retter bist Du, HErr – säume nicht.

Lesung: *Jes. 55, 1 - 6*

Vers: **D**u tust Deine Hand auf, und sättigst alles, was lebt, mit Gutem.

Ps. 145, 3 - 16

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 8, 1-8* *Ps. 90*
HErrentagsd.	*Sach. 8, 9-23* *Ps. 91*
Eucharistie	*Ep. Gal. 3, 16-22*
grün	*Ev. Lk. 10, 23-37*
Abenddienst	*Lk. 8, 4-15* *Ps. 99*

iii. *Gebet der Zeit aus* 8.‘1.iii.

iv. *Wochengebet (entfällt im* 8*)*

Allmächtiger, barmherziger Gott, dessen Gabe allein es ist, daß Dein gläubiges Volk Dir wahren und löblichen Dienst tun kann; verleihe, wir bitten Dich, daß wir Dir in diesem Leben treulich dienen und endlich Deine himmlischen Verheißungen erlangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder*

1. **J**erusalem, du neue Stadt, * gib deinen Liedern neuen Klang * in reiner Freude darfst du jetzt, * besingen deinen großen Held.

2. **D**es Todes Drachen unterliegt, * der Held aus Juda siegt mit Macht; * befreit aus der Gefangenschaft, * folgt Jesus die erlöste Schar.

3. **E**r triumphiert in Herrlichkeit, * und weithin spannt sich seine Macht, * er eint die Himmel und das All * zum Reich, in dem er ewig herrscht.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du Dich nur den Kleinen zeigst, * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

‘93. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 9, 9-17* *Ps. 12*
Abenddienst	*Lk. 8, 16-25* *Ps. 26*

Gebetsdienst

.Lesung	*Gen. 18, 16-33*
.Vers: **B**armherzig und gnädig ist der HErr, * langmütig und reich an Huld.	*Ps. 103, 8-10; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 8, 18-22* *Ps. 119, 49-56*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*1. Sam. 16*
	II. Jahr	*Jer. 37*
		Ps. 55, 2-17
Non		*2. Thes. 3* *Ps. 71, 1-8*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘92.iv.**

Gott und HErr der Eingebung, das Licht Deines Wortes erfreut das All und bereichert jedes lebende Wesen mit Deiner Güte; wir bitten Dich demütig, verleihe uns Deinen Frieden, und damit wir nicht achtlos das Verlangen solcher, die Dich suchen, überhören, mache uns offen und bereit, in der heiligen Gemeinschaft aller Deiner Gläubigen die reiche Frucht Deines Wortes zu tragen, durch Dein ewiges Wort, Jesum Christum, welchem sei mit Dir im Heiligen Geiste Lobpreis in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘92.v.**

‘94. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach 10* *Ps. 13*
Abenddienst	*Lk. 8, 26-39* *Ps. 28*

Gebetsdienst

.Lesung	*Gen. 19, 15-29*
.Vers: **D**eine Huld stand mir vor Augen, * in Treue zu Dir bin ich gewandelt.	*Ps. 26, 1-3; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 8, 23-27* *Ps. 119, 57-64*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*1. Sam. 17*
	II. Jahr	*Jer. 38*
		Ps. 55, 18 –

Non *1. Tim. 1 & 2*
Ps. 71, 9-15

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'92.iv.**

Allmächtiger Vater, Du bist die Quelle unseres Lebens und hältst uns in der Gemeinschaft Deiner Kirche; wir flehen Dich an, festige uns, Dein geistliches Israel, in der Gemeinschaft Deines Heiligen Geistes und erneuere uns in demselben, nach der Salbung Deines Gesalbten, Christi Jesu, unseres HErrn, welcher in diesem Geist der Heiligkeit mit Dir herrscht und lebt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'92.v.**

'95. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Sach. 11*
Ps. 14 & 15

Abenddienst *Lk. 8, 40-56*
Ps. 30

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 21, 8-20*

.Vers: **G**ott der HErr erhört den Armen, * er hilft ihm in der Not.
Ps. 34, 4-5; 20-21

.Tagesevang. *Mt. 8, 28-34*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 18*
II. Jahr *Jer. 39*
Ps. 37, 1-20

Non *1. Tim. 3 & 4*
Ps. 71, 16 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'92.iv.**

Näher zu Dir, o Gott, brachte uns Dein Sohn, denn aus seinem Tod und seiner Auferstehung erleuchtet uns das Leben, in welchem wir Dich Vater nennen; deshalb beugen wir uns vor Dir und beten, daß uns dieses göttliche Licht durchdringe und uns zu Lichtern der Gottessöhne in dieser Welt erbaue, wo nun leuchten möge unser HErr, Jesus Christus, mit welchem Du, o wahrhaft Heiliger, im Geiste der Gottheit der Eine bist, verehrungswürdig immerdar.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'92.v.**

'96. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Sach. 12, 1-7*
Ps. 16

Abenddienst *Lk. 9, 1-9*
Ps. 31, 1-15a

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 22, 1-19*

.Vers: **I**ch darf wandeln vor dem HErrn * im Land der Lebenden.
Ps. 116, 5-7; 8-9

.Tagesevang. *Mt. 9, 1-8*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 19*
II. Jahr *Jer. 40*
Ps. 54

Non *1. Tim. 5*
Ps. 72

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'92.iv.**

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird; nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'92.v.**

'97. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 12, 8-14* *Ps. 17*
Abenddienst	*Lk. 9, 10-17* *Ps. 31, 15b—*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 24, 1-7*
.Vers: **D**ankt dem HErrn denn er ist gut, * ja, seine Huld währt ewig!	
(ohne **H**alleluja*)*	*Ps. 106, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mt. 9, 9-13* *Ps. 119, 81-88*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Sam. 20*
II. Jahr	*Jer. 41*
	Ps. 37, 21 –
Non	*1. Tim. 6* *Ps. 73*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'92.iv.**

O Geist der Einsicht, der Wahrheit und des Friedens, laß uns erkennen, was Du von uns verlangst, und gib uns die Bereitschaft, einmütig zu erfüllen, was unser Auftrag ist, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'92.v.**

'98. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 13* *Ps. 18, 2-19*
Abenddienst	*Lk. 9, 18-27* *Ps. 100*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 24, 56b-67*
.Vers: **U**m uns zu erlösen, * wird kommen unser Gott.	
	Ps. 85, 10; 11-12
.Tagesevang.	*Mt. 9, 14-17* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Sam. 21 & 22*
II. Jahr	*Jer. 42*
	Ps. 58
Non	*2. Tim. 1* *Ps. 75*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'92.iv.**

HErr, unser Gott, Du hast uns neuerschaffen, damit wir Dich loben und preisen; darum bitten wir Dich, gewähre, daß wir

Dich mit ungeteiltem Herzen anbeten und der Verheißungen wert seien, die uns Jesus Christus gab, Dein Sohn, unser HErr, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'92.v.**

'99. *15. So. nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **B**licke hin, o HErr auf Deinen Bund und vergiß das Leben Deiner Armen nicht für immer. Erhebe Dich und führe Deine Sache. Vergiß nicht das Rufen derer, die Dich suchen.

Lesung: *1. Kön. 19, 9-13a*

Vers: **L**aß uns, HErr, Deine Gnade schauen und gewähre uns Dein Heil. *Ps. 85, 8-14*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Sach. 14, 1-9* *Ps. 92*
HErrentagsd.	*Sach. 14, 10-21* *Ps. 93*
Eucharistie grün	*Ep. Gal. 5, 16-24* *Ev. Lk. 17, 11-19*
Abenddienst	*Lk. 9, 28-45* *Ps. 101*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger, ewiger Gott, laß uns an Glauben, Hoffnung und Liebe stets zunehmen; und damit wir erlangen, was Du verheißest, so laß uns lieben, was Du gebietest; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, * Du brachtest Licht vom wahren Licht, * o höchstes Licht, des Lichtes Quell, * Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **D**u wahre Sonne, neige Dich, * die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, * o gieß des Heil'gen Geistes Strahl * hinein in unser dunkles Herz.

3. **L**aßt uns zu Gott, dem Vater, flehn, * zu Ihm, dem Vater aller Gnad, * zum Vater ew'ger Herrlichkeit, * daß alle Schuld er wende ab.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'100. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Sam. 2, 1-10* *Ps. 18, 20-36*
Abenddienst	*Lk. 10, 1-16* *Ps. 33*

Gebetsdienst

.Lesung	*Gen. 28, 10-22a*

.Vers: **M**eine Zuflucht und meine Burg, * mein Gott, auf den ich vertraue. *Ps. 91, 1-2; 10-12; 15-16*

.Tagesevang.	*Mt. 9, 18-26* *Ps. 119, 97-104*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*1. Sam. 23*
	II. Jahr	*Jer. 43*
		Ps. 59
Non		*2. Tim. 2*
		Ps. 76

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'99.iv.**

Allmächtiger Gott, der Du Deiner Kirche Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer gegeben hast, wir bitten Dich, rufe tüchtige und treue Arbeiter in Deinen Weinberg, auf daß wir alle durch Deinen Heiligen Geist hinankommen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis Deines Sohnes, zur Erbauung zu vollkommenen Menschen und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Erhöre uns um Seinetwillen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'99.v.**

'101. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Sam. 6, 1-16*
	Ps. 18, 37 —
Abenddienst	*Lk. 10, 17-24*
	Ps. 43
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 32, 23-33*

.Vers: **I**ch darf Dein Antlitz schauen, * mich satt sehen an Deiner Gestalt. *Ps. 17, 8-9; 14a; 14b-15*

.Tagesevang.		*Mt. 9, 32-38*
		Ps. 119, 105-112
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*1. Sam. 24*
	II. Jahr	*Jer. 44 & 45*
		Ps. 64
Non		*2. Tim. 3*
		Ps. 77

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'99.iv.**

Gott, barmherziger Vater, Du willst nicht, daß jemand verloren gehe, sondern daß alle zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen; wir bitten Dich, blicke gnädig auf alle Getauften und mache sie beständig zu vollkommenen Gliedern der Kirche, welche frei sind von Blindheit des Herzens und von allen Banden der Übertretung und Sünde, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'99.v.**

'102. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Sam. 7*
	Ps. 20
Abenddienst	*Lk. 10, 25-37*
	Ps. 44
Gebetsdienst	
.Lesung	*Gen. 42, 5-24a*

.Vers: **D**eine Gnade walte über uns, o HErr, * so wie wir auf Dich hoffen. *Ps. 33, 11-12; 21-22*

.Tagesevang. *Mt. 10, 1-7*
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 25*
II. Jahr *Jer. 46 & 47*
Ps. 56

Non *2. Tim. 4*
Ps. 78, 1-12

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'99.iv.**

Allmächtiger, barmherziger Vater, unser Gott, Deinen Sohn hast Du wie eine edle Gabe der Himmel dem ganzen Menschengeschlecht gegeben, damit es ihn höre zur Seligkeit und zur eigenen Vollkommenheit; wir bitten Dich, laß das Evangelium seines Mundes jedes Herz berühren, damit wir aus dem Glauben und Hoffen leben, und dadurch jede Weisung der heiligen Schrift erfüllen, durch denselben Jesus, Deinen Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'99.v.**

'103. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Sam. 7, 1-17*
Ps. 21

Abenddienst *Lk. 10, 38— 11, 4*
Ps. 45

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 45, 1-8*

.Vers: **G**edenkt seiner Wunder, die Gott vollbracht, * er, der HErr, ist unser Gott. *Ps. 105, 5-6; 7-8*

.Tagesevang. *Mt. 10, 7-15*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 26 & 27*
II. Jahr *Jer. 48*
Ps. 65

Non *Tit. 1*
Ps. 78, 13-23

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'99.iv.**

HErr, unser Gott, Du hast uns neuerschaffen, damit wir Dich loben und preisen; darum bitten wir Dich, gewähre, daß wir Dich mit ungeteiltem Herzen anbeten und der Verheißungen wert seien, die uns Jesus Christus gab, Dein Sohn, unser HErr, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'99.v.**

'104. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Sam. 7, 18-29*
Ps. 22, 1-19

Abenddienst *Lk. 11, 5-13*
Ps. 46

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 46, 28—*

.Vers: **D**ie Rettung der Gerechten * kommt vom HErrn, unserm Gott. *Ps. 37, 23-24; 27-28; 39-40*

.Tagesevang. *Mt. 10, 16-23*
Ps. 119, 129-136

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 28 & 29*
II. Jahr *Jer. 49*
Ps. 57

Non *Tit. 2 & 3*
Ps. 78, 24-31

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘99.iv.**

Lamm Gottes, treuer Heiland und HErr Jesus, laß uns in allen Widerwärtigkeiten und Prüfungen beständig bleiben, damit wir uns Deiner würdig erweisen, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘99.v.**

‘105. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Sam. 8*
Ps. 22, 20 —

Abenddienst *Lk. 11, 14-26*
Ps. 102

Gebetsdienst

.Lesung *Gen. 50, 15-26a*

.Vers: **S**chaut her, ihr Gebeugten, freut euch! * Die ihr Gott sucht, euer Herz, es lebe auf!
Ps. 69, 32-33; 34-35

.Tagesevang. *Mt. 10, 24-33*
Ps. 119, 137-144

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Sam. 30 & 31*
II. Jahr *Jer. 50*
Ps. 66

Non *Philemon*
Ps. 78, 32-38

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘99.iv.**

Allmächtiger Gott, habe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir fähig seien, im Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, strecke Deine Rechte aus und schütze uns, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘99.v.**

‘106. *16. So. nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **G**ott, Du unser Beschützer, schau auf das Angesicht Deines Gesalbten. Denn ein einziger Tag in den Höfen Deines Heiligtums ist besser als tausend andere.

Lesung: *Jes. 56, 1-8*

Vers: **A**lle Völker sollen Dich preisen. *Ps. 67*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Sam. 22, 1-20*
Ps. 94

HErrentagsd. *2. Sam. 22, 21-51*
Ps. 95

Eucharistie *Ep. Gal. 6, 11-18*
grün *Ev. Mt. 6, 24-34*

Abenddienst *Lk. 11, 37-44*
Ps. 103

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, o HErr, bewahre Deine Kirche durch Deine beständige Versöhnung; und weil die Schwachheit der Sterblichen ohne Dich fällt, so erhalte uns immerdar durch Deine Hilfe frei von allem, was uns schaden könnte, und leite uns zu allem, was unserm Heile dienlich ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.**‘**8.v.** *oder:*

1. **J**esus, wer Deiner nur gedenkt, * sein Herz ist voll der wahren Freud, * nur, wer schon Deine Liebe spürt, * weiß, welche Seligkeit sie birgt.

2. **S**o wonnevoll ertönt kein Lied, * entzückender klingt nie ein Ton, * nichts füllt so selig das Gemüt * als Jesus Christus, Gottes Sohn.

3. **J**esus, Du Trost den Büßenden, * wie gut bist Du den Bittenden, * wie liebreich allen Suchenden, * wie selig den Dich Findenden.

4. **O** Jesu, unsre Freude sei, * und Lohn auch in der Ewigkeit, * in Dir allein nur wollen wir * uns rühmen jetzt und allezeit. Amen.

‘**107**. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Sam. 23, 1-7* *Ps. 34*
Abenddienst	*Lk. 11, 45-54* *Ps. 47*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 1, 10-17*
.Vers: **W**er Dank als Opfer entrichtet, * der ehrt mich – spricht der HErr.	*Ps. 50, 1-3; 22-23*
.Tagesevang.	*Mt. 10, 34— 11, 1* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 1*
II. Jahr	*Jer. 51* *Ps. 79, 1-8*
Non	*Juda* *Ps. 78, 39-54*

ii. *Tagesgebet n.* **8.**‘**1.iii.** *&* **8.**‘**106.iv.**

Vater der Herrlichkeit, in Deinem göttlichen Sohn erstrahlt uns der Glanz Deines Lichtes und das Feuer Deines Wesens; deshalb flehen wir, gewähre die Gnade Deines Reiches in der Aussendung Deiner Apostel und Propheten und aller, welche Du mit ihnen bestellst, damit sie von Deiner Erscheinung künden und dafür die Herzen bereiten, bis wir alle als vollkommene Menschen in der Gestalt des vollendeten Christus Dir begegnen, durch denselben Jesum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.**‘**106.v.**

‘**108**. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 3, 3-15* *Ps. 35, 1-17*
Abenddienst	*Lk. 12, 1-12* *Ps. 48*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 7, 1-9*

.Vers: **G**roß ist der HErr in der Stadt unsres Gottes, * auf ewig hat Gott sie gegründet. *Ps. 48, 2-3; 4-6; 7-9*

.Tagesevang.	*Mt. 11, 20-24* *Ps. 119, 153-160*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 2*
II. Jahr	*Jer. 52*
	Ps. 79, 9 –
Non	*Off. 1*
	Ps. 78, 55 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘106.iv.**

Obarmherziger Gott, schaue herab auf Dein verwüstetes Erbteil, auf Dein zerstreutes und zertrenntes Volk. Heile die Spaltungen der Christenheit; entferne aus ihr alle Irrlehren und reinige Dein Heiligtum von aller Entweihung durch Aberglauben, Menschensatzungen und Unglauben. Heiliger Vater, Du erbaust Dir wieder Deinen heiligen Altar, denn Du läßt Deine Apostel vor Dir dienen wie am Anfang, darum bitten wir Dich; stärke das übrige, das sterben will; sende Deine Apostel mit dem vollen Segen des Evangeliums aus, und gewähre allen, die Dich suchen, die Freude und den Trost des Heiligen Geistes, und Deiner ganzen Kirche Einigkeit und Frieden, um Jesu Christi willen, unseres HErrn und Heilandes, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘106.v.**

‘**109**. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 5, 9-14* *Ps. 35, 18—*
Abenddienst	*Lk. 12, 13-21* *Ps. 49*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 10, 20-27*

.Vers: **S**elig der Mensch, * welchen Du, o HErr erziehst! *Ps. 94, 10-12; 17-18*

.Tagesevang.	*Mt. 11, 25-27* *Ps. 119, 161-168*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 3*
II. Jahr	*Hes. 1 & 2*
	Ps. 80
Non	*Off. 2*
	Ps. 105, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘106.iv.**

HErr, unser Gott, der Du unsichtbare Güter jenen bereitet hast, die Dich lieben, wir flehen Dich an: Laß uns den Reichtum Deiner Erbarmungen vielfältig erfahren, damit wir unter Deiner Führung und Leitung in den zeitli-

chen Gütern so wandeln, daß wir der ewigen Güter nicht verlustig gehen. Erhöre uns, o himmlischer Vater, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'106.v.**

'110. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 8, 1-11* *Ps. 36*
Abenddienst	*Lk. 12, 22-31* *Ps. 50*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 27, 2-6*

.Vers: **D**as Lob des HErrn verkünde man in Jerusalem, * wenn Völker sich dort zusammenfinden.
Ps. 102, 17-19; 20-21; 22-23

.Tagesevang.	*Mt. 11, 28-30* *Ps. 119, 169—*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 4 & 5*
II. Jahr	*Hes. 3* *Ps. 81*
Non	*Off. 3* *Ps. 105, 23 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'106.iv.**

Gnadengott der Allmacht, der uns mit himmlischer Eingebung stets begnadet; wir bitten Dich, gewähre uns nach Deiner Vatergüte, daß wir stets auf das Rechte bedacht sind und es auch entschlossen tun; und da wir ohne Dich nicht bestehen können, kräftige uns, nach Deinem Willen zu leben, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'106.v.**

'111. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 8, 12-21* *Ps. 84*
Abenddienst	*Lk. 12, 32-40* *Ps. 52*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jes. 40, 1-9*

.Vers: **H**abe am HErrn Deine Wonne; * dann gibt er dir, was dein Herz begehrt. *Ps. 37, 1-3a; 3b-5*

.Tagesevang.	*Mt. 12, 1-8* *Ps. 53*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 6 & 7*
II. Jahr	*Hes. 4* *Ps. 82*
Non	*Off. 4 & 5* *Ps. 107, 1-22*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'106.iv.**

HErr, unser Gott, erhalte uns und Deiner Kirche die Bereitschaft, zur festgesetzten Zeit die Himmel zu betreten, und ermutige dazu alle Getauften in diesem Leben durch Deinen Schutz, um Jesu Christi willen, unseres HErrn, wel-

cher in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir, o Vater, ein Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'106.v.**

'112. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 8, 22-30* *Ps. 85*
Abenddienst	*Lk. 12, 42-53* *Ps. 140*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Micha 2, 1-5*
.Vers: **S**teh auf, HErr und Gott, * erhebe Deine Hand, die Elenden vergiß nicht.	*Ps. 10, 12-13; 17-18*
.Tagesevang.	*Mt. 12, 14-21* *Ps. 67*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 8 & 9*
II. Jahr	*Hes. 5 & 6*
	Ps. 83
Non	*Off. 6* *Ps. 107, 23 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'106.iv.**

Allmächtiger Gott, Du betreust Dein Volk durch die Hirten, die Du in Deiner Weisheit erwählst; wir bitten Dich, wecke in dem mystischen Leibe Deines Sohnes den Geist des Glaubens und der Bereitschaft, und berufe auch in unseren Tagen die Diener Deines Altars und Deines Evangeliums, damit sie in Vollmacht und Auftrag Dich, unseren himmlischen Vater verkünden, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'106.v.**

'113. *17. So. nach Pfingsten* ✳

i. *Vigil*

Ruf: **N**eige Dein Ohr mir zu, erhöre mich, HErr. Hilf Deinem Volk, das Dir vertraut und sei gnädig.

Lesung:	*Jes. 22, 15-25*
Vers: **L**aß nicht ab vom Werk Deiner Hände.	*Ps. 46*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 8, 54-66* *Ps. 141*
HErrentagsd.	*1. Kön. 9, 1-9* *Ps. 104, 1-12*
Eucharistie *weiß*	*Ep. Eph. 3, 13-21* *Ev. Lk. 7, 11-17*
Abenddienst	*Lk. 12, 54– 13, 9* *Ps. 142*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Reinige, o HErr, und schütze Deine Kirche durch Deine beständige Huld; und weil sie ohne Deinen Beistand nicht in Sicherheit zu bleiben vermag, so erhalte sie immerdar mit Deiner Hilfe und Güte; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **O** Jesu Christe, wahres Licht, * erleuchte, die Dich kennen nicht, * und bringe sie zu Deiner Herd, * daß ihre Seel' auch selig werd.

2. **L**aß alle, die im Finstern gehn, * die Sonne Deiner Gnade sehn; * und wer den Weg verloren hat, * den suche Du mit Deiner Gnad'.

3. **D**en Tauben öffne das Gehör, * die Stummen richtig reden lehr, * daß sie bekennen mögen frei, * was ihres Herzens Glaube sei.

4. **S**o sei Dir mit dem Geist zugleich, * auf Erden und im Himmelreich, * in Vaters Gottheit Ehr' und Preis * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'114. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *1. Kön. 10, 1-13*; *Ps. 7*

Abenddienst — *Lk. 13, 23-35*; *Ps. 120*

Gebetsdienst

.Lesung — *Micha 6, 1-8*

.Vers: **R**ufe mich am Tag der Not! * Ich werde dich erretten! *Ps. 50, 1-3; 14-15*

.Tagesevang. — *Mt. 12, 38-42*; *Ps. 119, 1-8*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *2. Sam. 10*; *II. Jahr* *Hes. 7*; *Ps. 68, 1-19*

Non — *Off. 7*; *Ps. 89, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Großer Gott der Allmacht, auf Deinen geliebten Sohn zu hören, hast Du uns geboten; wir bitten Dich, erbaue uns mit Deinem Gnadenwort und reinige die Augen unseres Geistes, damit wir würdig werden, Deine erhabene Herrlichkeit zu schauen, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'115. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *1. Kön. 13, 1-6*; *Ps. 9, 1-10*

Abenddienst — *Lk. 14, 1-14*; *Ps. 121*

Gebetsdienst

.Lesung — *Micha 7, 14—*

.Vers: **L**aß uns, HErr, Deine Gnade schauen * und gewähre uns Dein Heil! *Ps. 85, 8-9; 11-12*

.Tagesevang. — *Mt. 12, 46-50*; *Ps. 119, 9-16*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *2. Sam. 11*; *II. Jahr* *Hes. 8*; *Ps. 68, 20 –*

Non — *Off. 8 & 9*; *Ps. 89, 13-24*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Allmächtiger, ewiger Gott, Deinem Willen gehorsam hat sich unser fleischgewordener Erlöser selbst erniedrigt und unter die Schmach des Kreuzes gebeugt; demütig bitten wir Dich, hilf uns, auf dem Weg seines Leidens Ihm nachzufolgen und kraft seiner Auferstehung am Leben Deines Reiches Anteil zu erlangen, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'116. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 17, 1-16* *Ps. 9, 11—*
Abenddienst	*Lk. 14, 15-24* *Ps. 122*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 1, 4-10*
.Vers: **M**ein Mund verkündet Deine Gerechtigkeit, * Deine Hilfe jederzeit.	*Ps. 71, 1; 5-6; 14-15*
.Tagesevang.	*Mt. 13, 1-9* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 12*
II. Jahr	*Hes. 9 & 10*
	Ps. 69, 1-15
Non	*Off. 10 & 11* *Ps. 38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Gott, unser Vater, Dein Reich tust Du allen auf, die aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wiedergeboren sind; demütig bitten wir Dich, stärke in uns das Leben der Gnade, damit wir frei von Schuld in Deine Herrlichkeit gelangen, die uns Jesus Christus verheißen hat, Dein Sohn, unser HErr, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'117. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 17, 17-24* *Ps. 10, 1-12*
Abenddienst	*Lk. 14, 25-35* *Ps. 123*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 1, 14– 2, 3*
.Vers: **B**ei Dir ist die Quelle des Lebens, HErr, * erhalte Deine Gnade denen, die Dich kennen.	*Ps. 36, 8-9; 10-11; 12-13*
.Tagesevang.	*Mt. 13, 10-17* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 13*
II. Jahr	*Hes. 11*
	Ps. 69, 16-29
Non	*Off. 12* *Ps. 89, 25-38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Erhabener Gott der Allmacht, Deine Gnade komme uns zuvor und begleite uns, damit wir die Mahnworte Jesu beherzigen und immer bereit sind, dem weisen göttlichen Willen gemäß zu leben, durch denselben Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'118. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 18, 20-40* *Ps. 10, 13 —*
Abenddienst	*Lk. 15, 1-10* *Ps. 124 & 125*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 3, 14-17*
.Vers: **A**ller Augen warten auf Dich, o HErr, * und Du sättigst das Verlangen aller Lebenden.	*Ps. 145, 15-16; 17-18*
.Tagesevang.	*Mt. 13, 18-23* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 14*
II. Jahr	*Hes. 12*
	Ps. 69, 30 –
Non	*Off. 13* *Ps. 39*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Heb uns empor, HErr Jesu, aus dem Elend der Zeit; nimm uns auf Deine Schultern, Hohenpriester Christe, und bring uns gemäß Deiner Verheißung dorthin, wo Du als Allherrscher mit dem Vater und dem Heiligen Geiste in der Wesenseinheit bist – unser Gnadengott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'119. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 19, 1-8* *Ps. 11*
Abenddienst	*Lk. 15, 11-32* *Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 7, 1-11*
.Vers: **W**ie lieblich sind * Deine Wohnungen, HErr Gott Sabaot!	*Ps. 84, 2-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mt. 13, 24-30* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Sam. 15*
II. Jahr	*Hes. 13*
	Ps. 70
Non	*Off. 14* *Ps. 89, 39 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'113.iv.**

Heiliger Vater, Du liebst die Unschuld und schenkst sie jedem zurück, der reumütig ist, Buße tut und zu Dir heimkehrt; zuversichtlich flehen wir – wende auch

heute unser Herz Dir zu und schenke uns den Eifer Deiner Liebe im Heiligen Geiste, damit wir im Leben und Glauben standhaft bleiben und stets bemüht sind, Deinen Willen zu erfüllen. Erhöre uns durch Jesum Christum, unsern HErrn und Gott, der seit Urzeit lebt und herrscht – eins mit Dir im Heiligen Geist, in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'113.v.**

'120. *18. So. nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **E**rbarme Dich meiner, o HErr. Den ganzen Tag rufe ich zu Dir. Du bist gütig und bereit, zu verzeihen; für alle, die zu Dir rufen, reich an Gnade.

Lesung: *Jer. 20, 7-10*

Vers: **M**eine Seele dürstet nach Dir, mein Gott. *Ps. 63, 2-8*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Kön. 19, 9-21* *Ps. 135*
HErrentagsd.	*2. Kön. 1, 1-17* *Ps. 104, 13-23*
Eucharistie *grün*	*Ep. Eph. 4, 1-6* *Ev. Lk. 14, 1-11*
Abenddienst	*Lk. 16, 1-17* *Ps. 145*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Wir bitten Dich, o HErr, laß Deine Gnade uns stets vorangehen und nachfolgen, damit wir allezeit darauf bedacht seien, in guten Werken weislich zu wandeln; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **D**es Lichtes Sonne, Jesu Christ, * durch Dich entsteht der Tage Licht, * Du hast am Anfang unsres Heils * des Todes Nacht besiegt im Tod.

2. **S**chon herrlich strahlt das Morgenrot * das Leben blüht erneut hervor, * der neue Tag erhellt den Weg, * geöffnet ist die Himmelstür.

3. **D**ie Zeit vom Morgen bis zur Nacht * hast selber Du einst Tag genannt. * Es bricht der helle Tag hervor, * erhöre unser heißes Flehn.

4. **D**ich bete an die ganze Welt, * der Dreiheit Licht verehre sie! * Es rühme Dich das neue Lied, * im Glanz unsrer Erneuerung. Amen.

'121. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 2, 1-15* *Ps. 19*
Abenddienst	*Lk. 17, 1-10* *Ps. 126*

Gebetsdienst

.Lesung	*Jer. 13, 1-11*

.Vers: **H**arre auf Gott, * denn ich werde ihn noch preisen! *Ps. 42, 6; 11-12*

.Tagesevang. *Mt. 13, 31-35*
Ps. 119, 49-56

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Sam. 16*
II. Jahr *Hes. 14 & 15*
Ps. 71, 1-8

Non *Off. 15 & 16*
Ps. 55, 2-17

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'120.iv.**

Barmherziger Jesus, Du bist es, der im Geiste das Verlangen weckt, Dir mit ganzem Wesen zu dienen; wir bitten Dich, heilige uns in jedem Werk der Buße, erleuchte und stärke uns, damit wir in Treue und Ergebenheit Dir, unserm Meister und HErrn dienen und vollziehen, was Du in Gnaden vollbringst, unser Gott, eines Wesens mit dem Vater und dem Heiligen Geist, Allherrscher in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'120.v.**

'122. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Kön. 2, 16-25*
Ps. 27

Abenddienst *Lk. 17, 11-19*
Ps. 127

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 14, 17b-22*

.Vers: **O** rette uns * und vergib unsre Sünden Deines Namens wegen!
Ps. 79, 1-2; 9

.Tagesevang. *Mt. 13, 36-43*
Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Sam. 17*
II. Jahr *Hes. 16*
Ps. 71, 9-15

Non *Off. 17*
Ps. 55, 18 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'120.iv.**

Am Kreuz hast Du, HErr Jesu Christe, alle Schwächen und Gebrechen getragen, um uns zu heilen und rein zu machen; wir flehen in Demut, leite an alle, welche durch Dich in Heiligkeit erbaut und erneuert wurden, vor dem himmlischen Gott und Vater mit Lobpreis zu erscheinen und Dich, ihren Heiland mit Dankbarkeit zu ehren, der Du mit demselben im Heiligen Geiste ein ewiger Gott bist, hochgelobt immerdar.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'120.v.**

'123. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Kön. 4, 1-7*
Ps. 29

Abenddienst *Lk. 17, 20-37*
Ps. 128

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 15, 16-21*

.Vers: **D**u bist für mich eine hohe Burg, o HErr, * und eine Zuflucht am Tage der Not.
Ps. 59, 2-3; 17-18

.Tagesevang. *Mt. 13, 44-46*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Sam. 18*
	II. Jahr	*Hes. 17*
		Ps. 71, 16 –
Non		*Off. 18*
		Ps. 37, 1-20

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘120.iv.**

Gott und Vater, Jesus Christus gab die Verheißung, in der Mitte all jener gegenwärtig zu sein, die sich in seinem Namen versammeln; wir bitten Dich, gewähre, daß wir durch seine Anwesenheit Dich erfahren – erbarme Dich unser, schenke uns Deinen Frieden und segne unser Bemühen um Wahrheit und Liebe durch denselben Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘120.v.**

‘124. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 4, 8-37*
	Ps. 32
Abenddienst	*Lk. 18, 1-8*
	Ps. 129
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 18, 1-6*

.Vers: **G**lücklich, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, * dessen Hoffnung auf dem HErrn, seinem Gott, ruht. *Ps. 146, 3-4; 5-6*

.Tagesevang.	*Mt. 13, 47-52*
	Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Sam. 19*
	II. Jahr	*Hes. 18 & 19*
		Ps. 72
Non		*Off. 19*
		Ps. 54

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘120.iv.**

Gott der Mächte und Gewalten, das Licht Deiner Wahrheit erleuchtet alle, die Dich fürchten und sich zu Dir bekehren; wir bitten Dich, offenbare Deine Gerechtigkeit allen Völkern der Erde, damit alle Menschen das Recht im Lichte Deiner Herrlichkeit schauen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘120.v.**

‘125. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 4, 38-44*
	Ps. 40
Abenddienst	*Lk. 18, 9-17*
	Ps. 130 & 131
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 26, 1-9*

.Vers: Erhöre mich in Deiner großen Huld, o Gott, * durch Deine treue Hilfe! *Ps. 69, 14-15; 16-17*

.Tagesevang.	*Mt. 13, 54-58*
	Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Sam. 20*
II. Jahr *Hes. 20*
Ps. 73

Non *Off. 20*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'120.iv.**

Barmherziger Gott, Du bietest jedem Menschen Deine Gnade an, wie Du auch uns, schwache und sündige Menschen, in Dein Werk gerufen hast; demütig flehen wir, schau in unsere Herzen und tröste, ermahne und ermutige uns – heilige uns in Jesu Christo, Deinem Sohn, unserem HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'120.v.**

'126. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Kön. 6, 8-23*
Ps. 116, 1-9

Abenddienst *Lk. 18, 18-30*
Ps. 146

Gebetsdienst

.Lesung *Jer. 26, 11-16*

.Vers: **S**chaut her, ihr Gebeugten, freut euch! * Die ihr Gott sucht, euer Herz, es lebe auf!
Ps. 69, 32-33; 34-35

.Tagesevang. *Mt. 14, 1-12*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Sam. 21*
II. Jahr *Hes. 21*
Ps. 75

Non *Off. 21*
Ps. 58

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'120.iv.**

Verleihe uns, o HErr, wir bitten Dich, daß wir die Gaben Deines Geistes gläubig suchen und reichlich empfangen, zu unserer Förderung und zur Erbauung Deiner Kirche; und gewähre, daß alle, die zu dem Einen Leibe Deines Christus getauft und mit dem Einen Geiste getränkt werden, in der Einheit des Glaubens beharren und miteinander hinanwachsen zur Vollkommenheit Deines vollendeten Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn, der im Heiligen Geiste vereint ist mit Dir in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'120.v.**

'127. *19. So. nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **G**erecht bist Du und Deine Entscheidungen sind richtig. Handle nach Deiner Huld an Deinem Volk.

Lesung: *Hes. 33, 7-11*

Vers: **L**aß uns, HErr, ein weises Herz erlangen. *Ps. 90, 12—*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *2. Kön. 13, 14-25*
Ps. 136

HErrentagsd.	*2. Kön. 17, 1-23* *Ps. 104, 24—*
Eucharistie *grün*	*Ep. 1. Kor. 1, 4-8* *Ev. Mt. 22, 34-46*
Abenddienst	*Lk. 19, 1-10* *Ps. 147*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

OHErr, wir bitten Dich, gib Deinem Volke Gnade, daß es den Versuchungen der Welt, des Fleisches und des Teufels widerstehe, und mit reinem Herzen und Sinne Dir folge, dem alleinigen Gotte; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder:*

1. **D**es Vaters Abglanz, Jesu Christ, * Du bringst aus Licht das Licht hervor * bist Licht aus Licht, des Lichtes Quell, * und Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **D**u wahre Sonne, brich herein, * Du Sonne, die nicht untergeht* und mit des Geistes lichtem Strahl * dring tief in unsre Herzen ein.

3. **E**r stärke uns in Deinem Werk, * er leite machtvoll unser Tun* und unsre Kraft sei er in Not, * er lenke unsern schwachen Geist.

4. **D**er Morgenstern ist sichtbar schon, * der Tag der Herrlichkeit bricht an: * In Gott dem Vater strahlt der Sohn, * das Licht des Geistes, eine Macht. Amen.

‘128. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 19, 15-37* *Ps. 116, 10 — & 117*
Abenddienst	*Lk. 19, 11-27* *Ps. 132*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 28, 1-17*
.Vers: **Z**eige mir, HErr, Deine Wege, * lehre mich Deine Pfade.	*Ps. 25, 4-5; 10-11*
.Tagesevang.	*Mt. 14, 13-21* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 22*
II. Jahr	*Hes. 22*
	Ps. 76
Non	*Off. 22* *Ps. 59*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘127.iv.**

HErr, unser Gott, im herrlichen Namen Deines Sohnes hast Du uns versammelt, deshalb rufen wir Dich an: Erhöre das inständige Gebet Deines Volkes, mach uns hellhörig für unseren Auftrag zu dieser Zeit und gib uns die Kraft, ihn zu erfüllen; durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘127.v.**

‘129. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 20, 1-11* *Ps. 118, 1-18*
Abenddienst	*Lk. 19, 28-40* *Ps. 137*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 30, 12-22*
.Vers: **D**er HErr baut Sion wieder auf, * zeigt sich in seiner Herrlichkeit.	*Ps. 102, 2-3; 17-19*
.Tagesevang.	*Mt. 14, 22-36* *Ps. 119, 105-112*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 23*
II. Jahr	*Hes. 23*
	Ps. 77
Non	*Jes. 1* *Ps. 64*

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘127.iv.

Allmächtiger, ewiger Vater, Du hast Deinen göttlichen Sohn königlich mit dem Heiligen Geiste gesalbt und ihn zum Christus und zum Haupt Deines Hauses gemacht; deshalb bitten wir Dich, wie Du uns Anteil an seiner Würde schenkst, hilf uns, in dieser Welt Zeugen seines Heilswerkes zu sein, unseres HErrn Jesus, der mit Dir in demselben göttlichen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘127.v.

‘130. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Kön. 22* *Ps. 118, 19 —*
Abenddienst	*Lk. 19, 41-48* *Ps. 138*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jer. 31, 1-7*
.Vers: **B**armherzig und gnädig ist der HErr, * langmütig und reich an Huld.	*Ps. 103, 8-10; 11-12*
.Tagesevang.	*Mt. 15, 21-28* *Ps. 119, 113-120*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Sam. 24*
II. Jahr	*Hes. 24*
	Ps. 78, 1-12
Non	*Jes. 2* *Ps. 56*

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘127.iv.

Allmächtiger Gott, erhöre unsere Bitten und beschütze uns, denn wir setzen unsere ganze Hoffnung auf Dich. Befreie uns vom Dunkel der Sünde und hilf uns, in Deiner Gnade zu bestehen, damit wir der Teilnahme an der Erfüllung Deiner Verheißung würdig werden, durch die Macht unseres Erlösers Jesu Christi, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘127.v.

‘131. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *2. Kön. 23, 15-27*
Ps. 41

Abenddienst — *Lk. 20, 9-18*
Ps. 143

Gebetsdienst

.Lesung — *Jer. 31, 31-34*

.Vers: **E**in reines Herz erschaff mir, Gott, * und einen festen Geist erweck mir neu. *Ps. 51, 12-13; 14-15*

.Tagesevang. — *Mt. 16, 13-23*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *1. Kön. 1*
II. Jahr — *Hes. 25*
Ps. 78, 13-23

Non — *Jes. 3 & 4*
Ps. 65

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘127.iv.

HErr und Gott der Mächte, dessen Kraft uns trägt und dessen Ratschluß uns erbaut; wir flehen Dich an, gewähre allen Deinen Knechten und Mägden die beständige Gewißheit Deiner Gegenwart, damit uns die Werke des Unglaubens nicht zerbrechen, sondern Dein Auftrag uns erbaue, erteilt durch Deinen Sohn, Jesum Christum, unsern HErrn, welchem sei mit Dir im Heiligen Geiste Verherrlichung und Benedeiung, heute, morgen und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘127.v.

‘132. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *1. Chr. 13*
Ps. 42

Abenddienst — *Lk. 20, 19-26*
Ps. 149

Gebetsdienst

.Lesung — *Nah. 1, 12– 2, 1*

.Vers: **I**ch werde kommen in der Macht des HErrn; * allein Deine Gerechtigkeit, HErr, will ich besingen. *Ps. 71, 16-17; 21-22*

.Tagesevang. — *Mt. 16, 24-28*
Ps. 119, 129-136

Terz

.Lesung *I. Jahr* — *1. Kön. 2*
II. Jahr — *Hes. 26*
Ps. 78, 24-31

Non — *Jes. 5*
Ps. 57

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘127.iv.

Guter Vater, lieber Gott, durch das Werk Deiner Gnade gewährst Du uns jetzt schon den Anfang des ewigen Lebens; wir bitten Dich, vollende, was Du in uns begonnen hast, und führe uns hin zu jenem Licht, in dem Du selber mit Jesus, Deinem Sohn, und dem Heiligen Geiste wohnst, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘127.v.

‘133. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *1. Chr. 14, 8-17*
Ps. 60

Abenddienst *Lk. 21, 1-24*
Ps. 148

Gebetsdienst

.Lesung *Hab. 1, 12– 2, 4*

.Vers: **N**iemals gibst Du jene preis, * die Dich suchen, HErr und Gott.
Ps. 9, 8-10; 11-12

.Tagesevang. *Mt. 17, 14-20*
Ps. 119, 137-144

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Kön. 3*
II. Jahr *Hes. 27*
Ps. 78, 32-38

Non *Jes. 6 & 7*
Ps. 66

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'127.iv.**

Heiliger Gott, in Christo hast Du der ganzen Menschheit Deine ewige Herrlichkeit geoffenbart; wir bitten Dich, gewähre uns die Gnade, das Geheimnis der Auferstehung Deines Sohnes immer tiefer zu erfassen, damit wir durch ihn zum unvergänglichen Leben gelangen, der da lebt und herrscht mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'127.v.**

'134. *20. So. nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **H**aus Israel vertraut auf den HErrn, er ist ihnen Hilfe und Schild. Haus Aaron vertraut auf den HErrn, er ist ihnen Hilfe und Schild.

Lesung: *Jes. 33, 4-9*

Vers: **I**ch will wandeln vor dem HErrn im Lande der Lebendigen.
Ps. 115, 1-8

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *1. Chr. 15, 1-15*
Ps. 139

HErrentagsd. *1. Chr. 15, 16-16, 6*
Ps. 108

Eucharistie *Ep. Eph. 4, 17-32*
grün *Ev. Mt. 9, 1-8*

Abenddienst *Lk. 21, 25-36*
Ps. 150

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Dieweil, o HErr, wir Dir ohne Dich nicht zu gefallen vermögen, so laß die Wirkung Deiner Gnade in allen Dingen unsere Herzen regieren; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **D**em hehren Fürst der Ewigkeit, * dem Völkerkönig Jesus Christ, * dem HErrn, der uns're Herzen kennt, * gilt unser froher Lobgesang.

2. **D**ie Gottesleugner toben laut: * wir wollen nicht, daß Christus herrscht! * Wir aber jubeln hocherfreut, * bekennen Dich als höchsten HErrn.

3. **O** Christe, König, Herrscher mild, * mach alle Welt Dir untertan * und führe die verirrte Schar * zur einen Herde wieder heim.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du das Weltenzepter führst, * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

‘135. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 21, 1-14* *Ps. 106, 1-23*
Abenddienst	*Lk. 22, 24-34* *Ps. 110*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 1, 4-14*

.Vers: **V**oll sind Himmel und Erde * von Deiner Herrlichkeit.

Ps. 148, 1-2; 5-6

.Tagesevang.	*Mt. 17, 22-27* *Ps. 119, 145-152*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 4 & 5*
II. Jahr	*Hes. 28*
	Ps. 78, 39-54
Non	*Jes. 8*
	Ps. 79, 1-8

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘134.iv.

Barmherziger Gott, Du bist es, der in uns das Verlangen weckt, Dir zu dienen; deshalb bitten wir, heilige uns durch die Eingebung Deines Heiligen Geistes, erleuchte und stärke uns, damit wir in Demut den Weg beschreiten, der uns zu Dir führt, in Jesu Christo, Deinem Sohn, unserem HErrn, welcher in demselben Geist mit Dir, o Vater, ein Gott ist, gepriesen allezeit und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘134.v.

‘136. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 21, 15-27* *Ps. 106, 24 —*
Abenddienst	*Lk. 23, 24-34* *Ps. 111*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 2, 1-7*

.Vers: **G**ott ist mein König, * der rettende Werke auf Erden vollbringt.

Ps. 74, 12-13; 16-17

.Tagesevang.	*Mt. 18, 6-14* *Ps. 119, 153-160*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 6*
II. Jahr	*Hes. 29*
	Ps. 78, 55 –
Non	*Jes. 9*
	Ps. 79, 9 –

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘134.iv.

Allmächtiger Gott, Deinem Willen gehorsam, hat sich unser Erlöser selbst erniedrigt und sich unter die Schmach des Kreuzes gebeugt; wir flehen Dich an, stärke uns, daß wir Ihm auf dem Weg des Leidens nachfolgen und an seinem Leben Anteil erlangen, dort, wo Er ist und mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'134.v.**

'137. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 21, 28-22, 5* *Ps. 61*
Abenddienst	*Lk. 23, 39-49* *Ps. 112 & 113*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 3, 16-21*

.Vers: **G**epriesen sei der Name des HErrn * von nun an bis in Ewigkeit. *Ps. 113, 1-2; 3-4*

.Tagesevang.	*Mt. 18, 15-20* *Ps. 119, 161-168*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 7*
II. Jahr	*Hes. 30*
	Ps. 105, 1-22
Non	*Jes. 10* *Ps. 80*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'134.iv.**

Barmherziger Gott, Du hast Jesum in diese Welt gesandt, um alle Menschen zu erlösen; wir bitten Dich, gewähre allen, die sich auf Deine Hilfe verlassen, die Freiheit eines neuen Lebens, durch denselben Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'134.v.**

'138. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 22, 6-19* *Ps. 62*
Abenddienst	*Lk. 24, 1-10* *Ps. 114*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Hes. 3, 22 –*

.Vers: **S**o laßt uns künden * die Werke des HErrn und seine Stärke. *Ps. 78, 3-4; 5-6*

.Tagesevang.	*Mt. 18, 21– 19, 1* *Ps. 119, 169—*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 8*
II. Jahr	*Hes. 31*
	Ps. 105, 23 -
Non	*Jes. 11 & 12* *Ps. 81*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'134.iv.**

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'134.v.**

'139. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 28, 1-10* *Ps. 63*
Abenddienst	*Lk. 24, 25-35* *Ps. 115*

Gebetsdienst

.Lesung	*Hes. 16, 3-11*

.Vers: **E**r strahlt auf in der Finsternis * als Licht für seine Frommen.

(ohne Halleluja*)*	*Ps. 112, 1-2; 3-4*
.Tagesevang.	*Mt. 19, 3-12* *Ps. 53*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*1. Kön. 9*
	II. Jahr	*Hes. 32* *Ps. 107, 1-22*
Non		*Jes. 13* *Ps. 82*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'134.iv.**

Christe Jesu, HErr, zu unserer Heiligung hast Du das Sakrament der Eucharistie eingesetzt; wir bitten Dich, stärke in uns die Zuversicht, daß diese Feier mit Dir vollendet wird – in dem Leben, das Du uns verheißen hast und dessen Vorgeschmack uns schon heute erquickt, im Reich der Himmel, wo Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'134.v.**

'140. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 28, 11-21* *Ps. 88*
Abenddienst	*Lk. 24, 36-53* *Ps. 140*

Gebetsdienst

.Lesung	*Hes. 16, 53—*

.Vers: **L**aß mich vernehmen Freude und Wonne * und tilge alle meine Frevel. *Ps. 51, 3-4; 10-11; 12-13*

.Tagesevang.	*Mt. 19, 13-15* *Ps. 67*

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*1. Kön. 10*
	II. Jahr	*Hes. 33* *Ps. 107, 23 -*
Non		*Jes. 14* *Ps. 83*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'134.iv.**

Vater der Weisheit, aus dessen Licht die Botschaft der Heiligen Schrift entstammt und in Christo vollendet wird; wir bitten Dich hingebungsvoll, laß uns die Zeichen der Zeit vernehmen und Dein göttliches Handeln rechtzeitig erkennen, um selbst dort zu wirken, wo die Verheißungen in Erfüllung gehen, zum Ruhm Deines Namens und zum Heil der Menschen; durch unseren Heiland Jesus, Deinen Sohn, welcher im Heiligen Geiste mit Dir ein Gott ist, machtvoll ewiglich. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'134.v.**

'141. *21. So. nach Pfingsten* ✳

i. *Vigil*

Ruf: **D**as Heil des Volkes bin ich, spricht der HErr. In jeder Not, aus der sie zu mir rufen, will ich sie erhören. Ich will ihr HErr sein für alle Zeit.

Lesung:	*Jes. 55, 6-11*

Vers: **N**ahe ist der HErr allen, die Ihn aufrichtig anrufen. *Ps. 145, 15—*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*1. Chr. 29, 1-9* *Ps. 141*
HErrentagsd.	*1. Chr. 29, 9-30* *Ps. 104, 1-12*
Eucharistie *weiß*	*Ep. Eph. 5, 15-21* *Ev. Mt. 22, 1-14*
Abenddienst	*Joh. 1, 19-42* *Ps. 142*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger, barmherziger Gott, entferne gnädiglich von uns alles, was uns schaden könnte, auf daß wir, an Leib und Seele befähigt, Deinen Willen mit freudigem Herzen tun; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **I**hr alle, die ihr Christum sucht, * hebt eure Augen Himmelwärts! * Dort zeigt sich euch ganz wunderbar * der Abglanz ew'ger Herrlichkeit.

2. **H**elleuchtend ist, was wir da schaun, * und nie verliert es Glanz und Kraft, * ist hocherhaben, unbegrenzt, * und war vor allen Zeiten schon.

3. **D**as ist der Heidenvölker Fürst, * das ist der König Israels, * ward Abraham schon kundgetan * und seinem Samen ewiglich.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du Dich nur den Kleinen zeigst, * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'142. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 12, 1-12* *Ps. 7*
Abenddienst	*Joh. 1, 43-51* *Ps. 120*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rich. 2, 11-19*
.Vers: **G**edenke meiner, HErr, * in Deiner Liebe zu Deinem Volk.	*Ps. 106, 1-3; 4-5*
.Tagesevang.	*Mt. 19, 16-22* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*1. Kön. 11* *Hes. 34* *Ps. 68, 1-19*
Non	*Jes. 15 & 16* *Ps. 89, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'141.iv.**

Barmherziger Gott, der Du Dein Volk berufen hast, daß es eins sei in dem einen Glauben und dem einen Leibe Christi; wir bitten Dich, gieße die Gnade Deines Heiligen Geistes über uns aus und wirke so in unser aller Herzen, daß

alle, die von Dir weichen, von ihrem Irrtum zurückgeführt und wiederum auf Deine Wege gebracht werden; alle aber, die Deinen Glauben bewahrt haben, in demselben gestärkt werden und darin verharren zum ewigen Leben, durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'143. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 13* *Ps. 9, 1-10*
Abenddienst	*Joh. 2, 1-11* *Ps. 121*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rich. 6, 11-24a*

.Vers: **U**m uns zu erlösen, * wird kommen unser Gott.

Ps. 85, 10; 11-12

.Tagesevang.	*Mt. 19, 23-30* *Ps. 119, 9-16*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 12*
II. Jahr	*Hes. 35*
	Ps. 68, 20 –
Non	*Jes. 17 & 18* *Ps. 89, 13-24*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'141.iv.**

Gott, unser Vater, alles Gute kommt allein von Dir; wir bitten Dich, schenke uns Deinen Geist, damit wir erkennen, was recht ist, und es mit Deiner Hilfe auch ausführen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'144. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 14* *Ps. 9, 11 —*
Abenddienst	*Joh. 2, 13-25* *Ps. 122*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rich. 9, 6-15*

.Vers: **H**offe auf den HErrn * und halte dich an seinen Weg.

Ps. 37, 34; 39-40

.Tagesevang.	*Mt. 20, 1-16* *Ps. 119, 17-24*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 13*
II. Jahr	*Hes. 36*
	Ps. 69, 1-15
Non	*Jes. 19* *Ps. 38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'141.iv.**

Allmächtiger Gott, wir dürfen zu Dir Vater sagen, denn als Deine Kinder hast Du uns angenommen und uns den Geist Deines Sohnes in die Herzen ausgegossen; gewähre uns, wie wir Dich bitten, daß wir in demselben Geist heranwachsen und in Deine Gegenwart

einst gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'145. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 15* *Ps. 10, 1-12*
Abenddienst	*Joh. 3, 1-8* *Ps. 123*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rich. 11, 29-39a*

.Vers: **Z**u tun Deinen Willen, * mein Gott, begehre ich.
Ps. 40, 2-3a; 3b-4; 9-10

.Tagesevang.	*Mt. 22, 1-14* *Ps. 119, 25-32*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 14*
II. Jahr	*Hes. 37*
	Ps. 69, 16-29
Non	*Jes. 20 & 21*
	Ps. 89, 25-38

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'141.iv.**

Dich, heiliger Gott, dürfen wir Vater nennen, denn im Sakrament der Taufe hast Du uns an Kindes statt angenommen; deshalb bitten wir Dich, gewähre, daß wir immer mehr aus dem Geist der Gottessohnschaft leben und die wahre Freiheit und das unvergängliche Erbe erlangen, durch Deinen göttlichen Sohn, Jesum Christum, welcher mit Dir und dem Heiligen Geiste in der Wesenseinheit lebt und herrscht, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'146. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 17, 1-13* *Ps. 10, 13 —*
Abenddienst	*Joh. 3, 9-21* *Ps. 124 & 125*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rut 1, 1-16*

.Vers: **L**obe den HErrn, meine Seele, * meinem Gott will ich singen mein Leben lang.
Ps. 146, 1-2; 5-6

.Tagesevang.	*Mt. 22, 34-40* *Ps. 119, 33-40*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 15*
II. Jahr	*Hes. 38*
	Ps. 69, 30 –
Non	*Jes. 22*
	Ps. 39

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'141.iv.**

Heiliger Gott, Du befähigst uns schon in dieser Zeit zu einem neuen Leben; wir bitten Dich, sende uns Deinen Geist und laß uns erfahren, wie Du Herzen und Sinne der Menschen verwandelst, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'147. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*2. Chr. 26, 11-21* *Ps. 11*
Abenddienst	*Joh. 3, 25-36* *Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Rut 4, 9-17*
.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet, * auf seinen Wegen wandelt.	*Ps. 128, 1-2; 4-6*
.Tagesevang.	*Mt. 23, 1-12* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*1. Kön. 16*
II. Jahr	*Hes. 39*
	Ps. 70
Non	*Jes. 23* *Ps. 89, 39 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'141.iv.**

HErr und Gott, Deinen Sohn hast Du als das wahre Licht in die Welt gesandt; wir bitten Dich, mache Deine Wahrheit vor aller Augen offenbar und öffne die Herzen für den Glauben, damit alle, die sich zu Dir bekehren, in der Taufe das neue Leben empfangen und Glieder Deines ewigen Volkes werden, durch Jesum Christum, den Gottessohn, der im Geiste der Einheit mit Dir, Vater, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'141.v.**

'148. *22. So. nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **A**lles was Du uns getan, HErr, das hast Du nach Deiner gerechten Entscheidung getan, denn wir haben gesündigt, wir haben Dein Gesetz übertreten. Verherrliche Deinen Namen und rette uns nach der Fülle Deines Erbarmens.

Lesung:	*Hes. 18, 25-32*
Vers: **G**edenke Deiner Erbarmungen, HErr, und Deiner Huld, o Gott.	*Ps. 25, 4-9*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Esr. 1* *Ps. 136*
HErrentagsd.	*Esr. 3* *Ps. 104, 13—*
Eucharistie	*Ep. Eph. 6, 10-20*
grün	*Ev. Joh. 4, 46-54*
Abenddienst	*Joh. 4, 5-24 od. 5-44* *Ps. 145*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

Obarmherziger HErr, wir bitten Dich, verleihe Deinem gläubigen Volke Vergebung und Frieden; damit wir, gereinigt von unsern Sünden, mit ruhigem Gemüte in Deinem Dienste verharren; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des

Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **N**acht, Nebel, und die Dunkelheit, * was alle Welt verwirrt und schreckt, * es flieht hinweg, das Licht erscheint, * der Himmel klärt sich: Christus kommt.

2. **D**er Erde Finsternis vergeht, * durchbrochen von der Sonne Strahl * – es prangt in Farben neu die Welt, * im Schein des leuchtenden Gestirns.

3. **O** Christe, Dich erkennen wir * mit reinem Herzen freudig an* wir flehn mit Tränen und Gesang; * hab acht auf uns'res Herzens Ruf!

4. **G**ar vieles ist verfälscht, entstellt, * dies lehrt Dein Licht uns rein und klar. * Du wahres Licht der Himmelsschar, * mach alles hell mit Deinem Schein.

5. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * mit seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit, * von nun an bis in Ewigkeit! Amen.

'149. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 1, 1-9* *Ps. 19*
Abenddienst	*Joh. 5, 1-14* *Ps. 126*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Thess. 1, 1-10*
.Vers:	**D**er HErr hat Gefallen an seinem Volk, * die Frommen mögen ehrenhaft frohlocken!
	Ps. 149, 3-4; 5-6
.Tagesevang.	*Mt. 23, 13-22* *Ps. 119, 49-56*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*1. Kön. 17*
II. Jahr	*Hes. 40* *Ps. 71, 1-8*
Non	*Jes. 24* *Ps. 55, 2-17*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'148.iv.**

Christe, unser Gott, Du selbst bist der Adam der Vollendung, die Erfüllung des Gesetzes und der Propheten und unser heilender Arzt, denn in Dir wird der Heilsplan Deines Vaters vollbracht; wir bitten Dich, erfülle unsere Herzen mit der Freude Deiner Botschaft, dem heiligen Evangelium und mit Deiner Herrlichkeit in der Kraft des seligmachenden Heiligen Geistes allezeit, jetzt und immerdar, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'148.v.**

'150. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 1, 10-17* *Ps. 27*
Abenddienst	*Joh. 5, 15-29* *Ps. 127*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Thess. 2, 1-8*

.Vers: **E**rkenne mein Herz, o Gott, * und leite mich auf altbewährtem Weg! *Ps. 139, 1-3; 23-24*

.Tagesevang. *Mt. 23, 23-26*
Ps. 119, 57-64

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Kön. 18*
II. Jahr *Hes. 41*
Ps. 71, 9-15

Non *Jes. 25*
Ps. 55, 18 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'148.iv.**

Gott Sabaot, Dein Wort, Jesus Christus brachte Licht und Freude in diese Welt, er bereicherte uns mit dem Leben in der Fülle und stiftete Frieden und Versöhnung; wir flehen Dich an, laß nicht zu, daß wir es achtlos überhören, wenn er uns für seine Wiederkunft bereitet – mache uns aufnahmebereit, damit wir aus Deinem Wort eine hundertfältige Frucht tragen und das Licht der Auferstehung dessen erblicken, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'148.v.**

'151. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jos. 3*
Ps. 29

Abenddienst *Joh. 5, 30-47*
Ps. 128

Gebetsdienst

.Lesung *1. Thess. 2, 9-13*

.Vers: **E**rkenne mein Herz, o Gott, * und leite mich auf altbewährtem Weg! *Ps. 139, 6-7; 8-10*

.Tagesevang. *Mt. 23, 27-32*
Ps. 119, 65-72

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Kön. 19*
II. Jahr *Hes. 42*
Ps. 71, 16 –

Non *Jes. 26*
Ps. 37, 1-20

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'148.iv.**

Gott und Vater, unser Herrscher, Du wohnst in den Höhen der Himmel und blickst herab auf das Niedrige; zur Rettung des Menschengeschlechts hast Du Deinen eingeborenen Sohn und Gott, unseren HErrn Jesus Christus herabgesandt, deshalb flehen wir Dich an: Gewähre uns schwachen Menschen, der Gabe der Unsterblichkeit eingedenk zu sein, und im Werk des göttlichen Geistes wiederbelebt im Glauben auszuharren, daß Du der Gott bist, der alles bewirkt, welchem in Deinem Sohn und dem Heiligen Geiste sei Verherrlichung und Anbetung, jetzt, hinfort und immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'148.v.**

'152. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jos. 4, 1-11*
Ps. 32

Abenddienst *Joh. 6, 1-14*
Ps. 129

Gebetsdienst

.Lesung *1. Thess. 3, 7-13*

.Vers: **S**ättige uns mit Deiner Huld, * daß wir frohlocken und jubeln unser Leben lang!
Ps. 90, 12-13; 14-15

.Tagesevang. *Mt. 24, 42-51*
Ps. 119, 73-80

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Kön. 20*
II. Jahr *Hes. 43*
Ps. 72

Non *Jes. 27*
Ps. 54

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'148.iv.**

HErr und Heiland, Christe, Deines Lobes voll sei unser Mund; Deine Herrlichkeit bekunden wir, denn Du hast uns gewürdigt, Deine heiligen, göttlichen, unsterblichen und lebenspendenden Mysterien zu erfahren. Wir flehen Dich an, bewahre uns in Deiner Heiligkeit und laß uns bestehen in Deiner Gerechtigkeit, damit wir Dich rühmen ohne Ende, der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gnadengott bist, gepriesen in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'148.v.**

'153. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jos. 4, 14—*
Ps. 40

Abenddienst *Joh. 6, 15-26*
Ps. 130 & 131

Gebetsdienst

.Lesung *1. Thess. 4, 1-8*

.Vers: **F**reut euch am HErrn, ihr Gerechten, * und preist seinen heil'gen Namen! *Ps. 97, 1-2; 11-12*

.Tagesevang. *Mt. 25, 1-13*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *1. Kön. 21*
II. Jahr *Hes. 44*
Ps. 73

Non *Jes. 28*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'148.iv.**

Großer Gott der Herrlichkeit, mit Erbarmen und Mitleid hast Du auf unsere Niedrigkeit geschaut. Du hast uns unnütze, unwürdige und sündige Menschen vor Deine Herrlichkeit bestellt, damit wir Deinem heiligen Altar dienen. So flehen wir Dich an, stärke uns durch die Kraft Deines Heiligen Geistes zu diesem Dienst, lege die Worte Jesu in unseren Mund, um jederzeit Deine Gnade herabzurufen und nach Deinem Sinn und Willen Zeugen Christi zu sein, Deines Sohnes, welcher an Deinem Thron mit Dir, Vater, herrscht und mit demselben Geiste in der Wesenseinheit lebt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'148.v.**

‘154. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 5, 2-12* *Ps. 116, 1-9*
Abenddienst	*Joh. 6, 27-34* *Ps. 146*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Thess. 4, 9-11*
.Vers: **U**nser HErr kommt, die Erde zu richten; * er richtet den Erdkreis gerecht.	*Ps. 98, 7-8; 9*
.Tagesevang.	*Mt. 25, 14-30* *Ps. 119, 89-96*
Terz	
.Lesung *I. Jahr* *II. Jahr*	*1. Kön. 22* *Hes. 45* *Ps. 75*
Non	*Jes. 29* *Ps. 58*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘148.iv.**

Anfanglos und unbegreiflich, unbeschreiblich und unveränderlich bist Du, Vater unseres HErrn Jesu Christi! Er ist das Abbild Deiner Güte, Dein ebenbildliches Siegel, das Deine Gottheit in sich selber zeigt, das lebendige Wort, den wahren Gott, das Leben der Heiligung, die Macht und das unerschaffene Licht. In tiefer Gottesfurcht flehen wir um Dein Erbarmen, daß Du uns in diesem Bekenntnis stärkst und mit dem Brot des Himmels kräftigst, damit wir ewig leben und Dir und dem Sohn Gottes beständig huldigen, durch den Heiligen Geist, in welchem wir verehren den Einen, unseren Gott, heute und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘148.v.**

‘155. *23. So. nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **D**einer Macht ist das All unterworfen, HErr, und niemand kann sich Dir widersetzen; Du bist der HErr über Alles.

Lesung: *Jes. 5, 1-7*

Vers: **D**er Weinberg des HErrn der Heere ist das Haus Israel. *Ps. 80, 9—*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 6, 1-10* *Ps. 136*
HErrentagsd.	*Jos. 6, 15-20* *Ps. 104, 24—*
Eucharistie grün	*Ep. Phil. 1, 3-11* *Ev. Mt. 18, 21-35*
Abenddienst	*Joh. 6, 52-71* *Ps. 147*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

O HErr, wir bitten Dich, erhalte Deine Familie, die Kirche, beständig in wahrer Gottesfurcht, damit sie unter Deinem Schutz frei von aller Widerwärtigkeit, in guten Werken Deinem Namen ergeben sei; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **O** Abbild unsres höchsten HErrn, * o Gott, Du Licht vom wahren Licht! * Dir, Heiland, sei das Lob geweiht, * sei Königsherrschaft, Macht und Preis!

2. **D**u bist allein vor aller Zeit * der Menschheit Hort und Mittelpunkt, * Dir gab der Vater ganz mit Recht * die höchste Machtgewalt der Welt.

3. **D**u Sproß aus keuschem Jungfrauschoß, * Du Haupt der menschlichen Natur, * Du Eckstein, der zur Erde eilt * und der die ganze Welt umschließt.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du das Weltenzepter führst * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

'156. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 8, 30– 9, 2* *Ps. 116, 10 — & 117*
Abenddienst	*Joh. 7, 28-40* *Ps. 132*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Thess. 4, 13-18*
.Vers: **U**nser HErr kommt, die Erde zu richten; * er richtet den Erdkreis gerecht.	*Ps. 96, 9-10; 12-13*
.Tagesevang.	*Lk. 17, 1-6* *Ps. 119, 97-104*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Kön. 1*
II. Jahr	*Hes. 46* *Ps. 76*
Non	*Jes. 30* *Ps. 59*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'155.iv.**

Dich, o Gott der Herrlichkeit, lobpreisen die Cherubim mit festlichen Liedern; die sechsflügeligen Wesen, die Seraphim, rühmen Dich mit lautem Ruf; die Engel aller Heere verherrlichen Dich mit dreimalheiligen Dankgesängen: denn Du bist der anfanglose Vater, samt Deinem ewigen Sohn und dem Geist des Lebens, der Eine in der unteilbaren Dreiheit. Die Vollzahl der Apostel und der Propheten, und die Scharen der Blutzeugen mit allen Deinen Heiligen beten Dich inbrünstig an und verherrlichen Dich, den dreimal heiligen HErrn – laß auch uns daran teilhaben, zum Ruhm Deiner Barmherzigkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'155.v.**

'157. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 9, 1-15* *Ps. 118, 1-18*
Abenddienst	*Joh. 8, 1-11* *Ps. 137*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Thess. 5, 1-11*

.Vers: **I**ch glaube fest, * das Glück des HErrn zu schauen im Land der Lebenden. *Ps. 27, 7-8; 13-14*

.Tagesevang. *Lk. 17, 7-10*
Ps. 119, 105-112

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 2*
II. Jahr *Hes. 47*
Ps. 77

Non *Jes. 31 & 32*
Ps. 64

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘155.iv.**

Gott und Vater unseres Heils, nimm unsere Anbetung an und erhöre uns, die wir Dir nahen mit der Erhebung unserer Hände; beschütze uns vor den Nachstellungen des Bösen und vor jeder Unruhe und Furcht; verleihe unseren Seelen Deine Gnade und unseren Gedanken die Eingebung Deines Heiligen Geistes, durch die Menschenliebe und Güte Deines eingebornen Sohnes, Jesu Christi, unseres Heilandes, mit welchem Du in demselben lebendigmachenden Geist gepriesen bist, jetzt und immerdar, und in alle Ewigkeit.
A. Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘155.v.**

‘158. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jos. 9, 16-21*
Ps. 118, 9 —

Abenddienst *Joh. 8, 12-27*
Ps. 138

Gebetsdienst

.Lesung *2. Thess. 1, 1-12*

.Vers: **E**rzählt den Völkern vom Ruhm des HErrn, * bei allen Nationen von seinen Wundern! *Ps. 96, 1-2; 3-4*

.Tagesevang. *Lk. 17, 11-19*
Ps. 119, 113-120

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 3*
II. Jahr *Hes. 48*
Ps. 78, 1-12

Non *Jes. 33*
Ps. 56

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘155.iv.**

O Du zu aller Zeit und zu jeder Stunde im Himmel und auf Erden angebeteter und gepriesener Christe, Langmütiger, Gnädiger und Barmherziger; Du liebst die Gerechten, erbarmst Dich der Sünder und berufst alle zum Heil durch die Verkündigung der zukünftigen Güter; nimm, HErr Jesu, auch unsre Bitten entgegen, welche wir vor Dich bringen, und richte unser Leben nach Deinen Geboten aus; heilige unsere Seelen, reinige unsere Leiber, mache rein unser Sinnen und bewahre uns vor Trübsal und Leid. Wir flehen Dich an, umgebe uns mit Deinen heiligen Engeln, damit wir bewacht und geführt hinankommen zur Einheit im Glauben und zur Erkenntnis Deiner göttlichen Herrlichkeit; denn hochgelobt

bist Du in Macht und Kraft für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'155.v.**

'159. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 10, 8-15* *Ps. 41*
Abenddienst	*Joh. 8, 51-59* *Ps. 143*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Thess. 2, 1-12*
.Vers: **U**nser HErr kommt, die Erde zu richten; * er richtet den Erdkreis gerecht.	*Ps. 96, 10b-11; 12-13*
.Tagesevang.	*Lk. 17, 20-25* *Ps. 119, 121-128*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Kön. 4*
II. Jahr	*Hos. 1 & 2* *Ps. 78, 13-23*
Non	*Jes. 34 & 35* *Ps. 65*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'155.iv.**

Himmlischer Herrscher, stärke unseren Glauben, zähme die Völker, beruhige die Welt, erhalte in Reinheit Deine heilige Kirche, reihe uns ein in die Zahl der Gerechten, die uns vorangegangen sind, und nimm uns an, welchen Reue und Buße am Herzen liegen, als der Gute und Huldvolle, Vater, Sohn und Heiliger Geist – unser Gott, der ist und war und sein wird in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'155.v.**

'160. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 20* *Ps. 42*
Abenddienst	*Joh. 9, 1-11* *Ps. 149*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Thess. 2, 13—*
.Vers: **U**nser HErr kommt, die Erde zu richten; * er richtet den Erdkreis gerecht.	*Ps. 96, 5-6; 12-13*
.Tagesevang.	*Lk. 17, 26-37* *Ps. 119, 129-136*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Kön. 5*
II. Jahr	*Hos. 3 & 4* *Ps. 78, 24-31*
Non	*Jes. 36* *Ps. 57*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'155.iv.**

Eile uns beizustehen, Christe, unser Gott, ehe wir geknickt werden durch jene, die dich lästern; ermahne mit Deinem Kreuz, die Dich bekämpfen, damit sie erkennen, wie Deinen Jüngern der Glaube hilft. Erhöre uns, HErr Jesu, und gewähre uns Gnade, mit Cherubim und Seraphim und mit allen Scharen Deiner Anbeter Dich zu verherrlichen und einst im Auferstehungsleib mit Dir zu sein in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'155.v.**

‘161. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 21, 34– 22, 6* *Ps. 60*
Abenddienst	*Joh. 10, 1-10* *Ps. 148*
Gebetsdienst	
.Lesung	*2. Thess. 3, 6-18*

.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet, * auf seinen Wegen wandelt.
Ps. 128, 1-2; 4-6

.Tagesevang.	*Lk. 18, 1-8* *Ps. 119, 137-144*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*2. Kön. 6*
II. Jahr	*Hos. 5 & 6*
	Ps. 78, 32-38
Non	*Jes. 37, 1-20* *Ps. 66*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘155.iv.**

Christe Jesu, Du wahres Licht, das jeden Menschen, der auf die Welt kommt, erleuchtet und heiligt; laß über uns das Licht Deines Antlitzes aufgehen, damit wir in demselben Deinen Willen erkennen und voranschreiten zur Erfüllung der Satzung der Himmel, in welchen Du mit Deinem Vater kraft des Heiligen Geistes ein einziges Licht bist, unser Gott, gerühmt allezeit und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘155.v.**

‘162. *24. So. nach Pfingsten* 4

i. *Vigil*

Ruf: **W**ürdest Du der Sünden gedenken, HErr, wer könnte bestehen? Doch bei Dir ist Vergebung, o Gott Israels.

Lesung: Jes. 25, 6-10a – ohne "Moab"

Vers: **I**m Haus des HErrn will ich wohnen immerdar.
Ps. 23

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 22, 9-19* *Ps. 139*
HErrentagsd.	*Jos. 22, 22-31* *Ps. 108*
Eucharistie *grün*	*Ep. Phil. 3, 17-21* *Ev. Mt. 22, 15-22*
Abenddienst	*Joh. 10, 11-30* *Ps. 150*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

O Gott, unsere Zuflucht und Stärke, der Du selbst der Urheber aller Gottseligkeit bist; neige Dich zu den andächtigen Bitten Deiner Kirche, und verleihe, daß wir das, um was wir im Glauben bitten, auch wirksamlich erhalten; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder:*

1. **O** Abbild unsres höchsten HErrn, * o Gott, Du Licht vom wahren Licht! * Dir, Heiland, sei das Lob geweiht, * sei Königsherrschaft, Macht und Preis!

2. **D**u Lehrer, Priester aller Zeit, * Du machst uns Deine Satzung kund, * Du trägst am Purpurkleid das Wort: * Der Fürsten Fürst – der König, HErr.

3. **W**ir sind Dein eigen ohne Zwang, * der Du mit Recht Gebieter bist; * das ist der Menschen Seligkeit * nur Deiner Satzung nachzugehn.

4. **D**ir, Jesus, sei das Lob geweiht, * der Du das Weltenzepter führst * mit Gott, dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

‘163. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jos. 23*
Ps. 106, 1-23

Abenddienst — *Joh. 12, 1-18*
Ps. 110

Gebetsdienst

.Lesung — *Tit. 1, 1-9*

.Vers: **D**em HErrn gehört die Erde, * der Erdkreis und die darauf wohnen. — *Ps. 24, 1-2; 3-4; 5-6*

.Tagesevang. — *Lk. 18, 35-43*
Ps. 119, 145-152

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *2. Kön. 7*
II. Jahr *Hos. 7 & 8*
Ps. 78, 39-54

Non — *Jes. 37, 21-38*
Ps. 79, 1-8

ii. *Tagesgebet n.* 8.‘1.iii. & 8.‘162.iv.

Ewiger Gott, Du anfangloses und immerwährendes Licht, Bildner jeder Kreatur, Quell der Gnade, der Güte und der Huld; laß das Licht Deines Angesichts über uns leuchten, o HErr, leuchte in unseren Herzen auf, Du geistliche Sonne der Gerechtigkeit, und erfülle unsere Seelen mit Deiner Freude; richte nach Deinem Willen die Werke unserer Hände aus und hilf uns, nur solches zu tun, was Dir wohlgefällt und lieblich ist, damit auch durch uns Dein Heiliger Name verherrlicht werde, der Name des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes, eines Gottes und eines Reiches, dem da Ruhm gebührt, Ehre und Anbetung in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.‘162.v.

‘164. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jos. 24, 1-7*
Ps. 106, 24 —

Abenddienst — *Joh. 12, 20-33*
Ps. 111

Gebetsdienst

.Lesung — *Tit. 2, 1-14*

.Vers: **D**ie Rettung der Gerechten * kommt vom HErrn, unserm Gott. — *Ps. 37, 23-24; 27-28; 39-40*

.Tagesevang. — *Lk. 19, 1-10*
Ps. 119, 153-160

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 8*
	II. Jahr	*Hos. 9 & 10*
		Ps. 78, 55 –
Non		*Jes. 38 & 39*
		Ps. 79, 9 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'162.iv.**

Mit Freude hast Du das All erfüllt, Christe, unser Heiland, weil Du kamst, die Welt zu erlösen! Dich verehren wir, o Vollkommener, und flehen um die Vergebung der Sünden; denn Du hast Dich herabgelassen, durch die Fleischwerdung der letzte Adam zu werden, Urquell der neuen und unvergänglichen Schöpfung; Du hast Dich freiwillig kreuzigen lassen, um Deine Geschöpfe aus der Knechtschaft ihres Feindes zu befreien. Verherrlicht bist Du, HErr Jesus, Sohn Gottes, der Du emporgestiegen bist in die Herrlichkeit des Vaters, wo Dich am göttlichen Thron in der Einheit des Heiligen Geistes alle himmlischen Wesen bejubeln, unseren Gott, nun und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'162.v.**

'165. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jos. 24, 14-27*
	Ps. 61
Abenddienst	*Joh. 12, 35-50*
	Ps. 112 & 113
Gebetsdienst	
.Lesung	*Tit. 3, 1-7*
.Vers:	**D**er HErr ist mein Hirt, * mir wird nichts mangeln.
	Ps. 23, 1-3a; 3b-4
.Tagesevang.	*Lk. 19, 11-28*
	Ps. 119, 161-168

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 9*
	II. Jahr	*Hos. 11 & 12*
		Ps. 105, 1-22
Non		*Jes. 40*
		Ps. 80

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'162.iv.**

HErr, unser Gott, Du segnest, die Dich preisen, und heiligst, die sich nach Deiner Erscheinung sehnen; wir bitten Dich, verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, sondern gib uns Deinen Frieden; denn jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk stammt aus den Himmeln und steigt herab von Dir, dem Vater der Lichter. Dir widmen wir den Lobpreis, Dank und Anbetung, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'162.v.**

'166. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Neh. 1, 1-9*
	Ps. 62
Abenddienst	*Joh. 13, 1-17*
	Ps. 114
Gebetsdienst	
.Lesung	*Phlm. 7-20*

.Vers: **G**lücklich, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, * dessen Hoffnung auf dem HErrn, seinem Gott, ruht.
Ps. 146, 3-4; 5-6

.Tagesevang. *Lk. 19, 41-44*
Ps. 119, 169—

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 10*
II. Jahr *Hos. 13 & 14*
Ps. 105, 23 –

Non *Jes. 41*
Ps. 81

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'162.iv.**

Großer Gott, Du offenbarst Deine Allmacht vor allem im Erbarmen und im Verschonen; darum bitten wir, nimm uns in Gnaden an, vergib uns unsere Schuld und gewähre, daß wir unseren Lauf vollenden und zur Herrlichkeit der Himmel gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'162.v.**

'167. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 1, 20-33*
Ps. 63

Abenddienst *Joh. 14, 1-14*
Ps. 115

Gebetsdienst

.Lesung *2. Joh. 4-9*

.Vers: **S**elig der Mensch, * welchen Du, o HErr erziehst!
Ps. 94, 10-12; 17-18

.Tagesevang. *Lk. 19, 45-48*
Ps. 53

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 11*
II. Jahr *Amos 1 & 2*
Ps. 107, 1-22

Non *Jes. 42*
Ps. 82

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'162.iv.**

HErr Jesus, wir glauben Du bist wahrhaft Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, der im Fleisch und im Geist in dieser Welt erschienen ist, um sie zu erneuern; deshalb bitten wir Dich, unser barmherziges Haupt, daß Du uns wie im Heiligen Geiste auch im Leibe zu Dir ziehen mögest, dorthin wo Du bist, um jedes Schriftwort zu erfüllen, zum Ruhm Deines heiligen Vaters, welchem in Dir und im Geist Deiner Gottheit Ehre sei und Benedeiung ewiglich. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'162.v.**

'168. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 2*
Ps. 88

Abenddienst *Joh. 14, 15-27*
Ps. 140

Gebetsdienst

.Lesung *3. Joh. 5-8*

.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet * und seine Pflicht nach Recht erfüllt. *Ps. 112, 1-2; 5-6*

.Tagesevang. *Lk. 20, 27-40*
Ps. 67

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 12*
II. Jahr *Amos 3 & 4*
Ps. 107, 23 –

Non *Jes. 43*
Ps. 83

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'162.iv.**

Heiliger der Heiligen, Du hast Dein Wort der Verheißung wahr gemacht und uns den Heiligen Geist, den Tröster herabgesandt, um uns zu segnen und zu heiligen; darum flehen wir demütig, nimm den Verheißenen aus Deinem geheiligten Volk nicht weg, sondern erneuere Ihn in uns und in Deiner Kirche und besiegle noch viele, die aus Deiner Heiligkeit leben, um das Begonnene auch zu vollenden, denn Dein Reich ist da und steigt herab aus den Höhen, um die ganze Welt mit Deiner Herrlichkeit zu erleuchten, welche in der Leuchtkraft des Göttlichen Geistes läßt erstrahlen Dich, o HErr Jesu, den Sohn Gottes in demselben Licht mit dem Vater, unsern Gott der Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'162.v.**

'169. *25. So. nach Pfingsten*

i. *Vigil*

Ruf: **I**ch rufe Dich an, denn Du, Gott, erhörst mich. Behüte mich wie den Augapfel, den Stern des Auges, birg mich im Schatten Deiner Flügel.

Lesung: *Jes. 45, 1-7*

Vers: **B**ringt dar dem HErrn – Ehre und Ruhm. *Ps. 96, 1-10*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 3, 1-12*
Ps. 141

HErrentagsd. *Spr. 3, 13-35*
Ps. 104, 1-12

Eucharistie *Ep. Kol. 1, 3-12*
weiß *Ev. Mt. 9, 18-26*

Abenddienst *Joh. 16, 1-15*
Ps. 142

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8)**

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit).
A. Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm'ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

'170. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Spr. 4, 1-18* *Ps. 7*
Abenddienst	*Joh. 16, 20—* *Ps. 120*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jak. 3, 13-18*

.Vers: **D**ie Befehle des HErrn sind recht, * und das Herz erfreuen sie.
Ps. 19, 8-9; 10-11

.Tagesevang.	*Lk. 21, 1-4* *Ps. 119, 1-8*
Terz	
.Lesung	*I. Jahr* *2. Kön. 13* *II. Jahr* *Amos 5* *Ps. 68, 1-19*
Non	*Jes. 44* *Ps. 89, 1-12*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'169.iv.**

Heiliger Gott, Du wohnst in Deinen Heiligen, Deine Heiligkeit preisen die Seraphim einmütig, die Cherubim erheben Dich und alle himmlischen Mächte beten Dich an; deshalb wenden wir uns Dir zu und bitten – verleihe den Betenden Weisheit und Verstand, auf daß sie begehren, was vor Dir wohlgefällig ist, und erbeten, was heilsam ist. HErr, nimm an aus dem Munde von uns Sündern den Lobpreis Deiner Allmacht, und im Gebet erhöre uns. Denn Dein ist das Reich und die Macht und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'169.v.**

'171. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Spr. 8, 1-21* *Ps. 9, 1-10*
Abenddienst	*Joh. 17, 1-12* *Ps. 121*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jak. 4, 1-10*

.Vers: **W**irf auf den HErrn deine Sorge, * und er wird dich erhalten.
Ps. 55, 18-19; 20-21; 22-23

.Tagesevang.		*Lk. 21, 5-11* *Ps. 119, 9-16*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 14*
	II. Jahr	*Amos 6 & 7*
		Ps. 68, 20 –
Non		*Jes. 45* *Ps. 89, 13-24*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'169.iv.**

Verherrlichter HErr, Jesu Christe, der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kirche, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'169.v.**

'172. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Spr. 8, 22-36* *Ps. 9. 11 —*
Abenddienst		*Joh. 17, 13-* *Ps. 122*
Gebetsdienst		
.Lesung		*Jak. 4, 13-17*
.Vers:		**S**elig, die arm sind vor Gott, * ihnen gehört das Reich der Himmel.
		Ps. 49, 2-3; 4-5
.Tagesevang.		*Lk. 21, 12-19* *Ps. 119, 17-24*
Terz		
.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 15*
	II. Jahr	*Amos 8 & 9*
		Ps. 69, 1-15
Non		*Jes. 46 & 47* *Ps. 38*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'169.iv.**

Gnädiger Gott, barmherziger Vater, Dein sind wir – wir setzen unsere Hoffnung allein auf Deine Huld; wir bitten Dich in Demut, bleibe uns nahe in jeder Not und Gefahr, und beschütze uns durch den Sieger unserer Hoffnung, Deinen Sohn, Jesus Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'169.v.**

'173. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Spr. 9* *Ps. 10, 1-12*
Abenddienst		*Joh. 19, 25-37* *Ps. 123*
Gebetsdienst		
.Lesung		*Jak. 5, 1-6*

.Vers: **S**elig, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit; * denn satt sollen sie werden.

Ps. 46, 2-3; 7-8; 9-10

.Tagesevang. *Lk. 21, 20-28*
Ps. 119, 25-32

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 16*
II. Jahr *Obadja*
Ps. 69, 16-29

Non *Jes. 48*
Ps. 89, 25-38

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'169.iv.**

Hochheiliger Gott, unser himmlischer Vater, Du hast gelöst die Schmerzen des Todes und hast befreit die Seele Deines Christus, daß sie nicht vom Tod gehalten werde. Du hast Ihn durch die Pforten des Grabes geführt und Ihn wiedergebracht durch das Blut des ewigen Bundes. Deshalb flehen wir Dich an, um des teuren Blutes Deines Sohnes willen, bewahre Du, o HErr, die Leiber und die Seelen Deiner Heiligen bis zur Auferstehung der Gerechten, und uns verleihe, Vater, daß wir in Deinem Frieden bleiben und in der Hoffnung auf Deine Gnade; durch den in Herrlichkeit kommenden Erlöser, Jesum, unsern HErrn, der mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes ein Gott ist, gelobt und gepriesen in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'169.v.**

'174. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 15, 23-33*
Ps. 10, 13 —

Abenddienst *Joh. 20, 19—*
Ps. 124 & 125

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 5, 9-12*

.Vers: **S**elig seid ihr, wenn ihr um meinetwillen leidet; * euer Lohn wird groß sein in den Himmeln.

Ps. 45, 5-6; 7-8

.Tagesevang. *Lk. 21, 29-33*
Ps. 119, 33-40

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 17*
II. Jahr *Jona 1 & 2*
Ps. 69, 30 –

Non *Jes. 49*
Ps. 39

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'169.iv.**

Gepriesener HErr, Jesu Christe, machtvoll seit der Auferstehung und im unvergänglichen Priestertum kraft unzerstörbaren Lebens, Dich bergen die Himmel des Allerheiligsten, um Frieden zu stiften uns und allen Völkern; wir flehen zu Dir, hauch uns den Geist des Gebets und der Erhörung ein, damit wir im Glauben gestärkt ausharren, bis wir Dich wieder schauen dürfen, wenn Du kommst in Herrlichkeit, um uns mitzunehmen in Deine Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'169.v.**

‘175. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Spr. 21, 20-31* *Ps. 11*
Abenddienst	*Joh. 21, 15—* *Ps. 144*
Gebetsdienst	
.Lesung	*Jak. 5, 13-20*

.Vers: **M**ein Gebet, o HErr, * steige zu Dir empor wie Weihrauch.

Ps. 141, 1-2; 8

.Tagesevang.	*Lk. 21, 34—* *Ps. 119, 41-48*
Terz	
.Lesung *I. Jahr*	*2. Kön. 18*
II. Jahr	*Jona 3 & 4*
	Ps. 70
Non	*Jes. 50* *Ps. 89, 39 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘169.iv.**

HErr Jesu, Du bist in Wahrheit Christus, der kam, um die Sünder zu retten; deshalb flehen wir Dich an, würdige uns für Deine herrliche Erscheinung, bereite uns für das ewige Leben und sei uns barmherzig. Laß uns Dein sein und bleiben, denn mit dem Judaskuß möchten wir Dich nicht verraten, noch das Geheimnis des Glaubens preisgeben, sondern mit dem Schächer am Kreuz bitten wir: Gedenke unser in Deinem Reich. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘169.v.**

‘176. *26. So. nach Pfingsten* 2

i. *Vigil*

Ruf: **H**ilf uns, HErr, unser Gott, führe uns aus den Völkern zusammen! Wir wollen Deinen heiligen Namen preisen, uns rühmen, weil wir Dich loben dürfen.

Lesung *Zef. 3, 1 - 15*

Vers: **D**ir verdanke ich meinen Jubel in großer Gemeinde.

Ps. 22, 23-30

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 41, 1-10* *Ps. 135*
HErrentagsd.	*Jes. 41, 14-29* *Ps. 104, 13-23*
Eucharistie *Ep.*	*Röm. 13, 1-7*
grün *Ev.*	*Mt. 8, 23-34*
Abenddienst	*Judas 1-16* *Ps. 145*

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* **8***)*

Gott, Du weißt, daß wir inmitten so großer Gefahren mit unserer menschlichen Gebrechlichkeit uns nicht aufrecht halten können; so gib uns Gesundheit an Leib und Seele, damit wir mit Deinem Beistand überwinden, was wir für unsere Sünden leiden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit).
A. Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder:*

1. **D**u bist des Himmels Herrlichkeit, * die sel'ge Hoffnung uns verleiht, * des Höchsten eingebor'ner Sohn, * entsprossen einer Jungfrau Schoß.

2. **S**o hilf mit Deiner rechten Hand, * es rühme nüchtern Dich der Geist, * er bringt, entflammt zum Gotteslob, * den pflichtgemäßen Dank Dir dar.

3. **D**er Glaube, der zuerst gepflanzt * mag Wurzeln fassen in dem Herz, * dann möge Hoffnung uns erfreun, * noch größer soll die Liebe sein.

4. **L**ob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem eingebor'nen Sohn, * dem Heil'gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

'177. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 42, 1-8*, *Ps. 19*

Abenddienst — *Off. 1, 1-8*, *Ps. 126*

Gebetsdienst

.Lesung — *1. Kön. 8, 1-7*

.Vers: **A**uf, HErr, zu Deiner Ruhestätte, * Du und die Lade Deiner Macht! *Ps. 132, 7-8; 9-10; 11*

.Tagesevang. — *Mk. 6, 53-56*, *Ps. 119, 49-56*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 27*; *II. Jahr* *Lev. 8*, *Ps. 71, 1-8*

Non — *Mt. 21, 33-46*, *Ps. 55, 2-17*

ii. *Tagesgebet n.* 8.'1.iii. & 8.'176.iv.

Hochgelobter HErr Jesu, Du bist das Leben Deiner Bekenner, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; wir bitten Dich mit Ehrfurcht, nach unserer Sehnsucht stärke Du unsere Hoffnung und mache uns beständig bis zur Erfüllung aller Deiner Verheißungen, der Du lebst und thronst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* 8.'176.v.

'178. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 42, 9-16*, *Ps. 27*

Abenddienst — *Off. 1, 9-20*, *Ps. 127*

Gebetsdienst

.Lesung — *1. Kön. 8, 22-30*

.Vers: **W**ie lieblich sind * Deine Wohnungen, HErr Gott Sabaot! *Ps. 84, 2-3; 4-5*

.Tagesevang. — *Mk. 7, 1-13*, *Ps. 119, 57-64*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 28*; *II. Jahr* *Lev. 9*, *Ps. 71, 9-15*

Non — *Mt. 22*, *Ps. 55, 18 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘176.iv.**

Vater der Herrlichkeit und Gott der Allmacht, Du hast uns das ewige Leben gegeben durch Jesus, Deinen Sohn; darum flehen wir, gedenke Deiner Kirche, sie zu entreißen von allem Bösen und zu vollenden in Deiner Liebe. Und führe sie heim, die Geheiligte, von den vier Winden der Erde in Dein Reich, das Du bereitet hast; denn Dein ist die Kraft und die Macht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘176.v.**

‘179. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 42, 18-25* *Ps. 29*
Abenddienst	*Off. 2, 1-11* *Ps. 128*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 10, 1-10*

.Vers: **W**eisheit kündet der Mund des Gerechten, * und seine Zunge redet, was recht ist.

Ps. 37, 27-28a; 28b-30

.Tagesevang.	*Mk. 7, 14-23* *Ps. 119, 65-72*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 29*
II. Jahr	*Lev. 10*
	Ps. 71, 16 –
Non	*Mt. 23* *Ps. 37, 1-20*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘176.iv.**

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘176.v.**

‘180. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 43, 1-7* *Ps. 32*
Abenddienst	*Off. 2, 12-29* *Ps. 129*
Gebetsdienst	
.Lesung	*1. Kön. 11, 4-13*

.Vers: **G**edenke meiner, HErr, * in Deiner Liebe zu Deinem Volk.

Ps. 106, 1-3; 4-5

.Tagesevang.	*Mk. 7, 24-30* *Ps. 119, 73-80*
Terz	
.Lesung I. Jahr	*Gen. 30*
II. Jahr	*Lev. 11, 1-23*
	Ps. 72
Non	*Mt. 24, 1-28* *Ps. 54*

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘176.iv.**

Großer HErr der Herrlichkeit, Jesu Christe, Du bist einst zum Heil Deines Volkes erschienen, um es zu heilen und zu heiligen; wir bitten Dich, offenbare

Dich vor allen Völkern, damit alle Menschen Dich zu ihrem Heil als Gott erkennen und verehren, der mit dem Vater ist und lebt, in der Einheit des Heiligen Geistes, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'176.v.**

'181. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 43, 8-15*
Ps. 40

Abenddienst *Off. 3, 1-13*
Ps. 130 & 131

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 11, 29-32*

.Vers: **K**einen anderen Gott * soll es jemals bei dir geben!
Ps. 81, 10-11; 14-15

.Tagesevang. *Mk. 7, 31-37*
Ps. 119, 81-88

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 31*
II. Jahr *Lev. 11, 24-47*
Ps. 73

Non *Mt. 24, 29-51*
Ps. 37, 21 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'176.iv.**

HErr der Zeiten und der Ewigkeit, durch den alles ward, was ist, wir bitten Dich, laß uns Deine Allherrschaft jederzeit erfahren, damit uns aus Deiner Macht die Stärkung zuteil werde, derer wir bedürfen, zur Verherrlichung Deines Namens, Jesus, welchem sei immerwährender Ruhm und Lobpreis in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'176.v.**

'182. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 43, 18-28*
Ps. 116, 1-9

Abenddienst *Off. 3, 14-22*
Ps. 146

Gebetsdienst

.Lesung *1. Kön. 11, 38-40*

.Vers: **B**armherzig und gnädig ist der HErr, * langmütig und reich an Huld. *Ps. 103, 8-10; 11-12*

.Tagesevang. *Mk. 8, 1-10*
Ps. 119, 89-96

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 32*
II. Jahr *Lev. 12*
Ps. 75

Non *Mt. 25*
Ps. 58

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'176.iv.**

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfangslo-

sen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'176.v.**

'183. *27. So. nach Pfingsten* 3

i. *Vigil*

Ruf: **D**er HErr wurde mein Halt. Er führte mich hinaus ins Weite, Er befreite mich, denn Er hat an mir Gefallen.

Lesung *Jes. 29, 11 - 14*

Vers: **G**ib uns Himmelsbrot und Deine Vergebung, HErr.

Ps. 78, 24-38

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 44, 1-11*
Ps. 136

HErrentagsd. *Jes. 44, 12-28*
Ps. 104, 24—

Eucharistie grün *Ep. 2. Pt. 3, 3-14*
Ev. Mt. 25, 31-46

Abenddienst *Gal. 1, 10—*
Ps. 147

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.'1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Allmächtiger Gott und Vater, wir bitten Dich, laß uns in Deinem Geist immer die Wahrheit erkennen, damit wir zur rechten Zeit das Richtige tun und Dir wohlgefällig dienen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.'8.v.** *oder:*

1. **G**ott Heil'ger Geist laß dich herab * eins mit dem Vater und dem Sohn, * und kehr in unsre Herzen ein, * erfülle sie mit Deinem Licht.

2. **M**und, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft * verkünden laut ein großes Lob, * die Liebe mög' im Herzen glüh'n * und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

3. **G**ewähr uns dies, Gott Vater mild, * und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, * die Ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, * herrscht und regiert durch alle Zeit! Amen.

'184. *Montag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 45, 1-7*
Ps. 116, 10 – & 117

Abenddienst *Gal. 3, 1-14*
Ps. 132

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 1, 1-11*

.Vers: **H**Err, bis an den Himmel reicht Deine Huld, * Deine Treue, soweit die Wolken ziehn!

Ps. 36, 6-7; 10-11

.Tagesevang. *Mk. 1, 29-39*
Ps. 119, 97-104

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 33*
II. Jahr *Lev. 13*
Ps. 76

Non *Mt. 26, 1-30*
Ps. 59

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'185. *Dienstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 45, 8-17*; *Ps. 118, 1-18*

Abenddienst — *Gal. 3, 16-27*; *Ps. 137*

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 1, 12-18*

.Vers: **S**elig der Mensch, * welchen Du, o HErr erziehst! *Ps. 94, 10-12; 17-18*

.Tagesevang. — *Mk. 8, 14-21*; *Ps. 119, 105-112*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 34*; *II. Jahr* *Lev. 14, 1-32*; *Ps. 77*

Non — *Mt. 26, 31-75*; *Ps. 64*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Gott der Allmacht, zu welchem wir Vater sagen - wir flehen Dich an, ob Deiner Menschenliebe und Gnade wende uns Dein Antlitz zu und erleuchte uns im Geiste mit dem Licht Deines Wesens, damit wir Dir daselbst begegnen, wo uns zuteil wird die Erkenntnis Deiner Offenbarung und Deine Barmherzigkeit. Erhöre uns um Deines geliebten Sohnes und unseres Heilands willen, welcher im Heiligen Geiste mit Dir lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'186. *Mittwoch*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst — *Jes. 45, 18-25*; *Ps. 118, 19 —*

Abenddienst — *Gal. 3, 27– 4, 7*; *Ps. 138*

Gebetsdienst

.Lesung — *Jak. 1, 19-27*

.Vers: **W**er Wahrheit im Herzen pflegt, * darf wohnen auf Deinem heil'gen Berg. *Ps. 15, 1-2; 3-4a*

.Tagesevang. — *Mk. 8, 22-26*; *Ps. 119, 113-120*

Terz

.Lesung — *I. Jahr* *Gen. 35*; *II. Jahr* *Lev. 14, 33 – & 15*; *Ps. 78, 1-12*

Non *Mt. 27, 1-26*
Ps. 56

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Heiliger Vater, Du siehst unsre Not und Deinem Herzen ist nicht fremd unser Ungemach; deshalb flehen wir Dich an, erbaue uns in Deinem Erbarmen, damit wir, im Glauben gestärkt, stets mit Zuversicht Deiner Vorsehung vertrauen, zum Ruhm und Lobpreis Jesu Christi, unseres Fürsprechers und Retters, der da mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'187. *Donnerstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 46*
Ps. 41

Abenddienst *Gal. 4, 22- 31*
Ps. 143

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 2, 1-9*

.Vers: **M**eine Seele rühmt sich im HErrn, * die Armen mögen es hören und sich freuen.
Ps. 34, 3-4; 4-5; 6-8

.Tagesevang. *Mk. 8, 27-31*
Ps. 119, 121-128

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 36*
II. Jahr *Lev. 16*
Ps. 78, 13-23

Non *Mt. 27, 27-66*
Ps. 65

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Großer Gott der Herrlichkeit, dem ganzen All hast Du das Evangelium geschenkt, damit es zur Vollendung gelange; wir bitten Dich, sei allen Christgläubigen nahe, die Du berufen hast, vor Engeln, Menschen und aller Kreatur in der Gestalt Deines Sohnes zu leben, und schenke ihnen den wahren Geist Christi, damit sie durch die rechte Erfüllung ihrer Berufung zur Vollendung Deines Reiches gelangen, durch denselben HErrn und Heiland, Jesum, Deinen Sohn, welcher im Göttlichen Wesen mit Dir eins ist, mächtig im Heiligen Geiste immerdar. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'188. *Freitag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 47, 1-11*
Ps. 42

Abenddienst *Gal. 5, 16-26*
Ps. 149

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 2, 14-26*

.Vers: **E**r strahlt auf in der Finsternis * als Licht für seine Frommen.
(ohne Halleluja*)* *Ps. 112, 1-2; 3-4*

.Tagesevang. *Mk. 8, 34– 9, 1*
Ps. 119, 129-136

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 37*
II. Jahr *Lev. 17*
Ps. 78, 24-31

Non *Mt. 28*
Ps. 57

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Heiliger Gott des Lebens, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns die Gewißheit gegeben – der Tod ist überwunden, unser Weg zu Dir offen, unser Leben unvergänglich; deshalb bitten wir Dich, hilf uns, aus dieser Erstlingsgabe Jesu unser Leben in seiner Nachfolge zu führen und daraus zu machen, was Du von uns erwartest, durch denselben Erlöser, Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht, mit Dir im Geist der Heiligkeit vereint, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'189. *Samstag*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Jes. 48, 12-22*
Ps. 60

Abenddienst *Gal. 6, 7-18*
Ps. 102

Gebetsdienst

.Lesung *Jak. 3, 1-10*

.Vers: **D**u, HErr, wirst uns bewahren * und uns immer behüten.
Ps. 12, 6-7; 8-9

.Tagesevang. *Mk. 9, 2-13*
Ps. 119, 137-144

Terz

.Lesung *I. Jahr* *Gen. 38*
II. Jahr *Lev. 18*
Ps. 78, 32-38

Non *Mk. 1*
Ps. 66

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'183.iv.**

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, Dein Licht leuchtet hell und beständig aus der Hingabe des Lammes, welches hinwegnimmt die Sünden der Welt; darum flehen wir Dich an, offenbare allen Menschen Deine Wahrheit durch das Werk des Heiligen Geistes, der uns verheißen ist, und öffne die Herzen für den Glauben. Schenke dies ihnen, die in der Taufe das neue Leben empfangen und der unzählbaren Schar Deiner Gläubigen zugezählt werden, um Jesu Christi willen, unseres HErrn, welcher in demselben Geiste mit Dir ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'183.v.**

'190. *Sonntag vor Advent*

i. *Vigil*

Ruf: **I**ch werde nicht sterben, sondern leben und künden will ich die Taten des HErrn. Geschlagen hat mich der HErr, ja geschlagen, doch Er gab mich nicht dem Tode preis.

Lesung: *2. Kön. 4, 38-44*

Vers: **S**eine Huld währt ewig.
Ps. 118, 1-14

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Spr. 26, 23-27, 5*
Ps. 94

HErrentagsd. *Spr. 31*
Ps. 95

Eucharistie *Ep.* *Jer. 23, 5-8*
rot *Ev.* *Joh. 6, 5-15*

Abenddienst *Off. 4*
Ps. 103

iii. *Gebet der Zeit wie* **8.‘1.iii.**

iv. *Wochengebet (entfällt im* ✠*)*

Erwecke, wir bitten Dich, o HErr, den Willen Deiner Gläubigen, damit sie reichlich die Frucht guter Werke hervorbringen, und von Dir reichen Lohn empfangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. *Hymnus wie* **8.‘8.v.** *oder:*

1. **S**eht, wie die Banner Christi weh’n, * die er uns triumphierend zeigt! * Ihr Völker alle, jubelt laut * und grüßt den König aller Welt.

2. **N**icht mit dem Schwert, nicht mit Gewalt, * macht er die Welt sich untertan, * vom höchsten Himmelsthrone aus * zieht er in Liebe alles an.

3. **D**ein Licht, o König, leuchte uns * in Deinem milden Gnadenschein!* Es bete Dich die ganze Welt * im Geist und in der Wahrheit an.

4. **D**ir, Sieger, sei das Lob geweiht, * der Vater stets gebenedeit, * in Deinem und des Vaters Geist, * dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

‘191. *Montag vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Pred. 11*
Ps. 34

Eucharistie *Ep.* *Off. 2, 1-7*
violett *Ev.* *Mt. 11, 11-15*

Abenddienst *Off. 5*
Ps. 47

Gebetsdienst

.Lied: **E**in Haus steht wohlgegründet, * ein Fels es trägt und hält, * fest Stein mit Stein verbündet, * Gott hat es hingestellt. *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!
Ps. 57

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 19*
II. Jahr *Micha 1 & 2*
Ps. 79, 1-8

Non *Jes. 51*
Ps. 78, 39-54

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘190.iv.**

O Gott, wir bitten Dich, suche heim und reinige unser Gewissen, damit, wenn Dein Sohn, unser HErr Jesus Christus kommen wird, er uns tüchtig und bereit finde für seine Erscheindung; um der Verdienste willen desselben, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Weck die tote Christenheit * aus dem Schlaf der Sicherheit, * daß sie Deine Stimme hört, * sich zu Deinem Wort bekehrt. * Erbarm Dich, HErr.

'192. *Dienstag vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Pred. 12* *Ps. 35, 1-17*
Eucharistie *violett*	*Ep.* *Ev.*	*Off. 2, 8-17* *Mt. 11, 16-19*
Abenddienst		*Off. 6, 1-8* *Ps. 48*

Gebetsdienst

.Lied: **D**er Hölle Mächte toben, * gewaltig ist der Bund; * das Haus steht ruhig oben * auf seinem Felsengrund. *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!

Ps. 58

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 20 & 21*
	II. Jahr	*Micha 3 & 4*
		Ps. 79, 9 –
Non		*Jes. 52 & 53* *Ps. 78, 55 –*

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'190.iv.**

Vater der Allmacht, wir bitten Dich, verleihe Deinem Volk die Gnade, mit Wachsamkeit auf die Erscheinung Christi, Deines Sohnes, zu warten; damit, wenn er sich von Deiner Rechten aufmachen wird, das ganze All heimzusuchen in Gerechtigkeit und Dein Volk mit Heil, er uns nicht schlafend finde in Sünde, sondern fleißig in seinem Dienste und freudig in seinem Lobpreis; auf daß wir mit ihm eingehen zur Hochzeit des Lammes, um der Verdienste willen desselben, unseres HErrn Jesus, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Schaue die Zertrennung an, * der sonst niemand wehren kann; * sammle, großer Menschenhirt, * alles, was sich hat verirrt. * Erbarm Dich, HErr.

'193. *Mittwoch vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Hoh. 1, 1-8* *Ps. 35, 18—*
Eucharistie *violett*	*Ep.* *Ev.*	*Off. 2, 18-29* *Mt. 11, 20-24*

Abenddienst *Off. 6, 9-17*
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lied: **D**as ist des Heiland Treue, * die auf den Zinnen wacht; * das ist des Geistes Weihe, * die stark und einig macht. *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!

Ps. 59

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 22*
II. Jahr *Micha 5 & 6*
Ps. 80

Non *Jes. 54*
Ps. 105, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘190.iv.**

O allmächtiger Gott, gib, daß die Arbeit, welche wir Deiner Kirche und dieser Welt leisten, uns nicht aufhalte, sondern daß wir bei der Erscheinung und Zukunft Jesu, Deines Sohnes, freudig ihm entgegeneilen; um der Verdienste willen desselben Christi, unseres HErrn, der mit Dir, Vater, lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.‘190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Tu der Völker Türen auf; * Deines Himmelreiches Lauf * hemme keine List noch Macht. * Schaffe Licht in dunkler Nacht. * Erbarm Dich, HErr.

‘194. *Donnerstag vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst *Hoh. 2*
Ps. 36

Eucharistie *Ep.* *Off. 3, 1-6*
violett *Ev.* *Mt. 11, 25-27*

Abenddienst *Off. 7, 1-8*
Ps. 50

Gebetsdienst

.Lied: **G**etrost darum, laß stürmen, * laß brechen, was da bricht! * Laß Not auf Not sich türmen! * Die Kirche fällt doch nicht. *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!

Ps. 60

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 23, 1-30*
II. Jahr *Micha 7*
Ps. 81

Non *Jes. 55 & 56*
Ps. 105, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.‘1.iii.** *&* **8.‘190.iv.**

B armherziger Vater, verleihe allen Deinen Hausgenossen, daß sie fleißig seien in allen guten Werken und das sehnliche Verlangen im Herzen tragen, Deinem Sohn Christo bei seiner Ankunft entgegenzugehen, damit sie durch

Deine Barmherzigkeit zu seiner Rechten erhöht und in Deinem ewigen Reich die Seligkeit erlangen, durch denselben Christum, unsern HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Gib den Boten Kraft und Mut, * Glauben, Hoffnung, Liebesglut, * und laß reiche Frucht aufgehn, * wo sie unter Tränen sä'n. * Erbarm Dich, HErr.

'195. *Freitag vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Hoh. 5*
		Ps. 84
Eucharistie	*Ep.*	*Off. 3, 7-13*
violett	*Ev.*	*Mt. 11, 28 —*
Abenddienst		*Off. 7, 9-17*
		Ps. 52

Gebetsdienst

.Lied: **U**nd raubt des Feindes Hassen * uns Gut und Leben aus: * Es sei! Er muß uns lassen * den Platz im Vaterhaus. *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!

Ps. 61

Terz

.Lesung	*I. Jahr*	*2. Kön. 23, 31 – & 24*
	II. Jahr	*Nahum 1 & 2*
		Ps. 82
Non		*Jes. 57*
		Ps. 107, 1-22

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** *&* **8.'190.iv.**

Dich bitten wir, o Heiliger Vater, sei nicht jenen fern, die wahrhaft Deiner harren; damit, wenn Dein Sohn, unser HErr Jesus, kommt, wir von ihm in solchen Werken angetroffen werden, die vor Deinen Augen wohlgefällig sind; durch denselben Christum, unseren Heiland, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Laß uns Deine Herrlichkeit * sehen auch in dieser Zeit * und mit unsrer kleinen Kraft * suchen, was den Frieden schafft. * Erbarm Dich, HErr.

'196. *Samstag vor Advent*

i. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst		*Hoh. 6*
		Ps. 85
Eucharistie	*Ep.*	*Off. 3, 14-22*
violett	*Ev.*	*Mt. 12, 1-8*

Abenddienst *Off. 8*
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lied: **O** Geist, gieß Deine Flammen * in unser Herz hinein! * Schließ alle fest zusammen, * laß Einen Leib uns sein! *Ref.* **H**Err, wir loben Dich! * HErr, wir bitten Dich: * Mach uns im Glauben treu, * schaff Herz und Sinne neu!

Ps. 62

Terz

.Lesung *I. Jahr* *2. Kön. 25*
II. Jahr *Nahum 3*
Ps. 83

Non *Jes. 58*
Ps. 107, 23 –

ii. *Tagesgebet n.* **8.'1.iii.** & **8.'190.iv.**

Verleihe, o Vater der Ewigkeit, daß alle, die aufrichtigen Herzens sind, sich darüber freuen, in der Einheit des Glaubens zu einem Volk versammelt zu werden; auf daß, wenn Dein Sohn, unser Heiland kommt, wir ihm tadellos mit der Schar aller seiner Heiligen entgegengehen, Jesu Christo, unserm HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. *Hymnus wie* **8.'190.v.**

iv. *Kommunionslied der Eucharistie*

Sonne der Gerechtigkeit, * gehe auf zu unsrer Zeit; * brich in Deiner Kirche an, * daß die Welt es sehen kann. * Erbarm Dich, HErr.

Laß uns eins sein, Jesu Christ, * wie Du mit dem Vater bist, * in Dir bleiben allezeit * heute wie in Ewigkeit. * Erbarm Dich, HErr.

2. *Die bestimmten Tage*

1. *Am 24. Juni*

Am Gedächtnistag der Geburt St. Johannes des Täufers kann die gewidmete Eucharistiefeier um die Ehrlichkeit und um die Ehrlichen am Altar Gottes stattfinden.

10.1. *Versammlungsgebet*

Was vermag der Mensch, um Deinen Willen zu erfüllen? Womit kann er Dir dienen, o Gott? Denn aus seiner Schwachheit entstand Unvollkommenheit und wir fürchten uns davor, Dich und Deinen Namen zu verschmähen. Deshalb flehen wir Dich an, unser Gott, barmherziger Vater, bekleide uns mit dem Gewande der Vollkommenheit und schenke uns für unseren Dienst, was wir nicht wert sind zu erflehen, kraft des Heiligen Geistes und durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn.
A. Amen.

Lesung – Jes. 3, 1-10

Lied aus dem Ps. 102

[20]**D**enn der HErr schaut herab aus seiner heiligen Höhe, * vom Himmel blickt er nieder auf die Erde, * [21]um der Gefangenen Seufzen zu hören, * die Todgeweihten zu befreien,

[22]**d**amit man in Sion den Namen des ‖ HErrn verkünde, * sein Lob ‖ in Jerusalem, * [23]wenn Völker sich dort zu‖sammenfinden * und Königreiche, ‖ den HErrn zu verehren.

[24]**E**r hat mir die Kraft auf dem We‖ge gebrochen, * läßt mich wissen, wie kurz ‖ meine Tage sind. * [25]So bitte ich nun: Mein Gott, raffe mich nicht hinweg in der Mitte ‖ meiner Tage! * Du, dessen Jahre die Ge‖schlechter überdauern!

[26]**D**ereinst hast Du die Er‖de gegründet, * der Himmel ist ‖ Deiner Hände Werk. * [27]Sie werden vergehen, Du ‖ aber bleibst; * sie alle zer‖fallen wie Gewänder.

Du wechselst sie wie ein Kleid, und sie ge‖hen vorüber. * [28]Du indes bist stets derselbe, Deine ‖ Jahre enden nie. * [29]Die Söhne Deiner Knechte woh‖nen in Ruhe, * ihre Nachkommen ha‖ben Bestand vor Dir.

10.2. *Versammlungsgebet*

Hochgelobter HErr, Du, unser Fürst und König, Jesu Christe,- dessen Herrschaft die Liebe und Botschaft die Demut ist - verleihe uns, daß wir alle Zeit Deinem Beispiel folgen und jene Werke tun, die Du uns in Deinem Heiligen Amt auferlegt hast, denn Dein Dienst unter uns soll vollkommen werden und verkünden Deine Herrlichkeit, welche währt in Ewigkeit. **A.** Amen.

Lesung – 2. Kor. 4, 1-6

Lied aus dem Ps. 36

[2]**D**er Spruch des Gottlosen lautet: "Unrecht zu tun steckt mir ‖ tief im Herzen!" * Es gibt keine Gottes‖furcht vor seinen Augen. * [3]Denn er schmei‖chelt sich selbst, * nach eigenem Urteil seine Schuld zu ent‖decken und zu hassen.

[4]**D**ie Worte seines Mundes sind ‖ Lug und Trug; * weise und gut zu handeln, ‖ das hat er verlernt. * [5]Bosheit ersinnt er auf ‖ seinem Lager, * führt einen schlimmen Lebenswandel, ver‖abscheut nicht das Böse.

[6]**H**Err, bis an den Himmel reicht ‖ Deine Huld, * Deine Treue, so ‖ weit die Wolken ziehn! * [7]Deine Gerechtigkeit gleicht den Gottesbergen, Dein rechtes Urteil dem ‖ großen Weltmeer. * Menschen und Tiere umfaßt ‖ Deine Hilfe, HErr.

[8]**W**ie kostbar ist Deine ‖ Huld, o Gott! * Im Schatten Deiner Flügel ‖ bergen sich die Menschen. * [9]Am Reichtum Deines Hauses la‖ben sie sich, * mit dem Strom Deiner ‖ Wonnen tränkst Du sie.

[10]**J**a, bei Dir ist die Quel‖le des Lebens, * in Deinem ‖ Licht schau'n wir das Licht. * [11]Erhalte Deine Gnade denen, ‖ die Dich kennen, *den Rechtgesinnten ‖ Dein gerechtes Walten!

[12]**N**icht komme über mich der ‖ Fuß des Stolzen; * die Faust des Frevlers ‖ jage mich nicht fort! * [13]Dann

müssen die Übeltäter fallen; * sie stürzen und können ‖ sich nicht mehr erheben.

13. *Evangelium – Joh. 1, 19-34*

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– wir bitten Dich heute ganz besonders um die Fähigkeit unseres Dienstes an Deinem heiligen und erhabenen Altar. Mache Du durch Deinen Sohn, unseren himmlischen Hohenpriester, Jesus Christus, unsere Versammlungen, Gebete und Dienste rein und Dir heilig, damit wir jenes Segens teilhaftig werden, der uns verheißen worden ist. Es möge uns die Kraft Deines Heiligen Geistes überschatten, damit uns weder Unehrlichkeit oder Lug und Trug treffe, noch in unserer Anbetung verhindere, zu loben unseren Gott, den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

38. *Gebet nach der Kommunion*

Geist der Kraft und Geist der Stärke, Du, Heiliger Geist des Vaters und des Sohnes, befreie uns von jedem Lug und Trug der Welt und der Menschen, um der Wahrheit willen, die uns verkündigt hat Jesus Christus, der Gesalbte, mit welchem Du hochgelobt bist in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

---

2. *Am 14. Juli*

Die Völker wären ohne die Aussendung der Apostel ohne heilige Gesetze und Kenntnis der Wege Gottes geblieben; jetzt aber haben sie die Belehrung und Befähigung empfangen, sich Gott zu nahen, sein Volk zu werden und Ihm beständig zu dienen.

In Erinnerung an die apostolische Aussonderung und Aussendung der Zwölf nach Lk. 9, 1-6 / Mt. 10. 1-16, sowie der apostolischen Aussonderung in London vom 14. Juli 1835, auch in Anlehnung an die allgemeine kirchliche Tradition der gleichnamigen Feste vom 14. und 15. Juli, wird die Form der Tageseucharistie in der gewidmeten Form als ein Bittdienst um Licht und um die apostolische Aussendung in der vollen Kraft des Evangeliums gehalten. Demzufolge wird die rote Kasel gebraucht – die Verwendung von Weihrauch ist folglich freigestellt.

Gedächtnistag der Aussonderung der Apostel

(Kyrie und Gloria finden in dieser gewidmeten Eucharistie statt.)

10. *Versammlungsgebet*

Am Anfang hast Du, o Gott, die Apostel zu allen Völkern ausgesandt, um sie zu Jüngern Jesu zu machen, sie zu taufen und in seinen Geboten zu unterweisen; Du bist es ebenso, der bis in unsere Zeit hinein wie zu Anbeginn wirken wollte. So flehen wir Dich an, erhalte Deine Gnade denen, welche Deine Güte geschmeckt, und vollende das Werk und die Freude des Glaubens bei allen, die auf Deine Treue hoffen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit

des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – Sach. 4 oder Apg. 13,1-3*

12. *Epistellied (aus Ps. 36)*

[8]**W**ie kostbar ist Deine ‖ Huld, o Gott! * Im Schatten Deiner Flügel ‖ bergen sich die Menschen. * [9]Am Reichtum Deines Hauses la‖ben sie sich, * mit dem Strom Deiner ‖ Wonnen tränkst Du sie.

[10]**J**a, bei Dir ist die Quel‖le des Lebens, * in Deinem ‖ Licht schauen wir Licht. * [11]Erhalte Deine Gnade denen, ‖ die Dich kennen, * den Rechtgesinnten ‖ Dein gerechtes Walten!

13. *Evangelium – Mt. 28,16-20*

19. *Gebet über den Gaben*

Da wir Dir, Vater, von Deinem das Deine darbringen, laß uns darin zu einer wohlgefälligen Gabe für Dich und für die gesamte Christenheit werden, in Christo Jesu, Deinem Sohn und unserem Retter. **A.** Amen.

28. *Zusatz z. Fürbitte des Opfergebets*

– insbesondere bitten wir heute um Dein Licht und Deine Weisung bis ans Ende dieser Zeit und um das Verlangen nach der Erkenntnis Deiner Wege in den Herzen der Gläubigen. Berufe, bereite und sende aus die Werkzeuge Deiner Wahl, auf daß das Zerstörte wieder hergestellt und das Unvollendete zum Abschluß gebracht werde, und ein jeder, der sich in die Nachfolge Jesu Christi begibt, den Lohn eines Propheten empfange. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

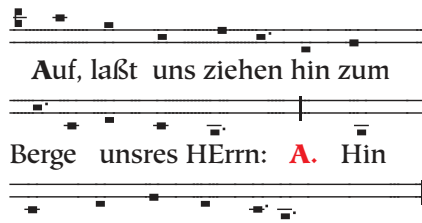
36. *Kommunionslied*

Ich will dir wieder Richter geben ‖ wie am Anfang * und Ratsherrn ‖ so wie zu Beginn. * Dann wird ‖ man dich nennen: * die treue Stadt, die Burg ‖ der Gerechtigkeit.

Zion wird durch das ‖ Recht gerettet, * wer dort umkehrt, durch ‖ die Gerechtigkeit. * Ich setze den Frieden als Aufsicht ‖ über dich ein * und die Gerechtig‖keit als deinen Vogt.

Man hört nichts mehr von Unrecht in ‖ deinem Land, * von Verheerung und Zerstörung ‖ in deinem Gebiet. * Deine Mauern ‖ nennst du «Rettung» * und ‖ deine Tore «Ruhm».

37. *Kommunionsspruch*



9. *Kommunionsgebet*

HErr Jesus, gib, daß wir kraft dieser Speise, beständig verharrend in Deinem Dienste, jenem Tag entgegengehen, an welchem, wie die Wasser den Meeresgrund

bedecken, die Erde voll sein wird der Erkenntnis Deiner Herrlichkeit; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

40. *Deprekativer Segen*

Fülle des Friedens und Fülle des Segens bist Du, HErr, unser Gott; lege Deine Gnade und Dein Erbarmen auf uns und auf Dein gesamtes Volk, segne uns, o Gott, Vater, † Sohn und Heiliger Geist, und laß uns vereint sein im Licht Deines Angesichtes, denn in Deinem Licht gabst Du uns die Lehre des Lebens und die Liebe zum Guten, Heil und Erlösung, Barmherzigkeit, Leben und Frieden. **A.** Amen.

3. *Am 15. August*

Am Tag des Heimgangs Mariens kann um den Glauben der Kirche eine gewidmete Eucharistie in weißer liturgischer Farbe stattfinden.

10. *Versammlungsgebet*

Gott, Du hast durch die Jungfrau und Mutter Maria dem Menschengeschlecht die Güter des ewigen Heils geschenkt; wir bitten Dich, laß uns ihrem Vorbild gemäß also leben, daß wir Deine Gnade und Führung erfahren, so wie wir durch dieselbe gebenedeite Jungfrau auch den Urheber des Lebens empfangen durften, unseren HErrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – Jona 2, 9-10*

12. *Epistellied (aus Ps. 34)*

Preisen will ich den HErrn ‖ jederzeit, * immer sei sein ‖ Lob in meinem Munde! * [3]Meine Seele rühmt ‖ sich im HErrn. * Die Armen mögen es ‖ hören und sich freuen!

[4]**V**erherrlicht mit ‖ mir den HErrn; * seinen Namen laßt ‖ uns gemeinsam rühmen! * [5]Ich suchte den HErrn, und ‖ fand Erhörung, * Befreiung von ‖ allen meinen Ängsten.

[8]**E**in Lager schlägt auf der Engel des HErrn * um alle, die ihn ‖ fürchten, und befreit sie. * [9]Kostet und seht, wie ‖ gut der HErr ist! * Selig der ‖ Mann, der ihm vertraut!

13. *Evangelium – Lk. 11, 27b-31*

28. *Zusatz z. Fürbitte des Opfergebets*

– heute nahen wir uns Dir und flehen um Dein Erbarmen für die Kirche und die gesamte Christenheit in aller Welt. Nimm uns an in diesem unseren Lobopfer und mache unsere Herzen gewiß in der Hoffnung auf Dein Erbarmen. Sende Deinen Geist in reichem Maß auf Deine Diener (die Evangelisten) herab und schenke Gedeihen dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Wort Deines Zeugnisses, die Warnung vor Deinen kommenden Gerichten, die Kunde vom Reich und das Wort

von der Zukunft Deines Sohnes zu allen Herzen gelangen. Führe den Tag Deiner Macht herbei; nimm den Unglauben Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit schauen, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches.

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Zum Abschluß dieser hl. Eucharistie soll grundsätzlich der einfache priesterliche Segen verwendet werden.

---

4. *Im Herbstquatember*

A. *Am Quatembermittwoch*

i. *Ruf*

Jauchzt auf zu Gott, unserem Helfer, jubelt dem Gott Jakobs! Hebt an den süßen Psalm mit Saitenspiel, blast zu Beginn des Monats die Posaune! So ist das Gesetz in Israel und das Gebot des Gottes Jakobs.

ii. *Lesungen*

Eucharistie *Ep. Am. 9, 13-15*
violett – ℣IV *Ev. Mk. 9, 17-29*

B. *Am Quatemberfreitag*

i. *Ruf*

Es sollen sich freuen von Herzen, die den HErrn suchen. Sucht den HErrn und werdet stark. Sucht sein Antlitz immerdar.

ii. *Lesungen*

Eucharistie *Ep. Hos. 14, 2-10*
violett – ℣IV *Ev. Lk. 7, 36-50*

C. *Am Quatembersamstag abends*

i. *Vigil*

Ruf: **K**ommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HErrn. (*Ohne Doxologie*)

Lesung: Micha 7, 14 - 20

Vers: **S**elig der Mensch, der auf Dich vertraut. *Ps. 84, 9-13*

ii. *Lesungen*

Eucharistie *Ep. Heb. 9, 2-12*
rot – ℣III *Ev. Lk. 13, 6-17*

10. *Versammlungsgebete*

10.1. *Herbstquatembergebete*

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Hohenpriester und Gotteslamm, Jesu Christe, durch Dein Blut hast Du uns erlöst, den Weg in das unvergängliche Heiligtum des Him-

mels aufgeschlossen, das Buch der Vollendung aufgeschlagen und unmittelbare Ämter gegeben, damit wir zu einer heiligen Gemeinschaft mit Dir erbaut werden; deshalb bitten wir, mehre in uns Deine Tugenden und gib, daß wir unseren Lebensweg also gestalten, um mit Leben gekrönt in das Himmelreich einzugehen zu unserer Freude und Wonne, um mit Dir zu sein in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

10. 2. *Drittes Gebet am*

A. *Mittwoch*

Heiliger Geist, Du Starker und Mächtiger, Du bist der Besieger jeder Schwachheit, denn Du bist die Kraft in Person, darum bitten wir Dich, gewähre uns Gnade, anstatt zu sündigen, ein gutes Werk zu vollbringen, damit das verheißene Heil sichtbar werde, und Deine Herrlichkeit erstrahle, samt der des Vaters und des Sohnes, dreier Lichter ein einiges Licht, ein Gott, welcher ist von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

B. *Freitag*

O Geist der Einsicht, der Wahrheit und des Friedens, laß uns erkennen, was Du von uns verlangst, und gib uns die Bereitschaft, einmütig zu erfüllen, was unser Auftrag ist, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

C. *Samstag*

(in der Nachtwache - vom aktuellen letzten Sonntag nach Pfingsten; im Nachtdienst 1. Pfingstkollekte, darauf **10.1**.*)*

Heiliger Geist, Du heiligst uns in unseren Eingebungen und schenkst uns gute Gedanken, Worte und Werke, gib, daß wir in allem, was wir sind und haben, heilig wandeln, damit wir unserer himmlischen Staatsbürgerschaft immerdar würdig seien, als Dein Volk, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Epistellied in den Quatembern*

Wenn der HErr von neuem Zi‖on erbaut * wenn ER erscheinen ‖ wird in Herrlichkeit. * Dann werden die Völker fürchten den Na ‖ men des HErrn, * und alle Könige der Erde sich vor ‖ Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich ‖ über Zion, * denn ge‖kommen ist die Zeit * daß Du Dich sei‖ner erbarmst, * die ‖ Stunde ist gekommen.

19. *Gebet über den Gaben*

Barmherziger Gott, heilige diese Gaben. Nimm das Opfer an, das Dir im Heiligen Geist dargebracht wird, und mache uns selbst zu einer Gabe, die für immer Dir gehört; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen

Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

oder Erhabener Gott, durch die Feier des heiligen Opfers, das wir Dir im Heiligen Geist darbringen, gewährst Du uns Anteil an Deiner göttlichen Natur. Gib, daß wir Dich nicht nur als einen wahren Gott erkennen, sondern unser ganzes Leben nach Dir ausrichten; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder HErr, unser Gott, dieses heilige Opfer helfe uns, daß wir den alten Menschen ablegen und den neuen anziehen, der nach Deinem Bild geschaffen ist; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

26. *Danksagung der Präfation*

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen.

Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Kommt und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund geschlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name. Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond.

Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HErr, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit.

Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HErrn die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue.

So freut euch im HErrn, – ihr Gerechten, – und rühmt seinen heiligen Namen. **A.** Heilig ...

28. *Opfergebet (Zusatz)*

– wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erschei-

nung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Nur Samstag nachts: Lied nach der hl. Kommunion*

Gepriesen sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

5. *Am 29. September*

Gedächtnistag aller Engel

i. *Hymnus für die Tagesdienste*

1. **D**es Vaters Glanz, HErr Jesu Christ, * Du Lebensquell der Seelen all, * wir jubeln mit der Engelschar, * die ständig Deinem Worte lauscht.

2. **F**ür Dich erhebt sich dichtgedrängt * vieltausendfache Engelschar; * vom Bundesengel angeführt, * dient sie uns auf dem Weg des Heils.

3. **S**o fällt hinab des Drachen Haupt * in tiefen Höllenschlund hinab, * besiegt ist Satan und sein Heer, * die Macht erlangte Gottes Sohn.

4. **D**em Vatergott sei Lob und Preis! * Er schütze uns durch Engelshand, * die wir von seinem Sohn erlöst, * vom Geist der Heiligkeit gestärkt. Amen.

ii. *In einer regelmäßigen Eucharistiefeier mit weißem Ornat.*

1. *9fache Anrufung*

HErr, Du unser [1]Fels, bei dem wir uns bergen, unsere [2]Burg, unser [3]Retter, unser [4]Gott, unser [5]Schild und sicheres [6]Heil, unsere [7]Feste, unsere [8]Zuflucht, unser [9]Helfer, der uns vor der Gewalttat rettet; zu Dir rufen wir: Gepriesen sei der † Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
A. Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Uns umfangen die Wellen des Todes, uns erschrecken die Fluten des Verderbens, die Bande der Unterwelt umstricken uns, in unserer Not rufen wir zum HErrn.
A. Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Aus seinem Heiligtum hört Er unser Rufen, unser Hilfeschrei dringt zu seinen Ohren, darum laßt uns beten.

2. *Sündenbekenntnis – alle knien*

Birg uns im Schatten Deiner Flügel, HErr, der Heerscharen Gott, damit uns die Hitze des Tages nicht schade und wir der Versuchung unterliegen. Gedenke gnädig unser in Deinem Reich und verbrenne alle Schuld unserer Sünden und Übertretungen, die wir vor Dir begangen haben, freiwillig oder unfreiwillig, mit Wort und Werk oder in unseren Gedanken. Laß keinen von uns an Deinen himmlischen Mysterien unwürdig teilnehmen – laß keinen krank werden an Seele, Leib und Geist, sondern vielmehr an Dir Anteil empfangen zum ewigen Leben. **A.** Amen.

3. *Indikative Absolution*

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

Lasset uns beten.

Dereinst hast Du Deinem Volk Deinen Engel vorausgesandt, bist ihm selber in der Feuersäule vorangegangen und hast es in das gelobte Land gebracht; darum bitten wir Dich, gewähre uns mit Engelschutz und –geleit in Dein himmlisches Heiligtum einzuziehen, makellos und unsträflich durch Christo, unseren HErrn, zu Dir zu gelangen, um mit Dir, o Vater, zu sein, der Du mit demselben, Deinem Sohn Jesu, im Heiligen Geist ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

8. "**E**hre" *mit* "**H**alleluja!"

10. *Versammlungsgebet*

10. A. *In der hl. Eucharistie – falls am Sonntag, dann als Letztes*

10. B. *In den Tagzeitdiensten immer als letztes Versammlungsgebet*

Ewiger Gott, in wunderbarer Weise hast Du die Ämter der Engel und der Menschen verordnet und gesetzt; gewähre barmherzig, daß Deine heiligen Engel nach Deiner Anordnung uns auf Erden beistehen und schützen, wie sie vor Dir beständig im Himmel dienen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – Off.12, 7-12*

12. *Epistellied*

Der HErr hat seinen Thron im Himmel ‖ aufgerichtet, * und seine Königs‖macht beherrscht das All. * Preist den HErrn, ihr, ‖ seine Engel, * ihr starken Helden, die ihr sein Wort vollstreckt, da ihr auf die Stimme ‖ seines Wortes hört!

Preist den HErrn, all sei‖ne Heerscharen, * seine Diener, die voll‖ziehen seinen Willen! * Preist den HErrn, all seine Werke, an jeglichem Ort seiner ‖ Herrschermacht! * Preise, meine Seele, ‖ den HErrn! Halleluja!

oder als Lied nach der Melodie
"O filii et filiae"

Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Im Himmel thront der HErr und Gott * das All, die Welt umfaßt sein Reich, * drum lobt Ihn, Engel, Helden all! Halleluja!

Heerscharen alle lobt Ihn laut, * tut seinen Willen, dient Ihm gern; * all seine Werke, lobet Ihn! Halleluja!

Gehorcht dem Wort aus Gottes Mund * all seine Diener, führt es aus; * Du, meine Seele, lobe Ihn! Halleluja!

13. *Evangelium – Mt. 18, 1-10*

17. *Lied des großen Einzugs - stehen*
77.D

Wir sind hier wie Cherubim,
heilig – gleich den Seraphim,
im Geheimnis Deines Reichs –
laß uns in Dir sein, o Gott!

Und wir bringen Lobpreis dar,
ehren die Dreifaltigkeit –
an dem heiligen Altar
nimm die Gaben – nimm uns an.

Frei von Sorgen, unser Herz,
will mit Dir sein, spüren Dich,
aus dem himmlischen Gemach
kommst Du, König – Sabaot.

Zur Räucherung:

Als Schlachtopfer dargebracht,
wirst wie Speise uns gereicht,
mit den Engeln singen wir
Jesu Namen Ruhm. Amen!

19. *Gebet über den Gaben*

Niemand ist würdig, zu Dir zu kommen, vor Dich hinzutreten oder Dir zu dienen, König der Herrlichkeit, wenn ihn noch fleischliche Begierden und Leidenschaften fesseln. Denn Dir zu dienen ist groß und furchterregend, selbst für die himmlischen Mächte. Du allein, unser Gott, bist Herrscher über die Geschöpfe des Himmels und der Erde. Du thronst über Cherubim, bist der Herrscher der Seraphim – der allein Heilige – und ruhst auf Deinen Heiligen. Darum bitten wir Dich, schau gnädig herab, nimm uns und Deine gesamte Kirche in diesen Gaben an, mit Christo, Deinem Sohn, verwandelt für Deine Herrlichkeit – welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

20. *Annahmegebet – gebeugt*

Mit gebeugtem Haupt treten wir vor Dich und flehen demütig: Wende Dein Antlitz nicht von uns, sondern erhalte uns in der Vollzahl Deiner Heiligen – mache uns würdig, Dir diese Gaben darzubringen. Denn Du selber bist Opferpriester und Opfergabe, Du nimmst entgegen und wirst ausgeteilt, Christe, unser Gott, Dir sei mit Deinem anfangslosen Vater und dem lebenspendenden Geist ewiger Ruhm und Herrlichkeit.
A. Amen.

21. *Altarräucherung mit Gebet:*

Gleich den Cherubim, ehren wir Dich, HErr, unser Gott, mit Seraphim, und inmitten aller Engel und Erzengel ertönt unser Rufen – höre und erhöre uns und laß uns

mit den Thronen und Mächten, mit Fürsten und Gewalten und mit allen himmlischen Ordnungen bei Dir sein. **A.** Amen.

26. *Präfation*

Danksagung

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn als Du Deinen Sohn sandtest, damit Er unsere Natur annehme, um den Tod zu erleiden, hast Du Ihn für eine kleine Zeit unter die Engel erniedrigt, aber mit Preis und Ehre hast Du Ihn gekrönt. Du hast Ihn zu Deiner Rechten erhöht, und gesetzt über die Fürsten und Gewalten. Vor Ihm fällt nieder und beugt sich die unzählbare Schar der Engel, die seinen Willen erfüllen und auf die Stimme seines Wortes hören. Durch Ihn und mit allen Mächten des Himmels loben sie Deine Majestät und beten an mit Zittern. Und darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit. **A.** Heilig...

Postsanctus – vom HErrentag

28. *Zusatz zum Opfergebet*

– heute aber freuen wir uns in diesem unserem Lobopfer und danken Dir für alle gesegneten Dienstleistungen Deiner heiligen und auserwählten Engel, für ihren Dienst im Himmel vor Deinem Angesicht, und ihren Dienst unter den Menschen auf Erden, da sie Deinen heiligen Willen erfüllen und sich um die her lagern, die Dich fürchten und jenen dienen, die Deine Seligkeit erben sollen.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

36. *Kommunionslied – Off. 5, 11-12*

Und ich sah, und ich hörte die Stimme ‖ vieler Engel * rings um den Thron und die Wesen ‖ und die Ältesten, * und es betrug ‖ ihre Zahl * zehntausend mal zehntausend ‖ und tausend mal tausend.

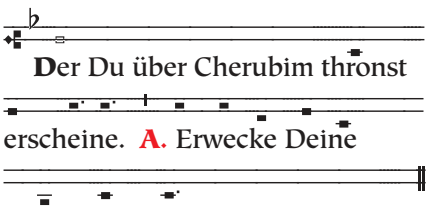
Die sprachen mit ‖ lauter Stimme: * „Würdig ist das Lamm, ‖ das geschlachtet ward, * zu empfangen Macht und Reich‖tum und Weisheit * Kraft und Ehre und Herrlichkeit und Lob‖preis.“ Halleluja!

oder als Lied nach der Melodie
„Nun danket alle Gott“

Es hallte dort am Thron, die Stimme vieler Engel, * wo Älteste sich tief und ungekrönt verbeugen, * inmitten Tausender und mal Zehntausender * der vielen Engelschar: Gelobt sei unser Gott.

Gewaltig priesen sie das Opferlamm, den Heiland, * der treu war bis zum Tod, um siegreich zu erscheinen, * denn Er ist würdig, wert, zu nehmen Reichtum, Kraft * und Weisheit, Ehre, Ruhm, Preis, Lob. Halleluja!

37. *Entlassung – spricht oder singt der Liturg oder Diakon ostwärts:*



38. *Gebet nach der Kommunion*

HErr, freudig haben wir das Fest Deiner heiligen Engel begangen und die göttliche Mysterienspeise genossen; nun bitten wir, ihr Schutz möge uns immerfort von den Nachstellungen der Feinde befreien und gegen alles Unheil schirmen, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

40. *Segensformen*

A. *Der apostolische Segen*

Der allherrschende Gott, der Christus zu Seiner Rechten erhöht und euch den Zugang zum Leben erschlossen hat, gewähre euch die Fülle Seines Segens.

Vor den Augen Seiner Jünger wurde Christus zum Himmel erhoben; derselbe Jesus sei euch ein gnädiger Richter, wenn ER wiederkommt.

Christus thront in der Herrlichkeit des Vaters und bleibt dennoch inmitten Seiner Kirche; ER sende euch Seinen Heiligen Geist und den Trost Seiner Gegenwart.
A. Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

B. *Der bischöfliche Segen*

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HErrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

6. *Am 1. November*

Gedächtnistag aller Heiligen

Fest mit Oktave in weiß

i. *Vigil*

Ruf: **G**ewaltig ist Gott im Rat der Heiligen, groß und furchterregend über alle rings um Ihn her.
Halleluja.

Lesung: *Jes. 12*

Vers: **D**eine Treue preist man im Kreis der Heiligen. *Ps. 89, 6-11*

ii. *Lesungen und Psalmen*

Morgendienst	*Jes. 55, 1-10* *Ps. 45*
Abenddienst	*Off. 19, 1-9* *Ps. 47 - 48*

Gebetsdienst

.Vers: **S**elig, wer den HErrn fürchtet, * auf seinen Wegen wandelt.

Ps. 128, 1-2; 4-6

Ps. 16

Terz *Jes. 62*
Ps. 15

iii. *Tagesgebet als letztes während der ganzen Oktave*

Allmächtiger Gott, Quell aller Heiligkeit, schenke uns Gnade, Deinen seligen Heiligen in ihrem tugendhaften und gottseligen Wandel so nachzufolgen, daß wir mit ihnen zu jenen unaussprechlichen Freuden gelangen, welche Du denen bereitet hast, die Dich lieben; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. *Hymnus für die Tagesdienste am Fest und an allen Oktavtagen*

1. **O** Jesu, edle Siegeskron', * Du bist der Deinen höchster Lohn, * Du Erbteil Deiner Heiligen, * Vollender aller Seligen.

2. **M**it uns lobt Dich die Engelschar * die Vollzahl der Apostel gar * im heil'gen Blut besiegen wir * den Tod und Teufel und das Tier.

3. **Z**ünd an Dein Licht zu dieser Zeit * zum Zeugnis Deiner Heiligkeit, * damit die Welt versteht und sieht * Dich, Christe, höchster HErr und Gott.

4. **D**ir, Sieger, sei das Lob geweiht,* der Vater stets gebenedeit * in Deinem und des Vaters Geist * dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen. Halleluja!

v. *Zusätze für die hl. Festeucharistie*

1. *Eröffnung – alle knien und singen:*

Erbarme Dich meiner, o HErr, der Du barmher‖zig und gnädig; * nach dem Übermaß Deiner Gnade lö‖sche aus meine Schuld. * Bis auf den Grund wasche ab meine ‖ Missetat, * von meiner ‖ Sünde mach' mich rein!

Besprenge mich mit Ysop, so wer‖de ich rein;* wasche mich, und ich wer‖de weißer als Schnee. * Laß mich vernehmen Freu‖de und Wonne: * und zerschlagen' ‖ Gebein wird frohlocken.

2. *Sündenbekenntnis*

Allmächtiger Gott, Vater, † Sohn und Heiliger Geist, wir bekennen, daß wir vor Deinem Angesicht unlauter und unrein sind; daß die Hoffnung auf die baldige Erscheinung Deiner Herrlichkeit und Deines Reiches uns nicht geheiligt hat, wie Du heilig bist – denn anstatt auf die Erfüllung hin beharrlich zu sein, sind wir gleichgültig gegen sie gewesen. Wir haben die Spaltung des Volkes Gottes, welches doch Eins sein sollte, und auseinandergerissen wurde, hinge-

nommen und diese Wege der Spaltung nicht betrauert. Wir sind sorglos gewesen über die Verwüstung Deiner Kirche, der Stätte, wo Deine Ehre wohnt. Wir sind nicht eingedenk aller Deiner Heiligen geblieben, die uns vorangegangen sind, aus deren Blut und Zeugnis Dein Garten, die Kirche, bewässert und fruchtbar gemacht worden ist, und durch deren Treue und Eifer Du uns das Gedächtnis alles dessen, was Du für uns getan, bis auf den heutigen Tag hast bewahren können. Unter allen Christen herrscht Widerstand gegen die Stimme Deines Heiligen Geistes, wodurch Du ihnen fortwährende Erleuchtung geben wolltest – so wurden Deine Ämter gering geachtet, welche Du im Anbeginn für die geistliche Obrigkeit und Leitung des ganzen Leibes eingesetzt hast.

Wir kehren aber um, zurück zu Dir, unserem Gott, dessen Wege wir so schmachvoll verlassen haben, und flehen um Deine Vergebung für alle unsere Torheit. Wenn unsere Sünden auch blutrot sind, so kannst Du sie doch weiß machen wie Schnee. Unsere Hoffnung bist Du allein. Vergib uns, wir bitten Dich, vergib Deinem Volk, das Du mit dem kostbaren Blut Christi erlöst hast, und zürne mit uns nicht auf immer. Schaffe in uns ein reines und zerknirschtes Herz, und verleihe uns Deine himmlische Gnade, damit wir nicht wieder in Torheit und Sünde geraten – ob des Heilswerkes und der Gabe des einen und einmaligen Opfers. **A.** Amen.

3. *Absolution – Liturg erhebt sich*

Der allmächtige Gott, unser barmherziger Vater, der das Seufzen eines zerschlagenen Herzens nicht verschmäht, noch das Sehnen der Bekümmerten; der seinen eingeborenen Sohn für unsere Sünden in den Tod gegeben, und um Seinetwillen die Sünden nicht rächt, sondern sie im Blute des Lammes reinwäscht; Er schenke euch völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und unzähligen Missetaten, gegen seine göttliche Majestät begangen; Er tilge die dunkle Wolke der Übertretungen seiner Kirche und gedenke ihrer Sünden nicht mehr.

Die segnende Hand legt der Liturg an seine Brust und setzt fort:

So naht euch nun zu IHm in voller Zuversicht des Glaubens an diese seine Barmherzigkeit, und bringt vor IHn alle eure Anliegen, damit Er euch kräftige, hinfort vor IHm zu wandeln in allem Wohlgefallen zur Ehre seines heiligen Namens.
A. Amen.

4. *Friedensgruß*

5. *Versikel des kleinen Einzugs*

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Na‖men des HErrn. **A.** Der Himmel und Er‖de gemacht hat.

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

"**O** Gott, der Du uns durch das Blut "

8. "**E**hre" *mit* "**H**alleluja!"

10. *Versammlungsgebet – am Sonn- und Oktavtag als zweites – alle knien*

Allmächtiger Gott, Quell aller Heiligkeit, schenke uns Gnade, Deinen seligen Heiligen in ihrem tugendhaften und gottseligen Wandel so nachzufolgen, daß wir mit ihnen zu jenen unaussprechlichen Freuden gelangen, welche Du denen bereitet hast, die Dich lieben; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – 1. Thes. 4, 13 - 5, 10*

12. *Epistellied*

Selig ‖ ist und heilig, * wer Teil hat an der ‖ ersten Auferstehung; * sie werden Priester Gottes und ‖ Christi sein * und mit Ihm ‖ auf Erden regieren.

Die Lehrer ‖ werden leuchten, * wie der ‖ Glanz des Firmamentes, * und die, so viele zur Gerechtig‖keit geführt, * wie die Sterne immer und ewig‖lich. – Halleluja!

13. *Evangelium – Mt. 25, 31-46*

15. *Zum Glaubensbekenntnis kann wahlweise das Nicänum oder Athanasianum gesprochen werden.*

16. *Am Diakonentisch wird das Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser gesagt und über dem Kelch wird die Liste der Entschlafenen zum Altar gebracht.*

17. 1. *Während des Einzugs zum Altar wird gesungen:*

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send', o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n
hin zu Gott, der Freude ist.
Auf der Harfe möchte ich
Dich lobpreisen, singen Dir.

17. 2. *Der Liturg liest die Liste der Entschlafenen in der Ostpforte vor.*

17. 3. *Danach wird wie üblich mit dem Lied und dem Gebet in der festlichen Form der hl. Eucharistie fortgesetzt.*

26. *Postsanctus der Präfation*

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. Über alle Geschöpfe sollte er herrschen und allein Dir, seinem Schöpfer, dienen. Als er im Ungehorsam Deine Freundschaft verlor und der Macht der Sünde verfiel, hast Du ihn dennoch nicht verlassen, sondern voll Erbarmen allen geholfen, Dich zu suchen und zu finden. Immer wieder hast Du den Menschen Deinen Bund angeboten und sie durch Deine Gesandten und Propheten gelehrt, das Heil zu erwarten. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast, nachdem die Fülle der Zeiten gekommen war.

Er wurde Mensch, in allem uns gleich, außer der Sünde. Den Armen verkündete er die Botschaft vom Heil, den Gefangenen Freiheit, den Trauernden Freude. Um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen.

In der heutigen Feier preisen wir Dich, Vater, für alle Deine Heiligen, die im Glauben abgeschieden sind; für unsere gegenwärtige Gemeinschaft mit ihnen, für unsere gemeinsame Hoffnung und für die Verheißung unserer zukünftigen Freude am Tag der Auferstehung der Gerechten. Denn in der Versammlung Deiner Heiligen sollst Du verherrlicht werden. Du krönst alle Deine Gaben durch Verleihung der unverwelklichen Krone der Ehre. O, laß die Wolke von Zeugen, die unzählbare Schar derer, die uns vorangegangen und in ihre Ruhe eingegangen sind, uns zum Vorbild eines gottseligen Wandels werden. Schon jetzt laß uns erquickt werden mit ihrer Freude, damit wir uns mit Geduld in dem Leben bewähren, welches uns verordnet ist, und aufsehen auf Jesum Christum, unsern HErrn. Durch sein Blut hast Du allen Gläubigen einen reichlichen Eingang in Dein ewiges Reich bereitet, in das himmlische Jerusalem, die herrliche Versammlung der Heiligen; und durch IHn verherrlichen die unzählbaren Scharen der Engel und alle Gewalten des Himmels Deine Majestät, und beten an mit Zittern. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht, und Kraft unserem Gott, in Ewigkeit.

28. *Das Opfergebet – auch im Priesterdienst*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Darauf folgt die Räucherung. Zur Fürbitte des Opfergebets wird mit den Gaben auch die Liste zum Thronaltar (Tabernakel) mitgebracht, die bis zum Abschluß der Eucharistie dort gelassen wird.

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor. Mit diesem heiligen Opfer des Lobes und des Dankes nahen wir Deiner erhabenen Gegenwart mit unaussprechlicher Freude in der Gemeinschaft aller Deiner Heiligen, sowohl der lebenden als auch der abgeschiedenen – mit ihnen allen warten wir auf das Offenbarwerden der Söhne Gottes, auf die Erlösung des Leibes an jenem Tag, an welchem die gesamte Schöpfung befreit werden wird vom Dienst des vergänglichen Wesens zur herrlichen Freiheit Deiner Kinder. Tue dies bald, damit Dein Ratschluß in Deiner Kirche vollendet werde, und wir alle als ein Leib die Herrlichkeit der Auferstehung in einem neuen Leben erlangen - in der neuen Welt Deiner ewigen Herrlichkeit. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. *Festgebete der Kirche nur am Festtag – kniend und an derselben Stelle wie zuvor:*

Wir flehen Dich an, o HErr, unser Gott, um die Erfüllung Deiner gnadenreichen Verheißungen. Ob der Herrlichkeit Deines heiligen Namens bitten wir Dich – erfülle, was Du von Anfang an verkünden ließest: – daß der Same der Frau den Kopf der Schlange zertreten soll; gib dem Sohn Davids, Deinem Ge-

salbten, die Herrschaft in Deiner Heiligen Stadt – sende Jesum Christum, den die Himmel aufgenommen und bis zu der Zeit der Wiederherstellung von allem behalten haben. Laß uns, Deine Kirche und Dein Volk auf dem Erdantlitz den Tod nicht sehen, sondern Ihm, unserem kommenden HErrn entgegen entrückt werden, um bei IHm für alle Zeit zu sein. Entkleide uns nicht, sondern überkleide uns mit Licht und Unsterblichkeit, in verklärten Leibern. In allem aber geschehe Dein göttlicher Wille – und darum beten wir, daß Jesus Christus, welcher der einzige König aller Könige ist und der HErr aller Herren, sein Reich und die Macht seines Throns schnell auf Erden aufrichte und herrsche in der Kraft Deiner göttlichen Herrlichkeit.
A. Amen.

Siehe an, o Gott, unser Gebieter, wie Dein Heiligtum entstellt und zerstört, wie Deine Kirche verödet und die Stätte Deiner Wohnung entweiht ist, in der Du Deine Heiligkeit und Ehre offenbaren willst. Beende doch die Trübsal Deines Volkes und sende IHn, den Du senden willst – das Lamm, den Beherrscher des Alls, und nimm hinweg das Joch unserer Gefangenschaft.
A. Amen.

HErr Jesu Christe, höre die Stimmen aller Deiner Heiligen, welche unter dem Altar zu Dir rufen – räche das Blut Deiner Märtyrer, welches in den Straßen der Stadt der Verwirrung vergossen ist. Es ist doch Dein Wort, daß Du ihre Werke und ihre Arbeit der Liebe für Dich nicht vergessen würdest. Vergelte den Becher kalten Wassers, gereicht dem geringsten Deiner Brüder. Erhöre das Seufzen der ganzen Kreatur, denn Gott des Erbarmens bist Du! Siehe die Tränen an, welche auf Erden vergossen werden, und wische sie hinweg von aller Augen. **A.** Amen.

Eifere, o Heiliger, Du, Gott der Allmacht, um Deiner Wahrheit und um Deiner Heiligkeit willen; laß doch den Verstörer nicht weiter verstören auf Deinem heiligen Berg; laß ihn nicht mehr die Deinen quälen, die Du erlöst hast mit Deinem kostbaren Blut. **A.** Amen.

Ziehe an, HErr Jesu, Deine große Kraft – komm wieder und herrsche! Komm in die Mitte Deines Volkes und rette uns, denn Du allein bist unser Befreier, Du allein bist der Heiland des Leibes wie der Seele; führe mit Dir alle, die in Dir entschlafen sind; erwecke Deine verstorbenen Heiligen und gib ihnen ihre Leiber wieder, denn Du bist die Auferstehung und das Leben. Wir flehen Dich an – verbirg Dein Antlitz nicht mehr vor uns.
A. Amen.

Nun kehrt der Liturg mit den heiligen Gaben zum Altar zurück, läßt den Weihrauch für die Gedächtnisse aller Heiligen auf die übliche Stelle hinbringen und setzt stehend die Gebete fort.

Allmächtiger Gott, bei dem die Geister derer leben, die in Christo sterben, und bei dem die Seelen der Gläubigen, nachdem sie von der Bürde des Fleisches befreit wurden, in Freude und Seligkeit weilen; wir sagen Dir herzlich Dank für alle, welche Du nach Deinem Wohlgefallen aus dem Elend dieser Welt befreit hast. So mache doch bald in unseren Tagen die Zahl Deiner Auserwählten voll, und laß uns mit allen, die im wahren Glauben an Deinen heiligen Namen abgeschieden sind, unsere Vollendung und Seligkeit nach Leib, Seele und Geist erlangen im Reich Deiner ewigen Herrlichkeit. **A.** Amen.

Barmherziger Vater unseres HErrn Jesu Christi, der da ist die Auferstehung und das Leben; der uns zugesichert hat, daß jeder, der an Ihn glaubt, leben wird, auch dann, wenn er stirbt, und wer da lebt und an Ihn glaubt, nimmermehr sterben wird; der uns auch durch seinen heiligen Apostel gelehrt hat, daß wir nicht trauern sollen über die in Ihm Entschlafenen, wie solche, die keine Hoffnung haben. – Wir danken Dir für diese trostreichen Verheißungen und bitten Dich, erwecke uns aus dem Tode der Sünde zum Leben der Gerechtigkeit, auf daß wir für Seine Erscheinung bereit seien. Gewähre gnädig, daß alle, die vor seiner Wiederkunft aus diesem Leben scheiden, in Ihm ruhen, und daß wir mit ihnen am Tag der Ankunft des HErrn und der Auferstehung vor Deinem Angesicht würdig erfunden werden, und jenen Segen empfangen, welchen alsdann Dein lieber Sohn über alle, die Dich lieben und fürchten, aussprechen wird: – Kommt her, ihr Gesegneten meines Vaters und erbt das Reich, das euch bereitet ist von Anbeginn der Welt. Verleihe dies, gnädiger Vater, durch Jesum Christum, unseren Mittler und Erlöser. **A.** Amen.

O Gott der Geister alles Fleisches, Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, der Du des Blutes des gerechten Abel und des Blutes aller Propheten und Märtyrer gedenkst; wir preisen Deinen heiligen Namen und bringen Dir unsern herzlichen Dank für alle Zeugen Deiner Wahrheit und Deiner Werke dar, welche Du jemals bis zu diesem Tag erweckt hast. Wir preisen Dich für die Väter und Mütter, welchen Du die Verheißungen und zugleich die Gnade gegeben hast, daran zu glauben; wir danken Dir für alle Propheten, besonders für den größten von allen, den Vorläufer unseres HErrn; wir rühmen Dich für die

Gnade, die Du der gebenedeiten Jungfrau Maria verliehen hast, welche alle Geschlechter selig preisen, daß sie die Mutter des HErrn wurde; wir danken Dir für die Apostel, Propheten, Märtyrer und Bekenner Deiner Wahrheit und für alle, welche Dir treulich gedient haben in ihren Tagen und Geschlechtern, die uns die Früchte ihrer Arbeit hinterlassen haben; wir danken Dir für die Toten alle, die in Dir ruhen, und für alle Deine lebenden Heiligen auf der Erde. Wir bitten Dich auch für uns, die wir hier gegenwärtig sind, gewähre uns, ihrem guten Vorbilde nachfolgend, Dir unser Leben lang treu zu dienen und immer bereit zu sein, Zeugnis für Dich abzulegen, selbst mit dem Tod. Erhöre uns durch Jesum Christum, welchem mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geist, dem einen Gott, sei Ehre in Ewigkeit.

A. Amen.

Darauf folgt **30.** *Schlußgebet.*

36. *Kommunionslied*

Halleluja! Singt dem HErrn ein ‖ neues Lied! * Singt sein Lob in der ‖ Heiligen Versammlung * Israel freue sich ‖ seines Schöpfers, * Sions Söhne sollen ju‖beln ob ihres Königs!

Die Heiligen mögen frohlo‖cken in Ehre, * jauchzen auf ‖ ihren Lagerstätten! * Denn der HErr hat Gefallen an ‖ seinem Volk, * die Armen krönt ‖ er mit seinem Heil.

38.1. *Gebet nach der Kommunion*

O Gott, Du bist die Quelle aller Heiligkeit, wir bitten Dich um die Hilfe Deiner immerwährenden Gnade; auf daß wir, die wir an Deinem heiligen Tisch als Fremdlinge und Pilger hier auf Erden teilnehmen, dereinst zur Teilnahme an dem himmlischen Mahl in der Versammlung aller Deiner Heiligen am Tage Deines Reiches gelangen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

38.2. *Siegessprüche – am Altar*

Aus dem Munde Jesu Christi – an die Sieger in der einen, heiligen, katholischen und apostolischen Kirche:

Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Dem Sieger werde ich zu essen geben vom Baume des Lebens, der im Paradiese Gottes steht. *(kurze Stille)*

Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Der Sieger soll kein Leid erfahren von dem zweiten Tod. *(kurze Stille)*

Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Dem Sieger werde ich von dem verborgenen Manna geben, und ein weißes Steinchen will ich ihm geben und auf dem Steinchen einen neu-

en Namen geschrieben, den niemand weiß als der Empfänger. *(kurze Stille)*

Und wer siegt, und an meinen Werken verharrt bis ans Ende, dem werde ich Macht über die Heidenvölker geben; und er wird sie mit eisernem Stab weiden, wie man das irdene Geschirr zerschlägt, wie auch ich von meinem Vater die Macht dazu empfangen habe; und ich werde ihm den Morgenstern geben. Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt. *(kurze Stille)*

Der Sieger wird so in weiße Gewänder gekleidet werden, und ich werde seinen Namen nimmer austilgen aus dem Buche des Lebens, und ich werde seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln. Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt. *(kurze Stille)*

Wer siegt, den werde ich zu einer Säule im Haus meines Gottes machen, und er soll wahrlich niemals mehr herauskommen, und ich werde darauf schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das aus dem Himmel herabsteigt von meinem Gott her, und meinen neuen Namen. Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt. *(kurze Stille)*

Wer siegt, dem werde ich verleihen, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich gesiegt und mich zu meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe. Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt. *(kurze Stille)*

39. *Festlied*

Hört zu, ihr Himmel und ‖ ich will reden, * die Erde lausche den ‖ Worten meines Mundes. * Meine Lehre ströme her‖ab wie Regen, * meine Botschaft träufle ‖ nieder wie der Tau.

Wie sanfte Regentropfen auf das ‖ zarte Gras * und wie Tau‖perlen auf die Pflanzen, * so will ich den Namen des ‖ HErrn verkünden. * Preist die ‖ Größe unsres Gottes!

Er ist der Fels – vollkommen ‖ ist sein Werk; * denn alle seine Wege ‖ sind Gerechtigkeit. * Er ist ein unbeirrbar ‖ treuer Gott, * gerecht ‖ und gerade ist Er.

Der HErr nahm sich sein ‖ Volk als Anteil, * sein ‖ Erbland wurde Jakob. * Ja, der HErr schafft seinem ‖ Volke Recht * und erbarmt sich ‖ über seine Diener.

Wenn Er sieht, daß ihre ‖ Macht geschwunden, * Unfreier ‖ wie Freier dahin ist; * und Er wird sagen: Ich erhebe meine ‖ Hand zum Himmel * und spreche: Ich ‖ leb' in Ewigkeit!

Jauchzt, ihr Völker, mit ‖ seinem Volk, * denn Er wird das Blut ‖ seiner Diener rächen; * Er zahlt heim ‖ seinen Feinden * und wird dem Land seines ‖ Volkes gnädig sein.

Groß und wunderbar sind ‖ Deine Werke, * HErr, ‖ Gott, Allmächtiger! * Gerecht und wahrhaftig sind ‖ Deine Wege, * Du Kö‖nig der Heiligen.

Wer sollte Dich nicht fürchten, o HErr, und Deinen Na‖men nicht preisen? * Denn ‖ Du allein bist heilig: * Alle Völker werden kommen und vor ‖ Dir anbeten; * denn Deine Gerichte sind ‖ offenbar geworden.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

40. *Festsegen*

A. *Der apostolische Segen*

Gott der allmächtige Vater, nach dem die ganze Familie im Himmel und auf Erden genannt ist, gewähre euch und allen seinen Heiligen die Fülle der Freude seines Angesichts und die Schätze der Güte seiner Rechten.

Der HErr Jesus Christus, der die Kirche so geliebt hat, daß Er sich selbst für sie dahingab, und sie stärkt und pflegt wie seinen Leib, Er reinige und heilige, ernähre und kräftige euch und alle die Seinen, und bewahre euch unbefleckt und untadelig, damit Er euch in der Einheit des einen Leibes straflos vor dem Throne Gottes darstelle.

Der Heilige Geist, der Geist der Heiligung, der im Leib der Kirche wohnt, gestalte euch nach dem Bild Christi des HErrn von der Herrlichkeit zur Herrlichkeit, und erfülle euch durch seine Eingebung mit der Liebe Gottes, damit ihr reich seid in Hoffnung zu Gott und zu allen seinen Heiligen.

Der allmächtige Gott, der Vater, † der Sohn und der Heilige Geist, behüte und † segne euch und alle seine Heiligen, die Lebenden und † die Entschlafenen, und bringe euch alle zum ewigen Leben in der Herrlichkeit der Auferstehung.

A. Amen.

B. *Der bischöfliche Segen des Engels*

Gepriesen sei der HErr, unser Gott, und gepriesen sei sein herrlicher Name in Ewigkeit! Seine Herrlichkeit erfülle die ganze Erde. Er festige euch bis ans Ende, so daß ihr schuldlos dasteht am Tag Jesu, unseres HErrn.

Aus Finsternis soll Licht in euren Herzen aufleuchten, damit wir alle erleuchtet werden vom göttlichen Glanz im Antlitz Christi.

Derselbe verwandle euch in sein eigenes Bild, von Herrlichkeit zur Herrlichkeit, durch den Heiligen Geist.

Das gewähre euch… **A.** Amen.

7. *Samstag nach Allerheiligen – Freudenfest*

Statt Gottesdienstversammlungen (auch anstatt jeder Hausandacht) findet das gemeinsame Festmahl zur Ehre Gottes statt! Es ist der Tag, an welchem der Herabkunft des Himmlischen Jerusalems gedacht wird, wenn auch jeder liturgische Dienst seinen Abschluß finden wird.

8. *Oktavsonntag nach Allerheiligen*

Nachfolgende liturgische Ordnung der regelmäßigen Eucharistiefeier wird nur dann beachtet, wenn Allerheiligen selbst nicht auf einen Sonntag fiel.

Die heilige Eucharistie wird mit der Anrufung **1.C.** "**G**eliebte, gründet euch auf eurem hochheiligen Glauben; betet..." *eröffnet und* "**E**hre sei Gott in der Höhe" *mit* "**H**alleluja!" *gesungen.*

10. *Versammlungsgebet – als zweites nach der Pfingstkollekte*

Allmächtiger Gott, Quell aller Heiligkeit, schenke uns Gnade, Deinen seligen Heiligen in ihrem tugendhaften und gottseligen Wandel so nachzufolgen, daß wir mit ihnen zu jenen unaussprechlichen Freuden gelangen, welche Du denen bereitet hast, die Dich lieben; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistel – 1. Thes. 4, 13 - 5, 10*

12. *Epistellied*

Selig ‖ ist und heilig, * wer Teil hat an der ‖ ersten Auferstehung; * sie werden Priester Gottes und ‖ Christi sein * und mit Ihm ‖ auf Erden regieren.

Die Lehrer ‖ werden leuchten, * wie der ‖ Glanz des Firmamentes, * und die, so viele zur Gerechtig‖keit geführt, * wie die Sterne immer und ewig‖lich. – Halleluja!

13. *Evangelium – Mt. 25, 31-46*

15. *Nicänum*

Die Gedenktafel der Entschlafenen wird mit dem Kelch zum Altar gebracht, ohne wieder gelesen zu werden.

26. *Postsanctus vom Fest*

28. *Opfergebet ebenso wie am Festtag*

29. *Gedächtnis der Lebenden aus der regelmäßigen eucharistischen Ordnung und das Gedächtnis der Entschlafenen aus der festlichen Ordnung.*

Die übrigen Zusätze, wie am Fest, lediglich soll das Festlied durch die Doxologie ersetzt werden.